

Haushaltsplan - Entwurf 2013  
Vorlage 800/2012

Haushaltssatzung . Haushaltsplan . Wirtschaftspläne



**Tübingen**  
Universitätsstadt

Dezember 2012

Impressum

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen

Fachbereich Finanzen

Vorlage 800/2012

Druck: Hausdruckerei

Umschlag Gestaltung: Reprint

Auflage: 120 Stück

[www.tuebingen.de](http://www.tuebingen.de)

## **Inhaltsverzeichnis**

Haushaltssatzung  
Statistische Zahlen  
Schaubild Eigenbetriebe und Beteiligungen  
Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage

### **Vorbericht**

Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan  
Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2013  
Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug 2013  
Budgettabellen

### **Sammelnachweise**

Sammelnachweis 2 - Gebäudeunterhaltung  
Sammelnachweis 6 - Geschäftsausgaben

### **Gesamtplan**

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
2. Haushaltsquerschnitt
3. Gruppierungsübersicht
4. Finanzierungsübersicht

### **Einzelpläne**

Verwaltungshaushalt  
Vermögenshaushalt  
Sonderrechnungen für die Stadtsanierung

### **Finanzplanung 2013**

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben nach Arten  
Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen  
Investitionsprogramm

**Stellenplan** – wird nachgereicht -

### **Anlagen**

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (VE)  
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen  
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden  
Übersicht über den Stand der Kredite  
Übersicht über die Bürgschaften  
Wirtschaftsplan und Jahresabschlüsse  
des Eigenbetriebes und der Unternehmen mit städtischer Beteiligung

Entwurf

# Haushaltssatzung

Entwurf

## **Haushaltssatzung der Universitätsstadt Tübingen für das Haushaltsjahr 2013**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 GBl. S. 581, ber. S. 698, zuletzt geändert durch Verordnung vom 25.01.2012 (GBl. S. 65) hat der Gemeinderat am \_\_\_\_\_ 2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen:

### **§ 1**

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- |  |                        |
|--|------------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je   | <b>274.429.170 EUR</b> |
| davon  |                        |
| im Verwaltungshaushalt   | 230.095.990 EUR        |
| im Vermögenshaushalt   | 41.536.170 EUR         |
| in Sonderrechnungen  | 2.797.010 EUR          |
| 2. dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für<br>Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen<br>(Kreditermächtigung) von | <b>0 EUR</b>           |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen<br>von  | <b>12.402.000 EUR</b>  |

### **§ 2**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	<b>15.000.000 EUR</b>
---	-----------------------

**§ 3**

(1) Die Hebesätze werden festgesetzt

- |   |          |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) auf | 360 v.H. |
| 2. für die Grundsteuer B (übrige Grundstücke) auf                       | 560 v.H. |
| 3. für die Gewerbesteuer auf  | 380 v.H. |

der Steuermessbeträge.

(2) Grundsteuerkleinbeträge im Sinne des § 28 Abs. 2 Grundsteuergesetzes werden wie folgt fällig:

1. am 15.08. mit ihrem Jahresbetrag, wenn dieser 15,00 € nicht übersteigt,
2. am 15.02. und 15.08. mit je einer Hälfte ihres Jahresbeitrages, wenn dieser 30,00 € nicht übersteigt.

Tübingen, den

Boris Palmer  
Oberbürgermeister

## 1. Einwohnerzahl

(Einwohner mit Hauptwohnsitz)

nach der Fortschreibung am 30.06.2001	81.561
nach der Fortschreibung am 30.06.2002	82.187
nach der Fortschreibung am 30.06.2003	82.988
nach der Fortschreibung am 30.06.2004	83.127
nach der Fortschreibung am 30.06.2005	83.310
nach der Fortschreibung am 30.06.2006	83.557
nach der Fortschreibung am 30.06.2007	83.649
nach der Fortschreibung am 30.06.2008	83.864
nach der Fortschreibung am 30.06.2009	86.902
nach der Fortschreibung am 30.06.2010	87.873
nach der Fortschreibung am 30.06.2011	88.241
nach der Fortschreibung am 30.06.2012	89.206

## 2. Gesamtfläche des Stadtgebiets

Gesamtgemarkung 10.812 ha 57 Ar 51 qm

## 3. Steuerkraftsumme der Stadt

**für 2012** 97.020.428 €  
je Einwohner (30.06.2011; 88.241) 1.099,49 €

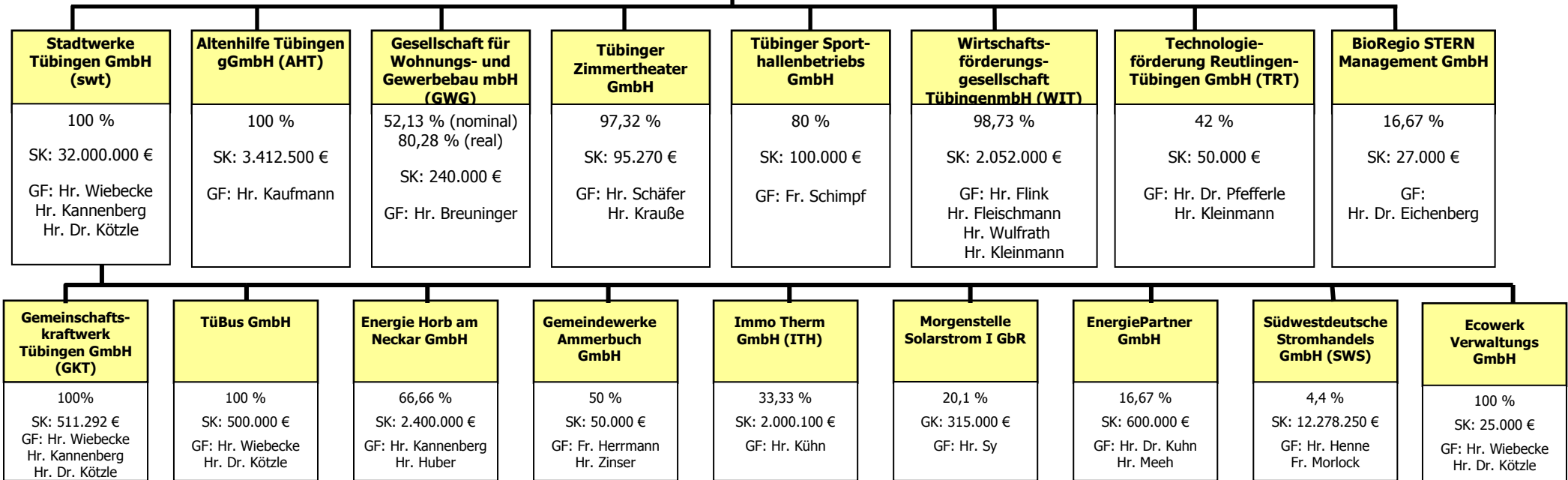
**für 2013** 102.100.629 €  
je Einwohner (30.06.2012; 89.206) 1.144,55 €

# Universitätsstadt Tübingen

## Stadtverwaltung

### Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen

100 %  
Stammkapital: 0 €  
Technischer Betriebsleiter: Herr Füger / Kaufmännischer Betriebsleiter: Herr Belsler



#### Sonstige mittelbare Beteiligungen über die Stadtwerke Tübingen GmbH:

- Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen gGmbH
- Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH (KEA)
- KommunalPartner Beteiligungs GmbH & Co. KG
- KommunalPartner Beteiligungs- und Verwaltungs GmbH
- SüdWestStrom Kraftwerks GmbH & Co. KG
- TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH & Co. KG
- TBM Technologieplattform Bioenergie und Methan Management GmbH
- Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau GmbH (naldo)
- Zweckverband Bodenseewasserversorgung (BWV)
- Zweckverband Ammertal-Schönbuchgruppe
- SüdWestStrom Windpark GmbH & Co KG
- Solarpark Engstingen-Haid GmbH & Co KG

#### Sonstige kleinere Beteiligungen der Stadt Tübingen:

- Abwasserzweckverband (AZV) Ammertal
- Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V.
- ekz.bibliotheksservice GmbH
- Holzverwertungsgenossenschaft Biberach-Saulgau e.G.
- Kreisbaugesellschaft Tübingen mbH (KBG)
- Standortagentur Tübingen-Reutlingen-Neckar-Alb GmbH
- Verein zur Förderung der Biotechnologie e.V.
- Volksbank Ammerbuch e.G.
- Volksbank Tübingen e.G.
- Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)
- Regio Stuttgart e.V.
- Kompetenzzentrum MITT e.V.

BL = Betriebsleiter  
GF = Geschäftsführer/in  
SK = Stammkapital



**Finanzkreis 1000  
Stadt Tübingen**

**Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage  
im Haushaltsjahr 2013**

Aufgestellt auf Grund des Haushaltsplans

am 11.12.2012

Bearbeiter Berthold Rein

Telefon 204-1220

E-Mail-Adresse berthold.rein@tuebingen.de

Aktenzeichen

**A Angaben zur Struktur**

**01. Einwohnerzahl** nach den Unterlagen für den komm. Finanzausgleich

01.01 im Vorjahr, am 30. Juni 2012 89.206

01.02 5 Jahre zuvor, am 30. Juni 2008 83.864

01.03 Veränderungen in v.H. (+/-) 6,37

**02. Interkommunale Zusammenarbeit**

02.01 Beteiligt an der Verwaltungsgemeinschaft

02.01.01 ( ) als erfüllende Gemeinde

02.01.02 ( ) Mitglied des Gemeindeverwaltungsverbands

02.02 (X) Mitglied der Zweckverbände

IIRU

Abwasserzweckverband Ammertal

**B Kennziffern**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		Euro/Einwohner		
03.	<b>Haushalt</b>			
03.01	Haushaltsvolumen	3.045,00	2.690,54	2.641,15
03.01.01	davon VwH (8)	2.579,38	2.371,31	2.239,75
03.01.02	VmH (9)	465,62	319,23	401,40
03.01.03	Investitionsausgaben (22.1.3)	298,46	266,75	262,30
04.	<b>Steuerkraft</b>			
04.01	Steuerkraftmesszahl	684,00	642,72	641,91
04.02	Steuerkraftsumme	1.144,55	1.106,37	1.012,42
05.	<b>Investitionsrate</b>			
05.01	Netto-Investitionsrate (11.3)	233,58	173,64	175,31
05.02	Anteil 5.1 an 3.1.1 in v.H.	9,06	7,32	7,83
05.03	Anteil 5.1 an 3.1.3 in v.H.	78,26	65,09	66,84
06.	<b>Schuldenstand -nur Kredite-</b>			
06.01	Beginn des Jahres Kameralhaushalt (16.1)	395,01	313,56	275,80
06.02	Beginn des Jahres Sondervermögen u.a. (25.1)	695,70	713,04	693,99
06.03	Beginn des Jahres beide zusammen (6.1 + 6.2)	1.090,71	1.026,60	969,79
06.04	Ende des Jahres Kameralhaushalt (16.2)	382,78	399,33	314,87
06.05	Ende des Jahres Sondervermögen u.a. (25.2)	758,21	748,64	716,02
06.06	Ende des Jahres beide zusammen (6.4 + 6.5)	1.140,99	1.147,97	1.030,90
07.	<b>Finanzierungssaldo nach der Finanzierungsübersicht</b>	37,11	4,81	30,45

**C Haushaltsstruktur**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
08.	<b>Verwaltungshaushalt (VwH)</b>	230.096	209.247	196.814
08.01	davon entfallen auf			
08.01.01	Personalausgaben	56.571	53.351	50.032
08.01.02	Sächl. Verwaltungs- u. Betriebsaufwand	67.287	59.713	54.908
08.01.03	Darunter:			
08.01.03.01	(670-678) Erstattungen	10.476	9.964	9.514
08.01.03.02	(679) Innere Verrechnungen	8.927	7.777	6.907
08.01.03.03	(68) Kalkulatorische Kosten	19.070	15.496	16.109
08.01.04	Zinsausgaben	1.299	1.527	1.026
08.01.05	Finanzumlagen (14.2.1 bis 14.2.4)	62.613	59.702	57.038
08.02	davon sind gedeckt durch			
08.02.01	Steuern und Anteile an Gemeinschaftssteuern	92.920	85.779	82.014
08.02.02	Allgemeine Finanzzuweisungen und allgemeine Umlagen (14.1.9 + 14.1.10)	58.388	50.086	49.568
08.02.03	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	49.970	48.419	38.314
09.	<b>Vermögenshaushalt (VmH)</b>	41.536	28.169	35.272
09.01	davon entfallen auf			
09.01.01	Investitionsausgaben	26.625	23.538	23.049
09.01.02	Tilgungsausgaben (16.4.1)	9.047	4.345	1.921
09.01.03	Zuführung zu Rücklagen und Deckung von Fehlbeträgen	5.814	236	10.229
09.02	davon sind gedeckt durch			
09.02.01	Zuführung vom VwH	21.929	16.396	16.137
09.02.02	Rücklagen	11.551	4.156	358
09.02.03	Kredite	0	0	9.116
10.	<b>Summe von VwH und VmH</b>	271.632	237.416	232.086
10.01	davon ab			
10.01.01	Zuführung an/vom VmH	22.615	16.476	16.259
10.01.02	Zuführung an Rücklagen	5.814	236	10.229
10.01.03	Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0
10.01.04	Tilgungsausgaben (16.4.1)	9.047	4.345	1.921
10.02	bereinigtes Haushaltsvolumen	234.156	216.359	203.677
11.01	Zuführung an VmH	21.929	16.396	16.137
11.02	minus (97*1) ordentliche Tilgungsausgaben und (990) Kreditbeschaffungskosten	1.092	1.074	732
11.03	Netto-Investitionsrate	20.837	15.322	15.405
12.	<b>Vorgetragene Fehlbeträge</b>			
12.01	aus Vorjahren	0	0	0
12.02	des HJ (nur bei RE)	0	0	0
13.	<b>Verpflichtungsermächtigungen</b>	11.902	3.073	5.432

**D Steuern und Finanzausgleich**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
14.01	Einnahmen			
14.01.01	Grundsteuer A (000)	70	67	66
14.01.02	Grundsteuer B (001)	15.400	15.300	15.187
14.01.03	Gewerbsteuer (003)	35.000	32.000	29.789
14.01.04	Andere Steuern und (02/03) steuerähnliche Einnahmen	1.298	918	1.024
14.01.05	Summe eigene Steuern (14.1.1 - 14.1.4)	51.768	48.285	46.065
14.01.06	Anteil an der Einkommenssteuer (010)	37.486	33.971	32.832
14.01.07	Anteil an der Umsatzsteuer (012)	3.666	3.523	3.116
14.01.08	Summe Anteile an Gemeinschaftssteuern (14.1.6 + 14.1.7)	41.152	37.494	35.948
14.01.09	Allgemeine Finanzausgleichszuweisungen (04 - 06, 091)	58.388	50.086	49.568
14.01.10	Allgemeine Umlagen (07)	0	0	0
14.01.11	Summe Einnahmen (14.1.5 + 14.1.8 + 14.1.9 + 14.1.10)	151.308	135.865	131.582
14.02	Ausgaben			
14.02.01	Gewerbsteuerumlage (810)	6.355	5.811	5.816
14.02.02	Finanzausgleichsumlagen (831)	22.564	21.616	19.663
14.02.03	Kreisumlage (832)	33.693	32.276	31.559
14.02.04	Umlage Regionalverband (833)	0	0	0
14.02.05	Summe Ausgaben (14.2.1 + 14.2.2 + 14.2.3 + 14.2.4)	62.613	59.702	57.038
14.03	Bereinigte Steuereinnahmen (14.1.11 - 14.2.5)	88.695	76.163	74.543

**E Hebesätze/ Umlagesätze**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	VVJ
15.01	Grundsteuer A in v.H.	360,00	360,00	360,00
15.02	Grundsteuer B in v.H.	560,00	560,00	560,00
15.03	Gewerbsteuer in v.H.	380,00	380,00	360,00
15.04	Kreisumlage in v.H.	33,00	33,06	35,47

**F Schulden**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
16.	<b>Stand der Kredite</b>			
16.01	Beginn des Jahres (ohne HER)	35.237	27.669	24.235
16.02	Ende des Jahres	34.146	35.237	27.669
16.03.01	Von Nummer 16.02 in den drei folgenden Jahren fällig	0	1.199	1.199
16.03.02	davon mit rechtsverbindlichen Prolongationszusagen	0	0	0
16.04.01	Tilgungsausgaben	1.092	1.074	1.921
16.04.02	davon ordentliche Tilgung	1.092	1.074	732
16.04.03	davon außerordentliche Tilgung	0	0	1.189
16.04.04	Zinsausgaben	1.299	1.527	1.026
16.04.05	Summe (16.4.1 + 16.4.4)	2.391	2.601	2.947
17.	<b>Stand der Inneren Darlehen</b>			
17.01	Beginn des Jahres	0	3.271	3.271
17.02	Ende des Jahres	7.955	0	3.271
18.	<b>Verpflichtungen aus kreditähnli. Rechtsgeschäften</b>			
18.01	Stand Beginn des Jahres	0	0	0
18.02	Stand Ende des Jahres	0	0	0

**G Rücklagen**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
19.	<b>Stand der allgemeinen Rücklage</b>			
19.01	Beginn des Jahres	39.855	32.269	22.447
19.02	Ende des Jahres	33.482	39.855	32.269
19.03	Mindestbestand nach § 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO	3.956	3.539	3.445
20.	<b>Stand der Sonderrücklagen</b>			
20.01	Beginn des Jahres	0	3.271	3.271
20.02	Ende des Jahres	0	0	3.271

**H Wesentliche kostenrechnende Einrichtungen (siehe Vorbericht)**

		Aufwand	Zuschussbedarf			
		HJ	HJ	HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1000 Euro	in 1000 Euro	in v.H.		
21.02.01	Im Aufwand enthaltene Abschreibungen	0	0	0,00	0,00	0,00
21.02.02	davon erwirtschaftet	0	0	0,00	0,00	0,00

**I Investitionsplanung**

**(Haushalts- und Finanzplanung, VmH)**

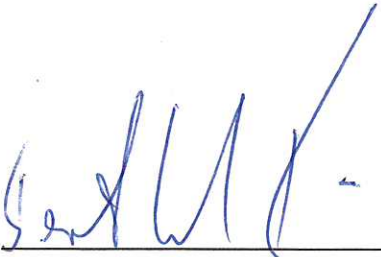
	VJ	HJ	Finanzplanungsjahre		
			2012	2013	2014
in 1000 Euro					
22.01	Ausgaben				
22.01.01	21.484	25.815	34.666	25.039	16.615
22.01.02	2.054	810	855	130	130
22.01.03	23.538	26.625	35.521	25.169	16.745
22.01.04	236	5.814	215	215	215
22.01.05	4.345	9.047	1.172	1.192	1.270
22.01.06	50	50	50	50	50
	von Fehlbeträgen				
22.01.07	0	0	0	0	0
22.01.08	28.169	41.536	36.958	26.626	18.280
22.02	Deckungsmittel				
22.02.01	16.396	21.929	16.300	15.426	12.541
22.02.02	36	36	36	36	36
22.02.03	4.320	4.912	1.843	2.854	2.000
22.02.04	0	0	0	0	0
22.02.05	7.417	14.659	18.780	8.309	3.703
	Rahmen der Gesamtdeckung				
22.02.06	28.169	41.536	36.958	26.626	18.280
22.03	15.322	20.837	15.128	14.234	11.271
22.03	Netto-Investitionsrate				
23.	<b>Schwerpunkte der Investitionen im HJ:</b>				

**K Sondervermögen/ Treuhandvermögen  
mit Sonderrechnung**

	HJ	Vergleichsdaten	
		VJ	RE/VVJ
in 1.000 Euro			
24.	<b>Volumen der Wirtschafts/Haushaltspläne</b>		
24.01	23.793	23.315	22.997
24.02	13.778	14.062	20.255
24.03	37.571	37.377	43.252
25.	<b>Stand der Kredite</b>		
25.01	62.061	62.919	60.983
25.02	67.637	66.061	62.919
26.	<b>Zuführungen an Haushalt aus</b>		
26.01	0	0	0
26.02	0	0	74-
26.03	0	4.346	1.500
27.	<b>Zuführungen vom Haushalt</b>		
27.01	20	50	65
27.02	0	0	0

**L Beteiligung an rechtlich selbständigen Unternehmen**

		Vergleichsdaten		
		HJ	VJ	RE/VVJ
		in 1.000 Euro		
28.	<b>Zuführungen an Haushalt aus</b>			
28.01	Konzessionsabgabe	4.050	4.300	4.753
28.02	Gewinn	764	871	1.960
29.	<b>Zuführungen vom Haushalt</b>			
29.01	zum Verlustausgleich	419	906	828
29.02	als Kapitaleinlage	0	500	0



---

Unterschrift

Entwurf

**Vorbericht**  
zum Haushaltsplan 2013

Entwurf



<b>1</b>	<b>RAHMENBEDINGUNGEN / KERNAUSSAGEN ZUR HAUSHALTSPLANUNG 2013</b>	<b>20</b>
<b>2</b>	<b>RÜCKBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2011</b>	<b>21</b>
<b>2.1</b>	VERWALTUNGSHAUSHALT 2011	21
<b>2.2</b>	VERMÖGENSHAUSHALT 2011	24
<b>2.3</b>	KASSENLAGEN 2012	26
<b>3</b>	<b>VOLLZUG DES HAUSHALTSJAHRES 2012</b>	<b>26</b>
<b>4</b>	<b>DAS HAUSHALTSJAHR 2013</b>	<b>27</b>
<b>4.1</b>	WICHTIGE ÄNDERUNGEN IM HAUSHALTSPLAN 2013	27
<b>4.2</b>	EINNAHMEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	28
<b>4.3</b>	AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTS	36
<b>4.4</b>	VERMÖGENSHAUSHALT 2013	44
<b>4.5</b>	EIGENBETRIEB KOMMUNALE SERVICEBETRIEBE (KST)	46
<b>4.6</b>	EIGENGESELLSCHAFTEN	46
<b>4.7</b>	SANIERUNGSGEBIETE	47
<b>4.8</b>	RÜCKLAGEN	48
<b>4.9</b>	SCHULDEN	49
<b>4.10</b>	KONZERNSCHULDEN	50
<b>5</b>	<b>FÜNFJÄHRIGE FINANZPLANUNG 2012 BIS 2016</b>	<b>51</b>
<b>5.1</b>	EINNAHMEN	51
<b>5.2</b>	AUSGABEN	52
<b>5.3</b>	VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN ZU LASTEN DER JAHRE 2014 BIS 2016	53
<b>5.4</b>	ZUFÜHRUNGSRATEN, KREDITAUFNAHMEN UND SCHULDENENTWICKLUNG BIS 2016	53
<b>5.5</b>	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK (LETZTES JAHR STARK VON HERRN PALMER ERGÄNZT)	54

# Entwurf

## Abbildungsverzeichnis

Hinweis:

Aus Platzgründen wurde in vielen Grafiken und Tabellendarstellungen auf die Währungsangabe Euro verzichtet.

Abbildung 1 Verwaltungshaushalt 2011 Einnahmen	21
Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2011 Ausgaben	23
Abbildung 3 Vermögenshaushalt 2011 Einnahmen	24
Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2011 Ausgaben	25
Abbildung 5 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen	28
Abbildung 6 Grundsteuer B	29
Abbildung 7 Grundsteuer Grafik	30
Abbildung 8 Grundsteuerhebesätze	30
Abbildung 9 Gewerbesteuer	31
Abbildung 10 Gewerbesteuer Grafik	31
Abbildung 11 Hebesätze und Gewerbesteueraufkommen verschiedener Städte	32
Abbildung 12 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	32
Abbildung 13 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Grafik	33
Abbildung 14 Schlüsselzuweisungen	33
Abbildung 15 Schlüsselzuweisungen Grafik	34
Abbildung 16 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2013	34
Abbildung 17 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2007	37
Abbildung 18 Personalkosten Stadt und Eigenbetriebe	37
Abbildung 19 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung	37
Abbildung 20 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindertageseinrichtungen Unterabschnitt 4642	38
Abbildung 21 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalk. Zinsen	39
Abbildung 22 Ersätze an die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen	41
Abbildung 23 Wesentliche Änderungen in der Hauptgruppe 7 Zuschüsse	41
Abbildung 24 Zinsbelastung	42
Abbildung 25 Kreisumlage	43
Abbildung 26 Aufteilung Vermögenshaushalt Grafik	44
Abbildung 27 Südliches Stadtzentrum	44
Abbildung 28 Veranschlagung Grundstückserlöse	45
Abbildung 29 Entwicklung der Rücklagen	49
Abbildung 30 Kämmereischulden	49
Abbildung 31 Zins und Tilgung	50
Abbildung 32 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen	50
Abbildung 33 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Schuldenabbau bis 2016	53

## 1 Rahmenbedingungen / Kernaussagen zur Haushaltsplanung 2013

Die Aufstellung des Haushaltes 2013 wurde von äußerst günstigen Einnahmeerwartungen auf Grund der amtlichen Steuerschätzung begleitet. Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Finanzausgleichsleistungen basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg, deren Grundlage die neueste Steuerschätzung vom November ist.

Der Steuerschätzung liegen die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion der Bundesregierung zugrunde. Es wird davon ausgegangen, dass die wirtschaftlichen Auftriebskräfte - nach einer konjunkturellen Schwächephase im Schlussquartal des vergangenen Jahres - im Verlaufe diesen Jahres wieder die Oberhand gewinnen. Im Jahresdurchschnitt 2012 erwartet die Bundesregierung einen Anstieg des nominalen Bruttoinlandsprodukts von 2,3 % (real + 0,7 %). Für das Jahr 2013 wird ein Wirtschaftswachstum von nominal 3,2 % prognostiziert (real + 1,6 %). Im mittelfristigen Schätzungszeitraum von 2014 bis 2016 dürfte das nominale Bruttoinlandsprodukt pro Jahr um 3,0 % (real + 1,5 % p. a.) zunehmen.

Die Nettosteuerereinnahmen (Steuern plus Zuweisungen minus Umlagen) werden im Jahr 2013 auf die neue Rekordhöhe von 88,8 Millionen Euro ansteigen, ein ungewisser und nur dann erreichbarer Wert, wenn die Euro-Krise von der Europäischen Politik weiter beherrscht und gesteuert werden kann.

Die hohen Steuereinnahmen kommen zum einen Teil aus der Gewerbesteuer, die mit 35 Mio. Euro ca. 3 Mio. Euro höher als 2012 veranschlagt ist. Auch ist der Einkommensteueranteil um 3,5 Mio. Euro auf 37,5 Mio. Euro angehoben worden. Den größten Teil der Mehreinnahmen liefern jedoch die Schlüsselzuweisungen mit rund 8 Mio. Euro – allerdings nur im Jahr 2013. Danach geht die maßgebliche Einwohnerzahl wegen der schrittweisen Umsetzung des Zensus in jedem Jahr zurück. Die Verwaltung rechnet mit einem Rückgang von 7.500 Einwohnern, der im Haushaltsjahr 2016 erstmals voll durchschlägt. Entsprechend gehen die Zuführungsraten zurück. Das ist aus der Abbildung 33 am Schluss des Vorberichts gut zu erkennen.

Nach wie vor sind die Zuschüsse des Landes für die Kinderkrippen und die Kindergärten eine tragende Säule des Verwaltungshaushalts. Sie sind innerhalb von zwei Jahren von zusammen 6,6 Mio. Euro auf 14,4 Mio. Euro angestiegen. Der Zuschussbedarf im Unterabschnitt 1.4642 ist um 5,8 Mio. Euro auf nur noch 13,9 Mio. Euro im Jahr 2013 gesunken. Ohne diese Hilfen des Landes wäre die Zuführungsrate an den Vermögenshaushalt um 6,6 Mio. Euro geringer.

Die Haushaltsjahre 2011 und 2012 waren gute Jahre. Die Steuereingänge lagen konjunkturbedingt auf Rekordniveau. Nach allen Erfahrungen der vergangenen Jahre wird es dabei nicht bleiben. Die Euro-Krise, die verhaltene Entwicklung der Konjunktur in den südlichen Euro-Ländern, aber auch in Deutschland, lassen es angeraten erscheinen, vorsichtig zu planen. Die Stadt muss Vorsorge treffen für einen Abschwung, der nicht planbar ist und der, wie die letzten Einbrüche auch, unerwartet über die Europäische Wirtschaft hereinbricht. Die Stadt Tübingen hat Vorsorge getroffen mit einer Kostenstraffung im Verwaltungshaushalt durch das Projekt Minus 10 Prozent. Sie hat diese Haushaltsdisziplin auch bei der Aufstellung des Haushalts 2013 versucht, durchzuhalten. Auf der Vermögensseite ist es gelungen, die "Doppelnul", also die Finanzierung des Haushalts 2013 ohne Kreditaufnahmen und ohne Rücklagenentnahmen, zu erreichen. Das schafft die Voraussetzungen für einen relativ - zu vergleichbaren Städten - niedrigen Schuldenstand und eine angemessene Rücklagenpolitik. Die allgemeine Rücklage soll im Jahr 2013 noch aufgestockt werden.

Sollte sich die Konjunktur anders entwickeln als prognostiziert, muss nachgesteuert werden und über Kürzungen des Investitionsprogramms und/oder Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage der notwendige politische Spielraum geschaffen werden. Aus heutiger Sicht und mit diesen Einschränkungen sind die Investitionen im Finanzplanungszeitraum solide finanziert.

## 2 Rückblick auf das Haushaltsjahr 2011

### 2.1 Verwaltungshaushalt 2011

Die folgenden beiden Tabellen zeigen die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts 2011 nach Arten. Die Zahlenspalten enthalten den Planansatz, das Ergebnis und die Planabweichung.

#### 2.1.1 Verwaltungshaushalt 2011 Einnahmen

<b>Verwaltungshaushalt - Einnahmen (EUR)</b>	<b>Ansatz 2011</b>	<b>Ergebnis 2011</b>	<b>Abweichung +/-</b>
Grundsteuern	15.170.000	15.252.583	+82.583
Gewerbesteuer	26.200.000	29.789.038	+3.589.038
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	31.298.000	32.832.406	+1.534.406
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.988.300	3.115.639	+127.339
Andere Steuern, steuerähnliche Einnahmen	722.080	1.023.853	+301.773
Schlüsselzuweisungen	39.732.600	45.681.158	+5.948.558
Sonstige allgemeine Zuweisungen	755.000	755.602	+602
Familienleistungsausgleich	2.973.300	3.131.610	+158.310
<b>Zwischensumme</b>	<b>119.839.280</b>	<b>131.581.889</b>	<b>+11.742.609</b>
Gebühren und ähnliche Entgelte	10.578.070	10.434.844	-143.226
davon Baugenehmigungsgebühren	1.050.000	799.697	-250.303
davon Betreuungsgebühren Kindergärten, Hort Kindertagesstätten	2.814.000	2.783.957	-30.043
davon Parkgebühren	2.100.000	2.119.990	+19.990
Verkaufserlöse, Mieten, Pachten	3.438.970	3.730.648	+291.678
davon Mieten aus der Mietverwaltung GWG	405.670	564.620	+158.950
Erstattungen, Innere Verrechnungen	11.568.880	11.659.050	+90.170
davon für EDV-Leistungen	2.840.050	2.868.671	+28.621
Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden	12.081.740	12.489.913	+408.173
davon Sachkostenbeiträge	4.109.480	4.346.709	+237.229
<b>Zwischensumme</b>	<b>37.667.660</b>	<b>38.314.456</b>	<b>646.796</b>
Zinseinnahmen	679.480	808.831	+129.351
davon Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen	200.000	281.954	+81.954
Gewinnanteile	5.772.620	6.712.737	+940.117
davon Gewinn der Stadtwerke	1.462.120	1.870.914	+408.794
davon Konzessionsabgabe	4.300.000	4.752.571	+452.571
Weitere Finanzeinnahmen	3.264.700	3.165.599	-99.101
davon Geldbußen und Verwarnungsgelder	2.685.000	2.721.833	+36.833
davon Säumniszuschläge, Stundungszinsen	100.000	70.141	-29.859
davon Verzinsung von Steuernachforderungen	300.000	198.175	-101.825
Kalkulatorische Einnahmen	12.073.900	16.108.527	+4.034.627
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	98.500	121.508	+23.008
davon Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Paul Horn-Arena	50.000	50.000	+0
<b>Zwischensumme</b>	<b>21.889.200</b>	<b>26.917.202</b>	<b>5.028.002</b>
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>179.396.140</b>	<b>196.813.547</b>	<b>17.417.407</b>

Abbildung 1 Verwaltungshaushalt 2011 Einnahmen

# Entwurf

## **Erläuterungen:**

Die Steuern sind überwiegend planmäßig eingegangen. Erwähnenswert sind die folgenden Abweichungen:

### Gewerbesteuer

Die Mehreinnahmen der Gewerbesteuer von rund 3,6 Mio. Euro sind nicht bestimmten Branchen zuzuordnen. Alle Branchen der Tübinger Betriebe haben dazu beigetragen.

### Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Mit der anziehenden Konjunktur und niedriger Arbeitslosigkeit ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 1,5 Mio. Euro gestiegen.

### Schlüsselzuweisungen

5,9 Mio. Euro haben die Schlüsselzuweisungen mehr eingebracht. Dank gestiegener Steuereinnahmen ist es möglich gewesen, den Kopfbetrag für die Auszahlung der Schlüsselzuweisungen um 50 Euro zu erhöhen.

### Gebühren und ähnliche Entgelte

Es fällt auf, dass die Parkgebühren wie geplant eingegangen sind. Im Vorjahr lagen sie mit rund 540.000 Euro unter dem Plan. Inzwischen hat die Gebührenumstellung ganzjährig Wirkung gezeigt. Die Baugenehmigungsgebühren sind unter dem erwarteten Planansatz geblieben. Die Ausfälle konnten nur zum Teil ausgeglichen werden. Es verblieb im Saldo eine geringe Mindereinnahme von 143.226 Euro.

### Verkaufserlöse, Mieten, Pachten

Insgesamt konnten die Verkaufserlöse, Mieten und Pachten mit einer Mehreinnahme von knapp 300.000 Euro bewirtschaftet werden, die Hälfte davon aus der Mietverwaltung der GWG.

### Zuweisungen und Zuschüsse, Spenden

Die Mehreinnahmen von 408.173 Euro sind überwiegend durch Mehreinnahmen bei Sachkosten von 237.229 Euro für die Schulen entstanden.

### Zinseinnahmen

81.954 Euro betragen die Mehreinnahmen aus Zinsen für vorübergehende Geldanlagen. Trotz extrem niedriger Zinssätze der Banken waren bei guter Liquidität noch Überschreitungen des Planansatzes möglich.

### Gewinnanteile

Die Mehreinnahmen in dieser Gruppe von 940.117 Euro setzen sich aus Mehreinnahmen bei Konzessionsabgaben und aus dem Gewinn der Stadtwerke zusammen.

### Weitere Finanzeinnahmen

In der Gruppe Weitere Finanzeinnahmen fällt auf, dass die Säumniszuschläge, Stundungszuschläge und Verzinsung von Steuernachforderungen hinter dem Planansatz zurückgeblieben sind. Das liegt an den geringeren Nachforderungen des Finanzamts in den Krisenjahren 2008 und 2009.

## 2.1.2 Verwaltungshaushalt 2011 Ausgaben

Verwaltungshaushalt - Ausgaben (EUR)	Ansatz 2011	Ergebnis 2011	Abweichung +/-
Personalausgaben	50.992.190	50.032.360	-959.830
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	22.957.670	22.378.741	-578.929
davon Sammelnachweis 2 Gebäudeunterhaltung	3.314.500	3.357.079	+42.579
davon Mietzuschüsse für Technologieförderung	381.000	380.000	-1.000
Erstattungen / Ersätze / Innere Verrechnungen	16.824.030	16.420.577	-403.453
Kalkulatorische Kosten	12.073.900	16.108.527	+4.034.627
Zuweisungen und Zuschüsse	17.175.980	15.998.738	-1.177.242
davon Zuschuss an Afro Brasil	100.000	0	-100.000
davon Zuschüsse an Kindertageseinrichtungen	10.435.000	9.189.918	-1.245.082
Zinsen	1.574.700	1.025.775	-548.925
Gewerbesteuerumlage	4.880.000	5.816.474	+936.474
Finanzausgleichsumlage	19.661.200	19.663.118	+1.918
Kreisumlage	31.557.300	31.558.860	+1.560
Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen	700	595	-105
Weitere Finanzausgaben	120.600	1.672.457	+1.551.857
davon Budgetübetrag / HH-Reste (UA 4642)	0	1.579.422	+1.579.422
Deckungsreserve	50.000	0	-50.000
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.527.870	16.137.323	+14.609.453
davon Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	175.000	175.000	+0
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>179.396.140</b>	<b>196.813.547</b>	<b>17.417.407</b>

Abbildung 2 Verwaltungshaushalt 2011 Ausgaben

**Erläuterungen:****Personalausgaben**

Die Wenigerausgaben betragen rund 959.830 Euro oder 1,9 %. Hierfür sind die „Fluktuationsgewinne“ beim Wechsel von MitarbeiterInnen verantwortlich.

**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand**

Die Gruppe sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand ist eine Gruppe mit sehr vielen Haushaltsstellen. Die Planabweichungen von 2,5 % oder 578.929 Euro sind verhältnismäßig gering.

**Zuweisungen und Zuschüsse**

Die Wenigerausgaben sind vor allem auf den nicht ausbezahlten Zuschuss an AfroBrasil und geringeren Zuschüssen an Kindertageseinrichtungen zu verdanken. Letztere wurden nach 2012 übertragen und werden im Jahr 2012 benötigt.

**Zinsen**

Die vorgesehenen Kreditaufnahmen wurden erst sehr spät teilweise erst im Jahr 2012 getätigt. Das und die sehr günstigen Zinssätze trugen zu einer Wenigerausgabe von rund 550.000 Euro bei.

**Zuführung an den Vermögenshaushalt**

Die Zuführung an den Vermögenshaushalt betrug im Vorjahr noch 6.479.227 Euro. Im Jahr 2011 wurden 16.137.323 Euro erreicht. Das Ergebnis spiegelt die erstaunlich schnelle Erholung der Wirtschaft nach dem Krisenjahr 2008 wider.

## 2.2 Vermögenshaushalt 2011

### 2.2.1 Vermögenshaushalt 2011 Einnahmen

Vermögenshaushalt 2011 Einnahmen	Ansatz 2011	Ergebnis + HER*	Abweichung +/-
Zuführung vom VwH	1.527.870	16.137.323	+14.609.453
Entnahmen aus Rücklagen	1.715.830	358.038	-1.357.792
davon Entnahme aus allg. Rücklage	1.455.330	65.847	-1.389.483
davon Stellplatzrücklage	162.000	193.691	+31.691
Darlehensrückflüsse	4.260.000	4.318.955	+58.955
Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u.a.	0	57.049	+57.049
Einnahmen aus der Veräußerung von Anlagevermögen	3.000.000	3.764.898	+764.898
davon allgemeine Grundstückserlöse	3.000.000	3.685.594	+685.594
davon Grundstückserlöse Neckaraue	0	63.000	+63.000
Beiträge	36.000	61.457	+25.457
davon Kostenerstattung Dritter Käppelesäcker	0	60.892	+60.892
Zuweisungen / Zuschüsse für Investitionen	1.872.300	1.358.321	-513.979
davon Zuschuss des Landes für Radwege	250.000	0	-250.000
davon Spenden für Hermann-Hesse-Haus	190.000	29.000	-161.000
Kreditaufnahmen, Umschuldungen	9.115.220	9.116.145	+925
Kostenerstattung Bund B 28	0	100.000	+100.000
<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>21.527.220</b>	<b>35.272.186</b>	<b>13.744.966</b>

Abbildung 3 Vermögenshaushalt 2011 Einnahmen

#### Erläuterungen:

##### Entnahmen aus Rücklagen

Die Wenigerentnahmen aus der allgemeinen Rücklage – sie wurde praktisch überhaupt nicht benötigt – weisen auf eine gute Haushaltslage. Die geplante Entnahme zum Haushaltsausgleich war nicht notwendig.

##### Veräußerung von Anlagevermögen

Die Mehreinnahmen aus Grundstücksverkäufen von 764.898 Euro sind erheblich. Sie lassen sich nicht an einzelnen Verkäufen festmachen. Einen großen Anteil hatte sicher der Verkauf eines Grundstücks zum Preis von 1,5 Mio. Euro an eine Tübinger Firma.

##### Zuweisungen und Zuschüsse

Die Wenigereinnahmen betreffen einen Landeszuschuss für Radwege. Bei der Bildung des Planansatzes waren die Förderrichtlinien noch nicht ausgearbeitet. Später hat sich gezeigt, dass mit einer Förderung von 50 % nicht gerechnet werden kann. Die Mindereinnahmen aus Spenden für das Hermann-Hesse-Haus betreffen das Jahr 2011. Mit dem Spendeneingang ist 2012 zu rechnen.

##### Kreditaufnahmen

Die Kreditaufnahmen wurden mit tatsächlichen Zahlungseingängen und mit Haushaltseinnahmeresten komplett in Anspruch genommen. Tatsächlich aufgenommen wurden 5.550.000 Euro. Über die verbleibende Kreditermächtigung wurde ein Einnahmerest gebildet.

## Entwurf

### 2.2.2 Vermögenshaushalt 2011 Ausgaben

Vermögenshaushalt 2011 Ausgaben	Ansatz 2011	Ergebnis + HAR*	Abweichung +/-
Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	50.000	73.008	+23.008
davon Weiterleitung der Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Horn	50.000	50.000	+0
Zuführung an Rücklagen, davon an:	258.520	10.229.361	+9.970.841
allgemeine Rücklage (ohne Zweckbestimmung)	0	6.562.842	+6.562.842
zweckgebundene Rücklage Gemeinschaftsschulen	0	3.430.000	+3.430.000
Spende Völter	1020	1.019	-1
zweckgebundene Rücklage Instandhaltung Paul Horn-Arena	175.000	175.000	+0
Stellplatzrücklage	34.000	12.000	-22.000
Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.312.000	2.203.406	-108.594
davon Grundstückserwerb	2.000.000	1.917.485	-82.515
Erwerb und Leasing von bew. Sachen	1.682.100	1.920.855	+238.755
davon Erwerb Anlagevermögen Schulen	325.000	449.743	+124.743
davon Erwerb Anlagevermögen Kindergärten/Kinderhäuser	89.500	223.502	+134.002
Baumaßnahmen	13.171.020	17.151.297	+3.980.277
davon Planungs- und Baukosten Uhland-Gymnasium, Erweiterungsbau	0	3.100.000	+3.100.000
davon Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung	250.000	920.000	+670.000
davon Baumaßnahmen Kindergruppe Idefix e.V.	0	246.900	+246.900
davon Bildungshaus Lindenbrunnen	20.000	140.000	+120.000
davon Kinderhaus Galgenberg	0	75.000	+75.000
davon Kinderhaus Stiefelhof	0	25.000	+25.000
davon Hochwasserschutz Lustnau	2.445.080	2.685.080	+240.000
ordentliche Tilgung	2.192.730	1.920.807	-271.923
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.860.850	1.773.451	-87.399
<b>Ausgaben insgesamt</b>	<b>21.527.220</b>	<b>35.272.186</b>	<b>13.744.966</b>

Abbildung 4 Vermögenshaushalt 2011 Ausgaben

#### Erläuterungen:

Erläuterungsbedürftig sind die folgenden beiden Abweichungen vom Planvollzug:

##### Zuführung an Rücklagen

Statt einer Rücklagenentnahme waren Zuführungen an die allgemeine Rücklage von knapp 10 Mio. Euro möglich. Davon wurde eine „zweckgebundene Rücklage für Gemeinschaftsschulen“ gebildet, der Rest wurde ohne Zweckbindung zugeführt.

##### Baumaßnahmen

Im Jahr 2011 wurde eine Reihe von Baumaßnahmen mit Hilfe von überplanmäßigen Ausgaben entweder anfinanziert (Uhlandgymnasium) oder weiterfinanziert. Insgesamt entstanden überplanmäßige Ausgaben von knapp 4 Mio. Euro.



## **Zusammenfassung**

Während das Krisenjahr 2009 nur mit einem Rückgriff auf die allgemeine Rücklage von 5,8 Mio. Euro zu bewältigen war, konnten der Rücklage 2010 fast 3,9 Mio. Euro zugeführt werden. Schon 2011 war eine Zuführung an die allgemeine Rücklage von 10 Mio. Euro möglich. Mit einer erstaunlichen Geschwindigkeit hat die Stadt die Weltfinanzkrise hinter sich gelassen und dadurch wichtige Maßnahmen im Schul-, Kinder- und Hochwasserbereich beginnen oder ausfinanzieren können. Wie sich bis heute noch zeigt, ist die Krise allerdings keineswegs überwunden.

## **2.3 Kassenlage 2012**

Die Zahlungsbereitschaft der Stadtkasse war das ganze Jahr 2012 über nach den Vorschriften der GemHVO gesichert.

## **3 Vollzug des Haushaltsjahres 2012**

Die Haushaltssatzung 2012 wurde am 05.03.2012 beschlossen und vom Regierungspräsidium Tübingen mit Haushaltserlass vom 11.04.2012 genehmigt. Über die Haushaltsresteübertragung hat der Gemeinderat zusammen mit dem Haushalt am 16.04.2012 entschieden (Vorlage 51a/2012).

Nach der Mai-Steuerschätzung 2012 hat die Verwaltung dem Gemeinderat die Auswirkungen auf den Haushalt dargestellt (Vorlage 233/2012). Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hatte mit Schreiben vom 16.05.2012 die regionalisierten Daten der Mai-Steuerschätzung des Bundes mitgeteilt. Danach wird sich im Jahre 2012 nur der Einkommensteueranteil um 0,4 Mio. Euro erhöhen. Der Kopfbetrag für die Schlüsselzuweisungen ändert sich nicht. Die übrigen Änderungen beziehen sich auf die Jahre 2013 und 2014. In diesen beiden Jahren verbessern sich die Einnahmen um eine Million bzw. um 0,9 Mio. Euro.

Außer diesen Verbesserungen bzw. der Regionalisierung der Steuerschätzung erwartet die Verwaltung Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer von rund 5 Mio. Euro im Jahr 2012.

Mit Vorlage 144/21012 konnten die im Haushaltsbeschluss gesperrten Haushaltsstellen entsperrt werden.

Über den Vollzug des Haushaltsplans wurde dem Gemeinderat ein Halbjahresbericht zur GR-Sitzung am 23.07.2012 vorgelegt (Vorlage 269/2012). Danach zeichnen sich in der Haushaltsabwicklung 2012 Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt ab. Saldiert mit den Mehrausgaben erhöht sich die Zuführung an den Vermögenshaushalt von 16,2 auf 24,2 Mio. Euro. Am Ende des Jahres wird es voraussichtlich möglich sein, eine Zuführung an die allgemeine Rücklage von rund 5,3 Mio. Euro auf dann 29,9 Mio. Euro vorzunehmen.

Der weitere Verlauf der Steuereinnahmen im Spätherbst bestätigte die im Zwischenbericht gemachten Prognosen und übertraf sie noch. Es ist alles in allem mit einem guten Jahresergebnis 2012 zu rechnen.

## **4 Das Haushaltsjahr 2013**

### **4.1 Wichtige Änderungen im Haushaltsplan 2013**

#### **4.1.1 Reisekosten**

Dienstlich veranlasste Reisekosten wurden bisher aus der Haushaltsstelle Geschäftsausgaben (Gruppe 6500, SN 6) bezahlt. Sie werden nunmehr bei "Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur" geführt. Dadurch sind die Kosten für alle Reisen, sowohl die Dienstreisen als auch die zu Fortbildungsveranstaltungen, sichtbar. Das dient der Transparenz des Haushalts. Die Bewirtschafter der Budgets können mit diesen klaren Informationen besser ihre Kosten steuern.

#### **4.1.2 Änderungen in den Unterabschnitten und Gruppierungen**

Wegen der Neuschaffung der Verwaltungseinheit "BOB" wurde der bisherige UA 0015 aufgeteilt auf die UA 1.0200 BOB (bisher Fachabteilung Kommunales), 1.4001 Senioren, 1.4002 Menschen mit Behinderung und 1.0015 Familie. Die Aufteilung erfolgte bei den Personalkosten nach der tatsächlichen Besetzung. Die Sachkosten wurden nach einem sachgerechten Schlüssel aufgeteilt.

#### **4.1.3 Gemeinschaftsschulen**

Auf Grund der an die Erfordernisse angepasste Gliederungs- und Gruppierungsvorschrift wurden die Gemeinschaftsschulen wie folgt veranschlagt:

- 1.2820 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule ,
- 1.2821 Gemeinschaftsschule Französische Schule (bisher 1.2116)
- 1.2822 Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt (neu)

Weitere Änderungen sind in den lachsfarbenen Seiten Ziff. 6 beschrieben.

#### **4.1.4 Projekt "Minus 10 Prozent"**

Das Projekt "Minus 10 Prozent" wird mit einer Vorlage, die die Ergebnisse des Projekts enthält, abgeschlossen. Im Haushalt 2013 wird bei den betroffenen Haushaltsstellen nicht mehr wie im Haushalt 2012 auf die Maßnahmen hingewiesen.

#### **4.1.5 Sonderhaushalt "Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum"**

Neu ist der Sonderhaushalt "Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum", der mit Zuschüssen des Landes und aus dem städtischen Haushalt gespeist wird.

## 4.2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts

### 4.2.1 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen

Kostenrechnende Einrichtung		RE 2010	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013
Kindertages-einrichtungen (bis 2010 incl. Schülerhorte)	Einnahmen	9.981.778 €	11.111.049 €	18.241.300 €	19.180.130 €
	Aufwand	30.239.680 €	30.784.183 €	31.567.240 €	33.089.200 €
	Kostendeckung	33,01%	36,09%	57,79%	57,96%
Märkte	Einnahmen	120.960 €	119.470 €	122.500 €	122.500 €
	Aufwand	150.030 €	151.206 €	128.260 €	133.710 €
	Kostendeckung	80,62%	79,01%	95,51%	91,62%
Bestattungswesen beim KST	Einnahmen abzügl. nicht gebührenfähige Kosten	1.445.031 €	1.303.421 €	1.493.120 €	1.557.170 €
	Aufwand	1.598.524 €	1.792.476 €	1.595.920 €	1.683.460 €
	Kostendeckung	90,40%	72,72%	93,56%	92,50%
	Zuschuss an SBT	96.580 €	112.890 €	99.800 €	121.790 €
Rundfunkverteilanlage WHO	Einnahmen	92.957 €	85.088 €	134.000 €	170.000 €
	Aufwand	91.310 €	102.331 €	150.410 €	168.480 €
	Kostendeckung	101,80%	83,15%	89,09%	100,90%
Festplatz	Einnahmen	71.696 €	70.398 €	85.000 €	85.000 €
	Aufwand	60.807 €	41.755 €	48.930 €	51.730 €
	Kostendeckung	117,91%	168,60%	173,72%	164,31%
Omnibusbahnhof	Einnahmen	8.888 €	9.044 €	45.000 €	40.000 €
	Aufwand	36.864 €	34.742 €	43.990 €	43.980 €
	Kostendeckung	24,11%	26,03%	102,30%	90,95%
Abwasserbeseitigung beim KST	Einnahmen	10.628.175 €	12.227.695 €	12.336.320 €	12.363.000 €
	Aufwand	11.285.986 €	10.710.407 €	12.214.040 €	11.432.790 €
	Kostendeckung	94,17%	114,17%	101,00%	108,14%
Abfallbeseitigung beim KST	Einnahmen	1.840.904 €	1.703.520 €	1.745.000 €	1.567.190 €
	Ausgaben	1.916.569 €	1.349.736 €	1.675.591 €	1.767.190 €
	Gewinn im EBT	-75.665 €	353.784 €	69.409 €	-200.000 €
	Kostendeckung	96,05%	126,21%	104,14%	88,68%

Abbildung 5 Deckungsgrade der kostenrechnenden Einrichtungen

Die kostenrechnenden Einrichtungen haben geplante Unterdeckungen so weit sie nicht annähernd oder sogar ganz kostendeckend sind. Die Kostendeckung ist nach dem Kommunalabgabengesetz über einen Zeitraum von 5 Jahren zu sehen.

# Entwurf

## Kindertagesstätten

Die Kostendeckung beim Unterabschnitt 4642 hat sich durch die höheren Landeszuschüsse auf knapp 58 % erhöht. Das ist verglichen mit den früheren Jahren ein hoher Wert.

## Märkte

Die Märkte haben inzwischen einen Kostendeckungsgrad von über 90 % erreicht.

## Bestattungswesen

Der Kostendeckungsgrad 2011 ergibt sich aus Sonderabschreibungen Umbau Friedhofskapelle Bergfriedhof.

## Omnibusbahnhof

Der Kostendeckungsgrad ist inzwischen in der Nähe von 100 % angekommen. Sondereffekte gab es im Jahr 2010. In diesem Jahr wurden die für die Übernahme der Haltestelleninfrastruktur sowie für Erneuerungsmaßnahmen an Haltestellen und für die Beschaffung und Montage der neuen Stellen auf dem OBF anfallenden Herstellungskosten, die von den Stadtwerken getragen wurden, mit den Benutzungsgebühren verrechnet. Der Kostendeckungsgrad 2011 ist deshalb so niedrig, weil die Benutzungsgebühren vom Stadtverkehr Tübingen 2012 eingegangen sind.

## Abwasserbeseitigung

Die Abwassergebühren werden laufend so kalkuliert, dass eine 100%ige Kostendeckung erreicht wird.

## Abfallbeseitigung

Diese Dienstleistung für den Landkreis Tübingen wird entsprechend Gemeinderatsbeschluss mit Unterdeckung ausgeführt.

## 4.2.2 Grundsteuer B

Grundsteuer wird auf das Eigentum an Grundstücken als Grundsteuer A für die landwirtschaftlich genutzten Grundstücke und als Grundsteuer B für die übrigen (bebauten und unbebauten) Grundstücke erhoben. Die Grundsteuer B hat sich wie folgt entwickelt:

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis / Ansatz €	plus/minus	Hebesatz %	Ergebnis pro Einwohner
2003	9.750.000	9.725.364	-24.636	410	118 €
2004	10.755.000	10.908.717	153.717	450	131 €
2005	11.000.000	11.041.197	41.197	450	133 €
2006	11.200.000	11.372.837	172.837	450	137 €
2007	11.910.000	12.163.138	253.138	475	146 €
2008	12.400.000	12.245.657	-154.343	475	146 €
2009	12.500.000	12.524.897	24.897	475	149 €
2010	14.855.000	15.050.175	195.175	560	173 €
2011	15.100.000	15.186.508	86.508	560	173 €
2012	15.300.000	15.300.000	0	560	173 €
2013	15.400.000	15.400.000	0	560	173 €

Abbildung 6 Grundsteuer B

# Entwurf

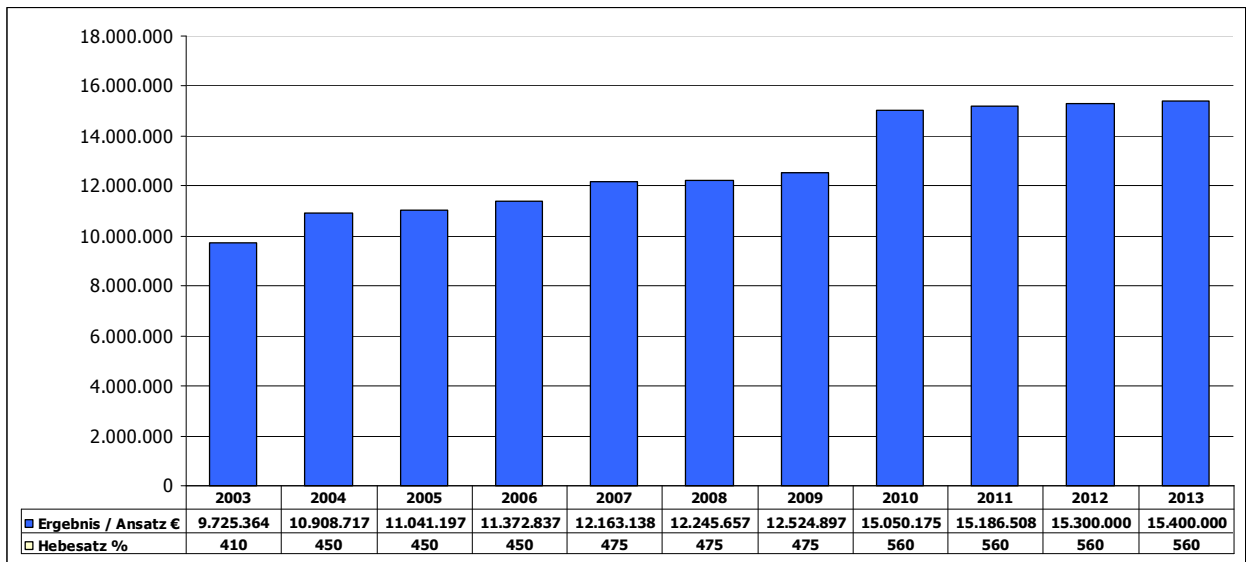


Abbildung 7 Grundsteuer Grafik

Stadt	2012 Hebesatz	2012 Mio. €	2012 pro Einwohner €	2011 Hebesatz
Ravensburg	370	7,3	147,0	370
Ludwigsburg	360	13,5	154,3	360
Ulm	430	23,5	191,0	430
Reutlingen	400	17,4	155,0	400
Tübingen	560	15,3	173,0	560
Esslingen	400	16,2	176,2	400
Konstanz	410	11,5	135,6	410
Freiburg	600	45,4	202,0	600
Heidelberg	470	25,0	169,0	470
Stuttgart	520	145,2	238,3	520

Abbildung 8 Grundsteuerhebesätze

Die Grundsteuer A wird seit 1996 mit einem Hebesatz von 360 % erhoben, die Grundsteuer B seit dem Veranlagungsjahr 2010 mit einem Hebesatz von 560 %. Eine Veränderung der Hebesätze ist im gesamten Finanzplanungszeitraum bis 2016 nicht vorgesehen.

## 4.2.3 Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer ist eine bundesgesetzlich geregelte Steuer, die in erster Linie auf den Gewinn der Gewerbebetriebe erhoben wird. Mit den Gewinnhinzurechnungen, die bestimmte Finanzierungskosten in die gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage einbeziehen, wird auch die Substanz des Unternehmens mitbesteuert. Das sind vor allem Schuldzinsen und Teile der Mieten, Pachten und Leasingkosten.

Das Jahr 2012 war ein ausgesprochen gutes Gewerbesteuerjahr. Bis November betrug das Jahressoll 2012 der Gewerbesteuer 42 Mio. Euro. Wegen der nachlassenden Konjunkturdynamik und weil die hohen Nachzahlungen 2012 aus den Krisenjahren nicht mehr wiederholt werden können, ist nicht davon auszugehen, dass im Planungsjahr 2013 das Ergebnis so hoch wie 2012 ausfällt. Der Ansatz von 35 Mio. Euro erscheint gerechtfertigt, wenn man die bekannten Vorauszahlungen von 31 Mio. Euro nach der Erfahrungen der Vergangenheit um 10 Prozent erhöht. Dieser Aufschlag kommt in der Regel aus Betriebsprüfungen des Finanzamts und aus Nachzahlungen für Vorjahre.

## Entwurf

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/ Ansatz	plus/minus	Hebesatz	Ergebnis pro Einwohner
2002	20.400.000 €	17.012.930 €	-3.387.070 €	360%	209 €
2003	18.500.000 €	16.863.097 €	-1.636.903 €	360%	205 €
2004	19.000.000 €	19.092.472 €	92.472 €	360%	230 €
2005	20.000.000 €	29.383.600 €	9.383.600 €	360%	353 €
2006	24.000.000 €	32.134.979 €	8.134.979 €	360%	386 €
2007	30.500.000 €	36.786.132 €	6.286.132 €	360%	440 €
2008	33.000.000 €	32.203.662 €	-796.338 €	360%	385 €
2009	28.000.000 €	24.969.225 €	-3.030.775 €	360%	298 €
2010	22.000.000 €	23.544.654 €	1.544.654 €	360%	271 €
2011	26.200.000 €	29.789.038 €	3.589.038 €	380%	298 €
2012	32.000.000 €	32.000.000 €	0	380%	363 €
2013	35.000.000 €	35.000.000 €	0	380%	392 €

Abbildung 9 Gewerbesteuer

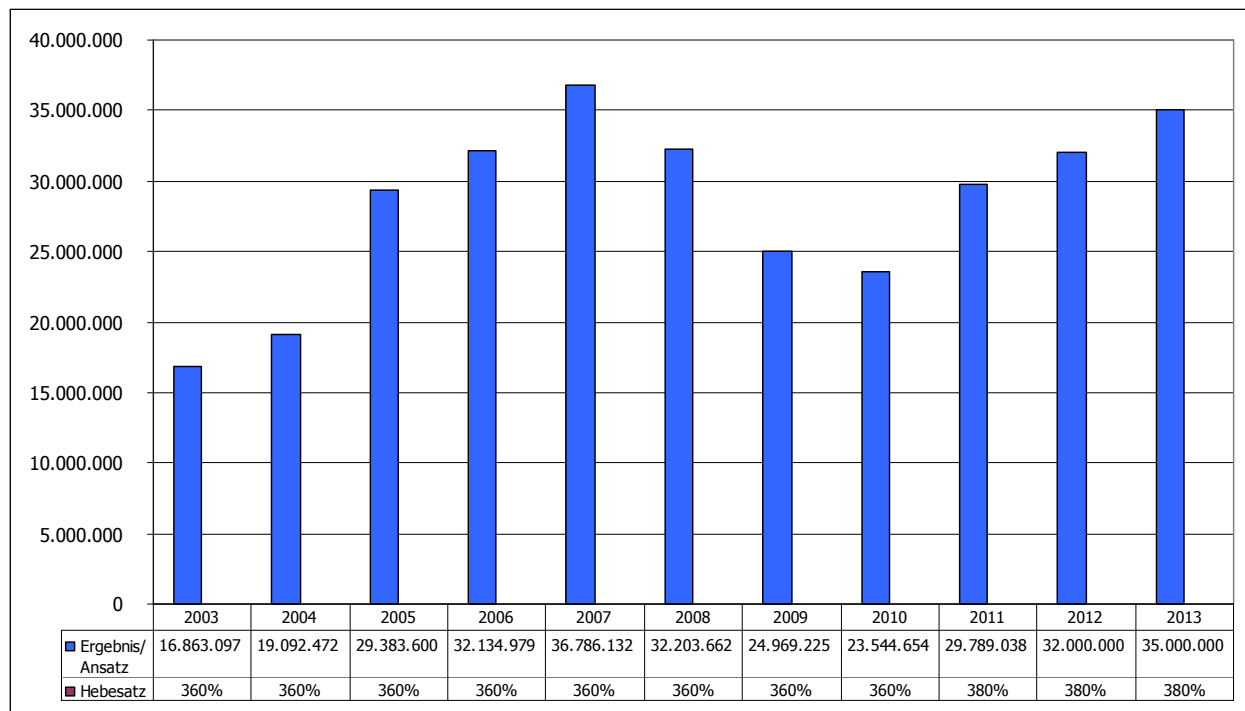


Abbildung 10 Gewerbesteuer Grafik

Die Gewerbesteuer wurde seit 1990 mit einem Hebesatz von 360 %, seit 2011 mit einem Hebesatz von 380 % erhoben.

In der nachfolgenden Tabelle sind die Hebesätze einiger vergleichbarer Städte aufgeführt. Die Stadt Tübingen liegt bei vergleichbaren Städten in einem mittleren Bereich. Interessant sind die Einnahmen pro Kopf der Bevölkerung. In dem Punkt liegt die Stadt Tübingen nach wie vor weit hinten, wobei zu berücksichtigen ist, dass sämtliche Zahlen den Haushaltsplänen 2012 entnommen sind. Diese sind nach dem bisherigen Jahresverlauf in allen Städten zu niedrig angesetzt.

## Entwurf

Stadt	2012 Hebesatz	2012 Mio. €	2012 pro Einwohner €	2011 Hebesatz
Ravensburg	350	39,5	792	350
Ludwigsburg	360	63,0	720	360
Ulm	360	81,0	662	360
Reutlingen	380	41,6	370	380
Tübingen	380	32,0	363	380
Esslingen	390	55,0	598	390
Konstanz	390	34,2	403	390
Freiburg	400	115,0	511	400
Heidelberg	400	76,0	514	400
Stuttgart	420	520,0	854	420

Abbildung 11 Hebesätze und Gewerbesteueraufkommen verschiedener Städte

### 4.2.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Der Einkommensteueranteil besteht aus 15 % der Lohn- und Einkommensteuer und 12 % der Zinsabschlagsteuer, die im Gemeindegebiet angefallen ist. Das Gemeindeaufkommen wird in regelmäßigen Zeitabständen von den Finanzbehörden ermittelt und zur Berechnung des Gemeindeanteils in einer Schlüsselzahl ausgedrückt. Für die Jahre 2013 bis 2015 beträgt sie 0,0078095. Nach dem Haushaltserlass wird für Baden-Württemberg ein Anteil von 4.800.000.000 Euro erwartet. Wenn sich der Gemeindeanteil nicht wesentlich zurückentwickelt, dürfte das nach Einschätzung der Verwaltung erreichbar sein.

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis/Ansatz	plus/minus	Ergebnis pro Einwohner
2003	25.781.000 €	26.159.875 €	378.875 €	318,30 €
2004	26.625.000 €	24.860.030 €	-1.764.970 €	299,56 €
2005	24.715.500 €	24.663.833 €	-51.667 €	296,70 €
2006	25.217.940 €	27.409.919 €	2.191.979 €	329,01 €
2007	28.274.600 €	30.728.307 €	2.453.707 €	367,75 €
2008	32.095.560 €	34.564.572 €	2.469.012 €	413,21 €
2009	34.427.360 €	31.170.974 €	-3.256.386 €	371,68 €
2010	28.167.240 €	31.066.852 €	2.899.612 €	357,49 €
2011	31.298.000 €	32.832.406 €	1.534.406 €	373,63 €
2012	33.971.300 €			384,98 €
2013	37.485.600 €			420,21 €

Abbildung 12 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

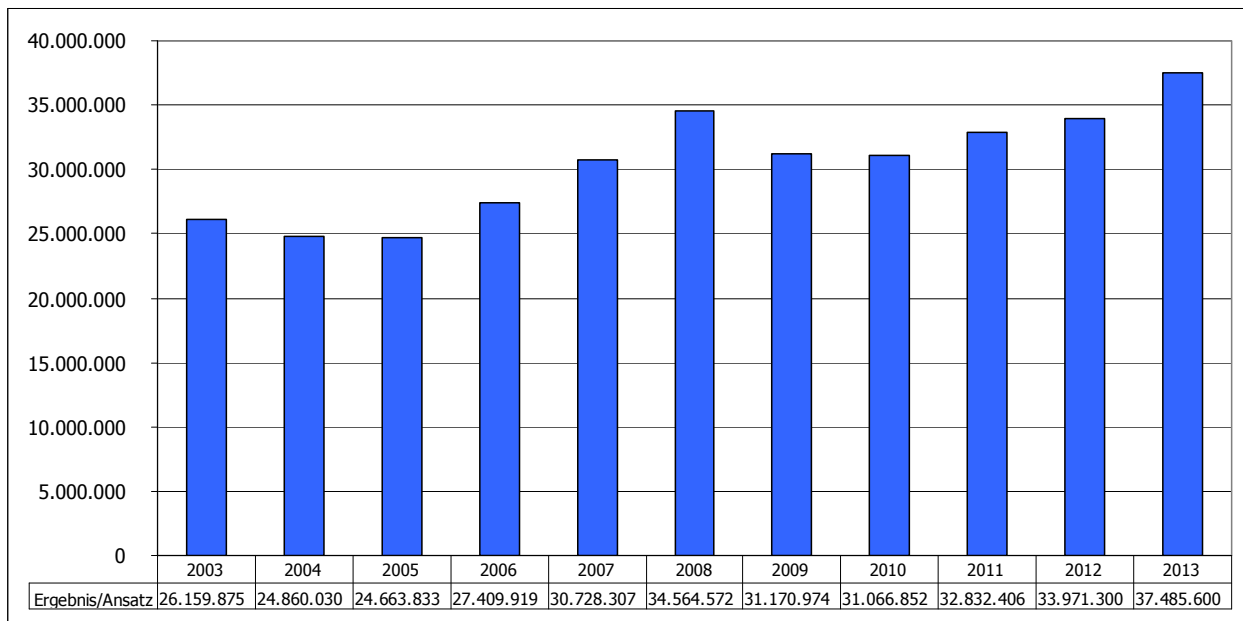


Abbildung 13 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer Grafik

#### 4.2.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Mit dem Gesetz zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform wurde zum 01.01.1999 die Gewerbesteuer abgeschafft. Zum Ausgleich werden die Gemeinden mit einem Anteil von 2,2 % am Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt. Dafür wurden verschiedene steuerliche Vorteile für Unternehmen abgeschafft bzw. verringert und die von den Gemeinden abzuführende Gewerbesteuerumlage zu Gunsten der Länder erhöht. Der auf die Länder entfallende Anteil wird mit Hilfe einer Schlüsselzahl auf die Gemeinden verteilt. Die Schlüsselzahl für Tübingen beträgt für die Jahre 2012 bis 2014 0,0065232. Der Anteil der Stadt Tübingen daran beträgt 3.666.040 Euro.

Der Anteil des Landes ergibt sich aus dem Haushaltserlass für das Jahr 2013. Es wird mit einem weiter steigenden Aufkommen von nunmehr 562.000.000 Euro gerechnet.

#### 4.2.6 Schlüsselzuweisungen

Die nachfolgende Tabelle und die Grafik zeigen die Bedeutung der Schlüsselzuweisungen und ihre Entwicklung (das heißt mehr als Verdoppelung) seit 2003.

Jahr	Haushaltsansatz	Ergebnis	plus/minus	Ergebnis Einwohner
2003	25.457.000 €	24.249.155 €	-1.207.845 €	295 €
2004	26.242.000 €	26.825.194 €	583.194 €	323 €
2005	26.336.700 €	25.937.669 €	-399.031 €	312 €
2006	29.028.000 €	32.005.098 €	2.977.098 €	384 €
2007	28.466.400 €	32.128.498 €	3.662.098 €	385 €
2008	35.826.050 €	37.028.570 €	1.202.520 €	443 €
2009	37.826.170 €	35.231.531 €	-2.594.639 €	420 €
2010	40.360.600 €	43.651.429 €	3.290.829 €	502 €
2011	39.732.600 €	45.681.158 €	5.948.558 €	520 €
2012	46.102.000 €	46.102.000 €		522 €
2013	54.274.000 €			615 €

Abbildung 14 Schlüsselzuweisungen



# Entwurf

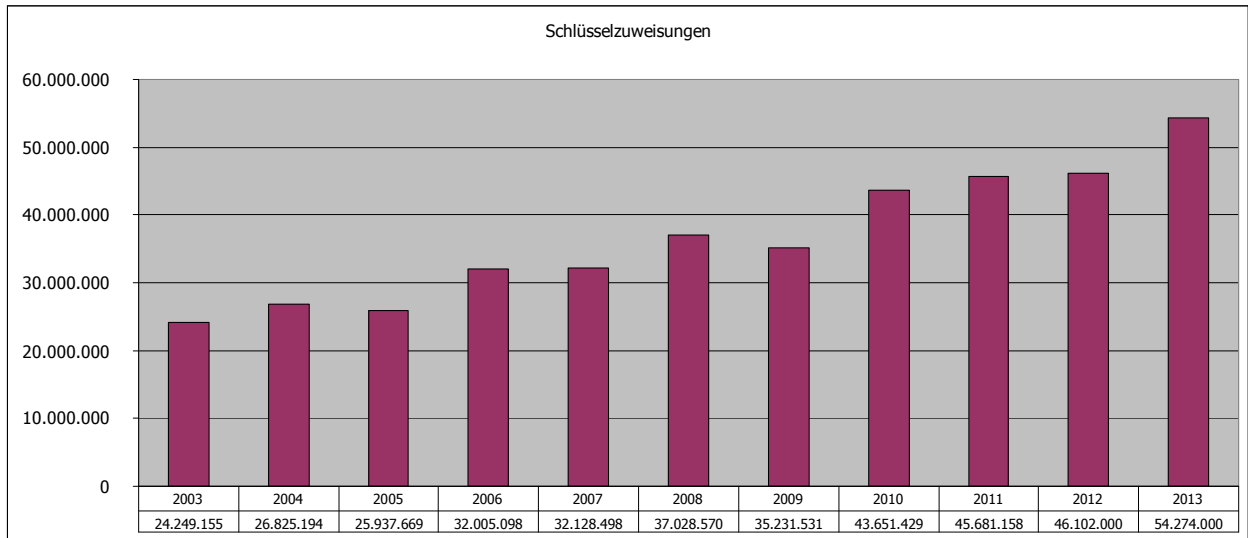


Abbildung 15 Schlüsselzuweisungen Grafik

Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner mit Hauptwohnsitz in Tübingen ist wegen der Zweitwohnungsteuer und wegen starker Bautätigkeit im Innenbereich des Stadtgebiets Tübingen wiederum angestiegen. Die maßgebliche Zahl am 30.06.12 beträgt nach dem Bescheid des Statistischen Landesamts vom 26.09.2012 89.206 Einwohner.

Der Grundkopfbetrag zur Bedarfsermittlung 2013 beträgt nach dem Haushaltserlass vom 19.09.2012 1.020 Euro (Vorjahr 923 Euro). Das ist eine erhebliche Steigerung zum Vorjahr. Der Wert steigt nach Größe der Gemeinde stufenweise bis auf 186 % dieses Werts (sog. Spreizung). Der Kopfbetrag wird durch Interpolation an die Gemeindegröße angepasst und beträgt dann für Tübingen 1.355,30 Euro. Die Schlüsselzuweisungen in den Folgejahren werden vor allem durch die schrittweise Anpassung der Einwohnerzahl an die Ergebnisse des Zensus beeinflusst. Siehe dazu die Ausführungen unter 5.1.

Die Berechnung der Schlüsselzuweisungen für das Jahr 2013 ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

1. Bedarfszuweisung		
	Kopfbeträge	
89.322 Einwohner (vorläufige erhöhte Einwohnerzahl) x	1.355,30 €	121.058.107 €
24.000 Studierende x 15% x	1.355,30 €	4.879.080 €
ergibt eine Bedarfsmesszahl von		125.937.187 €
abzüglich Steuerkraftmesszahl		61.016.742 €
ergibt Schlüsselzahl		64.920.445 €
davon 70 % ergeben		<b>45.444.311 €</b>
2. Sockelgarantie		
60 % der Bedarfsmesszahl	75.562.312 €	
abzüglich Steuerkraftmesszahl	61.016.742 €	
Unterschiedsbetrag	14.545.570 €	
davon 30 % als Mehrzuweisung		<b>4.363.671 €</b>
3. Kommunale Investitionspauschale		
Einwohnerzahl x Pauschbetrag	50,00 €	<b>4.466.100 €</b>
<b>Schlüsselzuweisungen nach §§ 4, 5 FAG insgesamt</b>		<b>54.274.082 €</b>

Abbildung 16 Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2013

## 4.2.7 Zweitwohnungsteuer

Mit 230.000 Euro wird der Planansatz an das Rechnungsergebnis 2011 angepasst. Der Steuersatz beträgt 10 % der Nettokaltmiete. Er wurde im Zuge des Projekt Minus 10 Prozent auf diesen Wert erhöht.

# Entwurf

## 4.2.8 Vergnügungssteuer

Es ist beabsichtigt, die Vergnügungssteuer ab 01.04.2013 von 15 % auf 20 % der sogenannten Bruttokasse anzuheben. Der Haushaltsansatz kann deshalb auf 800.000 Euro festgesetzt werden. Mit Mehreinnahmen von 300.000 Euro ist zu rechnen.

## 4.2.9 Familienleistungsausgleich

Der Ausgleich für die kommunalen Mindereinnahmen bei der Einkommensteuer aus der Systemumstellung bei der Kindergeldauszahlung wird für alle Gemeinden in Baden- Württemberg voraussichtlich 413 Mio. Euro (Vorjahr 380 Mio. Euro) betragen. Dadurch steigen die Einnahmen um rund 120.000 Euro auf 3.350.000 Euro.

## 4.2.10 Gebühren

Die Gebühreneinnahmen steigen um rund 200.000 Euro auf 11,6 Mio. Euro. Darin enthalten sind die Parkgebühreneinnahmen, die voraussichtlich um 50.000 Euro steigen werden. Der Planansatz wurde deshalb auf 2.400.000 Euro festgesetzt.

## 4.2.11 Verkauf, Mieten und Pachten

Die Einnahmen aus dieser Einnahmengruppe verändern sich mit 4.929.000 Euro praktisch nicht.

## 4.2.12 Gruppe 17 Zuweisungen und Zuschüsse

Die Zuweisungen an die Gemeinden für die Kinderbetreuung nach §§ 29 b und 29c FAG sind laut Haushaltserlass und Musterbescheid des Statistischen Landesamts vom 27.11.2012 von 455 Mio. Euro auf 529 Mio. Euro im ü3-Bereich und im u3-bereich von 509 Mio. Euro auf 568 Mio. Euro gestiegen. Das wirkt sich wegen der bereits im letzten Jahr sehr hohen Versorgungsdichte in Tübingen nicht voll auf die Ansätze im Tübinger Haushalt aus. Der Ansatz für ü3-Einrichtungen erhöht sich um ca. 350.000 auf 4.978.233 Euro, der Ansatz für die Kinderkrippen steigt um rund eine halbe Mio. Euro auf 9.421.950 Euro. Die Mittel werden allerdings auf deutlich mehr Plätze verteilt. Da die Versorgungsquote in Tübingen schon im letzten Jahr sehr hoch war und sich das Ausbautempo entsprechend verlangsamt hat, während in anderen Kommunen nachholend viele neue Plätze geschaffen wurden, steigen die Ansätze im Tübinger Haushalt nur noch geringfügig an.

Die FAG-Mittel wurden kalkuliert mit 12.852,21 Euro pro Kleinkind und 2.549,28 Euro für ein Kindergartenkind. Die Zuweisung erfolgt ausschließlich nach der Zahl der in Tageseinrichtungen und in Kindertagespflege betreuten Kinder nach dem Ergebnis der Kinder- und Jugendhilfestatistik. Bei den Kleinkindern sind das 733,1 gewichtete Kinder und bei den Kindergartenkindern 1.952,8 gewichtete Kinder.

Weiterhin wird entsprechend dem Pakt für Familien mit Kindern aus dem Jahr 2011 festgelegt, dass das Land ab 2014 unter Einbeziehung der Bundesmittel zur Betriebskostenförderung 68% der Betriebsausgaben trägt. Das ist im Finanzplan berücksichtigt. Siehe Ausführungen unter 5.1.

# Entwurf

## 4.2.13 Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen

Es ist vorgesehen, einen Teil der Gewinnanteile der Stadtwerke von 511.000 Euro vorab auszuschütten. Vom Rest soll ein Drittel an die Stadt ausgeschüttet werden. Die restlichen zwei Drittel verbleiben bei den Stadtwerken zur Kapitalaufstockung. Der so ermittelte Ausschüttungsbetrag von 829.000 Euro beträgt nach Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag 751.400 Euro. In den Folgejahren wird mit weiter fallenden Gewinnen der Stadtwerke kalkuliert. Wesentliche Ursachen für diese Entwicklung sind verschärfter Wettbewerb auf dem Energiemarkt und die steigenden Defizite des ÖPNV.

## 4.2.14 Weitere Finanzeinnahmen der Gruppe 2 (Bußgelder)

Die Einnahmen aus Bußgeldern sind auf 2.980.000 Euro angesetzt worden und damit um 100.000 Euro höher. Darin ist eine (bundesweite) Erhöhung der Verwarnungsgelder im ruhenden Verkehr ab 01.04.2013 berücksichtigt.

## 4.3 Ausgaben des Verwaltungshaushalts

### 4.3.1 Personalausgaben

Die Veranschlagung der Personalkosten 2013 sowohl bei der Stadt als auch bei den Eigenbetrieben geht von folgenden Daten aus:

#### **Beschäftigte:**

**Tarifierhöhung ab 01.01.2013 + 1,4 %, ab 01.08.2013 weitere 1,4 %**

Leistungsbewertung nach § 18 TVöD 1,7 % der ständigen Monatsentgelte (Erhöhung des Volumens von 1,5 % auf 1,75 %)

Sozialversicherung:

RV: 19,9 %

AV: 3,00 %

PV: 1,95 %

KV: AG-Anteil= 7,3 %

AN-Anteil= 8,2 %

Zusatzversorgungskasse:

Arbeitgeberanteil: 8,47 % = 5,35 % Umlage + 2,9 % Sanierungsgeld + 0,22 % Zusatzbetrag

Arbeitnehmeranteil: 0,15 %

Beihilfeumlage:

A: 5,00 Euro (Vollzeitbeschäftigte)

B: 3,00 Euro (Teilzeitbeschäftigte)

C: 180,00 Euro (freiw. gesetzlich oder privat Versicherte mit Beitragszuschuss)

D: 100,00 Euro (freiw. gesetzlich oder privat Versicherte mit Beitragszuschuss)

#### **Beamte:**

**Besoldungserhöhung: ab 01.01.2013 1,2 %, ab 01.08.2013 weitere 1,2 %**

Versorgungsumlage: 37 %

Beihilfeumlage:

E: 3.400,00 Euro (Beamte)

F: 2.500,00 Euro (Versorgungsempfänger; gesetzlich Versicherte)

G: 8.000,00 Euro (Versorgungsempfänger; privat Versicherte)

## Entwurf

Aus diesen Vorgaben und den Veränderungen des Stellenplans ergeben sich die neuen Planansätze 2013. Im Jahr 2013 ist keine globale Minderausgabe veranschlagt. Das war in den vergangenen Jahren teilweise üblich und notwendig, um den Haushaltsausgleich herzustellen. Im Jahr 2013 wurde stattdessen das Budget des Fachbereichs 5 um 250.000 Euro gekürzt. In diesem Budget fällt der größte Teil des Fluktuationsgewinn an.

Die folgenden beiden Tabellen zeigen die Rechnungsergebnisse seit 2008 und die Planansätze ab 2012.

Jahr	Personalkosten Ergebnis/Plan	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr in Prozent
2008	51.768.731	3.221.258	6,67
2009	54.805.321	3.036.590	5,87
2010	56.466.260	1.660.939	3,03
2011	57.884.110	1.417.850	2,51
Plan 2012	61.461.520	3.577.410	6,18
Plan 2013	64.833.540	3.372.020	5,49

Abbildung 17 Personalkosten der Stadt einschl. Eigenbetriebe seit 2008

Aufgeschlüsselt nach Stadt und Eigenbetrieben:

Bezeichnung	2008 Ergebnis	2009 Ergebnis	2010 Ergebnis	2011 Ergebnis	2012 Plan	2013 Plan	Veränderung 2012/2013
Kernverwaltung	44.060.979 €	46.855.880 €	48.746.290 €	50.032.360 €	53.350.880 €	56.571.420 €	6,04%
Eigenbetrieb EBT	1.727.753 €	1.813.585 €	1.614.887 €	*	*	*	
Eigenbetrieb SBT	5.979.999 €	6.135.856 €	6.105.082 €	*	*	*	
Eigenbetriebe	7.707.752 €	7.949.441 €	7.719.969 €	7.851.750 €	8.110.640 €	8.362.120 €	3,10%
<b>Zusammen</b>	<b>51.768.731 €</b>	<b>54.805.321 €</b>	<b>56.466.260 €</b>	<b>57.884.110 €</b>	<b>61.461.520 €</b>	<b>64.933.540 €</b>	<b>5,65%</b>

\* ab 2011 im KST zusammengefasst

Abbildung 18 Personalkosten Stadt und Eigenbetrieb

Die prozentualen Personalkostenerhöhungen beider Tabellen liegen über den dargestellten Tarifveränderungen. Insgesamt sind 27 neue Stellen bei der Stadt und im Eigenbetrieb in den Stellenplänen enthalten (Vorlage 801/2012).

Die Personalkosten der Kernverwaltung (also ohne die Eigenbetriebe) und der größte abgrenzbare Ausgabenblock für die Kinderbetreuung haben sich im direkten Vergleich wie folgt entwickelt:

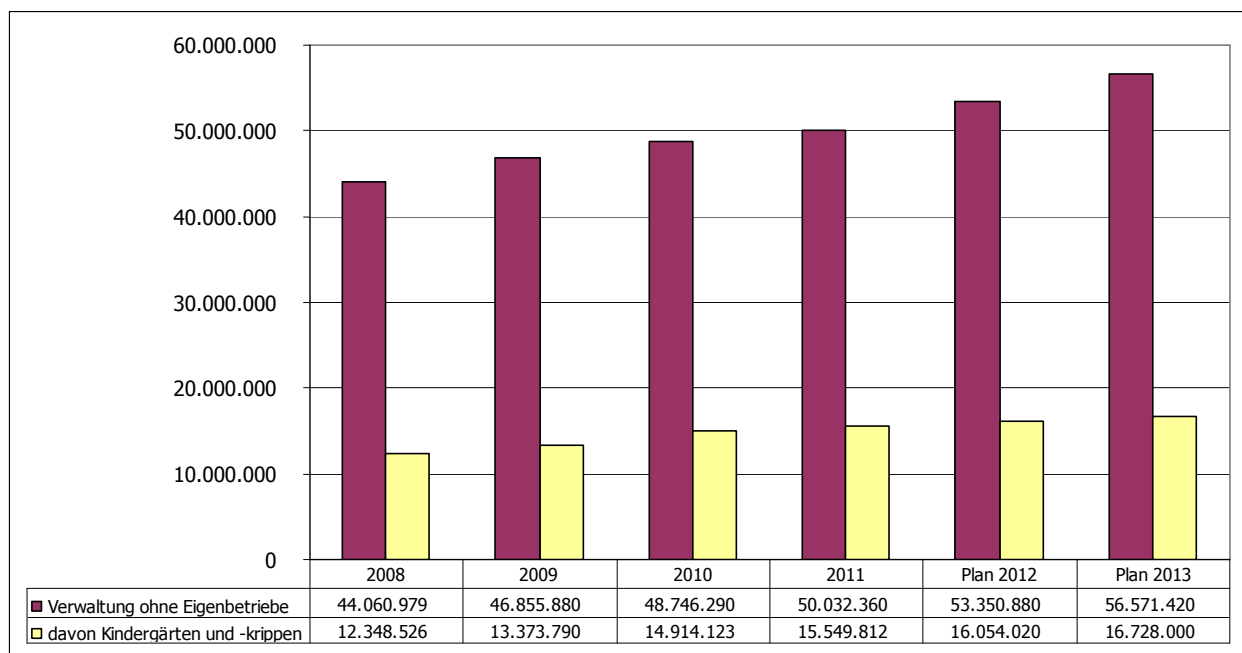


Abbildung 19 Personalkosten Grafik Verwaltung und Kinderbetreuung

## Entwurf

Die nachfolgende Grafik zeigt, dass die gestiegenen Landeszuschüsse im Jahr 2012 einen Einschnitt im Zuschussbedarf der Stadt bringen. Die seit 2007 stark ausgebaute Kinderbetreuung kostet die Stadt ab nächstem Jahr im Grunde nicht mehr als zu Beginn der Ausbauoffensive. Allerdings wächst der Landeszuschuss nicht mit den Kosten so dass sich eine Anstieg des Zuschussbedarfs 2013 von rund einer Mio. Euro ergibt.

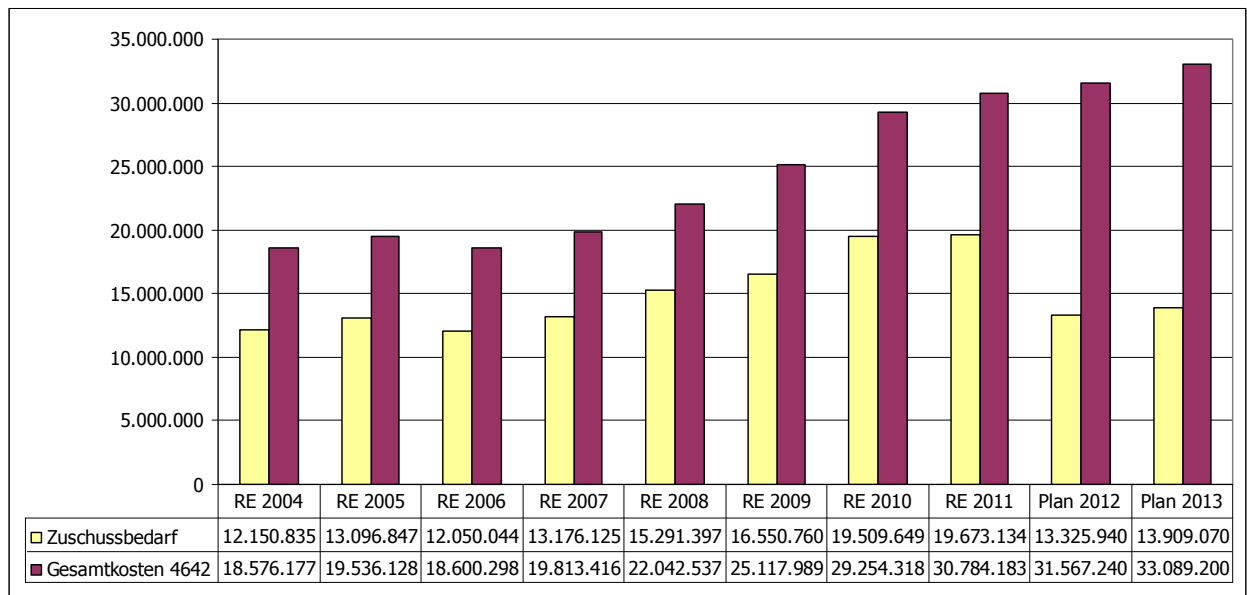


Abbildung 20 Gesamtkosten und Zuschussbedarf der Kindertageseinrichtungen Unterabschnitt 4642

### Orientierungsplan

Das Land Baden- Württemberg und die kommunalen Landesverbände haben am 24.11.2009 eine politische Übereinkunft zur weiteren Umsetzung des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung in den Kindergärten und Einrichtungen mit altersgemischten Gruppen getroffen. Das Land hat dafür eine erhöhte Personalmindestausstattung vorgegeben. Diese Mindestausstattung wird in Tübingen bisher durch Anrechnung des höheren Tübinger Standards bei der Verfügungszeit und bei der Leitungsfreistellung nachgewiesen. Trotzdem geht die Verwaltung von einem Stellenmehrbedarf für die Gruppen mit 3-6 jährigen Kindern aus. Bis zu einer Beschlussfassung zu einem neuen Personalberechnungssystem, die die Verwaltung für das Frühjahr 2013 vorgesehen hat, wurden 100.000 € für Personalverbesserungen ab 9/2013 in die Deckungsreserve eingestellt.

4.3.2 Sachkosten

Die Sachkosten der Gruppen 5 und 6 haben sich wie in der Grafik dargestellt entwickelt.

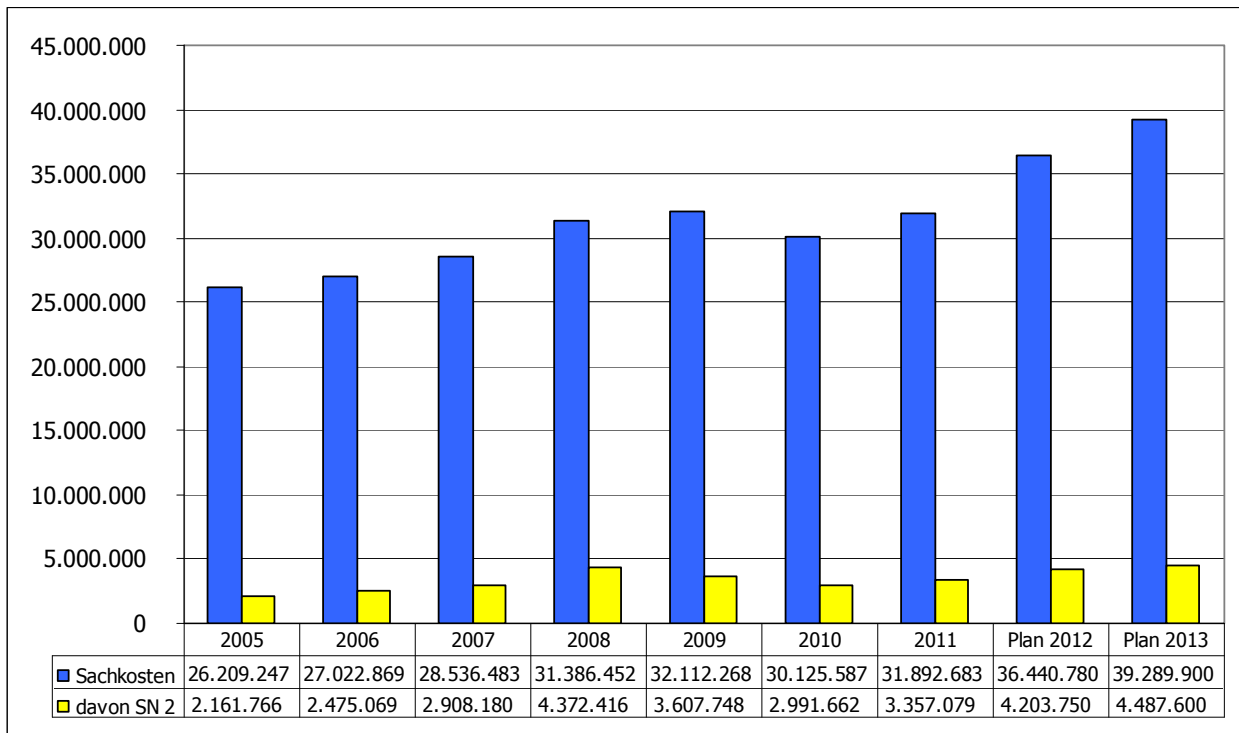


Abbildung 21 Sachkosten ohne innere Verrechnungen, Abschreibungen und kalk. Zinsen

Die Ursachen für Kostenerhöhungen sind im folgenden dargestellt.

**Interimsunterbringung Grundschule Innenstadt**

Zunächst ist ein Betrag von 600.000 Euro für eine Interimslösung während der Bauzeit am Bildungshaus Lindenbrunnen zu nennen. Dieser Betrag kann sowohl für eine Containerlösung als auch für den Bustransport zur Mörikeschule verwendet werden.

**Gebäudeunterhaltung SN 2**

Der Sammelnachweis 2 wurde um rund 280.000 Euro auf rund 4,5 Mio. Euro aufgestockt

Der erste Block „Bauunterhaltsetat“ wurde nach dem neusten Wert der Gebäudebewertung berechnet. Aus 272.633.000 Euro ergeben sich bei einem notwendigen jährlichen Aufwand von 1,2 % 3.271.596 Euro. Diese Mittel sind bei den jeweiligen Gebäuden in den Unterabschnitten veranschlagt; der größte Teil davon im UA 1.8800 mit 1.994.800 Euro.

Für die Aufarbeitung der Sanierungsrückstände sind 1.000.000 Euro ebenfalls im UA 1.8800 veranschlagt. Der Ansatz enthält wieder die im Haushaltsbeschluss 2012 nach Vorlage 811d/2011 gekürzten Mittel von 328.550 Euro. Für die weitere Aktualisierung des Brandschutzes in städtischen Gebäuden sind 216.000 Euro vorgesehen (größte Maßnahme Hermann–Hepper-Halle).

# Entwurf

## **Bewirtschaftungskosten**

Die energetischen Sanierungen und das Energiemanagement der Stadt führen zu Einsparungen. Der Anstieg der Bewirtschaftungskosten auf nunmehr 7,6 Mio. Euro ist vor allem auf höhere Strompreise und damit höhere Stromkosten zurückzuführen. Allein bei der Straßenbeleuchtung machen die Mehrkosten 190.000 Euro aus.

## **Straßenunterhaltung**

Im Haushaltsjahr 2013 sind wie auch 2012 wieder 450.000 Euro vorgesehen. Ebenso sind die Mittel für Feldwegeunterhaltung bei 100.000 Euro geblieben. Erstmals ist ein Ansatz von 140.000 Euro für die Unterhaltung der Radwege eingesetzt. In Weiterführung des Haushaltsbeschlusses des Gemeinderats (Haushalt 2012) ist dieser Betrag von den Radwegemitteln des Vermögenshaushalts abgezogen worden.

## **Sonstige Sachausgaben**

Die Geschäftsausgaben der Gruppierung 65 sind um rund 200.000 Euro gestiegen. Wie in den vergangenen Jahren liegt der Grund auch hier in der Verteuerung der Reisepässe und der Personalausweise (20.000 Euro). Außerdem sind die Jugendgemeinderatswahl und die Bundestagswahl mit Porto und Büromaterial (32.000 Euro) berücksichtigt. Stellenausschreibungen schlagen mit rund 20.000 Euro mehr zu Buche. Die Einführung der SEPA-Nummer in der Bankabbuchung verursacht Portokosten von rund 50.000 Euro für das Anschreiben von rund 83.000 Schuldnern.

## **Ersätze an den Eigenbetrieb KST (Kommunale Servicebetriebe Tübingen)**

Im Zuge des Projekts "Minus 10 Prozent" hat der Betrieb ebenfalls einen Konsolidierungsbeitrag für den städtischen Haushalt erbracht. Bis auf wenige Ausnahmen wurde auf die Besetzung von frei werdenden Stellen verzichtet.

Es hat sich allerdings gezeigt, dass dies zu einer Vielzahl von Beschwerden aus der Bevölkerung und großer Unzufriedenheit beim Personal geführt hat. Im Bereich Grünunterhaltung und Straßenunterhaltung werden mit 6 Stellen und 300.000 Euro Mehraufwand die Voraussetzungen für einen besseren Standard in diesen beiden Unterhaltungsbereichen geschaffen.

Die Ersätze der Stadt an den Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen betragen 7.807.150 Euro.

## Entwurf

In der folgenden Grafik sind die Ersätze der beiden bisherigen Eigenbetriebe SBT und EBT bis 2010 zusammengefasst. Ab 2011 sind die Ersätze in den neuen KST aufgegangen.

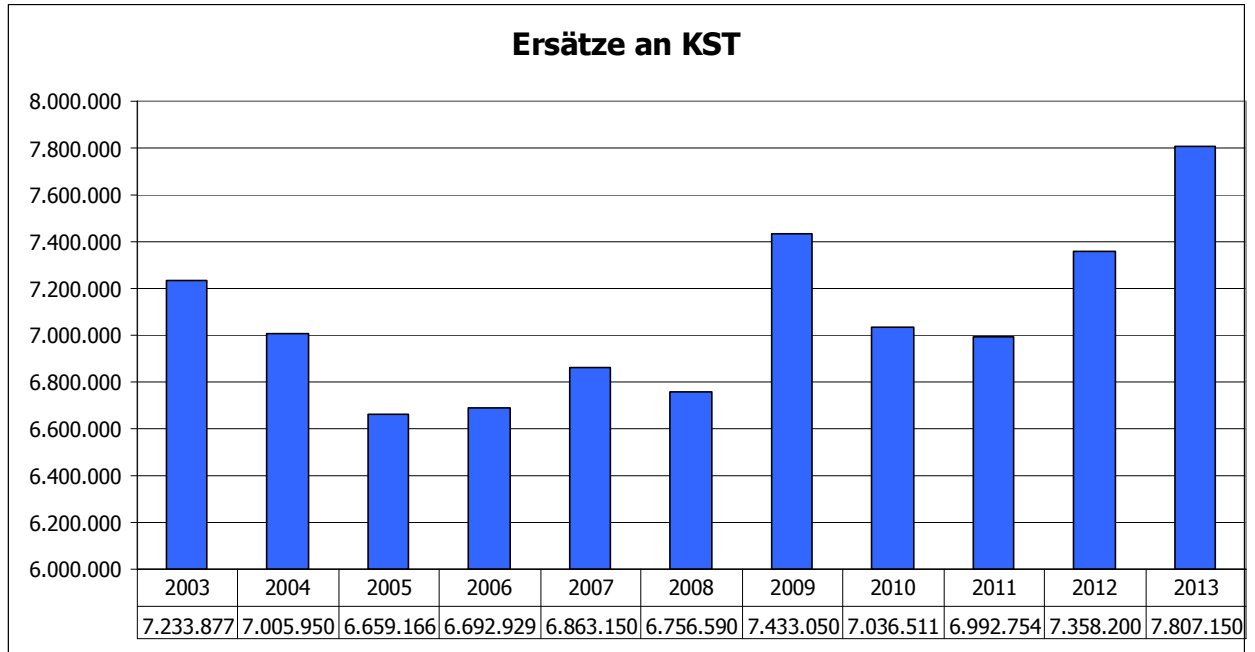


Abbildung 22 Ersätze an die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen

### 4.3.3 Zuweisungen und Zuschüsse, Hauptgruppe 7

Die "Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen" steigen von 18,5 Mio. Euro auf 19,3 Mio. Euro. Eine kurze Übersicht der Veränderungen über 10.000 Euro zeigt die folgende Tabelle.

Finanzposition	Beschreibung	Re 2011	Plan 2012	Plan 2013	Differenz
1.3700.7020.000	Zuschuss für Sanierung Stiftskirche	0	200.000	0	-200.000
1.4642.7010.000	Förderung von Tagespflegeverhältnissen	210.289	224.600	37.400	-187.200
1.3400.7050.000	Zuschuss für Festival AfroBrasil	0	115.000	0	-115.000
1.3700.7010.000	Leistungen aufgrund herkömmlicher Verpflichtungen (Ev. Kirche Lustnau)	63.209	36.000	2.000	-34.000
1.7500.7150.000	Zuschuss an Eigenbetrieb KST	71.914	50.000	20.000	-30.000
1.3500.7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule	285.990	285.990	263.110	-22.880
1.5611.7150.000	Zuschuss an TSBG mbH (Sporthallenbetriebsgesellschaft)	497.500	485.950	468.800	-17.150
1.3400.7060.000	Zuschuss Filmfestivals	0	10.000	0	-10.000
1.5500.7000.000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen	186.714	201.000	211.000	+10.000
1.2910.7030.000	Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe	51.257	71.000	96.000	+25.000
1.7950.7150.000	Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft	138.898	385.640	417.200	+31.560
1.7950.7152.000	Zuschuss an Bio Regio Stern Management	91.667	91.670	125.000	+33.330
1.3400.7090.000	Zuschuss an Initiativen im Soziokulturelles Zentrum	336.870	336.870	370.560	+33.690
1.4600.7002.000	Zuschuss für den Betrieb des Ki-Dojo	0	10.000	50.000	+40.000
1.3310.7010.000	Zuschuss an LTT	1.067.620	1.137.620	1.223.000	+85.380
1.3410.7001.000	Zuschuss für 500 Jahre Tübinger Vertrag	0	0	200.000	+200.000
1.4642.7000.000	Zuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	9.117.018	10.882.500	11.421.000	+538.500
		<b>12.118.945</b>	<b>14.523.840</b>	<b>14.905.070</b>	<b>381.230</b>

Abbildung 23 Wesentliche Änderungen in der Hauptgruppe 7 Zuschüsse



#### 4.3.4 Zinsen im Kämmereihaushalt

Die linken Säulen zeigen die Entwicklung der Sollzinsen im städtischen Haushalt, wobei bis einschließlich 2012 die Rechnungsergebnisse verwendet wurden. Die Zinsen für die aufgenommenen und auch für die noch aufzunehmenden Kredite stehen bereits fest. Es sind nach der hohen Kreditaufnahme im Jahr 2011 von rund 8 Mio. Euro keine weiteren Kreditaufnahmen geplant.

Die rechten Säulen stellen die Habenzinsen aus Geldanlagen dar. Bei gleichbleibendem Zinsniveau und erheblichen Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage sind die in der Grafik dargestellten Rückgänge zu erwarten. Ab 2015 wird mit einem Anstieg des derzeit extrem niedrigen Zinsniveaus gerechnet.

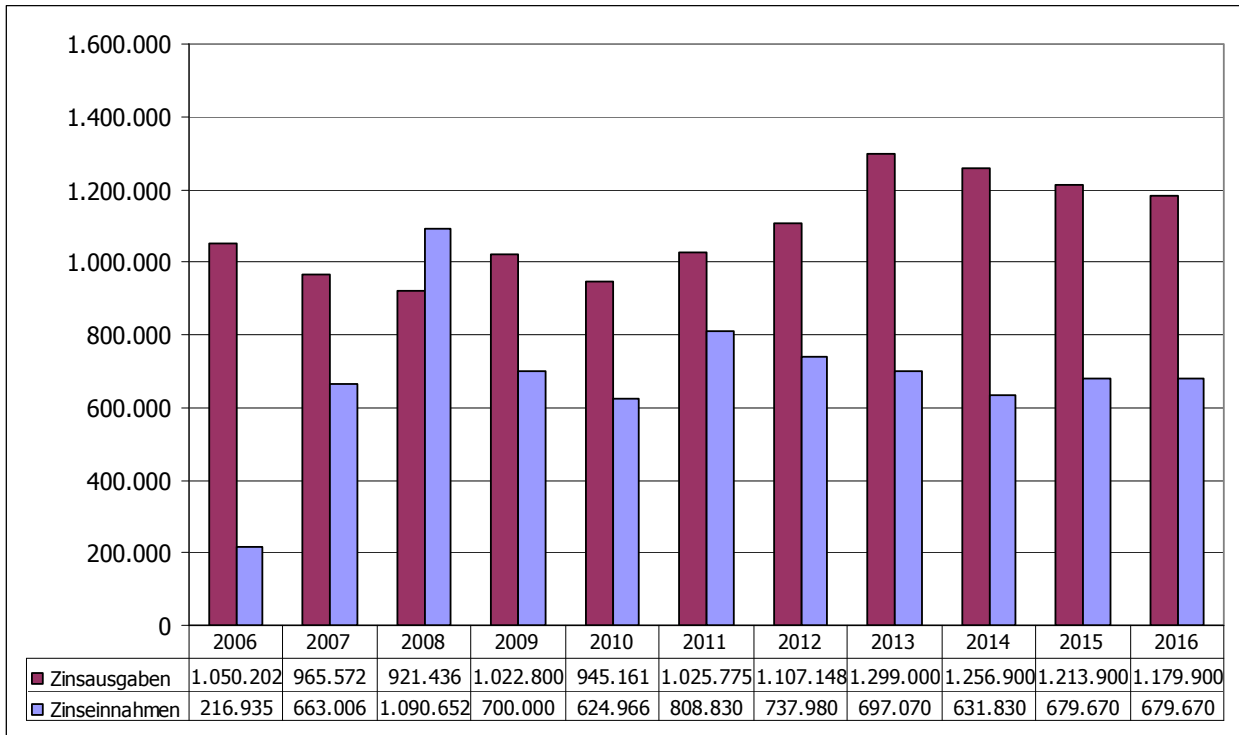


Abbildung 24 Zinsbelastung

#### 4.3.5 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage geht auf die Gemeindefinanzreform von 1970 zurück. Kernstück hierbei war ein Steueraustausch zwischen Bund, Ländern und Gemeinden: Die Gemeinden wurden an dem Aufkommen der Einkommensteuer beteiligt, Bund und Länder erhielten einen Anteil am Gewerbesteueraufkommen als Gewerbesteuerumlage.

Damit die Kommunen von den Kosten der Unternehmensteuerreform nicht belastet werden, sieht das Unternehmensteuerreformgesetz eine dauerhafte Absenkung der Gewerbesteuerumlage vor. Sie beträgt 69/380 für das Jahr 2013.

#### 4.3.6 Finanzausgleichsumlage

Der Hebesatz der an das Land im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs zu zahlenden Umlage beträgt 22,1 % der Steuerkraftsumme. Dieser Satz ist gegenüber 2012 nicht verändert worden.

## 4.3.7 Kreisumlage

Jahr	Steuerkraftsumme	Umlagesatz	Kreisumlage	prozentuale Veränderung	Nachrichtlich:
					Steuerkraftsumme Landkreisgemeinden.
2000	70.270.407 €	32,40%	22.767.612 €	-1,29%	
2001	72.902.147 €	31,15%	22.709.019 €	-0,26%	
2002	74.390.907 €	31,15%	23.172.768 €	2,04%	
2003	71.886.431 €	33,62%	24.168.218 €	4,30%	
2004	71.897.802 €	38,05%	27.357.114 €	13,19%	
2005	66.535.234 €	41,95%	27.911.531 €	2,03%	159.237.795 €
2006	70.824.727 €	41,95%	29.710.973 €	6,45%	164.312.902 €
2007	75.644.982 €	41,00%	31.014.443 €	4,39%	173.870.897 €
2008	86.052.061 €	35,75%	30.763.610 €	-0,81%	198.174.010 €
2009	92.469.556 €	33,59%	31.060.524 €	0,97%	215.679.000 €
2010	98.845.474 €	32,69%	32.312.585 €	4,03%	236.290.988 €
2011	88.973.386 €	35,47%	31.558.860 €	-2,33%	214.544.029 €
2012	97.627.098 €	33,06%	32.275.519 €	2,27%	224.109.004 €
2013	102.100.577 €	33,00%	33.693.190 €	4,39%	224.109.005 €

Abbildung 25 Kreisumlage

Der städtische Haushaltsansatz für die Kreisumlage 2013 beträgt 33.693.190 Euro. Der Ansatz wird im weiteren Haushaltsaufstellungsverfahren auf den vom Kreistag beschlossenen Wert berichtigt.

## 4.3.8 Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Mitfinanzierung des Landes in der Kinderbetreuung, bessere Konjunkturaussichten und damit einhergehende Steuerschätzungen sowie die weiter wirkenden Einsparungen durch das Projekt „Minus 10 Prozent“ erlauben im Planungsjahr eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 21.713.610 Euro. Damit ist die gesetzliche Mindestzuführung erreicht.

Der Haushalt ist somit genehmigungsfähig.

## 4.4 Vermögenshaushalt 2013

### 4.4.1 Ausgaben des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt 2013 hat ein Volumen von 41.536.170 Mio. Euro (Vorjahr 28,2), davon sind 22 Mio. Euro eigene Bauinvestitionen der Stadt. Die Investitionen sind auf vier Schwerpunkte verteilt: Schulen, Rathaussanierung, Städtebau und Kultur.

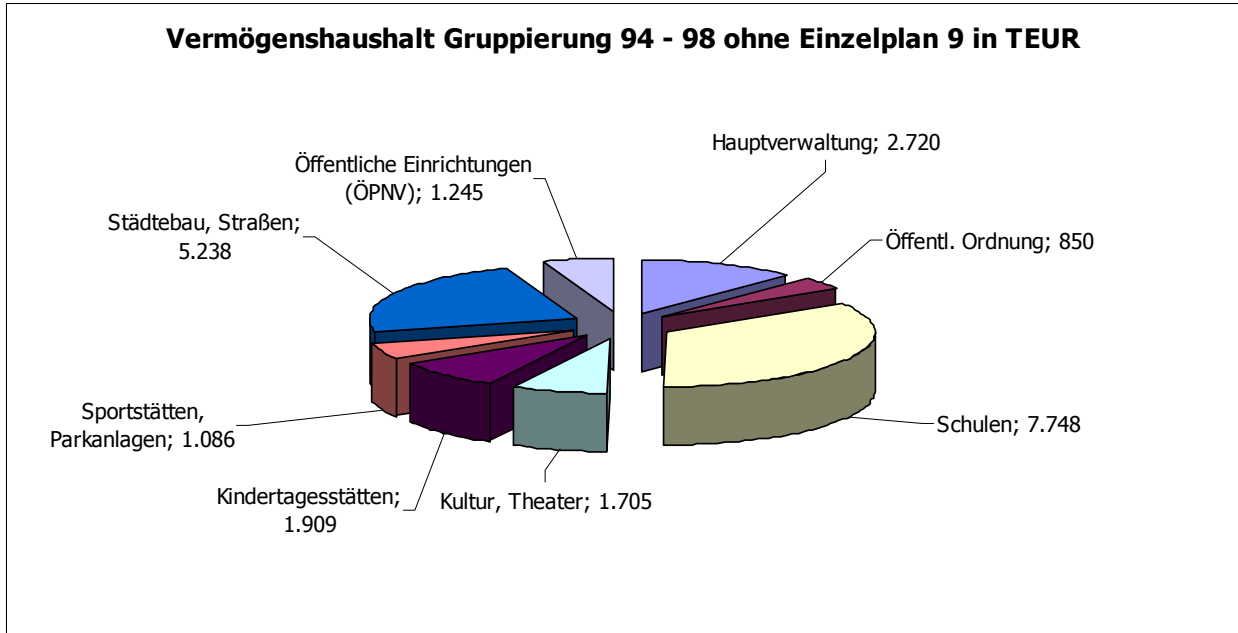


Abbildung 26 Aufteilung Vermögenshaushalt Grafik

Die wesentlichen Projekte des Vermögenshaushalts sind in einer Übersicht (Anlage 1 zu diesem Vorbericht mit Maßnahmen über 50.000 Euro Ausgaben im Planungsjahr 2013) dargestellt.

Das große städtebauliche Vorhaben Südliches Stadtzentrum ist wie folgt veranschlagt:

#### 1. Sonderhaushalt Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum

Alle Maßnahmen, die im Sanierungsgebiet abgewickelt werden, sind dort veranschlagt. Auf die entsprechenden roten Seiten des Haushalts (Sonderhaushalte) wird verwiesen.

#### 2. Veranschlagung im Vermögenshaushalt

Aus der nachfolgenden Liste ist die Zusammenfassung der Veranschlagung im Haushalt zu ersehen.

Veranschlagung Südliches Stadtzentrum in den Jahren		2011	2012	2013	2014	2015	2016
Sonderhaushalt Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum		€	€	€	€	€	€
2.6150.9550.000-1034	Sanierungsgebiet, Anteil der Stadt am Sonderhaushalt	0	0,00	350.400	425.000	730.600	1.224.000
<b>Zinserdreieck</b>							
2.6300.3610.000-1034	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG	-226.430	-250.000	-665.000	-300.000	-500.000	0
2.6300.9550.000-1034	Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck	492.430	530.000	1.250.000	2.500.000	500.000	220.000
<b>Busbahnhof</b>							
2.7921.9550.000-1034	Planungs- und Baukosten	0	300.000	300.000	1.600.000	2.600.000	0
2.8800.3400.000-1034	Grundstücksverkauf Europaplatz	0	0	0	-5.000.000	0	0
		<b>266.000</b>	<b>580.000</b>	<b>1.235.400</b>	<b>-775.000</b>	<b>3.330.600</b>	<b>1.444.000</b>

Abbildung 27 Südliches Stadtzentrum

# Entwurf

Neben diesen Investitionen im südlichen Stadtzentrum sind als größte (> 1 Mio. Euro) und bedeutendste Maßnahmen mit ihren Ansätzen im Haushaltsjahr 2013 zu nennen:

- 2.500.000 Euro Rathaussanierung
- 3.450.000 Euro Erweiterung des Uhlandgymnasiums
- 2.300.000 Euro Anbau an die Französische Schule
- 2.000.000 Euro Bildungshaus Lindenbrunnen (einschl. Kinderhaus)
- 1.412.250 Euro Anbau an das Sudhaus
- 2.000.000 Euro Grunderwerb

## 4.4.2 Einnahmen des Vermögenshaushalts

Finanzierung des Vermögenshaushalts

Der Vermögenshaushalt wird in erster Linie mit der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt von 21,7 Mio. Euro finanziert. Daneben stehen die folgenden Einnahmen:

### **3.000.000 Euro Grundstückserlöse**

Die Grundstückserlöse sind zum letzten Mal mit 3,0 Mio. Euro, also eine Million höher als der Grunderwerb veranschlagt. In den folgenden Jahren – sieht man von der Veräußerung des Grundstücks Busbahnhof ab – ist die Grundstücksbilanz planerisch ausgeglichen. Die Jahresraten ergeben sich aus der Tabelle.

Jahr		Veranschlagung	Erlöse
2013	Erhöhter Verkauf	3.000.000 €	
2014	Wie Grunderwerb	2.000.000 €	
	Südliches Stadtzentrum, Grundstück Busbahnhof	5.000.000 €	
2015	Wie Grunderwerb	2.000.000 €	
2016	Wie Grunderwerb	2.000.000 €	
		<b>zusammen</b>	<b>14.000.000 €</b>

Abbildung 28 Veranschlagung Grundstückserlöse

### **4.900.000 Euro Zuschüsse von Bund und Land, Kostenbeteiligungen, Spenden**

Von den wichtigen Finanzierungsmitteln Zuschüsse von Bund und Land sind 2,83 Mio. Euro für die Schulbaumaßnahmen und das Kinderhaus Lindenbrunnen. 1.083.750 Euro werden für das Sudhaus erwartet. 325.000 Euro sind Spenden und Kostenbeteiligungen Dritter (Schuppengebiet Enzbach).

Die Zuschüsse des Sonderhaushalts Östlicher Altstadtrand sind dort veranschlagt.

### **11.766.000 Euro Entnahmen aus der allgemeinen und aus zweckgebundenen Rücklagen**

Es ist vorgesehen, dem Eigenbetrieb KST einen Kredit von 7.955.000 Euro zu gewähren. Dazu ist eine Entnahme von 7.955.000 Euro notwendig, die dann an den KST weitergereicht wird. Außerdem ist der Instandhaltungsrücklage für die Paul Horn-Arena ein Teilbetrag von 636.000 Euro für die LED-Modernisierung der Hallenbeleuchtung zu entnehmen. Die Rücklage für Gemeinschaftsschulen mit einem Restbestand von 2.610.000 Euro wird insgesamt aufgelöst (Einnahme im Vermögenshaushalt).

Gleichzeitig ist ein Zuführung an die allgemeine Rücklage von rund 4,9 Mio. Euro möglich und geplant.

## Kreditaufnahmen

Kreditaufnahmen sind 2013 nicht vorgesehen. Auch im Finanzplanungszeitraum sind keine Kreditaufnahmen geplant.

## 4.5 Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe (KST)

Die Eigenbetriebe SBT und EBT wurden Anfang 2011 erfolgreich zu einem neuen Eigenbetrieb Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) zusammengeführt. Der Eigenbetrieb KST ist in die Bereiche Betriebswirtschaft, Fuhrpark/Werkstatt, Infrastruktur, Friedhöfe und Stadtentwässerung aufgeteilt.

Durch die Umwandlung des Stammkapitals der ehemaligen SBT in ein Trägerdarlehen zum 01.01.2011 verfügt der Eigenbetrieb über kein Stammkapital mehr.

Das bestimmende Thema in den kommenden Jahren werden die Standortplanungen sein. So soll in einem ersten Schritt das Gebäude in der Europastraße saniert und mehr Beschäftigte dort stationiert werden. Im zweiten Schritt ist der Neubau eines Gebäudekomplexes mit Verwaltungs- und Sozialräumen in der Sindelfinger Straße 26 vorgesehen. Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld wird auch künftig in der Effizienzsteigerung der Arbeitsabläufe liegen.

Außerdem liegt das Augenmerk auf einer modernen Fahrzeug- und Geräteausstattung, damit die Aufgabenerfüllung möglichst ressourcenschonend erfolgen kann.

Die Abfallentsorgung für den Landkreis Tübingen wurde für den Leistungszeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2020 neu ausgeschrieben. Für das Stadtgebiet Tübingen erhielten die KST den Zuschlag und können damit langfristig planen. Auf Grund des Ausschreibungsergebnisses sinkt das maximale Leistungsentgelt um rund 15 Prozent im Vergleich zu den derzeit gültigen Konditionen.

## 4.6 Eigengesellschaften

Eine ausführliche Darstellung der städtischen Gesellschaften enthält der Beteiligungsbericht. Die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen werden ebenfalls im Beteiligungsbericht dargestellt.

### 4.6.1 Stadtwerke Tübingen GmbH (swt)

Die Universitätsstadt Tübingen ist alleinige Gesellschafterin der Stadtwerke Tübingen GmbH. Der Gesellschaft obliegen die Versorgung der Tübinger Bevölkerung mit Strom, Gas, Fernwärme und Wasser sowie der Betrieb der öffentlichen Bäder und Parkhäuser und des öffentlichen Personennahverkehrs. Daneben sind ihr der Bau und die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung übertragen.

Im Jahr 2012 wurde durch die swt ein weiteres Tochterunternehmen, die Ecowerk GmbH, gegründet. Der Unternehmenszweck dieser Gesellschaft liegt in der Förderung und Realisierung von Projekten der regenerativen Energieerzeugung. Die Stadtwerke Tübingen planen in den kommenden Jahren einen weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien im Bereich Windenergie, Photovoltaik und Wasserkraft.

### 4.6.2 Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH (GWG)

Die GWG ist das kommunale Tübinger Wohnungsunternehmen; die Universitätsstadt hält 125.100 Euro des 240.000 Euro betragenden Stammkapitals. Durch das Ruhen der vom Unternehmen aufgekauften Anteile verfügt die Stadt über rund 80% des aktiven Kapitals. Die Dividende des Unternehmens ist im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushalts veranschlagt.

Im Jahr 2013 soll das im Gang befindliche umfangreiche Modernisierungsprogramm mit Schwerpunkt auf Energieeinsparungsmaßnahmen fortgesetzt werden

# Entwurf

## 4.6.3 Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

Das Stammkapital der Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH beträgt 100.000 Euro. Davon hält die Stadt 80 %. Weitere 20 % werden von der Tübinger Sportvereine GbR gehalten. Aufgabe des Unternehmens ist die Organisation und der Betrieb von Sporthallen für den Schulsport, den Vereinssport, den Profisport und für gewerbliche Sportveranstaltungen. Seit dem Jahr 2010 bewirtschaftet die GmbH zusätzlich die Turnhalle Waldhäuser Ost. Diese Halle wurde ab 01.10.09 an die GmbH verpachtet. Für die Unterhaltung der Hallen erhält die GmbH einen jährlichen Zuschuss aus dem UA 5611 des städtischen Haushalts.

## 4.6.4 Altenhilfe Tübingen gGmbH

Gegenstand des Unternehmens ist der Bau und der Betrieb örtlicher Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege in Tübingen. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Wohlfahrtspflege durch die Pflege von alten und kranken Menschen. Die AHT erhält einen Zuschuss der Stadt von 40.000 Euro für den Einsatz zusätzlicher Betreuungsmitarbeiter (Demenzprojekt) im Pauline-Krone-Heim.

Um den Verlustvortrag aus den Vorjahren zu reduzieren wurde 2012 durch die Stadt eine Aufstockung des Eigenkapitals um 500.000 Euro vorgenommen.

## 4.6.5 Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen (WIT)

Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung auf eine Verbesserung der Wirtschaftsstruktur der Universitätsstadt Tübingen hinzuwirken. Die WIT ist in zwei Bereichen organisiert:

Der Geschäftsbereich "Allgemeine Wirtschaftsförderung" ist auf die Bewahrung und Schaffung von Arbeitsplätzen und die Unterstützung einer nachhaltigen Gewerbepolitik gerichtet. Dies soll durch die Beratung, Betreuung und Unterstützung von bestehenden Unternehmen und Existenzgründern sowie durch die Anwerbung neuer Unternehmen erreicht werden.

Im Geschäftsbereich "Projektentwicklung" soll die WIT eine gezielte Politik für Strukturverbesserungen betreiben. Dazu soll die Gesellschaft Grundstücke (insbesondere Gewerbebrachen) erwerben, planerisch entwickeln, Nutzungskonzepte erarbeiten und ihre Umsetzung sicherstellen.

Das Projekt Mühlenviertel ist weitgehend abgeschlossen. Im Jahr 2013 wird der Arbeitsschwerpunkt auf den Projekten Alte Weberei und Foyer liegen. Die WIT erhält im Haushaltsjahr 2013 für die Sparte Wirtschaftsförderung einen Zuschuss der Stadt in Höhe von 417.200 Euro.

## 4.7 Sanierungsgebiete

### 4.7.1 Städtebaulicher Entwicklungsbereich "Stuttgarter Straße/ Französisches Viertel"

Auch im Haushaltsplan 2013 und im Finanzplanungszeitraum bis 2016 sind keine Finanzierungsraten für den Entwicklungsbereich enthalten.

### 4.7.2 Förderprogramm Stadtumbau West "Östlicher Altstadttrand"

Das Sanierungsgebiet "Östlicher Altstadttrand" wird seit 2009 von einem Sanierungsträger (STEG) bewirtschaftet. Der Sonderhaushalt wird aus dem Vermögenshaushalt Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1020 ausgeglichen. Die einzelnen Jahresraten des städtischen Anteils wurden in die Finanzplanung aufgenommen; 2013 ist ein Anteil von 885.000 Euro erforderlich. Damit wird vor allem die Neue Straße umgebaut aber auch die restlichen Teile der Pleghofstraße und Am Schulberg. Daneben sind die Zuschüsse an Bauwillige aus abgeschlossenen Verträgen auszuzahlen. Für das Jahr 2013 ist nach Auskunft der Bewilligungsbehörde mit einem Zuschuss von 375.000 Euro zu rechnen.

# Entwurf

## 4.7.3 Städtebaulicher Entwicklungsbereich "Obere Viehweide"

Das Treuhandkonto für den städtebaulichen Entwicklungsbereich "Obere Viehweide" wurde im Juni 2001 eröffnet. Seither werden alle Zahlungen, die den Entwicklungsbereich betreffen, über das Treuhandkonto abgewickelt. Aus dem städtischen Haushalt werden im Unterabschnitt 2.6150 die nach der Kosten- und Finanzierungsübersicht notwendigen Beträge an das Treuhandvermögen überwiesen.

Nach einer Mitteilung des Regierungspräsidiums war die Maßnahme bis Ende 2012 abzurechnen. Im Sachstandsbericht für das Programmjahr 2012 wurde deshalb eine nochmalige Verlängerung des Bewilligungszeitraums bis Ende 2013 beantragt und vom Regierungspräsidium Tübingen auch bewilligt.

Bisher war im Rahmen der Entwicklung der Oberen Viehweide für das Schlüsselgrundstück der Bundesforschungsanstalt für Viruserkrankungen der Tiere (BFAV) geplant, dass der Bund Eigentümer des Grundstücks sowie der Gebäude bleibt und diese selbst entwickelt. Dieser Plan wurde aufgegeben; statt dessen soll die Stadt Tübingen die Fläche der BFAV erwerben. Aufgrund dieser Entwicklung könnte sich die Situation der bisher kalkulierten förderrechtlichen Einnahmen und Ausgaben verändern. Die Veränderungen werden sich jedoch erst im Laufe des Jahres 2013 konkretisieren, wenn Ergebnisse der Verhandlungen mit dem Bund über den Erwerb der BFAV vorliegen. Gegebenenfalls entsteht durch diese neue Situation ein Aufstockungsbedarf der bisher gewährten Finanzhilfen des Landes. In diesem Fall wird die Stadt Tübingen für das Programmjahr 2014 einen Aufstockungsantrag stellen.

Das Gebäude Paul-Ehrlich-Straße 15-17 (Biotechnologiezentrum, BTZ) ist sehr gut ausgelastet und voll vermietet. Das letzte aktuell verfügbare, städtische Grundstück im Technologiepark (Ecke Paul-Ehrlich-Straße/Waldhäuser Straße) wurde an die bisher im BTZ ansässige Firma CeGaT GmbH zur Errichtung eines Neubaus verkauft.

## 4.7.4 Sanierungsgebiet "Alte Weberei"

Das Sanierungsgebiet "Alte Weberei" wird als Sonderhaushalt geführt. Der Sonderhaushalt erhält aus dem städtischen Haushalt eine Rate von rund 58.010 Euro.

## 4.7.5 Sanierungsgebiet „Südliches Stadtzentrum“

Das Sanierungsgebiet "Südliches Stadtzentrum" wird als neuer Sonderhaushalt geführt. Es wird mit einem Zuschuss des Landes und des Bundes von 1,2 Mio. Euro und mit einem Stadtanteil von 2,73 Mio. Euro finanziert. Der Sonderhaushalt wird 2013 mit einer Rate von rund 350.400 Euro aus dem städtischen Haushalt bedient.

## 4.8 Rücklagen

Die allgemeine Rücklage wurde im Jahr 2009 stark in Anspruch genommen. Aber schon 2010 war wieder eine Aufstockung möglich. Das Jahresergebnis 2011 war erfreulich und erlaubte weitere Vorsorgemaßnahmen. Auch die Einnahmeentwicklung 2012 läßt eine Aufstockung der allgemeinen Rücklage zu.

2013 ist geplant, die Kreditaufnahme der KST von 7.955.000 Euro komplett aus der allgemeinen Rücklage als inneres Darlehen zu finanzieren. Dazu ist eine entsprechende Entnahme erforderlich. Die Kreditvergabe an die KST bleibt "konzernintern". Gleichzeitig soll ein Betrag von rund 4,9 Mio. Euro wieder der Rücklage zugeführt werden. Im Saldo werden der Rücklage rund 5,6 Mio. Euro entnommen.

Die Rücklage für Gemeinschaftsschulen hat noch einen Stand von 2.610.000 €. Sie soll im Jahr 2013 ganz entnommen werden.

Die Sonderrücklage Erddeponie wurde im Jahr 2012 haushaltsneutral aufgelöst.

Entwicklung der Rücklagen seit 2009 jeweils zum Stand 31.12.:

## Entwurf

	RE 2009	RE 2010	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013
	T€	T€	T€	T€	T€
<b>nicht gebundene Teile:</b>	<b>12.944</b>	<b>16.729</b>	<b>23.226</b>	<b>35.226</b>	<b>32.204</b>
<i>davon Mindestbestand</i>	<i>3.209</i>	<i>3.431</i>	<i>3.445</i>	<i>3.579</i>	<i>3.956</i>
<b>gebundene Teile:</b>					
Stellplatzrücklage	814	907	725	305	35
Spende Völter	25	25	26	28	29
Rücklage Instandhaltung Paul Horn-Arena	450	625	752	897	411
Barrierefreier Ausbau Hauptbahnhof	90	0	0	0	0
Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO	0	0	0	0	65
Rücklage Sponsorenvertrag Horn	900	889	839	789	739
Sonderrücklage Erddeponie	3.271	3.271	3.271	0	0
Rücklage Gemeinschaftsschulen			3.430	2.610	0
<b>Rücklagen zusammen</b>	<b>18.494</b>	<b>22.446</b>	<b>32.269</b>	<b>39.855</b>	<b>33.483</b>

Abbildung 29 Entwicklung der Rücklagen

## 4.9 Schulden

Die nachfolgende Tabelle enthält die Rechnungsergebnisse der Schulden bis 2011, in den Jahren danach die planmäßigen Kredittilgungen der Stadt. Kreditaufnahmen sind nicht geplant.

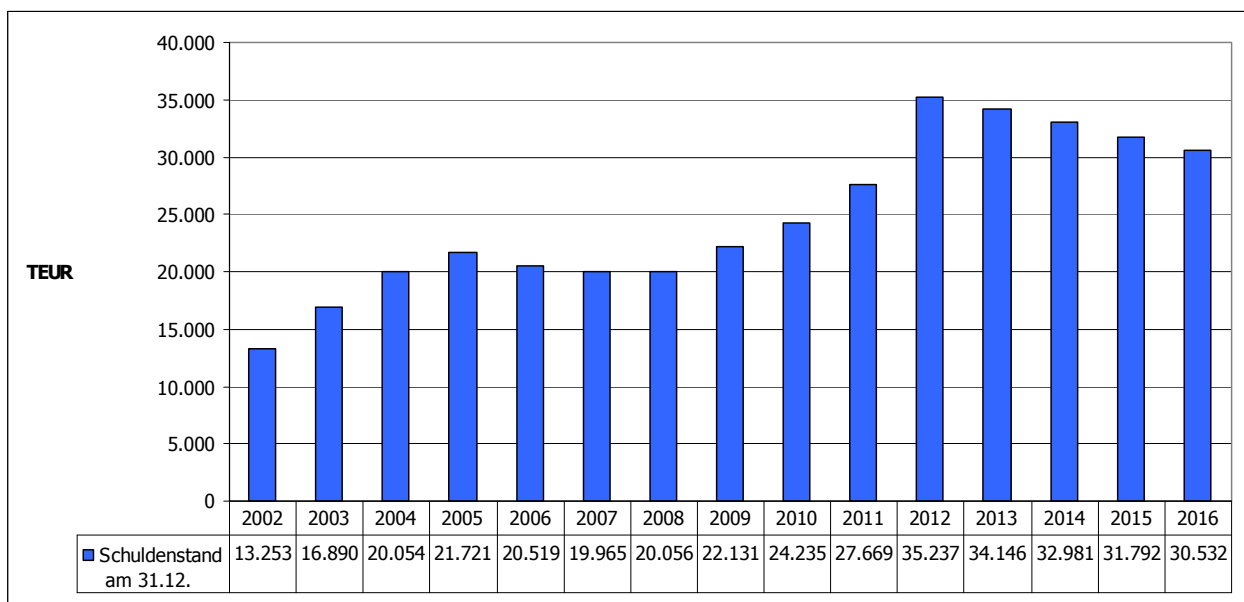


Abbildung 30 Kämmereischulden

Die Schulden der Stadt sind in den Konsolidierungsjahren 2002 bis 2005 stark angestiegen und in den Jahren 2009 bis 2011 noch einmal. Im Jahr 2009 wurde zur Finanzierung des Konjunkturpakets eine Kreditaufnahme von 6,8 Mio. Euro notwendig, die in den folgenden Jahren bis 2011 realisiert wurde. Von da an wurden keine Kreditaufnahmen mehr benötigt. Die planmäßigen Tilgungen führen zu einem Schuldenabbau bis 2016 auf 30,6 Mio. Euro.

Welcher Schuldendienst dafür aufgebracht werden muss, zeigt die folgende Tabelle. Der Schuldendienst kann in allen Finanzplanungsjahren bedient werden.



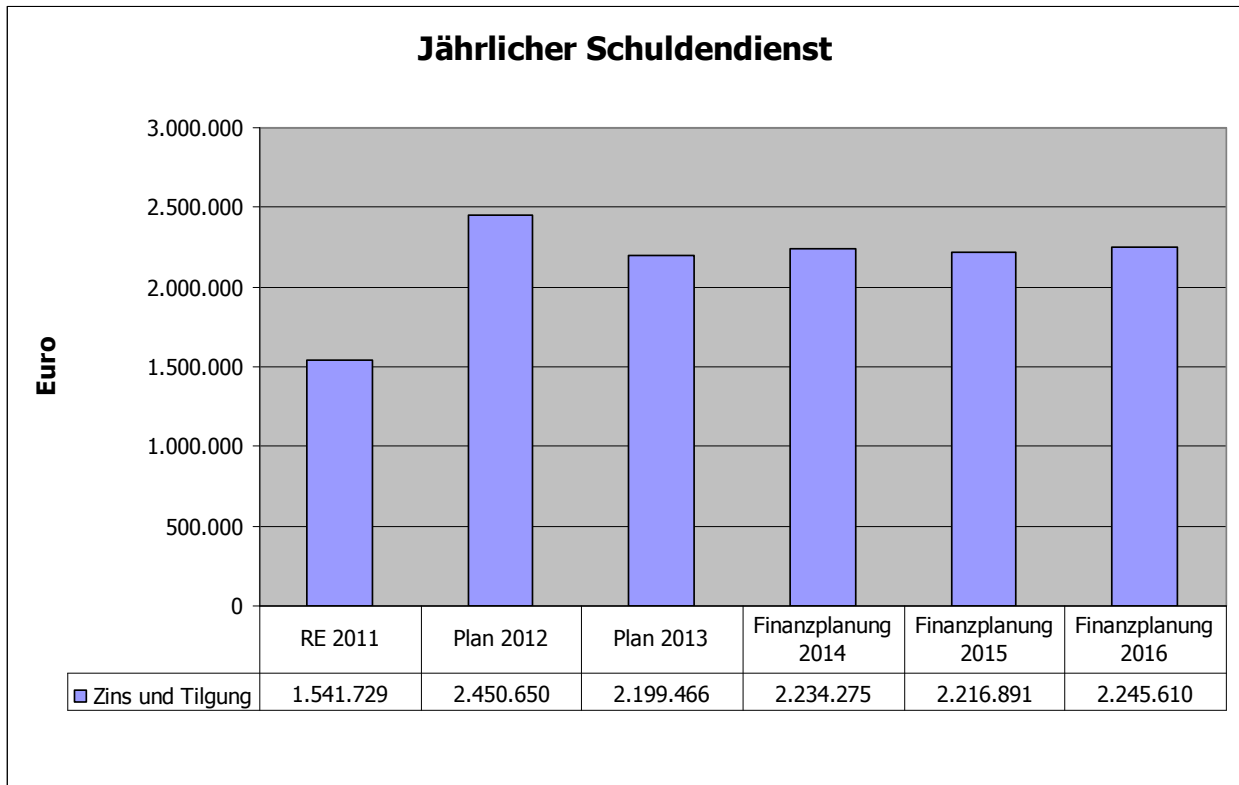


Abbildung 31 Zins und Tilgung

#### 4.10 Konzernschulden

		städt. Anteil	31.12.2007	31.12.2008	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011
Städt. Haushalt		%	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
		100	19.964.873	20.056.256	22.131.110	24.235.387	27.668.839
Eigenbetriebe	SBT	100	4.802.758	4.547.609	4.812.048	4.615.921	55.917.829
	EBT	100	52.746.651	50.409.174	48.198.000	45.908.683	
<b>Summe Stadt und EB</b>			<b>77.514.282</b>	<b>75.013.039</b>	<b>75.141.158</b>	<b>74.759.991</b>	<b>83.586.668</b>
<b>Beteiligungen</b>	AHT	100	3.620.685	3.522.861	3.272.079	3.194.210	3.064.993
	SWT	100	28.201.857	33.620.530	38.375.768	45.558.319	47.266.789
	GWG	80,28	53.656.939	56.433.227	58.273.393	58.792.520	60.232.400
	WIT	98,73	1.234.125	0	0	0	4.047.930
	TRT GmbH	42	540.092	494.963	511.450	629.742	613.787
<b>Summe Beteiligungen</b>			<b>87.253.698</b>	<b>94.071.580</b>	<b>100.432.690</b>	<b>108.174.791</b>	<b>115.225.899</b>
Entwicklungsbereiche							
Südstadt			450.000	0	0	0	0
Obere Viehweide			0	0	0	0	0
<b>Summe Entwicklungsbereiche</b>			<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe Konzern</b>			<b>165.217.980</b>	<b>169.084.619</b>	<b>175.573.848</b>	<b>182.934.782</b>	<b>198.812.567</b>

Abbildung 32 Konzernschulden einschließlich Treuhandvermögen

Die Tabelle 33 enthält alle Kreditverpflichtungen der Stadt. Die Aufstellung ist an die steuerlichen Grundsätze zur Aufstellung einer Konzernbilanz angelehnt. D.h. die Kreditverpflichtungen der Beteiligungen sind nur mit dem prozentualen Anteil der Stadt angegeben.

Seit 2007 haben besonders die Kernverwaltung mit dem städtischen Haushalt (rund 8 Mio. Euro), die Stadtwerke (plus 10 Mio. Euro) und die GWG (plus 6,5 Mio. Euro) zu einem Anstieg der Gesamtverschuldung auf 198.812.567 Euro beigetragen. Die Kredite sind (Ausnahme Kernverwaltung) rentierlich und finanzieren sich über die Renditen der mit den Krediten getätigten Investitionen.

## 5 Fünfjährige Finanzplanung 2012 bis 2016

### 5.1 Einnahmen

Am 24.09.2012 erließ das Land den Haushaltserlass 2013 für das Jahr 2013. Außer bei der Investitionspauschale sind bei allen Teilzahlungen im Rahmen des Finanzausgleichs höhere Einnahmen zu erwarten. Die Steuerkraftsummen der Gemeinden sollen im Finanzplanungszeitraum um 12 % steigen.

Es wurde angenommen, dass die Steuerhebesätze der Grundsteuer A und B im Finanzplanungszeitraum nicht verändert werden, dass aber eine höhere Messbetragssumme jährlich Mehreinnahmen von 100.000 Euro bei der Grundsteuer B bringt. Bei der Grundsteuer A wurde keine Steigerung eingeplant.

Die Gewerbesteuer ist ab 2014 mit vorsichtig steigenden Beträgen und gleichbleibenden Hebesätzen von 380 % veranschlagt worden. Diese Annahmen setzen voraus, dass die Euro-Krise nicht eskaliert und noch ein Wirtschaftswachstum möglich ist.

Die Schlüsselzuweisungen wurden mit den Grundkopfbeträgen des Haushaltserlasses vom September berechnet. Ab dem Jahr 2014 werden voraussichtlich die im Zensus erhobenen Zahlen für den Finanzausgleich herangezogen. Die Stadt rechnet mit 7.500 Hauptwohnsitzern weniger. Da auch andere Städte Einwohner verlieren werden, die Universitätsstädte aber überproportional betroffen sind, hat der Städtetag eine Stufenregelung zur Abfederung der Verluste ausgehandelt. Stichtag für den Zensus ist der 9. Mai 2011.

2012: 100 % alte EW-Zahlen  
2013: 100 % alte EW-Zahlen  
2014: 50 % alte EW-Zahlen und 50 % Zensus  
2015: 25 % alte Zahlen und 75 % Zensus  
2016: 100 % Zensus.

Der Einwohnerrückgang hat den unschönen Nebeneffekt, dass die Steuerkraftsumme pro Einwohner mehr als 5 % über dem Landesdurchschnitt liegen wird und zu einer Kürzung der Investitionspauschale führt. Dank der gestiegenen Kopfbeträge kann der Rückgang in Grenzen gehalten werden. Ebenso wirkt sich eine Zunahme der Studierenden an der Universität Tübingen positiv aus. Es wurde angenommen, dass ab 2014 (basierend auf Zahlen des Wintersemesters 2012/13) 1.000 Studierende mehr eingeschrieben sein werden, wobei die für den Finanzausgleich maßgeblichen Zahlen niedriger sind als die offiziellen Studentenzahlen, weil Doppelbelegungen von Fächern herausgerechnet werden.

Gebühreneinnahmen sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Verkauf wurden mit einer jährlichen Steigerungsrate von 1 % berechnet, ebenso die Gebühren der Kindertagesstätten.

Zuweisungen und Zuschüsse vom Land sind im Wesentlichen die Sachkostenbeiträge für Schulen und Zuweisungen für die Kindertageseinrichtungen. Die Sachkostenbeiträge des Landes für Schulen wurden mit Steigerungsraten von 1 % berechnet.

# Entwurf

Die Einnahmen für Kindergärten und –krippen wurden wie folgt veranschlagt:

## 1. Kindergärten § 29 b FAG

Die Zuweisungen bleiben mit 529 Mio. gleich. Wir gehen davon aus, dass durch den Ausbau an Ganztags-Plätzen die Anzahl der gewichteten Kinder beim Land jährlich um 2.000 Kinder zunehmen wird. Dadurch wird der Betrag pro Kind sinken. Wenn die Anzahl der gewichteten Kinder der Stadt Tübingen gleich bleibt, wird die Zuweisung an uns jedes Jahr etwas geringer werden.

2014: 4.896.923 Euro

2015: 4.850.452 Euro

2016: 4.804.855 Euro

## 2. Kleinkindbetreuung § 29 c FAG

Ab 2014 trägt das Land 68 % an den Betriebskosten. Bei der Abrechnung des interkommunalen Kostenausgleichs für das Jahr 2012 wurden vom Gemeinde- und Städtetag 18.000 Euro Kosten/Platz für einen Ganztags-Krippenplatz festgelegt. Wenn wir von diesem Betrag ausgehen, würden wir pro Ganztags-Platz 12.240 Euro erhalten. Derzeit haben wir 734,5 gewichtete Kinder. Bei gleich bleibender Kinderzahl würde sich damit ab 2014 ein Betrag von 8.990.280 Euro ergeben.

2011 wurden 15.000 Euro Kosten pro Platz beim interkommunalen Kostenausgleich angesetzt. Bei 15.000 Euro Kosten/Platz sind 68 % 10.200 Euro; die Zuweisung an die Stadt Tübingen würde dann bei 7.491.900 Euro liegen. Nach Auffassung des Städtetags wird ein Wert dazwischen genommen. Deshalb wurde ein Mittelwert von 8.300.000 Euro in allen Finanzplanungsjahren angesetzt.

Die Gewinne des Eigenbetriebs und der Stadtwerke sind in Gruppierung 21 enthalten. Sie sind nach den Wirtschaftsplänen veranschlagt. Die Konzessionsabgabe wurde nach dem erfolgten Umstieg der Kunden in Sonderverträge beim Gastarif entsprechend dem Wirtschaftsplan 2013 der Stadtwerke mit leicht fallender Tendenz veranschlagt. Im Jahr 2016 sind noch 3.900.000 Euro angesetzt.

Die Ansätze für Bußgelder wurden im Finanzplanungszeitraum mit dem Planansatz von 2013 veranschlagt. Von weiteren Steigerungen ist nicht auszugehen.

Die Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen sind mit 250.000 Euro ab 2014 und 300.000 Euro ab 2015 vorsichtig veranschlagt worden.

## 5.2 Ausgaben

Die Ausgaben wurden so genau und haushaltsstellenscharf wie möglich geplant. In der Regel wurde ein Wachstum von 1 % angenommen. Abweichend davon sind die folgenden Ausgabearten:

Personalkosten sind mit Tarifierhöhungen von jährlich 2,5 % geplant.

Die Sachkosten der Gruppe 5 "Steuern, Bewirtschaftungskosten, Reinigung, Gebäudeunterhaltung" wurden in der Regel mit einem Prozent Erhöhung geplant, ebenso die übrigen Sachkosten der Gruppe 6. Ersätze an den Eigenbetrieb haben einen hohen Personalbezug und wurden deswegen mit 2,5 % indexiert.

Auch die Zuschüsse an Dritte haben häufig einen Personalanteil. Deswegen wurden die Zuschüsse ebenfalls mit 2 % jährlicher Steigerung berechnet. Die Zuschüsse sind im Übrigen haushaltsstellenscharf nach der voraussichtlichen Entwicklung veranschlagt.

Die Gewinne der Unternehmen und die Konzessionsabgabe für Strom, Gas, Wasser wurden nach den Wirtschaftsplänen der Betriebe veranschlagt.

## Entwurf

Die Gewerbesteuerumlage wurde mit dem Vervielfältiger 69 berechnet. Die Veranschlagung der Kreisumlage berücksichtigt die Gesetzeslage, mit der die Anhebung der Bundesbeteiligung an den Nettoausgaben der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung auf 75 % im Jahr 2013 und 100 % ab dem Jahr 2014 geregelt wird. Der Gesetzentwurf wurde am 08.11.2012 in zweiter und dritter Lesung im Bundestag verabschiedet.

Der Umlagesatz der Finanzausgleichsumlage wird ab 2013 mit 22,1 % gleich bleiben. Die Jahresraten sind nach den in den einzelnen Finanzplanungsjahren unterschiedlichen Steuerkraftsummen berechnet.

### 5.3 Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Jahre 2014 bis 2016

Die Verpflichtungsermächtigungen zu Lasten der Finanzplanungsjahre betragen 12.402.000 Euro, davon 3.940.000 Euro für das Bildungshaus Lindenbrunnen, 2.500.000 Euro für die Änderung der Verkehrsführung im Zinserdreieck, 2.000.000 Euro für den Anbau Gemeinschaftsschule Franz. Schule und jeweils 1.000.000 Euro für den Aischbachknoten und für die Rathaussanierung sowie 740.000 Euro für das Bildungshaus Lindenbrunnen (Kinderhaus). Da mit dem Finanzplan nachgewiesen wird, dass Zins und Tilgung der Kredite aus dem laufenden Haushalt aufgebracht werden können, ist es möglich, die kommenden Haushalte mit den Ausgaben aus den Verpflichtungsermächtigungen zu belasten (siehe nächsten Absatz).

### 5.4 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Schuldenentwicklung bis 2016

In der folgenden Tabelle sind die Eckdaten im Finanzplanungszeitraum dargestellt. Alle Angaben sind Planzahlen.

	2012	2013	2014	2015	2016	Summe
	€	€	€	€	€	€
Zuführung an Vermögenshaushalt	16.220.890	21.713.610	16.084.900	15.211.110	12.326.300	
Ordentliche Tilgung	1.073.900	1.092.000	1.172.000	1.192.000	1.270.000	
Nettoinvestitionsrate	15.146.990	20.621.610	14.912.900	14.019.110	11.056.300	
Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0
<b>Nettoneuverschuldung</b>	<b>-1.073.900</b>	<b>-1.092.000</b>	<b>-1.172.000</b>	<b>-1.192.000</b>	<b>-1.270.000</b>	<b>-5.799.900</b>
Nachrichtlich:						
Entnahme aus der allg. Rücklage	0	5.632.590	11.261.110	5.999.200	1.455.710	<b>24.348.610</b>

Abbildung 33 Zuführungsraten, Kreditaufnahmen und Schuldenabbau bis 2016

Die Eckdaten des Haushalts sind Zuführungsraten, Kreditaufnahmen, Rücklagenentnahmen und die Netto neuverschuldung im Finanzplanungszeitraum. Mit dieser Tabelle wird nachgewiesen, ob Zins und Tilgung in den Finanzplanungsjahren aufgebracht werden können. Wie aus der Tabelle abzulesen ist, ist das in allen Jahren möglich. Wenn sich die prognostizierte Wirtschaftsentwicklung einstellt, wird bis zum Ende des Jahres 2016 ein Nettoschuldenabbau von rund 5,8 Mio. Euro möglich sein.

Die Tabelle zeigt, dass aus der allgemeinen Rücklage im Finanzplanungszeitraum rund 24,3 Mio. Euro entnommen werden müssen. Die allgemeine Rücklage wird dann noch einen Stand von rund 12,7 Mio. Euro (einschließlich Mindestbestand von rund 4 Mio. Euro) haben. Ein Teil der allgemeinen Rücklage von rund 8 Mio. Euro wird für einen Zwischenkredit an die KST verwendet. Dieser kann bei Bedarf zurückgeholt werden. Die Entnahme im Jahr 2013 von 5,6 Mio. Euro ist ein Saldo aus der Entnahme für den Zwischenkredit an den KST, der Entnahme der Rücklage für Gemeinschaftsschulen einerseits und einer Zuführung von 4,9 Mio. Euro andererseits.

## 5.5 Zusammenfassung und Ausblick

Die Einnahmeerwartungen für das Jahr 2013 sind bestimmt von den äußerst positiven Daten der aktuellen Steuerschätzung, die auf zwei Annahmen beruht: Einmal wird ein Wachstum des Bruttoinlandsprodukts 2013 von real 1,6 % angenommen. In dieser Erwartung ist wie selbstverständlich die zweite Annahme enthalten, dass nämlich die Euro-Krise beherrschbar bleibt. Viele glückliche Entwicklungen sind hierfür notwendig: Dass alle schwachen Europäischen Länder in der EU verbleiben können, dass die portugiesischen und spanischen Banken, der griechische Staat, die italienische und die französische Wirtschaft wieder erstarben und nicht zuletzt die deutsche Wirtschaft sich weiter wie bisher behauptet und wächst. Die chinesische Wirtschaft und die der Schwellenländer darf nicht schwächeln und die amerikanische Volkswirtschaft muss sich berappeln. Das alles sind gewagte Prospektionen. Skepsis, die in vielen bundesweiten Umfragen von Fachleuten und von der Bevölkerung geteilt wird, ist angebracht.

Wenn das Jahr 2013 so verläuft wie erhofft und wie es im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushalts zum Ausdruck kommt, dann hat die Stadt die höchsten Steuereinnahmen und die höchste geplante Zuführungsrate ihres Bestehens, den höchsten Stand der allgemeinen Rücklage und einen - verglichen mit anderen Städten - niedrigen, wenn auch nicht den niedrigsten Stand der Kämmereikredite zu erwarten. Das alles darf nicht Anlass sein, sich anders als bisher zu verhalten: Die viel zitierte, sogar bundespolitisch zum wirtschaftlichen Vorbild erhobene schwäbische Hausfrau ist sparsam und entscheidet wirtschaftlich. Genauso sollte die Stadt sich auch verhalten. Das heißt, die Ausgaben sind immer am Bedarf zu messen und nicht an den vorübergehenden finanziellen Möglichkeiten. Vorübergehend, weil wir alle wissen, dass der Einbruch kommen wird.

Die Stadt hat unter diesen Bedingungen einen vorsichtigen Haushalt aufgestellt. Das gilt in besonderem Maße für die 27 neuen Personalstellen, die im verwaltungsinternen Verfahren von 50 angemeldeten Stellen noch übrig geblieben sind. Der Schwerpunkt liegt im Bereich Schulsozialarbeit, Jugend und Heimerzieher, Schulkindbetreuung und der neuen Fachabteilung 55.

Der Investitionshaushalt 2013 ist bestimmt von einigen wenigen, aber wichtigen Großvorhaben. Zunächst ist da das Südliche Stadtzentrum mit einem Volumen von 1,9 Mio. Euro für Zinserdreieck, Sanierungsgebiet und Busbahnhof zu nennen. Dann sind für Schulen über 6,7 Mio. Euro (3.450.000 Euro Erweiterung des Uhlandgymnasiums, 2.300.000 Euro Anbau an die Französische Schule, 2.000.000 Euro Bildungshaus Lindenbrunnen, einschl. Kinderhaus) und für die Rathaussanierung 2,5 Mio. Euro eingestellt. Für die Regionalstadtbahn sind Planungsmittel von 700.000 Euro vorgesehen. Das alles sind notwendige Ersatz- und Erweiterungsinvestitionen in die Schulen, in die Straßen- und ÖPNV-Infrastruktur und in die Instandhaltung von städtischem Hochbauvermögen.

Tübingen, den 11.12.2012



Michael Lucke  
Erster Bürgermeister



Berthold Rein  
Stadtkämmerer

## Entwurf

## Ausgaben des Vermögenshaushalts 2013 über 50.000 €

Anlage 1 zum Vorbericht Haushaltsplan 2013

Finanzposition	Vorhaben	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013	2014	2015	2016
2.0200.9450.000-1030	Sanierung Rathaus, Am Markt	890.000	1.870.000	2.500.000	3.290.000	0	0
2.0200.9400.000-1040	Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus, Planungs- und Baukosten	0	250.000	150.000	8.750.000	4.850.000	0
2.0204.9400.000-1710	Aufzug Rathaus Hagelloch	0	0	60.000	0	0	0
2.0610.9352.000-0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung, Anschaffung von Hard- und Software	80.000	100.000	135.000	120.000	120.000	120.000
2.0610.9354.000-0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung, Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz (Server und Netzwerk inkl. Software)	43.453	150.000	150.000	120.000	120.000	120.000
<b>Zwischensumme Allgemeine Verwaltung</b>		<b>1.013.453</b>	<b>2.370.000</b>	<b>2.995.000</b>	<b>12.280.000</b>	<b>5.090.000</b>	<b>240.000</b>
2.1100.9352.000-0101	Öffentliche Ordnung, Geschwindigkeitsmessanlagen	120.000	120.000	120.000	0	0	0
2.1100.9354.000-0101	Öffentliche Ordnung, Mobile Messanlage	0	110.000	120.000	0	0	0
2.1100.9350.000-1002	Geschwindigkeitsmessanlage Galgenbergkreuzung, Umrüstung auf digitale Rotlichtüberwachung	0	0	52.000	0	0	0
2.1300.9353.000-0101	Feuerlöschwesen, Mannschaftstransportwagen	0	50.000	50.000	50.000	50.000	0
2.1300.9450.000-1000	Abteilung Stadtmitte, Erweiterung Feuerwehrhaus	0	290.000	200.000	0	0	0
2.1300.9351.000-1006	Abteilung Stadtmitte, Gerätewagen Logistik Gw-L1	0	0	70.000	30.000	0	0
2.1300.9351.000-1020	Hauptamtliche Abteilung, Löschgruppenfahrzeug (H)LF 10/6	0	0	330.000	0	0	0
2.1300.9410.000-1101	Neubau Feuerwehrhaus Lustnau	0	0	100.000	800.000	1.200.000	0
2.1300.9356.000-1150	Abteilung Derendingen, Abrollbehälter Gefahrgut	0	0	120.000	80.000	0	0
<b>Zwischensumme Öffentliche Ordnung</b>		<b>120.000</b>	<b>570.000</b>	<b>1.162.000</b>	<b>960.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>0</b>
2.2110.9400.000-1010	Bildungshaus Lindenbrunnen	140.000	60.000	1.500.000	3.400.000	540.000	0
2.2211.9450.000-1150	Walter-Erbe-RS., Generalsanierung und Brandschutz	500.000	0	100.000	0	1.000.000	2.600.000
2.2310.9400.000-1010	Uhland-Gymnasium, Erweiterungsbau	3.100.000	3.750.000	3.450.000	0	0	0
2.2821.9400.000-1020	Anbau für Gemeinschaftsschule Französische Schule	0	100.000	2.300.000	2.250.000	0	0
2.2822.9400.000-1000	Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt	0	0	350.000	0	1.465.000	1.465.000
2.2950.9351.000-0101	Übrige schulische Aufgaben, Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulen)	179.830	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
2.2950.9352.000-0101	Übrige schulische Aufgaben, EDV-Ausstattung für die Schulen (Medienentwicklungsplan)	15.000	20.600	78.000	68.000	63.000	0
2.2950.9353.000-0101	Übrige schulische Aufgaben, Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulmöbel)	129.958	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
<b>Zwischensumme Schulen</b>		<b>4.064.789</b>	<b>4.125.600</b>	<b>7.973.000</b>	<b>5.913.000</b>	<b>3.263.000</b>	<b>4.260.000</b>
2.3310.9871.000-1010	Landestheater Tübingen, Investitionskostenzuschuss	0	100.000	50.400	0	0	0
2.3330.9280.000-1000	Musikschule, Darlehen	0	222.000	75.000	0	0	0
2.3400.9400.000-1000	Sudhaus	0	0	1.412.250	0	0	0
2.3400.9400.000-1015	Umbau Hölderlinturm	0	250.000	200.000	0	0	0
<b>Zwischensumme Kultur</b>		<b>0</b>	<b>572.000</b>	<b>1.737.650</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Entwurf

## Entwurf

## Ausgaben des Vermögenshaushalts 2013 über 50.000 €

Anlage 1 zum Vorbericht Haushaltsplan 2013

Finanzposition	Vorhaben	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013	2014	2015	2016
2.4642.9351.000-0101	Kindergärten und Kinderhäuser, Erwerb bewegliches Vermögen	58.764	62.300	65.000	62.300	62.300	62.300
2.4642.9550.000-0101	Kindergärten und Kinderhäuser, Spielplätze und Spielgeräte	59.999	100.000	100.000	75.000	75.000	75.000
2.4642.9871.000-0101	Kindergärten und Kinderhäuser, Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen bei freien Trägern	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.4642.9400.000-1025	Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus, Baukosten Neubau	0	0	500.000	600.000	140.000	0
2.4642.9870.000-1027	Kindertagesstätte der Kreuzkirche e.V., Zuschuss für Baumaßnahme	195.000	0	142.500	0	0	0
2.4642.9400.000-1153	Städt. Kinderhaus Feuerhägle, Baukosten Anbau	0	0	500.000	300.000	0	0
2.4642.9400.000-1155	Kinderhaus Alte Mühle, Planungs- und Baukosten 2. Rettungsweg	0	0	220.000	0	0	0
2.4642.9400.000-1201	Umbau Kinderhaus Weilheim, Planungs- und Baukosten	0	0	200.000	0	0	0
<b>Zwischensumme Kindertagesstätten, Jugendhäuser und AHT</b>		<b>313.763</b>	<b>212.300</b>	<b>1.777.500</b>	<b>1.087.300</b>	<b>327.300</b>	<b>187.300</b>
2.5500.9871.000-0102	Boulderhalle DAV Tübingen, Zwischenfinanzierung WLSB	0	0	150.000	0	0	0
2.5500.9871.000-0103	Sporthalle Präventionssportverein, Zwischenfinanzierung WLSB	0	0	150.000	0	0	0
2.5600.9450.000-0101	Sportplätze, Einbau von Beregnungsanlagen	50.000	50.000	50.000	0	0	0
2.5600.9550.000-1400	Sportplatz Bühl, Generalsanierung	0	400.000	450.000	0	0	0
2.5800.9600.000-0101	Park- und Gartenanlagen, Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen	173.800	200.000	150.000	150.000	150.000	150.000
2.5800.9500.000-1000	Platanenallee, Landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb	0	0	60.000	0	0	0
<b>Zwischensumme Park- und Gartenanlagen und Sport</b>		<b>223.800</b>	<b>650.000</b>	<b>1.010.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
2.6010.9400.000-0101	Fachabteilung Hochbau, Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure	30.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.6150.9610.000-1010	Stadtsanierung, Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	50.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
2.6150.9550.000-1020	Sanierungsgebiet östliche Altstadt, Anteil der Stadt	650.000	0	885.000	300.000	580.000	540.000
2.6150.9550.000-1034	Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum, Anteil der Stadt	0	0	350.400	425.000	730.600	1.224.000
2.6150.9550.000-1040	Sanierungsgebiet Lustnau Süd, Anteil der Stadt	0	783.580	58.010	0	0	0
2.6150.9400.000-1050	Güterbahnhof, Planung	0	50.000	50.000	50.000	0	0
2.6300.9500.000-0100	Brückensanierungen, Baumaßnahmen	0	79.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2.6300.9500.000-0101	Gemeindestraßen, Barrierefreie Maßnahmen	70.000	80.000	70.000	70.000	80.000	80.000
2.6300.9502.000-0101	Gemeindestraßen, Kleine Straßenbaumaßnahmen	90.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
2.6300.9503.000-0101	Gemeindestraßen, Generalsanierung von Straßen	0	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000

Entwurf

## Entwurf

## Ausgaben des Vermögenshaushalts 2013 über 50.000 €

Anlage 1 zum Vorbericht Haushaltsplan 2013

Finanzposition	Vorhaben	RE 2011	Plan 2012	Plan 2013	2014	2015	2016
2.6300.9504.000-0101	Gemeindestraßen, Aktivierung Fußwegeverbindungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.6300.9508.000-0101	Gemeindestraßen, Radwegebauprogramm	292.678	470.000	360.000	400.000	400.000	400.000
2.6300.9550.000-1034	Südliches Stadtzentrum, Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck	492.430	530.000	1.250.000	2.500.000	500.000	220.000
2.6300.9550.000-1050	Verkehrsberuhigung Geschäftsbereich Herrenberger Straße, Baukosten	50.000	0	90.000	0	0	0
2.6300.9500.000-1230	Kreßbacher Straße, Sanierung	0	0	70.000	0	0	0
2.6300.9500.000-1540	Schulstraße Hirschau, Verkehrsberuhigung	0	0	70.000	0	0	0
2.6600.9350.000-0101	Bundes- und Landesstraßen, Erneuerung Verkehrsrechner	0	0	400.000	0	0	0
2.6600.9500.000-1020	Aischbachknoten, Planungs- und Baukosten	0	0	100.000	1.000.000	0	0
2.6700.9600.000-0101	Straßenbeleuchtung, Erweiterung und Erneuerung	99.921	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
2.6700.9510.000-0101	Straßenbeleuchtung, Umrüstung der Altstadtlampen auf LED	0	0	90.000	0	0	0
2.6800.9501.000-0101	Parkierungseinrichtungen, Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung	920.000	0	80.000	0	0	0
2.6900.9501.000-0101	Wasserläufe, Wasserbau, Gewässerentwicklung	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.6900.9500.000-0102	Hochwasserrückhaltebecken, Sanierungsmaßnahmen	0	110.000	70.000	0	0	0
2.6900.9500.000-1001	Weilersbachmündung/Weilersbach, Renaturierung	0	0	180.000	0	0	0
2.6900.9520.000-1400	Hochwasserschutz Bühl	0	100.000	140.000	70.000	1.000.000	1.700.000
<b>Zwischensumme Straßen und Wasserläufe</b>		<b>2.795.029</b>	<b>3.302.580</b>	<b>5.513.410</b>	<b>6.015.000</b>	<b>4.490.600</b>	<b>5.364.000</b>
2.7800.9500.000-1600	Schuppengebiet Enzbach Unterjesingen, Ausgleichsmaßnahmen	0	0	170.000	0	0	0
2.7921.9500.000-0101	Öffentlicher Personennahverkehr, Straßenbauliche Maßnahmen	65.000	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000
2.7921.9620.000-0104	Regionalstadtbahn, Planungsrate für GVFG-Rahmenantrag	0	0	670.000	0	0	0
2.7921.9550.000-1034	Südliches Stadtzentrum, Planungs- und Baukosten	0	300.000	300.000	1.600.000	2.600.000	0
<b>Zwischensumme Öffentliche Einrichtungen</b>		<b>65.000</b>	<b>500.000</b>	<b>1.190.000</b>	<b>1.650.000</b>	<b>2.650.000</b>	<b>50.000</b>
2.8800.9320.000-0101	Allgemeines Grundvermögen, Grundstückserwerb	1.917.485	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
2.8800.9321.000-0101	Allgemeines Grundvermögen, Kosten für Vermessungsleistungen, UA 6121	36.118	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
<b>Zwischensumme Allgemeines Grundvermögen</b>		<b>1.953.603</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.070.000</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>10.549.437</b>	<b>14.372.480</b>	<b>25.428.560</b>	<b>30.125.300</b>	<b>19.290.900</b>	<b>12.321.300</b>

Entwurf



## Allgemeine Bemerkungen zum kommunalen Haushaltsplan

Mit den allgemeinen Bemerkungen im Vorspann zum Haushaltsplan sollen der Leserin und dem Leser ein kurzer Überblick über Inhalt und Aufbau eines Haushaltsplanes erläutert werden. Vor allem sollen die hier zusammengefassten Hinweise dazu dienen, das Arbeiten mit dem kommunalen Haushaltsplan in Verwaltung, Gemeinderat und Bürgerschaft zu erleichtern. Die Ausführungen beschränken sich auf kurze Erläuterungen der einzelnen Haushaltsplanteile und die Systematik, die hinter der Vielzahl der veranschlagten Einnahmen und Ausgaben steht.

### 1. Wesen des Haushaltsplanes - Am Anfang stehen die Aufgaben

Im Unterschied zur Privatwirtschaft, deren Ziel die Gewinnmaximierung ist, steht bei der öffentlichen Finanzwirtschaft die Aufgabenerfüllung im Vordergrund. Den Kommunen werden vom Gesetzgeber Aufgaben zugewiesen, die sie in eigener Zuständigkeit zu erfüllen haben. Dazu gehören beispielsweise das Schulwesen, die Feuerwehr, die Abwasserbeseitigung, das Bestattungswesen und vieles mehr. Außerdem können die Kommunen freiwillige Aufgaben wie z.B. Märkte, Bäder, Büchereien, Museen etc. wahrnehmen. Alle Aufgaben, die eine Kommune erfüllt, sind in deren Haushaltsplan abgebildet. Der Haushaltsplan ist also nichts anderes als ein Aufgabenerfüllungsprogramm, mit dem eine Kommune für das kommende Haushaltsjahr ihre Aufgabenerledigung - und damit die dafür anfallenden Einnahmen und Ausgaben - plant. Durch den Haushaltsplan werden weder Ansprüche noch Verbindlichkeiten Dritter begründet oder aufgehoben.

### 2. Festsetzung des Haushaltsplans durch die Haushaltssatzung

Der Haushaltsplan als Zahlenwerk wird durch die Haushaltssatzung festgesetzt. Er erreicht erst durch die Haushaltssatzung Rechtsverbindlichkeit. Die Haushaltssatzung ist eine Pflichtsatzung und ist gemäß § 79 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) für jedes Haushaltsjahr von der Gemeinde zu erlassen. Sie gilt vom 01.01. bis 31.12. eines Jahres. Die Haushaltssatzung ist vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Die Beschlussfassung kann nicht auf einen Ausschuss oder den Bürgermeister übertragen werden.

### 3. Einteilung und Systematik des Haushaltsplans

Rechtsgrundlage für den Haushaltsplan ist die baden-württembergische Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO). § 2 der GemHVO lautet:

#### a) Der Haushaltsplan besteht aus

- dem Gesamtplan,
- den Einzelplänen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts,
- den Sammelnachweisen,
- dem Stellenplan.

Dem Haushaltsplan sind beizufügen

- der Vorbericht,
- der Finanzplan mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm
- die Übersichten über Verpflichtungsermächtigungen, Schulden und Rücklagen,
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden. Das gleiche gilt für die Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Gemeinde mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt ist

#### b) Welche Informationen stehen hinter den einzelnen Teilen des Haushaltsplans?

- Im **Gesamtplan** sind alle Arten von Einnahmen und Ausgaben, die es im Haushaltsplan gibt sowie alle Aufgabenbereiche mit den dazugehörigen Einnahmen und Ausgaben dargestellt.

# Entwurf

- Im **Verwaltungshaushalt** werden – nach Aufgabenbereichen gegliedert - alle Einnahmen und Ausgaben derjenigen Aufgabenbereiche abgebildet, die für die laufende Verwaltung und den Betrieb der städtischen Einrichtungen im Haushaltsjahr anfallen (z.B. Steuer-, Gebühreneinnahmen, Zuweisungen aus dem Finanzausgleich, Personal-/Sachausgaben, Mieten, lfd. Zuschüsse und Zinsen)
- Im **Vermögenshaushalt** werden - nach Aufgabenbereichen gegliedert - alle Einnahmen und Ausgaben, die sich auf das Gemeindevermögen auswirken, abgebildet. Das sind insbesondere die Ausgaben für Investitionsmaßnahmen (z.B. Baumaßnahmen), für die Tilgung der Kredite und für Investitionszuschüsse an Dritte und die zu deren Finanzierung erforderlichen Einnahmen (z.B. Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Kreditaufnahmen und Rücklagenentnahmen).
- Die **Sammelnachweise** dienen dem Zweck, bestimmte sachlich eng zusammengehörige Ausgaben für eine gemeinsame Bewirtschaftung zu veranschlagen.
- Der **Stellenplan** dient als Grundlage für die kommunale Personalwirtschaft. In ihm sind alle für das Planjahr erforderlichen Stellen enthalten.
- Der **Vorbericht** gibt in konzentrierter Form einen Überblick über den Stand (Vorjahr/laufendes Jahr) und die Entwicklung (Planjahr) der Haushaltswirtschaft, insbesondere über die wichtigsten Einnahme- und Ausgabearten, das Vermögen und die Schulden.
- Im **Finanzplan** wird die Planung der Einnahmen und Ausgaben für die dem Planjahr folgenden Jahre aufgezeigt.
- Der **Wirtschaftsplan** gibt eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die Entwicklung des Eigenbetriebes Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST). Dem Tübinger Haushaltsplan 2013 ist der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs als Anlage 800a/2012 beigefügt.
- In **Sonderrechnungen** können Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen abgewickelt werden. In den Sonderrechnungen des Tübinger Haushaltsplanes werden die Einnahmen und Ausgaben für gewerbliche Entwicklungsbereiche nachgewiesen.

## c) Haushaltssystematik

- **Gliederung nach Aufgabenbereichen**

Der Verwaltungshaushalt und der Vermögenshaushalt werden gegliedert nach Aufgabenbereichen. Die Gliederung wird durch die **Gliederungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) kenntlich gemacht. Diese kennzeichnet den Einzelplan, Abschnitt und Unterabschnitt. Der jeweilige Aufgabenbereich ist auf jeder Seite des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts im oberen Teil angegeben.

Hinter den Einzelplänen stehen folgende Aufgabenbereiche:

- 0 Allgemeine Verwaltung
- 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 2 Schulen
- 3 Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege
- 4 Soziale Sicherung
- 5 Gesundheit, Sport und Erholung
- 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
- 7 Öffentliche Einrichtungen
- 8 Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen
- 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

### Gruppierung nach Einnahme- und Ausgabearten

Alle im Haushaltsplan veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind nach bestimmten Arten geordnet und mit einer **Gruppierungsnummer** (siehe Aufbau der Haushaltsstellen) versehen. Diese kennzeichnet die jeweilige Einnahme- oder Ausgabeart nach Hauptgruppe, Gruppe und Untergruppe.

Die Einnahmen und Ausgaben unterteilen sich in folgende Hauptgruppen:

#### Einnahmen

- 0** Steuern, allgemeine Zuweisungen
  - 1** Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb
  - 2** Sonstige Finanzeinnahmen
  - 3** Einnahmen des Vermögenshaushaltes
- } Einnahmen des Verwaltungshaushalts

#### Ausgaben

- 4** Personalausgaben
  - 5/6** Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand
  - 7** Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)
  - 8** Sonstige Finanzausgaben
  - 9** Ausgaben des Vermögenshaushaltes
- } Ausgaben des Verwaltungshaushalts

Eine Gesamtübersicht über alle Einnahme- und Ausgabearten erhält man in der Gruppierungsübersicht, die im Gesamtplan unter der Ziffer 1 abgebildet ist.

#### • Aufbau der Haushaltsstellen

Eine Haushaltsstelle setzt sich wie folgt zusammen:.

**X. XXXX. XXXX. XXX - XXXX**

**X.**----->

Kennziffer: **1** = Verwaltungshaushalt,  
**2** = Vermögenshaushalt,  
**7** = Sonderrechnungen

**XXXX.**----->

**Gliederungsnummer** (=Unterabschnitt)

**XXXX.**----->

**Gruppierungsnummer**  
(Einnahme-/Ausgabeart)

**XXX**----->

Nummer zur weiteren Unterteilung

**- XXXX-**>

Vorhabenskennziffer (nur im Vermögenshaushalt)

## Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2013

### 1. Bewirtschaftungsbefugnis

Die Bewirtschaftungsbefugnis ist das Recht, im Rahmen der Ausführung des Haushaltsplanes, Verpflichtungen der Gemeinde einzugehen, durch die Haushaltsmittel eingesetzt und verwendet werden. Das Recht zur Bewirtschaftung richtet sich nach den Vorschriften der Gemeindeordnung, der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung.

Die Einnahmen und Ausgaben werden durch die Dienststelle bewirtschaftet, die bei der einzelnen Haushaltsstelle in der Spalte "Bew. Stelle" durch eine Nummer bezeichnet ist. Dabei bedeuten:

<b>001 Öffentlichkeitsarbeit</b>	52	Fachabteilung Jugendarbeit
001/H Hausdruckerei	53	Fachabteilung Kindertagesbetreuung
<b>002 Gleichstellung und Integration</b>	54	Fachabteilung Schule und Sport
<b>003 Umwelt- und Klimaschutz</b>	5411	Grundschule Aischbach
<b>015 Familie</b>	5412	Grundschule Hechinger Eck mit Ludwig-Krapf-Schule
<b>020 Projektleitung Südliches Stadtzentrum</b>	5413	Gemeinschaftsschule Französische Schule
<b>030 Rechtsabteilung</b>	5414	Grundschule Hügelschule
<b>BOB Büro des Oberbürgermeisters</b>	5415	Grundschule Innenstadt
1002 Verwaltungsstelle Weilheim	5416	Grundschule Auf der Wanne
1003 Verwaltungsstelle Kilchberg	5417	Grundschule Winkelwiese/WHO
1004 Verwaltungsstelle Bühl	5421	Grundschule Bühl
1005 Verwaltungsstelle Hirschau	5422	Grundschule Hagelloch
1006 Verwaltungsstelle Unterjesingen	5423	Grundschule Hirschau
1007 Verwaltungsstelle Hagelloch	5424	Grundschule Kilchberg
1008 Verwaltungsstelle Bebenhausen	5425	Grundschule Pfrondorf
1009 Verwaltungsstelle Pfrondorf	5426	Grundschule Unterjesingen
<b>1 Fachbereich Personal, Organisation und Informationstechnik</b>	5427	Grundschule Weilheim
11 Fachabteilung Personal und Organisation	5431	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße
111 Lohn und Gehalt	5441	Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt
12 Fachabteilung Informationstechnik	5442	Mörike-Werkrealschule
<b>14 Rechnungsprüfungsamt</b>	5451	Albert-Schweitzer-Realschule
<b>2 Fachbereich Finanzen</b>	5452	Walter-Erbe-Realschule
20 Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	5461	Carlo-Schmid-Gymnasium
21 Fachabteilung Stadtkasse	5462	Kepler-Gymnasium
22 Fachabteilung Steuern	5463	Uhland-Gymnasium
<b>3 Fachbereich Bürgerdienste</b>	5464	Wildermuth-Gymnasium
31 Fachabteilung Straßenverkehr	5471	Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule
32 Fachabteilung Ordnung und Gewerbe	5481	Pestalozzischule
321 Märkte	<b>6 Fachbereich Bauen und Vermessen</b>	
322 Stocherkahnanlageplätze	63	Fachabteilung Service Center Bauen
323 Fest- und Messeplatz	68	Fachabteilung Vermessen
33 Fachabteilung Bürgeramt	<b>7 Fachbereich Planen, Entwickeln, Liegenschaften</b>	
332 Geschäftsstelle Derendingen	71	Fachabteilung Stadtplanung
333 Geschäftsstelle Lustnau	72	Fachabteilung Projektentwicklung
34 Standesamt	73	Fachabteilung Liegenschaften
35 Feuerwehr	<b>8 Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft</b>	
<b>4 Fachbereich Kultur</b>	81	Hochbauamt
41 Fachabteilung Stadtbücherei	82	Fachabteilung Gebäudewirtschaft
44 Fachabteilung Stadtmuseum	<b>9 Fachbereich Tiefbau</b>	
<b>5 Fachbereich Familie, Schule, Sport, u. Soziales</b>	902	Erschließungsrecht
501 Senioren	91	Fachabteilung Straßen und Grün
502 Menschen mit Behinderung	92	Fachabteilung Wasserwirtschaft
51 Fachabteilung Soziale Angebote	<b>PV Personalvertretung</b>	

Die Bewirtschaftungsbefugnis für Ausgaben in Sammelnachweisen ist besonders geregelt (siehe Erläuterung zu den Sammelnachweisen).

## **2. Anordnungsbefugnis**

Annahme- und Auszahlungsanordnungen (Kassenanordnungen) werden erteilt nach § 11 der städtischen Zuständigkeitsordnung vom 20.11.2001 in Verbindung mit der Verfügung des Bürgermeisteramts über die Beamten und Beschäftigten, denen die Anordnungsbefugnis übertragen ist.

## **3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben**

Der Haushaltsplan ist für die Führung der Haushaltswirtschaft verbindlich; die Ausgabenansätze dürfen nicht überschritten werden. Unter bestimmten, engen Voraussetzungen lässt § 84 Gemeindeordnung Baden-Württemberg über- und außerplanmäßige Ausgaben zu. Die Zuständigkeit für die Genehmigung über- und außerplanmäßiger Ausgaben ergibt sich aus der Hauptsatzung und der Zuständigkeitsordnung der Universitätsstadt Tübingen:

Bis zu	2.500 €	Leiter Fachbereich Finanzen
Bis zu	10.000 €	Oberbürgermeister
Bis zu	50.000 €	Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Verwaltung, Energie und Umwelt
Über	50.000 €	Gemeinderat

Überplanmäßige Ausgaben bei kalkulatorischen Kosten (Gruppen 680 u. 685) und bei inneren Verrechnungen (Gruppe 679) gelten als genehmigt.

## **4. Globale Minderausgabe 2013**

Für das Haushaltsjahr 2013 ist keine globale Minderausgabe vorgesehen.

## **5. Allgemeine Verwaltungskosten / Innere Verrechnungen**

Die allgemeinen Verwaltungskosten setzen sich wie folgt zusammen:

**5.1 Allgemeine Verwaltungskosten der Eigenbetriebe (Ersätze)**

a) an die Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung

<b>UA</b>	<b>Ämterbezeichnung</b>	<b>KST 1653</b>	<b>AHT gGmbH 1654</b>
0221	Sachgebiet Lohn und Gehalt	58.420	
0355	FAB Gebäudewirtschaft	33.000	
0610	FAB Informationstechnik	62.000	
0620	Hausdruckerei	1.500	400
6121	FAB Vermessung	66.000	
<b>Summe</b>		<b>220.920</b>	<b>400</b>

b) an städtische Fachbereiche und Fachabteilungen

<b>UA</b>	<b>Ämterbezeichnung</b>	<b>KST 1653</b>	<b>AHT gGmbH 1654</b>
0100	Rechnungsprüfungsamt	45.950	
0200	Büro des Oberbürgermeisters	69.370	5.000
0220	FAB Personal und Organisation	76.370	
0310	FAB Haushalt und Beteiligungen	92.530	
0320	FAB Stadtkasse	136.630	
0340	FAB Steuern	31.770	
0350	FAB Liegenschaften	2.150	
0550	Gleichstellung und Integration	730	
0800	Personalrat	17.590	
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige		13.100
4300	AHT gGmbH		40.270
6020	Fachbereich Tiefbau	165.550	
6120	FAB Vermessung und Geo-Information	1.000	
<b>Summe</b>		<b>639.640</b>	<b>58.370</b>

## 5.2 Innere Verrechnungen

- a) Innere Verrechnungen ohne die Verrechnungen der Serviceleister und der Gebäudewirtschaft (diese sind in den Unterabschnitten 0221, 0355, 0610, 0620 und 6121 dargestellt) in Euro:

Erstattungspflichtige UA										
UA	4351	6120	6810	7300	7660	7901	7922	7930	8800	Summe Gruppe 1690
0100	600			300	200		100	250	200	1.650
0200	300		320							620
0310	820			1.160	4.850	720	820	800	1.180	10.350
0320	4.330		1.440	1.450	1.450		1.440	1.450	1.430	12.990
0340		2.530		2.530	2.530			2.530		10.120
1100				64.950		6.630		7.850		79.430
6020							11.430			11.430
<b>Summe Gruppe 6790</b>	<b>6.050</b>	<b>2.530</b>	<b>1.760</b>	<b>70.390</b>	<b>9.030</b>	<b>7.350</b>	<b>13.790</b>	<b>12.880</b>	<b>2.810</b>	<b>126.590</b>

Erstattungspflichtige UA				
UA	3410	3520	5500	Summe Gruppe 1694
2114		7.700		7.700
2951			107.080	107.080
3550	3.450		4.450	7.900
<b>Summe Gruppe 6794</b>	<b>3.450</b>	<b>7.700</b>	<b>111.530</b>	<b>122.680</b>

- b) Allgemeine Verwaltungskosten der Bereiche mit Kosten- und Leistungsrechnung an die städtischen Ämter

Erstattungspflichtige UA			
UA	0355	6121	Summe Gruppe 169
0200	123.730		123.730
6010	25.000		25.000
6120		1.900	1.900
<b>Summe Gruppe 679</b>	<b>148.730</b>	<b>1.900</b>	<b>150.630</b>

## 6. Änderungen in Gliederung und Gruppierung

a) neue Unterabschnitte:

UA 2311 Kepler-Gymnasium – bis 2012 UA 2320  
UA 2312 Wildermuth-Gymnasium – bis 2012 UA 2340  
UA 2313 Carlo-Schmid-Gymnasium – bis 2012 UA 2350  
UA 2315 Gebäude Mensa Uhlandstraße – bis 2012 UA 2330  
UA 2820 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl- Schule  
UA 2821 Gemeinschaftsschule Französische Schule – bis 2012 UA 2116  
UA 2822 Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt  
UA 4001 Senioren – bis 2012 UA 0015 und 4312  
UA 4002 Menschen mit Behinderung – bis 2012 UA 0015

b) geänderte Unterabschnitte

UA 0015 Familie – bis 2012 Bürgerschaftliches Engagement, Familien, Senioren und Menschen mit Behinderung. Teile hiervon finden sich in den UA 0200, 4001 und 4002.

c) Gruppierungen

Aus dem Sammelnachweis 6 entfallen die Reisekosten, diese werden jetzt in den betroffenen Unterabschnitten unter der Gruppierung 5620 Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur veranschlagt. Die Gruppierung 6529 Portokosten wird ab 2013 nicht mehr aufgeteilt, sondern zentral beim UA 0200 Büro des Oberbürgermeisters veranschlagt.

## 7. Kalkulatorische Kosten

Kalkulatorische Kosten sind Kosten, denen kein Aufwand (Zusatzkosten) oder ein Aufwand in anderer Höhe (Anderskosten) entspricht, durch die also auch keine Ausgaben entstehen, die im klassischen kameralen Haushalt zu veranschlagen sind, die aber für die wirtschaftliche Betrachtung als Ressourcenverzehr und für die Vergleichbarkeit von Alternativen berücksichtigt werden müssen.

Zu den kalkulatorischen Kosten zählen u.a. Abschreibungen (Ausgleich für die Wertminderung durch Nutzung von Anlagevermögen) sowie kalkulatorische Zinsen (Ausgleich für Kapitalbindung).

Im Rahmen des Projekts Vermögensbewertung werden alle Vermögenswerte der Stadt sukzessive erfasst. Daraus resultierend kommt es immer wieder zu deutlichen Veränderungen bei den Planzahlen bzw. Rechnungsergebnissen. Ursächlich hierfür sind u.a. Neuzuordnungen zu Unterabschnitten, Übernahme von AHK (Anschaffungs- und Herstellkosten) statt pauschalen Schätzwerten, Aufteilung von Vermögenswerten in einzelne Objekte.



## Ausführungsvorschriften zur Budgetierung für den Haushaltsvollzug 2013

### 1. Vorbemerkungen

#### Umfassende Darstellung der Budgets im Verwaltungshaushalt

Die Budgetbewirtschaftler können seit dem Haushaltsjahr 2007 ihr Budget in einer umfassenden Gesamtschau auswerten und überwachen. Die Besonderheit dieses Budgetmanagements ist, dass das Budget einer Organisationseinheit auf Dezernats-, Fachbereichs-, Abteilungs- oder Amtsebene in tabellarischer Form haushaltsstellengenau mit sämtlichen Informationen (z.B. Freigaben, Sparvorgaben, Mittelumschichtungen etc.) versehen dargestellt wird. Der wesentliche Vorteil gegenüber den bisherigen Auswertungsmöglichkeiten liegt darin, dass das Budget unabhängig von bestehenden technisch eingerichteten Deckungsringen ermittelt und übersichtlich dargestellt werden kann.

a) **Die Budgetart** – ausgewiesen in der Spalte "HH-Vermerk" (Spalte 3)

Die Budgets bestehen aus folgenden Budgetarten:

- Einnahmen (Kurzbezeichnung: EIN)
- Personalausgaben (Kurzbezeichnung PA)
- Sachausgaben (Kurzbezeichnung SA)
- Zuweisungen / Zuschüsse (Kurzbezeichnung ZU)
- Ersatz für Leistungen der KST (Kurzbezeichnung LKST)
- Ersatz für Leistungen der Hausdruckerei (Kurzbezeichnung LHD)

Hinweis: In dieser Spalte werden auch die Kennzeichen für die Sammelnachweise ausgewiesen, die jedoch nicht budgetrelevant sind:

- Sammelnachweis 2 (Kurzbezeichnung SN2)
- Sammelnachweis 6 (Kurzbezeichnung SN6)

b) **Die bewirtschaftende Stelle** – ausgewiesen in der Spalte "Bew-Stelle" (Spalte 7)

Die bewirtschaftende Stelle ist die Stelle, die für die Einhaltung des Budgets verantwortlich ist. Eine Auflistung der bewirtschaftenden Stellen befindet sich unter dem Punkt "Grundsätzliche Ausführungsvorschriften für den Haushaltsvollzug 2013".

#### Budgetzugehörigkeit einer einzelnen Haushaltsstelle auf einen Blick

Aus den Kennzeichen Budgetart und bewirtschaftende Stelle ist also ablesbar, ob eine im Verwaltungshaushalt veranschlagte Haushaltsstelle zu einem Budget gehört oder nicht. Wenn sie zum Budget gehört, lässt sich im jeweiligen Unterabschnitt ablesen, welcher Budgetart und vor allem welcher Budgetverwaltenden Stelle sie zugewiesen ist.

#### Zusammenfassung und Darstellung aller Budgets:

In ihrer Gesamtheit werden alle Budgets geordnet nach Dezernat und bewirtschaftenden Stellen in einer Budgettabelle im Anschluss an die Ausführungsvorschriften zur Budgetierung dargestellt. Neben den Summen der einzelnen Budgetarten und der Gesamtsumme beinhaltet die Tabelle auch die dazugehörigen Haushaltsstellen. Zu Vergleichszwecken ist auch das Budget aus dem vorangegangenen Haushaltsjahr ausgewiesen. Gemeinderat und Verwaltung haben somit einen umfassenden Überblick über Umfang und Höhe der einzelnen Budgets.

## 2. Bestimmungen zur Budgetierung

Folgende Organisationsbereiche werden budgetiert:

<b>Kurzbezeichnung</b>	<b>Bewirtschaftende Stelle</b>
1	Fachbereich Personal, Organisation und Informationsdienste
2	Fachbereich Finanzen
3	Fachbereich Bürgerdienste
4	Fachbereich Kultur
5	Fachbereich Familie, Schule, Sport und Soziales
6	Fachbereich Bauen und Vermessen
7	Fachbereich Planen Entwickeln Liegenschaften
8	Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft
9	Fachbereich Tiefbau
B	Büro des Oberbürgermeisters
001	Öffentlichkeitsarbeit
002	Gleichstellung und Integration
003	Umwelt- und Klimaschutz
015	Familie
020	Projektleitung Südliches Stadtzentrum
030	Rechtsabteilung
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige (Bewirtschaftung durch FB1)
14	Rechnungsprüfungsamt
PV	Personalvertretung

## 2.1 Bildung von Budgets der Fachbereiche, Fachabteilungen und Ämter

Jedem der oben aufgeführten Organisationsbereiche (Fachbereiche, Fachabteilungen, Ämter, Sachgebiete und Stabsstellen) stehen die zur Bewirtschaftung zugewiesenen Haushaltsstellen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts als Budget zur Verfügung.

### a) Budget innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählen folgende Einnahme- und Ausgabearten:

- Budgetart Einnahmen (**EIN**)  
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb (Untergruppe 110 -179) einschließlich der Ersätze vom Eigenbetrieb KST und der AHT gGmbH (Untergruppe 1653-1654).

Für den **Fachbereich Bürgerdienste** zusätzlich Verwaltungsgebühren des Standesamts (Haushaltsstelle 1.0510.1000.000),

- |   |                             |
|---|-----------------------------|
| • Budgetart Personalausgaben (Hauptgruppe 4)                    | Kurzbezeichnung <b>PA</b>   |
| • Budgetart Sachausgaben (Untergruppe 5000 bis 6789)            | Kurzbezeichnung <b>SA</b>   |
| • Budgetart Leistungen der KST (Untergruppe 6753 + 6754)        | Kurzbezeichnung <b>LKST</b> |
| • Leistungen der Hausdruckerei (Untergruppe 6795)               | Kurzbezeichnung <b>LHD</b>  |
| • Budgetart Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7) | Kurzbezeichnung <b>ZU</b>   |

Vom Budget des Verwaltungshaushalts sind folgende Einnahmen- und Ausgabearten ausgenommen:

- Die Verfügungsmittel des Oberbürgermeisters 1.0000.6600.000
- Innere Verrechnungen mit der Untergruppe 169 und 679 (mit Ausnahme der Leistungen an die Hausdruckerei, Untergruppe 1695, 6795, siehe oben),
- Sammelnachweis 2 (Unterhaltung der Gebäude, Untergruppe 5009)
- Sammelnachweis 6 (Geschäftsausgaben, Untergruppe 6500)
- alle Einnahmen und Ausgaben aus dem Einzelplan 9
- alle Zuschüsse (Hauptgruppe 7) an die Eigenbetriebe und die Gesellschaften, an denen die Stadt beteiligt ist.
- für die Rechtsabteilung die Haushaltsstellen 1.0230.6550.000 Gerichtskosten sowie die Haushaltsstelle 1.0230.1680.000 Erstattung von Gerichtskosten.

### b) Budget innerhalb des Vermögenshaushalts:

Zum Budget einer Organisationseinheit zählt folgende Ausgabeart:

- Ausgaben für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen (Untergruppe 935).

## 2.2 Deckungsfähigkeit der unter 2.1 aufgeführten Budgets

### a) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Verwaltungshaushalts:

Die Einnahmen und Ausgaben einer budgetverwaltenden Stelle sind unecht deckungsfähig bzw. gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen und Wenigerausgaben berechtigen innerhalb eines Budgets zu Mehrausgaben. Wenigereinnahmen sind durch Wenigerausgaben auszugleichen.

Für Zuweisungen und Zuschüsse an Dritte (Hauptgruppe 7) gilt die einseitige Deckungsfähigkeit, d.h. diese Ausgaben sind innerhalb eines Budgets ausschließlich deckungsberechtigt. Zuweisungen und Zuschüsse dürfen nicht für Personal- oder Sachausgaben verwendet werden.

## Entwurf

Eine einseitige Deckungsfähigkeit gilt ebenfalls für die Ersätze an den Eigenbetrieb KST (Untergruppe 675) und die Leistungen der Hausdruckerei (Untergruppe 6795). Innerhalb eines Amtsbudgets sind diese Ausgaben ausschließlich deckungsberechtigt, d.h. sie dürfen nicht für Personal-, andere Sachausgaben oder Zuweisungen und Zuschüsse verwendet werden. Budgetumschichtungen innerhalb dieser beiden Untergruppen sind je Amtsbudget zulässig (gegenseitige Deckungsfähigkeit).

Sonderregelung bei der unechten Deckungsfähigkeit für den Fachbereich Bürgerdienste: Mehreinnahmen bei Einnahmen aus Geldbußen und Verwarnungsgelder (Haushaltsstelle 1.1100.2600.000) dürfen nur in Höhe von 25 % für Mehrausgaben innerhalb des Fachbereichsbudgets verwendet werden.

### **b) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel innerhalb des Vermögenshaushalts:**

Die Ausgabeansätze der Budgets im Vermögenshaushalt für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen sind gegenseitig deckungsfähig.

### **c) Deckungsfähigkeit der Budgetmittel zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt:**

Ausgaben der Budgets im Verwaltungshaushalt sind mit Ausgaben der Budgets im Vermögenshaushalt einseitig deckungsfähig, d.h. Wenigerausgaben des Verwaltungshaushalts können für Mehrausgaben des Vermögenshaushalts verwendet werden. Die einseitige Deckungsfähigkeit ist auf 20.000 € pro Jahr und Fachabteilung bzw. Amt beschränkt. Über diesen Betrag hinausgehende Budgetverstärkungen sind als über- oder außerplanmäßige Ausgaben nach § 84 GemO zu behandeln.

### **d) Deckungsfähigkeit innerhalb des Dezernatsbudgets:**

Sofern die Budgetmittel einer budgetverwaltenden Stelle (Fachbereich, Fachabteilung, Stabsstelle oder Amt) nicht ausreichen, können diese durch Mittel einer anderen budgetverwaltenden Stelle aus dem gleichen Dezernat verstärkt werden.

Die in den einzelnen Unterabschnitten angebrachten Deckungsvermerke gelten zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen.

## **2.3 Übertragbarkeit der Mittel:**

Die Ausgaben der Budgets innerhalb des Verwaltungshaushalts werden für übertragbar erklärt. Die Mittel des Vermögenshaushalts sind kraft Gesetzes übertragbar. Gemäß § 19 Abs. 1 GemHVO bleiben die Ausgabeansätze des Budgets bis längstens zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Sofern der Haushaltsausgleich nicht gefährdet ist, können die nicht verbrauchten Mittel sämtlicher Budgets im Verwaltungshaushalt bis zu einem Gesamtbetrag von 1.000.000 € in das Folgejahr übertragen werden. Unter derselben Voraussetzung können darüber hinaus die im Verwaltungshaushalt am Jahresende gebundenen Mittel der Budgets übertragen werden.

Soweit Überschreitungen der Budgets nicht innerhalb des übergeordneten Dezernats ausgeglichen werden können, werden diese als negative Vorträge ins Folgejahr übernommen.

## **2.4 Deckungsvermerke außerhalb der Budgetierung**

Für alle Haushaltsstellen, die nicht zum Budget gehören, gelten die gesondert angebrachten Haushaltsvermerke. Im Vermögenshaushalt sind die Haushaltsstellen innerhalb einer Vorhabenskennziffer gegenseitig deckungsfähig.

Entwurf

# Ämterbudgets im Verwaltungshaushalt

Entwurf

# Entwurf

## Übersicht über die Budgets des Verwaltungshaushalts

Dezernat 00

Oberbürgermeister Boris Palmer

<b>001 Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	178.800 €	161.720 €	1.0240.4000.000				
Sachausgaben (SA)	55.300 €	54.980 €	1.0240.5220.000	1.0240.5620.000	1.0240.6300.000	1.0240.6301.000	1.0240.6410.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.500 €	5.500 €	1.0240.6795.000				
	<b>239.600 €</b>	<b>222.200 €</b>					

<b>001/H Hausdruckerei</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-16.900 €	-16.900 €	1.0620.1350.000	1.0620.1653.000	1.0620.1654.000		
Personalausgaben (PA)	175.360 €	147.940 €	1.0620.4000.000				
Sachausgaben (SA)	146.350 €	142.370 €	1.0620.5220.000	1.0620.5330.000	1.0620.5730.000	1.0620.6010.000	1.0620.6410.000
			1.0620.6500.000				
	<b>304.810 €</b>	<b>273.410 €</b>					

<b>002 Gleichstellung und Integration</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-90.730 €	-80.730 €	1.0550.1100.000	1.0550.1500.000	1.0550.1501.000	1.0550.1653.000	1.0550.1670.000
Personalausgaben (PA)	254.230 €	243.630 €	1.0550.4000.000				
Sachausgaben (SA)	128.640 €	98.140 €	1.0550.5220.000	1.0550.5620.000	1.0550.6300.000	1.0550.6410.000	1.0550.6581.000
Zuschüsse (ZU)	245.970 €	235.570 €	1.0550.6630.000	1.0550.6631.000	1.0550.6633.000	1.0550.6634.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	15.000 €	13.000 €	1.0550.7000.000	1.0550.7020.000	1.0550.7170.000		
			1.0550.6795.000				
	<b>553.110 €</b>	<b>509.610 €</b>					

<b>003 Umwelt- und Klimaschutz</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-32.410 €	-16.320 €	1.1200.1620.000	1.1200.1700.000			
Personalausgaben (PA)	254.470 €	220.380 €	1.1200.4000.000				
Sachausgaben (SA)	24.610 €	21.470 €	1.1200.5220.000	1.1200.5620.000	1.1200.6011.000	1.1200.6020.000	1.1200.6300.000
Zuschüsse (ZU)	18.000 €	19.000 €	1.1200.6410.000	1.1200.6610.000	1.1200.6632.000		
Ersätze KST (LKST)	100 €	100 €	1.1200.7000.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	10.000 €	3.000 €	1.1200.6753.000				
			1.1200.6795.000				
	<b>274.770 €</b>	<b>247.630 €</b>					

<b>030 Rechtsabteilung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	273.730 €	262.360 €	1.0230.4000.000				
Sachausgaben (SA)	8.440 €	8.470 €	1.0230.5620.000	1.0230.6410.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	650 €	650 €	1.0230.6795.000				
	<b>282.820 €</b>	<b>271.480 €</b>					

<b>0810 Ämterübergreifendes Budget</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-490.510 €	-502.340 €	1.0810.1561.000	1.0810.1641.000	1.0810.1653.000	1.0810.1654.000	1.0810.1710.000
Personalausgaben (PA)	2.962.690 €	2.781.850 €	1.0810.1740.000	1.3210.1670.000	1.4300.1654.000	1.5611.1650.000	
Sachausgaben (SA)	343.270 €	312.490 €	1.0810.4000.000	1.3210.4000.000	1.4300.4000.000	1.5611.4000.000	
			1.0810.5620.000	1.0810.5621.000	1.0810.5622.000	1.0810.5630.000	1.0810.5640.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.050 €	3.500 €	1.0810.5650.000	1.0810.5651.000	1.0810.5652.000	1.0810.5830.000	1.0810.6410.000
			1.0810.6430.000	1.0810.6610.000			
			1.0810.6795.000				
	<b>2.819.500 €</b>	<b>2.595.500 €</b>					

<b>PV Personalvertretung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-17.590 €	-17.590 €	1.0800.1653.000				
Personalausgaben (PA)	161.220 €	163.950 €	1.0800.4000.000				
Sachausgaben (SA)	23.290 €	27.850 €	1.0800.5220.000	1.0800.5300.000	1.0800.5620.000	1.0800.5630.000	1.0800.6410.000
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0800.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	4.000 €	1.0800.6795.000				
	<b>171.520 €</b>	<b>178.810 €</b>					

<b>14 Rechnungsprüfungsamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-77.450 €	-77.450 €	1.0100.1653.000	1.0100.1660.000			
Personalausgaben (PA)	479.850 €	466.740 €	1.0100.4000.000				
Sachausgaben (SA)	10.020 €	10.010 €	1.0100.5220.000	1.0100.5620.000	1.0100.6410.000	1.0100.6550.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.100 €	1.100 €	1.0100.6795.000				
	<b>413.520 €</b>	<b>400.400 €</b>					

# Entwurf

## Büro des Oberbürgermeisters

<b>BOB Büro des Oberbürgermeisters</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-244.070 €	-184.570 €	1.0000.1500.000	1.0000.1560.000	1.0200.1300.000	1.0200.1560.000	1.0200.1650.000
			1.0200.1653.000	1.0200.1654.000	1.0200.1680.000	1.0200.1710.000	1.0200.1712.000
			1.0200.1720.000	1.0520.1610.000			
Personalausgaben (PA)	2.188.080 €	2.012.480 €	1.0000.4000.000	1.0200.4000.000	1.0520.4000.000		
			1.0000.5220.000	1.0000.5300.000	1.0000.5430.000	1.0000.5620.000	1.0000.5830.000
			1.0000.6302.000	1.0000.6410.000	1.0000.6610.000	1.0000.6620.000	1.0200.5220.000
Sachausgaben (SA)	224.240 €	214.770 €	1.0200.5224.000	1.0200.5227.000	1.0200.5430.000	1.0200.5450.000	1.0200.5500.000
			1.0200.5600.000	1.0200.5620.000	1.0200.5760.000	1.0200.5770.000	1.0200.5820.000
			1.0200.5830.000	1.0200.6410.000	1.0200.6610.000	1.0200.6630.000	1.0200.6680.000
			1.0520.5714.000	1.0520.6410.000	1.7900.6300.000		
Ersätze KST (LKST)	50.000 €	46.500 €	1.0000.6753.000	1.0200.6753.000	1.0520.6753.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	83.400 €	73.400 €	1.0000.6795.000	1.0200.6795.000	1.0520.6795.000		
Zuschüsse (ZU)	56.000 €	56.000 €	1.0200.7170.000	1.0200.7181.000	1.0200.7183.000	1.0200.7190.000	
	<b>2.357.650 €</b>	<b>2.218.580 €</b>					

<b>1002 Verwaltungsstelle Weilheim</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-9.000 €	-10.500 €	1.0209.1300.000	1.0209.1560.000			
Personalausgaben (PA)	68.950 €	66.400 €	1.0209.4000.000				
			1.0209.5430.000	1.0209.5620.000	1.0209.5830.000	1.0209.6300.000	1.0209.6410.000
Sachausgaben (SA)	4.930 €	4.790 €	1.0209.6680.000				
Ersätze KST (LKST)	10.000 €	13.000 €	1.0209.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.400 €	5.400 €	1.0209.6795.000				
	<b>80.280 €</b>	<b>79.090 €</b>					

<b>1003 Verwaltungsstelle Kilchberg</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-5.700 €	-5.700 €	1.0206.1300.000	1.0206.1560.000			
Personalausgaben (PA)	57.720 €	50.620 €	1.0206.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.860 €	2.920 €	1.0206.5430.000	1.0206.5620.000	1.0206.5830.000	1.0206.6410.000	1.0206.6680.000
Ersätze KST (LKST)	8.500 €	7.900 €	1.0206.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.700 €	5.700 €	1.0206.6795.000				
	<b>70.080 €</b>	<b>61.440 €</b>					

<b>1004 Verwaltungsstelle Bühl</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-1.800 €	-1.800 €	1.0203.1100.000	1.0203.1560.000			
Personalausgaben (PA)	99.890 €	90.590 €	1.0203.4000.000				
Sachausgaben (SA)	4.090 €	3.840 €	1.0203.5430.000	1.0203.5830.000	1.0203.6410.000	1.0203.6680.000	
Ersätze KST (LKST)	1.200 €	1.200 €	1.0203.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	400 €	400 €	1.0203.6795.000				
	<b>103.780 €</b>	<b>94.230 €</b>					

<b>1005 Verwaltungsstelle Hirschau</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-22.200 €	-22.200 €	1.0205.1300.000	1.0205.1430.000	1.0205.1560.000		
Personalausgaben (PA)	97.500 €	94.880 €	1.0205.4000.000				
			1.0205.5430.000	1.0205.5620.000	1.0205.5830.000	1.0205.5833.000	1.0205.6410.000
Sachausgaben (SA)	11.170 €	5.650 €	1.0205.6680.000				
Ersätze KST (LKST)	1.400 €	1.400 €	1.0205.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	16.000 €	16.000 €	1.0205.6795.000				
	<b>103.870 €</b>	<b>95.730 €</b>					

<b>1006 Verwaltungsstelle Unterjesingen</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-18.200 €	-18.200 €	1.0208.1300.000	1.0208.1560.000			
Personalausgaben (PA)	134.640 €	119.830 €	1.0208.4000.000				
			1.0208.5430.000	1.0208.5620.000	1.0208.5830.000	1.0208.6410.000	1.0208.6680.000
Sachausgaben (SA)	3.880 €	3.890 €	1.0208.6753.000				
Ersätze KST (LKST)	1.500 €	2.000 €	1.0208.6795.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	11.000 €	11.000 €					
	<b>132.820 €</b>	<b>118.520 €</b>					

<b>1007 Verwaltungsstelle Hagelloch</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)</b>				
Einnahmen (EIN)	-700 €	-700 €	1.0204.1560.000				
Personalausgaben (PA)	110.570 €	101.010 €	1.0204.4000.000				
			1.0204.5430.000	1.0204.5620.000	1.0204.5830.000	1.0204.6030.000	1.0204.6410.000
Sachausgaben (SA)	3.900 €	4.910 €	1.0204.6680.000				
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0204.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.000 €	2.000 €	1.0204.6795.000				
	<b>116.370 €</b>	<b>107.820 €</b>					

# Entwurf

<b>1008</b> <b>Verwaltungsstelle Bebenhausen</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.440 €	-1.440 €	1.0210.1300.000	1.0210.1411.000	1.0210.1560.000		
Personalausgaben (PA)	25.830 €	23.100 €	1.0210.4000.000				
Sachausgaben (SA)	1.360 €	1.340 €	1.0210.5430.000	1.0210.5620.000	1.0210.5830.000	1.0210.6410.000	1.0210.6680.000
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0210.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.000 €	1.200 €	1.0210.6795.000				
	<b>29.350 €</b>	<b>24.800 €</b>					

<b>1009</b> <b>Verwaltungsstelle Pfrondorf</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-21.000 €	-21.000 €	1.0207.1300.000	1.0207.1560.000			
Personalausgaben (PA)	102.190 €	118.510 €	1.0207.4000.000				
Sachausgaben (SA)	5.080 €	4.840 €	1.0207.5430.000	1.0207.5620.000	1.0207.5830.000	1.0207.6410.000	1.0207.6680.000
Ersätze KST (LKST)	600 €	600 €	1.0207.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	17.000 €	17.000 €	1.0207.6795.000				
	<b>103.870 €</b>	<b>119.950 €</b>					

<b>BOB</b> <b>Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Büro des Oberbürgermeisters umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>BOB, 1002, 1003, 1004, 1005, 1006, 1007, 1008, 1009</b>				
Einnahmen (EIN)	-324.110 €	-266.110 €					
Personalausgaben (PA)	2.885.370 €	2.677.420 €					
Sachausgaben (SA)	262.510 €	246.950 €					
Zuschüsse (ZU)	56.000 €	56.000 €					
Ersätze KST (LKST)	74.400 €	73.800 €					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	143.900 €	132.100 €					
	<b>3.098.070 €</b>	<b>2.920.160 €</b>					

## FB Personal, Organisation und Informationstechnik

<b>11</b> <b>FAB Personal und Organisation</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-106.520 €	-104.390 €	1.0220.1420.000	1.0220.1653.000	1.0220.1680.000	1.0220.1681.000	
Personalausgaben (PA)	832.770 €	656.390 €	1.0220.4000.000				
Sachausgaben (SA)	18.330 €	6.320 €	1.0220.5220.000	1.0220.5620.000	1.0220.6010.000	1.0220.6410.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.700 €	6.700 €	1.0220.6795.000				
	<b>751.280 €</b>	<b>565.020 €</b>					

<b>111</b> <b>Lohn und Gehalt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-84.700 €	-84.700 €	1.0221.1653.000	1.0221.1680.000			
Personalausgaben (PA)	425.790 €	375.060 €	1.0221.4000.000				
Sachausgaben (SA)	11.390 €	10.860 €	1.0221.5220.000	1.0221.5620.000	1.0221.6410.000	1.0221.6500.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	800 €	800 €	1.0221.6795.000				
	<b>353.280 €</b>	<b>302.020 €</b>					

<b>12</b> <b>FAB Informationstechnik</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-63.000 €	-63.000 €	1.0610.1300.000	1.0610.1560.000	1.0610.1653.000		
Personalausgaben (PA)	991.970 €	814.030 €	1.0610.4000.000				
Sachausgaben (SA)	2.399.460 €	2.147.600 €	1.0610.5220.000	1.0610.5225.000	1.0610.5310.000	1.0610.5430.000	1.0610.5620.000
			1.0610.5700.000	1.0610.5710.000	1.0610.6010.000	1.0610.6011.000	1.0610.6410.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	350 €	350 €	1.0610.6500.000	1.0610.6510.000	1.0610.6520.000	1.0610.6780.000	
			1.0610.6795.000				
	<b>3.328.780 €</b>	<b>2.898.980 €</b>					

<b>FB 1</b> <b>Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 1 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>11, 111, 12</b>				
Einnahmen (EIN)	-254.220 €	-252.090 €					
Personalausgaben (PA)	2.250.530 €	1.845.480 €					
Sachausgaben (SA)	2.429.180 €	2.164.780 €					
Ersätze KST (LKST)	0 €	0 €					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	7.850 €	7.850 €					
	<b>4.433.340 €</b>	<b>3.766.020 €</b>					



# Entwurf

## Fachbereich 4 Kultur

<b>4</b> <b>Fachbereich Kultur</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-63.700 €	-256.700 €	1.3000.1300.000	1.3000.1500.000	1.3010.1560.000	1.3213.1100.000	1.3400.1110.000
Personalausgaben (PA)	713.120 €	657.810 €	1.3400.1411.000	1.3400.1780.000	1.3410.1130.000	1.3550.1100.000	1.3700.1780.000
Sachausgaben (SA)	334.610 €	258.550 €	1.3000.4000.000	1.3213.4000.000	1.3400.4000.000	1.3550.4000.000	
			1.3000.5220.000	1.3000.5430.000	1.3000.5620.000	1.3000.6011.000	1.3000.6300.000
			1.3000.6410.000	1.3000.6610.000	1.3010.5620.000	1.3010.5800.000	1.3010.5801.000
			1.3010.5802.000	1.3010.5803.000	1.3010.5804.000	1.3010.5805.000	1.3213.5620.000
			1.3213.5811.000	1.3213.5812.000	1.3213.6010.000	1.3213.6410.000	1.3213.6610.000
			1.3400.6100.000	1.3400.6610.000	1.3410.5430.000	1.3410.5840.000	1.3410.6100.000
			1.3410.6101.000	1.3410.6410.000	1.3410.6610.000	1.3550.5430.000	1.3550.6300.000
Zuschüsse (ZU)	4.113.920 €	4.173.230 €	1.3550.6410.000	1.3550.6610.000	1.3550.6680.000	1.3650.5430.000	1.3650.5830.000
			1.3700.5010.000	1.3700.5430.000			
			1.3010.7010.000	1.3210.7000.000	1.3310.7010.000	1.3310.7020.000	1.3310.7025.000
			1.3310.7080.000	1.3330.7070.000	1.3330.7071.000	1.3400.7000.000	1.3400.7010.000
Ersätze KST (LKST)	20.000 €	6.000 €	1.3400.7020.000	1.3400.7030.000	1.3400.7050.000	1.3400.7060.000	1.3400.7090.000
			1.3410.7000.000	1.3410.7001.000	1.3500.7010.000	1.3700.7010.000	1.3700.7020.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	28.000 €	28.000 €	1.3000.6795.000	1.3010.6795.000	1.3213.6795.000		
	<b>5.145.950 €</b>	<b>4.866.890 €</b>					

<b>41</b> <b>FAB Stadtbücherei</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-152.100 €	-150.100 €	1.3520.1100.000	1.3520.1500.000	1.3520.1510.000	1.3520.1520.000	1.3520.1560.000
Personalausgaben (PA)	1.088.160 €	1.008.490 €	1.3521.1560.000				
Sachausgaben (SA)	248.400 €	238.490 €	1.3520.4000.000	1.3521.4000.000			
			1.3520.5220.000	1.3520.5620.000	1.3520.5812.000	1.3520.5814.000	1.3520.6100.000
			1.3520.6410.000	1.3520.6520.000	1.3520.6610.000	1.3521.5430.000	1.3521.5812.000
Ersätze KST (LKST)	500 €	1.500 €	1.3521.6100.000	1.3521.6410.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	16.000 €	16.000 €	1.3520.6753.000				
	<b>1.200.960 €</b>	<b>1.114.380 €</b>	1.3400.6795.000	1.3520.6795.000			

<b>44</b> <b>FAB Stadtmuseum</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-40.000 €	-40.000 €	1.3212.1100.000	1.3212.1300.000	1.3212.1560.000		
Personalausgaben (PA)	279.650 €	274.860 €	1.3212.4000.000				
Sachausgaben (SA)	98.380 €	98.030 €	1.3212.5301.000	1.3212.5430.000	1.3212.5620.000	1.3212.5710.000	1.3212.5712.000
			1.3212.5811.000	1.3212.5812.000	1.3212.5813.000	1.3212.5815.000	1.3212.6010.000
			1.3212.6410.000	1.3212.6610.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	620 €	620 €	1.3212.6795.000				
	<b>338.650 €</b>	<b>333.510 €</b>					

<b>FB 4</b> <b>Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 4 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>4, 41, 44</b>				
Einnahmen (EIN)	-255.800 €	-446.800 €					
Personalausgaben (PA)	2.080.930 €	1.941.160 €					
Sachausgaben (SA)	681.390 €	595.070 €					
Zuschüsse (ZU)	4.113.920 €	4.173.230 €					
Ersätze KST (LKST)	20.500 €	7.500 €					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	44.620 €	44.620 €					
	<b>6.685.560 €</b>	<b>6.314.780 €</b>					

# Entwurf

## Dezernat 01

Erster Bürgermeister Michael Lucke

015 Familie	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Personalausgaben (PA)	76.740 €	222.990 €	1.0015.4000.000			
Sachausgaben (SA)	19.140 €	22.330 €	1.0015.5620.000	1.0015.5761.000	1.0015.6410.000	1.0015.6632.000
Zuschüsse (ZU)	15.000 €	15.000 €	1.0015.7184.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	6.000 €	16.000 €	1.0015.6795.000			
	<b>116.880 €</b>	<b>276.320 €</b>				

## Fachbereich 2 Finanzen

20 FAB Haushalt und Beteiligungen	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-311.610 €	-309.760 €	1.0310.1653.000			
Personalausgaben (PA)	663.260 €	637.250 €	1.6300.1710.000	1.6300.1711.000	1.6500.1710.000	1.6600.1710.000
Sachausgaben (SA)	341.110 €	329.320 €	1.0310.4000.000	1.0310.5620.000	1.0310.6100.000	1.0310.6410.000
Zuschüsse (ZU)	493.600 €	510.750 €	1.0310.5220.000	1.7900.6610.000	1.7900.6680.000	1.7900.6780.000
Ersätze KST (LKST)	1.417.790 €	1.415.800 €	1.0310.6630.000	1.5611.7150.000		1.0310.6550.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.570 €	4.070 €	1.6300.6755.000	1.7500.6753.000		1.7950.6620.000
	<b>2.608.720 €</b>	<b>2.587.430 €</b>	1.0310.6795.000			

21 FAB Stadtkasse	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-139.030 €	-139.030 €	1.0320.1500.000	1.0320.1560.000	1.0320.1653.000	
Personalausgaben (PA)	1.025.020 €	990.160 €	1.0320.4000.000			
Sachausgaben (SA)	44.260 €	8.300 €	1.0320.5220.000	1.0320.5620.000	1.0320.6410.000	1.0310.6551.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	600 €	1.0320.6795.000			1.0320.6610.000
	<b>931.250 €</b>	<b>860.030 €</b>				

22 FAB Steuern	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-31.790 €	-31.790 €	1.0340.1560.000	1.0340.1653.000		
Personalausgaben (PA)	279.340 €	272.960 €	1.0340.4000.000			
Sachausgaben (SA)	13.180 €	3.130 €	1.0340.5220.000	1.0340.5620.000	1.0340.6010.000	1.0340.6410.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.500 €	800 €	1.0340.6795.000			
	<b>264.230 €</b>	<b>245.100 €</b>				

FB 2 Gesamt	Plan 2013	Plan 2012	Fachbereich 2 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 20, 21, 22			
Einnahmen (EIN)	-482.430 €	-480.580 €				
Personalausgaben (PA)	1.967.620 €	1.900.370 €				
Sachausgaben (SA)	398.550 €	340.750 €				
Zuschüsse (ZU)	493.600 €	510.750 €				
Ersätze KST (LKST)	1.417.790 €	1.415.800 €				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	9.070 €	5.470 €				
	<b>3.804.200 €</b>	<b>3.692.560 €</b>				

## Fachbereich 3 Bürgerdienste

3 FB Bürgerdienste	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-10.000 €	-10.000 €	1.1100.1560.000			
Personalausgaben (PA)	3.804.440 €	3.621.530 €	1.1100.4000.000			
Sachausgaben (SA)	55.640 €	67.040 €	1.1100.5220.000	1.1100.5430.000	1.1100.5620.000	1.1100.6410.000
Zuschüsse (ZU)	28.200 €	28.200 €	1.1100.6610.000	1.7950.5110.000		1.1100.6584.000
Ersätze KST (LKST)	75.000 €	72.200 €	1.1100.7010.000	1.1100.7110.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	25.000 €	25.000 €	1.1100.6753.000	1.7930.6753.000		
	<b>3.978.280 €</b>	<b>3.803.970 €</b>	1.1100.6795.000			

31 FAB Straßenverkehr	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Sachausgaben (SA)	144.000 €	116.000 €	1.1100.5221.000	1.1100.5600.000	1.1100.6015.000	1.1100.6120.000
	<b>144.000 €</b>	<b>116.000 €</b>	1.1100.6200.000			

Entwurf

# Entwurf

<b>32 FAB Ordnung und Gewerbe</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-516.000 €	-495.100 €	1.1100.1100.000 1.7300.1560.000	1.1100.1500.000 1.7901.1100.000	1.1100.1510.000 1.7930.1420.000	1.3410.1131.000	1.7300.1100.000
Sachausgaben (SA)	506.770 €	444.010 €	1.1100.5222.000 1.1400.5100.000 1.7300.5710.000	1.1100.6201.000 1.3410.6103.000 1.7300.6680.000	1.1100.6210.000 1.5800.5300.000 1.7650.5300.000	1.1100.6211.000 1.7300.5100.000 1.7650.6080.000	1.1100.6230.000 1.7300.5620.000 1.7901.5000.000
Ersätze KST (LKST)	8.500 €	9.500 €	1.7930.5000.000	1.7930.5480.000			
	<b>-730 €</b>	<b>-41.590 €</b>	1.7300.6753.000	1.7901.6753.000			

<b>33 FAB Bürgerdienste</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-13.070 €	-12.570 €	1.1100.1300.000	1.1100.1650.000			
Sachausgaben (SA)	546.490 €	506.490 €	1.1100.6202.000	1.1100.6582.000			
	<b>533.420 €</b>	<b>493.920 €</b>					

<b>332 Geschäftsstelle Derendingen</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-3.000 €	-2.500 €	1.0202.1560.000				
Personalausgaben (PA)	94.160 €	100.860 €	1.0202.4000.000				
Sachausgaben (SA)	139.470 €	119.120 €	1.0202.5430.000 1.0202.6582.000	1.0202.5620.000 1.0202.6680.000	1.0202.5710.000	1.0202.6410.000	1.0202.6580.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	100 €	100 €	1.0202.6795.000				
	<b>230.730 €</b>	<b>217.580 €</b>					

<b>333 Geschäftsstelle Lustnau</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-2.000 €	-2.700 €	1.0201.1560.000				
Personalausgaben (PA)	97.540 €	95.940 €	1.0201.4000.000				
Sachausgaben (SA)	3.050 €	3.150 €	1.0201.5430.000 1.0201.6795.000	1.0201.5620.000	1.0201.5710.000	1.0201.6410.000	1.0201.6680.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	260 €	260 €					
	<b>98.850 €</b>	<b>96.650 €</b>					

<b>34 Standesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-253.500 €	-256.000 €	1.0510.1000.000	1.0510.1001.000	1.0510.1300.000		
Personalausgaben (PA)	574.270 €	563.590 €	1.0510.4000.000				
Sachausgaben (SA)	14.650 €	14.670 €	1.0510.5220.000 1.0510.6610.000	1.0510.5620.000	1.0510.5710.000	1.0510.6410.000	1.0510.6580.000
Ersätze KST (LKST)	0 €	500 €	1.0510.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.810 €	4.810 €	1.0510.6795.000				
	<b>340.230 €</b>	<b>327.570 €</b>					

<b>35 Feuerwehr</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-619.950 €	-609.850 €	1.1300.1560.000 1.1300.1680.000	1.1300.1600.000 1.1300.1710.000	1.1300.1621.000	1.1300.1622.000	1.1300.1650.000
Personalausgaben (PA)	1.451.880 €	1.388.190 €	1.1300.4000.000				
Sachausgaben (SA)	907.910 €	828.850 €	1.1300.5220.000 1.1300.5510.000 1.1300.5631.000 1.1300.6410.000	1.1300.5300.000 1.1300.5600.000 1.1300.5632.000 1.1300.6430.000	1.1300.5430.000 1.1300.5620.000 1.1300.5710.000 1.1300.6450.000	1.1300.5480.000 1.1300.5624.000 1.1300.5720.000 1.1300.6610.000	1.1300.5500.000 1.1300.5630.000 1.1300.6100.000 1.1300.6680.000
Zuschüsse (ZU)	15.000 €	15.000 €	1.1300.7000.000				
Ersätze KST (LKST)	24.000 €	22.500 €	1.1300.6753.000				
	<b>1.778.840 €</b>	<b>1.644.690 €</b>					

<b>FB 3 Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 3 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>3, 31, 32, 33, 34, 35</b>				
Einnahmen (EIN)	-1.417.520 €	-1.388.720 €					
Personalausgaben (PA)	6.022.290 €	5.770.110 €					
Sachausgaben (SA)	2.317.980 €	2.099.330 €					
Zuschüsse (ZU)	43.200 €	43.200 €					
Ersätze KST (LKST)	107.500 €	104.700 €					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	30.170 €	30.170 €					
	<b>7.103.620 €</b>	<b>6.658.790 €</b>					

## Fachbereich 5 Familie, Schule, Sport und Soziales

<b>5 FB Familie, Schule, Sport und Soziales</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-17.000 €	-10.000 €	1.0810.1640.000	1.4620.1102.000			
Personalausgaben (PA)	347.700 €	340.480 €	1.4000.4000.000				
Sachausgaben (SA)	72.640 €	15.480 €	1.0810.6010.000 1.4000.6430.000	1.4000.5220.000 1.4620.5760.000	1.4000.5620.000	1.4000.6010.000	1.4000.6410.000
Zuschüsse (ZU)	465.590 €	510.760 €	1.0015.7182.000 1.4701.7020.000	1.4001.7000.000	1.4001.7010.000	1.4001.7030.000	1.4700.7000.000
Ersätze KST (LKST)	0 €	1.000 €	1.4000.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.200 €	500 €	1.4000.6795.000				
	<b>870.130 €</b>	<b>858.220 €</b>					

# Entwurf

<b>501 Senioren</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)					
Personalausgaben (PA)	34.040 €	0 €	1.4001.4000.000					
Sachausgaben (SA)	16.670 €	13.700 €	1.4001.5620.000	1.4001.6410.000	1.4001.6631.000			
Zuschüsse (ZU)	44.800 €	0 €	1.4001.7182.000					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.000 €	0 €	1.4001.6795.000					
	<b>97.510 €</b>	<b>13.700 €</b>						

<b>502 Menschen mit Behinderung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Personalausgaben (PA)	34.040 €	0 €	1.4002.4000.000				
Sachausgaben (SA)	20.560 €	20.000 €	1.4002.5620.000	1.4002.6410.000	1.4002.6630.000		
Zuschüsse (ZU)	52.000 €	52.000 €	1.4002.7030.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	0 €	1.4002.6795.000				
	<b>110.600 €</b>	<b>72.000 €</b>					

<b>51 FAB Soziale Angebote der Stadt Tübingen</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.127.360 €	-1.207.360 €	1.4010.1620.000 1.4360.1621.000	1.4010.1641.000	1.4010.1681.000	1.4353.1410.000	1.4360.1510.000
Personalausgaben (PA)	1.405.370 €	1.398.740 €	1.4010.4000.000	1.4080.4000.000	1.4360.4000.000		
Sachausgaben (SA)	472.580 €	450.620 €	1.4010.5220.000 1.4010.6740.000 1.4353.5300.000 1.4360.5770.000	1.4010.5620.000 1.4080.6410.000 1.4353.5760.000 1.4360.6410.000	1.4010.5760.000 1.4351.5220.000 1.4353.5761.000 1.4360.6410.000	1.4010.6410.000 1.4351.5760.000 1.4360.5223.000	1.4010.6610.000 1.4352.5220.000 1.4360.5300.000
Zuschüsse (ZU)	95.000 €	102.500 €	1.4010.7000.000	1.4351.7000.000	1.4700.7020.000		
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.600 €	1.200 €	1.4010.6795.000				
	<b>847.190 €</b>	<b>745.700 €</b>					

<b>52 FAB Jugendarbeit</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-68.500 €	-88.000 €	1.4600.1110.000	1.4600.1120.000	1.4600.1300.000	1.4620.1100.000	
Personalausgaben (PA)	1.101.140 €	1.094.580 €	1.4600.4000.000	1.4620.4000.000			
Sachausgaben (SA)	177.870 €	162.020 €	1.0000.6581.000 1.4600.6010.000 1.4620.5712.000	1.4600.5220.000 1.4600.6410.000 1.4620.6100.000	1.4600.5430.000 1.4600.6630.000 1.4620.6410.000	1.4600.5620.000 1.4601.6100.000	1.4600.5710.000 1.4601.6610.000
Zuschüsse (ZU)	334.670 €	296.670 €	1.4600.7000.000	1.4600.7001.000	1.4600.7002.000	1.4601.7050.000	1.4620.7000.000
Ersätze KST (LKST)	13.000 €	15.000 €	1.4600.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	17.000 €	15.000 €	1.4600.6795.000				
	<b>1.575.180 €</b>	<b>1.495.270 €</b>					

<b>53 FAB Kindertagesbetreuung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-19.285.830 €	-18.442.450 €	1.4642.1100.000 1.4642.1620.000 1.4642.1710.000 1.4642.1780.000 1.4643.1710.000	1.4642.1101.000 1.4642.1621.000 1.4642.1711.000 1.4643.1100.000 1.4643.1780.000	1.4642.1101.100 1.4642.1625.000 1.4642.1712.000 1.4643.1101.000	1.4642.1411.000 1.4642.1670.000 1.4642.1713.000 1.4643.1101.100	1.4642.1560.000 1.4642.1701.000 1.4642.1771.000 1.4643.1560.000
Personalausgaben (PA)	17.129.110 €	16.628.970 €	1.4642.4000.000	1.4643.4000.000			
Sachausgaben (SA)	1.346.330 €	1.166.800 €	1.4642.5220.000 1.4642.5712.000 1.4642.6630.000 1.4643.5710.000	1.4642.5430.000 1.4642.6010.000 1.4642.6725.000 1.4643.5711.000	1.4642.5620.000 1.4642.6410.000 1.4643.5220.000 1.4643.5712.000	1.4642.5710.000 1.4642.6430.000 1.4643.5430.000 1.4643.6410.000	1.4642.5711.000 1.4642.6610.000 1.4643.5620.000 1.4643.6430.000
Zuschüsse (ZU)	11.503.400 €	11.152.100 €	1.4642.7000.000	1.4642.7010.000	1.4643.7000.000		
Ersätze KST (LKST)	228.000 €	237.000 €	1.4642.6753.000	1.4643.6753.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	7.000 €	7.000 €	1.4642.6795.000	1.4643.6795.000			
	<b>10.928.010 €</b>	<b>10.749.420 €</b>					

# Entwurf

54 FAB Schule und Sport (ohne Schulbudget)	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)							
Einnahmen (EIN)	-6.181.140 €	-6.344.930 €	1.2000.1120.000	1.2110.1101.300	1.2110.1450.000	1.2111.1101.300	1.2112.1101.300			
			1.2112.1450.000	1.2113.1101.300	1.2114.1450.000	1.2115.1101.300	1.2115.1450.000			
			1.2117.1101.300	1.2117.1450.000	1.2122.1101.300	1.2123.1101.300	1.2123.1450.000			
			1.2124.1101.300	1.2125.1101.300	1.2126.1101.300	1.2126.1450.000	1.2127.1101.300			
			1.2130.1101.300	1.2130.1450.000	1.2130.1560.000	1.2131.1101.300	1.2131.1450.000			
			1.2210.1101.300	1.2210.1450.000	1.2210.1560.000	1.2211.1101.300	1.2211.1560.000			
			1.2310.1101.300	1.2310.1450.000	1.2310.1560.000	1.2311.1101.300	1.2311.1450.000			
			1.2311.1560.000	1.2312.1101.300	1.2312.1450.000	1.2312.1560.000	1.2313.1101.300			
			1.2313.1560.000	1.2315.1100.000	1.2700.1101.300	1.2810.1450.000	1.2810.1560.000			
			1.2821.1450.000	1.2822.1101.300	1.2900.1620.000	1.2910.1710.000	1.2910.1711.000			
			1.2910.1720.000	1.2911.1100.000	1.2911.1104.000	1.2911.1620.000	1.2911.1712.000			
			1.2911.1713.000	1.2913.1101.000	1.2913.1101.100	1.2913.1101.300	1.2940.1620.000			
			1.2940.1710.000	1.2951.1100.000	1.2951.1105.000	1.2951.1650.000	1.5500.1560.000			
			1.5500.1680.000	1.5600.1500.000						
			Personalausgaben (PA)	6.737.810 €	6.213.270 €	1.2000.4000.000	1.2110.4000.000	1.2111.4000.000	1.2112.4000.000	1.2113.4000.000
						1.2114.4000.000	1.2115.4000.000	1.2117.4000.000	1.2122.4000.000	1.2123.4000.000
1.2124.4000.000	1.2125.4000.000	1.2126.4000.000				1.2127.4000.000	1.2129.4000.000			
1.2130.4000.000	1.2131.4000.000	1.2210.4000.000				1.2211.4000.000	1.2310.4000.000			
1.2311.4000.000	1.2312.4000.000	1.2313.4000.000				1.2315.4000.000	1.2700.4000.000			
1.2810.4000.000	1.2820.4000.000	1.2821.4000.000				1.2822.4000.000	1.2910.4000.000			
1.2911.4000.000	1.2913.4000.000	1.2950.4000.000				1.2951.4000.000	1.5500.4000.000			
1.2000.5220.000	1.2000.5620.000	1.2000.5960.000				1.2000.5962.000	1.2000.6410.000			
1.2000.6610.000	1.2000.6680.000	1.2110.5430.000				1.2110.5711.000	1.2110.6410.000			
1.2111.5430.000	1.2111.5620.000	1.2111.5711.000				1.2111.6410.000	1.2112.5430.000			
1.2112.5620.000	1.2112.5711.000	1.2112.6410.000	1.2113.5430.000	1.2113.5620.000						
1.2113.5711.000	1.2113.6410.000	1.2114.5430.000	1.2114.5620.000	1.2114.6410.000						
1.2115.5430.000	1.2115.5620.000	1.2115.5711.000	1.2115.6410.000	1.2117.5430.000						
1.2117.5620.000	1.2117.5711.000	1.2117.6410.000	1.2122.5430.000	1.2122.5711.000						
1.2122.6410.000	1.2123.5430.000	1.2123.5711.000	1.2123.6410.000	1.2124.5430.000						
1.2124.5711.000	1.2124.6410.000	1.2125.5430.000	1.2125.5711.000	1.2125.6410.000						
1.2126.5430.000	1.2126.5711.000	1.2126.6410.000	1.2127.5430.000	1.2127.5711.000						
1.2127.6410.000	1.2129.5430.000	1.2129.5620.000	1.2129.6410.000	1.2130.5430.000						
1.2130.5620.000	1.2130.5711.000	1.2130.6410.000	1.2131.5430.000	1.2131.5620.000						
1.2131.5711.000	1.2131.6410.000	1.2210.5430.000	1.2210.5620.000	1.2210.5711.000						
1.2210.6410.000	1.2211.5430.000	1.2211.5620.000	1.2211.5711.000	1.2211.6410.000						
1.2310.5430.000	1.2310.5711.000	1.2310.6410.000	1.2311.5430.000	1.2311.5620.000						
1.2311.5711.000	1.2311.6410.000	1.2312.5430.000	1.2312.5711.000	1.2312.6410.000						
1.2313.5430.000	1.2313.5620.000	1.2313.5711.000	1.2313.6410.000	1.2315.5430.000						
1.2315.4900.000	1.2315.6410.000	1.2700.5430.000	1.2700.5711.000	1.2700.6410.000						
1.2810.5430.000	1.2810.6410.000	1.2821.5430.000	1.2821.6410.000	1.2822.5711.000						
1.2900.6390.000	1.2910.5220.000	1.2910.5620.000	1.2910.5910.000	1.2910.5951.000						
1.2910.6410.000	1.2911.5220.000	1.2911.5620.000	1.2911.5710.000	1.2911.5712.000						
1.2911.5760.000	1.2911.6410.000	1.2913.5221.000	1.2913.5710.000	1.2913.5711.000						
1.2913.5711.300	1.2913.6410.000	1.2913.7000.000	1.2940.6720.000	1.2950.5210.000						
1.2950.5221.000	1.2950.6100.000	1.2950.6410.000	1.2950.6430.000	1.2951.5220.000						
1.2951.5620.000	1.2951.5300.000	1.2951.5430.000	1.2951.5960.000	1.2951.6410.000						
1.2951.6680.000	1.5500.5220.000	1.5500.5620.000	1.5500.5710.000	1.5500.6410.000						
1.5500.6610.000	1.5500.6780.000	1.5600.5110.000	1.5600.5220.000	1.5600.5300.000						
1.5600.5400.000	1.5600.5430.000	1.5600.5480.000								
Zuschüsse (ZU)	587.630 €	549.930 €	1.2700.7000.000	1.2910.7030.000	1.2911.7000.000	1.2950.7180.000	1.5500.7000.000			
Ersätze KST (LKST)	617.500 €	560.000 €	1.5500.7010.000	1.5500.7020.000	1.5500.7030.000	1.5500.7040.000	1.5500.7150.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	24.630 €	23.180 €	1.2950.6753.000	1.2951.6753.000	1.5600.6753.000	1.2112.6795.000	1.2113.6795.000			
			1.2000.6795.000	1.2110.6795.000	1.2111.6795.000	1.2112.6795.000	1.2113.6795.000			
			1.2114.6795.000	1.2115.6795.000	1.2117.6795.000	1.2122.6795.000	1.2123.6795.000			
			1.2124.6795.000	1.2125.6795.000	1.2126.6795.000	1.2127.6795.000	1.2129.6795.000			
			1.2130.6795.000	1.2131.6795.000	1.2210.6795.000	1.2211.6795.000	1.2310.6795.000			
1.2311.6795.000	1.2312.6795.000	1.2313.6795.000	1.2700.6795.000	1.2810.6795.000						
1.2821.6795.000	1.2911.6795.000									
	<b>3.805.370 €</b>	<b>2.968.010 €</b>								

## Entwurf

54 Schulbudget (Eigenbewirtschaftet)	Plan 2013	Plan 2012	Budgetrelevante Haushaltsstellen (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
			1.2912.1710.100	1.2912.1710.101	1.2912.1710.102	1.2912.1710.103	1.2912.1710.104
Einnahmen (EIN)	-109.000 €	-100.500 €	1.2912.1710.105	1.2912.1710.106	1.2912.1710.107	1.2912.1710.108	1.2912.1710.109
			1.2912.1710.110	1.2912.1710.111	1.2912.1710.112	1.2912.1710.113	1.2912.1710.114
			1.2912.1710.115	1.2912.1710.116			
			1.2110.5220.000	1.2110.5920.000	1.2110.6580.000	1.2111.5220.000	1.2111.5920.000
			1.2111.6580.000	1.2112.5220.000	1.2112.5920.000	1.2112.6580.000	1.2113.5220.000
			1.2113.5920.000	1.2113.6580.000	1.2114.5220.000	1.2114.5920.000	1.2114.6580.000
			1.2115.5220.000	1.2115.5920.000	1.2115.6580.000	1.2117.5220.000	1.2117.5920.000
			1.2117.6580.000	1.2122.5220.000	1.2122.5920.000	1.2122.6580.000	1.2123.5220.000
			1.2123.5920.000	1.2123.6580.000	1.2124.5220.000	1.2124.5920.000	1.2124.6580.000
			1.2125.5220.000	1.2125.5920.000	1.2125.6580.000	1.2126.5220.000	1.2126.5920.000
			1.2126.6580.000	1.2127.5220.000	1.2127.5920.000	1.2127.6580.000	1.2129.5220.000
			1.2129.5920.000	1.2129.6580.000	1.2130.5220.000	1.2130.5920.000	1.2130.6580.000
			1.2131.5220.000	1.2131.5920.000	1.2131.6580.000	1.2210.5220.000	1.2210.5920.000
			1.2210.6580.000	1.2211.5220.000	1.2211.5920.000	1.2211.6580.000	1.2310.5220.000
			1.2310.5920.000	1.2310.6580.000	1.2311.5220.000	1.2311.5920.000	1.2311.6580.000
			1.2312.5220.000	1.2312.5920.000	1.2312.6580.000	1.2313.5220.000	1.2313.5920.000
			1.2313.6580.000	1.2700.5220.000	1.2700.5920.000	1.2700.6580.000	1.2810.5220.000
			1.2810.5920.000	1.2810.6580.000	1.2820.5220.000	1.2820.5920.000	1.2820.6580.000
			1.2821.5220.000	1.2821.5920.000	1.2821.6580.000	1.2822.5220.000	1.2822.5920.000
			1.2822.6580.000	1.2912.6640.100	1.2912.6640.101	1.2912.6640.102	1.2912.6640.103
			1.2912.6640.104	1.2912.6640.105	1.2912.6640.106	1.2912.6640.107	1.2912.6640.108
			1.2912.6640.109	1.2912.6640.110	1.2912.6640.111	1.2912.6640.112	1.2912.6640.113
			1.2912.6640.114	1.2912.6640.115	1.2912.6640.116		
	<b>1.211.850 €</b>	<b>1.249.060 €</b>					

FB 5 Gesamt	Plan 2013	Plan 2012
Einnahmen (EIN)	-26.788.830 €	-26.193.240 €
Personalausgaben (PA)	26.789.210 €	25.676.040 €
Sachausgaben (SA)	5.446.440 €	5.144.740 €
Zuschüsse (ZU)	13.083.090 €	12.663.960 €
Ersätze KST (LKST)	858.500 €	813.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	57.430 €	46.880 €
	<b>19.445.840 €</b>	<b>18.151.380 €</b>

Fachbereich 5 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:  
5, 501, 502, 51, 52, 53, 54, 54 Schulen

# Entwurf

## Dezernat 02 Baubürgermeister Cord Soehke

<b>020</b> <b>Stabsstelle Südliches</b> <b>Stadtzentrum</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Personalausgaben (PA)	62.020 €	65.790 €	1.6160.4000.000			
Sachausgaben (SA)	54.110 €	104.000 €	1.6160.5620.000	1.6160.6011.000	1.6160.6410.000	1.6160.6630.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.340 €	2.340 €	1.6160.6795.000			
	<b>118.470 €</b>	<b>172.130 €</b>				

## Fachbereich 6 Bauen und Vermessen

<b>63</b> <b>FAB Service-Center Bauen</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-11.000 €	-14.500 €	1.6130.1560.000	1.6200.1610.000		
Personalausgaben (PA)	1.180.660 €	1.049.120 €	1.6130.4000.000			
Sachausgaben (SA)	11.240 €	7.190 €	1.6130.5220.000	1.6130.5620.000	1.6130.6410.000	
Zuschüsse (ZU)	8.000 €	15.200 €	1.6200.7000.000			
Ersätze KST (LKST)	5.000 €	6.000 €	1.6130.6753.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.000 €	1.400 €	1.6130.6795.000			
	<b>1.195.900 €</b>	<b>1.064.410 €</b>				

<b>68</b> <b>FAB Vermessung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-174.200 €	-174.200 €	1.6120.1300.000	1.6120.1560.000	1.6120.1653.000	1.6121.1560.000	
Personalausgaben (PA)	1.855.300 €	1.837.160 €	1.6121.1653.000				
Sachausgaben (SA)	101.110 €	106.770 €	1.6120.4000.000	1.6121.4000.000			
			1.6120.5220.000	1.6120.5330.000	1.6120.5430.000	1.6120.5620.000	1.6120.5720.000
			1.6120.6010.000	1.6120.6020.000	1.6120.6021.000	1.6120.6022.000	1.6120.6410.000
			1.6120.6680.000	1.6120.6630.000	1.6121.5220.000	1.6121.5430.000	1.6121.5600.000
Ersätze KST (LKST)	18.000 €	18.000 €	1.6121.5720.000	1.6121.6020.000	1.6121.6410.000	1.6121.6500.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	2.100 €	1.300 €	1.6121.6680.000				
	<b>1.802.310 €</b>	<b>1.789.030 €</b>	1.6121.6753.000				
			1.6120.6795.000	1.6121.6795.000			

<b>FB 6</b> <b>Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 6 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>63, 68</b>			
Einnahmen (EIN)	-185.200 €	-188.700 €				
Personalausgaben (PA)	3.035.960 €	2.886.280 €				
Sachausgaben (SA)	112.350 €	113.960 €				
Zuschüsse (ZU)	8.000 €	15.200 €				
Ersätze KST (LKST)	23.000 €	24.000 €				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.100 €	2.700 €				
	<b>2.998.210 €</b>	<b>2.853.440 €</b>				

## Fachbereich 7 Planen Entwickeln Liegenschaften

<b>71</b> <b>FAB Stadtplanung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-20.000 €	-10.000 €	1.6100.1500.000			
Personalausgaben (PA)	1.753.960 €	1.594.210 €	1.6100.4000.000			
Sachausgaben (SA)	255.870 €	214.180 €	1.6100.5220.000	1.6100.5430.000	1.6100.5620.000	1.6100.6010.000
Ersätze KST (LKST)	0 €	1.800 €	1.6100.6012.000	1.6100.6410.000	1.6100.6610.000	1.6100.6620.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	3.500 €	3.500 €	1.6100.6753.000			1.7900.6630.000
	<b>1.993.330 €</b>	<b>1.803.690 €</b>	1.6100.6795.000			

<b>72</b> <b>FAB Projektentwicklung</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
Einnahmen (EIN)	-60.000 €	-90.000 €	1.6150.1650.000			
Personalausgaben (PA)	362.460 €	358.160 €	1.6150.4000.000			
Sachausgaben (SA)	3.450 €	3.480 €	1.6150.5220.000	1.6150.5620.000	1.6150.6010.000	1.6150.6410.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.200 €	1.000 €	1.6150.6795.000			
	<b>307.110 €</b>	<b>272.640 €</b>				

# Entwurf

<b>73 FAB Liegenschaften</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-1.225.550 €	-1.230.900 €	1.0350.1650.000	1.0350.1653.000	1.6300.1100.000	1.7630.1420.000	1.8550.1300.000
			1.8550.1410.000	1.8550.1500.000	1.8550.1560.000	1.8550.1710.000	1.8551.1300.000
			1.8800.1420.000	1.8800.1480.000	1.8900.1420.000	1.8900.1480.000	
Personalausgaben (PA)	755.520 €	739.960 €	1.0350.4000.000	1.8550.4000.000			
			1.0350.5220.000	1.0350.5620.000	1.0350.6410.000	1.8550.5000.000	1.8550.5100.000
			1.8550.5110.000	1.8550.5115.000	1.8550.5220.000	1.8550.5300.000	1.8550.5430.000
Sachausgaben (SA)	450.320 €	483.110 €	1.8550.5440.000	1.8550.5500.000	1.8550.5600.000	1.8550.5620.000	1.8550.5710.000
			1.8550.6410.000	1.8550.6680.000	1.8550.6710.000	1.8551.5100.000	1.8551.5115.000
			1.8551.5430.000	1.8551.5440.000	1.8551.6710.000	1.8800.5100.000	1.8800.5440.000
			1.8800.6410.000	1.8800.6430.000	1.8900.5440.000		
Ersätze KST (LKST)	127.000 €	138.940 €	1.8550.6753.000	1.8800.6753.000			
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.000 €	250 €	1.0350.6795.000				
	<b>108.290 €</b>	<b>131.360 €</b>					

<b>FB 7 Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 7 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 71, 72, 73</b>				
Einnahmen (EIN)	-1.305.550 €	-1.330.900 €					
Personalausgaben (PA)	2.871.940 €	2.692.330 €					
Sachausgaben (SA)	709.640 €	700.770 €					
Ersätze KST (LKST)	127.000 €	140.740 €					
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	5.700 €	4.750 €					
	<b>2.408.730 €</b>	<b>2.207.690 €</b>					

## Fachbereich 8 - Hochbau und Gebäudewirtschaft

<b>81 FAB Hochbau</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-53.000 €	-32.000 €	1.3550.1680.000	1.6010.1652.000			
Personalausgaben (PA)	706.840 €	636.650 €	1.6010.4000.000				
Sachausgaben (SA)	165.160 €	88.200 €	1.0200.5210.000	1.0355.5110.000	1.6010.5220.000	1.6010.5620.000	1.6010.6010.000
			1.6010.6011.000	1.6010.6012.000	1.6010.6013.000	1.6010.6410.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	310 €	100 €	1.6010.6795.000				
	<b>819.310 €</b>	<b>692.950 €</b>					



# Entwurf

<b>82 FAB Gebäudewirtschaft</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
Einnahmen (EIN)	-2.618.770 €	-2.587.330 €	1.0202.1410.000	1.0202.1420.000	1.0203.1410.000	1.0204.1411.000	1.0206.1410.000
			1.0207.1410.000	1.0207.1419.000	1.0209.1410.000	1.0209.1420.000	1.0210.1410.000
			1.0210.1419.000	1.0355.1410.000	1.0355.1419.000	1.0355.1653.000	1.2110.1410.000
			1.2113.1410.000	1.2115.1410.000	1.2117.1670.000	1.2125.1410.000	1.2131.1410.000
			1.2950.1420.000	1.2951.1101.000	1.2951.1411.000	1.2951.1420.000	1.3210.1411.000
			1.3310.1419.000	1.3400.1410.000	1.3410.1419.000	1.4351.1419.000	1.4352.1410.000
			1.4352.1419.000	1.4353.1419.000	1.4600.1410.000	1.4642.1410.000	1.4642.1420.000
			1.5600.1410.000	1.5611.1420.000	1.6010.1700.000	1.6810.1419.000	1.7900.1419.000
			1.8800.1410.000	1.8800.1419.000	1.8800.1680.000		
			Personalausgaben (PA)	661.930 €	615.300 €	1.0355.4000.000	
Sachausgaben (SA)	8.002.800 €	7.131.650 €	1.0200.5300.000	1.0200.5480.000	1.0201.5420.000	1.0201.5451.000	1.0201.5460.000
			1.0201.5480.000	1.0202.5420.000	1.0202.5451.000	1.0202.5460.000	1.0202.5480.000
			1.0203.5420.000	1.0203.5451.000	1.0203.5460.000	1.0203.5480.000	1.0204.5420.000
			1.0204.5451.000	1.0204.5460.000	1.0204.5480.000	1.0205.5420.000	1.0205.5451.000
			1.0205.5460.000	1.0205.5480.000	1.0206.5420.000	1.0206.5451.000	1.0206.5460.000
			1.0206.5480.000	1.0207.5002.000	1.0207.5420.000	1.0207.5422.000	1.0207.5451.000
			1.0207.5460.000	1.0207.5480.000	1.0207.5482.000	1.0207.6090.000	1.0208.5420.000
			1.0208.5451.000	1.0208.5460.000	1.0208.5480.000	1.0209.5420.000	1.0209.5451.000
			1.0209.5460.000	1.0209.5480.000	1.0210.5002.000	1.0210.5420.000	1.0210.5451.000
			1.0210.5460.000	1.0210.5480.000	1.0210.5482.000	1.0210.6090.000	1.0355.5002.000
			1.0355.5220.000	1.0355.5300.000	1.0355.5420.000	1.0355.5422.000	1.0355.5430.000
			1.0355.5451.000	1.0355.5460.000	1.0355.5480.000	1.0355.5481.000	1.0355.5482.000
			1.0355.5620.000	1.0355.6090.000	1.0355.6410.000	1.0355.6500.000	1.0355.6583.000
			1.0510.5300.000	1.0510.5480.000	1.0610.5480.000	1.1100.5420.000	1.1100.5480.000
			1.1300.5090.000	1.1300.5420.000	1.1300.5451.000	1.1300.5460.000	1.1300.5470.000
			1.2110.5300.000	1.2110.5420.000	1.2110.5451.000	1.2110.5460.000	1.2110.5480.000
			1.2111.5420.000	1.2111.5451.000	1.2111.5460.000	1.2111.5480.000	1.2112.5420.000
			1.2112.5451.000	1.2112.5460.000	1.2112.5480.000	1.2113.5420.000	1.2113.5451.000
			1.2113.5460.000	1.2113.5480.000	1.2114.5420.000	1.2114.5451.000	1.2114.5460.000
			1.2114.5480.000	1.2115.5420.000	1.2115.5451.000	1.2115.5460.000	1.2115.5480.000
			1.2117.5300.000	1.2117.5420.000	1.2117.5451.000	1.2117.5460.000	1.2117.5480.000
			1.2122.5420.000	1.2122.5451.000	1.2122.5460.000	1.2122.5480.000	1.2123.5420.000
			1.2123.5451.000	1.2123.5460.000	1.2123.5480.000	1.2124.5420.000	1.2124.5451.000
			1.2124.5460.000	1.2124.5480.000	1.2125.5420.000	1.2125.5451.000	1.2125.5460.000
			1.2125.5480.000	1.2126.5420.000	1.2126.5451.000	1.2126.5460.000	1.2126.5480.000
			1.2127.5420.000	1.2127.5451.000	1.2127.5460.000	1.2127.5480.000	1.2129.5420.000
			1.2129.5451.000	1.2129.5460.000	1.2129.5480.000	1.2130.5420.000	1.2130.5451.000
			1.2130.5460.000	1.2130.5480.000	1.2131.5420.000	1.2131.5451.000	1.2131.5460.000
			1.2131.5480.000	1.2210.5300.000	1.2210.5420.000	1.2210.5451.000	1.2210.5460.000
			1.2210.5480.000	1.2211.5420.000	1.2211.5451.000	1.2211.5460.000	1.2211.5480.000
			1.2310.5420.000	1.2310.5451.000	1.2310.5460.000	1.2310.5480.000	1.2311.5420.000
			1.2311.5451.000	1.2311.5460.000	1.2311.5480.000	1.2312.5420.000	1.2312.5451.000
			1.2312.5460.000	1.2312.5480.000	1.2313.5420.000	1.2313.5451.000	1.2313.5460.000
			1.2313.5480.000	1.2315.5420.000	1.2315.5451.000	1.2315.5460.000	1.2315.5480.000
			1.2700.5420.000	1.2700.5451.000	1.2700.5460.000	1.2700.5480.000	1.2810.5420.000
			1.2810.5451.000	1.2810.5460.000	1.2810.5480.000	1.2820.5420.000	1.2820.5451.000
			1.2820.5460.000	1.2820.5480.000	1.2821.5300.000	1.2821.5420.000	1.2821.5451.000
			1.2821.5460.000	1.2821.5480.000	1.2822.5420.000	1.2822.5451.000	1.2822.5460.000
			1.2822.5480.000	1.2911.5480.000	1.2950.5110.000	1.2950.5220.000	1.2950.5600.000
			1.2950.5621.000	1.2950.5721.000	1.2951.5110.000	1.2951.5210.000	1.2951.5420.000
			1.2951.5451.000	1.2951.5460.000	1.2951.5480.000	1.2951.5721.000	1.3210.5420.000
			1.3210.5451.000	1.3210.5460.000	1.3210.5480.000	1.3212.5420.000	1.3212.5451.000
			1.3212.5460.000	1.3212.5480.000	1.3213.5300.000	1.3213.5460.000	1.3310.5002.000
			1.3310.5422.000	1.3310.5482.000	1.3310.6090.000	1.3400.5451.000	1.3400.5460.000
			1.3400.5480.000	1.3410.5420.000	1.3410.5422.000	1.3410.5451.000	1.3410.5460.000
			1.3410.5480.000	1.3410.5482.000	1.3410.6090.000	1.3520.5451.000	1.3520.5460.000
			1.3520.5480.000	1.3550.5300.000	1.3550.5420.000	1.3550.5451.000	1.3550.5460.000
			1.3550.5480.000	1.3700.5420.000	1.4351.5002.000	1.4351.5422.000	1.4351.5451.000
			1.4351.5482.000	1.4351.6090.000	1.4352.5002.000	1.4352.5482.000	1.4352.6090.000
			1.4353.5002.000	1.4353.5482.000	1.4353.6090.000	1.4600.5300.000	1.4600.5420.000
			1.4600.5451.000	1.4600.5460.000	1.4600.5480.000	1.4642.5300.000	1.4642.5420.000
			1.4642.5451.000	1.4642.5460.000	1.4642.5480.000	1.4642.5630.000	1.4642.6583.000
			1.4643.5300.000	1.4643.5420.000	1.4643.5451.000	1.4643.5460.000	1.4643.5480.000
			1.5600.5420.000	1.5611.6410.000	1.6300.5420.000	1.6810.5002.000	1.6810.5422.000
			1.6810.5482.000	1.6810.6090.000	1.6900.5420.000	1.7650.5420.000	1.7900.5002.000
			1.7900.5422.000	1.7900.5482.000	1.7900.6090.000	1.7921.5420.000	1.7921.5460.000
			1.7921.5480.000	1.8550.5420.000	1.8550.5451.000	1.8550.5480.000	1.8800.5002.000
1.8800.5300.000	1.8800.5420.000	1.8800.5422.000	1.8800.5430.000	1.8800.5451.000			
1.8800.5460.000	1.8800.5480.000	1.8800.5482.000	1.8800.6090.000				
Ersätze KST (LKST)	150.000 €	138.000 €	1.0355.6753.000				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.200 €	1.500 €	1.0355.6795.000				
	<b>6.197.160 €</b>	<b>5.299.120 €</b>					

<b>FB 8 Gesamt</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 8 umfasst die bewirtschaftenden Stellen: 81, 82</b>
Einnahmen (EIN)	-2.671.770 €	-2.619.330 €	
Personalausgaben (PA)	1.368.770 €	1.251.950 €	
Sachausgaben (SA)	8.167.960 €	7.219.850 €	
Ersätze KST (LKST)	150.000 €	138.000 €	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	1.510 €	1.600 €	
	<b>7.016.470 €</b>	<b>5.992.070 €</b>	

# Entwurf

## Fachbereich 9 Tiefbau

<b>9</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
<b>FB Tiefbau</b>						
Einnahmen (EIN)	0 €	-150.000 €	1.1200.1710.000			
Sachausgaben (SA)	15.000 €	315.000 €	1.1200.5001.000	1.1200.5100.000		
	<b>15.000 €</b>	<b>165.000 €</b>				

<b>91</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)				
<b>FAB Straßen und Grün</b>							
Einnahmen (EIN)	-2.800.130 €	-2.792.130 €	1.6020.1560.000	1.6020.1650.000	1.6020.1653.000	1.6300.1610.000	1.6500.1620.000
Personalausgaben (PA)	1.520.320 €	1.404.630 €	1.6600.1601.000	1.6700.1500.000	1.6750.1660.000	1.6800.1110.000	1.7922.1100.000
Sachausgaben (SA)	2.930.780 €	2.524.120 €	1.6020.4000.000				
			1.1200.5111.000	1.1200.5112.000	1.1200.5113.000	1.2950.5100.000	1.2950.5111.000
			1.3410.5300.000	1.4642.5100.000	1.4643.5100.000	1.5600.5111.000	1.5600.5112.000
			1.5800.5110.000	1.5800.5480.000	1.6020.5220.000	1.6020.5600.000	1.6020.5620.000
			1.6020.6010.000	1.6020.6410.000	1.6020.6610.000	1.6300.5100.000	1.6300.5105.000
			1.6300.5106.000	1.6300.5111.000	1.6300.5112.000	1.6300.5114.000	1.6300.5116.000
			1.6300.5300.000	1.6300.5430.000	1.6300.5720.000	1.6500.5100.000	1.6500.5114.000
			1.6600.5100.000	1.6600.5114.000	1.6700.5100.000	1.6700.5112.000	1.6700.5480.000
			1.6750.5110.000	1.6750.5400.000	1.6750.5401.000	1.6750.5402.000	1.6750.5403.000
			1.6750.5720.000	1.6800.5340.000	1.6800.5480.000	1.6800.6720.000	1.7230.5480.000
1.7650.5000.000	1.7650.5430.000	1.7650.5480.000	1.7921.5113.000	1.7921.5430.000			
1.7922.5000.000	1.7922.5100.000	1.7922.5480.000					
Ersätze KST (LKST)	5.908.760 €	5.473.960 €	1.5800.6753.000	1.6020.6753.000	1.6300.6753.000	1.6500.6753.000	1.6600.6753.000
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.000 €	4.000 €	1.6750.6753.000	1.6800.6753.000	1.7650.6753.000		
	<b>7.563.730 €</b>	<b>6.614.580 €</b>					

<b>92</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
<b>FAB Wasserwirtschaft</b>						
Sachausgaben (SA)	95.000 €	95.020 €	1.6900.5100.000	1.6900.5430.000	1.7640.5100.000	
Ersätze KST (LKST)	438.800 €	485.800 €	1.6900.6753.000	1.6900.6756.000	1.7640.6753.000	
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	100 €	100 €	1.6900.6795.000			
	<b>533.900 €</b>	<b>580.920 €</b>				

<b>902</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Budgetrelevante Haushaltsstellen</b> (unecht bzw. gegenseitig deckungsfähig)			
<b>Erschließungsrecht</b>						
Einnahmen (EIN)	-170.000 €	-134.000 €	1.7610.1100.000			
Sachausgaben (SA)	143.000 €	132.430 €	1.7610.5400.000	1.7610.5430.000	1.7610.5480.000	
	<b>-27.000 €</b>	<b>-1.570 €</b>				

<b>FB 9</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>Plan 2012</b>	<b>Fachbereich 9 umfasst die bewirtschaftenden Stellen:</b> <b>91, 92, 902</b>			
<b>Gesamt</b>						
Einnahmen (EIN)	-2.970.130 €	-3.076.130 €				
Personalausgaben (PA)	1.520.320 €	1.404.630 €				
Sachausgaben (SA)	3.183.780 €	3.066.570 €				
Ersätze KST (LKST)	6.347.560 €	5.959.760 €				
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	4.100 €	4.100 €				
	<b>8.085.630 €</b>	<b>7.358.930 €</b>				

**Budget Dezernat 00**

	Plan 2013	Plan 2012
Einnahmen (EIN)	-1.559.720 €	-1.676.330 €
Personalausgaben (PA)	11.957.180 €	10.912.630 €
Sachausgaben (SA)	4.113.000 €	3.682.580 €
Zuschüsse (ZU)	4.433.890 €	4.483.800 €
Ersätze KST (LKST)	95.600 €	82.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	236.670 €	215.320 €
	<b>19.276.620 €</b>	<b>17.700.000 €</b>

**Budget Dezernat 01**

	Plan 2013	Plan 2012
Einnahmen (EIN)	-28.688.780 €	-28.062.540 €
Personalausgaben (PA)	34.855.860 €	33.569.510 €
Sachausgaben (SA)	8.182.110 €	7.607.150 €
Zuschüsse (ZU)	13.634.890 €	13.232.910 €
Ersätze KST (LKST)	2.383.790 €	2.333.500 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	102.670 €	98.520 €
	<b>30.470.540 €</b>	<b>28.779.050 €</b>

**Budget Dezernat 02**

	Plan 2013	Plan 2012
Einnahmen (EIN)	-7.132.650 €	-7.215.060 €
Personalausgaben (PA)	8.859.010 €	8.300.980 €
Sachausgaben (SA)	12.227.840 €	11.205.150 €
Zuschüsse (ZU)	8.000 €	15.200 €
Ersätze KST (LKST)	6.647.560 €	6.262.500 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	17.750 €	15.490 €
	<b>20.627.510 €</b>	<b>18.584.260 €</b>

**Gesamtbudget Universitätsstadt Tübingen**

	Plan 2013	Plan 2012
Einnahmen (EIN)	-37.381.150 €	-36.953.930 €
Personalausgaben (PA)	55.672.050 €	52.783.120 €
Sachausgaben (SA)	24.522.950 €	22.494.880 €
Zuschüsse (ZU)	18.076.780 €	17.731.910 €
Ersätze KST (LKST)	9.126.950 €	8.678.000 €
Ersätze Hausdruckerei (LHD)	357.090 €	329.330 €
<b>Gesamt</b>	<b>70.374.670 €</b>	<b>65.063.310 €</b>

Entwurf

# Sammelnachweise

Entwurf

## **Sammelnachweis Nr. 2 (SN 2)**

### **Geschäftsausgaben der Gruppe 5009 für das Haushaltsjahr 2013**

#### **Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:**

Fachabteilung Hochbau (81)

#### **Deckungsvermerk:**

Die Ausgaben der Gruppierung 5009 sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 GemHVO). Ersatzleistungen für Schadensfälle und Reparaturen werden bei der Finanzposition 1.8800.1500.000 vereinnahmt und stehen dem SN im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

#### **Pauschale Berechnung:**

Der Wiederbeschaffungswert der städtischen Gebäude wird auf 272.633.000 € geschätzt. Für eine wirkungsvolle und nachhaltige Instandhaltung von Gebäuden sind durchschnittlich 1,2 % dieses Betrages, also 3.271.600 € erforderlich. Diese werden im Haushalt durch eine Unterhaltungspauschale (Untergruppe 000, siehe folgende Tabelle) und die Einzelsanierungsmaßnahmen der Untergruppe 200 dargestellt.

Hinzu kommen:

#### **Sanierungsrückstände 100:**

Diese Mittel dienen zur Beseitigung außergewöhnlicher Missstände, die in der Vergangenheit nicht im Rahmen der Gebäudeunterhaltung beseitigt werden konnten. Je nach baulichem Bedarf und der Leistungsfähigkeit des Haushalts kann dieser Betrag variieren (siehe UA 8800).

#### **Brandschutzmaßnahmen 400:**

Die derzeit erforderlichen Brandschutzmaßnahmen beseitigen die Defizite beim vorbeugenden baulichen Brandschutz. Nachdem in den vergangenen Jahren umfangreiche Investitionen in diesem Sektor möglich waren können sie zunehmend reduziert werden (siehe UA 8800).

<b>Summe laufender Unterhalt Einzelplanung 000 (siehe nächste Seite)</b>		<b>1.276.800</b>
<b>Sanierungsrückstände 100 (siehe UA 8800)</b>		<b>1.000.000</b>
<b>Einzelsanierungen 200 (siehe UA 8800)</b>		<b>1.994.800</b>
0310	Verw.-Gebäude Wienergäble 1	<b>45.000</b>
2310	Uhland-Gymnasium	<b>35.000</b>
2951	Schulsporträume/-hallen	<b>100.000</b>
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	<b>6.000</b>
8800	Allgemeines Grundvermögen	<b>30.000</b>
<b>Brandschutz 400</b>		<b>216.000</b>
<b>Gesamtsumme SN 2</b>		<b>4.487.600</b>
<b>Haushaltsansatz 2012</b>		<b>4.203.750</b>
<b>Rechnungsergebnis 2011</b>		<b>3.357.079</b>

# Entwurf

UA	Bezeichnung	2013
0201	Geschäftsstelle Lustnau	2.750
0202	Geschäftsstelle Derendingen	3.400
0203	Verwaltungsstelle Bühl	3.300
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	3.000
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	3.000
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	1.600
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	2.800
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	2.500
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	2.750
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	2.700
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft	136.000
1100	Öffentliche Ordnung	1.000
1300	Feuerlöschwesen	42.900
1400	Zivil- und Katastrophenschutz	5.500
2110	Grundschule Innenstadt	17.800
2111	Grundschule Aischbach	11.000
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	14.600
2113	Grundschule Hügelstraße	10.500
2114	Grundschule auf der Wanne	8.100
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinstraße	14.600
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	24.500
2122	Grundschule Weilheim	4.000
2123	Grundschule Kilchberg	3.500
2124	Grundschule Bühl	6.400
2125	Grundschule Hirschau	6.300
2126	Grundschule Unterjesingen	4.500
2127	Grundschule Hagelloch	4.150
2129	Grundschule Pfrondorf	7.500
2130	Werkrealschule Innenstadt	23.000
2131	Mörike-Werkrealschule	13.700
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	23.000
2211	Walter-Erbe-Realschule	27.000
2310	Uhland-Gymnasium	25.000
2311	Kepler-Gymnasium	45.000
2312	Wildermuth-Gymnasium	41.000
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	54.000
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße	15.000
2700	Pestalozzischule	11.500
2810	Geschwister-Scholl-Schule	45.000
2821	Französische Schule	11.500
2913	Schulessen	40.000
2951	Schulsporträume/ -hallen	206.700
3210	Kunsthalle	55.000
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	18.500
3400	Sonstige Kunstpflege	7.000
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	18.300
3550	Sonstige Volksbildung	2.500
3700	Kirchen	4.000
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	34.100
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	142.450
4643	Schülerhorte	10.150
5600	Sportplätze	3.000
5611	Paul Horn-Arena	30.000
7650	Bedürfnisanstalten	2.600
7921	Öffentlicher Personennahverkehr	1.500
8800	Allgemeines Grundvermögen	14.650
8900	Allgemeines Sondervermögen	1.000
<b>Summe</b>		<b>1.276.800</b>

Entwurf

## **Sammelnachweis Nr. 6 (SN 6)** **Geschäftsausgaben der Gruppierung 6500 für das Haushaltsjahr 2013**

### **Bewirtschaftende und anordnende Dienststelle:**

Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

### **Deckungsvermerk:**

Die Ausgaben der Gruppierung 6500 sind gegenseitig deckungsfähig (§ 18 Abs. 1 GemHVO, Gemeindehaushaltsverordnung). Erstattungen von Ausgaben für den Sammelnachweis werden bei der Haushaltsstelle 1.0200.1680.000 vereinnahmt und stehen dem Sammelnachweis im Rahmen der unechten Deckungsfähigkeit zur Verfügung.

Der Sammelnachweis Nr. 6 enthält folgende Gruppierungen:

#### **Gruppe 6509: Laufende Beschaffung von Bürobedarf sowie Kopier- und Druckerpapier**

Erhöhung des Ansatzes 0,7 %

- Neben Spezialbeschaffungen in diversen Bereichen wird anlässlich der Abwicklung der Bundestagswahl und der Wahl des Jugendgemeinderats ein Betrag von insgesamt 1.000 EUR zusätzlich im UA 0520 „Statistik/Wahlen“ bereitgestellt.
- Durch die gemeinsame Ausschreibung von Büromaterial sowie Kopier- und Druckerpapier zusammen mit den Städten Metzingen, Reutlingen, Rottenburg, dem LRA Tübingen, dem LRA Reutlingen und der Diözese Rottenburg-Stuttgart kann auch weiter von günstigen Konditionen ausgegangen werden.

#### **Gruppe 6529: Portokosten, Sonstige Postgebühren und Rundfunkbeitrag**

Erhöhung des Ansatzes um 32,2 %

- Zur Durchführung der Bundestagswahl und der Wahl des Jugendgemeinderats werden insgesamt 12.000 EUR zusätzlich im UA 0520 „Statistik/Wahlen“ zur Verfügung gestellt.
- Anlässlich der SEPA-Umstellung (einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum) zum 01.02.2014 informiert die FAB Stadtkasse alle Zahlungspflichtigen, die abbuchen lassen, über den Wechsel auf den SEPA-Zahlungsverkehr. Hierfür werden im UA 0200 zusätzlich 50.000 EUR aufgenommen.
- Durch die Reformierung der aktuellen GEZ-Gebührenordnung wird der neue Rundfunkbeitrag (von der Zahl der Betriebsstätten, Beschäftigten und Kraftfahrzeuge abhängig) das bisherige (geräteabhängige) Gebührenmodell ersetzen. Nach einer aufwändigen Datenerhebung ist mit rund 18.000 EUR (bisher 6.300 EUR) eine Mehrbelastung für die Gesamtverwaltung in Höhe von etwa 11.700 EUR im UA 0200 „Büro des Oberbürgermeisters“ zentral einkalkuliert (ohne KLR-Bereiche und KST).
- Ab 2013 werden die Portokosten der Gesamtverwaltung (ohne KLR-Bereiche und KST) zentral im UA 0200 „Büro des Oberbürgermeisters“ ausgewiesen.

#### **Gruppe 6549: Entschädigung für zu Dienstfahrten zugelassener privateigener Fahrzeuge**

- Wegfall im Sammelnachweis 6 und Überführung in die Amtsbudgets „Reisekosten“ (Gruppierung 5620.002) der Fachämter.

#### **Gruppe 6535: Stellenausschreibungen und Vorstellungsreisen**

Erhöhung des Ansatzes um 61,1 %

- Anhebung um 22.750 EUR. Auf Grund der aktuellen Situation am Arbeitsmarkt wird es immer schwieriger, qualifiziertes Fachpersonal zu gewinnen. Insofern konkurrieren die öffentlichen Arbeitgeber künftig verstärkt um geeignete Fachkräfte. Die Darstellung nach außen (also auch in den Medien) gewinnt immer mehr an Bedeutung. Auf wirksame Anzeigen in Fachzeitschriften oder der überregionalen (mitunter auch hochpreisigen) Presse kann daher keinesfalls verzichtet werden.  
Für die Stellenausschreibung der/des Ersten Beigeordneten sind 10.000 EUR veranschlagt.

#### **Gruppe 6539: Bekanntmachungskosten und Sonstige Geschäftsausgaben**

Senkung des Ansatzes um 26,4 %

- Der Bereich „Beitreibungen/Bankgebühren“ wird künftig direkt über das Budget der FAB Stadtkasse (UA 0320) veranschlagt und abgewickelt.

# Entwurf

UA	Dienststelle	6509	6529	6549	6535	6539	Plan 2013
0000	Gemeindeorgane	2.200	250	0	0	2.000	4.450
0015	Familie	200	0	0	0	0	200
0100	Rechnungsprüfungsamt	500	0	0	0	0	500
0200	Büro des Oberbürgermeisters	6.200	301.760	0	0	32.000	339.960
0201	Geschäftsstelle Lustnau	400	0	0	0	0	400
0202	Geschäftsstelle Derendingen	400	50	0	0	0	450
0203	Verwaltungsstelle Bühl	300	30	0	0	0	330
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	400	70	0	0	0	470
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	400	40	0	0	0	440
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	300	30	0	0	0	330
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	400	30	0	0	0	430
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	500	50	0	0	0	550
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	300	50	0	0	0	350
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	200	0	0	0	0	200
0220	Fachabteilung Personal und Organisation	3.500	40	0	60.000	2.200	65.740
0230	Rechtsabteilung	900	20	0	0	0	920
0240	Öffentlichkeitsarbeit	300	10	0	0	0	310
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	1.200	0	0	0	0	1.200
0320	Fachabteilung Stadtkasse	5.500	150	0	0	0	5.650
0340	Fachabteilung Steuern	1.300	90	0	0	0	1.390
0350	Fachabteilung Liegenschaften	1.200	10	0	0	500	1.710
0510	Standesamt	6.000	0	0	0	0	6.000
0520	Statistik, Wahlen	1.300	12.000	0	0	0	13.300
0550	Gleichstellung und Integration	900	20	0	0	0	920
0800	Personalvertretung	900	0	0	0	0	900
1100	Öffentliche Ordnung	27.000	77.000	0	0	0	104.000
1200	Umwelt- und Klimaschutz	200	20	0	0	0	220
1300	Feuerlöschwesen	1.000	350	0	0	1.500	2.850
2000	Fachabteilung Schulen	4.200	0	0	0	0	4.200
2110	Grundschule Innenstadt	0	0	0	0	0	0
2111	Grundschule Aischbach	0	0	0	0	0	0
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	0	0	0	0	0	0
2113	Grundschule Hügelstraße	0	10	0	0	0	10
2114	Grundschule auf der Wanne	0	0	0	0	0	0
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinschule	0	0	0	0	0	0
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	0	0	0	0	0	0
2122	Grundschule Weilheim	0	0	0	0	0	0
2123	Grundschule Kilchberg	0	0	0	0	0	0
2124	Grundschule Bühl	0	0	0	0	0	0
2125	Grundschule Hirschau	0	0	0	0	0	0
2126	Grundschule Unterjesingen	0	10	0	0	0	10
2127	Grundschule Hagelloch	0	0	0	0	0	0
2129	Grundschule Pfrondorf	0	0	0	0	0	0

Entwurf



# Entwurf

UA	Dienststelle	6509	6529	6549	6535	6539	Plan 2013
2130	Werkrealschule Innenstadt	0	20	0	0	0	20
2131	Mörike-Werkrealschule	0	0	0	0	0	0
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	0	20	0	0	0	20
2211	Walter-Erbe-Realschule	0	0	0	0	0	0
2310	Uhland-Gymnasium	0	40	0	0	0	40
2311	Kepler-Gymnasium	0	0	0	0	0	0
2312	Wildermuth-Gymnasium	0	0	0	0	0	0
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	0	0	0	0	0	0
2330	Gebäude Mensa Uhlandstraße	0	0	0	0	0	0
2700	Pestalozzischule	0	0	0	0	0	0
2810	Geschwister-Scholl-Schule	0	20	0	0	0	20
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	0	0	0	0	0	0
2910	Schulsozialarbeit / Hausaufgabenhilfe	600	0	0	0	0	600
2911	Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule	0	0	0	0	0	0
2951	Schulsporträume / Schulsporthallen	0	0	0	0	0	0
3000	Fachbereich Kultur	1.500	300	0	0	0	1.800
3010	Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch	0	0	0	0	0	0
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	4.500	100	0	0	0	4.600
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	6.700	370	0	0	0	7.070
3400	Sonstige Kunstpflege (Hölderlinhaus)	0	0	0	0	0	0
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	5.000	270	0	0	20	5.290
3521	Medienzentrum Uhlandstraße	400	0	0	0	0	400
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus	0	0	0	0	0	0
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	1.300	10	0	0	0	1.310
4001	Senioren	100	0	0	0	0	100
4002	Menschen mit Behinderung	100	0	0	0	0	100
4010	Sozialhilfeverwaltung	5.000	10	0	0	700	5.710
4080	Ortsbehörde für Sozialversicherung	0	0	0	0	0	0
4600	Jugendhäuser / Offene Jugendarbeit	1.300	0	0	0	0	1.300
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	23.000	10	0	0	0	23.010
4643	Schülerhorte	1.000	0	0	0	0	1.000
5500	Förderung des Sports	0	0	0	0	0	0
6010	Fachabteilung Hochbau	1.100	10	0	0	180	1.290
6020	Fachabteilung Straßen und Grün	1.700	100	0	0	0	1.800
6100	Fachabteilung Stadtplanung	2.600	10	0	0	0	2.610
6120	Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation	1.300	10	0	0	0	1.310
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	5.600	100	0	0	0	5.700
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	4.000	10	0	0	0	4.010
6160	Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum	300	0	0	0	0	300
7300	Märkte	0	0	0	0	4.600	4.600
8550	Stadtwald	0	0	0	0	0	0
<b>Gesamtansatz 2013</b>		135.200	393.500	0	60.000	43.700	632.400

Entwurf

## Gesamtplan

1. Zusammenfassung der  
Einnahmen, Ausgaben  
und Verpflichtungsermächtigungen

Entwurf  
Gesamtplan 2013

Version 004

**1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen  
Verwaltungshaushalt**

Einzelplan		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpflicht.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2013	2013	2013	2012	2012	2011	2011
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	9.632.680	23.346.400	0	9.115.160	21.338.460	8.393.570	20.358.329
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5.761.860	9.915.550	0	5.777.570	9.698.600	5.484.041	8.786.794
2	Schulen	6.507.660	21.117.970	0	6.655.570	19.572.480	6.288.518	18.483.073
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	639.500	9.041.410	0	797.460	8.984.000	699.052	8.787.754
4	Soziale Sicherung	20.824.160	39.649.780	0	20.010.810	38.107.950	12.863.591	36.849.139
5	Gesundheit, Sport, Erholung	858.490	4.843.690	0	261.180	3.712.880	294.774	3.916.803
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	5.276.640	22.927.480	0	5.336.290	19.082.750	4.707.387	18.563.541
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	911.070	2.132.210	0	880.680	1.934.020	998.699	1.658.708
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	7.825.720	8.795.090	0	8.173.500	8.442.050	8.537.541	5.078.046
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	171.858.210	88.326.410	0	152.238.710	78.373.740	148.546.372	74.331.361
<b>0-9</b>	<b>Summe Verwaltungshaushalt</b>	<b>230.095.990</b>	<b>230.095.990</b>	<b>0</b>	<b>209.246.930</b>	<b>209.246.930</b>	<b>196.813.547</b>	<b>196.813.547</b>

Entwurf

Entwurf  
Gesamtplan 2013

Version 004

**1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen  
Vermögenshaushalt**

Einzelplan		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2013	2013	2013	2012	2012	2011	2011
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	170.000	3.206.110	1.000.000	0	3.433.930	0	1.473.635
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	106.000	1.311.000	222.000	316.380	1.764.500	8.844	465.284
2	Schulen	2.330.000	8.101.000	5.940.000	2.700.000	5.445.900	533.667	7.796.606
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.283.750	1.833.650	0	153.500	963.500	37.000	1.663.891
4	Soziale Sicherung	0	2.066.490	1.240.000	90.000	1.926.840	114.620	2.039.831
5	Gesundheit, Sport, Erholung	41.500	1.088.600	0	4.000	1.093.100	32.366	924.328
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	961.770	5.639.910	3.500.000	1.337.430	6.119.420	1.132.273	6.418.706
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	150.000	1.248.000	0	0	701.000	4.052.165	253.046
8	Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	3.000.000	2.130.000	0	3.000.000	2.090.000	3.748.594	2.013.683
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	33.493.150	14.911.410	0	20.567.620	4.630.740	25.630.345	12.223.177
<b>0-9</b>	<b>Summe Vermögenshaushalt</b>	<b>41.536.170</b>	<b>41.536.170</b>	<b>11.902.000</b>	<b>28.168.930</b>	<b>28.168.930</b>	<b>35.272.186</b>	<b>35.272.186</b>
	<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>271.632.160</b>	<b>271.632.160</b>	<b>11.902.000</b>	<b>237.415.860</b>	<b>237.415.860</b>	<b>232.085.733</b>	<b>232.085.733</b>

Entwurf

Entwurf  
Gesamtplan 2013

Version 004

**1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen  
Sonderhaushalt**

Einzelplan		Haushaltsansatz					Rechnungsergebnis	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl.-Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		2013	2013	2013	2012	2012	2011	2011
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	2.797.010	2.797.010	500.000	2.500.580	2.500.580	1.559.832	1.559.832
<b>0-9</b>	<b>Summe Vermögenshaushalt</b>	<b>2.797.010</b>	<b>2.797.010</b>	<b>500.000</b>	<b>2.500.580</b>	<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>1.559.832</b>
	<b>Summe Gesamthaushalt</b>	<b>2.797.010</b>	<b>2.797.010</b>	<b>500.000</b>	<b>2.500.580</b>	<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>1.559.832</b>

Entwurf

# Gesamtplan

## 2. Haushaltsquerschnitt

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	1.500	0	1.191.750	379.630	15.000	1.584.880
01	Rechnungsprüfung	79.100	0	479.850	95.900	0	496.650
02	Hauptverwaltung	1.370.770	0	3.544.200	2.167.570	56.000	4.397.000
03	Finanzverwaltung	2.906.370	350.000	3.057.880	3.116.360	24.800	2.942.670
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	401.830	0	957.450	412.060	245.970	1.213.650
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	4.350.370	0	1.167.330	3.183.040	0	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	172.740	0	2.803.550	448.060	0	3.078.870
	<b>Summe Einzelplan 0</b>	<b>9.282.680</b>	<b>350.000</b>	<b>13.202.010</b>	<b>9.802.620</b>	<b>341.770</b>	<b>13.713.720</b>
	EUR je Einwohner	104,06	3,92	147,99	109,89	3,83	153,73
11	Öffentliche Ordnung	2.126.500	2.980.000	3.804.440	2.523.040	28.200	1.249.180
12	Umweltschutz	32.410	0	254.470	108.390	18.000	348.450
13	Feuerschutz	619.950	0	1.451.880	1.702.630	15.000	2.549.560
14	Katastrophenschutz	3.000	0	0	9.500	0	6.500
	<b>Summe Einzelplan 1</b>	<b>2.781.860</b>	<b>2.980.000</b>	<b>5.510.790</b>	<b>4.343.560</b>	<b>61.200</b>	<b>4.153.690</b>
	EUR je Einwohner	31,18	33,41	61,78	48,69	0,69	46,56
20	Schulverwaltung	5.000	0	456.830	214.320	0	666.150
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	78.820	0	1.044.130	4.238.590	0	5.203.900
22	Realschulen	1.880	0	204.510	980.100	0	1.182.730
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	19.540	0	598.260	2.830.070	0	3.408.790
27	Sonderschulen	1.080	0	15.730	166.480	15.830	196.960

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
28	Gesamtschulen	1.580	0	587.120	1.950.770	0	2.536.310
29	Übrige schulische Aufgaben	6.399.760	0	3.660.840	3.993.390	161.000	1.415.470
	<b>Summe Einzelplan 2</b>	<b>6.507.660</b>	<b>0</b>	<b>6.567.420</b>	<b>14.373.720</b>	<b>176.830</b>	<b>14.610.310</b>
	EUR je Einwohner	72,95	0,00	73,62	161,13	1,98	163,78
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	21.500	0	391.860	346.280	0	716.640
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	326.100	0	786.500	1.048.610	465.000	1.974.010
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	16.400	0	0	9.900	2.194.290	2.187.790
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	43.500	0	25.060	257.800	1.189.520	1.428.880
35	Volksbildung	232.000	0	1.110.810	914.720	263.110	2.056.640
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	5.000	0	5.000
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	30.950	2.000	32.950
	<b>Summe Einzelplan 3</b>	<b>639.500</b>	<b>0</b>	<b>2.314.230</b>	<b>2.613.260</b>	<b>4.113.920</b>	<b>8.401.910</b>
	EUR je Einwohner	7,17	0,00	25,94	29,29	46,12	94,19
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	723.000	0	1.726.600	531.520	278.000	1.813.120
43	Soziale Einrichtungen	630.430	0	134.820	805.070	91.000	400.460
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	19.470.730	0	18.230.250	5.682.060	11.838.070	16.279.650
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	332.390	332.390
	<b>Summe Einzelplan 4</b>	<b>20.824.160</b>	<b>0</b>	<b>20.091.670</b>	<b>7.018.650</b>	<b>12.539.460</b>	<b>18.825.620</b>
	EUR je Einwohner	233,44	0,00	225,23	78,68	140,57	211,04
55	Förderung des Sports	96.000	0	170.390	147.010	425.800	647.200
56	Eigene Sportstätten	762.490	0	46.790	2.202.240	1.104.800	2.591.340

Entwurf



**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personalausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschußbedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
58	Park- und Gartenanlagen	0	0	0	746.660	0	746.660
	<b>Summe Einzelplan 5</b>	<b>858.490</b>	<b>0</b>	<b>217.180</b>	<b>3.095.910</b>	<b>1.530.600</b>	<b>3.985.200</b>
	EUR je Einwohner	9,62	0,00	2,43	34,71	17,16	44,67
60	Bauverwaltung	235.480	0	2.227.160	459.340	0	2.451.020
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	2.177.100	0	5.214.400	1.621.660	0	4.658.960
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	4.000	0	0	0	8.000	4.000
63	Gemeindestraßen	207.260	0	0	8.248.210	0	8.040.950
65	Kreisstraßen	47.200	0	0	27.980	0	19.220-
66	Bundes- und Landesstraßen	109.200	0	0	205.270	0	96.070
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	80.000	0	0	3.795.400	0	3.715.400
68	Parkeinrichtungen	2.416.400	0	0	337.560	0	2.078.840-
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	782.500	0	782.500
	<b>Summe Einzelplan 6</b>	<b>5.276.640</b>	<b>0</b>	<b>7.441.560</b>	<b>15.477.920</b>	<b>8.000</b>	<b>17.650.840</b>
	EUR je Einwohner	59,15	0,00	83,42	173,51	0,09	197,87
70	Abwasserbeseitigung	0	165.400	0	0	0	165.400-
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	10.000	0	10.000
73	Märkte	122.500	0	0	133.710	0	11.210
75	Bestattungswesen	0	97.940	0	101.790	20.000	23.850
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	270.000	0	0	289.930	0	19.930
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	102.930	0	0	0	102.930-
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebs- aufwand, wei- tere Finanz- ausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuß- bedarf
		Gruppen 10-17	Gruppen 061, 20-27	Gruppen 40-46	Gruppen 50-68, 84	Gruppen 70-79	(Sp.5 bis 7 ./ 3+4)
01	02	03	04	05	06	07	08
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	152.300	0	0	1.022.580	554.200	1.424.480
	<b>Summe Einzelplan 7</b>	<b>544.800</b>	<b>366.270</b>	<b>0</b>	<b>1.558.010</b>	<b>574.200</b>	<b>1.221.140</b>
	EUR je Einwohner	6,11	4,11	0,00	17,47	6,44	13,69
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	4.986.700	0	0	0	4.986.700-
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	533.530	0	327.190	1.212.290	0	1.005.950
88	Allgemeines Grundvermögen	2.295.190	0	0	7.249.790	0	4.954.600
89	Allgemeines Sondervermögen	10.300	0	0	5.820	0	4.480-
	<b>Summe Einzelplan 8</b>	<b>2.839.020</b>	<b>4.986.700</b>	<b>327.190</b>	<b>8.467.900</b>	<b>0</b>	<b>969.370</b>
	EUR je Einwohner	31,83	55,90	3,67	94,93	0,00	10,87
	<b>Summe Einzelpläne 0-8</b>	<b>49.554.810</b>	<b>8.682.970</b>	<b>55.672.050</b>	<b>66.751.550</b>	<b>19.345.980</b>	<b>83.531.800</b>
	EUR je Einwohner	555,51	97,34	624,08	748,29	216,87	936,39

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
00	Gemeindeorgane einschließlich Jugendgemeinderat	0	0	0	0
01	Rechnungsprüfung	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	170.000	2.710.000	119.610	1.000.000
03	Finanzverwaltung	0	0	6.500	0
05	Besondere Dienststellen der allg. Verwaltung	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	10.000	360.000	0
08	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige	0	0	0	0
	<b>Summe Einzelplan 0</b>	<b>170.000</b>	<b>2.720.000</b>	<b>486.110</b>	<b>1.000.000</b>
	EUR je Einwohner	1,91	30,49	5,45	11,21
11	Öffentliche Ordnung	0	0	323.000	0
12	Umweltschutz	0	0	0	0
13	Feuerschutz	106.000	300.000	688.000	222.000
14	Katastrophenschutz	0	0	0	0
	<b>Summe Einzelplan 1</b>	<b>106.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.011.000</b>	<b>222.000</b>
	EUR je Einwohner	1,19	3,36	11,33	2,49
20	Schulverwaltung	0	40.000	10.600	0
21	Grund- und Hauptschulen sowie Grundschulförderkl.	530.000	1.500.000	0	3.940.000
22	Realschulen	0	100.000	0	0
23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	1.000.000	3.450.000	0	0
27	Sonderschulen	0	0	0	0

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
28	Gesamtschulen	800.000	2.650.000	0	2.000.000
29	Übrige schulische Aufgaben	0	0	350.400	0
	<b>Summe Einzelplan 2</b>	<b>2.330.000</b>	<b>7.740.000</b>	<b>361.000</b>	<b>5.940.000</b>
	EUR je Einwohner	26,12	86,77	4,05	66,59
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	0	0
32	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	0	0	10.000	0
33	Theater, Konzerte, Musikpflege	0	0	145.400	0
34	Heimat- und sonstige Kunstpflege	1.283.750	1.634.250	0	0
35	Volksbildung	0	0	44.000	0
36	Naturschutz, Denkmalschutz u. -pflege	0	0	0	0
37	Kirchliche Angelegenheiten	0	0	0	0
	<b>Summe Einzelplan 3</b>	<b>1.283.750</b>	<b>1.634.250</b>	<b>199.400</b>	<b>0</b>
	EUR je Einwohner	14,39	18,32	2,24	0,00
40	Verwaltung der sozialen Angelegenheiten	0	0	0	0
43	Soziale Einrichtungen	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	0	1.605.000	461.490	1.240.000
47	Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0
	<b>Summe Einzelplan 4</b>	<b>0</b>	<b>1.605.000</b>	<b>461.490</b>	<b>1.240.000</b>
	EUR je Einwohner	0,00	17,99	5,17	13,90
55	Förderung des Sports	0	0	320.000	0
56	Eigene Sportstätten	37.500	555.000	3.100	0

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
58	Park-und Gartenanlagen	4.000	210.500	0	0
	<b>Summe Einzelplan 5</b>	<b>41.500</b>	<b>765.500</b>	<b>323.100</b>	<b>0</b>
	EUR je Einwohner	0,47	8,58	3,62	0,00
60	Bauverwaltung	0	50.000	0	0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	96.770	1.525.410	32.000	0
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge	0	0	0	0
63	Gemeindestraßen	745.000	2.810.000	12.500	2.500.000
65	Kreisstraßen	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstraßen	0	100.000	400.000	1.000.000
67	Straßenbeleuchtung - und Reinigung	0	190.000	0	0
68	Parkeinrichtungen	30.000	80.000	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	90.000	440.000	0	0
	<b>Summe Einzelplan 6</b>	<b>961.770</b>	<b>5.195.410</b>	<b>444.500</b>	<b>3.500.000</b>
	EUR je Einwohner	10,78	58,24	4,98	39,24
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0
73	Märkte	0	0	3.000	0
75	Bestattungswesen	0	0	0	0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	0	0	0	0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung	0	0	0	0
78	Förderung der Land-und Forstwirtschaft	150.000	170.000	0	0

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
79	Fremdenverkehr, sonstige Förderung von Wirtschaft	0	1.075.000	0	0
	<b>Summe Einzelplan 7</b>	<b>150.000</b>	<b>1.245.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>
	EUR je Einwohner	1,68	13,96	0,03	0,00
83	Kombinierte Versorgungs- und Verkehrsunternehmen	0	0	0	0
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	0	20.000	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen	3.000.000	0	2.110.000	0
89	Allgemeines Sondervermögen	0	0	0	0
	<b>Summe Einzelplan 8</b>	<b>3.000.000</b>	<b>20.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>0</b>
	EUR je Einwohner	33,63	0,22	23,65	0,00
	<b>Summe Einzelpläne 0-8</b>	<b>8.043.020</b>	<b>21.225.160</b>	<b>5.399.600</b>	<b>11.902.000</b>
	EUR je Einwohner	90,16	237,93	60,53	133,42

Entwurf

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**A: Einzelpläne 0 - 8**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Objekt- bezogene Einnahmen des Vermögens- haushalts	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermächti- gungen
		Gruppen 32-36	Gruppen 94-96	Gruppen 92, 93, 98, 991	
01	02	09	10	11	12
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	2.797.010	2.667.010	130.000	500.000
	<b>Summe Einzelplan 6</b>	<b>2.797.010</b>	<b>2.667.010</b>	<b>130.000</b>	<b>500.000</b>
	EUR je Einwohner	31,35	29,90	1,46	5,61
	<b>Summe Einzelpläne 0-8</b>	<b>2.797.010</b>	<b>2.667.010</b>	<b>130.000</b>	<b>500.000</b>
	EUR je Einwohner	31,35	29,90	1,46	5,61

**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**B: Einzelplan 9**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanz- einnahmen	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuß
		Gruppen 00-09	Gruppen 20-28	Gruppen 47, 679, 685-689, 80	(Sp. 3+4 ./. 5)
01	02	03	04	05	06
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	151.308.170	0	62.613.290	88.694.880
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	20.135.040	25.662.980	5.527.940-
	<b>Summe Einzelplan 9</b>	<b>151.308.170</b>	<b>20.135.040</b>	<b>88.276.270</b>	<b>83.166.940</b>
	EUR je Einwohner	1.696,17	225,71	989,58	932,30

Entwurf



**Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4**

**2. Haushaltsquerschnitt - in EUR**

**B: Einzelplan 9**

**Einwohner: 89.206 Stand 2012**

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Sonstige Einnahmen des Vermögens- haushalts  Gruppen 30, 31, 36, 37	Sonstige Ausgaben des Vermögens- haushalts  Gruppen 90, 91, 933, 97, 99
01	02	07	08
90	Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen Steuern; allgemeine Zuweisungen	0	0
91	Sonstige allg. Finanzwirtschaft Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	33.479.610	14.911.410
	<b>Summe Einzelplan 9</b>	<b>33.479.610</b>	<b>14.911.410</b>
	EUR je Einwohner	375,31	167,16

Entwurf

## Gesamtplan

### 3. Gruppierungsübersicht

Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 89.206 Stand 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2013 EUR	EUR / Einw. 2013	%	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR
1	2	3	4	5	6	7
0	Steuern, allgemeine Zuweisungen					
00	Realsteuern					
000	Grundsteuer A	70.000	0,78	0,03	67.000	66.075
001	Grundsteuer B	15.400.000	172,63	6,69	15.300.000	15.186.508
003	Gewerbsteuer	35.000.000	392,35	15,21	32.000.000	29.789.038
<b>00</b>	<b>Summe der Realsteuern</b>	<b>50.470.000</b>	<b>565,77</b>	<b>21,93</b>	<b>47.367.000</b>	<b>45.041.621</b>
01	Gemeindeanteil an Gemeinschaftssteuern					
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	37.485.600	420,21	16,29	33.971.300	32.832.406
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.666.040	41,10	1,59	3.522.500	3.115.639
<b>01</b>	<b>Summe des Gemeindeanteils an den Gemeinschaftssteuern</b>	<b>41.151.640</b>	<b>461,31</b>	<b>17,88</b>	<b>37.493.800</b>	<b>35.948.045</b>
02-03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	1.298.080	14,55	0,56	918.080	1.023.853
<b>00-03</b>	<b>Steuereinnahmen</b>	<b>92.919.720</b>	<b>1.041,63</b>	<b>40,38</b>	<b>85.778.880</b>	<b>82.013.519</b>
04	Schlüsselzuweisungen					
041	vom Land	54.274.000	608,41	23,59	46.102.000	45.681.158
05 - 06	Sonstige Allgemeine Zuweisungen vom Land	764.170	8,57	0,33	758.870	755.602
09	Ausgleichsleistungen					
091	nach dem Familienleistungsausgleich	3.350.280	37,56	1,46	3.225.300	3.131.610
<b>0</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</b>	<b>151.308.170</b>	<b>1.696,17</b>	<b>65,76</b>	<b>135.865.050</b>	<b>131.581.889</b>
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
10 - 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	11.631.510	130,39	5,06	11.428.710	10.434.844
13 - 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten sonst. Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4.928.940	55,25	2,14	4.904.660	3.730.648
16	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungs					
160	Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushalts vom Bund	92.000	1,03	0,04	119.000	80.782
161	vom Land	62.100	0,70	0,03	8.600	240.393
162	von Gemeinden	1.584.640	17,76	0,69	1.684.490	1.723.953
164	von sonstigen öffentlichen Bereichen	455.000	5,10	0,20	560.000	648.597
165	von kommunalen Sonderrechnungen	1.089.760	12,22	0,47	1.138.510	1.117.257
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnung	101.500	1,14	0,04	101.500	125.535
167	von privaten Unternehmen	423.800	4,75	0,18	385.450	372.916
168	von übrigen Bereichen	428.380	4,80	0,19	427.380	442.981
169	Innere Verrechnungen	8.926.710	100,07	3,88	7.776.510	6.906.635
<b>16</b>	<b>Summe der Erstattungen für Ausgaben des Verwaltungshaushaltes</b>	<b>13.163.890</b>	<b>147,57</b>	<b>5,72</b>	<b>12.201.440</b>	<b>11.659.050</b>
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zw					
170	von Bund	307.000	3,44	0,13	185.910	161.305
171	vom Land	19.818.620	222,17	8,61	19.388.340	12.104.746
172	von Gemeinden	95.000	1,06	0,04	65.000	67.475
174	von sonstigen öffentlichen Bereichen	20.000	0,22	0,01	40.000	64.336
177	von privaten Unternehmen	4.850	0,05	0,00	204.850	92.051

Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 89.206 Stand 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2013 EUR	EUR / Einw. 2013	%	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>17</b>	<b>Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke</b>	<b>20.245.470</b>	<b>226,95</b>	<b>8,80</b>	<b>19.884.100</b>	<b>12.489.913</b>
<b>1</b>	<b>Summe der Steuern und der allgemeinen Zuweisungen</b>	<b>49.969.810</b>	<b>560,16</b>	<b>21,72</b>	<b>48.418.910</b>	<b>38.314.456</b>
2	Sonstige Finanzeinnahmen					
20	Zinseinnahmen					
205-208	von kommunalen und sonstigen Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	633.470	7,10	0,28	737.980	808.831
209	aus inneren Darlehen	63.600	0,71	0,03	0	0
<b>20</b>	<b>Summe der Zinseinnahmen</b>	<b>697.070</b>	<b>7,81</b>	<b>0,30</b>	<b>737.980</b>	<b>808.831</b>
21-22	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	4.814.700	53,97	2,09	5.171.130	6.712.737
26	Weitere Finanzeinnahmen	3.550.000	39,80	1,54	3.478.000	3.165.599
27	Kalkulatorische Einnahmen	19.070.240	213,78	8,29	15.495.860	16.108.527
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt					
280	allgemeine Zuführungen	686.000	7,69	0,30	80.000	121.508
<b>28</b>	<b>Summe der Zuführungen vom Vermögenshaushalt</b>	<b>686.000</b>	<b>7,69</b>	<b>0,30</b>	<b>80.000</b>	<b>121.508</b>
<b>2</b>	<b>Summe der sonstigen Finanzeinnahmen</b>	<b>28.818.010</b>	<b>323,05</b>	<b>12,52</b>	<b>24.962.970</b>	<b>26.917.202</b>
<b>0-2</b>	<b>Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts</b>	<b>230.095.990</b>	<b>2.579,38</b>	<b>100,00</b>	<b>209.246.930</b>	<b>196.813.547</b>
3	Einnahmen des Vermögenshaushalts					
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	21.928.610	245,82	52,79	16.395.890	16.137.323
<b>30</b>	<b>Summe der Zuführungen vom Verwaltungshaushalt</b>	<b>21.928.610</b>	<b>245,82</b>	<b>52,79</b>	<b>16.395.890</b>	<b>16.137.323</b>
31	Entnahmen aus Rücklagen					
310	aus allgemeinen Rücklagen	11.551.000	129,49	27,81	885.350	358.038
311	aus Sonderrücklagen	0	0,00	0,00	3.270.740	0
<b>31</b>	<b>Summe der Entnahmen aus Rücklagen</b>	<b>11.551.000</b>	<b>129,49</b>	<b>27,81</b>	<b>4.156.090</b>	<b>358.038</b>
32	Rückflüsse von Darlehen					
325-328	von kommunalen und sonstigen Sonderrechnungen und von übrigen Bereichen	108.310	1,21	0,26	112.070	4.318.955
<b>32</b>	<b>Summe der Rückflüsse von Darlehen</b>	<b>108.310</b>	<b>1,21</b>	<b>0,26</b>	<b>112.070</b>	<b>4.318.955</b>
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	0	0,00	0,00	140.000	57.049
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	3.000.000	33,63	7,22	3.009.000	3.764.898
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	36.000	0,40	0,09	36.000	61.457
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionförderungsmaßnahmen					

Entwurf

Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 89.206 Stand 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2013 EUR	EUR / Einw. 2013	%	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR
1	2	3	4	5	6	7
360	vom Bund	0	0,00	0,00	150.000	165.339-
361	vom Land	4.443.750	49,81	10,70	3.736.380	1.325.954
365-368	von kommunalen und sonstigen Sonderrechnu von übrigen Bereichen	362.500	4,06	0,87	128.500	186.950
36*1	Rückzahlungen Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	106.000	1,19	0,26	305.000	10.756
<b>36</b>	<b>Summe der Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>4.912.250</b>	<b>55,07</b>	<b>11,83</b>	<b>4.319.880</b>	<b>1.358.321</b>
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Dar- lehen einschließlich Umschuldungen					
370	von Bund	0	0,00	0,00	0	925
377	von privaten Unternehmen	0	0,00	0,00	0	7.965.220
378	von übrigen Bereichen	0	0,00	0,00	0	1.150.000
<b>37</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>9.116.145</b>
38	Kostenerstattungen					
380	Kostenerstattungen Bund	0	0,00	0,00	0	100.000
<b>3</b>	<b>Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalt</b>	<b>41.536.170</b>	<b>465,62</b>	<b>100,00</b>	<b>28.168.930</b>	<b>35.272.186</b>
<b>0-3</b>	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>271.632.160</b>	<b>3.045,00</b>	<b>0,00</b>	<b>237.415.860</b>	<b>232.085.733</b>
4	Personalausgaben					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	55.672.050	624,08	24,20	346.890	303.294
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	0	0,00	0,00	38.617.140	36.274.780
42-43	Versorgung	0	0,00	0,00	6.355.130	5.997.401
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	0	0,00	0,00	6.231.460	6.298.590
45	Beihilfen und Unterstützungen	0	0,00	0,00	1.232.500	1.148.648
46	Personalnebenausgaben	0	0,00	0,00	0	9.648
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	899.370	10,08	0,39	567.760	0
<b>4</b>	<b>Summe der Personalausgaben</b>	<b>56.571.420</b>	<b>634,17</b>	<b>24,59</b>	<b>53.350.880</b>	<b>50.032.360</b>
5 / 6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa					
50 - 51	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche und des sonst. unbew. Vermögens	7.222.550	80,96	3,14	7.087.400	5.345.612
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	887.360	9,95	0,39	831.350	673.228
53	Mieten und Pachten	2.174.910	24,38	0,95	1.404.610	1.157.237
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, bauliche Anlagen usw.	7.604.410	85,25	3,30	7.337.940	6.122.232
55	Haltung von Fahrzeugen	76.500	0,86	0,03	68.500	97.418
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.152.460	12,92	0,50	956.500	762.314
57 - 63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	6.120.380	68,61	2,66	5.520.700	5.170.708
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	3.575.630	40,08	1,55	3.270.230	3.049.993
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betrieb					
671	an Land	28.400	0,32	0,01	41.500	41.361
672	an Gemeinden	75.800	0,85	0,03	95.400	80.095
674	an sonstigen öffentlichen Bereichen	30.000	0,34	0,01	15.000	12.704
675-678	an kommunale und sonstige Sonder- rechnungen und an übrige Bereiche	10.341.500	115,93	4,49	9.811.650	9.379.782
679	Innere Verrechnung	8.926.710	100,07	3,88	7.776.510	6.906.635

Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 89.206 Stand 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2013 EUR	EUR / Einw. 2013	%	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR
1	2	3	4	5	6	7
68	Kalkulatorische Kosten	19.070.240	213,78	8,29	15.495.860	16.108.527
<b>5-6</b>	<b>Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands</b>	<b>67.286.850</b>	<b>754,29</b>	<b>29,24</b>	<b>59.713.150</b>	<b>54.907.846</b>
7	Zuweisungen und Zuschüsse					
70	Zuschüsse für lfd.Zwecke an gemeinnützige mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	17.358.380	194,59	7,54	16.996.360	14.836.070
71	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd.					
711	an Land	3.500	0,04	0,00	3.500	1.840
712	an Gemeinden	140	0,00	0,00	140	135
715-717	an kommunale und sonst. Sonderrechnungen und an private Unternehmen	1.810.500	20,30	0,79	1.182.760	1.037.120
718	an übrige Bereiche	162.600	1,82	0,07	162.600	113.000
719	an übrige Bereiche	11.000	0,12	0,00	11.000	10.573
<b>7</b>	<b>Summe der Zuweisungen und Zuschüsse</b>	<b>19.346.120</b>	<b>216,87</b>	<b>8,41</b>	<b>18.356.360</b>	<b>15.998.738</b>
8	Sonstige Finanzausgaben					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund	180.000	2,02	0,08	150.000	149.136
801	an Land	300.000	3,36	0,13	0	4.534
802	an Gemeinden	400	0,00	0,00	400	366
805	an kommunale Sonderrechnungen	150.000	1,68	0,07	150.000	23.813
808	an übrige Bereiche	668.600	7,50	0,29	1.226.750	847.926
<b>80</b>	<b>Summe der Zinsausgaben</b>	<b>1.299.000</b>	<b>14,56</b>	<b>0,56</b>	<b>1.527.150</b>	<b>1.025.775</b>
81	Steuerbeteiligungen					
810	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeiträge	6.355.260	71,24	2,76	5.810.500	5.816.474
83	Allgemeine Umlagen					
831	Allgemeine Umlagen	22.564.230	252,95	9,81	21.615.600	19.663.118
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	33.693.200	377,70	14,64	32.276.000	31.558.860
835	an Gemeinden und Gemeindeverbände	600	0,01	0,00	700	595
<b>83</b>	<b>Summe der allgemeinen Umlagen</b>	<b>56.258.030</b>	<b>630,65</b>	<b>24,45</b>	<b>53.892.300</b>	<b>51.222.574</b>
84	Weitere Finanzausgaben	200.700	2,25	0,09	150.700	1.672.457
85	Deckungsreserve	850.000	9,53	0,37	50.000	0
86	Zuführung					
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	21.928.610	245,82	9,53	16.395.890	16.137.323
<b>86</b>	<b>Summe der Zuführungen</b>	<b>21.928.610</b>	<b>245,82</b>	<b>9,53</b>	<b>16.395.890</b>	<b>16.137.323</b>
<b>8</b>	<b>Summe der sonstigen Finanzausgaben</b>	<b>86.891.600</b>	<b>974,06</b>	<b>37,76</b>	<b>77.826.540</b>	<b>75.874.603</b>
<b>4-8</b>	<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</b>	<b>230.095.990</b>	<b>2.579,38</b>	<b>100,00</b>	<b>209.246.930</b>	<b>196.813.547</b>
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts					
90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	50.000	0,56	0,12	50.000	73.008
<b>90</b>	<b>Summe der Zuführungen zum Verwaltungshaushalt</b>	<b>50.000</b>	<b>0,56</b>	<b>0,12</b>	<b>50.000</b>	<b>73.008</b>

Entwurf

Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

3. Gruppierungsübersicht

Einwohner: 89.206 Stand 2012

Grup- pierungs- nummer	Bezeichnung	Ansatz 2013 EUR	EUR / Einw. 2013	%	Ansatz 2012 EUR	Ergebnis der Jahresrechnung 2011 EUR
1	2	3	4	5	6	7
91	Zuführung an Rücklagen	5.814.410	65,18	14,00	236.100	10.229.361
<b>91</b>	<b>Summe der Zuführungen an Rücklagen</b>	<b>5.814.410</b>	<b>65,18</b>	<b>14,00</b>	<b>236.100</b>	<b>10.229.361</b>
92	Gewährung von Darlehen					
928	an übrige Bereiche	75.000	0,84	0,18	222.000	0
93	Vermögenserwerb					
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0,00	0,00	500.000	0
932-933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.122.000	23,79	5,11	2.087.000	2.203.406
935-936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen Anlagevermögens	2.467.710	27,66	5,94	3.370.530	1.920.855
94 - 96	Baumaßnahmen	21.225.160	237,93	51,10	16.026.920	17.151.297
<b>93-96</b>	<b>Summe des Vermögenserwerbs</b>	<b>25.814.870</b>	<b>289,38</b>	<b>62,15</b>	<b>21.984.450</b>	<b>21.275.558</b>
97	Tilgung von Krediten, Rückz. v. Inneren D					
970	vom Bund	212.000	2,38	0,51	190.000	173.926
971	vom Land	420.000	4,71	1,01	0	17.062
975	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0,00	0	42.839
977	von privaten Unternehmen	460.000	5,16	1,11	883.900	498.280
978	von übrigen Bereichen	0	0,00	0,00	0	1.188.700
979	Innere Darlehen	7.955.000	89,18	19,15	3.270.740	0
<b>97</b>	<b>Summe der Tilgungen von Krediten, Rückzahlungen von Inneren Darlehen</b>	<b>9.047.000</b>	<b>101,42</b>	<b>21,78</b>	<b>4.344.640</b>	<b>1.920.807</b>
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investition					
981	an Land	0	0,00	0,00	0	0
987	an private Unternehmen	300.800	3,37	0,72	949.700	1.674.451
98*1	Rückzahlung zuviel erhaltener Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	434.090	4,87	1,05	382.040	99.000
<b>98</b>	<b>Summe der Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen</b>	<b>734.890</b>	<b>8,24</b>	<b>1,77</b>	<b>1.331.740</b>	<b>1.773.451</b>
<b>9</b>	<b>Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalt</b>	<b>41.536.170</b>	<b>465,62</b>	<b>100,00</b>	<b>28.168.930</b>	<b>35.272.186</b>
<b>4-9</b>	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>271.632.160</b>	<b>3.045,00</b>	<b>0,00</b>	<b>237.415.860</b>	<b>232.085.733</b>

# Gesamtplan

## 4. Finanzierungsübersicht



Entwurf  
Gesamtplan 2013  
Version 4

4. Finanzierungsübersicht

Bezeichnung 1	EUR 2
<b>A. Finanzierungssaldo</b>	
1. Gesamteinnahmen	271.632.160
2. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	11.551.000
<b>3. Differenz (Nrn. 1 ./ 2)</b>	<b>260.081.160</b>
4. Gesamtausgaben	271.632.160
5. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	14.861.410
<b>6. Differenz (Nrn. 4 ./ 5)</b>	<b>256.770.750</b>
<b>7. Saldo (Nrn. 3 ./ 6)</b>	<b>3.310.410</b>
<b>B. Besondere Finanzierungsvorgänge</b>	
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	11.551.000
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	5.814.410
<b>9.3 Differenz (Nrn. 9.1 ./ 9.2)</b>	<b>5.736.590</b>
10.1 Einnahmen aus Krediten	0
10.2 Tilgung von Krediten	1.092.000
<b>10.3 Differenz (Nrn. 10.1 ./ 10.2)</b>	<b>1.092.000-</b>
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	7.955.000
<b>11.3 Differenz (Nrn. 11.1 ./ 11.2)</b>	<b>7.955.000-</b>
<b>12 Saldo (Nrn. 8, 9.3, 10.3, 11.3)</b>	<b>3.310.410-</b>
<b>C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)</b>	
13.1 Einnahmen	0
13.2 Tilgung	1.092.000
<b>13.3 Saldo</b>	<b>1.092.000-</b>

Entwurf

# Verwaltungshaushalt

Entwurf

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
0000	Gemeindeorgane
0015	Familie
0100	Rechnungsprüfungsamt
0200	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)
0201	Geschäftsstelle Lustnau
0202	Geschäftsstelle Derendingen
0203	Verwaltungsstelle Bühl
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch
0205	Verwaltungsstelle Hirschau
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen
0209	Verwaltungsstelle Weilheim
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen
0220	Fachabteilung Personal und Organisation
0221	Lohn und Gehalt
0230	Rechtsabteilung
0240	Öffentlichkeitsarbeit
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen
0320	Fachabteilung Stadtkasse
0340	Fachabteilung Steuern
0350	Fachabteilung Liegenschaften
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft
0510	Standesamt
0520	Statistik, Wahlen
0550	Gleichstellung und Integration
0610	Fachabteilung Informationstechnik
0620	Hausdruckerei
0800	Personalvertretung
0810	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000

Gemeindeorgane

0000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0000</b>	<b>Einnahmen</b>					
1500.000	Rückführung der Geschäftsausgaben der Fraktionen	EIN	500	500	1.200	BOB
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.000	1.477	BOB
1561.000	Vermischte Einnahmen des Jugendgemeinderates	EIN	0	0	2.149	52
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0000</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>4.825</b>	
<b>1.0000</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.115.010	955.880	933.179	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	100	100	76	BOB
5300.000	Mieten für Ausweichräume	SA	5.500	0	0	BOB
5430.000	Sachversicherungen	SA	110	120	1.063	BOB
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	12.000	15.000	10.607	BOB
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	500	BOB
5830.000	Ehrungen, Empfänge, Tagungsgetränke	SA	32.000	22.000	18.261	BOB
6302.000	Bürgerversammlungen	SA	1.500	1.500	1.524	BOB
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	1.250	1.154	BOB
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.450	12.600	15.395	BOB
6581.000	Geschäfts-/Projektausg. Jugendgemeinderat	SA	8.000	8.000	8.775	52
6600.000	Verfüungsmittel Oberbürgermeister		8.000	8.000	3.150	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	40	40	40	BOB
6620.000	Geschäftsausgaben der Fraktionen	SA	12.450	12.450	12.341	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	10.000	7.000	5.085	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		106.000	105.000	105.349	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		2.000	2.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50.000	46.000	48.301	BOB
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.870	3.340	2.857	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		84.520	54.110	37.556	12
6800.000	Abschreibungen		4.430	3.250	3.535	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		930	690	874	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.295	BOB
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0000</b>		<b>1.460.970</b>	<b>1.258.330</b>	<b>1.204.200</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0000</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>4.825</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0000</b>		<b>1.459.470</b>	<b>1.256.830</b>	<b>1.199.375</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Neuzuordnung von 1 AK zu UA 0200; Gemeinsames Sekretariat (je 0,25 AK ) für FB Planen Entwickeln Liegenschaften und Baubürgermeister; Zuarbeit Stabsstelle Südliches Stadtzentrum; Im Planansatz sind 390.000 EUR (+200.000 EUR) für die Entschädigung ehrenamtlicher Tätigkeit vorgesehen (Vorlage 550a/2012). Zusätzlich werden für den neuen Integrationsbeirat 10.400 EUR veranschlagt.					
5300.000	Raummiete für die Ausweichmöglichkeit des Gemeinderats/ der Ausschüsse					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0000**

**Gemeindeorgane**

**0000**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5830.000	Mehrkosten für kostenlose Verpflegung des Gemeinderats					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 705,00 EUR					

# Entwurf

## Erläuterungen zu UA 0000

Grp. 6620 - Geschäftsausgaben der Fraktionen

Fraktion/Mitgliederzahl* <sup>1</sup>	AL /GRÜNE 14	CDU 8	SPD 7	Linke 3	FDP 3	WUT 2	PIRATEN 2	fraktionslos 1	Summe
Geschäftsführung* <sup>1</sup>	3.840 €	2.328 €	2.076 €	1.068 €	1.068 €	816 €	816 €	252 €	<b>12.264 €</b>
kalkulatorische Kopier- und Papierkosten der Fraktionen									<b>186 €</b>
<b>Summe</b>	<b>3.840 €</b>	<b>2.328 €</b>	<b>2.076 €</b>	<b>1.068 €</b>	<b>1.068 €</b>	<b>816 €</b>	<b>816 €</b>	<b>252 €</b>	<b>12.450 €</b>

\*<sup>1</sup>je Fraktion, Aufwandsentschädigung **26 €** x **12** Monate = **312 €**; + je Fraktionsmitglied **21 €** x 12 Monate

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0015

Familie

0015

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0015</b>	<b>Einnahmen</b>					
1780.000	Spenden	EIN	0	0	1.000	015
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0015</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	
<b>1.0015</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	76.740	222.990	190.571	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	0	0	275	015
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.010	4.000	1.883	015
5700.000	Kopierkosten		0	0	513	015
5761.000	Familienbeauftragte; Sachmittel	SA	8.000	8.000	2.622	015
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	330	246	015
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	200	2.000	1.008	BOB
6632.000	Familienbeauftragte; Projektmittel	SA	10.000	10.000	10.320	015
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	0	947	015
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.350	6.900	6.941	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.000	16.000	13.589	015
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	1.470	1.393	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		5.260	4.780	2.020	12
7182.000	Zuschüsse an Stadtteiltreffs	ZU	0	44.800	30.895	5
7184.000	Zuschüsse an Familientreffs	ZU	15.000	15.000	0	015
8490.000	Budgetübertrag		0	0	12.521-	015
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0015</b>		<b>125.410</b>	<b>336.270</b>	<b>250.703</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0015</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0015</b>		<b>125.410</b>	<b>336.270</b>	<b>249.703</b>	
	<u>Erläuterungen:</u>					
	Durch organisatorische Änderungen wurden die Sachgebiete in andere UA verlagert: Bürgerschaftliches Engagement zu UA 0200 Senioren zu UA 4001 Menschen mit Behinderung zu UA 4002 Damit verbunden die Drittelung der Ansätze bei: Fortbildungen, Geschäftsausgaben					
1780.000	Spenden und Zuschüsse für Projekte					
4000	Neuzuordnung von 1,33 AK zu UA 0200					
5761.000	Für Projekte und Veranstaltungen in Kooperation mit dem "Bündnis für Familie"					
6632.000	Mittel für Projekte					
7182.000	Verschiebung in UA 4001					
7184.000	Vorlage 151/2011 Familientreffs					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 11.254,10 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 00</b>		<b>1.586.380</b>	<b>1.594.600</b>	<b>1.454.903</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 00</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>5.825</b>	
	<b>Zuschussbedarf 00</b>		<b>1.584.880</b>	<b>1.593.100</b>	<b>1.449.078</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0100

Rechnungsprüfungsamt

0100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0100</b>	<b>Einnahmen</b>					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	45.950	45.950	45.950	14
1660.000	Prüfungshonorare	EIN	31.500	31.500	31.320	14
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.650	1.650	1.650	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0100</b>		<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>78.920</b>	
<b>1.0100</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	479.850	466.740	465.157	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	760	760	0	14
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.550	7.500	4.844	14
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	300	14
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	710	750	696	14
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	500	800	640	BOB
6550.000	Prüfungsaufträge an Dritte Zusammenarbeit TÚ/RT	SA	1.000	1.000	0	14
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.000	50.000	48.955	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.100	1.100	1.272	14
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.870	2.610	2.476	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		31.050	28.230	23.990	12
6800.000	Abschreibungen		230	90	248	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		130	30	46	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0100</b>		<b>575.750</b>	<b>559.610</b>	<b>548.624</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0100</b>		<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>78.920</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0100</b>		<b>496.650</b>	<b>480.510</b>	<b>469.704</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 01</b>		<b>575.750</b>	<b>559.610</b>	<b>548.624</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 01</b>		<b>79.100</b>	<b>79.100</b>	<b>78.920</b>	
	<b>Zuschussbedarf 01</b>		<b>496.650</b>	<b>480.510</b>	<b>469.704</b>	



**Erläuterungen zu Unterabschnitt 0100 – Rechnungsprüfungsamt**

1660.000 Prüfungshonorare:

<b>Einrichtung</b>	<b>Prüf. Dauer in Tagen</b>	<b>Gebühr</b>	<b>Verrechnung mit HH-Stelle</b>
Zimmertheater	3	1.890 €	1.3310.7020.000
Musikschule	7	4.410 €	1.3330.7070.000
Hölderlingesellschaft	2	1.260 €	1.3400.7010.000
Volkshochschule	6	3.780 €	1.3500.7010.000
Dtsch.-Amerk. Gesellschaft	5	3.150 €	1.3400.7000.000
Dtsch.-Franz. Gesellschaft	3	1.890 €	1.3400.7000.000
Hirsch	1	630 €	1.4001.7000.000
BVV	6	3.780 €	1.7900.6780.000
Stiftung Kunsthalle	7	4.410 €	
LTT	10	6.300 €	
Zusammen		31.500 €	

Tagessatz 630,-- Euro

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0200**

**Büro des Oberbürgermeisters (BOB)**

**0200**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0200</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	200	200	20	BOB
1410.000	Mieten	EIN	0	0	1.227-	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	5.000	5.000	6.518	BOB
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag von den swt	EIN	9.500	9.500	9.486	BOB
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	69.370	69.370	69.370	BOB
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	5.000	5.000	4.769	BOB
1670.000	Kostenerstattungen für Neubürgerbegrüßung	EIN	0	0	258	BOB
1680.000	Erstattung von Zahlungen aus SN-Mitteln	EIN	10.000	10.000	15.580	BOB
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		620	620	620	20
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		123.730	120.860	120.851	BOB
1695.000	Ersätze Kopiercenter (UA 0620)		0	8.000	8.000	BOB
1697.000	Ersätze von der Fachabteilung Informationstechnik		0	8.000	8.000	12
1710.000	Landeszuweisung zur Förderung bürger- schaftlichen Engagements	EIN	33.000	33.000	33.000	BOB
1712.000	Erstattung Miete für Grundbuchämter	EIN	51.500	51.000	51.402	BOB
1720.000	Personalkostenersatz	EIN	2.000	0	2.640	BOB
1780.000	Spenden	EIN	0	0	80	BOB
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0200</b>		<b>309.920</b>	<b>320.550</b>	<b>329.367</b>	
<b>1.0200</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	944.120	907.220	880.809	
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	15.000	15.000	8.069	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	7.500	15.000	5.711	BOB
5224.000	Anschaffung/Unterhaltung der Fahnen	SA	100	100	0	BOB
5227.000	Anschaffung und Wartung der Dienstfahräder	SA	1.000	3.100	1.272	BOB
5300.000	Mieten für städtische Dienststellen	SA	4.700	4.700	5.348	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	590	446	BOB
5450.000	Reinigung von Wäsche und Handtüchern	SA	250	250	148	BOB
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	200	200	59	82
5500.000	Teilauto	SA	4.000	4.000	4.045	BOB
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.000	1.000	156	BOB
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	11.580	10.980	12.760	BOB
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.631	BOB
5760.000	Bürgerschaftliches Engagement - Sachmittel	SA	8.500	10.000	2.230	BOB
5770.000	Vorschlagswesen	SA	0	100	0	BOB
5820.000	Anerkennungsaufwand Ehrenamtliche	SA	4.000	4.000	2.583	BOB
5830.000	Ehrengaben an Jubilare usw.	SA	6.400	5.400	5.371	BOB
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.540	2.710	2.501	BOB
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	339.960	43.000	37.629	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	99.700	92.600	89.675	BOB
6630.000	Projektmittel Fairer Handel	SA	5.000	5.000	0	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	263	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	34.000	34.000	29.682	BOB

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0200**

**Büro des Oberbürgermeisters (BOB)**

**0200**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		229.350	227.000	211.575	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	21.000	15.000	16.260	BOB
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.110	7.700	7.156	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		125.730	114.300	64.526	12
6800.000	Abschreibungen		17.210	13.440	14.666	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.960	3.060	3.903	20
7170.000	Zuschuss an BüroAktiv	ZU	8.000	8.000	24.500	BOB
7181.000	Zuschüsse für bürgersch. Engagement	ZU	4.000	4.000	0	BOB
7183.000	Förderung bürgerschaftlichen Engagements	ZU	33.000	33.000	16.500	BOB
7190.000	Neubürgerbegrüßung	ZU	11.000	11.000	10.573	BOB
8490.000	Budgetübertrag		0	0	10.784-	BOB
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0200</b>		<b>1.951.160</b>	<b>1.595.700</b>	<b>1.449.261</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0200</b>		<b>309.920</b>	<b>320.550</b>	<b>329.367</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0200</b>		<b>1.641.240</b>	<b>1.275.150</b>	<b>1.119.894</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	<b>Die Zahlen sind nur bedingt vergleichbar durch eine Neuorganisation in diesem Bereich. Nähere Erläuterung durch eine Vorlage vom BOB.</b>					
1710.000/ 7183.000 1712.000	Landeszuschuss für BüroAktiv e.V. und Sozialforum Tübingen e.V. (Selbsthilfe)					
4000	Erstattungsbeitrag im Notariatsbezirk Tübingen, Dettenhausen, Dusslingen pro Einwohner z. Zt. 0,52 EUR (HH-Strukturgesetz)					
5220.000	Neuzuordnung von 2,33 AK von UA 0000 / 0015					
5760.000	Teilung des Ansatzes mit UA 0220					
5830.000	Vorlage 901/2010, Nr. 015_3					
6500.000	Erhöhte Ausgaben aufgrund steigender Anzahl an Jubilaren					
6610.000	Neuveranschlagung: Rundfunkbeitrag der Gesamtverwaltung und zentrale Veranschlagung der Portokosten für die Gesamtverwaltung					
6630.000	31.400 EUR Städtetag BW, 28.700 EUR Deutscher Städtetag, 28.500 EUR Nachbarschaftsverband RT - Tü, 6.400 EUR Deutsches Institut für Urbanistik (DifU) 4.100 EUR Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST)					
8490.000	Beiträge sind von Beitragserhöhungen, Einwohnerzahlen, Aus-/Umlagen sowie der Flächennutzungsplan-Fortschreibung beim NBV RT - Tü abhängig Bisher im UA 1200 veranschlagt Budgetübertrag 2011 nach 2012: 1.444,20 EUR					

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0201

Geschäftsstelle Lustnau

**0201**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0201</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		41.000	39.000	42.997	333
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.700	2.083	333
1780.000	Spenden	EIN	0	0	40	333
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0201</b>		<b>43.000</b>	<b>41.700</b>	<b>45.120</b>	
<b>1.0201</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	97.540	95.940	78.205	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.750	2.750	1.319	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	190	190	180	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	40	41	333
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	300	300	234	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	4.000	4.000	3.715	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.400	6.400	1.966	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	333
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	500	333
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	300	300	172	333
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	310	304	333
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	400	1.150	3.872	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	2.500	2.500	2.914	333
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	260	260	50	333
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.270	830	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		17.930	16.300	7.515	12
6800.000	Abschreibungen		3.780	3.780	3.775	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.880	5.050	5.215	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0201</b>		<b>142.920</b>	<b>140.540</b>	<b>110.806</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0201</b>		<b>43.000</b>	<b>41.700</b>	<b>45.120</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0201</b>		<b>99.920</b>	<b>98.840</b>	<b>65.686</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1000.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis					
1560.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Geschäftsstelle Lustnau, Steige 14						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0202**

**Geschäftsstelle Derendingen**

**0202**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0202</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		38.000	39.000	37.533	332
1410.000	Mieten	EIN	50	50	90	82
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	440	300	348	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	3.000	2.500	3.604	332
1780.000	Spenden	EIN	0	0	60	332
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0202</b>		<b>41.490</b>	<b>41.850</b>	<b>41.636</b>	
<b>1.0202</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	94.160	100.860	109.284	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.400	3.400	2.577	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	390	380	368	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	80	82	332
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	450	380	422	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	9.700	9.500	9.990	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	9.550	9.550	3.151	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	300	0	0	332
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	300	300	140	332
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	280	240	228	332
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	450	1.550	3.467	BOB
6580.000	Familienstambücher	SA	1.500	1.500	1.197	332
6582.000	Kosten Bundesdruckerei für Ausweise	SA	135.000	115.000	123.559	332
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	2.000	2.000	2.676	332
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	244	332
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.720	1.727	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		16.940	15.400	7.849	12
6800.000	Abschreibungen		7.690	7.840	7.982	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.040	4.380	4.734	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0202</b>		<b>287.780</b>	<b>274.180</b>	<b>279.676</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0202</b>		<b>41.490</b>	<b>41.850</b>	<b>41.636</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0202</b>		<b>246.290</b>	<b>232.330</b>	<b>238.041</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1560.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis					
6582.000	Anpassung an die voraussichtlichen Kosten					
6680.000	Anpassung an das Rechnungsergebnis					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Geschäftsstelle Derendingen, Notariat, Sieben-Höfe-Str. 1						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0203

Verwaltungsstelle Bühl

0203

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0203</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		12.000	12.000	13.940	1004
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	100	100	90	1004
1410.000	Mieten	EIN	19.800	20.000	19.082	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.700	1.700	2.244	1004
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0203</b>		<b>33.600</b>	<b>33.800</b>	<b>35.356</b>	
<b>1.0203</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	99.890	90.590	96.477	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.300	3.300	7.996	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	560	550	533	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	80	82	1004
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	150	150	112	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.300	750	1.307	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	12.500	14.000	11.866	82
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	468	1004
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.300	2.070	1.910	1004
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	200	190	179	1004
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	330	500	5.094	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.500	1.500	1.540	1004
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.200	1.200	3.360	1004
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	400	400	52	1004
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.410	1.396	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.650	11.500	6.323	12
6800.000	Abschreibungen		80	80	72	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		810	820	817	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	160	1004
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0203</b>		<b>138.700</b>	<b>129.090</b>	<b>139.745</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0203</b>		<b>33.600</b>	<b>33.800</b>	<b>35.356</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0203</b>		<b>105.100</b>	<b>95.290</b>	<b>104.388</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 159,82 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Bühl, Wohnungen, Bühler Rathausplatz 1						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0204**

**Verwaltungsstelle Hagelloch**

**0204**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0204</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		10.000	9.000	10.662	1007
1411.000	Mieten	EIN	18.900	18.900	18.853	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	700	700	1.481	1007
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0204</b>		<b>29.600</b>	<b>28.600</b>	<b>30.996</b>	
<b>1.0204</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	110.570	101.010	96.534	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	2.277	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	690	670	655	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	60	65	1007
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	400	400	492	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	100	100	19	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.500	5.000	10.503	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	0	0	1007
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	735	1007
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.800	3.200	2.832	1007
6030.000	Festschrift 900 Jahre Hagelloch	SA	0	700	0	1007
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	230	250	239	1007
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	470	800	5.321	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	700	700	652	1007
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	488	1007
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	2.000	50	1007
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.150	1.700	1.613	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		18.260	16.600	9.960	12
6800.000	Abschreibungen		5.530	5.530	5.564	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.020	4.270	4.515	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	538	1007
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0204</b>		<b>158.190</b>	<b>146.590</b>	<b>143.051</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0204</b>		<b>29.600</b>	<b>28.600</b>	<b>30.996</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0204</b>		<b>128.590</b>	<b>117.990</b>	<b>112.054</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 538,30 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Hagelloch, Wohn- und Geschäftsräume, Feuerwehr (1300), Hagenloher Str. 1						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0205**

**Verwaltungsstelle Hirschau**

**0205**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0205</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		16.500	16.500	20.331	1005
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	20.000	20.000	18.841	1005
1310.000	Verkaufserlöse	EIN	0	0	198	1005
1430.000	Mieten für Unterrichtsraum im Feuerwehrhaus	EIN	200	200	215	1005
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	3.662	1005
1780.000	Spenden	EIN	0	0	700	1005
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0205</b>		<b>38.700</b>	<b>38.700</b>	<b>43.946</b>	
<b>1.0205</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	97.500	94.880	103.540	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	3.144	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	50.065	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	160	150	145	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	30	30	32	1005
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	300	173	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	900	900	518	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.900	3.700	3.220	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	550	0	0	1005
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	810	1005
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	3.500	3.500	1.425	1005
5833.000	Jubiläum 50 Jahre Gemeindeparknerschaft Kingersheim Hirschau		5.000	0	0	1005
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	190	220	201	1005
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	440	2.450	5.108	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.900	1.900	2.520	1005
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.400	1.400	2.176	1005
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	16.000	16.000	11.724	1005
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.590	3.260	2.786	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.750	12.500	9.061	12
6800.000	Abschreibungen		80	140	205	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.050	2.050	2.056	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0205</b>		<b>154.190</b>	<b>146.380</b>	<b>198.909</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0205</b>		<b>38.700</b>	<b>38.700</b>	<b>43.946</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0205</b>		<b>115.490</b>	<b>107.680</b>	<b>154.962</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Hirschau, Kingersheimer Str. 57						



**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0206**

**Verwaltungsstelle Kilchberg**

**0206**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0206</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		6.500	6.000	6.870	1003
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	4.500	4.500	5.574	1003
1410.000	Mieten	EIN	1.200	1.200	1.200	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.200	1.200	1.595	1003
1780.000	Spenden	EIN	0	0	30	1003
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0206</b>		<b>13.400</b>	<b>12.900</b>	<b>15.269</b>	
<b>1.0206</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	57.720	50.620	38.953	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.600	1.600	12.163	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	1.149	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	120	110	104	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	21	1003
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	220	150	142	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	350	350	67	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.100	2.700	2.231	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	750	0	0	1003
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	412	1003
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.800	1.600	1.938	1003
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	90	100	92	1003
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	330	1.150	4.933	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.200	1.200	1.465	1003
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	8.500	7.900	8.576	1003
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.700	5.700	5.021	1003
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.260	1.220	1.155	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.080	9.160	3.495	12
6800.000	Abschreibungen		600	470	539	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		370	310	329	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	98-	1003
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0206</b>		<b>93.810</b>	<b>84.360</b>	<b>82.685</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0206</b>		<b>13.400</b>	<b>12.900</b>	<b>15.269</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0206</b>		<b>80.410</b>	<b>71.460</b>	<b>67.416</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	1,0 AK Sachbearbeitung 2012 mit Durchschnittswerten hochgerechnet					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Kilchberg, Tessinstr. 7						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0207**

**Verwaltungsstelle Pfrondorf**

**0207**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0207</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		20.000	20.000	21.265	1009
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	18.000	18.000	18.051	1009
1410.000	Mieten	EIN	5.400	4.100	4.121	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	7.100	8.600	7.091	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	3.000	3.000	2.636	1009
1780.000	Spenden	EIN	0	0	10	1009
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0207</b>		<b>53.500</b>	<b>53.700</b>	<b>53.174</b>	
<b>1.0207</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	102.190	118.510	117.904	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	100	100	0	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.800	2.800	1.786	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	480	418	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	200	200	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	70	76	1009
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	69	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	4.400	4.400	4.086	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.500	6.500	5.070	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	5.000	5.000	0	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	300	0	0	1009
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	520	1009
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.600	2.600	1.131	1009
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.600	1.600	1.569	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	270	236	1009
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	430	1.200	3.927	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.900	1.900	1.865	1009
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	619	1009
6759.000	Erstattung von Betriebsausgaben an GWG	SA	0	0	5.522	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	17.000	17.000	13.904	1009
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.590	3.260	3.095	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		19.140	17.400	14.030	12
6800.000	Abschreibungen		3.650	3.760	3.861	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.320	2.480	2.648	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0207</b>		<b>175.050</b>	<b>190.230</b>	<b>182.336</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0207</b>		<b>53.500</b>	<b>53.700</b>	<b>53.174</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0207</b>		<b>121.550</b>	<b>136.530</b>	<b>129.162</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Pfrondorf, Wohnung, Lustnauer Str. 1						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0208**

**Verwaltungsstelle Unterjesingen**

**0208**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0208</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		18.100	18.100	18.878	1006
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	17.100	17.100	18.070	1006
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.100	1.100	2.072	1006
1780.000	Spenden		0	0	20	1006
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0208</b>		<b>36.300</b>	<b>36.300</b>	<b>39.040</b>	
<b>1.0208</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	134.640	119.830	120.553	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.500	2.500	1.562	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	400	450	336	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	80	90	97	1006
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	450	450	213	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.000	1.000	2.025	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.000	7.000	2.073	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	1006
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	530	1006
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.500	2.500	1.625	1006
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	300	270	1006
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	550	1.450	4.735	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.000	1.000	1.305	1006
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	1.500	2.000	699	1006
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	11.000	11.000	9.940	1006
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.450	2.230	1.805	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		20.130	18.300	10.253	12
6800.000	Abschreibungen		7.870	7.900	7.942	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		14.540	14.900	15.247	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0208</b>		<b>206.910</b>	<b>192.900</b>	<b>181.208</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0208</b>		<b>36.300</b>	<b>36.300</b>	<b>39.040</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0208</b>		<b>170.610</b>	<b>156.600</b>	<b>142.168</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Neuzuordnung Reinigungskraft entsprechend Einsatzort, 2012 bei UA 0355					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Unterjesingen, Jesinger Hauptstr. 56						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0209

Verwaltungsstelle Weilheim

0209

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0209</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		10.000	10.000	10.575	1002
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	8.000	9.200	7.384	1002
1410.000	Mieten	EIN	3.200	3.200	3.200	82
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	1.450	1.000	1.220	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.300	1.074	1002
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0209</b>		<b>23.650</b>	<b>24.700</b>	<b>23.453</b>	
<b>1.0209</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	68.950	66.400	66.083	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.750	2.750	1.035	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	77.408	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	330	330	308	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	50	50	1002
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	102	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	600	600	286	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	10.000	7.700	10.099	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	1002
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	403	1002
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	2.000	2.000	1.880	1002
6300.000	Zustellung des Mitteilungsblattes	SA	1.900	1.800	1.798	1002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	140	126	1002
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	350	1.000	3.909	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	800	800	574	1002
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	10.000	13.000	4.412	1002
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.400	5.400	5.404	1002
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	980	929	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		9.460	8.600	4.737	12
6800.000	Abschreibungen		1.350	1.350	1.345	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.170	1.230	1.282	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0209</b>		<b>116.610</b>	<b>114.380</b>	<b>182.171</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0209</b>		<b>23.650</b>	<b>24.700</b>	<b>23.453</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0209</b>		<b>92.960</b>	<b>89.680</b>	<b>158.718</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Weilheim, Wohnung, Wilonstr. 43						

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0210**

**Verwaltungsstelle Bebenhausen**

**0210**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0210</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		1.000	1.000	1.024	1008
1300.000	Gebühren für Mitteilungsblatt	EIN	690	690	646	1008
1410.000	Mieten	EIN	600	600	600	82
1411.000	Mieten Bürgersaal	EIN	500	500	88	1008
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	18.800	18.800	10.781	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	250	250	172	1008
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0210</b>		<b>21.840</b>	<b>21.840</b>	<b>13.309</b>	
<b>1.0210</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	25.830	23.100	18.686	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	1.500	1.500	0	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.700	2.700	409	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	320	320	302	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	30	60	67	1008
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	110	100	102	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.900	2.750	2.473	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.500	4.000	2.828	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	6.500	6.500	0	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	1008
5830.000	Ehrungen, Ehrengaben, Heimatpflege	SA	1.000	1.000	584	1008
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.900	1.900	1.790	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	30	29	1008
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	200	400	2.964	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	118	1008
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	496	1008
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.000	1.200	2.752	1008
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		900	740	870	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.520	5.930	3.758	12
6800.000	Abschreibungen		1.210	1.210	1.206	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.150	2.210	2.258	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0210</b>		<b>61.200</b>	<b>56.500</b>	<b>41.693</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0210</b>		<b>21.840</b>	<b>21.840</b>	<b>13.309</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0210</b>		<b>39.360</b>	<b>34.660</b>	<b>28.383</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Verwaltungsstelle Bebenhausen, Feuerwehr, Schönbuchstr. 2						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0220**

**Fachabteilung Personal und Organisation**

**0220**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0220</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	23.650	25.650	22.953	11
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	76.370	72.240	72.240	11
1680.000	Erstattung von Verwaltungskosten	EIN	6.000	6.000	6.000	11
1681.000	Kostenerstattung für externe Rechtsberatung	EIN	500	500	6.741	11
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0220</b>		<b>106.520</b>	<b>104.390</b>	<b>107.934</b>	
<b>1.0220</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	832.770	656.390	632.503	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	7.500	260	0	11
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	9.050	4.250	7.348	11
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	998	11
6010.000	Externe Rechtsberatung	SA	500	500	6.741	11
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.280	1.310	1.162	11
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	65.740	45.000	61.168	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		29.000	28.500	28.806	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.700	6.700	6.923	11
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.450	4.790	4.519	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		52.250	47.500	43.132	12
6800.000	Abschreibungen		530	530	631	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		80	110	115	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	15.238-	11
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0220</b>		<b>1.010.850</b>	<b>795.840</b>	<b>778.810</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0220</b>		<b>106.520</b>	<b>104.390</b>	<b>107.934</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0220</b>		<b>904.330</b>	<b>691.450</b>	<b>670.876</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	<b>Die Zahlen sind nur bedingt vergleichbar durch eine Neuorganisation in diesem Bereich. Nähere Erläuterung durch eine Vorlage vom BOB.</b>					
1420.000	Reduzierung wegen Umzug der Beschäftigten in den Blauen Turm					
4000.000	Stellenschaffungen: 1,5 AK Sachbearbeitung (Vorlage 433/2012) 0,5 AK Sekretariat (Vorlage 120a/2012) 1,0 AK Nachwuchskraft					
5220.000	1 Praktikantenstelle für Projektarbeit Teilung des Ansatzes von 2012 mit UA 0200;					
6500.000	Ersatzbeschaffungen Notariate Erhöhung aufgrund gesteigener Anzahl Stellenausschreibungen, Anzeigen für Ausbildungsplätze, mehr Büromaterial, mehr Porto, Ausschreibung Stelle Erster Bürgermeister; siehe Aufstellung zum SN 6					

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0221

Lohn und Gehalt

0221

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0221</b>	<b>Einnahmen</b>					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	58.420	58.420	58.379	111
1680.000	Ersätze von Dritten	EIN	26.280	26.280	27.531	111
1696.000	Interne Leistungsverrechnung, Ersätze		533.950	478.920	434.351	111
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0221</b>		<b>618.650</b>	<b>563.620</b>	<b>520.260</b>	
<b>1.0221</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	425.790	375.060	346.341	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	280	280	0	111
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.500	6.000	8.900	111
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	309	111
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	810	780	728	111
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	3.800	3.800	2.480	111
6630.000	Projektmaßnahmen	SA	0	0	1.696	111
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		52.000	63.700	65.160	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	800	800	86	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		128.060	112.780	94.041	12
6800.000	Abschreibungen		480	330	417	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		130	90	102	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0221</b>		<b>618.650</b>	<b>563.620</b>	<b>520.260</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0221</b>		<b>618.650</b>	<b>563.620</b>	<b>520.260</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Änderung Kostenverteilung: MA Team Lohn und Gehalt werden zu 100 Prozent auf UA 0221 verbucht					

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0221 – Sachgebiet Lohn und Gehalt

1.1680.000	Musikschule Tübingen	15.620 €
	Regionalverband	2.880 €
	Bürger- und Verkehrsverein	3.170 €
	Wirtschaftsförderungsgesellschaft	1.440 €
	Kunsthalle Tübingen -Stiftung-	1.150 €
	Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau mbH	290 €
	Tübinger Sporthallenbetriebs GmbH	1.440 €
	Altenhilfe Tübingen gGmbH	290 €
	<b>Plan 2012</b>	<b>26.280 €</b>

1696.000 Die Einnahmen der Gruppierung 1696, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6796 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

UA	PLAN 2013	UA	PLAN 2013	UA	PLAN 2013	UA	PLAN 2013
0000	2.870 €	0520	540 €	2127	430 €	3520	13.280 €
0015	720 €	0550	2.870 €	2129	1.260 €	3550	350 €
0100	2.870 €	0610	4.500 €	2130	720 €	4000	2.510 €
0200	8.110 €	0620	1.830 €	2131	1.070 €	4001	350 €
0201	1.440 €	0800	1.610 €	2210	1.610 €	4002	350 €
0202	1.440 €	0810	34.220 €	2211	720 €	4010	8.900 €
0203	1.440 €	1100	34.810 €	2310	1.070 €	4080	900 €
0204	2.150 €	1200	2.050 €	2311	3.230 €	4360	540 €
0205	3.590 €	1300	10.450 €	2315	180 €	4620	270 €
0206	1.260 €	2000	3.170 €	2312	1.070 €	4600	9.950 €
0207	3.590 €	2110	1.440 €	2313	1.070 €	4642	179.770 €
0208	2.450 €	2111	720 €	2700	180 €	4643	5.590 €
0209	1.070 €	2112	1.440 €	2810	2.870 €	5500	1.790 €
0210	900 €	2113	1.260 €	2820	720 €	6010	3.940 €
0220	5.450 €	2114	720 €	2822	1.070 €	6020	9.040 €
0230	1.440 €	2115	2.150 €	2910	3.230 €	6100	10.950 €
0240	1.510 €	2821	1.790 €	2911	40.910 €	6120	8.040 €
0310	3.940 €	2117	1.000 €	2913	320 €	6121	5.780 €
0320	8.080 €	2122	70 €	2951	4.770 €	6130	9.150 €
0340	2.150 €	2123	110 €	3000	2.510 €	6150	2.510 €
0350	2.510 €	2124	970 €	3212	6.820 €	6160	350 €
0355	5.380 €	2125	540 €	3213	2.150 €	8550	2.510 €
0510	5.030 €	2126	430 €	3400	1.070 €		
<b>Summe Plan 2013</b>							<b>533.950 €</b>



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0230

Rechtsabteilung

0230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0230</b>	<b>Einnahmen</b>					
1680.000	Erstattung von Gerichtskosten		600	600	1.294	030
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0230</b>		<b>600</b>	<b>600</b>	<b>1.294</b>	
<b>1.0230</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	273.730	262.360	261.404	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.000	8.000	5.864	030
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	900	030
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	440	470	428	030
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	920	950	1.020	BOB
6550.000	Prozesskosten		15.000	15.000	11.819	030
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		23.000	23.000	22.423	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	650	650	372	030
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.300	1.238	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		18.070	16.430	13.788	12
6800.000	Abschreibungen		1.240	1.240	1.239	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		250	310	357	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0230</b>		<b>342.740</b>	<b>329.710</b>	<b>320.852</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0230</b>		<b>600</b>	<b>600</b>	<b>1.294</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0230</b>		<b>342.140</b>	<b>329.110</b>	<b>319.557</b>	

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0240

Öffentlichkeitsarbeit

0240

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0240</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.164	001
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0240</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.164</b>	
<b>1.0240</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	178.800	161.720	148.486	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	50	50	9	001
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.000	4.700	4.415	001
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	250	001
6300.000	Internetauftritt	SA	25.000	25.000	63.362	001
6301.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	25.000	25.000	16.843	001
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	230	214	001
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	310	500	2.114	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		18.300	18.000	18.101	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	5.500	5.500	4.989	001
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.510	1.360	1.288	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		47.900	34.450	31.111	12
6800.000	Abschreibungen		1.140	780	950	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		250	220	254	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	21.323-	001
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0240</b>		<b>309.010</b>	<b>277.510</b>	<b>271.064</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0240</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.164</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0240</b>		<b>309.010</b>	<b>277.510</b>	<b>268.900</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
4000	Schaffung und Pflege einer Social-Media-Präsenz für die Stadtverwaltung, 0,2 AK , siehe Vorlagen 45/2012 und 45a/2012					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 545,04 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 02</b>		<b>5.767.770</b>	<b>5.037.530</b>	<b>4.882.526</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 02</b>		<b>1.370.770</b>	<b>1.323.250</b>	<b>1.302.320</b>	
	<b>Zuschussbedarf 02</b>		<b>4.397.000</b>	<b>3.714.280</b>	<b>3.580.207</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0310

Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen

0310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0310</b>	<b>Einnahmen</b>					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	92.530	92.530	92.530	20
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.350	10.350	10.350	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0310</b>		<b>102.880</b>	<b>102.880</b>	<b>102.880</b>	
<b>1.0310</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	663.260	637.250	575.079	
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	13.597	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	3.687	20
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.000	6.000	5.136	20
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	700	20
6100.000	Projekt Vermögensbewertung	SA	2.000	2.000	1.211	20
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	990	1.205	20
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.200	3.280	1.762	BOB
6550.000	Gebühr für überörtliche Prüfung	SA	15.000	15.000	0	20
6630.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	500	500	0	20
6650.000	Haushaltskonsolidierung	SA	0	0	289	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.000	50.000	44.981	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	30	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.570	4.070	6.259	20
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.940	3.260	3.095	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		345.860	291.070	273.971	12
6800.000	Abschreibungen		1.640	1.350	1.722	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		360	320	358	20
7180.000	Umlage an die Gemeindeprüfungsanstalt	SA	24.800	24.800	24.604	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	14.187-	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0310</b>		<b>1.123.190</b>	<b>1.042.890</b>	<b>943.500</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0310</b>		<b>102.880</b>	<b>102.880</b>	<b>102.880</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0310</b>		<b>1.020.310</b>	<b>940.010</b>	<b>840.620</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.100,00 EUR					

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0320

Fachabteilung Stadtkasse

0320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0320</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		50	50	105	21
1500.000	Ertrag Kleinbeträge	EIN	400	400	0	21
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	0	21
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	136.630	136.630	136.630	21
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.990	12.990	12.990	20
2610.000	Säumniszuschläge, Stundungszinsen und Gebühren		100.000	100.000	70.141	21
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0320</b>		<b>252.070</b>	<b>252.070</b>	<b>219.866</b>	
<b>1.0320</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.025.020	990.160	958.689	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	1.000	2.614	21
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	11.100	5.000	2.574	21
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	424	21
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.110	2.250	1.908	21
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.650	40.100	43.122	BOB
6551.000	Beitreibungs-/Bankgebühren	SA	29.000	0	0	21
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	50	50	50	21
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		90.000	90.000	88.087	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	600	787	21
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.080	7.500	7.119	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		91.430	83.120	77.899	12
6800.000	Abschreibungen		540	260	326	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		90	30	35	20
8420.000	Aufwand Kleinbeträge		700	700	415	21
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.000-	21
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0320</b>		<b>1.266.770</b>	<b>1.220.770</b>	<b>1.181.050</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0320</b>		<b>252.070</b>	<b>252.070</b>	<b>219.866</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0320</b>		<b>1.014.700</b>	<b>968.700</b>	<b>961.184</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Aushilfskräfte 1,5 AK wegen SEPA-Einführung					
5620.000	Kfz-Kosten für Beitreibung durch Vollstreckungs- beamte 8.100 EUR					
6551.000	bisher im SN 6 veranschlagt bisher im SN 6 veranschlagt					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0340

Fachabteilung Steuern

0340

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0340</b>	<b>Einnahmen</b>					
1030.000	Verwaltungsgebühren, Rechtsmittelkosten		200	200	1.171	22
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	20	20	13	22
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	31.770	31.770	31.770	22
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		10.120	10.120	10.120	20
2610.000	Verzinsung von Steuernachforderungen		250.000	300.000	198.175	22
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0340</b>		<b>292.110</b>	<b>342.110</b>	<b>241.249</b>	
<b>1.0340</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	279.340	272.960	225.591	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	200	0	170	22
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.500	2.500	2.130	22
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	236	22
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	10.000	0	0	22
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	480	630	531	22
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.390	8.400	7.818	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.500	21.500	19.244	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.500	800	830	22
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.150	1.960	2.167	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		56.510	51.370	48.970	12
6800.000	Abschreibungen		700	340	420	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		230	120	169	20
8420.000	Verzinsung von Steuererstattungen		200.000	150.000	200.589	22
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.283	22
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0340</b>		<b>578.500</b>	<b>510.580</b>	<b>510.148</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0340</b>		<b>292.110</b>	<b>342.110</b>	<b>241.249</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0340</b>		<b>286.390</b>	<b>168.470</b>	<b>268.899</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
6010.000	Kosten für externe Beratung in Steuerangelegenheiten					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 1.282,70 EUR					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0350

Fachabteilung Liegenschaften

0350

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0350</b>	<b>Einnahmen</b>					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	5.570	5.570	5.570	73
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	2.150	2.150	2.150	73
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0350</b>		<b>7.720</b>	<b>7.720</b>	<b>7.720</b>	
<b>1.0350</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	428.330	423.360	411.023	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.600	1.600	769	73
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.190	2.190	2.088	73
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	691	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	760	820	750	73
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.710	2.500	4.724	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		40.500	40.000	40.285	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.000	250	1.126	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.930	2.476	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		47.300	43.000	40.101	12
6800.000	Abschreibungen		680	700	673	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		90	130	152	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0350</b>		<b>526.670</b>	<b>517.480</b>	<b>504.858</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0350</b>		<b>7.720</b>	<b>7.720</b>	<b>7.720</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0350</b>		<b>518.950</b>	<b>509.760</b>	<b>497.138</b>	

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0355**

**Fachabteilung Gebäudewirtschaft**

**0355**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0355</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	35.000	35.000	33.753	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	102.200	102.200	83.815	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	7.122	82
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	33.000	33.000	32.191	82
1660.000	Erstattungen	EIN	0	0	10.638	82
1692.000	Mieten der Ämter an die Gebäudewirtschaft		2.431.390	2.442.150	2.347.058	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0355</b>		<b>2.601.590</b>	<b>2.612.350</b>	<b>2.514.577</b>	
<b>1.0355</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	661.930	615.300	452.639	
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	2.400	2.400	0	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	136.000	126.000	246.279	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	175.798	81
5009.200	Einzel-sanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	26.584	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	45.000	65.000	0	81
5110.000	Beseitigung von Vandalismusschäden	SA	45.000	40.000	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.500	3.500	3.236	82
5300.000	Mieten für angemietete Gebäude	SA	194.000	25.500	24.398	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	17.000	13.500	13.667	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	4.400	4.400	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	2.970	2.860	6.406-	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	19.000	19.000	18.993	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	110.000	80.000	113.896	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	540.000	481.000	683.930	82
5481.000	Kosten des Kommunalen Energiemanagements der swt	SA	119.000	119.000	0	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	4.800	4.800	0	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	6.000	3.500	6.140	82
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.400	82
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung		0	0	13.060-	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	9.600	9.600	9.935	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.310	1.090	1.005	82
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	8.000	8.000	10.522	82
6583.000	Umzugskosten	SA	5.000	5.000	851	82
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	150.000	138.000	119.634	82
6791.000	Ersätze FAB Kommunales		123.730	120.860	120.851	82
6791.200	Ersätze an das Hochbauamt		25.000	25.000	25.000	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	1.500	298	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.380	4.400	4.491	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		90.620	82.380	80.081	12
6800.000	Abschreibungen		148.290	138.550	140.156	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		223.780	223.520	230.209	20

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0355

Fachabteilung Gebäudewirtschaft

0355

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0355</b>		<b>2.703.910</b>	<b>2.363.660</b>	<b>2.490.528</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0355</b>		<b>2.601.590</b>	<b>2.612.350</b>	<b>2.514.577</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0355</b>		<b>102.320</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 0355</b>		<b>0</b>	<b>248.690</b>	<b>24.049</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
4000	Übernahme eines Mitarbeiters von den swt, zusätzliche 50%-Stelle					
5300.000	Anmietung Blauer Turm					
5460.000/	Mehrkosten durch Anmietung Blauer Turm					
5480.000	und Rathaussanierung. Grundkosten für Fernwärme bleiben bestehen.					
5620.000	Höherer Bedarf durch Personalaufstockung und Personalwechsel					
6800.000/	Sanierung Brandmeldeanlage Rathaus					
6850.000						
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
	Rathaus, Rathausanbau, Am Markt 1					
	Bei der Fruchtschranne 1					
	Bei der Fruchtschranne 5					
	Technisches Rathaus, Brunnenstraße 3					
	Ratskeller, Haaggasse 4					
	Stadtbücherei, Nonnengasse 19					
	Bürgeramt/ Stadtkasse, Schmiedtorstraße 4					
	Notariat, Schulberg 10					
	Wienergasse 1					
	<b>Ausgaben Abschnitt 03</b>		<b>6.199.040</b>	<b>5.655.380</b>	<b>5.630.083</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 03</b>		<b>3.256.370</b>	<b>3.317.130</b>	<b>3.086.291</b>	
	<b>Zuschussbedarf 03</b>		<b>2.942.670</b>	<b>2.338.250</b>	<b>2.543.792</b>	



**Erläuterungen zu Unterabschnitt 0355 – Fachabteilung Gebäudewirtschaft**

Der Zuständigkeitsbereich der Gebäudewirtschaft erstreckt sich auf die allgemeinen Verwaltungsgebäude, die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser.

Die Gebäudeausgaben für die allgemeinen Verwaltungsgebäude (ohne Ortsteile) sind zentral im Unterabschnitt 0355 veranschlagt und werden mit den die Gebäude nutzenden Fachabteilungen je Unterabschnitt über eine kalkulatorische Miete verrechnet (7,67 EUR/m<sup>2</sup>). Die Gebäudeausgaben für die Kindergarten-, Schul- und Kulturgebäude, die Turn- und Mehrzweckhallen und die Jugendhäuser sind in den jeweiligen Unterabschnitten veranschlagt, da diese Gebäude ausschließlich den Aufgabenbereichen dieser Unterabschnitte zugeordnet sind. Je Unterabschnitt wird außerdem für jedes Gebäude eine kalkulatorische Abschreibung und Verzinsung veranschlagt.

Die Abrechnung der kalkulatorischen Mieten erfolgt seit dem Planjahr 2007 nach den tatsächlich in Anspruch genommenen Flächen.

**Die Gebäudewirtschaft umfasst folgende Gebäude:**

**Allgemeine Verwaltungsgebäude:** (Veranschlagung im Unterabschnitt 0355)

Am Lustnauer Tor 3/1	Am Markt 1	Am Markt 1/1	Bei der Fruchtschranne 1
Bei der Fruchtschranne 5	Brunnenstraße 3	Brunnenstraße 5	Friedrichstr. 21
Nonnengasse 19	Rathausgasse 7	Schmiedtorstraße 4	Schulberg 10
Wienergäble 1			

**Allgemeine Verwaltungsgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt)

Bühler Rathausplatz 1	Eisenhutstr. 6	Hagenloher Straße 1	Jesinger Hauptstraße 56
Kingersheimer Straße 57	Lustnauer Straße 1	Schönbuchstraße 2	Sieben-Höfe-Straße 11
Steige 14	Süsserstraße 1	Tessinstraße 7	Wilsonstraße 43
Wilhelmstr. 14			

**Kindergartengebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt)

Ahornweg 2/1	Alexanderstraße 49	Am Ölacker 12	Baumwiesenweg 6
Berliner Ring 20	Ehingenstraße 1	Eugenstraße 62/64	Fichtenweg 4
Französische Allee 11	Galgenbergstraße 59	Gartenstraße 50	Gölzstraße 17
Haußerstraße 130	Horemer 10	Jesinger Hauptstraße 67/69	Königsberger Straße 11
Königsberger Straße 15	Lange Gasse 54	Lorettoplatz 19	Luise-Wetzel-Weg 25
Lustnauer Kirchplatz 1	Magazinplatz 15	Mauerstraße 2	Mömpelgarder Weg 17
Mönchhütteweg 37	Neckarhalde 31	Neckarhalde 36	Neckarhalde 40
Neuhaldenstraße 15	Primus-Truber-Straße 45	Saibenstraße 5	Schleifmühlweg 30/1
Schönbuchstraße 8	Schulstraße 4	Schulstraße 4/1	Stäudach 118
Sieben-Höfe-Straße 6	Sieben-Höfe-Straße 8	Sindelfinger Straße 1/3	Sindelfinger Straße 1/3
Stäudach 120	Stauffenbergstraße 32	Stiefelhof 5	Stöcklestraße 35
Viehtorstraße 10-12	Viktor-Renner-Straße 60	Weierstraße 41	Weilerburgstraße 30
Weißdornweg 29			

**Schulgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Alexanderstr. 44	Am Baylerberg 12	Berliner Ring 33	Derendinger Allee 8
Ed.-Spranger-Straße 67/69	Galgenbergstraße 86	Haußerstraße 132	Haußerstraße 134
Hügelstraße 11-19	Kohlplattenweg 49	Lustnauer Kirchplatz 7	Mathildenstraße 38
Memminger Str. 15	Münzgasse 20	Neuhaldenstraße 2	Primus-Truber-Straße 27
Primus-Truber-Straße 31	Primus-Truber-Straße 33	Primus-Truber-Straße 35	Primus-Truber-Straße 37
Primus-Truber-Straße 37/1	Rammertstraße 27	Schickhardtstraße 5	Schickhardtstraße 11
Schleifmühlweg 30	Schleifmühlweg 32	Schulstraße 30	Schulstraße 32
Seelhausgasse 31	Sengentalstraße 16	Sieben-Höfe-Straße 58	Sindelfinger Straße 1
Sindelfinger Straße 1/1	Uhlandstraße 24	Uhlandstraße 30	Uhlandstraße 32

## Entwurf

### **Schulgebäude:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Uhlandstraße 38	Viehtorstraße 20	Weißdornweg 22	Westbahnhofstraße 25
Westbahnhofstraße 25/1	Westbahnhofstraße 27	Wilhelmstraße 93	Wilsonstraße 41

### **Turn- und Mehrzweckhallen:** (Veranschlagung im Unterabschnitt 2951):

Aixer Straße 58	Bronnackerstraße 15	Jesinger Hauptstraße 67	Kohlplattenweg 51
Neuhaldenstraße 12	Philosophenweg 70	Primus-Truber-Straße 37/1	Primus-Truber-Straße 47
Rammertstraße 27	Schulstraße 28	Uhlandstraße 28	Viehtorstraße 14
Weißdornweg 20	Westbahnhofstraße 23		

### **Jugendhäuser und Jugendtreffs:** (Veranschlagung im Unterabschnitt 4600):

Bei den Pferdeställen 24	Berliner Ring 33/3	Eugen-Bolz-Straße 10	Europaplatz 25
Geißwiesenstraße 6	Karlstraße 13	Lorettoplatz 2/4	Neuhaldenstraße 12
Paulinenstraße 34	Primus-Truber-Straße 47	Rammertstraße 27	Schleifmühleweg 71
Schulstraße 4	Sengentalstraße 16	Unterm Rathaus 3	Wilsonstraße 43

### **Gebäude aus dem Kulturbereich:** (Veranschlagung im jeweiligen Unterabschnitt):

Berliner Ring 33	Bursagasse 6	Holzmarkt 5	Kornhausstraße 5
Kornhausstraße 10	Madergasse 7	Neckarhalde 31	Nonnengasse 19
Philosophenweg 76	Philosophenweg 78	Primus-Truber-Straße 39	Riedkelterweg 24

## Entwurf

Die Einnahmen der Gruppierung 1692 sind bei den Fachabteilungen als Ausgaben unter der Gruppierung 6792 veranschlagt und setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Miete	davon	Davon		
	insgesamt	Nebenkosten	Heizkosten	Strom	Reinigung
0000	106.000 €	42.600 €	14.200 €	4.700 €	15.000 €
0015	2.350 €	1.000 €	450 €	100 €	350 €
0100	50.000 €	22.100 €	7.600 €	2.500 €	5.750 €
0200	229.350 €	92.850 €	32.500 €	13.800 €	26.500 €
0220	29.000 €	12.100 €	4.400 €	1.600 €	5.450 €
0221	52.000 €	22.000 €	8.100 €	2.800 €	6.950 €
0230	23.000 €	8.100 €	2.400 €	950 €	2.900 €
0240	18.300 €	7.750 €	2.000 €	900 €	2.500 €
0310	50.000 €	17.500 €	3.950 €	1.050 €	5.800 €
0320	90.000 €	27.350 €	5.600 €	2.900 €	8.700 €
0340	21.500 €	7.600 €	1.700 €	450 €	2.500 €
0350	40.500 €	17.550 €	6.350 €	2.200 €	5.000 €
0510	59.500 €	19.800 €	5.000 €	2.150 €	6.200 €
0520	21.500 €	9.250 €	3.450 €	1.150 €	2.850 €
0550	14.900 €	6.600 €	2.300 €	850 €	1.950 €
0610	75.000 €	32.350 €	11.600 €	3.900 €	9.000 €
0620	32.000 €	13.850 €	5.250 €	1.750 €	4.100 €
0800	11.900 €	5.250 €	1.950 €	650 €	1.650 €
1100	248.000 €	74.750 €	13.700 €	7.300 €	23.150 €
1200	14.000 €	6.100 €	2.250 €	850 €	1.750 €
2000	56.000 €	19.900 €	3.900 €	1.050 €	8.500 €
2910	2.000 €	800 €	150 €	40 €	360 €
2911	2.000 €	800 €	150 €	40 €	360 €
3000	125.000 €	38.200 €	13.100 €	4.300 €	9.600 €
3212	7.500 €	2.400 €	800 €	250 €	650 €
3213	66.500 €	28.800 €	10.900 €	3.600 €	8.600 €
3520	235.000 €	70.900 €	24.700 €	8.100 €	19.900 €
4000	29.000 €	8.850 €	2.800 €	650 €	2.850 €
4001	1.170 €	470 €	150 €	60 €	200 €
4002	1.170 €	470 €	150 €	60 €	200 €
4010	150.000 €	43.300 €	14.800 €	3.250 €	15.050 €
4080	11.000 €	3.550 €	1.050 €	250 €	1.050 €
4600	6.500 €	1.950 €	650 €	150 €	650 €
4642	52.500 €	23.700 €	3.950 €	1.000 €	9.400 €
4643	5.750 €	2.150 €	450 €	120 €	1.050 €
5500	10.500 €	4.000 €	800 €	200 €	1.900 €
6010	33.000 €	10.550 €	8.900 €	2.400 €	1.750 €
6020	59.000 €	22.950 €	7.150 €	1.900 €	3.450 €
6100	86.000 €	30.750 €	10.400 €	2.400 €	5.900 €
6120	80.000 €	31.050 €	9.700 €	2.600 €	4.700 €
6121	50.000 €	19.500 €	6.050 €	1.650 €	2.950 €
6130	71.500 €	27.500 €	8.700 €	2.350 €	4.250 €
6150	97.500 €	38.950 €	11.600 €	3.100 €	5.600 €
6160	4.000 €	1.500 €	450 €	200 €	500 €
<b>Summe</b>	<b>2.431.390 €</b>	<b>879.440 €</b>	<b>276.200 €</b>	<b>92.270 €</b>	<b>247.470 €</b>

Entwurf

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0510

Standesamt

0510

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0510</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren	EIN	247.000	247.000	211.681	34
1001.000	Verwaltungsgebühren Namensänderungen		3.000	3.000	0	34
1010.000	Stadtanteil an den Ratschreibergebühren		100	100	267	34
1300.000	Verkauf von Familienstambüchern	EIN	3.500	6.000	3.180	34
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0510</b>		<b>253.600</b>	<b>256.100</b>	<b>215.128</b>	
<b>1.0510</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	574.270	563.590	576.193	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	250	250	70	34
5300.000	Mieten für angemietete Gebäude	SA	15.700	4.200	2.052	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	300	250	279	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	5.270	5.270	3.894	34
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	800	34
5710.000	Blumenschmuck für Trauungen	SA	1.690	1.690	864	34
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.240	1.260	1.165	34
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	6.000	17.900	16.881	BOB
6580.000	Familienstambücher	SA	6.000	6.000	2.714	34
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	200	200	140	34
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	500	0	34
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		59.500	59.000	59.393	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.810	4.810	716	34
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.030	4.890	4.643	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		53.190	48.350	42.879	12
6800.000	Abschreibungen		1.180	1.210	1.286	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		230	280	335	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0510</b>		<b>734.860</b>	<b>719.650</b>	<b>714.303</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0510</b>		<b>253.600</b>	<b>256.100</b>	<b>215.128</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0510</b>		<b>481.260</b>	<b>463.550</b>	<b>499.175</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1300.000	Anpassung an Rechnungsergebnis					
5300.000	Anmietung verschiedener Trauzimmer wegen Rathaussanierung (Museum, Salzstadel, Schloss Hohentübingen)					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0520

Statistik, Wahlen

0520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0520</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		500	500	300	BOB
1610.000	Ersatz von Statistik- und Wahlkosten	EIN	57.000	0	227.289	BOB
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0520</b>		<b>57.500</b>	<b>500</b>	<b>227.589</b>	
<b>1.0520</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	128.950	149.380	256.528	
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	280	BOB
5714.000	Sachkosten für Wahlen und Statistik	SA	2.000	1.500	1.828	BOB
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	230	214	BOB
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	13.300	27.400	45.433	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	6.000	5.500	6.112	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		21.500	21.500	21.462	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	3.000	2.942	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	12.400	12.400	894	BOB
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	820	619	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.280	6.620	0	12
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0520</b>		<b>195.130</b>	<b>228.350</b>	<b>336.311</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0520</b>		<b>57.500</b>	<b>500</b>	<b>227.589</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0520</b>		<b>137.630</b>	<b>227.850</b>	<b>108.723</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1610.000/ 5714.000/ 6500.000 4000	Bundestagswahl 2013  Darunter 30.000 EUR für die Entschädigung der ehrenamtlichen Tätigkeit der Wahlvorstände (siehe Vorlage 550a/2012). 2011 und 2012 einschließlich der Entschädigung für die ehrenamtlichen Mitwirkenden beim Zensus.					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0550**

**Gleichstellung und Integration**

**0550**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0550</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Entgelte für Veranstaltungen	EIN	1.000	0	4.006	002
1500.000	Drittmittel für INET (Interkulturelles Netzwerk Elternbildung Tübingen)	EIN	58.500	58.500	71.248	002
1501.000	Drittmittel	EIN	0	17.000	0	002
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	1.250	002
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	730	730	730	002
1660.000	Erstattungen	EIN	0	0	12.400	002
1670.000	Ersätze der WIT mbH Projekt Berufsorientierung	EIN	26.000	0	0	002
1770.000	Spenden	EIN	0	0	2.600	002
1780.000	Spende für kommunalen Integrationspreis	EIN	4.500	4.500	4.500	002
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0550</b>		<b>90.730</b>	<b>80.730</b>	<b>96.733</b>	
<b>1.0550</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	254.230	243.630	231.115	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	300	300	0	002
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.500	2.700	2.732	002
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	335	002
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	9.610	9.610	10.008	002
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	330	230	214	002
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	920	2.300	3.163	BOB
6581.000	Integrationsbeirat Geschäfts- und Projektausgaben	SA	3.600	0	0	002
6630.000	Projektmittel Gleichstellung	SA	6.500	6.500	1.573	002
6631.000	Projektmittel Integration	SA	37.200	37.200	36.568	002
6633.000	Projektmittel Bildungs- und Sprachförderung	SA	41.600	41.600	0	002
6634.000	Projektmittel Berufsorientierung	SA	26.000	0	0	002
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		14.900	14.500	14.558	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	15.000	13.000	13.407	002
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.870	2.280	2.476	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		21.190	19.260	16.172	12
6800.000	Abschreibungen		1.390	1.020	1.122	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		380	250	306	20
7000.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	232.770	224.870	208.025	002
7010.000	Bildungs- und Sprachförderung		0	0	63.658	002
7020.000	Zuschuss Frauenfilmfestival	ZU	7.500	5.000	5.000	002
7170.000	Kommunaler Integrationspreis	ZU	5.700	5.700	5.700	002
8490.000	Budgetübertrag		0	0	15.155-	002
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0550</b>		<b>685.490</b>	<b>629.950</b>	<b>600.977</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0550</b>		<b>90.730</b>	<b>80.730</b>	<b>96.733</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0550</b>		<b>594.760</b>	<b>549.220</b>	<b>504.244</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
[siehe nächste Seite]						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0550

Gleichstellung und Integration

0550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1670.000/ 6634.000	Ersätze laut Beschluss des Aufsichtsrats der WIT vom 17.07.2012					
4000	Mehr wegen Integrationsbeirat, Vorlage 230d/2010					
5620.000	Erhöhter Fortbildungs- und Reisekostenbedarf aufgrund neuer Rahmenbedingungen, Vorlage 230d+f/2010					
6581.000	Vorlage 230d+f/2010					
7000.000	Erhöhung für Frauenprojektehaus 2.900 EUR					
8490.000	Verein Russische Gruppe 5.000 EUR					
	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 15.445,00 EUR					
<b>Ausgaben Abschnitt 05</b>			<b>1.615.480</b>	<b>1.577.950</b>	<b>1.651.591</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 05</b>			<b>401.830</b>	<b>337.330</b>	<b>539.450</b>	
<b>Zuschussbedarf 05</b>			<b>1.213.650</b>	<b>1.240.620</b>	<b>1.112.141</b>	

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0610

Fachabteilung Informationstechnik

0610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0610</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	500	500	185	12
1500.000	Schadenersätze für Sachschäden		0	0	130	12
1510.000	Ersätze	EIN	0	0	21.241	12
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	500	500	0	12
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	62.000	62.000	15.441	12
1697.000	Interne Leistungsverrechnung		3.913.380	3.460.080	2.860.671	12
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0610</b>		<b>3.976.380</b>	<b>3.523.080</b>	<b>2.897.669</b>	
<b>1.0610</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	991.970	814.030	747.307	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	80.000	80.000	75.276	12
5225.000	Wartung Fernsprech- und Alarmanlagen	SA	26.000	26.000	25.377	12
5310.000	Leitungskosten/Netzwerk	SA	235.000	227.000	158.445	12
5320.000	Miete und Wartung für Datenbearbeitungs- geräte		0	0	33.889	12
5430.000	Sachversicherungen	SA	31.000	3.160	2.417	12
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	30.000	0	0	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	40.000	40.000	28.942	12
5700.000	Dezentrale Drucker/Multifunktionsdrucker	SA	360.000	320.000	98.865	12
5710.000	Materialkosten	SA	10.000	10.000	0	12
6010.000	Lohnarbeiten, Sonderauswertungen	SA	20.000	20.000	2.132	12
6011.000	Systemberatungskosten	SA	76.000	60.000	30.783	12
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.460	1.440	1.328	12
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	10.000	10.000	8.378	12
6509.000	Schreib- und Zeichenbedarf		0	0	50.000	BOB
6510.000	Lizenzkosten für Programme, Software-Wartung	SA	340.000	300.000	294.360	12
6520.000	Telekommunikationskosten		230.000	190.000	0	12
6780.000	Serviceentgelte KIRU (Wartungskosten)	SA	940.000	860.000	861.740	12
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		75.000	73.500	74.857	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	314	12
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.500	4.500	3.900	111
6797.000	Ersätze Fachabteilung Kommunales		0	8.000	8.000	12
6800.000	Abschreibungen		408.600	408.600	349.488	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		66.500	66.500	41.873	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	33.512	12
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0610</b>		<b>3.976.380</b>	<b>3.523.080</b>	<b>2.864.157</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0610</b>		<b>3.976.380</b>	<b>3.523.080</b>	<b>2.897.669</b>	
	<b>Überschuss 0610</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>33.512</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Anteilige Hochrechnung FB-Leitung und FB-Sekretariat, Verschiebung Stelle Schuladministrator von UA 2000 zu UA 0610 Krankheitsvertretung, Schaffung von Praktikantenstellen					



Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0610**

**Fachabteilung Informationstechnik**

**0610**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5310.000	Verteuerung durch Tarifumstellung bei der Telekom (BAIP auf CC)					
5430.000	Pauschale Elektronikversicherung neu 2013, dafür Wegfall bzw. Verringerung der Ansätze für Einzel-Elektronikversicherungen bei UA 0200, 1100, 6120, 6121 und 7610					
5480.000	Wartungs- und Betriebskosten für den zentralen Serverraum					
5700.000	Nachbestellung von 60 Druckern und Kopierern					
6011.000	Umstellung ALB (Automatisiertes Liegenschaftsbuch)					
6510.000	Gestiegene Wartungskosten durch z.B. Einführung OPEN/Prosoz, PATRAS, Servernutzungsgebühren Schulnetze					
6520.000	Zusammenführen weiterer, bisher dezentral geführter, Telekommunikationskosten					
6797.000	Beauftragung zusätzlicher Mobilfunkverträge, u.a. für die Tablet PC des Gemeinderats					
	FB-Leitung und Sekretariat anteilig bei Grp. 4000, dadurch Wegfall des Kostenersatzes					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620

Hausdruckerei

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0620</b>	<b>Einnahmen</b>					
1350.000	Verkauf von Druckerzeugnissen	EIN	15.000	15.000	13.203	001H
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	1.500	1.500	678	001H
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	400	400	355	001H
1695.000	Interne Leistungsverrechnung		357.090	329.330	280.706	001H
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0620</b>		<b>373.990</b>	<b>346.230</b>	<b>294.943</b>	
<b>1.0620</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	175.360	147.940	149.241	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	6.000	546	001H
5330.000	Miet-, Wartungs- und Kopierkosten	SA	85.000	85.000	79.041	001H
5730.000	Materialkosten	SA	30.000	30.000	19.988	001H
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	25.000	20.000	19.544	001H
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	350	370	338	001H
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	1.000	1.000	585	001H
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		32.000	31.200	31.819	82
6795.000	Ersätze Fachabteilung Kommunales		0	8.000	8.000	001H
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.830	1.830	1.563	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.280	12.000	10.101	12
6800.000	Abschreibungen		3.790	2.450	2.372	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.380	440	515	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.428-	001H
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0620</b>		<b>373.990</b>	<b>346.230</b>	<b>322.225</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0620</b>		<b>373.990</b>	<b>346.230</b>	<b>294.943</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0620</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>27.283</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000/ 6795.000	Neuzuordnung Leitung der Hausdruckerei und 0,5 AK Sachbearbeitung, dafür Wegfall Pauschalersatz					
	<b>Ausgaben Abschnitt 06</b>		<b>4.350.370</b>	<b>3.869.310</b>	<b>3.186.382</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 06</b>		<b>4.350.370</b>	<b>3.869.310</b>	<b>3.192.611</b>	
	<b>Überschuss 06</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.229</b>	

**Erläuterungen zu Unterabschnitt 0620 – Kopiercenter**

Die Einnahmen der Gruppierung 1695, die bei den Ämtern als Kosten bei der Gruppierung 6795 erscheinen, setzen sich wie folgt zusammen:

<b>UA</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>UA</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>UA</b>	<b>Plan 2013</b>	<b>UA</b>	<b>Plan 2013</b>
0000	50.000 €	0340	3.500 €	2123	50 €	3212	620 €
0015	6.000 €	0350	1.000 €	2124	200 €	3213	9.000 €
0100	1.100 €	0355	1.200 €	2125	50 €	3520	16.000 €
0200	21.000 €	0510	4.810 €	2126	350 €	4000	1.200 €
0201	260 €	0520	12.400 €	2127	50 €	4001	2.000 €
0202	100 €	0550	15.000 €	2129	800 €	4002	4.000 €
0203	400 €	0610	350 €	2130	650 €	4010	1.600 €
0204	2.000 €	0800	4.000 €	2131	800 €	4600	17.000 €
0205	16.000 €	0810	4.050 €	2210	130 €	4642	6.900 €
0206	5.700 €	1100	25.000 €	2211	50 €	4643	100 €
0207	17.000 €	1200	10.000 €	2310	1.500 €	6010	310 €
0208	11.000 €	2000	11.000 €	2311	900 €	6020	4.000 €
0209	5.400 €	2110	350 €	2312	1.100 €	6100	3.500 €
0210	3.000 €	2111	100 €	2313	1.100 €	6120	2.000 €
0220	6.700 €	2112	50 €	2700	200 €	6121	100 €
0221	800 €	2113	500 €	2810	1.200 €	6130	2.000 €
0230	650 €	2114	900 €	2821	850 €	6150	1.200 €
0240	5.500 €	2115	350 €	2911	50 €	6160	2.340 €
0310	4.570 €	2117	1.300 €	3000	8.000 €	6900	100 €
0320	1.000 €	2122	50 €	3010	11.000 €		
<b>Summe Plan 2013</b>							<b>357.090 €</b>

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800

Personalvertretung

0800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0800</b>	<b>Einnahmen</b>					
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	17.590	17.590	17.590	PV
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0800</b>		<b>17.590</b>	<b>17.590</b>	<b>17.590</b>	
<b>1.0800</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	161.220	163.950	157.676	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	0	PV
5300.000	Mieten Ausweichräume	SA	400	0	0	PV
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	14.050	16.500	16.080	PV
5630.000	Wandernachmittag, Pensionärsausflug u.a.	SA	7.500	10.000	3.464	PV
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	750	PV
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	340	350	321	PV
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	900	1.150	1.206	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	600	600	554	PV
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		11.900	11.400	11.636	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.000	4.000	1.300	PV
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.610	1.600	1.517	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		16.530	15.030	13.020	12
6800.000	Abschreibungen		520	390	406	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		170	140	163	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.738	PV
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0800</b>		<b>220.740</b>	<b>226.110</b>	<b>211.832</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0800</b>		<b>17.590</b>	<b>17.590</b>	<b>17.590</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0800</b>		<b>203.150</b>	<b>208.520</b>	<b>194.242</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
5300.000	Aufgrund der Rathaussanierung					
5630.000	Wandernachmittag findet nur alle zwei Jahre statt					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 3.738,26 EUR					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0810

Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

0810

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.0810</b>	<b>Einnahmen</b>					
1500.000	Lohn- und Gehaltsvorschüsse	EIN	0	0	626	11
1561.000	Kostensätze Fortbildungen	EIN	200	0	3.088	11
1640.000	Kostensatz der Bundesagentur für Arbeit für Zusatzjobs (SGB II)	EIN	10.000	10.000	8.278	5
1641.000	Erstattung von Sozialversicherungsträgern	EIN	95.000	70.000	64.856	11
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	0	20.000	20.332	11
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	13.100	13.100	12.500	11
1710.000	Zuweisungen für Beamtenanwärter § 29 FAG	EIN	16.850	16.850	19.444	11
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	20.000	40.000	41.438	11
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0810</b>		<b>155.150</b>	<b>169.950</b>	<b>170.563</b>	
<b>1.0810</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	2.642.330	2.464.460	2.537.839	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	49.500	49.500	64.271	11
5621.000	Arbeitsmaterial für Auszubildende	SA	20.420	20.420	12.927	111
5622.000	Erstattung Fahrtkosten Auszubildende	SA	3.000	0	0	111
5630.000	Gesundheitsvorsorge für Beschäftigte, Betriebsärztlicher Dienst	SA	25.000	22.000	29.742	111
5640.000	Kostenanteil für Kinderbetreuung	SA	7.560	7.560	3.040	111
5650.000	Führungskräfteklausur	SA	35.000	15.000	0	11
5651.000	Mentoring	SA	12.500	12.500	0	11
5652.000	Mitarbeiterbefragung	SA	20.000	15.000	0	11
5830.000	Ehrengaben an Beschäftigte, Verabschiedungen	SA	10.790	10.790	1.988	111
6010.000	Mehraufwandsentschädigung für Zusatzjobs (SGB II)	SA	7.000	7.000	6.035	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	1.720	1.458	11
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	152.000	158.000	153.817	11
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände	SA	7.500	0	6.635	111
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.050	3.500	4.005	11
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		34.220	30.520	24.686	111
8490.000	Budgetübertrag		0	0	54.055-	11
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 0810</b>		<b>3.030.870</b>	<b>2.817.970</b>	<b>2.792.387</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 0810</b>		<b>155.150</b>	<b>169.950</b>	<b>170.563</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0810</b>		<b>2.875.720</b>	<b>2.648.020</b>	<b>2.621.824</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1640.000/ 6010.000	Insgesamt drei Zusatzjobs					
1653.000	BAD und Unfallversicherung ab 2013 im Wirtschaftsplan KST veranschlagt					
5622.000	Neuregelung § 10 Abs. 3 TVAöD					
5650.000	Erweiterung der Führungsklausur auf die Ebene der Fachabteilungsleitungen					
6410.000	Systemwechsel: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Erziehungsurlaub werden jetzt dezentral verbucht					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 6.669,28 EUR					

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0810**

**Einrichtungen für Verwaltungsangehörige**

**0810**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 08</b>		<b>3.251.610</b>	<b>3.044.080</b>	<b>3.004.219</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 08</b>		<b>172.740</b>	<b>187.540</b>	<b>188.153</b>	
	<b>Zuschussbedarf 08</b>		<b>3.078.870</b>	<b>2.856.540</b>	<b>2.816.067</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 0</b>		<b>23.346.400</b>	<b>21.338.460</b>	<b>20.358.329</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 0</b>		<b>9.632.680</b>	<b>9.115.160</b>	<b>8.393.570</b>	
	<b>Zuschussbedarf 0</b>		<b>13.713.720</b>	<b>12.223.300</b>	<b>11.964.759</b>	

# Entwurf

## Erläuterungen zu Unterabschnitt 0810 - Einrichtungen für Verwaltungsangehörige

Die Personalkosten sind unter der Gruppierung 4xxx enthalten:

Gruppierung	Bezeichnung	Ansatz	Bemerkungen
4000	Aufwendungen für Mitarbeiter/innen im Erz.U.	20.000,00 €	
4000	Bezüge, Entgelte Verw.Azubis (*)	254.180,00 €	
4000	Entgelte für 6-monatige Weiterbeschäftigung der Azubis	156.950,00 €	
4500	Beihilfeumlage für Beamte im Erz.U.	10.200,00 €	
4300	Versorgungsbez. für Ruhestandsbeamte	1.470.000,00 €	erwartete Erhöhung 2012 eingeplant
4500	Beihilfeumlage für Ruhestandsbeamte	731.000,00 €	erwartete Erhöhung 2012 eingeplant
		<b>2.642.330,00 €</b>	
	(*) Weitere fachspezifische Ausbildungsplätze sind bei:		
	UA 0310	Dipl.-Betriebswirt (BA) Fachrichtung Dienstleistungsmanagement	
	UA 4600	Dipl.-Betriebswirt (BA) Studiengang "Kinder- und Jugendarbeit"	
	UA 4642	Dipl.-Betriebswirt (BA) Studiengang "Soziale Arbeit in der Elementarpädagogik"	
	UA 0610	Dipl.-Betriebswirt (BA) Fachrichtung Verwaltungsinformatik	
	UA 3520	Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste	
	UA 4642	Erzieher/innen in Form der Praxisintegrierten Ausbildung (PIA)	
	UA 4642 und 4643	Anerkennungspraktikanten/innen	
	UA 6121	Vermessungstechniker/in	
	KST	Fachkraft für Abwassertechnik	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 1  
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
1100	Öffentliche Ordnung
1200	Umwelt- und Klimaschutz
1300	Feuerlöschwesen
1400	Zivil- und Katastrophenschutz



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.1100</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Gebühren Straßenverkehr		520.000	520.000	561.831	31
1001.000	Gebühren Ordnung und Gewerbe		450.000	450.000	393.799	32
1002.000	Gebühren Bürgerdienste		770.000	770.000	643.981	33
1100.000	Benutzungsentgelt für Geschirrmobile	EIN	4.000	4.000	1.806	32
1300.000	Erlöse aus Fundgegenständen	EIN	3.500	3.000	1.640	33
1500.000	Ersätze für Ordnungsmaßnahmen	EIN	60.000	60.000	101.604	32
1510.000	Kostenersätze von Obdachlosen	EIN	220.000	212.400	226.083	32
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	10.000	10.000	36.564	3
1650.000	Kostenerstattung für die Fundsachen- verwaltung	EIN	9.570	9.570	9.573	33
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		79.430	79.430	79.430	20
2600.000	Geldbußen und Verwarnungsgelder		2.980.000	2.880.000	2.721.833	31
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1100</b>		<b>5.106.500</b>	<b>4.998.400</b>	<b>4.778.144</b>	
<b>1.1100</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	3.804.440	3.621.530	3.462.367	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.000	1.000	0	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	8.200	8.200	5.528	3
5221.000	Unterhaltung von Messanlagen	SA	60.000	30.000	37.327	31
5222.000	Unterhaltung von Geschirrmobilen	SA	2.000	2.000	9.001	32
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	0	100	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	12.560	11.253	3
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	500	500	455	82
5600.000	Dienstkleidung	SA	15.000	12.000	13.022	31
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	21.300	20.000	22.423	3
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	5.711	3
6015.000	Personalleihe Vivento	SA	36.000	36.000	0	31
6120.000	Verkehrserziehung	SA	3.000	3.000	4.108	31
6200.000	Ordnungsmaßnahmen Straßenverkehr	SA	30.000	35.000	62.567	31
6201.000	Ordnungsmaßnahmen Ordnung und Gewerbe	SA	62.500	62.500	87.992	32
6202.000	Ordnungsmaßnahmen Bürgerdienste	SA	16.490	16.490	15.297	33
6210.000	Unterbringung von Obdachlosen	SA	310.000	275.000	256.155	32
6211.000	Hausmeisterbetreuung Obdachlosen- unterkünfte	SA	7.320	7.110	7.104	32
6230.000	Schädlingsbekämpfung und Tierkörper- beseitigung	SA	16.000	16.000	9.438	32
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	8.420	8.560	7.443	3
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	104.000	185.200	191.496	BOB
6582.000	Allg. Druckkosten und Kosten für Bundesdruckerei	SA	530.000	490.000	398.849	33
6584.000	Vermischte Ausgaben	SA	8.000	8.000	27.205	3
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	70	70	65	3
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	70.000	70.000	44.340	3
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		248.000	248.000	247.519	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		75.000	75.000	74.772	68

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	25.000	25.000	14.077	3
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		34.810	28.690	27.084	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		669.310	608.460	606.730	12
6800.000	Abschreibungen		130.320	85.690	93.485	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30.800	13.600	17.400	20
7010.000	Zuweisung an Tierschutzverein/Tierheim	ZU	24.700	24.700	26.322	3
7110.000	Abführung der Fischereiabgabe an das Land	ZU	3.500	3.500	1.840	3
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.179	3
<b>Ausgaben Unterabschnitt 1100</b>			<b>6.355.680</b>	<b>6.033.460</b>	<b>5.793.554</b>	
<b>Einnahmen Unterabschnitt 1100</b>			<b>5.106.500</b>	<b>4.998.400</b>	<b>4.778.144</b>	
<b>Zuschussbedarf 1100</b>			<b>1.249.180</b>	<b>1.035.060</b>	<b>1.015.410</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1000.000	Rechnungsergebnis ist nicht repräsentativ					
1001.000	(2011 Straßensperrungen für drei Filmteams)					
1002.000/	Mehreinnahmen HH-Beschluss 2010					
6582.000	zum Waffenrecht					
1002.000/	Planansatz 2012 wegen Neueinführung elektro-					
6582.000	nischer Aufenthaltstitel (eAT) im Oktober 2011					
	geschätzt, 2013 Anpassung an die voraussicht-					
	lichen tatsächlichen Kosten					
1300.000	Anpassung an die voraussichtlichen Einnahmen					
2600.000	Mehreinnahmen Projekt Minus 10 Prozent					
5221.000	Zusätzliche Anlagen (zehn statt bisher fünf)					
5430.000	Ansatz ab 2013 im UA 0610 (Pauschale					
	Elektronikversicherung)					
5600.000	Personelle Wechsel mit Neueinkleidung					
5620.000	Mehrbedarf durch Neueinstellungen					
6200.000	Umstellung auf digitale Anlagen, weniger					
	Filmentwicklung					
6210.000	Mehrkosten bei Miete und Betriebskosten					
	und höhere Fallzahlen					
6800.000/	Anschaffung mehrerer Geschwindigkeits-					
6850.000	messanlagen					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 33.799,63 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Wohnheim für Obdachlose, Westbahnhofstr. 28						
<b>Ausgaben Abschnitt 11</b>			<b>6.355.680</b>	<b>6.033.460</b>	<b>5.793.554</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 11</b>			<b>5.106.500</b>	<b>4.998.400</b>	<b>4.778.144</b>	
<b>Zuschussbedarf 11</b>			<b>1.249.180</b>	<b>1.035.060</b>	<b>1.015.410</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1200 Umwelt- und Klimaschutz

1200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.1200</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	0	0	50	003
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	852	003
1620.000	Kostenersatz vom Landkreis	EIN	410	410	410	003
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	32.000	15.910	5.706	003
1710.000	Zuweisungen vom Land / Altlastenfonds	EIN	0	150.000	0	9
1711.000	Zuweisungen vom Land	EIN	0	0	8.100	003
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1200</b>		<b>32.410</b>	<b>166.320</b>	<b>15.117</b>	
<b>1.1200</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	254.470	220.380	192.683	
5001.000	Sanierung Altstandort	SA	0	300.000	0	9
5100.000	Altlastenüberwachung	SA	15.000	15.000	13.742	9
5111.000	Umsetzung Trockenmauerprogramm	SA	3.000	0	1.256	91
5112.000	Unterhaltung Naturdenkmale	SA	3.000	3.000	2.950	91
5113.000	Unterhaltung und Pflege Ausgleichs- maßnahmen	SA	15.000	15.000	2.954	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	100	100	507	003
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.000	2.500	1.991	003
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	112	003
6011.000	Aufträge an Planer	SA	6.000	6.000	9.470	003
6020.000	Gutachten/Messungen	SA	2.000	2.000	2.886	003
6300.000	Öffentlichkeitsarbeit	SA	5.000	5.000	6.920	003
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	430	290	268	003
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	220	700	444	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	3.080	580	563	003
6632.000	Förderung v. Projekten zur Nachhaltigkeit	SA	5.000	5.000	3.533	003
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	100	100	518	003
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		14.000	13.700	13.881	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	10.000	3.000	7.946	003
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.050	2.160	1.427	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		20.990	19.080	17.606	12
6800.000	Abschreibungen		310	250	147	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		110	100	62	20
7000.000	Zuschuss für Umwelt- und Naturschutz	ZU	18.000	19.000	18.000	003
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.393-	003
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 1200</b>		<b>380.860</b>	<b>632.940</b>	<b>283.474</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1200</b>		<b>32.410</b>	<b>166.320</b>	<b>15.117</b>	
	<b>Zuschussbedarf 1200</b>		<b>348.450</b>	<b>466.620</b>	<b>268.357</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1700.000/ 4000	Mehr wegen u.a. Mobilitätsmanagement Vorlage 382/2011: Höherbewertung von drei Stellen					
6610.000	+ 2.500 EUR für den Verein "Schwäbisches Streuobstparadies e.V." (Vorlage 449/2012)					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 36.429,84 EUR					

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 1      Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**Unterabschnitt 1200      Umwelt- und Klimaschutz**

1200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 12</b>		<b>380.860</b>	<b>632.940</b>	<b>283.474</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 12</b>		<b>32.410</b>	<b>166.320</b>	<b>15.117</b>	
	<b>Zuschussbedarf 12</b>		<b>348.450</b>	<b>466.620</b>	<b>268.357</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen**

**1300**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.1300</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	0	0	17.359	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	4.450	4.350	6.903	35
1570.000	Prämiererstattungen Versicherungen	EIN	0	0	19	35
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	4.000	4.000	3.806	35
1621.000	Kostenersatz Leitstelle / Zentrale Werkstatt	EIN	330.000	320.000	325.955	35
1622.000	Kostenersatz für Amts-/Überlandhilfe	EIN	4.000	4.000	14.642	35
1640.000	Kostenersatz der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	1.374	111
1650.000	Kostenersätze von den swt	EIN	4.500	4.500	2.696	35
1680.000	Kostenerstattungen	EIN	240.000	240.000	279.518	35
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	33.000	33.000	34.334	35
1780.000	Spenden	EIN	0	0	4.175	35
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1300</b>		<b>619.950</b>	<b>609.850</b>	<b>690.780</b>	
<b>1.1300</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.451.880	1.388.190	1.089.437	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	42.900	42.900	97.224	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	17.076	81
5090.000	Technische Anlagen Miete und Wartung	SA	1.800	1.800	0	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	60.000	60.000	65.564	35
5300.000	Mieten	SA	5.850	5.850	6.002	35
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.200	6.200	6.135	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.330	1.180	1.259	35
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.800	2.800	2.666	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	5.900	5.900	5.414	82
5470.000	Heizöl, Kehrgebühren, Beleuchtungskörper	SA	6.000	250	4.460	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	150.000	150.000	123.863	35
5500.000	Haltung von Fahrzeugen	SA	60.000	52.000	72.722	35
5510.000	KFZ-Haftpflichtversicherung	SA	9.000	9.000	18.000	35
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	150.000	75.000	42.186	35
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	9.000	17.000	15.011	35
5624.000	Führerscheinkosten	SA	12.000	12.000	9.027	35
5630.000	Ärztliche Untersuchungen	SA	12.000	12.000	11.469	35
5631.000	Freiplätze im Feuerwehrerholungsheim	SA	2.000	2.000	329	35
5632.000	Einsatzvergütung, Verdienstausfall, Lehrgang	SA	350.000	330.000	251.506	35
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	2.100	35
5710.000	Sach- und Betriebskosten Integrierte Leitstelle (ILS)	SA	5.000	25.000	0	35
5720.000	Lösch- und Arbeitsmittel	SA	12.000	12.000	12.058	35
6100.000	Leistungswettkämpfe, sonstige Veranstaltungen	SA	2.500	2.500	2.529	35
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	7.610	6.920	6.447	35
6430.000	Unfallversicherung/Freiwillige Feuerwehr	SA	55.220	52.000	50.403	35
6450.000	Sach- und Vermögensschadenersätze	SA	2.000	2.000	2.909	35

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.850	3.700	8.990	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	2.150	2.150	1.695	35
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	250	250	1.987	35
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	24.000	22.500	23.582	35
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		10.450	8.610	7.872	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		49.410	44.920	30.727	12
6800.000	Abschreibungen		352.960	352.030	356.833	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		289.450	299.050	313.919	20
7000.000	Zuschuss an die Feuerwehr	ZU	15.000	15.000	18.470	35
8490.000	Budgetübertrag		0	0	19.407	35
<b>Ausgaben Unterabschnitt 1300</b>			<b>3.169.510</b>	<b>3.022.700</b>	<b>2.699.278</b>	
<b>Einnahmen Unterabschnitt 1300</b>			<b>619.950</b>	<b>609.850</b>	<b>690.780</b>	
<b>Zuschussbedarf 1300</b>			<b>2.549.560</b>	<b>2.412.850</b>	<b>2.008.498</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Damit ist der Feuerwehrbedarfsplan stellenmäßig vollständig umgesetzt					
5500.000	Gestiegene Wartungs- und Kraftstoffkosten					
5600.000	Landesweite Einführung einer neuen Art von Uniformen bei den aktiven FW-Angehörigen					
5632.000	Mehrkosten durch zweijährige Brandcontainer-Ausbildung					
5710.000	Übertrag aus dem Vorjahr 20.000 EUR					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 30.000,00 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Feuerwehnhäuser (FWH):						
FWH Weilheim, Alte Landstr. 4						
FWH, 2 WE, Am kleinen Ämmerle 26						
FWH Lustrau, Harpprechtstr. 6						
FWH Unterjesingen, Jesinger Hauptstr. 67						
FWH Keltternstr. 21						
FWH Hagelloch, Obere Gasse 2						
FWH Derendingen, Raichbergstr. 80						
FWH Bühl, Sengentalstr. 26						
FWH Kilchberg, Tessinstr. 17						
FWH Hirschau, Wehrstr. 8						
<b>Ausgaben Abschnitt 13</b>			<b>3.169.510</b>	<b>3.022.700</b>	<b>2.699.278</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 13</b>			<b>619.950</b>	<b>609.850</b>	<b>690.780</b>	
<b>Zuschussbedarf 13</b>			<b>2.549.560</b>	<b>2.412.850</b>	<b>2.008.498</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1400 Zivil- und Katastrophenschutz

**1400**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.1400</b>	<b>Einnahmen</b>					
1600.000	Kostenersätze vom Bund	EIN	3.000	3.000	0	81
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1400</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	
<b>1.1400</b>	<b>Ausgaben</b>					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	5.500	5.500	10.488	81
5100.000	Überprüfung Standsicherheit Sirenen	SA	4.000	4.000	0	32
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 1400</b>		<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>10.488</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 1400</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 1400</b>		<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>10.488</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5100.000	Reparaturkosten nach Standsicherheitsprüfung					
	<b>Ausgaben Abschnitt 14</b>		<b>9.500</b>	<b>9.500</b>	<b>10.488</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 14</b>		<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 14</b>		<b>6.500</b>	<b>6.500</b>	<b>10.488</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 1</b>		<b>9.915.550</b>	<b>9.698.600</b>	<b>8.786.794</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 1</b>		<b>5.761.860</b>	<b>5.777.570</b>	<b>5.484.041</b>	
	<b>Zuschussbedarf 1</b>		<b>4.153.690</b>	<b>3.921.030</b>	<b>3.302.753</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 2 - Schulen -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
2000	Fachabteilung Schulen
2110	Grundschule Innenstadt
2111	Grundschule Aischbach
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO
2113	Grundschule Hügelstraße
2114	Grundschule auf der Wanne
2115	Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinschule
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule
2122	Grundschule Weilheim
2123	Grundschule Kilchberg
2124	Grundschule Bühl
2125	Grundschule Hirschau
2126	Grundschule Unterjesingen
2127	Grundschule Hagelloch
2129	Grundschule Pfrondorf
2130	Werkrealschule Innenstadt
2131	Mörike-Werkrealschule
2210	Albert-Schweitzer-Realschule
2211	Walter-Erbe-Realschule
2310	Uhland-Gymnasium
2311	Kepler-Gymnasium
2312	Wildermuth-Gymnasium
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße
2700	Pestalozzischule
2810	Geschwister-Scholl-Schule
2820	Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule
2822	Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt
2900	Schülerbeförderung
2910	Schulsozialarbeit/ Hausaufgabenhilfe
2911	Verlässliche Grundschule/ Hort an der Schule
2912	Jugendbegleiterprogramm
2913	Schulessen
2940	Sachkostenbeiträge
2950	Übrige schulische Aufgaben
2951	Schulsporträume/ Schulsporthallen



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2000 Fachabteilung Schulen

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2000</b>	<b>Einnahmen</b>					
1120.000	Benutzungsentgelte für Schulräume	EIN	5.000	0	0	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.202	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2000</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>2.202</b>	
<b>1.2000</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	456.830	387.810	293.047	
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	11.539	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	2.154	54
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.800	8.000	5.291	54
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.161	54
5960.000	Schulplanung	SA	30.000	20.000	13.249	54
5962.000	Geschäftsausgaben des Gesamtelternbeirats	SA	650	650	650	54
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	0	0	49	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	690	630	680	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.200	6.300	8.796	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	1.300	1.300	1.243	54
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	600	600	126	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		56.000	58.000	53.172	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	11.000	11.000	2.605	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.170	2.120	2.739	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		79.080	62.800	44.515	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		8.460	2.030	2.514	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.370	620	504	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.800	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2000</b>		<b>671.150</b>	<b>568.860</b>	<b>451.833</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2000</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>2.202</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2000</b>		<b>666.150</b>	<b>568.860</b>	<b>449.631</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1120.000	Neue HH-Stelle. Buchung aller Schulraummiets ab 2013 (bisher auf Unterabschnitt der Schulen Gruppierung 1450)					
4000.000	Neuzuordnung von Hausmeistern von UA 2113 und UA 2951					
5960.000	Beauftragung Externer für Erstellung der Schulraumplanung					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 3.800 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 20</b>		<b>671.150</b>	<b>568.860</b>	<b>451.833</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 20</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>2.202</b>	
	<b>Zuschussbedarf 20</b>		<b>666.150</b>	<b>568.860</b>	<b>449.631</b>	

Entwurf

Verteilung der Schulbudgets auf die jeweiligen Haushaltsstellen							
UA	Schule	Unterrichtsmittel 5220	Lernmittel 5920	Geschäftsausgaben 6580	Summe Schulbudget ohne Konsolidierungsbeitrag von 2%	Schulbudget 2013 mit 2% Konsolidierungsbeitrag	Nachrichtlich: Planansatz 2012 mit 2% Reduzierung
2110	GS Innenstadt	9.000	28.900	2.250	<b>40.150</b>	<b>39.350</b>	37.950
2111	GS Aischbach	5.500	11.240	3.690	<b>20.430</b>	<b>20.020</b>	21.290
2112	GS Winkelwiese/WHO	8.000	19.600	2.920	<b>30.520</b>	<b>29.910</b>	28.210
2113	GS Hügelstraße	5.000	17.590	3.280	<b>25.870</b>	<b>25.350</b>	24.930
2114	GS auf der Wanne	1.800	9.000	2.840	<b>13.640</b>	<b>13.370</b>	13.090
2115	GS Dorfackerschule	5.650	26.100	3.700	<b>35.450</b>	<b>34.740</b>	37.160
2117	GS Hechinger Eck	9.000	22.450	2.900	<b>34.350</b>	<b>33.660</b>	33.190
2122	GS Weilheim	1.200	3.100	490	<b>4.790</b>	<b>4.690</b>	5.150
2123	GS Kilchberg	870	2.000	1.420	<b>4.290</b>	<b>4.200</b>	4.660
2124	GS Bühl	3.000	3.500	590	<b>7.090</b>	<b>6.950</b>	7.520
2125	GS Hirschau	2.000	9.060	2.780	<b>13.840</b>	<b>13.560</b>	13.240
2126	GS Unterjesingen	1.300	5.470	720	<b>7.490</b>	<b>7.340</b>	7.510
2127	GS Hagelloch	1.000	3.800	990	<b>5.790</b>	<b>5.670</b>	4.470
2129	GS Pfrondorf	2.100	7.330	4.100	<b>13.530</b>	<b>13.260</b>	12.550
2130	WR Innenstadt	10.000	13.180	2.830	<b>26.010</b>	<b>25.490</b>	29.750
2131	WR Mörikeschule	9.000	10.400	1.440	<b>20.840</b>	<b>20.420</b>	24.160
2210	RS Albert-Schweitzer	11.000	41.760	12.780	<b>65.540</b>	<b>64.230</b>	67.850
2211	RS Walter-Erbe	20.500	19.010	4.430	<b>43.940</b>	<b>43.060</b>	50.520
2310	Uhland-Gymnasium	45.000	25.360	20.030	<b>90.390</b>	<b>88.580</b>	101.270
2320	Kepler-Gymnasium	35.000	86.260	11.780	<b>133.040</b>	<b>130.380</b>	138.720
2340	Wildermuth-Gymnasium	34.890	129.410	19.780	<b>184.080</b>	<b>180.400</b>	191.860
2350	Carlo-Schmid-Gymnasium	18.000	87.360	8.800	<b>114.160</b>	<b>111.880</b>	115.920
2700	Pestalozzischule	6.000	10.370	4.000	<b>20.370</b>	<b>19.960</b>	25.300
2810	Geschw.-Scholl-Schule	53.000	127.030	29.180	<b>209.210</b>	<b>205.030</b>	227.440
2820	GMS Geschw.-Scholl-Schule	4.000	5.900	3.450	<b>13.350</b>	<b>13.080</b>	0
2821	GMS Französische Schule	7.000	36.440	6.780	<b>50.220</b>	<b>49.220</b>	25.350
2822	GMS Bildungszentrum West	3.000	3.640	1.570	<b>8.210</b>	<b>8.050</b>	0
		<b>311.810</b>	<b>765.260</b>	<b>159.520</b>	<b>1.236.590</b>	<b>1.211.850</b>	<b>1.249.060</b>

Entwurf

## **Erläuterungen zu den Unterabschnitten 2110 – 2822**

Den Schulleiterinnen und Schulleitern aller Schulen der Universitätsstadt Tübingen ist die Bewirtschaftung der Ausgaben bei folgenden Gruppierungen übertragen:

5220 Unterrichtsmittel, 5920 Lernmittel, 6580 Geschäftsausgaben/Schulveranstaltungen.

Davon sind ausgenommen: Sammelbeschaffungen von Lehr- und Lernmitteln, Sportgeräten und sonstigen Betriebs- und Arbeitsstoffen, die zentral von der Fachabteilung Schule und Sport vorgenommen werden. Die Gruppierungen 5220, 5920 und 6580 bilden das Budget der einzelnen Schulen und sind je Schule in einem eigenen Deckungsring zusammengefasst.

Die Französische Schule wurde zur Gemeinschaftsschule. Des Weiteren wurden an der Werkrealschule Innenstadt und an der Geschwister-Scholl-Schule zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb noch Gemeinschaftsschulen eingerichtet.

Die drei Gemeinschaftsschulen sind gebundene inklusive Schulen. Die Französische Schule ist eine Gemeinschaftsschule von Klasse 1 bis 10. Die Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West (Werkrealschule Innenstadt in Kooperation mit der Albert-Schweitzer-Realschule) beginnt in Klasse 5 und geht bis Klasse 10. Die Gemeinschaftsschule an der Geschwister-Scholl-Schule ist aus der erweiterten Kooperation Hauptschule, Realschule und Gymnasium entstanden und geht von Klasse 5 bis 10. Alle drei Gemeinschaftsschulen begannen zum Schuljahr 2012/2013 mit der Klassenstufe 5.

Im Haushalt 2013 werden die Schulbudgets durchgängig um 2 % gekürzt.

– dauerhaft 2 % Haushaltskonsolidierung insgesamt = 24.740 €

### **Entwicklung der Schülerzahlen:**

<b>Schulart</b>	<b>Schülerzahl 2013</b>
Grundschulen	2.464
Grundschulförderklassen	36
Hauptschule/Werkrealschulen	402
Gemeinschaftsschulen	200
Realschulen	1.300
Gymnasien	4.323
Förderschule	69
Schüler insgesamt	8.794 (gegenüber HH-Plan 2012: 381 Schüler weniger)

**Für die Ansätze der einzelnen Schulen wurden die Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik für das Schuljahr 2012/2013 - Stichtag 17.10.2012 - zugrunde gelegt:**

<b>Schulen</b>	<b>Schülerzahl 2013</b>	<b>Vorjahr</b>
Grundschule Innenstadt (Silcher, Pavillon, Melanchthon)	355	339
Grundschule Aischbach	147	140
Grundschule Aischbach-Förderklasse	23	37
Grundschule Winkelwiese/WHO	272	273
Grundschule Hügelstraße	193	187
Grundschule auf der Wanne	129	124
Grundschule Dorfacker mit Grundschule Köstlinschule	318	341
Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	303	298
Grundschule Weilheim	39	42
Grundschule Kilchberg	34	37
Grundschule Bühl	62	66
Grundschule Hirschau	131	126
Grundschule Unterjesingen	66	66
Grundschule Hagelloch	49	35
Grundschule Pfrondorf	111	119
Grundschule Pfrondorf-Förderklasse	13	0
Werkrealschule Innenstadt	195	221
Werkrealschule Mörike	137	165
Albert-Schweitzer-Realschule	512	539
Walter-Erbe-Realschule	332	394
Uhland Gymnasium	584	672
Kepler Gymnasium	859	942
Wildermuth-Gymnasium	1.231	1.311
Carlo-Schmid-Gymnasium	737	785
Pestalozzischule (Förderschule)	69	93
Geschwister-Scholl-Schule: Hauptschüler	70	81
Geschwister-Scholl-Schule: Realschüler	456	541
Geschwister-Scholl-Schule: Gymnasiasten	912	973
Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule	95	0
Gemeinschaftsschule Französische Schule Kl. 1 - 4	255	228
Gemeinschaftsschule Französische Schule ab Kl. 5	45	0
Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West	60	0
<b>Entwicklung der Schülerzahlen</b>	<b>8.794</b>	<b>9.175</b>

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Grundschule Innenstadt

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2110</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	10.649	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	2.440	2.880	4.831	54
1410.000	Mieten	EIN	10.000	9.850	9.796	82
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	20	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2110</b>		<b>12.440</b>	<b>12.750</b>	<b>25.276</b>	
<b>1.2110</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	129.900	136.840	125.333	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	17.800	17.800	23.964	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	9.000	8.500	3.307	5415
5300.000	Interimsunterbringung	SA	600.000	0	0	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.100	4.000	3.964	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	820	730	780	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.000	2.400	1.717	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	24.250	24.250	31.186	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	89.000	87.500	78.055	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	2.440	2.880	18.101	54
5920.000	Lernmittel	SA	28.100	26.830	28.727	5415
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	390	450	420	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	600	3.450	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.250	2.620	3.704	5415
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	120	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.860	1.548	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.930	12.660	1.172	12
6800.000	Abschreibungen		73.980	69.960	73.541	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		85.310	86.210	91.763	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.893	5415
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2110</b>		<b>1.086.060</b>	<b>486.440</b>	<b>493.746</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2110</b>		<b>12.440</b>	<b>12.750</b>	<b>25.276</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2110</b>		<b>1.073.620</b>	<b>473.690</b>	<b>468.470</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Das Schulessen der Pavillonschule und der Melanchthonschule wird über Caterer abgewickelt. Bei der Silcherschule erfolgt die Abwicklung über die Stadtverwaltung. Die von der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen werden seit 2012 zentral im UA 2913 (Vorlage 202a/2011) veranschlagt.					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
5300.000	<u>Sperrvermerk über 600.000 EUR</u> Freigabe durch den Gemeinderat Interimsunterbringung in Containern oder Busverkehr zur Mörikeschule					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 4.927,07 EUR					
[Fortsetzung nächste Seite]						

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2110 Grundschule Innenstadt

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<p><b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b></p> <p>Melanchthonschule, Wohnung, Münzgasse 20                      Silcherschule, Turnhalle, Wohnung, Seelhausgasse 31                      Grundschule Innenstadt, Pavillon, Uhlandstr. 38</p>					

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2111 Grundschule Aischbach

2111

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2111</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	26-	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	4.160	2.400	2.088	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2111</b>		<b>4.160</b>	<b>2.400</b>	<b>2.062</b>	
<b>1.2111</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	58.150	56.450	56.227	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.000	11.000	20.787	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	631	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	57.811	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	2.701	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.500	2.500	6.803	5411
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.100	2.500	2.019	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	480	440	472	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.000	2.000	1.771	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.500	27.500	26.042	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	58.000	55.000	52.217	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.160	2.400	2.167	54
5920.000	Lernmittel	SA	10.830	16.180	13.294	5411
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	150	180	163	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	300	2.052	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.690	2.610	2.533	5411
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	269	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	590	548	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.960	6.330	636	12
6800.000	Abschreibungen		121.690	56.470	57.364	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		139.990	36.280	47.386	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	120	5411
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2111</b>		<b>453.070</b>	<b>278.830</b>	<b>354.014</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2111</b>		<b>4.160</b>	<b>2.400</b>	<b>2.062</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2111</b>		<b>448.910</b>	<b>276.430</b>	<b>351.952</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Mehr Schulessen					
6800.000/ 6850.000	Generalsanierung Aischbachschule					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 290,97 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grundschule Aischbach, Turnhalle Sindelfinger Str. 1						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2112 Grundschule Winkelwiese/WHO

2112

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2112</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	4.600	1.840	2.579	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	100	81	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2112</b>		<b>4.600</b>	<b>1.940</b>	<b>2.659</b>	
<b>1.2112</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	97.390	92.370	94.672	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.600	14.600	16.914	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	22.979	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	8.000	8.000	1.629	5417
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.900	2.900	2.796	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	430	440	469	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.000	2.300	2.072	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	27.000	40.000	36.396	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	58.000	54.000	57.617	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.600	1.840	2.617	54
5920.000	Lernmittel	SA	18.990	15.920	18.474	5417
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	260	280	203	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	600	3.568	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.920	4.290	4.403	5417
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.440	1.300	1.238	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		11.670	10.610	919	12
6800.000	Abschreibungen		48.090	47.790	48.445	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		78.370	80.210	82.406	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.744	5417
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2112</b>		<b>377.760</b>	<b>377.500</b>	<b>404.562</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2112</b>		<b>4.600</b>	<b>1.940</b>	<b>2.659</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2112</b>		<b>373.160</b>	<b>375.560</b>	<b>401.903</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Mehr Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 6.746,46 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grundschule Winkelwiese, Haußerstr. 132						
Grundschule Winkelwiese/Gymnastikraum, Haußerstr. 134						
Grundschule WHO, Weißdornweg 22						



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2113 Grundschule Hügelstraße

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2113</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	7.760	5.920	6.340	54
1410.000	Mieten	EIN	7.400	8.400	6.954	82
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	0	6	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2113</b>		<b>15.160</b>	<b>14.320</b>	<b>13.300</b>	
<b>1.2113</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	60.360	131.420	115.875	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	10.500	10.500	11.178	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	60.302	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	139.311	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.000	5.000	848	5414
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.200	2.200	2.116	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	500	450	475	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.300	3.300	2.555	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	14.000	22.000	13.805	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	54.000	44.000	42.441	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	800	0	0	54
5711.000	Sachausgaben fur Verpflegung	SA	7.760	5.920	6.340	54
5920.000	Lernmittel	SA	17.070	16.430	14.936	5414
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	320	420	337	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	1.150	2.752	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.280	3.500	2.198	5414
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	500	400	1.577	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.260	1.140	1.083	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.050	5.500	505	12
6800.000	Abschreibungen		32.030	32.370	32.653	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		29.440	30.920	32.355	20
8490.000	Budgetubertrag		0	0	6.557	5414
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2113</b>		<b>248.380</b>	<b>316.620</b>	<b>490.200</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2113</b>		<b>15.160</b>	<b>14.320</b>	<b>13.300</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2113</b>		<b>233.220</b>	<b>302.300</b>	<b>476.900</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1101.300/ 5711.000 1450.000	Mehr Schulessen Buchung aller Schulraummietten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
4000	Neuzuordnungen Hausmeister in andere UA: 1,0 AK zu UA 2821 0,5 AK zu UA 4642 1,0 AK zu UA 2000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 6.612,74 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Hügelschule, Turnhalle, Hugelstr. 11-19						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2114 Grundschule auf der Wanne

**2114**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2114</b>	<b>Einnahmen</b>					
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	200	145	54
1694.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2114</b>		<b>7.700</b>	<b>7.900</b>	<b>7.845</b>	
<b>1.2114</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	61.150	56.320	55.916	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	8.100	8.100	14.895	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.800	1.800	1.699	5416
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.200	1.150	1.128	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	270	240	252	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	600	406	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.500	18.500	16.742	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	40.000	40.000	37.488	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	8.730	8.630	9.807	5416
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	150	160	148	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	200	1.653	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.840	2.660	1.845	5416
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	900	900	559	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	650	619	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.560	5.960	566	12
6800.000	Abschreibungen		33.730	29.650	33.907	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		65.310	59.060	68.189	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	262-	5416
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2114</b>		<b>250.610</b>	<b>234.580</b>	<b>245.559</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2114</b>		<b>7.700</b>	<b>7.900</b>	<b>7.845</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2114</b>		<b>242.910</b>	<b>226.680</b>	<b>237.715</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
	Bei der Grundschule Wanne erfolgt die Abwicklung der Schulessen über die Stadtverwaltung. Die von der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen werden seit 2012 zentral im UA 2913 (Vorlage 202a/2011) veranschlagt.					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
1694.000	Interne Leistungsverrechnung mit HH-Stelle 1.3520.6794.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 22,17 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grundschule Wanne, Eduard-Spranger-Str. 67 + 69						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2115

Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinschule

2115

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2115</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	8.920	6.040	5.208	54
1410.000	Mieten	EIN	9.000	7.900	14.704	82
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	600	338	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2115</b>		<b>17.920</b>	<b>14.540</b>	<b>20.249</b>	
<b>1.2115</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	126.040	119.890	121.285	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.600	14.600	20.341	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	2.927	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	5.650	6.300	1.690	5431
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.600	2.600	2.524	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	510	510	540	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.100	3.100	2.996	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	23.000	15.000	16.512	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	41.000	41.000	16.421	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	8.920	6.040	5.159	54
5920.000	Lernmittel	SA	25.390	24.240	27.552	5431
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	370	470	424	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	550	3.009	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.700	6.620	3.393	5431
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	320	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.150	1.630	1.548	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.440	11.310	1.121	12
6800.000	Abschreibungen		59.210	58.470	66.866	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		78.880	80.890	83.993	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.685	5431
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2115</b>		<b>408.010</b>	<b>393.570</b>	<b>380.307</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2115</b>		<b>17.920</b>	<b>14.540</b>	<b>20.249</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2115</b>		<b>390.090</b>	<b>379.030</b>	<b>360.057</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Das Schulessen der Dorfackerschule wird über Caterer abgewickelt, das Schulessen der Köstlinschule über die Stadtverwaltung. Die von der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen werden seit 2012 zentral im UA 2913 (Vorlage 202a/2011) veranschlagt.					
1450.000	Buchung aller Schulraummietten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.660,56 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Altes Schulhaus, 2 Wohnungen, Lustnauer Kirchplatz 7 Dorfackerschule, Wohnung, Neuholdenstr. 2, Lustnau Köstlinschule, Gymnastikraum, Wilhelmstr. 93, Lustnau						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2117

Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2117</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	36.748	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	880	560	7.998	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	6.000	5.038	54
1670.000	Erstattungen von privaten Unternehmen	EIN	1.500	0	0	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2117</b>		<b>2.380</b>	<b>6.560</b>	<b>49.783</b>	
<b>1.2117</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	91.560	91.990	91.179	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	24.500	18.500	14.709	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	9.000	9.000	2.287	5412
5300.000	Miete und Pachten	SA	103.500	55.900	63.817	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	10.450	10.450	10.194	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	100	90	97	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.600	3.600	3.331	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	41.000	30.900	25.294	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	66.600	49.600	33.015	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	500	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	880	560	44.470	54
5920.000	Lernmittel	SA	21.760	21.120	26.804	5412
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	250	212	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	850	3.883	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.900	3.070	3.234	5412
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.300	1.300	1.612	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.000	910	882	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		10.460	9.510	919	12
6800.000	Abschreibungen		91.690	32.870	92.133	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		137.030	147.090	144.582	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	576	5412
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2117</b>		<b>618.070</b>	<b>487.560</b>	<b>563.229</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2117</b>		<b>2.380</b>	<b>6.560</b>	<b>49.783</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2117</b>		<b>615.690</b>	<b>481.000</b>	<b>513.446</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000	Das Schulessen der Ludwig-Krapf-Schule wird über Caterer abgewickelt, das Schulessen der Grundschule Hechinger Eck über die Stadtverwaltung. Die von der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen werden seit 2012 zentral im UA 2913 (Vorlage 202a/2011) veranschlagt.					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
1670.000	Neue HH-Stelle. Ersätze für Gartenpflege					
5300.000/ 5460.000/ 5480.000	Mehrkosten durch Anmietung Autohaus Palazzo					
6800.000/ 6850.000	Umbaukosten Ganztageseinrichtung					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 575,60 EUR					

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2117 Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
	<p><b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b></p> <p>Grundschule am Hechinger Eck, Schickhardtstr. 9/2                      Ludwig-Krapf-Schule, Turnhalle, Sieben-Höfe-Str. 58,                      Derendingen</p>					

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2122 Grundschule Weilheim

2122

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2122</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	400	0	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2122</b>		<b>400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.2122</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	4.620	4.520	4.712	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	4.000	4.701	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.200	1.300	104	5427
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	310	310	297	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	60	67	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	8	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	6.600	6.600	6.759	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.900	6.500	5.773	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung		400	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.000	3.090	4.160	5427
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	11	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	50	1.038	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	490	760	1.166	5427
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		70	70	46	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.450	3.140	141	12
6800.000	Abschreibungen		16.910	16.940	18.146	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		28.350	29.110	29.868	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	209	5427
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2122</b>		<b>76.680</b>	<b>76.760</b>	<b>77.209</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2122</b>		<b>400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2122</b>		<b>76.280</b>	<b>76.760</b>	<b>77.209</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1101.300/ 5711.000 8490.000	Seit Schuljahr 2012/2013 Schulessen über Caterer Budgetübertrag 2011 nach 2012: 210,65 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Schule Wilonstraße 41						

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2123 Grundschule Kilchberg

2123

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2123</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	560	800	708	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	100	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2123</b>		<b>560</b>	<b>900</b>	<b>708</b>	
<b>1.2123</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	4.280	4.180	4.260	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.500	3.500	7.058	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	870	800	168	5424
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	410	410	400	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	90	90	91	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	600	501	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	10.400	14.400	8.335	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.500	9.500	6.841	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	560	800	708	54
5920.000	Lernmittel	SA	1.910	2.860	4.910	5424
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	10	10	11	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	50	1.329	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.420	1.000	644	5424
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		110	100	87	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.610	3.280	182	12
6800.000	Abschreibungen		12.950	13.130	15.262	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		19.270	19.820	20.426	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2123</b>		<b>68.540</b>	<b>74.580</b>	<b>71.213</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2123</b>		<b>560</b>	<b>900</b>	<b>708</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2123</b>		<b>67.980</b>	<b>73.680</b>	<b>70.504</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1101.300/ 5711.000/ 1450.000	Weniger Schulessen Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Schule, Rammertstr. 27, Kilchberg						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2124 Grundschule Bühl

2124

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2124</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	640	640	586	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	34	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2124</b>		<b>640</b>	<b>640</b>	<b>620</b>	
<b>1.2124</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	55.250	53.400	56.731	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.400	6.400	12.110	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	9.856	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.000	3.000	725	5421
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.280	1.220	1.196	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	280	250	267	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.250	1.250	1.179	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.500	2.500	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	15.000	15.000	14.313	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	640	640	586	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.360	3.850	5.981	5421
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	180	147	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	50	1.285	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	590	670	1.062	5421
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	200	200	70	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		970	880	842	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.190	2.900	303	12
6800.000	Abschreibungen		6.990	3.010	22.888	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		32.570	27.030	33.209	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2124</b>		<b>133.630</b>	<b>122.430</b>	<b>162.751</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2124</b>		<b>640</b>	<b>640</b>	<b>620</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2124</b>		<b>132.990</b>	<b>121.790</b>	<b>162.130</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6800.000/ 6850.000	Energetische Sanierung					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grund- und Hauptschule Bühl, Turnhalle, Sengentalstr. 16						



Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2125 Grundschule Hirschau

2125

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2125</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	880	600	608	54
1410.000	Mieten	EIN	240	240	245	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2125</b>		<b>1.120</b>	<b>840</b>	<b>853</b>	
<b>1.2125</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	60.320	59.370	56.943	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	6.300	6.300	13.809	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	148.007	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	39.948	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.000	1.000	146	5423
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	950	900	870	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	210	180	197	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	800	800	694	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.900	18.400	17.987	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	25.000	16.000	14.101	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	880	600	608	54
5920.000	Lernmittel	SA	8.780	9.530	8.663	5423
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	220	209	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	50	2.252	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.780	2.710	2.346	5423
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	490	455	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.970	3.610	414	12
6800.000	Abschreibungen		8.780	12.020	18.316	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		7.890	620	8.696	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.985	5423
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2125</b>		<b>148.280</b>	<b>132.850</b>	<b>336.645</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2125</b>		<b>1.120</b>	<b>840</b>	<b>853</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2125</b>		<b>147.160</b>	<b>132.010</b>	<b>335.792</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Mehr Schulessen					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.416,49 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Schule, Schulstr. 30, Hirschau						
Schule (Anbau), Schulstr. 32, Hirschau						

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2126 Grundschule Unterjesingen

**2126**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2126</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.440	1.000	1.152	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	100	201	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2126</b>		<b>1.440</b>	<b>1.100</b>	<b>1.353</b>	
<b>1.2126</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	44.890	41.820	43.623	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.500	4.500	4.328	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.300	1.300	271	5426
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	990	930	911	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	220	190	205	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.600	1.600	1.519	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	13.500	12.500	12.318	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	25.500	25.000	31.564	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.440	1.000	1.152	54
5920.000	Lernmittel	SA	5.320	5.410	6.381	5426
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	120	130	118	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	10	100	2.009	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	720	800	911	5426
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	350	350	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		430	390	381	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.930	3.570	273	12
6800.000	Abschreibungen		26.350	24.360	26.859	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		56.380	53.350	58.707	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	926	5426
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2126</b>		<b>187.550</b>	<b>177.300</b>	<b>192.458</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2126</b>		<b>1.440</b>	<b>1.100</b>	<b>1.353</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2126</b>		<b>186.110</b>	<b>176.200</b>	<b>191.106</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1101.300/ 5711.000	Mehr Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummiets ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 928,90 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grundschule, Am Baylerberg 12, Unterjesingen						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2127 Grundschule Hagelloch

2127

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2127</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	240	240	121	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2127</b>		<b>240</b>	<b>240</b>	<b>121</b>	
<b>1.2127</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	27.460	16.970	17.184	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.150	4.150	0	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	1.000	1.000	295	5422
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	280	276	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	60	62	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	650	448	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	1.500	1.500	529	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.500	3.500	3.475	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	240	240	121	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.680	2.810	3.281	5422
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	50	60	60	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	50	568	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	990	660	1.293	5422
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		430	390	368	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.970	2.700	202	12
6800.000	Abschreibungen		5.250	5.060	5.653	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.720	1.590	2.103	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4-	5422
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2127</b>		<b>54.010</b>	<b>41.720</b>	<b>35.915</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2127</b>		<b>240</b>	<b>240</b>	<b>121</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2127</b>		<b>53.770</b>	<b>41.480</b>	<b>35.794</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
4000	Neuzuordnung Reinigungskraft entsprechend Einsatzort					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Schule, Viehtorstr. 20, Hagelloch						

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2129 Grundschule Pfrondorf

**2129**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2129</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	2.670	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	0	0	516	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2129</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.186</b>	
<b>1.2129</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	88.330	86.870	86.887	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.500	7.500	5.669	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	20.506	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	2.100	2.200	661	5425
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	900	850	839	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	200	180	188	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.500	1.500	1.176	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	7.600	7.600	8.769	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	30.000	32.000	13.596	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	0	0	2.889	54
5920.000	Lernmittel	SA	7.060	6.040	9.178	5425
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	220	220	207	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	100	1.165	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.100	4.310	3.160	5425
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	800	350	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.260	1.140	1.077	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		6.140	5.580	485	12
6800.000	Abschreibungen		22.320	17.640	22.346	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		23.670	16.540	25.278	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	531	5425
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2129</b>		<b>203.750</b>	<b>190.620</b>	<b>204.605</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2129</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.186</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2129</b>		<b>203.750</b>	<b>190.620</b>	<b>201.419</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.000/ 1101.300/ 5711.000 8490.000	Seit 2012 Zusammenfassung der in der Zuständigkeit der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen im UA 2913 (Vorlage 202a/2011) Budgetübertrag 2011 nach 2012: 531,26 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Grundschule Pfrondorf, Kohlplattenweg 49						

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2130 Werkrealschule Innenstadt

2130

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2130</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.820	2.800	3.196	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	20	32	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	50	75	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2130</b>		<b>1.820</b>	<b>2.870</b>	<b>3.303</b>	
<b>1.2130</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	62.580	63.230	57.324	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	23.000	23.000	16.542	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	10.000	3.440	5.109	5441
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.930	3.750	3.656	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	860	770	819	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.900	2.500	2.237	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	50.160	64.000	64.116	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	44.840	62.000	55.817	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	150	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.820	2.800	3.484	54
5920.000	Lernmittel	SA	12.660	20.310	23.979	5441
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	200	190	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	450	1.631	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	2.830	6.000	2.499	5441
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	650	650	390	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	420	619	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.300	6.640	646	12
6800.000	Abschreibungen		168.650	169.560	170.462	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		287.200	294.710	302.331	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	308-	5441
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2130</b>		<b>678.430</b>	<b>724.430</b>	<b>711.544</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2130</b>		<b>1.820</b>	<b>2.870</b>	<b>3.303</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2130</b>		<b>676.610</b>	<b>721.560</b>	<b>708.240</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Die Werkrealschule Innenstadt wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine Gemeinschaftsschule umgewandelt. Siehe hierzu die Erläuterungen zum UA 2822 Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West.					
1101.300/ 5711.000	Ab 2013 Aufteilung der Mittel für das Schulessen auf UA 2130 Werkrealschule Innenstadt und UA 2822. Weniger Schulessen.					
1450.000	Buchung aller Schulraummietten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 132,87 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Werkrealschule Innenstadt, Westbahnhofstr. 27						

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2131 Mörike-Werkrealschule

2131

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2131</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.240	1.080	969	54
1410.000	Mieten	EIN	7.000	6.350	6.394	82
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	50	14	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2131</b>		<b>8.240</b>	<b>7.480</b>	<b>7.377</b>	
<b>1.2131</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	71.850	68.270	63.560	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	13.700	13.700	12.693	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	7.595	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	33.090	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	9.000	6.000	5.954	5442
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.900	2.800	2.706	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	610	540	578	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.500	2.500	2.834	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	33.000	32.000	29.647	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	60.000	72.000	50.337	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.240	1.080	969	54
5920.000	Lernmittel	SA	9.980	16.910	17.670	5442
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	1.195-	5442
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	200	220	200	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	350	2.551	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.440	1.250	4.319	5442
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	800	800	317	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	980	929	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		9.990	9.080	586	12
6800.000	Abschreibungen		31.110	26.310	30.551	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		40.400	35.290	42.735	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	149-	5442
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2131</b>		<b>289.890</b>	<b>290.080</b>	<b>308.477</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2131</b>		<b>8.240</b>	<b>7.480</b>	<b>7.377</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2131</b>		<b>281.650</b>	<b>282.600</b>	<b>301.100</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Mehr Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 3.370,47 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Mörike-Werkrealschule Turnhalle, Primus-Truber-Str. 29						
Mörike-Werkrealschule (Altbau), Wohnung, Primus-Truber-Str. 27						
Mörike-Werkrealschule (Neubau), Primus-Truber-Str. 31						

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 2 Schulen**

**Unterabschnitt 2131 Mörike-Werkrealschule**

**2131**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 21</b>		<b>5.282.720</b>	<b>4.405.870</b>	<b>5.032.433</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 21</b>		<b>78.820</b>	<b>74.480</b>	<b>138.696</b>	
	<b>Zuschussbedarf 21</b>		<b>5.203.900</b>	<b>4.331.390</b>	<b>4.893.736</b>	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2210 Albert-Schweitzer-Realschule

2210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2210</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.000	1.200	8.767	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	500	2.503	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2210</b>		<b>1.000</b>	<b>1.720</b>	<b>11.270</b>	
<b>1.2210</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	141.270	149.120	136.681	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	23.000	23.000	20.933	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	11.000	15.000	11.167	5451
5300.000	Mieten	SA	4.800	4.800	5.200	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.100	3.950	3.869	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	910	820	868	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.000	4.000	4.358	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	20.000	10.000	8.800	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	70.000	75.000	67.152	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.000	1.200	8.767	54
5920.000	Lernmittel	SA	40.450	33.670	40.903	5451
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	400	460	424	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	500	3.539	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	12.780	19.180	6.917	5451
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	130	130	110	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.610	1.470	1.390	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		9.960	9.050	1.768	12
6800.000	Abschreibungen		120.870	122.140	127.757	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		230.720	235.830	241.290	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	8.273	5451
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2210</b>		<b>697.070</b>	<b>709.320</b>	<b>700.165</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2210</b>		<b>1.000</b>	<b>1.720</b>	<b>11.270</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2210</b>		<b>696.070</b>	<b>707.600</b>	<b>688.895</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Die Albert-Schweitzer-Realschule wird zum Schuljahr 2013/2014 ab Klassenstufe 5 in die Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt integriert (siehe Erläuterungen UA 2822). Alle Kosten sind 2013 noch im UA 2210 veranschlagt.					
1101.300/ 5711.000	Weniger Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummietten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 8.427,56 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Albert-Schweitzer-Realschule, Westbahnhofstr. 25 und 25/1						



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2211 Walter-Erbe-Realschule

2211

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2211</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		0	50	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	880	1.120	1.227	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	34	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2211</b>		<b>880</b>	<b>1.190</b>	<b>1.261</b>	
<b>1.2211</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	63.240	60.850	73.320	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	27.000	22.000	27.074	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	77.220	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	20.500	20.000	11.205	5452
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	4.350	4.200	4.096	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	970	860	918	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	5.000	6.000	4.490	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	36.700	35.000	33.162	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	150.000	150.000	137.151	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	880	1.120	1.227	54
5920.000	Lernmittel	SA	18.130	21.990	31.934	5452
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	240	227	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	400	2.003	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.430	8.530	8.350	5452
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	820	681	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.160	6.510	1.525	12
6800.000	Abschreibungen		77.690	67.670	67.597	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		70.420	49.650	49.566	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.732	5452
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2211</b>		<b>487.540</b>	<b>455.890</b>	<b>533.477</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2211</b>		<b>880</b>	<b>1.190</b>	<b>1.261</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2211</b>		<b>486.660</b>	<b>454.700</b>	<b>532.216</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Weniger Schulessen					
6800.000/ 6850.000	Schülerweiterung zur Ganztageschule					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 4.677,02 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Walter-Erbe-Realschule, Primus-Truber-Str. 33, Derendingen						
	<b>Ausgaben Abschnitt 22</b>		<b>1.184.610</b>	<b>1.165.210</b>	<b>1.233.643</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 22</b>		<b>1.880</b>	<b>2.910</b>	<b>12.531</b>	
	<b>Zuschussbedarf 22</b>		<b>1.182.730</b>	<b>1.162.300</b>	<b>1.221.111</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2310 Uhland-Gymnasium

2310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2310</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		100	100	294	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	3.000	4.440	3.371	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	50	149	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2310</b>		<b>3.100</b>	<b>4.610</b>	<b>3.814</b>	
<b>1.2310</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	95.820	92.190	123.575	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	25.000	25.000	20.705	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	51.026	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	35.000	35.000	26.666	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	45.000	50.000	5.834	5463
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.600	2.500	2.426	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	570	290	308	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.000	5.750	5.756	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	36.000	36.000	38.455	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	107.000	107.000	106.334	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	3.000	4.440	725	54
5920.000	Lernmittel	SA	23.550	33.140	64.095	5463
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	6.642-	5463
5942.000	Wettbewerb Schulradeln	SA	0	0	3.050-	5463
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	250	470	414	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	40	350	2.406	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	20.030	18.130	20.001	5463
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.500	900	734	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	1.960	1.238	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		13.080	11.890	2.212	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		39.080	35.430	40.079	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		36.320	37.530	40.329	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.168	5463
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2310</b>		<b>492.910</b>	<b>501.970</b>	<b>563.795</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2310</b>		<b>3.100</b>	<b>4.610</b>	<b>3.814</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2310</b>		<b>489.810</b>	<b>497.360</b>	<b>559.981</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.300/ 5711.000	Weniger Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummiets ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 21.434,92 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Uhland-Gymnasium, Uhlandstr. 24						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2311 Kepler-Gymnasium

2311

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2311</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		400	250	519	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	4.400	6.360	5.225	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	500	250	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	150	153	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2311</b>		<b>4.800</b>	<b>7.260</b>	<b>6.148</b>	
<b>1.2311</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	248.180	249.830	238.956	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	45.000	45.000	51.658	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	35.000	35.000	16.242	5462
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.300	6.100	5.985	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.410	1.120	1.194	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	6.600	6.000	6.908	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	17.000	31.600	23.714	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	161.200	161.200	136.535	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	4.400	6.360	1.124	54
5920.000	Lernmittel einschließlich Kopierermiete	SA	83.600	91.720	82.924	5462
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	770	1.080	992	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	400	1.861	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	11.780	12.000	6.995	5462
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	900	900	313	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.230	2.930	2.569	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		15.400	14.000	3.232	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		116.550	84.440	87.821	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		197.670	127.340	130.725	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.893	5462
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2311</b>		<b>959.040</b>	<b>881.020</b>	<b>810.643</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2311</b>		<b>4.800</b>	<b>7.260</b>	<b>6.148</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2311</b>		<b>954.240</b>	<b>873.760</b>	<b>804.496</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Bisher im UA 2320 veranschlagt. Umkontierung aufgrund Gliederungs- und Gruppierungsvorschrift					
1101.300/ 5711.000	Weniger Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
6800.000/ 6850.000	Energetische Generalsanierung					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 8.775,10 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Kepler-Gymnasium (Altbau), Uhlandstr. 30						
Kepler-Gymnasium (Neubau), Uhlandstr. 32						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2312 Wildermuth-Gymnasium

2312

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2312</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		300	120	306	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	6.000	8.920	7.079	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	400	359	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2312</b>		<b>6.300</b>	<b>9.460</b>	<b>7.745</b>	
<b>1.2312</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	134.510	130.220	181.227	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	41.000	41.000	42.993	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	39.052	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	34.890	38.380	42.608	5464
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	5.500	5.300	5.173	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.220	1.090	1.159	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	7.400	7.400	8.826	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	71.500	66.500	58.636	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	110.000	110.000	103.646	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	6.000	8.920	14.752	54
5920.000	Lernmittel	SA	125.730	133.480	102.352	5464
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	420	870	804	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	450	2.581	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	19.780	20.000	10.566	5464
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.100	1.100	1.739	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	1.300	1.238	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		18.360	16.690	3.727	12
6798.000	Erstattung Verwaltungskosten		4.000	4.000	4.000	54
6800.000	Abschreibungen		146.180	131.900	139.818	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		186.080	193.470	198.181	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	7.361	5464
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2312</b>		<b>914.740</b>	<b>912.070</b>	<b>970.440</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2312</b>		<b>6.300</b>	<b>9.460</b>	<b>7.745</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2312</b>		<b>908.440</b>	<b>902.610</b>	<b>962.696</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Bisher im UA 2340 veranschlagt. Umkontierung aufgrund Gliederungs- und Gruppierungsvorschrift					
1101.300/ 5711.000	Weniger Schulessen					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 13.491,35 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Wildermuth-	Gymnasium, Turnhallen, Erweiterungsbauten					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 2 Schulen**

**Unterabschnitt 2313 Carlo-Schmid-Gymnasium**

**2313**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2313</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		100	100	0	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	1.240	720	772	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	452	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2313</b>		<b>1.340</b>	<b>840</b>	<b>1.224</b>	
<b>1.2313</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	99.460	99.760	97.806	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	54.000	43.000	79.466	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	53.209	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	14.796	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	18.000	20.000	33.561	5461
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	6.300	6.100	5.972	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.830	1.260	1.338	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	8.000	7.400	7.906	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	58.600	58.600	56.064	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	95.000	95.000	89.064	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.240	720	772	54
5920.000	Lernmittel und Kopiererkosten	SA	85.080	86.960	74.454	5461
5942.000	Wettbewerb Schulradeln	SA	0	0	750-	5461
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	240	270	233	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	650	1.915	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	8.800	8.960	7.810	5461
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.100	1.100	1.048	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	980	929	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		15.810	14.370	2.596	12
6800.000	Abschreibungen		189.150	190.390	193.556	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		166.830	174.370	183.117	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.712	5461
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2313</b>		<b>810.560</b>	<b>809.890</b>	<b>909.577</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2313</b>		<b>1.340</b>	<b>840</b>	<b>1.224</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2313</b>		<b>809.220</b>	<b>809.050</b>	<b>908.353</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Bisher im UA 2350 veranschlagt. Umkontierung aufgrund Gliederungs- und Gruppierungsvorschrift					
1101.300/ 5711.000 8490.000	Mehr Schulessen Budgetübertrag 2011 nach 2012: 4.775,27 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Carlo-Schmid-Gymnasium, Primus-Truber-Str. 37, Derendingen						

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2315 Gebäude Mensa Uhlandstraße

2315

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2315</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsentgelte für Aula und Mensa	EIN	4.000	4.000	2.963	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2315</b>		<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>2.963</b>	
<b>1.2315</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	20.290	19.590	19.476	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	15.000	15.000	15.218	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.250	2.250	1.869	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	440	360	381	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.300	1.600	1.209	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	28.000	28.000	19.703	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	45.000	55.000	44.400	82
5490.000	Raummanagement	SA	5.000	5.000	4.409	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	50	0	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	0	789	BOB
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		180	0	155	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		4.620	4.200	0	12
6800.000	Abschreibungen		110.120	113.770	113.769	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		18.880	23.980	28.949	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2315</b>		<b>251.080</b>	<b>268.800</b>	<b>250.328</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2315</b>		<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>2.963</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2315</b>		<b>247.080</b>	<b>264.800</b>	<b>247.365</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Bisher im UA 2330 veranschlagt. Umkontierung aufgrund Gliederungs- und Gruppierungsvorschrift					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Mensa, Uhlandstraße 32						
	<b>Ausgaben Abschnitt 23</b>		<b>3.428.330</b>	<b>3.373.750</b>	<b>3.504.784</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 23</b>		<b>19.540</b>	<b>26.170</b>	<b>21.893</b>	
	<b>Zuschussbedarf 23</b>		<b>3.408.790</b>	<b>3.347.580</b>	<b>3.482.891</b>	

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2700 Pestalozzischule

**2700**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2700</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des SchulesSENS	EIN	1.080	1.080	1.238	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2700</b>		<b>1.080</b>	<b>1.080</b>	<b>1.238</b>	
<b>1.2700</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	15.730	15.480	12.739	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.500	9.000	6.331	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.000	9.580	2.806	5481
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.850	1.850	1.799	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	380	402	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	650	650	791	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	17.700	17.700	17.642	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	35.700	35.700	35.311	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	1.080	1.080	1.238	54
5920.000	Lernmittel	SA	9.960	11.620	14.313	5481
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	30	30	29	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	250	1.278	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	4.000	4.100	2.873	5481
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	200	100	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		180	160	164	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.820	3.470	273	12
6800.000	Abschreibungen		43.910	43.810	44.053	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		29.900	31.550	33.513	20
7000.000	Zuschuss an Fördergemeinschaft für Lernbehinderte	ZU	15.830	19.130	19.130	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.607	5481
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2700</b>		<b>198.040</b>	<b>205.640</b>	<b>197.294</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2700</b>		<b>1.080</b>	<b>1.080</b>	<b>1.238</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2700</b>		<b>196.960</b>	<b>204.560</b>	<b>196.056</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
7000.000	Durch Landesförderung für Schulsozialarbeit verringert sich der städtische Zuschuss.					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.616,10 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Pestalozzischule, Primus-Truber-Str. 35, Derendingen						
	<b>Ausgaben Abschnitt 27</b>		<b>198.040</b>	<b>205.640</b>	<b>197.294</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 27</b>		<b>1.080</b>	<b>1.080</b>	<b>1.238</b>	
	<b>Zuschussbedarf 27</b>		<b>196.960</b>	<b>204.560</b>	<b>196.056</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 2 Schulen**  
**Unterabschnitt 2810 Geschwister-Scholl-Schule**

**2810**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2810</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		1.000	300	1.233	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	0	0	15.018	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	1.000	904	54
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	20	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2810</b>		<b>1.000</b>	<b>1.320</b>	<b>17.155</b>	
<b>1.2810</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	297.080	254.080	228.881	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	45.000	45.000	68.444	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	129.837	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	53.000	55.000	24.834	5471
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	15.890	16.300	15.890	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	3.750	3.140	3.301	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	6.580	7.000	8.733	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	155.100	195.000	197.269	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	210.560	224.000	218.801	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	0	0	15.018	54
5920.000	Lernmittel	SA	122.850	142.510	128.690	5471
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	740	660	600	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	20	1.050	4.234	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	29.180	29.930	28.249	5471
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	1.000	4.369	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.870	2.610	1.857	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		23.520	21.380	4.323	12
6800.000	Abschreibungen		530.280	521.050	544.118	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		470.130	495.050	519.317	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	9.918	5471
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2810</b>		<b>1.967.800</b>	<b>2.014.760</b>	<b>2.156.684</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2810</b>		<b>1.000</b>	<b>1.320</b>	<b>17.155</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2810</b>		<b>1.966.800</b>	<b>2.013.440</b>	<b>2.139.529</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Mit dem Schuljahr 2012/2013 wurde an der GSS zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb eine Gemeinschaftsschule eingerichtet. Siehe die Erläuterungen im UA 2820 Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule.					
1101.300/ 5711.000	Seit 2012 ist die Förderung des Schulessens als Zuschuss unter der HH-Stelle 1.2913.7000.000 veranschlagt (Vorlage 202d/2011).					
1450.000	Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 9.946,07 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b> Geschwister-Scholl-Schule, Berliner Ring 33						



Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2820

Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule

2820

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2820</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	81.250	0	0	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	4.000	0	0	5471
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	980	0	0	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	420	0	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	9.900	0	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	13.440	0	0	82
5920.000	Lernmittel	SA	5.630	0	0	5471
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	3.450	0	0	5471
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		720	0	0	111
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2820</b>		<b>119.790</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2820</b>		<b>119.790</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Erläuterungen:</b>					
	<p>Mit dem Schuljahr 2012/2013 wurde an der Geschwister-Scholl-Schule zusätzlich zum bisherigen Schulbetrieb eine Gemeinschaftsschule eingerichtet. Die Gemeinschaftsschule ist aus der erweiterten Kooperation Hauptschule, Realschule und Gymnasium entstanden und geht von Klasse 5 bis 10. 2013 teilen sich die Schülerzahlen der Geschwister-Scholl-Schule wie folgt auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- GSS (UA 2810) 1.438 Schülerinnen und Schüler</li> <li>- Gemeinschaftsschule GSS (UA 2820) 95 Gemeinschaftsschülerinnen und -schüler.</li> </ul>					
4000	<p>Die 5. Klassen von Gemeinschaftsschulen sind seit dem Schuljahr 2012/2013 pro Lerngruppe für die Bereiche Ganztagesbetrieb und Inklusion mit einer 50 %-Stelle Jugend-Heimerzieherin bzw. -erzieher ausgestattet.</p>					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2821

Gemeinschaftsschule Französische Schule

2821

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2821</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	54.709	54
1101.300	Förderung des SchulesSENS	EIN	0	0	12.118	54
1450.000	Mieten für Schulräume	EIN	0	150	272	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2821</b>		<b>0</b>	<b>150</b>	<b>67.099</b>	
<b>1.2821</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	140.230	97.730	96.795	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	11.500	11.500	11.549	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	15.805	81
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	7.000	6.000	5.991	5413
5300.000	Mieten	SA	18.500	0	0	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	1.800	1.700	1.668	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	390	350	373	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	3.100	3.600	2.085	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	12.000	12.000	5.068	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	48.500	47.000	41.798	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	0	0	53.841	54
5920.000	Lernmittel	SA	35.440	14.280	11.512	5413
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	959-	5413
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	300	320	321	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	450	2.737	BOB
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	6.780	5.070	7.429	5413
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	850	850	2.669	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.790	1.470	1.393	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		7.470	6.790	798	12
6800.000	Abschreibungen		9.270	4.390	5.506	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		34.870	33.090	33.258	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	18	5413
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2821</b>		<b>339.790</b>	<b>246.590</b>	<b>299.655</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2821</b>		<b>0</b>	<b>150</b>	<b>67.099</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2821</b>		<b>339.790</b>	<b>246.440</b>	<b>232.556</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Die Grundschule Französische Schule wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine zweizügige Gemeinschaftsschule von Klasse 1 bis Klasse 10 umgewandelt. Die Sekundarstufe begann zum Schuljahr 2012/2013 erstmals mit zwei Zügen der Klassenstufe 5. Die Klassenstufen 1 bis 4 werden dreizügig geführt. Bis zum Haushaltsjahr 2012 war die Französische Schule im UA 2116 veranschlagt.					
1101.000/ 1101.300/ 5711.000 1450.000 4000.000	Seit 2012 Zusammenfassung der in der Zuständigkeit der Stadtverwaltung abgerechneten SchulesSENS im UA 2913 (Vorlage 202a/2011). Buchung aller Schulraummieten ab 2013 auf HH-Stelle 1.2000.1120.000 Die 5. Klassen von Gemeinschaftsschulen sind					

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2821

Gemeinschaftsschule Französische Schule

2821

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5920.000	seit dem Schuljahr 2012/2013 pro Lerngruppe für die Bereiche Ganztagesbetrieb und Inklusion mit einer 50 %-Stelle Jugend-Heimerzieherin bzw. -erzieher ausgestattet. 15.000 EUR Mehrbedarf Lernmittel Erstausrüstung Gemeinschaftsschule Klassen 5 und 6					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 4.664,24 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Französische Schule, Galgenbergstr. 86						

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2822

Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt

2822

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2822</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	580	0	0	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2822</b>		<b>580</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>1.2822</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	68.560	0	0	
5220.000	Unterrichtsmittel und Bürogegenstände	SA	3.000	0	0	5441
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	930	0	0	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	600	0	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	15.840	0	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	14.880	0	0	82
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	580	0	0	54
5920.000	Lernmittel	SA	3.480	0	0	5441
6580.000	Geschäftsausgaben Schulveranstaltungen	SA	1.570	0	0	5441
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	0	0	111
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2822</b>		<b>110.510</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2822</b>		<b>580</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2822</b>		<b>109.930</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	<p>Die Werkrealschule Innenstadt wurde zum Schuljahr 2012/2013 in eine Gemeinschaftsschule umgewandelt. Zum Schuljahr 2013/2014 wird die Albert-Schweitzer-Realschule mit Klassenstufe 5 zu der Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt hinzukommen. Mit dem Betrieb der Gemeinschaftsschule begann die Werkrealschule Innenstadt mit der Klassenstufe 5 zum Schuljahr 2012/2013 dreizügig und wird zum Schuljahr 2013/2014 voraussichtlich fünfzügig gemeinsam mit der Albert-Schweitzer-Realschule geführt. 2013 sind den Schulen folgende Schülerzahlen zugeordnet:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Werkrealschule Innenstadt (UA 2130) 195 Werkrealschülerinnen und -schüler</li> <li>- Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt (UA 2822) 60 Gemeinschaftsschülerinnen und -schüler.</li> </ul>					
4000	<p>Die 5. Klassen von Gemeinschaftsschulen sind seit dem Schuljahr 2012/2013 pro Lerngruppe für die Bereiche Ganztagesbetrieb und Inklusion mit einer 50 %-Stelle Jugend-Heimerzieherin bzw. -erzieher ausgestattet.</p>					
	<b>Ausgaben Abschnitt 28</b>		<b>2.537.890</b>	<b>2.261.350</b>	<b>2.456.339</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 28</b>		<b>1.580</b>	<b>1.470</b>	<b>84.254</b>	
	<b>Zuschussbedarf 28</b>		<b>2.536.310</b>	<b>2.259.880</b>	<b>2.372.085</b>	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2900 Schülerbeförderung

**2900**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2900</b>	<b>Einnahmen</b>					
1620.000	Ersatz Schülerbeförderungskosten vom Landkreis	EIN	124.750	115.600	98.632	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2900</b>		<b>124.750</b>	<b>115.600</b>	<b>98.632</b>	
<b>1.2900</b>	<b>Ausgaben</b>					
6390.000	Schülerbeförderungskosten	SA	267.950	246.800	211.341	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2900</b>		<b>267.950</b>	<b>246.800</b>	<b>211.341</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2900</b>		<b>124.750</b>	<b>115.600</b>	<b>98.632</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2900</b>		<b>143.200</b>	<b>131.200</b>	<b>112.709</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1620.000	Neue Grundschulförderklasse Pfrondorf, gestiegene Beförderungskosten					
6390.000	Neue Grundschulförderklasse Pfrondorf, mehr Fahrten im Inneren Schulverkehr, gestiegene Beförderungskosten					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2910

Schulsozialarbeit/Hausaufgabenhilfe

2910

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2910</b>	<b>Einnahmen</b>					
1710.000	Zuweisungen Land für Hausaufgabenhilfe	EIN	8.000	9.000	8.926	54
1711.000	Zuweisungen v. Land für Schulsozialarbeit	EIN	159.490	100.000	0	54
1720.000	Zuweisungen vom Landkreis für Schulsozialarbeit	EIN	93.000	65.000	64.835	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2910</b>		<b>260.490</b>	<b>174.000</b>	<b>73.762</b>	
<b>1.2910</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	540.250	388.290	261.549	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	19.210	10.750	5.806	54
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	14.230	7.430	9.510	54
5910.000	Lehr- und Arbeitsmittel	SA	24.300	13.600	8.716	54
5951.000	Hausaufgabenhilfe	SA	8.000	11.000	8.836	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	550	650	593	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	600	1.150	596	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.000	2.000	1.773	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.230	2.120	2.012	111
6800.000	Abschreibungen		250	300	298	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30	40	53	20
7030.000	Zuschüsse an Einrichtungen	ZU	96.000	71.000	51.257	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2910</b>		<b>708.650</b>	<b>508.330</b>	<b>351.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2910</b>		<b>260.490</b>	<b>174.000</b>	<b>73.762</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2910</b>		<b>448.160</b>	<b>334.330</b>	<b>277.238</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1710.000/ 5951.000 1720.000	Umstellung von Jahres- auf Schuljahresförderung sowie von Einzel- auf Gruppenförderung Geänderte Förderbedingungen und mehr städtische Stellen (Vorlage 140/2012)					
1711.000/ 5220.000/ 5620.000/ 5910.000/ 7030.000	Vorlage 140/2012					
4000	2012: Neuschaffung 0,5 AK Schulsozialarbeit 2013: Neuschaffung 4,0 AK Schulsozialarbeit (Vorlage 140/2012)					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2911 Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule

2911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2911</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Entgelte für die ergänzende Betreuung	EIN	550.000	447.600	411.506	54
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	0	0	104-	54
1104.000	Entgelte Ferienbetreuung	EIN	38.000	38.000	23.725	54
1620.000	Kostenersatz des Landkreises für die Integration behinderter Kinder	EIN	45.000	74.000	71.509	54
1712.000	Landeszuweisungen für Ergänzende Betreuung und flexible Nachmittagsbetreuung	EIN	402.300	392.200	367.162	54
1713.000	Landeszuweisung für Hort an der Schule	EIN	99.200	82.800	58.772	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2911</b>		<b>1.134.500</b>	<b>1.034.600</b>	<b>932.570</b>	
<b>1.2911</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	2.735.950	2.527.430	2.062.037	
5220.000	Anschaffungen/Unterhaltung der Geräte	SA	6.500	6.500	6.178	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.000	5.000	360	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	22.000	19.500	7.540	54
5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungsaufgaben	SA	40.000	36.250	33.550	54
5712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	54.500	41.500	47.626	54
5760.000	Sachausgaben Ferienbetreuung	SA	49.450	38.000	9.644	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	6.040	5.090	3.470	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	0	4.220	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		2.000	2.000	1.773	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	50	50	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		40.910	33.910	30.180	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.630	3.300	0	12
6800.000	Abschreibungen		4.650	2.840	2.916	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.200	680	820	20
7000.000	Zuschüsse an freie Träger	ZU	9.000	10.000	16.111	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2911</b>		<b>2.980.880</b>	<b>2.732.050</b>	<b>2.226.425</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2911</b>		<b>1.134.500</b>	<b>1.034.600</b>	<b>932.570</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2911</b>		<b>1.846.380</b>	<b>1.697.450</b>	<b>1.293.855</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1100.000	Mehr Betreuungsgruppen/-kinder					
1620.000	Weniger Betreuungsstunden					
1713.000	Vorlage 194/2012					
4000	2012: Neuschaffung 5,1 AK Schulkindbetreuung 2013: Neuschaffung 4,0 AK Schulkindbetreuung (Vorlage 194/2012)					
5620.000	Mehr Mitarbeiterinnen in der Schulkindbetreuung					
5710.000	Mehr betreute Kinder					
5712.000	Mehrbedarf durch mehr anspruchsberechtigte Kinder mit BonusCard					
5760.000	Mehrkosten durch 2. Standort Ferienbetreuung und Inklusionskinder					
7000.000	Schulkindbetreuung Grundschule Wanne nicht mehr über Förderverein					

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2912 Jugendbegleiterprogramm

2912

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2912</b>	<b>Einnahmen</b>					
1710.100	Jugendbegleiter-Programm Albert-Schweitzer-Realschule	EIN	8.500	8.500	6.400	5451
1710.101	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Hauptschule	EIN	8.500	7.000	5.800	5471
1710.102	Jugendbegleiter-Programm Wildermuth-Gymnasium	EIN	6.000	6.000	5.400	5464
1710.103	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hügelstraße	EIN	4.500	4.500	4.200	5414
1710.104	Jugendbegleiter-Programm Mörike-Werkrealschule	EIN	6.000	6.000	5.398	5442
1710.105	Jugendbegleiter-Programm Uhlandgymnasium	EIN	8.500	8.500	6.400	5463
1710.106	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Gymnasium	EIN	8.500	7.500	5.400	5471
1710.107	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	EIN	6.000	6.000	4.800	5462
1710.108	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	EIN	5.000	5.000	4.400	5412
1710.109	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	EIN	6.000	5.000	3.900	5461
1710.110	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt	EIN	5.000	4.500	4.200	5415
1710.111	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Realschule	EIN	8.500	6.000	5.400	5471
1710.112	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Bühl	EIN	3.000	3.000	2.400	5421
1710.113	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule	EIN	7.500	7.500	4.014	5481
1710.114	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule	EIN	7.000	5.000	4.820	5452
1710.115	Jugendbegleiter-Programm Französische Schule	EIN	6.000	6.000	4.800	5413
1710.116	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hirschau	EIN	4.500	4.500	2.000	5423
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2912</b>		<b>109.000</b>	<b>100.500</b>	<b>79.733</b>	
<b>1.2912</b>	<b>Ausgaben</b>					
6640.100	Jugendbegleiter-Programm Albert-Schweitzer-Realschule	SA	8.500	8.500	6.400	5451
6640.101	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Hauptschule	SA	8.500	7.000	5.800	5471
6640.102	Jugendbegleiter-Programm Wildermuth-Gymnasium	SA	6.000	6.000	5.400	5464
6640.103	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hugelstrae	SA	4.500	4.500	4.200	5414
6640.104	Jugendbegleiter-Programm Mörike-Werkrealschule	SA	6.000	6.000	5.398	5442
6640.105	Jugendbegleiter-Programm Uhlandgymnasium	SA	8.500	8.500	6.400	5463
6640.106	Jugendbegleiter-Programm Geschwister-Scholl-Schule Gymnasium	SA	8.500	7.500	5.400	5471
6640.107	Jugendbegleiter-Programm Keplergymnasium	SA	6.000	6.000	4.800	5462
6640.108	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hechinger Eck	SA	5.000	5.000	4.400	5412
6640.109	Jugendbegleiter-Programm Carlo-Schmid-Gymnasium	SA	6.000	5.000	3.900	5461



Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2912 Jugendbegleiterprogramm

2912

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
6640.110	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Innenstadt	SA	5.000	4.500	4.200	5415
6640.111	Jugendbegleiter-Programm Geschwister- Scholl-Schule Realschule	SA	8.500	6.000	5.400	5471
6640.112	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Bühl	SA	3.000	3.000	2.400	5421
6640.113	Jugendbegleiter-Programm Pestalozzischule	SA	7.500	7.500	4.014	5481
6640.114	Jugendbegleiter-Programm Walter-Erbe-Realschule	SA	7.000	5.000	4.820	5452
6640.115	Jugendbegleiter-Programm Französische Schule	SA	6.000	6.000	4.800	5413
6640.116	Jugendbegleiter-Programm Grundschule Hirschau	SA	4.500	4.500	2.000	5423
<b>Ausgaben Unterabschnitt 2912</b>			<b>109.000</b>	<b>100.500</b>	<b>79.733</b>	
<b>Einnahmen Unterabschnitt 2912</b>			<b>109.000</b>	<b>100.500</b>	<b>79.733</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1710.101/ 6640.101	Zusätzlich Kooperationsbudget					
1710.110/ 6640.110	Zusätzlich Kooperationsbudget					
1710.106/ 6640.106	Mehr angemeldete Wochenstunden					
1710.114/ 6640.114	Mehr angemeldete Wochenstunden					
1710.111/ 6640.111	Mehr angemeldete Wochenstunden und zusätzlich Kooperationsbudget					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen  
Unterabschnitt 2913 Schulessen

2913

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2913</b>	<b>Einnahmen</b>					
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	197.080	193.320	63.313	54
1101.100	Förderung des Schulessens Bildungs- und Teilhabepaket	EIN	13.000	15.000	43.160	54
1101.300	Förderung des Schulessens	EIN	27.920	29.680	0	54
1680.000	Erstattungen Bonuscard auswärtige Schüler		0	0	180	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2913</b>		<b>238.000</b>	<b>238.000</b>	<b>106.653</b>	
<b>1.2913</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	48.520	43.200	43.175	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	40.000	40.000	15.331	81
5221.000	Ersatzbeschaffung von Geräten für Schulküchen	SA	25.000	15.000	17.695	54
5710.000	Sachausgaben für Betreuungskräfte Aufsichtspflicht Mittagstisch	SA	41.800	41.800	41.800	54
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	238.000	238.000	48.810	54
5711.300	Förderung des Schulessens	SA	88.320	86.240	97.455	54
5711.400	Ermäßigungen für Mittagessen BonusCard-Inhaber	SA	0	0	42.840	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	100	40	32	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		320	290	294	111
6800.000	Abschreibungen		3.320	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.210	0	0	20
7000.000	Zuschuss Mittagstisch GSS	ZU	15.000	15.000	0	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2913</b>		<b>501.590</b>	<b>479.570</b>	<b>307.432</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2913</b>		<b>238.000</b>	<b>238.000</b>	<b>106.653</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2913</b>		<b>263.590</b>	<b>241.570</b>	<b>200.779</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1101.000	Seit 2012 Zusammenfassung der in der Zuständigkeit der Stadtverwaltung abgerechneten Schulessen im UA 2913 (Vorlage 202a/2011)					
1101.100	Die Abrechnung des Bildungs- und Teilhabepakets wurde im Januar 2012 neu eingeführt.					
5221.000	Anpassung an tatsächliche Zahlen 20 Küchen in den Schulen - steigender Bedarf an Küchenersatzbeschaffungen					
5711.300	Vorlage 531a/2012					
5711.400	BonusCard-Bezuschussung entfällt aufgrund des Teilhabe- und Bildungspakets (Vorl. 159/2011)					
6800.000/ 6850.000	Anschaffungen von Küchen und Küchenzubehör					

## Unterabschnitt 2913 Schulessen:

Seit dem Haushaltsjahr 2009 sind die Ausgaben für das Schulessen an den städtischen Schulen zentral im neu eröffneten Unterabschnitt 2913 Schulessen veranschlagt. Der Gemeinderat hat am 30.06.2008 bzw. 26.07.2010 die Förderung des Schulessens an den Tübinger Schulen beschlossen.

Haushaltsstelle 1.2913.5711.300

Unter dieser HH-Stelle sind die Fördergelder zur Subventionierung der Schulessen veranschlagt. Der GR hat am 26.07.2010 beschlossen (Vorl. 61e/2010) ab dem 01.09.2010 jedes Schulessen statt bisher mit 0,80 EUR nur noch mit 0,40 EUR zu subventionieren. Die Subventionierungsbeträge werden entsprechend der Anzahl der Schulessen von dieser HH-Stelle auf die einzelnen Schulen verteilt (Einnahme im Unterabschnitt der jeweiligen Schule/1.2913. unter der Grupp. 1101.300 „Förderung des Schulessens“).

a) Abwicklung des Schulessens über externe Cateringunternehmen und Schulen:

Bei 13 Grundschulen, bei der Werkrealschule Innenstadt/Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West, den beiden Realschulen sowie den vier Gymnasien wird das Schulessen von einem Cateringunternehmen angeboten und abgerechnet. An der Geschwister-Scholl-Schule übernimmt dies der Förderverein. An der Werkrealschule Mörike und Pestalozzi-Schule wird das Essen als Selbstversorgungsprojekt mit Schülerinnen und Schülern zubereitet. Bei diesen Schulen (siehe Unterabschnitt der jeweiligen Schule) werden die Einnahmen aus der „Förderung des Schulessens“ (Grupp. 1101.300) direkt an die Schulen bzw. den Caterer weitergegeben (Grupp. 5711).

b) Abwicklung des Schulessens über die Fachabteilung Schule und Sport:

Bei sechs Grundschulstandorten (Grundschule am Hechinger Eck, Gemeinschaftsschule Französische Schule, Grundschule Köstlinschule, Grundschule Pfrondorf, Grundschule Innenstadt/Silcherschule, Grundschule auf der Wanne) an denen es im Rahmen der Schulkindbetreuung ein Schulessen gibt, erfolgt die Abwicklung des Schulessens über die Stadtverwaltung. Bei diesen Schulen (siehe Unterabschnitt 2913) werden die Sachausgaben für Verpflegung (Grupp. 5711) durch die Einnahmen aus der Verpflegungskostenpauschale (Grupp. 1101) und der Einnahmen „Förderung des Schulessens“ (Grupp. 1100.300) gedeckt.

Mit Vorl. 901i/2010 wurde beschlossen, dass die auswärtigen Schülerinnen und Schüler nicht mehr subventioniert werden. Der Beschluss wird seit dem Schuljahr 2011/2012 (ab September 2011) umgesetzt.

Mit Vorl. 202d/2011 wurde beschlossen, die Gemeinschaftsschule Geschwister-Scholl-Schule aus der Subventionierung herauszunehmen und einen jährlichen Festzuschuss in Höhe von 15.000 Euro zu gewähren (1.2913.7000.000).

UA	Schule	voraussichtl. Anzahl Essen 2013	Fördersumme 2013	
2110	GS Innenstadt Silcherschule	6.800	2.720 €	}
2110	GS Innenstadt Pavillon	3.000	1.200 €	
2110	GS Innenstadt Melanchthon	3.100	1.240 €	
2111	GS Aischbachschule	10.400	4.160 €	
2112	GS Winkelwiese/WHO	11.500	4.600 €	
2113	GS Hügelschule	19.400	7.760 €	
2114	GS Wanne	2.500	1.000 €	
2115	GS Dorfacker	22.300	8.920 €	}
2115	GS Köstlinschule	700	280 €	
2117	GS Hechinger Eck	25.000	10.000 €	}
2117	GS Ludwig-Krapf-Schule	2.200	880 €	
2122	GS Weilheim	1.000	400 €	
2123	GS Kilchberg	1.400	560 €	
2124	GS Bühl	1.600	640 €	
2125	GS Hirschau	2.200	880 €	
2126	GS Unterjesingen	3.600	1.440 €	
2127	GS Hagelloch	600	240 €	

# Entwurf

2129	GS Pfrondorf	1.700	680 €	
2130	WR Innenstadt	4.560	1.820 €	
2131	WR Mörikeschule	3.100	1.240 €	
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	2.500	1.000 €	
2211	Walter-Erbe-Realschule	2.200	880 €	
2310	Uhland-Gymnasium	7.500	3.000 €	} 13.400 €
2311	Kepler-Gymnasium	11.000	4.400 €	
2312	Wildermuth-Gymnasium	15.000	6.000 €	
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	3.100	1.240 €	
2700	Förderschule Pestalozzischule	2.700	1.080 €	
2810	Geschwister-Scholl-Schule		15.000 €	Zuschuss 1.2913.7000.000
2820	GMS Geschwister-Scholl-Schule			
2821	GMS Französische Schule	33.500	13.400 €	
2822	GMS Bildungszentrum West	1.440	580 €	
	Freie Waldorfschule	14.400	5.760 €	
	Freie Aktive Schule	800	320 €	
	<b>Summe</b>	<b>220.800</b>	<b>88.320 €</b>	

Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2940 Sachkostenbeiträge

**2940**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2940</b>	<b>Einnahmen</b>					
1620.000	Schulkostenbeitrag für auswärtige Grundschüler	EIN	5.000	5.000	5.000	54
1710.000	Landeszuweisungen	EIN	4.127.140	4.482.980	4.346.709	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2940</b>		<b>4.132.140</b>	<b>4.487.980</b>	<b>4.351.709</b>	
<b>1.2940</b>	<b>Ausgaben</b>					
6720.000	Schulkostenbeiträge	SA	800	400	400	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2940</b>		<b>800</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2940</b>		<b>4.132.140</b>	<b>4.487.980</b>	<b>4.351.709</b>	
	<b>Überschuss 2940</b>		<b>4.131.340</b>	<b>4.487.580</b>	<b>4.351.309</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1710.000	Sachkostenbeiträge, Reduzierung der Kopfbeträge bei Gymnasien und Realschulen sowie weniger Schüler durch Wegfall des doppelten Abiturjahrgangs 2012					
6720.000	Tübinger Schüler, die eine auswärtige Schule besuchen					

**Erläuterungen zu Unterabschnitt 2940 – Sachkostenbeiträge 2013**

Berechnung der Sachkostenbeiträge (Gruppierung 1710):

<b>Schulart</b>	<b>Schülerzahl 2013</b>	<b>Beitrag je Schüler EUR</b>	<b>Sachkostenbeitrag EUR</b>
Hauptschule/Werkrealschulen	402	1.119	449.838
Gemeinschaftsschulen	200	1.119	223.800
Realschulen	1.300	568	738.400
Gymnasien	4.323	599	2.589.477
Grundschulförderklassen	36	375	13.500
Förderschule	69	1.625	112.125
<b>Sachkostenbeiträge insg.</b>			<b>4.127.140</b>

Beitragssätze laut Schreiben des Städtetages vom 29.08.2012  
Verordnungsentwurf des Kultusministeriums für die SKB 2013

Schülerzahlen anhand der amtlichen Schulstatistik Schuljahr 2012/2013 – Stichtag 17.10.2012

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2950

Übrige schulische Aufgaben

2950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2950</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	49.000	48.000	48.503	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2950</b>		<b>49.000</b>	<b>48.000</b>	<b>48.503</b>	
<b>1.2950</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	0	79.980	54.044	
5100.000	Herstellung und Instandhaltung von Verkehrsgärten	SA	3.000	1.500	2.769	91
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	8.500	8.500	0	82
5111.000	Unterhaltung Schulhöfe	SA	40.000	40.000	29.511	91
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Schuleinrichtung	SA	31.500	31.500	21.965	54
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	15.000	15.000	16.929	82
5221.000	Anschaff./Unterhaltung von EDV-Geräten	SA	9.000	9.000	8.885	54
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	10.200	10.200	10.185	82
5621.000	Schulung der Schulhausmeister	SA	5.000	5.000	2.341	82
5711.000	Sachmittel für Mittagessen für Bonuscard-Inhaber	SA	0	0	200-	54
5721.000	Prüfung von elektrischen Geräten	SA	15.000	20.000	8.992	82
5951.000	Förderung von Schullandheimaufenthalten	SA	0	0	744	54
6100.000	Schulveranstaltungen	SA	3.100	3.100	880	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	120	107	54
6430.000	Umlage an die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	SA	361.140	344.500	336.007	54
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	130.000	123.000	113.582	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		0	330	310	111
7180.000	Zuschuss an die Tübinger Freie Waldorfschule	ZU	41.000	41.000	41.000	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.027-	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2950</b>		<b>672.600</b>	<b>732.730</b>	<b>643.025</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2950</b>		<b>49.000</b>	<b>48.000</b>	<b>48.503</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2950</b>		<b>623.600</b>	<b>684.730</b>	<b>594.523</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Verschiebung Stelle Schuladministrator zum UA 0610					
5221.000	Ersetzt die HH-Stelle 1.2950.5960.000					
5951.000	Material für Informatikunterricht Abrechnung erfolgt über das Bildungs- und Teilhabepaket beim Landkreis					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2951

Schulsporthallen/Schulsporthallen

2951

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.2951</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsentgelte (Sachkosten)	EIN	147.100	149.000	154.551	54
1101.000	Benutzungsentgelte (Personalkosten)	EIN	17.700	17.700	13.685	82
1105.000	Mieten für Mobiliar	EIN	5.500	5.500	0	54
1411.000	Mieten	EIN	37.000	34.000	31.224	82
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	33.000	33.000	27.743	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.639-	54
1650.000	Erstattungen von der Sporthallenbetriebs GmbH	EIN	4.500	4.500	4.500	54
1694.000	Ersätze für Bewirtschaftungskosten		107.080	107.080	107.080	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2951</b>		<b>351.880</b>	<b>350.780</b>	<b>336.143</b>	
<b>1.2951</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	336.120	362.200	358.649	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	206.700	211.700	879.268-	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	149.288	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	283.886	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	100.000	120.000	99.565	81
5110.000	Aufwand/Bewirtschaftung Stellplätze	SA	1.000	1.000	0	82
5210.000	Anschaff./Unterhalt. der Bürogegenstände	SA	2.100	2.100	0	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	65.000	57.000	32.127	54
5300.000	Hallenmiete für Sportunterricht	SA	117.000	215.900	91.299	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	16.500	16.500	15.557	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	3.730	4.530	3.527	54
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	13.000	13.000	12.868	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	173.000	193.000	164.776	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	445.000	466.000	355.849	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	900	0	0	54
5721.000	Prüfung von elektrischen Geräten	SA	2.500	5.000	149	82
5960.000	Benutzungsgebühren für Schwimmbäder	SA	184.900	153.000	191.181	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.060	1.280	1.169	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	500	3.997	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	1.500	1.500	915	54
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	12.000	12.000	0	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		4.770	4.660	4.222	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		3.520	3.200	0	12
6800.000	Abschreibungen		383.550	359.300	369.362	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		499.910	588.050	528.276	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 2951</b>		<b>2.573.760</b>	<b>2.791.420</b>	<b>1.787.393</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 2951</b>		<b>351.880</b>	<b>350.780</b>	<b>336.143</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2951</b>		<b>2.221.880</b>	<b>2.440.640</b>	<b>1.451.250</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1100.000	Vorlage 536a/2011					
4000	Neuzuordnung von Hausmeister zum UA 2000					
5220.000	Größerer Ersatz-/ Reparaturbedarf Sportgeräte					



Einzelplan 2 Schulen

Unterabschnitt 2951 Schulsporthallen/Schulsporthallen

2951

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
5300.000 5960.000 6800.000/ 6850.000	Keine Traglufthalle Höhere Gebühren an Stadtwerke Umbuchung UA 5611 auf UA 2951					
	<b>Ausgaben Abschnitt 29</b>		<b>7.815.230</b>	<b>7.591.800</b>	<b>5.606.748</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 29</b>		<b>6.399.760</b>	<b>6.549.460</b>	<b>6.027.704</b>	
	<b>Zuschussbedarf 29</b>		<b>1.415.470</b>	<b>1.042.340</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 29</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>420.955</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 2</b>		<b>21.117.970</b>	<b>19.572.480</b>	<b>18.483.073</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 2</b>		<b>6.507.660</b>	<b>6.655.570</b>	<b>6.288.518</b>	
	<b>Zuschussbedarf 2</b>		<b>14.610.310</b>	<b>12.916.910</b>	<b>12.194.555</b>	

## **Erläuterungen zu Unterabschnitt 2951 - Schulsport**

Die Ansätze betreffen folgende Sporträume und Turnhallen

- TH Aischbachschule
- TH Hügelschule
- Gymnastikraum Köstlinschule
- Gymnastikraum Winkelwiese
- TH Silcherschule
- TH Philosophenweg einschl. Gymnastikraum
- TH Bühl
- TH Unterjesingen
- TH Grundschule Winkelwiese/WHO
- TH Wildermuth-Gymnasium (Groß- und Kleinturnhalle)
- TH Feuerhägle (Groß- und Kleinturnhalle)
- Sporthalle Uhlandstraße
- Spielhalle Uhlandstraße einschl. Gymnastikraum
- Hermann-Hepper-TH einschl. Gymnastikraum
- Turn- und Festhalle Lustnau einschl. Gymnastikraum
- Ludwig-Krapf-TH Derendingen
- Schönbuchhalle Pfrondorf
- Turn- und Festhalle Hagelloch
- Turn- und Festhalle Hirschau
- Rammerthalle Weilheim
- Ballspielhalle "Französisches Viertel"
- Loretto-Turnhalle
- Gymnastikraum "Französische Schule"
- Mehrzweckraum Kilchberg

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 3 - Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
3000	Fachbereich Kultur
3010	Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch
3210	Kunsthalle
3212	Fachabteilung Stadtmuseum
3213	Fachabteilung Stadtarchiv
3310	Theater
3330	Musikschulen
3400	Sonstige Kunstpflege
3410	Heimatpflege
3500	Volkshochschule
3520	Fachabteilung Stadtbücherei
3521	Medienzentrum Uhlandstraße
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus
3650	Denkmalschutz und -pflege
3700	Kirchen

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3000**

**Fachbereich Kultur**

**3000**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3000</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	15.000	23.000	11.638	4
1500.000	Drittmittel	EIN	5.000	10.000	6.592	4
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	218	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3000</b>		<b>20.000</b>	<b>33.000</b>	<b>18.448</b>	
<b>1.3000</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	391.860	358.960	339.136	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	4.549	4
5430.000	Sachversicherungen	SA	400	400	0	4
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.300	6.500	10.949	4
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	404	4
6011.000	Gutachten und Aufträge an Dritte	SA	25.000	0	0	4
6300.000	Veröffentlichungen des Kulturamts	SA	20.000	20.000	24.048	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	710	1.580	643	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.800	6.500	7.781	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	640	640	640	4
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		125.000	125.000	120.161	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	8.000	8.000	0	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.280	2.167	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		31.190	28.350	15.051	12
6800.000	Abschreibungen		4.590	4.590	4.590	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.040	1.250	1.453	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	17.986	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3000</b>		<b>629.040</b>	<b>570.050</b>	<b>549.556</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3000</b>		<b>20.000</b>	<b>33.000</b>	<b>18.448</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3000</b>		<b>609.040</b>	<b>537.050</b>	<b>531.108</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1300.000	Anpassung an Rechnungsergebnis und weniger Kataloge geplant					
1500.000	Anpassung an Rechnungsergebnis					
5620.000	Erhöhter Bedarf z.B. Beratung Kulturvereine					
6011.000	Für z.B. Weltkulturerbe, Ehrenbürger					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 25.985,76 EUR					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3010

Städtepartnerschaften, Internationaler Austausch

3010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3010</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.500	1.500	2.610	4
1770.000	Spenden	EIN	0	0	1.600	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3010</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>4.210</b>	
<b>1.3010</b>	<b>Ausgaben</b>					
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	0	0	4
5800.000	Pflege Partnerschaftlicher Beziehungen	SA	15.000	15.000	5.441	4
5801.000	Veranstaltungen und Austausch mit Partnerstädten	SA	21.000	21.000	19.285	4
5802.000	Veranstaltungen mit Petrosawodsk	SA	15.000	20.000	6.579	4
5803.000	Partnerschaftliche Beziehung mit Villa El Salvador	SA	20.000	10.000	12.305	4
5804.000	Partnerschaft Afrika	SA	10.000	10.000	16.417	4
5805.000	Jugendaustausch und Begegnungen	SA	17.000	17.000	16.494	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	150	0	BOB
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	11.000	11.000	7.616	4
7010.000	Zuschuss Studiengang Tübingen-Aix	ZU	0	6.500	6.500	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.010-	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3010</b>		<b>109.100</b>	<b>110.650</b>	<b>86.627</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3010</b>		<b>1.500</b>	<b>1.500</b>	<b>4.210</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3010</b>		<b>107.600</b>	<b>109.150</b>	<b>82.417</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 3.389,87 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 30</b>		<b>738.140</b>	<b>680.700</b>	<b>636.183</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 30</b>		<b>21.500</b>	<b>34.500</b>	<b>22.658</b>	
	<b>Zuschussbedarf 30</b>		<b>716.640</b>	<b>646.200</b>	<b>613.525</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3210**

**Kunsthalle**

**3210**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3210</b>	<b>Einnahmen</b>					
1411.000	Mieten	EIN	24.300	24.300	24.813	82
1670.000	Erstattung Kunsthallenstiftung	EIN	258.300	247.450	246.872	11
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	0	0	50.764	81
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3210</b>		<b>282.600</b>	<b>271.750</b>	<b>322.449</b>	
<b>1.3210</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	233.300	222.450	222.844	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	55.000	55.000	38.146	81
5009.200	Einzelanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	320.114	81
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.200	2.200	2.000	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.100	650	1.569	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	22.500	22.500	22.084	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	140.000	136.000	152.520	82
6800.000	Abschreibungen		72.800	72.800	72.794	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		87.570	90.850	94.120	20
7000.000	Zuschüsse an die Stiftung Kunsthalle	ZU	465.000	465.000	465.000	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3210</b>		<b>1.079.470</b>	<b>1.067.450</b>	<b>1.391.191</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3210</b>		<b>282.600</b>	<b>271.750</b>	<b>322.449</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3210</b>		<b>796.870</b>	<b>795.700</b>	<b>1.068.742</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1670.000	Davon 25.000 EUR Solidarbeitrag Umsetzung Projekt Minus 10 Prozent					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Kunsthalle, Wohnung, Philosophenweg 76						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3212**

**Fachabteilung Stadtmuseum**

**3212**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3212</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	18.000	18.000	11.303	44
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	12.000	12.000	10.812	44
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	10.000	10.000	17.215	44
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	13.581	44
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3212</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>52.911</b>	
<b>1.3212</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	279.650	274.860	294.025	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.500	18.500	7.831	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	18.074	81
5301.000	Mieten für Lagerräume	SA	16.000	16.000	15.544	44
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	3.000	2.850	2.787	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	11.860	11.580	7.788	44
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	500	250	380	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	14.500	14.500	13.466	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	42.500	42.500	37.748	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	100	0	0	44
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	679	44
5710.000	Museumspädagogik	SA	5.000	5.000	4.895	44
5712.000	Museumsshop	SA	10.000	10.000	14.744	44
5811.000	Inventarisierung	SA	2.000	2.000	51	44
5812.000	Anschaffung von Büchern	SA	800	800	579	44
5813.000	Ausstellungen	SA	44.500	44.500	43.021	44
5815.000	Sammlungsgegenstände	SA	6.000	6.000	2.548	44
6010.000	Vergütung für wissenschaftliche Aufträge	SA	1.500	1.500	1.250	44
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	510	540	501	44
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.600	7.700	5.925	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	110	110	110	44
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		7.500	7.500	7.043	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	620	620	390	44
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		6.820	6.520	5.572	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		32.340	29.400	22.091	12
6800.000	Abschreibungen		96.300	99.210	174.717	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		170.330	173.610	178.175	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3212</b>		<b>775.540</b>	<b>776.050</b>	<b>859.934</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3212</b>		<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>52.911</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3212</b>		<b>735.540</b>	<b>736.050</b>	<b>807.023</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Stadtmuseum, Kornhausstr. 10						
Haeringhaus, Neckarhalde 31						

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3213**

**Fachabteilung Stadtarchiv**

**3213**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3213</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	EIN	3.500	3.500	3.709	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3213</b>		<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.709</b>	
<b>1.3213</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	273.550	252.280	251.184	
5300.000	Mieten	SA	4.500	4.500	3.816	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	250	500	161	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	4
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	800	4
5811.000	Fotosammlung	SA	26.000	26.000	31.330	4
5812.000	Anschaffung u. Restaurierung von Büchern, Urkunden u.a.	SA	15.000	15.000	5.822	4
6010.000	Wissenschaftliche Aufträge	SA	4.000	4.000	2.375	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	410	430	403	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	7.070	7.350	10.314	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	130	130	125	4
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		66.500	65.000	66.169	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	9.000	9.000	6.338	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.150	1.960	1.857	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		29.580	26.890	47.010	12
6800.000	Abschreibungen		5.640	5.470	8.900	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.270	1.410	1.672	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3213</b>		<b>445.100</b>	<b>419.920</b>	<b>438.276</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3213</b>		<b>3.500</b>	<b>3.500</b>	<b>3.709</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3213</b>		<b>441.600</b>	<b>416.420</b>	<b>434.566</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 32</b>		<b>2.300.110</b>	<b>2.263.420</b>	<b>2.689.401</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 32</b>		<b>326.100</b>	<b>315.250</b>	<b>379.069</b>	
	<b>Zuschussbedarf 32</b>		<b>1.974.010</b>	<b>1.948.170</b>	<b>2.310.332</b>	



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310 Theater

**3310**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3310</b>	<b>Einnahmen</b>					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	16.400	19.600	16.425	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3310</b>		<b>16.400</b>	<b>19.600</b>	<b>16.425</b>	
<b>1.3310</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	0	3.000	0	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	0	400	0	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	0	200	0	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.900	1.900	1.837	82
6800.000	Abschreibungen		1.660	980	1.651	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		6.340	710	6.483	20
7010.000	Zuschuss an LTT	ZU	1.223.000	1.137.620	1.067.620	4
7020.000	Zuschuss an das Tübinger Zimmertheater	ZU	329.300	329.300	288.000	4
7025.000	Zuschüsse an sonstige Theater	ZU	1.260	1.260	1.257	4
7080.000	Sommertheaterveranstaltungen	ZU	27.600	27.600	27.600	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	20.000	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3310</b>		<b>1.591.060</b>	<b>1.502.970</b>	<b>1.414.448</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3310</b>		<b>16.400</b>	<b>19.600</b>	<b>16.425</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3310</b>		<b>1.574.660</b>	<b>1.483.370</b>	<b>1.398.023</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
7010.00	Mehr wegen Finanzierungsvereinbarung mit dem Land (70% : 30% im Jahr 2017) Stand 2013: 73,8 % : 26,2 %					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 20.000,00 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Zimmertheater, Bursagasse 16						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330

Musikschulen

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3330</b>	<b>Ausgaben</b>					
7070.000	Zuschuss an Tübinger Musikschule	ZU	562.000	562.000	612.000	4
7071.000	Zuschüsse für Ermäßigungen	ZU	51.130	51.130	51.130	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3330</b>		<b>613.130</b>	<b>613.130</b>	<b>663.130</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3330</b>		<b>613.130</b>	<b>613.130</b>	<b>663.130</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 33</b>		<b>2.204.190</b>	<b>2.116.100</b>	<b>2.077.578</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 33</b>		<b>16.400</b>	<b>19.600</b>	<b>16.425</b>	
	<b>Zuschussbedarf 33</b>		<b>2.187.790</b>	<b>2.096.500</b>	<b>2.061.153</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400 Sonstige Kunstpflege

**3400**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3400</b>	<b>Einnahmen</b>					
1110.000	Eintrittsgelder für Hölderlinturm	EIN	8.000	8.000	8.372	4
1410.000	Mieten	EIN	2.800	2.800	2.880	82
1411.000	Mieteinnahmen aus Veranstaltungen	EIN	2.700	2.700	1.874	4
1770.000	Spenden	EIN	0	0	42.705	4
1780.000	Spenden für Festival AfroBrasil Zentrum Zoo	EIN	0	100.000	0	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3400</b>		<b>13.500</b>	<b>113.500</b>	<b>55.831</b>	
<b>1.3400</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	25.060	24.540	28.235	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	7.000	7.000	2.560	81
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	500	500	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	10.700	10.200	8.396	82
6100.000	Künstlerische Veranstaltungen	SA	5.000	5.000	3.827	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	1.200	683	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	750	750	748	4
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.000	3.000	1.998	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.070	980	929	111
6800.000	Abschreibungen		310	220	237	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		180	0	10	20
7000.000	Zuschüsse an Kulturvereine	ZU	527.100	522.100	532.808	4
7010.000	Zuschuss an die Hölderlingesellschaft	ZU	82.760	82.760	82.760	4
7020.000	Kunst und Gedenken im öffentlichen Raum	ZU	3.000	3.000	262	4
7030.000	Verleihung des Hölderlinpreises	ZU	5.000	0	5.000	4
7050.000	Zuschuss für Festival AfroBrasil Zentrum Zoo	ZU	0	115.000	0	4
7060.000	Zuschuss Filmfestivals	ZU	0	10.000	0	4
7090.000	Zuschuss an Initiativen im Soziokultur- zentrum (Sudhaus)	ZU	370.560	336.870	336.870	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	13.000-	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3400</b>		<b>1.042.090</b>	<b>1.123.220</b>	<b>992.324</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3400</b>		<b>13.500</b>	<b>113.500</b>	<b>55.831</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3400</b>		<b>1.028.590</b>	<b>1.009.720</b>	<b>936.493</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
7000.000	Davon 5.000 EUR für Französische Filmtage Kompensation Beitrag der Französischen Botschaft					
7030.000	Verleihung findet alle zwei Jahre statt					
7060.000	Einmalig im Jahr 2012, neue Beratung im Gemeinderat über Erhöhung der Regelzuschüsse					
7090.000	Vertragliche Verpflichtung: Erhöhung des Zu- schusses alle drei Jahre					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3410 Heimatpflege**

**3410**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3410</b>	<b>Einnahmen</b>					
1130.000	Einnahmen aus Sonderveranstaltungen	EIN	20.000	0	9.572	4
1131.000	Einnahmen aus Stadtfest	EIN	10.000	0	0	32
1410.000	Mieten	EIN	0	0	2.573	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	0	610	293	82
1710.000	Zuschüsse vom Land	EIN	0	0	9.445	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3410</b>		<b>30.000</b>	<b>610</b>	<b>21.883</b>	
<b>1.3410</b>	<b>Ausgaben</b>					
5300.000	Ausgaben für Stadtbeleuchtung an swt	SA	28.400	28.400	18.874	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	250	240	177	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	0	100	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	0	0	4
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	148	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	9.850	9.850	9.503	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	6.000	7.000	1.932	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	0	250	0	82
5840.000	Verschönerung des Stadtbildes	SA	25.000	25.000	10.356	4
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	100	100	59	82
6100.000	Feste und Feiern	SA	17.000	17.000	8.921	4
6101.000	Sonderveranstaltungen, Bücherfest u.a.	SA	60.000	20.000	69.836	4
6103.000	Stadtfeste	SA	20.000	0	0	32
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	70	63	4
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	590	590	551	4
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	17.000	3.000	4.660	4
6794.000	Kosten für Benutzung Salzstadel		3.450	3.450	3.450	4
6800.000	Abschreibungen		4.320	3.340	3.340	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		37.020	31.210	31.273	20
7000.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	1.100	1.100	1.092	4
7001.000	Zuschuss für 500 Jahre Tübinger Vertrag	ZU	200.000	0	0	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	11.985	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3410</b>		<b>430.290</b>	<b>150.800</b>	<b>176.219</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3410</b>		<b>30.000</b>	<b>610</b>	<b>21.883</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3410</b>		<b>400.290</b>	<b>150.190</b>	<b>154.336</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1130.000/ 6101.000 8490.000	Erhöhung um 40.000 EUR für Organisation und Durchführung Schlossfestspiele Budgetübertrag 2011 nach 2012: 11.985,02 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Hölderlinterm, Wohnung, Bursagasse 6 "Wagnerhaus", Kirchhalde 9, Unterjesingen Kelter Hirschau, Vereinsräume, Riedkelterweg 24						

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 34</b>		<b>1.472.380</b>	<b>1.274.020</b>	<b>1.168.543</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 34</b>		<b>43.500</b>	<b>114.110</b>	<b>77.714</b>	
	<b>Zuschussbedarf 34</b>		<b>1.428.880</b>	<b>1.159.910</b>	<b>1.090.829</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3500**

**Volkshochschule**

**3500**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3500</b>	<b>Ausgaben</b>					
7010.000	Zuschuss an die Volkshochschule	ZU	263.110	285.990	285.990	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3500</b>		<b>263.110</b>	<b>285.990</b>	<b>285.990</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3500</b>		<b>263.110</b>	<b>285.990</b>	<b>285.990</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
7010.000	Reduzierung um acht Prozent gemäß Vorlage 901/2010, Nr. 4_22					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520 Fachabteilung Stadtbücherei

**3520**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3520</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Lese- und andere Gebühren	EIN	145.000	143.000	148.836	41
1500.000	Ersätze für nicht zurückgegebene Bücher	EIN	2.000	2.000	5.024	41
1510.000	Entgelte für Fotokopien	EIN	2.500	2.500	1.615	41
1520.000	Entgelte für Internetnutzung	EIN	1.500	1.500	2.094	41
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.000	1.060	41
1770.000	Spenden	EIN	0	0	4.050	41
1780.000	Projekt Lesehaus	EIN	0	0	2.250	41
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3520</b>		<b>152.000</b>	<b>150.000</b>	<b>164.929</b>	
<b>1.3520</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.048.560	978.950	941.668	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	18.300	18.300	15.578	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	49.138	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	3.719	41
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	100	100	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	4.500	6.500	5.372	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	12.500	12.500	11.994	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	41
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	2.800	41
5812.000	Anschaffung von Büchern, Erneuerung	SA	175.000	170.000	164.217	41
5814.000	Neubinden und Umbinden von Büchern/ Zeitschriften	SA	45.000	40.000	44.420	41
6100.000	Veranstaltungen (u.a. Jugendbuchwoche)	SA	6.000	6.000	10.857	41
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.220	2.280	2.095	41
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.290	17.270	16.472	BOB
6520.000	Ausgaben Internetplätze	SA	1.000	1.000	869	41
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	330	310	275	41
6630.000	Projekt Lesehaus	SA	0	0	1.043	41
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	500	1.500	442	41
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		235.000	240.000	227.384	82
6794.000	Ersätze für Raumnutz. durch Stadtbücherei		7.700	7.700	7.700	54
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	16.000	16.000	8.923	41
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		13.280	11.540	11.143	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		191.220	170.200	164.243	12
6800.000	Abschreibungen		92.590	119.240	117.962	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		20.330	20.280	24.339	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	3.393-	41
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3520</b>		<b>1.900.470</b>	<b>1.844.670</b>	<b>1.829.260</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3520</b>		<b>152.000</b>	<b>150.000</b>	<b>164.929</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3520</b>		<b>1.748.470</b>	<b>1.694.670</b>	<b>1.664.331</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Vorlage 451/2012, 0,15 AK für Lesehaus					
5812.000	Anschaffung von eMedien für die eAusleihe Neckar-Alb					

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3520**

**Fachabteilung Stadtbücherei**

**3520**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
5814.000 6800.000/ 6850.000 8490.000	Anpassung an die Rechnungsergebnisse Neukauf von Rückgabegeräten und Buchsicherungsanlagen Budgetübertrag 2011 nach 2012: 1.303,80 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Stadtbücherei, Nonnengasse 19 Bibliothek, Primus-Truber-Str. 39, Derendingen						



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3521

Medienzentrum Uhlandstraße

3521

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3521</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	1.410	41
1698.000	Erstattung Verwaltungskosten		16.000	16.000	16.000	41
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3521</b>		<b>16.100</b>	<b>16.100</b>	<b>17.410</b>	
<b>1.3521</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	39.600	29.540	0	
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	50	50	41
5812.000	Anschaffung von Büchern, Erneuerung	SA	13.000	13.000	10.535	41
5920.000	Kopierer Miete Wartung	SA	0	0	712	41
6100.000	Veranstaltungen	SA	800	800	1.682	41
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	50	54	41
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	400	550	657	BOB
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		12.990	11.810	0	12
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3521</b>		<b>66.790</b>	<b>55.800</b>	<b>13.690</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3521</b>		<b>16.100</b>	<b>16.100</b>	<b>17.410</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3521</b>		<b>50.690</b>	<b>39.700</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 3521</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.720</b>	

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3550**

**Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus**

**3550**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3550</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Entgelte für Benutzung der Räume Salzstadel	EIN	8.000	8.000	12.948	4
1680.000	Erstattungen Salzstadel	EIN	48.000	32.000	0	81
1694.000	Ersätze für Heizung, Reinigung und Beleuchtung		7.900	7.900	7.900	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3550</b>		<b>63.900</b>	<b>47.900</b>	<b>20.848</b>	
<b>1.3550</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	22.650	22.030	21.738	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.500	2.500	2.465	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	140.000	4.266	81
5300.000	Mieten	SA	5.000	0	0	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	230	220	216	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	0	0	4
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	900	700	569	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	2.000	0	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	5.800	8.800	2.701	82
6300.000	Information und öffentliche Bildung	SA	5.000	5.000	5.844	4
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	70	64	4
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	0	285	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	180	180	175	4
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	0	4
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		350	330	310	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		330	300	0	12
6800.000	Abschreibungen		7.640	7.640	7.631	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		5.520	5.910	6.199	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3550</b>		<b>58.270</b>	<b>193.730</b>	<b>52.463</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3550</b>		<b>63.900</b>	<b>47.900</b>	<b>20.848</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3550</b>		<b>0</b>	<b>145.830</b>	<b>31.615</b>	
	<b>Überschuss 3550</b>		<b>5.630</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1680.000	Kostenübernahme durch die evangelische Gesamtkirchengemeinde					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Salzstadel, Madergasse 7						
	<b>Ausgaben Abschnitt 35</b>		<b>2.288.640</b>	<b>2.380.190</b>	<b>2.181.403</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 35</b>		<b>232.000</b>	<b>214.000</b>	<b>203.186</b>	
	<b>Zuschussbedarf 35</b>		<b>2.056.640</b>	<b>2.166.190</b>	<b>1.978.217</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 3**

**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**Unterabschnitt 3650**

**Denkmalschutz und -pflege**

**3650**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3650</b>	<b>Ausgaben</b>					
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	60	0	4
5830.000	Denkmale	SA	5.000	2.100	11.044	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.000	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3650</b>		<b>5.000</b>	<b>2.160</b>	<b>13.044</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3650</b>		<b>5.000</b>	<b>2.160</b>	<b>13.044</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
5830.000	Bestandsaufnahme Kunst im öffentlichen Raum					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.000,00 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 36</b>		<b>5.000</b>	<b>2.160</b>	<b>13.044</b>	
	<b>Zuschussbedarf 36</b>		<b>5.000</b>	<b>2.160</b>	<b>13.044</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3700

Kirchen

**3700**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.3700</b>	<b>Einnahmen</b>					
1780.000	Spenden von übrigen Bereichen	EIN	0	100.000	0	4
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3700</b>		<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
<b>1.3700</b>	<b>Ausgaben</b>					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	4.000	4.000	0	81
5010.000	Unterhaltung von Uhren und Glocken u.a.	SA	10.000	10.000	4.452	4
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	300	300	229	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	70	0	65	4
6800.000	Abschreibungen		11.800	11.800	11.795	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.780	5.310	5.837	20
7010.000	Leistungen aufgrund herkömmlicher Verpflichtung	ZU	2.000	36.000	63.209	4
7020.000	Zuschuss für Sanierung Stiftskirche	ZU	0	200.000	0	4
8490.000	Budgetübertrag		0	0	63.983-	4
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 3700</b>		<b>32.950</b>	<b>267.410</b>	<b>21.603</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 3700</b>		<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3700</b>		<b>32.950</b>	<b>167.410</b>	<b>21.603</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1780.000/ 7020.000 8490.000	Spendenaktion Stiftskirche abgeschlossen Budgetübertrag 2011 nach 2012: 63.395,87 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Kirchturm, Kohlplattenweg 3, Pfrondorf Stiftskirchen-Turm, Münzgasse 32						
	<b>Ausgaben Abschnitt 37</b>		<b>32.950</b>	<b>267.410</b>	<b>21.603</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 37</b>		<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 37</b>		<b>32.950</b>	<b>167.410</b>	<b>21.603</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 3</b>		<b>9.041.410</b>	<b>8.984.000</b>	<b>8.787.754</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 3</b>		<b>639.500</b>	<b>797.460</b>	<b>699.052</b>	
	<b>Zuschussbedarf 3</b>		<b>8.401.910</b>	<b>8.186.540</b>	<b>8.088.702</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 4 - Soziale Sicherung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
4000	Allgemeine Sozialverwaltung
4001	Senioren
4002	Menschen mit Behinderung
4010	Sozialhilfeverwaltung
4080	Ortsbehörde für Sozialversicherung
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH
4351	Männerwohnheim
4352	Aufnahme- u. Übernachtungsheim für Nichtsesshafte
4353	Hilfen für Wohnungslose
4360	Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern
4600	Jugendhäuser/ Offene Jugendarbeit
4601	Förderung der Jugendhilfe
4620	Einrichtungen der Familienförderung
4642	Kindergärten und Kinderhäuser
4643	Schülerhorte
4700	Förderung der Wohlfahrtspflege
4701	Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 4**

**Soziale Sicherung**

**Unterabschnitt 4000**

**Allgemeine Sozialverwaltung**

**4000**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4000</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	347.700	340.480	318.084	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.500	1.500	0	5
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.000	2.000	3.951	5
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	650	5
6010.000	Aufträge und Vergütungen an Dritte	SA	30.000	0	0	5
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	610	480	493	5
6430.000	Gesetzl. Unfallvers. für Pflegekräfte	SA	4.530	4.500	4.345	5
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.310	3.300	3.052	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben		0	0	290	51
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	1.000	0	5
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		29.000	29.000	27.457	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	500	3.459	5
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.120	1.702	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		45.990	40.900	37.970	12
6800.000	Abschreibungen		1.790	1.770	2.509	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		440	440	501	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.000-	5
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4000</b>		<b>468.580</b>	<b>427.990</b>	<b>399.463</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4000</b>		<b>468.580</b>	<b>427.990</b>	<b>399.463</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
6010.000	Mittel zur Durchführung der Sozialkonzeption					

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4001 Senioren

**4001**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4001</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	34.040	0	0	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	600	0	0	501
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	70	0	0	501
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	100	0	0	BOB
6631.000	Seniorenarbeit; Projektmittel	SA	16.000	13.700	8.561	501
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		1.170	0	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	0	0	501
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		350	0	0	111
7000.000	Zuschuss an Altenbegegnungsstätte Hirsch	ZU	57.000	57.000	57.480	5
7010.000	Stadt seniorenrat	ZU	21.500	21.500	21.500	5
7030.000	Zuschüsse an Vereine	ZU	55.700	55.700	55.700	5
7182.000	Zuschüsse an Stadtteiltreffs		44.800	0	0	501
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4001</b>		<b>233.330</b>	<b>147.900</b>	<b>143.241</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4001</b>		<b>233.330</b>	<b>147.900</b>	<b>143.241</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
	Bisher in den UA 0015 und 4312 veranschlagt. Umkontierung aufgrund organisatorischer Änderung					
6631.000	Zuschüsse für 6 Stadtteiltreffs (Derendingen, Waldhäuser-Ost, Südstadt, Kilchberg, Pfrondorf, Werkstadthaus) und Projektmittel					
7182.000	Verschiebung von UA 0015					
	Mietzuschüsse für					
	- den Stadtteiltreff Waldhäuser-Ost (Vorlage 71/2010), 22.800 EUR					
	- den Bürgertreff Quartier Stuttgarter Straße (Vorlage 232/2009), 16.000 EUR					
	- das Werkstadthaus (Werkstatt für Eigenarbeit e. V.), 6.000 EUR					

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4002

Menschen mit Behinderung

4002

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4002</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	34.040	0	0	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	500	0	0	502
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	60	0	0	502
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	100	0	0	BOB
6630.000	Koordinierungsstelle für Menschen mit Behinderungen; Projektmittel	SA	20.000	20.000	19.254	502
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		1.170	0	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.000	0	0	502
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		350	0	0	111
7030.000	Zuschuss für Eingliederungsprojekte	ZU	52.000	52.000	30.856	502
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4002</b>		<b>112.220</b>	<b>72.000</b>	<b>50.110</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4002</b>		<b>112.220</b>	<b>72.000</b>	<b>50.110</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
	Bisher im UA 0015 veranschlagt. Umkontierung aufgrund organisatorischer Änderung. Neuer UA					



Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 4**

**Soziale Sicherung**

**Unterabschnitt 4010**

**Sozialhilfeverwaltung**

**4010**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4010</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	1.117	51
1620.000	Kostenersatz des Landkreises	EIN	320.000	270.000	250.616	51
1641.000	Kostenersatz Bundesagentur für Arbeit	EIN	350.000	480.000	573.463	51
1681.000	Kostenerst. Landkreis f. Betreutes Wohnen	EIN	53.000	53.000	52.574	51
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4010</b>		<b>723.000</b>	<b>803.000</b>	<b>877.771</b>	
<b>1.4010</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.262.440	1.260.120	1.255.578	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.000	2.000	0	51
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	11.100	8.000	6.615	51
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.423	51
5760.000	Streetwork Sachkosten	SA	7.500	7.500	4.238	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.540	2.880	2.895	51
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.710	9.100	10.070	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	320	320	330	51
6740.000	Verwaltungskosten an Krankenkassen	SA	30.000	15.000	12.704	51
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		150.000	150.000	145.412	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.600	1.200	907	51
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.900	9.060	7.779	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		130.290	113.900	90.637	12
6800.000	Abschreibungen		1.730	1.550	1.924	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		380	320	409	20
7000.000	Zuschuss für Streetwork	ZU	47.000	56.500	34.500	51
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4010</b>		<b>1.661.510</b>	<b>1.637.450</b>	<b>1.575.420</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4010</b>		<b>723.000</b>	<b>803.000</b>	<b>877.771</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4010</b>		<b>938.510</b>	<b>834.450</b>	<b>697.649</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
1620.000	Seit 2012 Wegfall SGB II-Delegation und damit Wegfall der städtischen Kostenbeteiligung; Fallzahlensteigerung					
1641.000	Reduzierung der Erstattung: - zum 01.01.2012 Neuregelung der Kosten- erstattung auf Grundlage der Verwaltungskosten- festellungsverordnung durch das Bundes- ministerium für Arbeit und Soziales - seit 01.08.2012 ein Mitarbeiter weniger an die gemeinsame Einrichtung abgeordnet - Ausscheiden eines Mitarbeiters in 2013					
5620.000	Schulungen für neue Software "Open Prosoz"					
6740.000	Rahmenvereinbarung zwischen AOK Baden-Württemberg und weiteren Kassen und Landkreistag/ Städtetag Baden-Württemberg, dass die Verwaltungskosten für die von der Krankenkasse durchzuführende Übernahme der Krankenbehandlung ab 01.01.2012 gemäß § 264 SGB V pro Fall von 12 EUR auf 24 EUR erhöht werden.					
7000.000	Neuer Vertrag mit Bruderhaus Diakonie Vorlage 539/2011					

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4080

Ortsbehörde für Sozialversicherung

4080

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4080</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	48.380	46.740	46.446	
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	120	107	51
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	700	467	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		11.000	11.000	10.126	82
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		900	650	774	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		40	30	0	12
<b>Ausgaben Unterabschnitt 4080</b>			<b>60.480</b>	<b>59.240</b>	<b>57.920</b>	
<b>Zuschussbedarf 4080</b>			<b>60.480</b>	<b>59.240</b>	<b>57.920</b>	
<b>Ausgaben Abschnitt 40</b>			<b>2.536.120</b>	<b>2.344.580</b>	<b>2.226.153</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 40</b>			<b>723.000</b>	<b>803.000</b>	<b>877.771</b>	
<b>Zuschussbedarf 40</b>			<b>1.813.120</b>	<b>1.541.580</b>	<b>1.348.383</b>	

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4300

Altenhilfe Tübingen gGmbH

4300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4300</b>	<b>Einnahmen</b>					
1640.000	Kostenersätze für Personalkosten AHT gGmbH		0	0	626	11
1654.000	Ersätze von der AHT gGmbH	EIN	40.270	39.460	39.586	11
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4300</b>		<b>40.270</b>	<b>39.460</b>	<b>40.212</b>	
<b>1.4300</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	40.270	39.460	40.212	
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		153.570	153.570	0	20
7150.000	Zuschuss an AHT gGmbH		44.000	40.000	40.000	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4300</b>		<b>237.840</b>	<b>233.030</b>	<b>80.212</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4300</b>		<b>40.270</b>	<b>39.460</b>	<b>40.212</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4300</b>		<b>197.570</b>	<b>193.570</b>	<b>40.000</b>	

**Einzelplan 4 Soziale Sicherung**

**Unterabschnitt 4351 Männerwohnheim**

4351

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4351</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	0	0	741-	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	132.500	132.500	14.405	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4351</b>		<b>132.500</b>	<b>132.500</b>	<b>13.664</b>	
<b>1.4351</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	7.000	7.000	0	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	2.000	1.296	51
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	7.300	7.300	0	82
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	2.600	2.100	2.432	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	115.000	115.000	0	82
5760.000	Sachausgaben Info-Café	SA	2.600	2.600	1.998	51
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	14.800	14.800	14.405	82
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		6.050	6.050	6.050	20
6800.000	Abschreibungen		18.860	18.860	18.858	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		30.560	31.400	32.248	20
7000.000	Zuschuss an Verein "Arche" e.V.	ZU	47.000	45.000	44.000	51
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4351</b>		<b>252.770</b>	<b>252.110</b>	<b>121.287</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4351</b>		<b>132.500</b>	<b>132.500</b>	<b>13.664</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4351</b>		<b>120.270</b>	<b>119.610</b>	<b>107.623</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
5220.000	Umschichtung 1.000 EUR auf die HH-Stelle 1.4352.5220.000					
7000.000	Personalkostenzuschuss für Sozialarbeiter-/ Hausmeisterstelle im Männerwohnheim; Leistungsvertrag, Tarifsteigerung und Nachzahlung enthalten					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Männerwohnheim, Eberhardstr. 53						

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4352</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	5.000	5.000	4.571	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	20.300	20.300	2.514	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4352</b>		<b>25.300</b>	<b>25.300</b>	<b>7.085</b>	
<b>1.4352</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	4.000	4.000	0	82
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	0	0	51
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	7.000	7.000	0	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.500	2.000	1.140	82
6759.000	Erstattung von Betriebsausgaben an GWG	SA	0	0	1.374	82
6800.000	Abschreibungen		3.640	3.640	3.640	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.150	0	3.370	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4352</b>		<b>19.290</b>	<b>16.640</b>	<b>9.524</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4352</b>		<b>25.300</b>	<b>25.300</b>	<b>7.085</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4352</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.439</b>	
	<b>Überschuss 4352</b>		<b>6.010</b>	<b>8.660</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5220.000	Umschichtung 1.000 EUR von der HH-Stelle 1.4351.5220.000					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Aufnahme- und Übernachtungsheim, Kiesackerstr. 2						

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4353</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	12.360	12.360	12.360	51
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	28.000	28.000	28.958	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4353</b>		<b>40.360</b>	<b>40.360</b>	<b>41.318</b>	
<b>1.4353</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	400	400	0	82
5300.000	Mieten	SA	35.000	35.000	35.665	51
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	8.700	8.700	0	82
5760.000	Sachausgaben für Schwellenwohnen und Obdachlosenunterkünfte	SA	2.000	1.000	2.125	51
5761.000	Kostenerstattung Mietausfallrisiko Wennfelder Garten	SA	3.200	0	0	51
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.100	2.000	2.078	82
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4353</b>		<b>51.400</b>	<b>47.100</b>	<b>39.868</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4353</b>		<b>40.360</b>	<b>40.360</b>	<b>41.318</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4353</b>		<b>11.040</b>	<b>6.740</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 4353</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.450</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5760.000	Dringender Bedarf wegen Sanierung und Entrümpelung der Schutzhütten am Neckar					
5761.000	Vorlage 337/2012, Beteiligung der Stadtverwaltung am Projekt Anschlusswohnraum im Wennfelder Garten					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Westbahnhofstraße 28						
Köllestraße 1						
Europastraße 43						
Schutzhütten						

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360

Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern

4360

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4360</b>	<b>Einnahmen</b>					
1510.000	Kostensätze Unterbringung Asylbewerber	EIN	359.000	359.000	327.388	51
1621.000	Kostens. d. Landkr. f. d. Wahrnehmung v. Aufgaben n. d. Asylbew.Leistungsges.	EIN	33.000	33.000	40.490	51
1700.000	Zuweisungen Europäischer Sozialfonds	EIN	0	0	21.688	51
1780.000	Spenden	EIN	0	0	1.836	5
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4360</b>		<b>392.000</b>	<b>392.000</b>	<b>391.401</b>	
<b>1.4360</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	94.550	91.880	95.776	
5223.000	Reparaturen/Ersatzbeschaffungen	SA	3.000	3.000	6.404	51
5300.000	Miete für Unterbringung Asylbewerber	SA	364.000	364.000	336.004	51
5760.000	Sachkosten Asylbewerberbetreuung	SA	0	0	1.836	5
5770.000	ÖPNV - Fahrkarten für Asylbewerber	SA	7.000	7.000	6.926	51
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	160	200	161	51
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		540	490	464	111
6800.000	Abschreibungen		280	220	215	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		60	50	57	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	5.000-	51
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4360</b>		<b>469.590</b>	<b>466.840</b>	<b>442.843</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4360</b>		<b>392.000</b>	<b>392.000</b>	<b>391.401</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4360</b>		<b>77.590</b>	<b>74.840</b>	<b>51.442</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 43</b>		<b>1.030.890</b>	<b>1.015.720</b>	<b>693.735</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 43</b>		<b>630.430</b>	<b>629.620</b>	<b>493.681</b>	
	<b>Zuschussbedarf 43</b>		<b>400.460</b>	<b>386.100</b>	<b>200.055</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600

Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4600</b>	<b>Einnahmen</b>					
1110.000	Benutzungsentgelte	EIN	5.000	26.000	28.602	52
1120.000	Eintrittsgelder, Teilnehmerbeiträge	EIN	6.000	9.000	7.663	52
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	11.500	9.000	9.232	52
1410.000	Mieten	EIN	37.500	1.740	1.740	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	2.108	52
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	EIN	0	0	5.823	52
1710.000	Zuweisungen vom Land	EIN	0	0	3.908	52
1780.000	Spenden	EIN	0	0	1.000	52
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4600</b>		<b>60.000</b>	<b>45.740</b>	<b>60.074</b>	
<b>1.4600</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.054.440	1.048.550	960.810	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	34.100	45.100	37.549	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	13.426	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	60.000	23.460	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	13.000	15.000	8.430	52
5300.000	Mieten	SA	18.000	18.000	17.178	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	2.100	1.900	1.814	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	320	260	273	52
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	4.500	6.500	4.374	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	17.500	23.500	19.791	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	88.000	94.000	55.740	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	15.300	14.000	15.008	52
5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten	SA	44.000	46.000	39.746	52
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	10.000	0	0	52
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.910	2.130	1.925	52
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.300	3.550	6.119	BOB
6630.000	Projektmittel	SA	14.000	11.500	20.082	52
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	13.000	15.000	10.564	52
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		6.500	6.500	6.199	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	17.000	15.000	21.212	52
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.950	9.290	232	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		30.140	27.400	23.131	12
6800.000	Abschreibungen		40.090	40.530	42.957	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		35.260	36.940	38.270	20
7000.000	Zuschuss Jugendzentrum Karlstraße	ZU	67.000	67.000	66.868	52
7001.000	Zuschuss mobile Jugendarbeit in der Innenstadt	ZU	83.000	85.000	84.771	52
7002.000	Zuschuss für den Betrieb des Ki-Dojo	ZU	50.000	10.000	0	52
8490.000	Budgetübertrag		0	0	4.500	52
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4600</b>		<b>1.670.410</b>	<b>1.702.650</b>	<b>1.524.431</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4600</b>		<b>60.000</b>	<b>45.740</b>	<b>60.074</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4600</b>		<b>1.610.410</b>	<b>1.656.910</b>	<b>1.464.357</b>	

Entwurf



Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

**Einzelplan 4**

**Soziale Sicherung**

**Unterabschnitt 4600**

**Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit**

**4600**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>Erläuterungen:</b>						
1110.000	Wegfall Ki-Dojo; ab 2013 in freier Trägerschaft, jetzt Ki-Dojo Tübingen Verein für Kampfkunst und Gewaltprävention e.V. (siehe Vorlage 389/2012)					
1120.000	Wegfall Ki-Dojo, rückläufige Einnahmen bei der Musikwerkstatt (siehe Vorlage 389/2012)					
1300.000/ 6630.000	Ausweitung der Veranstaltungen mit der mobilen alkoholfreien Cocktailbar. Erhöhung der Einnahmen und Ausgaben (haushaltsneutral)					
5220.000	Wegfall Ki-Dojo (siehe Vorlage 389/2012)					
5710.000	Wegfall Ki-Dojo (siehe Vorlage 389/2012)					
6010.000	Evaluation und konzeptionelle Weiterentwicklung der Jugendarbeit					
7002.000	Der Verein für Kampfkunst und Gewaltprävention e.V. erhält für den Betrieb des Ki-Dojos für 2013 einen (Personal- und Betriebskosten-) Zuschuss von 50.000 EUR; Vorlage 389/2012					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 12.500,00 EUR					

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4601

Förderung der Jugendhilfe

4601

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4601</b>	<b>Ausgaben</b>					
6100.000	Örtliche Jugendveranstaltungen	SA	8.000	4.000	8.676	52
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	680	500	450	52
7050.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Jugendhilfe	ZU	112.670	112.670	105.429	52
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.000-	52
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4601</b>		<b>121.350</b>	<b>117.170</b>	<b>112.554</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4601</b>		<b>121.350</b>	<b>117.170</b>	<b>112.554</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
6100.000	Erhöhung wegen Stadtfest					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4620

Einrichtungen der Familienförderung

4620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4620</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Sommer- und Pfingstferienprogramm	EIN	46.000	44.000	46.547	52
1102.000	Stadt der Kinder Pfingstcamp Entgelte und Drittmittel	EIN	7.000	0	0	5
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4620</b>		<b>53.000</b>	<b>44.000</b>	<b>46.547</b>	
<b>1.4620</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	46.700	46.030	81.280	
5712.000	Ermäßigung für Sommerferienprogramm BonusCard Inhaber	SA	2.000	2.000	2.027	52
5760.000	Stadt der Kinder Pfingstcamp Sachausgaben	SA	27.000	0	0	5
6100.000	Sommer- und Pfingstferienprogramm	SA	60.000	58.000	62.463	52
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	660	630	80	52
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		270	330	8.667	111
6800.000	Abschreibungen		660	920	914	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		70	100	132	20
7000.000	Zuschuss an das "Tübinger Spatzennest"	ZU	22.000	22.000	22.000	52
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4620</b>		<b>159.360</b>	<b>130.010</b>	<b>177.564</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4620</b>		<b>53.000</b>	<b>44.000</b>	<b>46.547</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4620</b>		<b>106.360</b>	<b>86.010</b>	<b>131.017</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1102.000/ 5760.000	siehe Vorlage 402c/2010					

## **Erläuterungen zu den Unterabschnitten**

### **4642 – Kindergärten und Kinderhäuser**

### **4643 - Schülerhorte**

Den Unterabschnitten sind folgende Einrichtungen zugeordnet:

#### **Unterabschnitt 4642 Kindergärten und Kinderhäuser**

- **2 Kindergärten:** Neckarhalde 31+36, Saibenstraße
- **38 Kinderhäuser:** Rübenloch, Mauerstraße, Stiefelhof, Österberg, Gartenstraße, Weststadt, Stöcklestraße, Sofie-Haug, Fronsbach, Waldschule, Horemer, Winkelwiese, Waldhäuser-Ost, Ahornweg, Kirchplatz, Paula-Zundel, Neuhalten, Herrlesberg, Derendinger Straße, Loretto, Eugenstraße, Janusz-Korczak, Galgenberg, Kindervilla Alexanderpark, Französische Allee, Alte Mühle, Feuerhägle, Mühlenviertel, Unterjesingen-Hauptstraße, Unterjesingen-Mönchhütteweg, Hagelloch-Viehtorstraße, Bebenhausen, Pfrondorf-Breite, Pfrondorf-See, Weilheim, Kilchberg, Bühl und Hirschau

#### **Unterabschnitt 4643 Schülerhorte**

- **2 Schülerhorte:** Neckarhalde, Waldhäuser-Ost

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4642</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Betreuungsgebühren	EIN	2.859.000	2.842.000	2.668.285	53
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	744.000	703.000	650.789	53
1101.100	Verpflegungskostenpauschale Bildungs- und Teilhabepaket	EIN	60.600	60.600	26.676	53
1410.000	Mieten	EIN	70.000	45.000	43.669	82
1411.000	Mieten für Kindergartenräume	EIN	500	500	1.035	53
1420.000	Stellplatzmieten	EIN	1.900	1.000	1.172	82
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	900	900	505	53
1561.000	Preisgelder	EIN	0	0	3.750	53
1620.000	Kostensersatz des Landkreises für Integration behinderter Kinder	EIN	300.000	270.000	286.769	53
1621.000	Landeszuschuss für Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfen	EIN	0	5.000	6.880	53
1625.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG	EIN	220.000	375.000	412.644	53
1670.000	Erstattungen von Unternehmen	EIN	138.000	138.000	125.786	53
1700.000	Zuschuss vom Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	EIN	0	0	2.325	53
1701.000	Zuweisungen Bund für Sprache und Integration (Schwerpunktkitas)	EIN	275.000	150.000	75.000	53
1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land	EIN	4.978.230	4.616.000	4.077.529	53
1711.000	Landeszuweisungen für Hortgruppen in Mischeinrichtungen	EIN	67.000	82.000	83.398	53
1712.000	Landeszuschuss Krippengruppen	EIN	9.421.950	8.942.000	2.607.407	53
1713.000	Zuschüsse für intensive Sprachförderung im Kindergarten	EIN	42.750	10.000	25.800	53
1740.000	Zuschuss von der Bundesagentur für Arbeit	EIN	0	0	9.317	53
1771.000	Spenden von privaten Unternehmen	EIN	200	200	450	53
1780.000	Spenden	EIN	100	100	1.864	53
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4642</b>		<b>19.180.130</b>	<b>18.241.300</b>	<b>11.111.049</b>	
<b>1.4642</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	16.728.000	16.054.020	15.549.812	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	142.450	144.450	206.481	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	0	0	5.615	81
5009.200	Einzel-sanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	22.142	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	6.000	21.000	36.207	81
5100.000	Unterhaltung der Außenanlagen	SA	15.000	15.000	32.042	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	50.000	48.000	81.080	53
5300.000	Mieten	SA	182.000	182.000	178.158	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	13.800	12.800	11.439	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	2.680	2.320	2.462	53
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	55.000	48.000	46.078	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	230.000	270.000	229.344	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	375.000	367.200	300.618	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	42.100	34.000	28.706	53
5630.000	Gesundheitsschutz für Erzieherinnen	SA	7.500	7.500	0	82
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	6.508	53

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
5710.000	Weitere Sach- und Verwaltungskosten	SA	171.000	150.000	132.770	53
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	811.000	626.000	609.497	53
5712.000	Ermäßigung für BonusCard Inhaber	SA	12.000	12.000	7.000	53
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung	SA	0	0	965-	53
6010.000	Aufträge an Dritte	SA	60.000	70.000	60.034	53
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	38.920	40.480	31.637	53
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung	SA	17.870	17.000	16.808	53
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	23.010	28.700	61.008	BOB
6583.000	Umzugskosten	SA	5.000	5.000	321	82
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	500	500	435	53
6630.000	Projektmittel	SA	65.000	53.800	17.371	53
6725.000	Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG	SA	15.000	35.000	39.116	53
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	225.000	232.000	210.326	53
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		52.500	52.500	47.634	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	1.177	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	6.900	6.900	10.817	53
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		179.770	164.280	148.621	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		227.330	196.660	145.718	12
6800.000	Abschreibungen		779.410	615.370	628.443	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.090.060	946.660	972.997	20
7000.000	Zuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen	ZU	11.421.000	10.882.500	9.117.018	53
7010.000	Förderung von Tagespflegeverhältnissen	ZU	37.400	224.600	210.289	53
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.579.422	53
<b>Ausgaben Unterabschnitt 4642</b>			<b>33.089.200</b>	<b>31.567.240</b>	<b>30.784.183</b>	
<b>Einnahmen Unterabschnitt 4642</b>			<b>19.180.130</b>	<b>18.241.300</b>	<b>11.111.049</b>	
<b>Zuschussbedarf 4642</b>			<b>13.909.070</b>	<b>13.325.940</b>	<b>19.673.134</b>	

## **Erläuterungen zum UA 4642 – Kindergärten und Kinderhäuser**

### **Erläuterungen:**

1100.000	Höhere Gebühreneinnahmen durch Erweiterung des Platzangebotes und geplante Gebührenerhöhung um 2 % ab 01.09.2013
1101.000	Mehreinnahmen durch höhere Essenszahlen
1620.000	Mehreinnahmen durch höhere Pauschalen aufgrund von Einzelfallentscheidungen
1621.000	Die Landesmittel für Sprachförderung sind ab 2013 unter der Gruppierung 1713 veranschlagt
1625.000	Pauschaler Ausgleichsbetrag zwischen den Kommunen ist aufgrund der hohen FAG-Zuweisungen für Kinder U3 gesunken
1710.000	Mehreinnahmen durch höhere Landeszuweisungen nach § 29b FAG
1701.000	Mehreinnahmen durch insgesamt zwölf Schwerpunktkitas
1711.000	Wegfall der Hortzuschüsse für Schülerhort im KH Paula Zundel
1712.000	Mehreinnahmen durch höhere Landeszuschüsse nach § 29c FAG
1713.000	Einnahmen für Sprachfördermaßnahmen in 19 Einrichtungen nach der neuen Landesförderung SPATZ
5620.000	Höherer Bedarf an Supervision in den Kitas sowie ab 2013 Veranschlagung der Reisekosten unter der Gruppierung 5620
5710.000	Mehr Sachausgaben in den Kitas durch Erhöhung des Platzangebots
5711.000	Mehrausgaben durch höheren Essenspreis (Vorlage 199/2012), höhere Essenszahlen und Neukalkulation von Frühstück und Imbiss, bisher zu gering kalkuliert
6010.000	Bedarfsplanung, Hauswirtschaftskonzept, Entwicklung von Datenbank für Zuschussbearbeitung
6630.000	Erhöhung um 11.200 EUR gedeckt durch Mehreinnahmen bei HH Stelle 1.4642.1701.000 Zuweisungen für Schwerpunktkitas
6725.000	Pauschaler Ausgleichsbetrag zwischen den Kommunen ist aufgrund der hohen FAG Zuweisungen für Kinder U3 gesunken
6800.000/ 6850.000	Neubau Kinderhaus Hirschau
7000.000	Mehrausgaben durch neue Einrichtungen aus der Bedarfsplanung (Vorlage 1a/2012), neue Bezuschussung der Spielgruppen, Bezuschussung von Auszubildenden nach PIA, Fachberatungsstelle Dachverband
7010.000	Weniger Ausgaben nach Vorlage 207/2012
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 2.131.421,52 EUR

## Kostenrechnung Kindertagesstätten

Ergebnisse der Projektgruppe Kostentransparenz KITA zum Haushalt 2013

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die geplanten Erlöse und Aufwendungen für die einzelnen städtischen Kindertageseinrichtungen im Haushaltsjahr 2013; die freien Träger sind dabei nicht berücksichtigt. Der Zuschussbedarf des Unterabschnitts 1.4642 entspricht daher nicht der Summe der dargestellten Einrichtungen.

Im Tabellenkopf sind die vollständigen Adressen der Kindertageseinrichtung, die Zahl der angebotenen Plätze - getrennt nach Krippenplätzen und Kindergartenplätzen - sowie die Öffnungszeiten aufgenommen worden.

Die Erträge und Kosten der Kindertagesstätten des Unterabschnitts 1.4642 wurden auf die einzelnen Einrichtungen verteilt. Dabei handelt es sich um die Plankosten 2013. Ebenso wurden die Einnahmen entweder direkt oder mit Hilfe von Schlüsseln auf die Einrichtungen aufgeteilt, auch hier sind die Planeinnahmen des Jahres 2013 dargestellt.

a) Direkt den Einrichtungen zuordenbare Kosten

Hinweise zu den einzelnen Erlös- und Kostenarten:

1. Zuschuss des Landes  
Die 2013 erwarteten Zuschüsse des Landes wurden nach der Anzahl der gewichteten Kinder am Stichtag 31.03.2012 gerechnet.
2. Elternbeiträge  
Der Planansatz 2013 der Elternbeiträge wurde nach den Ist-Ergebnissen des Jahres 2012 ermittelt. Diese stehen im Dezember bereits fest.
3. Übrige Einnahmen  
In dieser Zeile sind alle übrigen Einnahmen wie zum Beispiel die Verpflegungskostenpauschale der Eltern oder die Einnahmen aus Kiko-Plätzen enthalten.
4. Personalausgaben  
Die Zeile Personalkosten enthält neben den planmäßigen Stellen auch die Springkräfte, die hauswirtschaftlichen Kräfte, Reinigungspersonal und Hausmeister (1,2 AK für alle Einrichtungen).
5. Sachausgaben  
Der größte Teil der Sachausgaben sind die Gebäudebewirtschaftungskosten (Miete, Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Fernwärme, Heiznebenkosten, Reinigungskosten etc.) und die Gebäudeunterhaltungskosten (SN 2). Weitere Sachausgaben fallen für Essen, Bürobedarf, Kosten der Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur, pädagogisches Material etc. an.
6. Abschreibungen und kalkulatorische Zinsen  
Die Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen für das gebundene Kapital sind gebäudescharf auf die einzelnen Einrichtungen gebucht worden.



## Entwurf

### 7. Zuschussbedarf

Der Saldo aus Einnahmen und Ausgaben ergibt den Zuschussbedarf aus städtischen Mitteln pro Einrichtung und Jahr.

### 8. Anteil der Stadt pro Platz und Jahr

Als Teiler für diese Kenngröße wurde die Zahl der in der Einrichtung vorgehaltenen Plätze ohne Rücksicht auf Betreuungsart und Betreuungsumfang (U3, Ü3) herangezogen. Es können daher keine Rückschlüsse auf die Kosten eines U3- oder Ü3-Platzes gezogen werden.

Der Zuschussbedarf und damit der Stadtanteil pro Platz hängt aber nicht nur von der Betreuungsart und dem Betreuungsumfang ab, sondern wesentlich auch vom Alter des Gebäudes (Abschreibungen) und von der sozialen Struktur des Einzugsbereichs (Höhe der Elternbeiträge).

Aus dem durchschnittlichen Anteil und dem Anteil des Kostenblocks Verwaltung kann man errechnen, dass die Stadt jeden Platz mit ca. 4.400 Euro pro Jahr bezuschusst.

### b) Nicht direkt zuordenbare Kosten

Für Kosten und Erlöse, die nicht auf die einzelnen Einrichtungen zugeordnet werden können, wurde ein Block mit der Bezeichnung „Verwaltung und nicht zuordenbare Kosten“ gebildet.

Verwaltungseinnahmen sind

Grp. 1620 Kostenersatz des Landkreises für Integration behinderter Kinder,  
Grp. 1621 Landeszuschuss für Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfen,  
Grp. 1625 Interkommunaler Ausgleich nach § 8 KiTaG,  
Grp. 1701 Zuweisungen vom Bund Sprache und Integration,  
Grp. 1713 Zuschüsse für intensive Sprachförderung im Kindergarten,  
Grp. 1771 Spenden von privaten Unternehmen  
Grp. 1780 Spenden.

Verwaltungsausgaben sind

Aufwendungen für  
Personal- und Sachkosten der Kindergartenverwaltung  
Sprache und Integration  
Praxisintegrierte Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher (PIA)  
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)  
Bundesfreiwilligendienst (Bufdis)  
Abschreibungen

Der Kostenblock Verwaltung enthält auch die Personal- und Sachkosten für die freien Träger, soweit diese bei der Verwaltung der Stadt Tübingen anfallen. Andererseits sind die Kosten anderer städtischer Dienststellen wie z.B. Stadtkasse, Hochbauamt nicht enthalten. Es fehlt auch der Unterabschnitt 1.0810 in dem eine Reihe von Umlagen gebucht sind.

Es ist vorgesehen, die Arbeit der Projektgruppe im Jahr 2013 mit dem Ziel fortzusetzen, die Kosten einer Betreuungsstunde zu ermitteln, um damit die Kosten von U3-Plätzen und von Ü3-Plätzen angeben zu können. Schließlich soll die Arbeit mit Hilfe einer Dienstanweisung in die Linienorganisation überführt werden.

## Entwurf

<b>Kinderhaus Ahornweg</b> , Ahornweg 2/1, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze 32 Schülerhortplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 17 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	107.960
	Elternbeiträge	76.710
	Übrige Einnahmen	55.940
Kosten	Personalausgaben	288.770
	Sachausgaben	66.390
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	29.050
Zuschussbedarf:		143.600
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.419

<b>Kinderhaus Kindervilla Alexanderpark</b> , Alexanderstraße 49, 6 Gruppen Plätze für Kleinkinder unter 1 Jahr: 4 Ganztagesplätze, 2 Teilzeitplätze Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 45 Ganztagesplätze, 20 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: 3 Ganztagesgruppen Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr 2 Teilzeitgruppen Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, 1 flexible Kitabengruppe Mo bis Fr 6.00 bis 18.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	683.310
	Elternbeiträge	118.910
	Übrige Einnahmen	50.610
Kosten	Personalausgaben	829.960
	Sachausgaben	148.500
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	109.910
Zuschussbedarf:		235.540
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.624

<b>Kinderhaus Alte Mühle</b> , Sieben-Höfe-Straße, 5 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 20 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 40 Ganztagesplätze 24 Schülerhortplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	349.720
	Elternbeiträge	158.320
	Übrige Einnahmen	65.750
Kosten	Personalausgaben	800.010
	Sachausgaben	141.100
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	138.620
Zuschussbedarf:		505.940
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		6.023

## Entwurf

<b>Kinderhaus Bebenhausen</b> , Schönbuchstraße 12, 1 Gruppe Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.45 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.45 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	64.680
	Elternbeiträge	22.650
	Übrige Einnahmen	0
Kosten	Personalausgaben	81.260
	Sachausgaben	20.390
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	3.180
Zuschussbedarf:		17.500
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		1.167

<b>Kinderhaus Breite</b> , Baumwiesenweg 6, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 60 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do 7.00 bis 16.00 Uhr, Di und Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	159.690
	Elternbeiträge	70.640
	Übrige Einnahmen	9.160
Kosten	Personalausgaben	310.470
	Sachausgaben	65.710
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	78.100
Zuschussbedarf:		214.790
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.304

<b>Kinderhaus Bühl</b> , Weilerburgstraße 30, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 37 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	131.440
	Elternbeiträge	43.770
	Übrige Einnahmen	0
Kosten	Personalausgaben	276.160
	Sachausgaben	32.780
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	23.650
Zuschussbedarf:		157.380
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.349

## Entwurf

<b>Kinderhaus Derendinger Straße</b> , Derendinger Straße 35, 4 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 5 Ganztagesplätze, 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Teilzeitkrippe 7.00 bis 13.00 Uhr, Ganztageskrippe 7.00 bis 16.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 45 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Kindergartengruppe mit langen Öffnungszeiten Mo und Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, Di, Mi, Do 7.00 bis 16.30 Uhr; Ganztagesgruppe Mo bis Fr 7.00 bis 16.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	223.950
	Elternbeiträge	80.570
	Übrige Einnahmen	23.990
Kosten	Personalausgaben	418.730
	Sachausgaben	123.220
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	3.200
Zuschussbedarf:		216.640
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.939

<b>Kinderhaus Eugenstraße</b> , Eugenstraße 64, 2,5 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 5 Ganztagesplätze, 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Teilzeitkrippe Mo bis Fr 9.00 bis 14.00 Uhr; Ganztagesbetreuung Mo bis Fr 7.00 bis 16.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 5 Ganztagesplätze, 20 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Kindergarten Mo bis Fr 7.00 bis 14.00 Uhr, Ganztagesbetreuung Mo bis Fr 7.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	108.810
	Elternbeiträge	27.450
	Übrige Einnahmen	10.550
Kosten	Personalausgaben	261.650
	Sachausgaben	45.890
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	17.050
Zuschussbedarf:		177.780
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		5.079

<b>Kinderhaus Feuerhägle</b> , Primus-Truber-Straße 45, 4 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 15 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 16.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze, 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Kindergartenplätze Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	251.260
	Elternbeiträge	125.790
	Übrige Einnahmen	100.620
Kosten	Personalausgaben	510.510
	Sachausgaben	89.470
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	43.000
Zuschussbedarf:		165.310
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.362

## Entwurf

<b>Kinderhaus Französische Allee</b> , Französische Allee 11, 4,6 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze, 52 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Kindergartenplätze ohne Mittagessen Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Kindergartenplätze mit Mittagessen Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr (ohne Mittagessen)		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	266.570
	Elternbeiträge	117.850
	Übrige Einnahmen	47.750
Kosten	Personalausgaben	711.560
	Sachausgaben	133.550
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	18.700
Zuschussbedarf:		431.640
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.692

<b>Kinderhaus Frondsberg</b> , Calwerstraße 6, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 13 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 31 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	233.240
	Elternbeiträge	99.650
	Übrige Einnahmen	39.520
Kosten	Personalausgaben	472.550
	Sachausgaben	90.140
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	22.930
Zuschussbedarf:		213.210
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.846

<b>Kinderhaus Galgenberg</b> , Galgenbergstraße 59, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 bis 13 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 10 Ganztagesplätze 37, Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Kindergarten Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, Di, Do 7.00 bis 17.00 Uhr für 18 Kinder; Ganztageskinder Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	211.070
	Elternbeiträge	78.180
	Übrige Einnahmen	13.400
Kosten	Personalausgaben	349.810
	Sachausgaben	65.310
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	30.200
Zuschussbedarf:		142.670
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.503

## Entwurf

<b>Kinderhaus Gartenstraße</b> , Gartenstraße 50, 2,5 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 37 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.30 bis 14.30 Uhr, Fr 7.30 bis 13.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	94.100
	Elternbeiträge	45.410
	Übrige Einnahmen	4.160
Kosten	Personalausgaben	197.660
	Sachausgaben	41.550
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	45.950
Zuschussbedarf:		141.490
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.369

<b>Kinderhaus Hagelloch</b> , Viehtorstraße 12, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Di 7.30 bis 13 Uhr, Mi bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 37 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo und Di 7.30 bis 13 Uhr, 14 bis 16.30 Uhr, Mi bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	67.110
	Elternbeiträge	42.160
	Übrige Einnahmen	500
Kosten	Personalausgaben	166.380
	Sachausgaben	30.350
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	7.640
Zuschussbedarf:		94.600
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.252

<b>Kinderhaus Hauptstraße</b> , Jesinger Hauptstraße 67, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Ganztageskrippe Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 20 Ganztagesplätze, 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Kindergartenplätze Mo und Di 7.00 bis 16.00 Uhr, Mi und Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, Do 7.00 bis 13.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	215.080
	Elternbeiträge	65.920
	Übrige Einnahmen	21.900
Kosten	Personalausgaben	405.630
	Sachausgaben	62.510
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	18.910
Zuschussbedarf:		184.150
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.348

## Entwurf

<b>Kinderhaus Herrlesberg, Stäudach 118/120, 5 Gruppen</b> Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze, 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztageskrippe Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr, Teilzeitkrippe Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze, 50 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesplätze: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Verkürzte Ganztagesplätze: Mo bis Do 7.00-16.00 Uhr, Fr 7.00-13.00 Uhr Kindergartenplätze im "Großen Haus", Stäudach 120: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Kindergartenplätze im "Kleinen Haus", Stäudach 118: Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr, Mi und Do 14.30 bis 16.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	314.360
	Elternbeiträge	154.720
	Übrige Einnahmen	40.730
Kosten	Personalausgaben	674.710
	Sachausgaben	114.260
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	202.880
Zuschussbedarf:		482.040
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		5.074

<b>Kinderhaus Hirschau, Schulstraße 4/1, 3 Gruppen</b> Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze, 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztageskrippe Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr, Teilzeitkrippe 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 10 Ganztagesplätze, 15 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesbetreuung Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Kindergarten Mo, Mi, Fr 7.00 bis 14.00 Uhr, Di und Do 7.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	180.140
	Elternbeiträge	41.990
	Übrige Einnahmen	17.010
Kosten	Personalausgaben	361.630
	Sachausgaben	60.450
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	145.340
Zuschussbedarf:		328.280
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		7.295

## Entwurf

<b>Kinderhaus Horemer</b> , Horemer 10, 5 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 23 Ganztagesplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 52 Ganztagesplätze, 5 Teilzeitplätze		
5 Schülerhortplätze		
Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
Kindergartenplätze Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr oder 2 Tage 7.00 bis 15.00 Uhr und 3 Tage 7.00 bis 13.00 Uhr sowie 3 Tage 14.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	393.450
	Elternbeiträge	186.440
	Übrige Einnahmen	69.310
Kosten	Personalausgaben	757.900
	Sachausgaben	140.030
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	99.860
Zuschussbedarf:		348.590
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.101

<b>Kinderhaus Janusz Korczak</b> , Königsberger Straße, 3 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze		
Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 16.30 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze, 12 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Kindergarten Mo, Mi, Fr 7.00 bis 14.00 Uhr, Di und Do 7.00 bis 16.30 Uhr		
Ganztagesplätze Mo bis Fr 7 bis 16.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	148.590
	Elternbeiträge	46.930
	Übrige Einnahmen	17.920
Kosten	Personalausgaben	390.720
	Sachausgaben	144.000
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	5.730
Zuschussbedarf:		327.010
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		6.289

<b>Kinderhaus Kilchberg</b> , Ehingenstraße 1, 2 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 25 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	95.090
	Elternbeiträge	35.430
	Übrige Einnahmen	1.810
Kosten	Personalausgaben	204.640
	Sachausgaben	32.450
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	27.400
Zuschussbedarf:		132.160
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.776



## Entwurf

<b>Kinderhaus Kirchplatz</b> , Lustnauer Kirchplatz 1, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.15 bis 13.15 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 50 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	143.670
	Elternbeiträge	59.210
	Übrige Einnahmen	3.100
Kosten	Personalausgaben	307.010
	Sachausgaben	64.480
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	15.350
Zuschussbedarf:		180.860
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.014

<b>Kinderhaus Loretto</b> , Gölzstraße 14, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 17.00 Uhr Fr 7.00 bis 15.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 20 Ganztagesplätze, 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Do 7.00 bis 17.00 Uhr Fr 7.00 bis 15.00 Uhr Kindergartenplätze Mo bis Fr 7.00 bis 14.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	217.740
	Elternbeiträge	90.020
	Übrige Einnahmen	31.240
Kosten	Personalausgaben	441.960
	Sachausgaben	71.570
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	58.950
Zuschussbedarf:		233.480
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.245

<b>Kinderhaus Mauerstraße</b> , Mauerstraße 2, 1 Gruppe Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 6 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.00 bis 17.15 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 9 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8.00 bis 17.15 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	65.330
	Elternbeiträge	50.600
	Übrige Einnahmen	47.780
Kosten	Personalausgaben	158.150
	Sachausgaben	34.770
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	350
Zuschussbedarf:		29.560
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		1.971

## Entwurf

<b>Kinderhaus Mönchhütteweg</b> , Mönchhütteweg 37, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	113.270
	Elternbeiträge	45.580
	Übrige Einnahmen	0
Kosten	Personalausgaben	195.160
	Sachausgaben	33.680
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	13.700
Zuschussbedarf:		83.690
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.391

<b>Kinderhaus Mühlenviertel</b> , Magazinplatz 15, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze, 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Teilzeitkrippe Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr; Ganztageskrippe Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 13 Ganztagesplätze, 20 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Kindergarten Teilzeit Mo bis Fr 7.00 bis 14.00 Uhr Ganztageskinder: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	257.630
	Elternbeiträge	70.620
	Übrige Einnahmen	21.330
Kosten	Personalausgaben	407.470
	Sachausgaben	78.020
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	89.730
Zuschussbedarf:		225.640
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.257

<b>Kindergarten Neckarhalde</b> , Neckarhalde 31 und 36, 2 Gruppen Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 50 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.30 bis 14.00 Uhr, Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Di in Gruppe Neckarhalde 31 und Do in Gruppe Neckarhalde 36 von 7.30 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	67.290
	Elternbeiträge	51.080
	Übrige Einnahmen	4.610
Kosten	Personalausgaben	233.240
	Sachausgaben	53.810
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	23.250
Zuschussbedarf:		187.320
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.746

## Entwurf

<b>Kinderhaus Neuhausen</b> , Viktor-Renner-Straße 70, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 7.00 bis 14.00 Uhr, Mi und Do 7.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	94.610
	Elternbeiträge	47.710
	Übrige Einnahmen	11.390
Kosten	Personalausgaben	222.880
	Sachausgaben	38.240
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	25.910
Zuschussbedarf:		133.320
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.809

<b>Kinderhaus Österberg</b> , Stauffenbergstraße 32, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 5 Ganztagesplätze, 5 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Teilzeitkrippe Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr, Ganztageskrippe Mo bis Fr 7.30 bis 16.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 31 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 14.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	158.690
	Elternbeiträge	71.430
	Übrige Einnahmen	18.580
Kosten	Personalausgaben	253.010
	Sachausgaben	59.600
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	13.930
Zuschussbedarf:		77.840
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		1.899

<b>Kinderhaus Paula-Zundel</b> , Neuhausenstraße 15, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 16.00, Fr 7.00 bis 13.00 Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 50 Teilzeitplätze Öffnungszeiten Gruppe 1: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00, 14.00 bis 16.00 Uhr; Gruppe 2: Mo bis Fr 7.00 bis 14.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	89.720
	Elternbeiträge	56.680
	Übrige Einnahmen	7.150
Kosten	Personalausgaben	318.090
	Sachausgaben	62.040
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	40.520
Zuschussbedarf:		267.100
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.452

## Entwurf

<b>Kinderhaus Rübenloch</b> , Lange Gasse 54, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr; Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	125.140
	Elternbeiträge	38.540
	Übrige Einnahmen	3.340
Kosten	Personalausgaben	218.950
	Sachausgaben	26.230
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	51.590
Zuschussbedarf:		129.750
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.707

<b>Kindergarten Saibenstraße</b> , Saibenstraße 5, 2 Gruppen Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 50 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo, Di 7.30 bis 14.30 Uhr, Mi, Do 7.30 bis 15.30 Uhr, Fr 7.30 bis 13.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	127.560
	Elternbeiträge	64.270
	Übrige Einnahmen	0
Kosten	Personalausgaben	191.640
	Sachausgaben	41.970
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	10.560
Zuschussbedarf:		52.340
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		1.047

<b>Kinderhaus See</b> , Weiherstraße 41, 2,5 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 37 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 7.30 bis 15.30 Uhr, Di und Fr 7.30 bis 13.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	156.090
	Elternbeiträge	65.670
	Übrige Einnahmen	0
Kosten	Personalausgaben	205.110
	Sachausgaben	47.620
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	19.760
Zuschussbedarf:		50.730
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		1.079

## Entwurf

<b>Kinderhaus Sofie-Haug</b> , Dannstraße 1, 3 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 27 Ganztagesplätze, 15 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztagesplätze Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr Kindergartenplätze Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, 2 Nachmittage 15.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	196.730
	Elternbeiträge	96.770
	Übrige Einnahmen	28.810
Kosten	Personalausgaben	489.260
	Sachausgaben	72.950
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	19.640
Zuschussbedarf:		259.540
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.991

<b>Kinderhaus Stiefelhof</b> , Stiefelhof 3, 1,5 Gruppen Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	71.370
	Elternbeiträge	59.940
	Übrige Einnahmen	22.890
Kosten	Personalausgaben	233.180
	Sachausgaben	57.590
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	20.160
Zuschussbedarf:		156.730
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		5.224

<b>Kinderhaus Stöcklestraße</b> , Stöcklestraße 35, 2 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 10 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Teilzeitkrippe Mo bis Fr 7.30 bis 13.30 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 25 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo bis Do 7.30 bis 14.30 Uhr, Fr 7.30 bis 13.30 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	113.270
	Elternbeiträge	34.910
	Übrige Einnahmen	3.570
Kosten	Personalausgaben	207.620
	Sachausgaben	28.330
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	800
Zuschussbedarf:		85.000
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.429

## Entwurf

<b>Kinderhaus Waldhäuser-Ost</b> , Weißdornweg 29, 4 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 10 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 35 Ganztagesplätze, 31 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten Kindergartenplätze:		
Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr, 14.00 bis 16.00 Uhr (Gruppe 2) und Mo bis Fr 7.00 bis 14.00 Uhr (Gruppe 4)		
Tageskinder Mo bis Mi 7.00 bis 16.00 Uhr, Do, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
Ganztagesplätze Mo bis Do 7.00 bis 17.00 Uhr, Fr 7.00 bis 16.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	209.320
	Elternbeiträge	60.350
	Übrige Einnahmen	16.050
Kosten	Personalausgaben	553.130
	Sachausgaben	84.220
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	80.190
Zuschussbedarf:		431.820
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		5.682

<b>Kinderhaus Waldschule</b> , Luise-Wetzel-Weg 1, 4 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 5 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 13.00 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 32 Ganztagesplätze, 45 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten Kindergartenplätze: Mo 7.00 bis 13.00 Uhr, Di 7.00 bis 14.00 Uhr, Mi und Do 7.00 bis 16.00 Uhr, Mo bis Do mit Mittagessen, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr ohne Mittagessen		
Ganztagesbetreuung: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	224.830
	Elternbeiträge	136.430
	Übrige Einnahmen	41.670
Kosten	Personalausgaben	464.010
	Sachausgaben	109.740
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	35.190
Zuschussbedarf:		206.010
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.512

<b>Kinderhaus Weilheim</b> , Am Ölacker 12, 3 Gruppen		
Plätze für Kleinkinder ab 2 Jahren: 10 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7.30 bis 13 Uhr		
Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 12 Ganztagesplätze, 29 Teilzeitplätze		
Öffnungszeiten Kindergartenplätze: Mo, Mi, Fr 7.30 bis 14 Uhr, Di, Do 7.30 bis 16 Uhr		
Ganztagesplätze: Mo bis Fr 7.30 bis 17 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	199.640
	Elternbeiträge	55.890
	Übrige Einnahmen	7.680
Kosten	Personalausgaben	299.840
	Sachausgaben	58.740
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	23.010
Zuschussbedarf:		118.380
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.321

## Entwurf

<b>Kinderhaus Weststadt</b> , Sindelfinger Straße 1/3, 6 Gruppen Plätze für Kleinkinder unter 1 Jahr: 2 Ganztagesplätze, 2 Teilzeitplätze Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 8 Ganztagesplätze, 8 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Ganztageskrippe 7.00 bis 17.00 Uhr, Teilzeitkrippe 7.00 bis 13.00 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 30 Ganztagesplätze, 50 Teilzeitplätze 10 Schülerhortplätze Öffnungszeiten: Kindergartenplätze Mo bis Do 7.00 bis 14.00 Uhr, Fr 7.00 bis 13.00 Uhr; Ganztagesplätze Mo bis Do 7.00 bis 17.00 Uhr, Fr 7.00 bis 15.00 Uhr (bei besonderem Bedarf bis 17 Uhr)		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	352.340
	Elternbeiträge	115.520
	Übrige Einnahmen	42.410
Kosten	Personalausgaben	720.170
	Sachausgaben	129.760
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	198.080
Zuschussbedarf:		537.740
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		4.889

<b>Kinderhaus Winkelwiese</b> , Hausserstraße 130, 2,5 Gruppen Plätze für Kleinkinder ab 1 Jahr: 10 Ganztagesplätze Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7 bis 17 Uhr Plätze für Kindergartenkinder (3-6 Jahre): 37 Teilzeitplätze Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 7.15 bis 14 Uhr, Mi und Do 7.15 bis 17 Uhr		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	188.570
	Elternbeiträge	74.090
	Übrige Einnahmen	13.470
Kosten	Personalausgaben	296.070
	Sachausgaben	49.130
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	31.530
Zuschussbedarf:		100.600
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		2.140

# Entwurf

<b>Summe der einzelnen Einrichtungen</b>		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	7.472.430
	Elternbeiträge	2.984.800
	Übrige Einnahmen	915.700
Kosten	Personalausgaben	14.886.660
	Personalausgaben, pauschaler Abzug	-250.000
	Sachausgaben	2.850.540
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	1.843.500
Zuschussbedarf:		7.957.770
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		3.717

<b>Verwaltung und nicht zuordenbare Kosten</b>		
		Plan 2013
Erlöse	Zuschuss des Landes	700.750
	Elternbeiträge	0
	Sonstige Einnahmen	113.200
Kosten	Personalausgaben	2.091.340
	Sachausgaben	182.790
	Abschreibungen und kalk. Zinsen	25.970
Zuschussbedarf:		1.486.150
Anteil Stadt Tübingen pro Platz:		694



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4643</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Betreuungsgebühren	EIN	80.000	106.000	115.672	53
1101.000	Verpflegungskostenpauschale	EIN	44.000	66.000	58.398	53
1101.100	Verpflegungskostenpauschale Bildungs- und Teilhabepaket	EIN	4.000	6.000	8.684	53
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	50	100	0	53
1710.000	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land für Horte	EIN	49.500	69.000	68.965	53
1780.000	Spenden	EIN	50	50	0	53
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4643</b>		<b>177.600</b>	<b>247.150</b>	<b>251.719</b>	
<b>1.4643</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	401.110	574.950	641.082	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	10.150	10.150	6.512	81
5100.000	Bau und Unterhaltung von Außenanlagen Schülerhorte	SA	10.000	10.000	0	91
5220.000	Anschaffung von Geräten für Horte	SA	2.000	2.000	3.059	53
5300.000	Mieten und Pachten	SA	12.900	12.900	13.884	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	900	750	475	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	200	60	65	53
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	1.800	1.700	1.422	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	18.000	18.000	18.979	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	18.000	14.000	8.800	82
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	1.800	1.800	310	53
5710.000	Weitere Verwaltungs- und Betriebskosten für Horte	SA	10.000	14.400	8.795	53
5711.000	Sachausgaben für Verpflegung	SA	43.000	57.000	40.890	53
5712.000	Ermäßigung für Verpflegungskosten in Kinderbetreuungseinrichtungen BonusCard	SA	500	1.000	500	53
5940.000	fifty-fifty-Modell zur Energieeinsparung		0	0	185-	53
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.610	340	307	53
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung Horte	SA	1.150	1.100	1.061	53
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.000	1.150	3.282	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.000	5.000	2.871	53
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		5.750	5.750	5.291	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	0	53
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.590	5.870	6.067	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		15.470	13.700	10.707	12
6800.000	Abschreibungen		10.600	10.270	10.495	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		90.430	90.830	91.250	20
7000.000	Zuschüsse an freie Träger von Schülerhorten	ZU	45.000	45.000	72.900	53
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4643</b>		<b>710.060</b>	<b>897.820</b>	<b>948.819</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4643</b>		<b>177.600</b>	<b>247.150</b>	<b>251.719</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4643</b>		<b>532.460</b>	<b>650.670</b>	<b>697.100</b>	
[siehe nächste Seite]						

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643 Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>Erläuterungen:</b>						
1100.000/ 1101.000/ 1101.100/ 1710.000	weniger Einnahmen durch Wegfall des SH Wanne					
5710.000/ 5711.000/ 5712.000	weniger Ausgaben durch Wegfall des SH Wanne					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Schülerhort:	WHO, Fichtenweg 4					
Schülerhort:	Neckarhalde 40					
<b>Ausgaben Abschnitt 46</b>			<b>35.750.380</b>	<b>34.414.890</b>	<b>33.547.551</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 46</b>			<b>19.470.730</b>	<b>18.578.190</b>	<b>11.469.389</b>	
<b>Zuschussbedarf 46</b>			<b>16.279.650</b>	<b>15.836.700</b>	<b>22.078.163</b>	

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4700

Förderung der Wohlfahrtspflege

4700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4700</b>	<b>Einnahmen</b>					
1780.000	Spenden	EIN	0	0	22.751	51
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4700</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.751</b>	
<b>1.4700</b>	<b>Ausgaben</b>					
7000.000	Zuschüsse an soziale Einrichtungen	ZU	211.490	211.860	206.970	5
7020.000	Tübinger Hilfswerk	ZU	1.000	1.000	24.101	51
8490.000	Budgetübertrag		0	0	31.447	5
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4700</b>		<b>212.490</b>	<b>212.860</b>	<b>262.518</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 4700</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.751</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4700</b>		<b>212.490</b>	<b>212.860</b>	<b>239.767</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
7000.000	Für das Jahr 2012 wurde einmalig ein zusätzlicher Notfonds in Höhe von 5.000 EUR veranschlagt, deshalb 2013 Reduzierung um 5.000 EUR. Gleichzeitig Erhöhung des Zuschusses für das Sozialforum um 4.630 EUR (siehe Eilentscheidung Nr. 1/2012)					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 35.301,36 EUR					

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4701

Sonstige Maßnahmen der Gesundheitspflege

4701

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.4701</b>	<b>Ausgaben</b>					
7020.000	Zuschüsse an Einrichtungen der Kranken- hilfe	ZU	119.900	119.900	119.180	5
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 4701</b>		<b>119.900</b>	<b>119.900</b>	<b>119.180</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4701</b>		<b>119.900</b>	<b>119.900</b>	<b>119.180</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 47</b>		<b>332.390</b>	<b>332.760</b>	<b>381.698</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 47</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.751</b>	
	<b>Zuschussbedarf 47</b>		<b>332.390</b>	<b>332.760</b>	<b>358.947</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 4</b>		<b>39.649.780</b>	<b>38.107.950</b>	<b>36.849.139</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 4</b>		<b>20.824.160</b>	<b>20.010.810</b>	<b>12.863.591</b>	
	<b>Zuschussbedarf 4</b>		<b>18.825.620</b>	<b>18.097.140</b>	<b>23.985.547</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 5 - Gesundheit, Sport, Erholung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
5500	Förderung des Sports
5600	Sportplätze
5611	Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO
5800	Park- und Gartenanlagen

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

**5500**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.5500</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.000	2.000	4.250	54
1680.000	Erstattungen der Volkshochschule	EIN	44.000	44.000	53.562	54
1699.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5500</b>		<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>107.812</b>	
<b>1.5500</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	170.390	171.600	158.528	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	473	54
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	150	0	0	54
5710.000	Sächlicher Aufwand	SA	5.330	5.330	9.462	54
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	450	1.220	1.100	54
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	1.350	1.701	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	240	240	132	54
6780.000	Erstattung der Kosten für Heizung, Wasserverbrauch, Beleuchtung	SA	14.000	25.000	9.839	54
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		10.500	10.500	9.513	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6794.000	Verrechnung der Kosten für Heizung, Beleuchtung, Wasserverbrauch		111.530	111.530	111.530	54
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		1.790	1.890	1.486	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		770	700	0	12
6800.000	Abschreibungen		200	200	250	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		50	60	81	20
7000.000	Zuschüsse zur Förderung von Vereinen und Organisationen	ZU	211.000	201.000	186.714	54
7010.000	Beiträge zu Veranstaltungen	ZU	75.000	75.000	69.642	54
7020.000	Zuschüsse für Hallennutzung	ZU	59.000	52.000	37.416	54
7030.000	Zuschuss zum Sportprogramm VHS / SSG	ZU	2.000	2.000	1.547	54
7040.000	Zuschuss Innovative Sportförderung	ZU	5.000	5.000	0	54
7150.000	Entschädigung für Benutzung der Schwimmhallen	ZU	73.800	73.800	79.350	54
8490.000	Budgetübertrag		0	0	19.286	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 5500</b>		<b>743.200</b>	<b>740.420</b>	<b>698.050</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5500</b>		<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>107.812</b>	
	<b>Zuschussbedarf 5500</b>		<b>647.200</b>	<b>644.420</b>	<b>590.237</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6780.000	Der Ansatz wurde für 2012 zu hoch kalkuliert					
7000.000/	Erhöhung um 10.000 EUR für die Übungsleiteraus-					
7010.000	und -fortbildung (Vorlage 9/2012) und					
	Vorlage 432/2012 Sportförderrichtlinien -					
	Fortschreibung 2013					
7020.000	Gebührenerhöhung Kreissporthalle					
	Vorlage 86/2012					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 19.286,36 EUR					

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500

Förderung des Sports

**5500**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 55</b>		<b>743.200</b>	<b>740.420</b>	<b>698.050</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 55</b>		<b>96.000</b>	<b>96.000</b>	<b>107.812</b>	
	<b>Zuschussbedarf 55</b>		<b>647.200</b>	<b>644.420</b>	<b>590.237</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600 Sportplätze

**5600**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.5600</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	11.000	11.000	10.457	82
1500.000	Ersätze	EIN	25.000	25.000	27.120	54
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5600</b>		<b>36.000</b>	<b>36.000</b>	<b>37.577</b>	
<b>1.5600</b>	<b>Ausgaben</b>					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	3.000	3.000	3.718	81
5110.000	Unterhaltung der Sportplätze und Einrichtungen	SA	85.500	85.500	83.760	54
5111.000	Unterhaltung Kunstrasenplätze	SA	25.000	25.000	11.125	91
5112.000	Ausgaben für Sanierungsrückstände Sportplätze	SA	150.000	150.000	151.144	91
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.600	3.600	2.787	54
5300.000	Mieten	SA	25.000	25.000	21.259	54
5400.000	Bewirtschaftungskosten der Sportplätze	SA	46.000	45.000	47.181	54
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	350	350	327	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	80	70	73	54
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.000	8.000	1.772	54
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	475.500	425.000	354.316	54
6800.000	Abschreibungen		204.530	32.840	221.607	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		203.130	112.800	223.824	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	28.000-	54
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 5600</b>		<b>1.229.690</b>	<b>916.160</b>	<b>1.094.894</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5600</b>		<b>36.000</b>	<b>36.000</b>	<b>37.577</b>	
	<b>Zuschussbedarf 5600</b>		<b>1.193.690</b>	<b>880.160</b>	<b>1.057.317</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
6753.000	Ausbau Koordination Sportplatzpflege mit den Vereinen; Sportplatz Holderfeld zusätzlich ab 2012					
6800.000/ 6850.000	Erstmalige Bewertung von Sportanlagen					
<b><u>Information zur Gebäudewirtschaft:</u></b>						
Freihalle TSG, Freibad 5 Französisches Sportgelände, Reutlinger Wiesen Reitanlage (Erbpacht), Waldhäuserstr. 136						



**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 5**

**Gesundheit, Sport, Erholung**

**Unterabschnitt 5611**

**Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO**

**5611**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.5611</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Einnahmen aus Pacht	EIN	43.700	43.700	43.700	82
1650.000	Personalkostenerstattung von der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH	EIN	46.790	55.480	57.184	11
1699.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000	30.000	48.500	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5611</b>		<b>726.490</b>	<b>129.180</b>	<b>149.384</b>	
<b>1.5611</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	46.790	55.480	56.889	
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	30.000	30.000	43.700	81
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	84.359	81
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	130	170	161	82
6799.300	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000	175.000	175.000	20
6799.400	Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000	0	0	20
6800.000	Abschreibungen		307.360	259.260	252.175	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		420.060	250.820	333.174	20
7150.000	Zuschuss an TSBG mbH		468.800	485.950	497.500	20
7150.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000	30.000	0	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	48.500	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 5611</b>		<b>2.124.140</b>	<b>1.286.680</b>	<b>1.491.458</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 5611</b>		<b>726.490</b>	<b>129.180</b>	<b>149.384</b>	
	<b>Zuschussbedarf 5611</b>		<b>1.397.650</b>	<b>1.157.500</b>	<b>1.342.074</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1699.310/ 7150.310	Umrüstung LED-Beleuchtung, elektronische Türfeststeller, neue Bodenlinierung, Software Brandmeldeanlage in der Paul Horn-Arena					
6799.300/ 6799.400	ab 2013 Trennung Rücklage Paul Horn Arena / Turnhalle WHO; Rücklagenzuführung Anteil WHO bisher 25.000 EUR, ab 2013 wegen erfolgter Generalsanierung 65.000 EUR					
6800.000/ 6850.000	Generalsanierung Turnhalle WHO					
7150.000	Entspricht dem Jahresverlust Wirtschaftsplan 2013 der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 48.500,00 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 56</b>		<b>3.353.830</b>	<b>2.202.840</b>	<b>2.586.352</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 56</b>		<b>762.490</b>	<b>165.180</b>	<b>186.961</b>	
	<b>Zuschussbedarf 56</b>		<b>2.591.340</b>	<b>2.037.660</b>	<b>2.399.391</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung**

**Unterabschnitt 5800 Park- und Gartenanlagen**

**5800**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.5800</b>	<b>Ausgaben</b>					
5110.000	Unterhaltung von Spielplätzen	SA	50.000	50.000	56.545	91
5300.000	Park am Anlagensee; Contracting swt	SA	10.000	10.000	9.282	32
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.000	1.500	438	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	450.000	500.000	342.705	91
6800.000	Abschreibungen		78.020	59.500	71.172	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		157.640	148.620	152.259	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 5800</b>		<b>746.660</b>	<b>769.620</b>	<b>632.401</b>	
	<b>Zuschussbedarf 5800</b>		<b>746.660</b>	<b>769.620</b>	<b>632.401</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6800.000/ 6850.000	Bau/Erweiterung mehrerer Kinderspielplätze: Kirchgraben, Lammgarten, Bühl, Hirschau, Hagelloch					
	<b>Ausgaben Abschnitt 58</b>		<b>746.660</b>	<b>769.620</b>	<b>632.401</b>	
	<b>Zuschussbedarf 58</b>		<b>746.660</b>	<b>769.620</b>	<b>632.401</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 5</b>		<b>4.843.690</b>	<b>3.712.880</b>	<b>3.916.803</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 5</b>		<b>858.490</b>	<b>261.180</b>	<b>294.774</b>	
	<b>Zuschussbedarf 5</b>		<b>3.985.200</b>	<b>3.451.700</b>	<b>3.622.029</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
6010	Fachabteilung Hochbau
6020	Fachabteilung Straßen und Grün
6100	Fachabteilung Stadtplanung
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation
6121	Stadtvermessung
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen
6150	Fachabteilung Projektentwicklung
6160	Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum
6200	Wohnungsbauförderung
6300	Gemeindestraßen
6500	Kreisstraßen
6600	Bundes- und Landesstraßen
6700	Straßenbeleuchtung
6750	Straßenreinigung
6800	Parkierungseinrichtungen
6810	Parkhäuser/ Tiefgaragen
6900	Wasserläufe, Wasserbau

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6010 Fachabteilung Hochbau**

**6010**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6010</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		0	0	180	81
1500.000	Schadenersätze	EIN	0	0	9.892	81
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	432	81
1652.000	Erstattungen von der Sporthallenbetriebs GmbH	EIN	5.000	0	0	81
1691.000	Ersätze von der Gebäudewirtschaft		25.000	25.000	25.000	82
1700.000	Zuweisungen des Bundes	EIN	0	20.000	0	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6010</b>		<b>30.000</b>	<b>45.000</b>	<b>35.504</b>	
<b>1.6010</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	706.840	636.650	548.205	
5009.200	Einzelsanierungen/ -reparaturen	SN2	0	0	131.842	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	0	0	21.236	81
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	2.700	2.700	1.374	81
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	7.900	6.000	6.050	81
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.000	81
6010.000	Sachausgaben für Dritte	SA	2.500	2.500	1.709	81
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	20.000	20.000	54.847	81
6012.000	Aufwand für Modelle, Fotos u.ä.	SA	900	900	0	81
6013.000	Planungsmittel Grundschulkonzept Südstadt	SA	70.000	0	0	81
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.160	1.100	1.017	81
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.290	4.700	6.034	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		33.000	33.000	23.524	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		5.000	5.000	3.218	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	310	100	294	81
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		3.940	3.260	3.095	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		52.320	47.560	36.202	12
6800.000	Abschreibungen		1.400	1.770	1.673	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		300	360	236	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	37.218-	81
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6010</b>		<b>909.560</b>	<b>765.600</b>	<b>804.339</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6010</b>		<b>30.000</b>	<b>45.000</b>	<b>35.504</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6010</b>		<b>879.560</b>	<b>720.600</b>	<b>768.836</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	2012: Neuschaffung 1,0 AK Bautechniker					
	2013: Aufstockung Sachbearbeitung Nachfolge von 0,65 auf 1,0 AK (Vorlage 384/2012)					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 5.744,78 EUR					

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6020 Fachabteilung Straßen und Grün**

**6020**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6020</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Verwaltungsgebühren		2.500	2.500	6.865	91
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	1.000	1.000	1.013	91
1650.000	Verwaltungskostenbeitrag	EIN	25.000	25.000	33.667	91
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	165.550	165.550	165.550	91
1690.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		11.430	11.430	11.430	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6020</b>		<b>205.480</b>	<b>205.480</b>	<b>218.525</b>	
<b>1.6020</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.520.320	1.404.630	1.377.576	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.500	3.500	1.070	91
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.500	1.500	1.223	91
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	33.000	10.000	13.032	91
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.076	91
6010.000	Aufwand für Pläne, Fotos, Modelle u.a.	SA	500	500	1.440	91
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.520	2.500	1.919	91
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.800	21.900	26.498	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	200	200	213	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.000	5.000	4.985	91
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		59.000	59.000	55.336	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.000	1.000	0	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	4.000	4.000	1.929	91
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.040	8.090	7.862	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		132.450	120.410	110.465	12
6800.000	Abschreibungen		2.650	5.460	5.393	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		460	580	754	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6020</b>		<b>1.776.940</b>	<b>1.648.270</b>	<b>1.610.772</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6020</b>		<b>205.480</b>	<b>205.480</b>	<b>218.525</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6020</b>		<b>1.571.460</b>	<b>1.442.790</b>	<b>1.392.248</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1653.000 4000	Planungsleistungen durch FB Tiefbau für KST Umwandlung einer Aushilfsstelle in Planstelle, bisher über WIT abgerechnet. Stelle Projekttechniker ab 01.01. hochgerechnet, Aufstockung bei zwei Sachbearbeiterstellen					
5620.000/ 6500.000	Neuzuordnung der Dienstreisen zu Gruppierung 5620 18.000 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 60</b>		<b>2.686.500</b>	<b>2.413.870</b>	<b>2.415.112</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 60</b>		<b>235.480</b>	<b>250.480</b>	<b>254.028</b>	
	<b>Zuschussbedarf 60</b>		<b>2.451.020</b>	<b>2.163.390</b>	<b>2.161.083</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6100 Fachabteilung Stadtplanung**

**6100**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6100</b>	<b>Einnahmen</b>					
1500.000	Erstattungen	EIN	20.000	10.000	5.537	71
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	15.236	71
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6100</b>		<b>20.000</b>	<b>10.000</b>	<b>20.773</b>	
<b>1.6100</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.753.960	1.594.210	1.399.996	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	5.000	5.000	3.662	71
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	420	421	71
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	13.100	11.000	14.774	71
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	4.482	71
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder u.a.	SA	2.000	2.000	1.313	71
6011.000	Aufträge an Planer u.a.	SA	150.000	150.000	132.638	71
6012.000	Gestaltungsbeirat	SA	20.000	15.000	22.672	71
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.770	2.760	2.386	71
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	2.610	3.800	5.495	BOB
6610.000	Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen	SA	3.000	3.000	3.000	71
6620.000	Fahrradprojekte / Werbung	SA	60.000	15.000	3.800	71
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	1.800	0	71
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		86.000	86.000	84.817	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		90.000	90.000	34.362	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	3.500	3.500	2.624	71
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		10.950	9.130	8.048	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		169.900	144.470	138.152	12
6800.000	Abschreibungen		3.210	2.730	3.311	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		640	580	701	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	8.024	71
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6100</b>		<b>2.376.640</b>	<b>2.140.400</b>	<b>1.874.677</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6100</b>		<b>20.000</b>	<b>10.000</b>	<b>20.773</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6100</b>		<b>2.356.640</b>	<b>2.130.400</b>	<b>1.853.904</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Gemeinsames Sekretariat (je 0,25 AK ) für FB Pla- nen Entwickeln Liegenschaften und Baubürger- meister; Zuarbeit Stabsstelle Südliches Stadt- zentrum; ATZ Fall mit Nachbesetzung; Stelle Planer und Zeichner ab 01.01. hochgerechnet					
5620.000	Mediation und zwei neue Mitarbeiter					
6012.000	Vier bis fünf Sitzungen je 5.000 EUR					
6620.000	Zusammenlegung mit 1.7900.6630.000 Projekt- mittel zur Förderung des Radtourismus; Erhöhung wegen Teilnahme am Projekt RadKULTUR					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 69.006,17 EUR					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6**

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6120**

**Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation**

**6120**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6120</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Vermessungsgebühren		10.000	10.000	2.216	68
1020.000	Verwaltungsgebühren für Gutachten des Gutachterausschusses		80.000	80.000	83.439	68
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	7.000	7.000	5.907	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	1.000	1.000	0	68
1693.000	Ersätze von der Stadtvermessung		1.900	9.900	9.900	68
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6120</b>		<b>100.000</b>	<b>108.000</b>	<b>101.462</b>	
<b>1.6120</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.087.580	992.400	1.084.554	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	3.000	3.000	485	68
5330.000	Mietkosten für Kopiergeräte	SA	12.000	12.000	8.788	68
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	1.600	1.366	68
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	10.900	10.000	9.197	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung und Abmarkung	SA	5.000	5.000	3.714	68
6010.000	Sachverständigerkosten, Gutachter- ausschuss	SA	11.000	11.000	5.700	68
6020.000	Baulandumlegungen	SA	1.000	1.000	0	68
6021.000	Stadtplan	SA	7.000	14.000	5.221	68
6022.000	Aufträge an Dritte	SA	30.000	30.000	19.303	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	2.090	2.300	2.061	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	1.310	3.100	5.984	BOB
6630.000	Mietspiegel	SA	4.000	0	46.518	68
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	39	68
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		2.530	2.530	2.530	20
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		80.000	80.000	75.119	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		50.000	50.000	50.488	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	1.200	526	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		8.040	6.980	6.005	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		122.850	111.680	107.051	12
6800.000	Abschreibungen		840	8.220	22.324	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		310	30	427	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	7.200	68
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6120</b>		<b>1.441.500</b>	<b>1.346.090</b>	<b>1.464.599</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6120</b>		<b>100.000</b>	<b>108.000</b>	<b>101.462</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6120</b>		<b>1.341.500</b>	<b>1.238.090</b>	<b>1.363.137</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Nachbesetzung von zwei Sachbearbeiterstellen (in 2012 unbesetzt)					
6630.000	Fortschreibung des Mietspiegels					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 27.700,00 EUR					

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6121 Stadtvermessung**

**6121**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6121</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Vermessungsgebühren		400.000	420.000	418.142	68
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	100	100	0	68
1580.000	Verrechnungseinnahmen vom Vermögens- haushalt	EIN	100.000	100.000	71.926	68
1653.000	Ersätze vom Eigenbetrieb KST	EIN	66.000	66.000	58.053	68
1693.000	Ersätze für Vermessung		374.000	374.000	273.329	68
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6121</b>		<b>940.100</b>	<b>960.100</b>	<b>821.450</b>	
<b>1.6121</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	767.720	844.760	790.532	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	6.000	6.000	7.325	68
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	1.610	0	68
5600.000	Dienst- und Schutzkleidung	SA	1.000	1.000	587	68
5720.000	Sächlicher Aufwand für Vermessung Abmarkung	SA	1.500	1.500	1.044	68
6020.000	Aufträge an Dritte	SA	3.000	3.000	0	68
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.460	1.600	1.526	68
6500.000	Geschäftsausgaben	SA	2.000	2.000	861	68
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	60	60	50	68
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	50	50	0	68
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	18.000	18.000	16.661	68
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		50.000	50.000	46.772	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		1.900	9.900	9.900	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	0	68
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		5.780	5.250	4.674	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		104.090	94.630	95.586	12
6800.000	Abschreibungen		11.100	7.850	10.149	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.170	2.290	2.646	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6121</b>		<b>976.930</b>	<b>1.049.600</b>	<b>988.312</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6121</b>		<b>940.100</b>	<b>960.100</b>	<b>821.450</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6121</b>		<b>36.830</b>	<b>89.500</b>	<b>166.862</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1000.000	Änderung des Vermessungsgesetzes, dadurch weniger Aufträge von Privaten für Katastervermessung (Grundstücksaufteilungen)					
4000	Wegfall Aushilfsstelle , eine Sachbearbeiterstelle wird nicht besetzt.					
5430.000	Ansatz ab 2013 im UA 0610 (Pauschale Elektronikversicherung)					



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6130 Fachabteilung Service-Center Bauen

**6130**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6130</b>	<b>Einnahmen</b>					
1000.000	Baugenehmigungs- und Kontrollgebühren		1.050.000	1.050.000	799.697	63
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	7.000	7.000	7.065	63
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6130</b>		<b>1.057.000</b>	<b>1.057.000</b>	<b>806.762</b>	
<b>1.6130</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	1.180.660	1.049.120	900.924	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	1.000	1.000	206	63
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	8.300	4.000	4.820	63
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.400	63
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	1.940	2.190	2.015	63
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	5.700	14.600	17.402	BOB
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.000	6.000	4.007	63
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		71.500	71.500	67.523	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		3.000	3.000	2.921	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.000	1.400	1.168	63
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		9.150	7.340	6.346	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		83.910	76.280	71.798	12
6800.000	Abschreibungen		890	1.150	1.233	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		50	90	141	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	50.599-	63
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6130</b>		<b>1.373.100</b>	<b>1.237.670</b>	<b>1.031.305</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6130</b>		<b>1.057.000</b>	<b>1.057.000</b>	<b>806.762</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6130</b>		<b>316.100</b>	<b>180.670</b>	<b>224.543</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4000	Besetzung der Stelle FAB Leitung					
5620.000	Neuschaffung Stelle Sachbearbeitung					
8490.000	Erhöhung wegen neuer Mitarbeiter					
	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 27.401,48 EUR					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150 Fachabteilung Projektentwicklung

**6150**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6150</b>	<b>Einnahmen</b>					
1650.000	Erstattung von Personal- und Sachkosten von der WIT mbH	EIN	60.000	90.000	117.787	72
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6150</b>		<b>60.000</b>	<b>90.000</b>	<b>117.787</b>	
<b>1.6150</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	362.460	358.160	254.205	
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung der Geräte	SA	500	500	145	72
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	2.050	2.000	2.049	72
5700.000	Kopierkosten	SA	0	0	1.925	72
6010.000	Pläne, Modelle, Luftbilder	SA	300	300	0	72
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	600	680	626	72
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.010	5.450	5.405	BOB
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		97.500	97.500	89.828	82
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		14.000	14.000	7.243	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	1.200	1.000	2.629	72
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	2.610	2.476	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		34.610	31.460	25.414	12
6800.000	Abschreibungen		480	80	104	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		160	20	36	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6150</b>		<b>520.380</b>	<b>513.760</b>	<b>392.086</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6150</b>		<b>60.000</b>	<b>90.000</b>	<b>117.787</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6150</b>		<b>460.380</b>	<b>423.760</b>	<b>274.299</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1650.000	Die anstehenden Aufgaben werden zu größeren Teilen auf stadt-eigenen Grundstücken erfolgen (Kleine Molkerei, Hechinger Eck etc.). Hierfür ist keine Rückerstattung von der WIT möglich.					
4000	0,5 AK Sachbearbeitung war 2011 im UA 6100 hochgerechnet.					

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6**

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6160**

**Stabsstelle Entwicklung Südliches Stadtzentrum**

**6160**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6160</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	62.020	65.790	0	
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	4.000	4.000	0	020
6011.000	Planungsaufträge	SA	25.000	50.000	0	020
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	110	0	0	020
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	300	2.000	0	BOB
6630.000	Bürgerbeteiligungsverfahren	SA	25.000	50.000	23.942	020
6792.000	Innere Verrechnung, Mieten und Nebenausg.		4.000	4.000	0	82
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	2.340	2.340	0	020
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		350	330	0	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		24.390	22.090	0	12
8490.000	Budgetübertrag		0	0	1.058	020
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6160</b>		<b>147.510</b>	<b>200.550</b>	<b>25.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6160</b>		<b>147.510</b>	<b>200.550</b>	<b>25.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 1.058,07 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 61</b>		<b>6.836.060</b>	<b>6.488.070</b>	<b>5.775.980</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 61</b>		<b>2.177.100</b>	<b>2.225.100</b>	<b>1.868.234</b>	
	<b>Zuschussbedarf 61</b>		<b>4.658.960</b>	<b>4.262.970</b>	<b>3.907.746</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6200 Wohnungsbauförderung**

**6200**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6200</b>	<b>Einnahmen</b>					
1610.000	Erstattung des Landes für Mietzuschüsse	EIN	4.000	7.500	13.105	63
2630.000	Fehlbelegungsabgabe, Sonstige Finanzeinnahmen		0	0	1.134-	63
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6200</b>		<b>4.000</b>	<b>7.500</b>	<b>11.971</b>	
<b>1.6200</b>	<b>Ausgaben</b>					
7000.000	Mietzuschüsse	ZU	8.000	15.200	14.119	63
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6200</b>		<b>8.000</b>	<b>15.200</b>	<b>14.119</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6200</b>		<b>4.000</b>	<b>7.500</b>	<b>11.971</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6200</b>		<b>4.000</b>	<b>7.700</b>	<b>2.148</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1610.000	Erstattung des Landes					
7000.000	Mietzuschuss an gemeinnützige Wohnungsbaunternehmen für den sozialen Wohnungsbau					
	<b>Ausgaben Abschnitt 62</b>		<b>8.000</b>	<b>15.200</b>	<b>14.119</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 62</b>		<b>4.000</b>	<b>7.500</b>	<b>11.971</b>	
	<b>Zuschussbedarf 62</b>		<b>4.000</b>	<b>7.700</b>	<b>2.148</b>	

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6300 Gemeindestraßen**

**6300**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6300</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Entgelte	EIN	56.000	56.000	60.727	73
1610.000	Kostenerstattungen Land	EIN	1.100	1.100	0	91
1710.000	Zuweisung für Gemeindeverbindungsstraßen (§ 26 FAG)	EIN	48.160	48.160	49.880	20
1711.000	Zuweisung Straßenbaupauschale (§ 27 Abs. 1 FAG)	EIN	102.000	103.790	102.282	20
1780.000	Spenden	EIN	0	0	330	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6300</b>		<b>207.260</b>	<b>209.050</b>	<b>213.218</b>	
<b>1.6300</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung und Instandsetzung von Straßen und Brücken	SA	450.000	450.000	750.745	91
5105.000	Unterhaltung und Instandsetzung der Feldwege	SA	100.000	100.000	50.741	91
5106.000	Unterhaltung der Radwege		140.000	0	0	91
5111.000	Straßenbegleitgrün	SA	10.000	10.000	8.297	91
5112.000	Signalanlagen	SA	50.000	50.000	47.785	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln	SA	10.000	10.000	0	91
5116.000	Abfallkörbe und Sitzbänke	SA	1.000	1.000	0	91
5300.000	Mieten an das Land	SA	750	750	750	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	450	450	433	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	40	0	41	91
5720.000	Ölbindemittel	SA	1.000	1.000	627	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	2.875.000	2.590.000	2.654.757	91
6755.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST, Straßenentwässerungsanteil	LKST	1.316.000	1.316.000	1.260.000	20
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		85.000	85.000	53.000	68
6800.000	Abschreibungen		1.037.740	2.370	2.435	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.171.230	1.042.330	1.011.962	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	45.444	91
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6300</b>		<b>8.248.210</b>	<b>5.658.900</b>	<b>5.887.019</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6300</b>		<b>207.260</b>	<b>209.050</b>	<b>213.218</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6300</b>		<b>8.040.950</b>	<b>5.449.850</b>	<b>5.673.801</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6753.000	Intensivierung der Straßen- und Grünunterhaltung					
6800.000/	Erstmalige Bewertung des Straßenkörpers					
6850.000						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 51.156,36 EUR					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Infostand im Bahnhof, Europaplatz 17						
	<b>Ausgaben Abschnitt 63</b>		<b>8.248.210</b>	<b>5.658.900</b>	<b>5.887.019</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 63</b>		<b>207.260</b>	<b>209.050</b>	<b>213.218</b>	
	<b>Zuschussbedarf 63</b>		<b>8.040.950</b>	<b>5.449.850</b>	<b>5.673.801</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

**6500**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6500</b>	<b>Einnahmen</b>					
1620.000	Betriebskostenersatz für Signalanlagen	EIN	2.480	2.480	1.443	91
1710.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten in der Baulast der Gemeinden nach § 26 FAG	EIN	44.720	41.130	42.023	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6500</b>		<b>47.200</b>	<b>43.610</b>	<b>43.465</b>	
<b>1.6500</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung der Ortsdurchfahrt von Kreisstraßen	SA	1.000	1.000	0	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	6.000	6.000	4.888	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	3.760	3.760	3.599	91
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		17.220	12.030	17.179	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6500</b>		<b>27.980</b>	<b>22.790</b>	<b>25.667</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6500</b>		<b>47.200</b>	<b>43.610</b>	<b>43.465</b>	
	<b>Überschuss 6500</b>		<b>19.220</b>	<b>20.820</b>	<b>17.799</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 65</b>		<b>27.980</b>	<b>22.790</b>	<b>25.667</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 65</b>		<b>47.200</b>	<b>43.610</b>	<b>43.465</b>	
	<b>Überschuss 65</b>		<b>19.220</b>	<b>20.820</b>	<b>17.799</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6600 Bundes- und Landesstraßen

**6600**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6600</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	379	91
1601.000	Betriebskostenersatz für Signalanlagen	EIN	85.000	112.000	76.976	91
1710.000	Zuweisungen für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen nach § 26 FAG	EIN	24.200	24.150	24.217	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6600</b>		<b>109.200</b>	<b>136.150</b>	<b>101.573</b>	
<b>1.6600</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhalt. d. Ortsdurchfahrt v. Landesstraßen	SA	15.000	15.000	0	91
5114.000	Verkehrsschilder, Ortstafeln, Unterhaltung von Signalanlagen	SA	55.000	55.000	48.383	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	65.000	60.000	64.533	91
6800.000	Abschreibungen		16.010	0	16.007	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		54.260	5.340	55.696	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6600</b>		<b>205.270</b>	<b>135.340</b>	<b>184.619</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6600</b>		<b>109.200</b>	<b>136.150</b>	<b>101.573</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6600</b>		<b>96.070</b>	<b>0</b>	<b>83.046</b>	
	<b>Überschuss 6600</b>		<b>0</b>	<b>810</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1601.000	Die Pauschalsätze für die Kostenerstattungen durch das Land wurden wegen der Umrüstung der Signalanlagen auf LED, die zu deutlichen Energieeinsparungen führt, drastisch reduziert.					
6800.000/ 6850.000	Erstmalige Bewertung des Straßenkörpers					
	<b>Ausgaben Abschnitt 66</b>		<b>205.270</b>	<b>135.340</b>	<b>184.619</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 66</b>		<b>109.200</b>	<b>136.150</b>	<b>101.573</b>	
	<b>Zuschussbedarf 66</b>		<b>96.070</b>	<b>0</b>	<b>83.046</b>	
	<b>Überschuss 66</b>		<b>0</b>	<b>810</b>	<b>0</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6700 Straßenbeleuchtung**

**6700**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6700</b>	<b>Einnahmen</b>					
1500.000	Kostenersätze	EIN	10.000	20.000	6.235	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6700</b>		<b>10.000</b>	<b>20.000</b>	<b>6.235</b>	
<b>1.6700</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung des Leitungsnetzes	SA	410.300	400.000	397.358	91
5112.000	Beschädigungen durch Dritte	SA	20.000	20.000	0	91
5480.000	Stromkosten	SA	700.000	510.000	508.653	91
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6700</b>		<b>1.130.300</b>	<b>930.000</b>	<b>906.011</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6700</b>		<b>10.000</b>	<b>20.000</b>	<b>6.235</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6700</b>		<b>1.120.300</b>	<b>910.000</b>	<b>899.776</b>	
<b><u>Erläuterungen:</u></b>						
5100.000	Anpassung an bestehenden Contracting-Vertrag					
5480.000	Strompreis 2013 einschließlich EEG-Umlage 20,53 Cent pro kWh. Geschätzter Verbrauch 3.410.000 kWh. Höherer Ansatz obwohl durch die Umrüstungsmaßnahmen der Gesamtverbrauch um ca. 10 % reduziert wurde. Die Entwicklung der Energiekosten macht deutlich, wie wichtig die kontinuierlichen Investitionen zur Reduzierung des Energieverbrauchs sind. Die Amortisierungszeiträume für solche Investitionen werden durch diese Entwicklung immer kürzer.					



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6750 Straßenreinigung

**6750**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6750</b>	<b>Einnahmen</b>					
1660.000	Erstattungen Duales System	EIN	70.000	70.000	71.177	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6750</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>71.177</b>	
<b>1.6750</b>	<b>Ausgaben</b>					
5110.000	Graffiti-Beseitigung	SA	10.000	2.500	440	91
5400.000	Vergabe von Reinigungsleistungen	SA	74.100	74.100	74.104	91
5401.000	Entsorgung Grüngut	SA	15.000	15.000	15.224	91
5402.000	Entsorgung Straßenkehricht	SA	200.000	185.000	150.118	91
5403.000	Schnee- und Eisbeseitigung, Fuhrlöhne	SA	6.000	3.300	5.173	91
5720.000	Streumaterial	SA	100.000	100.000	236.799	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	2.260.000	2.165.000	2.054.865	91
8490.000	Budgetübertrag		0	0	6.300-	91
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6750</b>		<b>2.665.100</b>	<b>2.544.900</b>	<b>2.530.424</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6750</b>		<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>71.177</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6750</b>		<b>2.595.100</b>	<b>2.474.900</b>	<b>2.459.247</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5110.000	Für 2013 ist vorgesehen, im Innenstadtbereich, wie bereits 2012 geschehen, sämtliche Verkehrseinrichtungen, Schaltschränke etc. grundhaft zu reinigen.					
5402.000	Der Mittelantrag war in den letzten Jahren planmäßig etwas zu niedrig.					
6753.000	Intensivierung der Innenstadtreinigung					
	<b>Ausgaben Abschnitt 67</b>		<b>3.795.400</b>	<b>3.474.900</b>	<b>3.436.435</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 67</b>		<b>80.000</b>	<b>90.000</b>	<b>77.412</b>	
	<b>Zuschussbedarf 67</b>		<b>3.715.400</b>	<b>3.384.900</b>	<b>3.359.022</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6800 Parkierungseinrichtungen**

**6800**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6800</b>	<b>Einnahmen</b>					
1110.000	Parkgebühren	EIN	2.400.000	2.350.000	2.119.990	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6800</b>		<b>2.400.000</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.119.990</b>	
<b>1.6800</b>	<b>Ausgaben</b>					
5340.000	Sächliche Kosten der Parkierungseinrichtungen	SA	51.400	51.400	12.265	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	8.500	8.000	12.663	91
6720.000	Ersatz für Inanspruchnahme Parkraum	SA	10.000	10.000	10.000	91
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	250.000	150.000	265.064	91
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6800</b>		<b>319.900</b>	<b>219.400</b>	<b>299.992</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6800</b>		<b>2.400.000</b>	<b>2.350.000</b>	<b>2.119.990</b>	
	<b>Überschuss 6800</b>		<b>2.080.100</b>	<b>2.130.600</b>	<b>1.819.998</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6753.000	Einsparungen realisiert wie in Vorlage 274/2011 ausgewiesen, allerdings gegenläufige Effekte durch die Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6810 Parkhäuser/Tiefgaragen

**6810**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6810</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	0	0	1.482	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	16.400	24.400	16.014	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6810</b>		<b>16.400</b>	<b>24.400</b>	<b>17.496</b>	
<b>1.6810</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	3.600	3.600	0	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	2.600	2.600	0	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	7.000	7.000	0	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	2.700	2.700	2.561	82
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		1.760	1.760	1.760	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6810</b>		<b>17.660</b>	<b>17.660</b>	<b>4.321</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 6810</b>		<b>16.400</b>	<b>24.400</b>	<b>17.496</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6810</b>		<b>1.260</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 6810</b>		<b>0</b>	<b>6.740</b>	<b>13.175</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Tiefgarage	Lange Gasse					
	<b>Ausgaben Abschnitt 68</b>		<b>337.560</b>	<b>237.060</b>	<b>304.313</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 68</b>		<b>2.416.400</b>	<b>2.374.400</b>	<b>2.137.486</b>	
	<b>Überschuss 68</b>		<b>2.078.840</b>	<b>2.137.340</b>	<b>1.833.173</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

**6900**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.6900</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung der Flüsse, Bäche und Wassergräben	SA	70.000	70.000	28.561	92
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	10	10	7	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	20	0	92
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	420.000	470.000	396.704	92
6756.000	Ersätze für Zisternennutzung	LKST	3.800	3.800	0	92
6793.000	Innere Verrechnung, Vermessung		41.000	41.000	43.176	68
6795.000	Innere Verrechnung, Hausdruckerei	LHD	100	100	163	92
6800.000	Abschreibungen		62.310	3.620	3.277	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		185.280	48.070	48.391	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 6900</b>		<b>782.500</b>	<b>636.620</b>	<b>520.278</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6900</b>		<b>782.500</b>	<b>636.620</b>	<b>520.278</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6753.000	2013 Reduzierung Gewässerunterhaltung vorgesehen (Kapazitäten)					
6800.000/ 6850.000	Erstmalige Bewertung des Infrastrukturvermögens					
	<b>Ausgaben Abschnitt 69</b>		<b>782.500</b>	<b>636.620</b>	<b>520.278</b>	
	<b>Zuschussbedarf 69</b>		<b>782.500</b>	<b>636.620</b>	<b>520.278</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 6</b>		<b>22.927.480</b>	<b>19.082.750</b>	<b>18.563.541</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 6</b>		<b>5.276.640</b>	<b>5.336.290</b>	<b>4.707.387</b>	
	<b>Zuschussbedarf 6</b>		<b>17.650.840</b>	<b>13.746.460</b>	<b>13.856.154</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
7000	Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST) - Abwasserbeseitigung
7230	Häckselplätze
7300	Märkte
7500	Bestattungswesen
7610	Rundfunkverteilanlage
7630	Plakatwerbung
7640	Brunnen
7650	Bedürfnisanstalten
7700	Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)
7900	Fremdenverkehr
7901	Stocherkahnanlegeplätze
7921	Öffentlicher Personennahverkehr
7922	Omnibusbahnhof
7930	Fest- und Messeplatz
7950	Wirtschafts- und Gewerbeförderung

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000

Kommunale Servicebetriebe Tübingen Abwasser-  
beseitigung

**7000**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7000</b>	<b>Einnahmen</b>					
1500.000	Ersatzleistungen für Schadensfälle	EIN	0	0	13.003	20
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen KST		165.400	165.400	300.402	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7000</b>		<b>165.400</b>	<b>165.400</b>	<b>313.404</b>	
<b>1.7000</b>	<b>Ausgaben</b>					
7150.000	Zuschuss an KST für Abwasserbeseitigung		0	0	75.665	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.665</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7000</b>		<b>165.400</b>	<b>165.400</b>	<b>313.404</b>	
	<b>Überschuss 7000</b>		<b>165.400</b>	<b>165.400</b>	<b>237.739</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 70</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.665</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 70</b>		<b>165.400</b>	<b>165.400</b>	<b>313.404</b>	
	<b>Überschuss 70</b>		<b>165.400</b>	<b>165.400</b>	<b>237.739</b>	

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7230</b>	<b>Ausgaben</b>					
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	10.000	0	0	91
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7230</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7230</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5480.000	Die Entsorgung des Häckselgutes finanziert sich durch das Entgelt für die Annahme des kompostierbaren Materials - das holzige Material geht kostenlos in die Verbrennung. Für die Vorhaltung von Personal für die Betreuung während der Öffnungszeiten wird ein Personalkostenzuschuss von zunächst 10.000 EUR jährlich unterstellt. Ob dieser Ansatz auskömmlich ist, wird sich im Laufe des ersten Betriebsjahres zeigen.					
	<b>Ausgaben Abschnitt 72</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf 72</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300 Märkte

**7300**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7300</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Marktgebühren	EIN	110.000	110.000	116.730	321
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	12.500	12.500	2.741	321
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7300</b>		<b>122.500</b>	<b>122.500</b>	<b>119.470</b>	
<b>1.7300</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung von Versorgungseinrichtungen	SA	10.000	10.000	27.275	321
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	50	0	0	321
5710.000	Sachaufwand	SA	25.000	17.500	35.491	321
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	4.600	5.450	5.000	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	15.000	15.000	23.139	321
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	8.000	9.000	5.124	321
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		70.390	70.390	70.390	20
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		220	200	0	12
6800.000	Abschreibungen		380	630	874	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		70	90	114	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	16.201-	321
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7300</b>		<b>133.710</b>	<b>128.260</b>	<b>151.206</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7300</b>		<b>122.500</b>	<b>122.500</b>	<b>119.470</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7300</b>		<b>11.210</b>	<b>5.760</b>	<b>31.736</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
5710.000	Insbesondere Umbrisch-Provenzalischer Markt; Aufwand hat sich erhöht (RE 2011)					
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 10.730,91 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 73</b>		<b>133.710</b>	<b>128.260</b>	<b>151.206</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 73</b>		<b>122.500</b>	<b>122.500</b>	<b>119.470</b>	
	<b>Zuschussbedarf 73</b>		<b>11.210</b>	<b>5.760</b>	<b>31.736</b>	



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7500 Bestattungswesen

**7500**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7500</b>	<b>Einnahmen</b>					
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen Kommunale Servicebetriebe Tübingen		97.940	97.940	97.938	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7500</b>		<b>97.940</b>	<b>97.940</b>	<b>97.938</b>	
<b>1.7500</b>	<b>Ausgaben</b>					
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	101.790	99.800	97.890	20
7150.000	Zuschuss an Eigenbetrieb		20.000	50.000	71.914	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7500</b>		<b>121.790</b>	<b>149.800</b>	<b>169.804</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7500</b>		<b>97.940</b>	<b>97.940</b>	<b>97.938</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7500</b>		<b>23.850</b>	<b>51.860</b>	<b>71.866</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6753.000	Enthält u.a. Grabpflege Erblasser Stadt Tübingen (85% der Ausgaben sind Personalkosten, diese steigen prognostiziert um 2,5%.)					
7150.000	Erhaltungsaufwand für denkmalgeschützte Grabmale 15.000 EUR Verkehrssicherungspflicht/ Standsicherheit 5.000 EUR					
	<b>Ausgaben Abschnitt 75</b>		<b>121.790</b>	<b>149.800</b>	<b>169.804</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 75</b>		<b>97.940</b>	<b>97.940</b>	<b>97.938</b>	
	<b>Zuschussbedarf 75</b>		<b>23.850</b>	<b>51.860</b>	<b>71.866</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610 Rundfunkverteilanlage

**7610**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7610</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Umlage Rundfunkverteilanlage Waldhäuser - Ost	EIN	170.000	134.000	85.088	902
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7610</b>		<b>170.000</b>	<b>134.000</b>	<b>85.088</b>	
<b>1.7610</b>	<b>Ausgaben</b>					
5400.000	Signalkosten Kabel BW	SA	140.000	127.500	77.431	902
5430.000	Sachversicherungen	SA	0	1.930	1.973	902
5480.000	Wartung/Stromverbrauch Rundfunkverteilanlage WHO	SA	3.000	3.000	786	902
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		9.030	9.030	9.030	20
6800.000	Abschreibungen		13.300	7.350	8.787	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		3.150	1.600	2.296	20
8490.000	Budgetübertrag		0	0	2.028	902
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7610</b>		<b>168.480</b>	<b>150.410</b>	<b>102.331</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7610</b>		<b>170.000</b>	<b>134.000</b>	<b>85.088</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7610</b>		<b>0</b>	<b>16.410</b>	<b>17.243</b>	
	<b>Überschuss 7610</b>		<b>1.520</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
8490.000	Budgetübertrag 2011 nach 2012: 3.701,05 EUR					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7630 Plakatwerbung

**7630**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7630</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Verpachtung des Plakatanschlags	EIN	100.000	100.000	100.136	73
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7630</b>		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.136</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7630</b>		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.136</b>	
	<b>Überschuss 7630</b>		<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.136</b>	

Entwurf  
 Verwaltungshaushalt 2013  
 Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7640 Brunnen

7640

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7640</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Unterhaltung/Instandsetzung der Brunnen	SA	25.000	25.000	26.237	92
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	15.000	12.000	17.730	92
6800.000	Abschreibungen		1.190	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.350	0	0	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7640</b>		<b>43.540</b>	<b>37.000</b>	<b>43.968</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7640</b>		<b>43.540</b>	<b>37.000</b>	<b>43.968</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6800.000/ 6850.000	Erstmalige Bewertung von Brunnen					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7650 Bedürfnisanstalten

**7650**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7650</b>	<b>Einnahmen</b>					
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	0	0	506	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7650</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>506</b>	
<b>1.7650</b>	<b>Ausgaben</b>					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	20.000	20.000	7.565	91
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	2.600	2.600	0	81
5300.000	Containermiete	SA	3.400	3.400	0	32
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	250	250	233	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	50	50	23	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	38.000	34.400	40.866	91
6080.000	Aktion "Nette Toilette"	SA	9.000	9.000	8.100	32
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	0	200	0	91
6800.000	Abschreibungen		2.960	2.430	2.600	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		1.650	1.120	1.436	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7650</b>		<b>77.910</b>	<b>73.450</b>	<b>60.823</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7650</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>506</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7650</b>		<b>77.910</b>	<b>73.450</b>	<b>60.317</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
WC, Am Markt 2						
WC, AOK						
WC, Berliner Ring						
WC, Schleifmühlweg 2						
	<b>Ausgaben Abschnitt 76</b>		<b>289.930</b>	<b>260.860</b>	<b>207.121</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 76</b>		<b>270.000</b>	<b>234.000</b>	<b>185.731</b>	
	<b>Zuschussbedarf 76</b>		<b>19.930</b>	<b>26.860</b>	<b>21.390</b>	

Entwurf  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

**7700**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7700</b>	<b>Einnahmen</b>					
2050.000	Zinsen aus Darlehen KST		0	3.910	6.092	20
2052.000	Zinsen aus Trägerdarlehen KST		102.930	102.930	102.931	20
2100.000	Gewinnausschüttung KST		0	0	75.819	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7700</b>		<b>102.930</b>	<b>106.840</b>	<b>184.842</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7700</b>		<b>102.930</b>	<b>106.840</b>	<b>184.842</b>	
	<b>Überschuss 7700</b>		<b>102.930</b>	<b>106.840</b>	<b>184.842</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 77</b>		<b>102.930</b>	<b>106.840</b>	<b>184.842</b>	
	<b>Überschuss 77</b>		<b>102.930</b>	<b>106.840</b>	<b>184.842</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

**Unterabschnitt 7900 Fremdenverkehr**

**7900**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7900</b>	<b>Einnahmen</b>					
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	12.800	12.800	5.927	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7900</b>		<b>12.800</b>	<b>12.800</b>	<b>5.927</b>	
<b>1.7900</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	7.200	7.200	0	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	1.500	1.500	0	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	1.600	1.600	0	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	1.300	1.300	1.215	82
6300.000	Sonderdrucke	SA	5.500	5.500	4.976	BOB
6610.000	Mitgliedsbeiträge an Verbände und Vereine	SA	53.000	53.000	51.960	20
6630.000	Projektmittel zur Förderung des Radtourismus	SA	0	10.000	0	71
6680.000	Beteiligung an Tourismusprojekten	SA	0	180	0	20
6759.000	Erstattung von Betriebsausgaben an GWG	SA	0	0	4.712	82
6780.000	Zuweisung an Bürger- und Verkehrsverein	SA	260.550	248.650	243.840	20
6800.000	Abschreibungen		13.810	13.810	13.806	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		630	1.250	1.864	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7900</b>		<b>345.090</b>	<b>343.990</b>	<b>322.373</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7900</b>		<b>12.800</b>	<b>12.800</b>	<b>5.927</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7900</b>		<b>332.290</b>	<b>331.190</b>	<b>316.447</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6300.000	Tübinger Blätter					
6610.000	49.300 EUR Regio Stgt. e.V. 3.700 EUR Touristikgemeinschaft Schwäbische Alb					
	Beiträge sind von Beitragserhöhungen, Einwohnerzahlen und Aus-/Umlagen abhängig					
6630.000	Zusammenlegung mit 1.6100.6620.000 Fahrrad- projekte/Werbung					
6780.000	Für die Wahrnehmung der Aufgaben eines Verkehrsamtes und die Touristikwerbung. Erhöhung wegen Anpassung an Tarifsteigerungen. Im Planansatz enthalten: 3.780 EUR Prüfungsgebühren an das städtische Rechnungsprüfungsamt 6.330 EUR Unterstützung bei den Sonntagsöff- nungszeiten					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
	Bürger- und Verkehrsverein, Eberhardsbrücke 1					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7901 Stocherkahnanlegeplätze

**7901**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7901</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsgebühren	EIN	14.500	11.200	11.945	322
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7901</b>		<b>14.500</b>	<b>11.200</b>	<b>11.945</b>	
<b>1.7901</b>	<b>Ausgaben</b>					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	2.500	2.500	0	322
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	500	500	0	322
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		7.350	7.350	7.350	20
6800.000	Abschreibungen		1.030	3.590	3.233	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		740	2.520	3.191	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7901</b>		<b>12.120</b>	<b>16.460</b>	<b>13.775</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7901</b>		<b>14.500</b>	<b>11.200</b>	<b>11.945</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7901</b>		<b>0</b>	<b>5.260</b>	<b>1.830</b>	
	<b>Überschuss 7901</b>		<b>2.380</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1100.000	Mehreinnahmen durch Satzungsänderung zum 15.03.2013					



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921 Öffentlicher Personennahverkehr

**7921**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7921</b>	<b>Ausgaben</b>					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.500	1.500	0	81
5113.000	Haltestellen Einrichtung/Unterhaltung	SA	5.000	5.000	8.543	91
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	250	250	93	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	20	20	0	91
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	4.300	4.300	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.500	3.500	0	82
6800.000	Abschreibungen		52.900	0	0	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		29.540	0	0	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7921</b>		<b>97.010</b>	<b>14.570</b>	<b>8.636</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7921</b>		<b>97.010</b>	<b>14.570</b>	<b>8.636</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
6800.000/ 6850.000	Fertigstellung mehrerer Bushaltestellen					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7922 Omnibusbahnhof

7922

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7922</b>	<b>Einnahmen</b>					
1100.000	Benutzungsgebühren von Verkehrsunternehmen	EIN	40.000	45.000	9.044	91
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7922</b>		<b>40.000</b>	<b>45.000</b>	<b>9.044</b>	
<b>1.7922</b>	<b>Ausgaben</b>					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	4.000	4.000	294	91
5100.000	Unterhaltung des Omnibusbahnhofes	SA	12.000	12.000	6.355	91
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	12.000	12.000	12.121	91
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		13.790	13.790	13.790	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.190	2.200	2.182	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7922</b>		<b>43.980</b>	<b>43.990</b>	<b>34.742</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7922</b>		<b>40.000</b>	<b>45.000</b>	<b>9.044</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7922</b>		<b>3.980</b>	<b>0</b>	<b>25.698</b>	
	<b>Überschuss 7922</b>		<b>0</b>	<b>1.010</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1100.000	Weniger durch Neuberechnung des Durchgangs-Linienverkehrs					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7930 Fest- und Messeplatz

**7930**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7930</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Platzmieten	EIN	85.000	85.000	70.398	323
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7930</b>		<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>70.398</b>	
<b>1.7930</b>	<b>Ausgaben</b>					
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	9.000	9.000	0	323
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	1.000	1.000	0	323
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	5.000	2.200	5.033	3
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		12.880	12.880	12.880	20
6800.000	Abschreibungen		1.550	1.550	1.542	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		22.300	22.300	22.300	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7930</b>		<b>51.730</b>	<b>48.930</b>	<b>41.755</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 7930</b>		<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	<b>70.398</b>	
	<b>Überschuss 7930</b>		<b>33.270</b>	<b>36.070</b>	<b>28.643</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7950 Wirtschafts- und Gewerbeförderung

**7950**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.7950</b>	<b>Ausgaben</b>					
5110.000	Kosten für Strom- und Wasserverteiler in der Altstadt	SA	9.650	9.650	9.639	3
6310.000	Mietzuschüsse Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH	SA	462.000	427.200	380.000	20
6610.000	Mitgliedsbeitrag MITT e.V.	SA	0	0	500	20
6620.000	Mitgliedsbeitrag Verein zur Förderung der Biotechnologie	SA	1.000	1.000	1.000	20
7150.000	Zuschuss an Wirtschaftsförderungsgesellschaft	ZU	417.200	385.640	138.898	20
7152.000	Zuschuss an Bio Regio Stern Management GmbH	ZU	125.000	91.670	91.667	20
7153.000	Zuschuss Standortagentur Tü-RT-Neckar-Alb GmbH	ZU	12.000	12.000	11.928	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 7950</b>		<b>1.026.850</b>	<b>927.160</b>	<b>633.631</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7950</b>		<b>1.026.850</b>	<b>927.160</b>	<b>633.631</b>	
	<u><b>Erläuterungen:</b></u>					
6310.000	Anteil Tübingen an voraussichtlichem Fehlbetrag aus Wirtschaftsplan Technologieförderung 2013					
6610.000	Mitgliedschaft zum 31.12.2011 beendet Vorlage 901/2010					
7150.000	484.660 EUR Jahresfehlbetrag "Allgemeine Wirtschaftsförderung" lt. Wirtschaftsplan -78.200 EUR Überzahlung aus den Vorjahren +10.800 EUR Zuschuss für Zinsen Darlehen an den Freundeskreis Gomaringen					
7152.000	417.200 EUR Planansatz 2013 Höherer Zuschuss nach Vereinbarung Sonderzuschuss Vorlage 325/2012					
	<b>Ausgaben Abschnitt 79</b>		<b>1.576.780</b>	<b>1.395.100</b>	<b>1.054.912</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 79</b>		<b>152.300</b>	<b>154.000</b>	<b>97.314</b>	
	<b>Zuschussbedarf 79</b>		<b>1.424.480</b>	<b>1.241.100</b>	<b>957.598</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 7</b>		<b>2.132.210</b>	<b>1.934.020</b>	<b>1.658.708</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 7</b>		<b>911.070</b>	<b>880.680</b>	<b>998.699</b>	
	<b>Zuschussbedarf 7</b>		<b>1.221.140</b>	<b>1.053.340</b>	<b>660.009</b>	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 8  
- Wirtschaftliche Unternehmen,  
Allgemeines Grund- und Sondervermögen -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
8300	Stadtwerke
8550	Stadtwald
8551	Stiftungswald
8800	Allgemeines Grundvermögen
8900	Allgemeines Sondervermögen

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8300

Stadtwerke

8300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.8300</b>	<b>Einnahmen</b>					
2100.000	Jahresgewinn		751.400	860.830	1.870.914	20
2200.000	Konzessionsabgabe von den swt		4.050.000	4.300.000	4.752.571	20
2210.000	Konzessionsabgabe EnBW Unterjesingen		300	300	364	20
2631.000	Bürgerschaftsgebühren		185.000	163.000	140.636	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8300</b>		<b>4.986.700</b>	<b>5.324.130</b>	<b>6.764.486</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8300</b>		<b>4.986.700</b>	<b>5.324.130</b>	<b>6.764.486</b>	
	<b>Überschuss 8300</b>		<b>4.986.700</b>	<b>5.324.130</b>	<b>6.764.486</b>	
<b>Erläuterungen</b>						
2100.000	<p>Voraussichtlicher Jahresüberschuss 2012 beträgt ca. 1.656.000 EUR. Verteilung analog Vorlage 237/2002: 511.000 EUR Ausschüttung an Stadt, vom Restbetrag (1.145.000 EUR) wird 1/3 (381.666,67 EUR) an die Stadt ausgeschüttet und 2/3 (763.333,33 EUR) werden in Gewinnrücklagen der swt eingestellt. So ergibt sich ein Ausschüttungsbetrag an die Stadt in Höhe von 829.266,67 EUR abzügl. KSt 15% 133.900,00 EUR abzügl. Solizuschlag 2,5 % 7.364,50 EUR</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>Einnahme Stadt 751.402,17 EUR</p>					
2200.000	<p>Körperschaften des öffentlichen Rechts zahlen 60% des regulären Körperschaftsteuersatzes von 25 %, dies entspricht 15 % absolut. Geringerer Ansatz, weil mehr Kunden Sonder- verträge abschließen, für die eine wesentlich geringere Konzessionsabgabe anfällt.</p>					
2631.000	<p>Neue Bürgerschaftsübernahmen 2012</p>					
	<b>Einnahmen Abschnitt 83</b>		<b>4.986.700</b>	<b>5.324.130</b>	<b>6.764.486</b>	
	<b>Überschuss 83</b>		<b>4.986.700</b>	<b>5.324.130</b>	<b>6.764.486</b>	

**Entwurf**  
**Verwaltungshaushalt 2013**  
**Version 4**

**Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen**

**Unterabschnitt 8550 Stadtwald**

**8550**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.8550</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	493.500	525.400	459.047	73
1410.000	Mieten	EIN	4.000	4.000	5.049	73
1420.000	Pachtzinsen Steinbruch Hagnach	EIN	0	0	44.811-	73
1500.000	Ersätze	EIN	1.000	1.000	0	73
1560.000	Vermischte Einnahmen	EIN	2.500	6.500	4.676	73
1710.000	Entschädigung für Betreuung des Klein-Privatwaldes	EIN	630	780	782	73
1711.000	Zuweisungen des Landes für Fördermaßnahmen	EIN	0	0	1.529	73
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8550</b>		<b>501.630</b>	<b>537.680</b>	<b>426.273</b>	
<b>1.8550</b>	<b>Ausgaben</b>					
4000	Personalausgaben	PA	327.190	316.600	311.294	
5000.000	Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	SA	6.000	4.000	3.180	73
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	0	0	327	81
5100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	41.000	41.000	37.306	73
5110.000	Unterhaltung von Erholungseinrichtungen	SA	6.000	6.000	6.965	73
5115.000	Unternehmervergütung für Holzeinschlag	SA	177.900	199.700	109.247	73
5220.000	Anschaffung/Unterhaltung von Geräten	SA	5.000	6.000	4.391	73
5300.000	Vergütung für Dienstraum	SA	610	610	610	73
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	450	450	367	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.610	1.610	315	73
5440.000	Grundsteuer, Landwirtschaft, Berufsgenossenschaft	SA	22.500	22.500	20.948	73
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	250	250	0	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	3.500	4.000	2.912	82
5500.000	Kraftfahrzeugkosten	SA	3.500	3.500	2.651	73
5600.000	Dienstkleidung für Förster / Schutzkleidung für Forstwirte	SA	3.500	3.500	3.274	73
5620.000	Fortbildung, Reisekosten, Fachliteratur	SA	3.000	0	0	73
5710.000	Aufwand für Kulturen und Forstschutz	SA	5.000	9.000	0	73
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	660	120	107	73
6500.000	Geschäftsausgaben	SN6	0	2.300	3.433	BOB
6680.000	Vermischte Ausgaben	SA	4.000	4.000	2.015	73
6710.000	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	25.000	37.100	36.819	73
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	17.000	17.000	15.857	73
6796.000	Innere Verrechnung, Gehaltsabrechnung		2.510	1.960	2.167	111
6797.000	Innere Verrechnung, Informationstechnik		2.310	2.100	0	12
6800.000	Abschreibungen		23.740	23.900	23.937	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		783.960	785.230	786.318	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 8550</b>		<b>1.466.190</b>	<b>1.492.430</b>	<b>1.374.440</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8550</b>		<b>501.630</b>	<b>537.680</b>	<b>426.273</b>	
	<b>Zuschussbedarf 8550</b>		<b>964.560</b>	<b>954.750</b>	<b>948.167</b>	
	[siehe nächste Seite]					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8550

Stadtwald

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>Erläuterungen:</b>						
1300.000/ 5115.000	Entsprechend den verringerten Vorgaben zum Holzeinschlag reduzieren sich auch die Aufwendungen für die Unternehmervergütung.					
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Spatzennest, Hägnach 1, Pfrondorf Hägnachhütte, Hägnach 7, Pfrondorf						



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8551

Stiftungswald

8551

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.8551</b>	<b>Einnahmen</b>					
1300.000	Verkaufserlöse	EIN	31.900	18.800	7.343	73
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8551</b>		<b>31.900</b>	<b>18.800</b>	<b>7.343</b>	
<b>1.8551</b>	<b>Ausgaben</b>					
5100.000	Waldwege Unterhaltung/Instandsetzung	SA	3.000	3.000	2.949	73
5115.000	Unternehmervergütung für Holzeinschlag	SA	16.800	10.000	0	73
5430.000	Sachversicherungen	SA	60	60	882	73
5440.000	Grundsteuer, LBG	SA	1.000	1.000	996	73
6710.000	Forstverwaltungskostenbeitrag ans Land	SA	3.400	4.400	4.542	73
6800.000	Abschreibungen		3.000	3.000	3.000	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		46.030	46.160	46.292	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 8551</b>		<b>73.290</b>	<b>67.620</b>	<b>58.661</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8551</b>		<b>31.900</b>	<b>18.800</b>	<b>7.343</b>	
	<b>Zuschussbedarf 8551</b>		<b>41.390</b>	<b>48.820</b>	<b>51.318</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt 85</b>		<b>1.539.480</b>	<b>1.560.050</b>	<b>1.433.101</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 85</b>		<b>533.530</b>	<b>556.480</b>	<b>433.615</b>	
	<b>Zuschussbedarf 85</b>		<b>1.005.950</b>	<b>1.003.570</b>	<b>999.485</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 8**

**Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen**

**Unterabschnitt 8800**

**Allgemeines Grundvermögen**

**8800**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.8800</b>	<b>Einnahmen</b>					
1410.000	Mieten	EIN	435.000	425.000	432.212	82
1419.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG	EIN	1.342.190	1.342.190	378.398	82
1420.000	Pachtzinsen	EIN	280.000	265.000	293.171	73
1480.000	Erbbauszinsen	EIN	238.000	235.700	225.547	73
1500.000	Ersatzleistungen für Reparaturen/ Schadensfälle	EIN	0	0	1.231	81
1680.000	Erstattungen von Betriebskosten	EIN	0	15.000	0	82
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8800</b>		<b>2.295.190</b>	<b>2.282.890</b>	<b>1.330.559</b>	
<b>1.8800</b>	<b>Ausgaben</b>					
5002.000	Unterhaltung von Gebäuden (Mietverw. GWG)	SA	490.800	490.800	0	82
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	14.650	15.650	334.710	81
5009.100	Sanierungsrückstände	SN2	1.000.000	671.450	0	81
5009.200	Einzelansanierungen/ -reparaturen	SN2	1.994.800	1.800.000	0	81
5009.400	Gebäudeunterhaltung - Brandschutz	SN2	30.000	30.000	0	81
5100.000	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke	SA	37.000	37.000	13.526	73
5300.000	Erbbauszinsen	SA	16.000	11.800	15.670	82
5420.000	Steuern und Abgaben	SA	22.000	21.500	20.988	82
5422.000	Steuern und Abgaben (Mietverwaltung GWG)	SA	71.500	71.500	0	82
5430.000	Sachversicherungen	SA	1.220	0	29	82
5440.000	Grundsteuer, LBG unbebaut	SA	38.000	41.000	40.930	73
5451.000	Reinigungsmaterial	SA	200	200	0	82
5460.000	Reinigungsvergabe, Aushilfsreinigung	SA	500	500	133	82
5480.000	Bewirtschaftungskosten	SA	20.000	40.000	29.792	82
5482.000	Bewirtschaftungskosten (Mietverw. GWG)	SA	381.950	381.950	0	82
6090.000	Verwaltungsvergütung an die GWG	SA	117.000	117.000	116.423	82
6410.000	Personen- und sonstige Versicherungen	SA	0	30	27	73
6430.000	Gesetzliche Unfallversicherung für Bauarbeiten	SA	40.730	42.800	41.713	73
6753.000	Ersätze an Eigenbetrieb KST	LKST	110.000	121.940	93.199	73
6790.000	Innere Verrechnungen, Allgemeine		2.810	2.810	2.810	20
6800.000	Abschreibungen		177.890	218.180	218.178	20
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		2.682.740	2.764.320	2.711.937	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 8800</b>		<b>7.249.790</b>	<b>6.880.430</b>	<b>3.640.065</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8800</b>		<b>2.295.190</b>	<b>2.282.890</b>	<b>1.330.559</b>	
	<b>Zuschussbedarf 8800</b>		<b>4.954.600</b>	<b>4.597.540</b>	<b>2.309.505</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
1420.000	Höhere Einnahmen durch Pachtzinserhöhungen					
5009.100	2012 weniger durch Vorlage 811d/2011 interfraktioneller Antrag: -328.550 EUR					
5009.200	Neuberechnung Instandhaltungsbudget nach Gebäudewerten 2012 (272.6 Mio. Euro)					

Entwurf

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8800

Allgemeines Grundvermögen

8800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 88</b>		<b>7.249.790</b>	<b>6.880.430</b>	<b>3.640.065</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 88</b>		<b>2.295.190</b>	<b>2.282.890</b>	<b>1.330.559</b>	
	<b>Zuschussbedarf 88</b>		<b>4.954.600</b>	<b>4.597.540</b>	<b>2.309.505</b>	

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen

Unterabschnitt 8900

Allgemeines Sondervermögen

8900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.8900</b>	<b>Einnahmen</b>					
1420.000	Pachtzinsen	EIN	5.000	5.000	4.000	73
1480.000	Erbbauszinsen	EIN	5.300	5.000	4.881	73
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8900</b>		<b>10.300</b>	<b>10.000</b>	<b>8.881</b>	
<b>1.8900</b>	<b>Ausgaben</b>					
5009.000	Gebäudeunterhaltung	SN2	1.000	1.000	0	81
5440.000	Grundsteuer, LBG unbebaut	SA	500	570	564	73
6850.000	Verzinsung des Anlagekapitals		4.320	0	4.316	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 8900</b>		<b>5.820</b>	<b>1.570</b>	<b>4.880</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 8900</b>		<b>10.300</b>	<b>10.000</b>	<b>8.881</b>	
	<b>Überschuss 8900</b>		<b>4.480</b>	<b>8.430</b>	<b>4.001</b>	
<b>Information zur Gebäudewirtschaft:</b>						
Wohngebäude, Sieben-Höfe-Str. 64 EFH, Sieben-Höfe-Str. 66 + 68						
	<b>Ausgaben Abschnitt 89</b>		<b>5.820</b>	<b>1.570</b>	<b>4.880</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 89</b>		<b>10.300</b>	<b>10.000</b>	<b>8.881</b>	
	<b>Überschuss 89</b>		<b>4.480</b>	<b>8.430</b>	<b>4.001</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 8</b>		<b>8.795.090</b>	<b>8.442.050</b>	<b>5.078.046</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 8</b>		<b>7.825.720</b>	<b>8.173.500</b>	<b>8.537.541</b>	
	<b>Zuschussbedarf 8</b>		<b>969.370</b>	<b>268.550</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss 8</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.459.496</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 9 - Allgemeine Finanzwirtschaft -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
9000	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000

Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

9000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.9000</b>	<b>Einnahmen</b>					
0001.000	Grundsteuer A		70.000	67.000	66.075	22
0010.000	Grundsteuer B		15.400.000	15.300.000	15.186.508	22
0030.000	Gewerbsteuer		35.000.000	32.000.000	29.789.038	22
0100.000	Gemeindeanteil an der Einkommen- und Lohnsteuer		37.485.600	33.971.300	32.832.406	20
0120.000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		3.666.040	3.522.500	3.115.639	20
0200.000	Vergnügungssteuer		800.000	500.000	528.043	22
0220.000	Hundesteuer		220.000	220.000	215.043	22
0270.000	Zweitwohnungsteuer		230.000	150.000	232.404	22
0321.000	Jagdpacht		39.000	39.000	39.280	73
0322.000	Fischwasserpacht		9.080	9.080	9.083	73
0410.000	Finanzzuweisung des Landes nach § 5 FAG (Schlüsselzuweisungen)		54.274.000	46.102.000	45.681.158	20
0610.000	Zuweisung des Landes nach § 11 FAG		764.170	758.870	755.602	20
0910.000	Familienleistungsausgleich nach § 29 a FAG		3.350.280	3.225.300	3.131.610	20
1622.000	Steueranteil von der Stadt Reutlingen		200.000	210.000	208.963	22
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 9000</b>		<b>151.508.170</b>	<b>136.075.050</b>	<b>131.790.852</b>	
<b>1.9000</b>	<b>Ausgaben</b>					
6722.000	Steueranteil an die Stadt Reutlingen		50.000	50.000	30.579	22
7121.000	Anteil an der Fischwasserpacht		140	140	135	73
8100.000	Gewerbsteuerumlage		6.355.260	5.810.500	5.816.474	20
8310.000	Finanzausgleichumlage		22.564.230	21.615.600	19.663.118	20
8320.000	Kreisumlage		33.693.200	32.276.000	31.558.860	20
8350.000	Auskehrungsansprüche von Jagdgenossen		600	700	595	73
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 9000</b>		<b>62.663.430</b>	<b>59.752.940</b>	<b>57.069.763</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 9000</b>		<b>151.508.170</b>	<b>136.075.050</b>	<b>131.790.852</b>	
	<b>Überschuss 9000</b>		<b>88.844.740</b>	<b>76.322.110</b>	<b>74.721.089</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
0001.000	Hebesatz ab HHJ 1996 360 v.H.					
0010.000	Hebesatz ab HHJ 2010 560 v.H.					
0030.000	Hebesatz ab HHJ 2011 380 v.H.					
0100.000	4.800.000.000 EUR Anteil BW x Schlüsselzahl 0,0078095					
0120.000	562.000.000 EUR x Schlüsselzahl 0,0065232					
0200.000	Erhöhung der Steuersätze der Vergnügungssteuer ab 01.04.2013					
0410.000	Mehreinnahmen wegen höherem Kopfbetrag und mehr Einwohnern; siehe Berechnung im Vorbericht.					
0610.000	Zuweisung an Große Kreisstädte für die Wahr-					

Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9000

Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

9000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
0910.000	nehmung staatlicher Aufgaben von 8,60 EUR pro Einwohner  429.000.000 EUR Anteil BW, Schlüsselzahl 0,0078095					
1622.000	Aus dem Steuerverbund mit der Stadt Reutlingen					
8100.000	Umlagesatz 69/380 wie bisher					
	Deckungsvermerk: Mehrausgaben sind zulässig in Höhe von 69/380 der Mehreinnahmen bei der Gewerbe- steuer					
8310.000	Umlagesatz 22,10 % der Steuerkraftsumme von 102.100.577 EUR					
8320.000	Kreisumlage 33,00 % der Steuerkraftsumme von 102.100.577 EUR (vorläufig)					
<b>Ausgaben Abschnitt 90</b>			<b>62.663.430</b>	<b>59.752.940</b>	<b>57.069.763</b>	
<b>Einnahmen Abschnitt 90</b>			<b>151.508.170</b>	<b>136.075.050</b>	<b>131.790.852</b>	
<b>Überschuss 90</b>			<b>88.844.740</b>	<b>76.322.110</b>	<b>74.721.089</b>	

**Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4**

**Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft**

**Unterabschnitt 9100 Allgemeine Finanzwirtschaft**

**9100**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew.
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	Stelle
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.9100</b>	<b>Einnahmen</b>					
1699.300	Zuführung Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000	175.000	175.000	20
1699.400	Zuführung Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000	0	0	20
2051.000	Zinsen aus vorübergehenden Geldanlagen		250.000	350.000	281.954	20
2070.000	Zinsen aus Arbeitgeberbaudarlehen u.a.		6.400	7.000	8.717	20
2071.000	Zinsen aus Darlehen an die WIT GmbH		10.800	10.800	10.798	20
2090.000	Zinsen aus Inneren Darlehen		63.600	0	0	20
2100.000	Einnahmen aus sonstigen Kapitalerträgen		13.000	10.000	13.069	20
2631.000	Bürgschaftsgebühren		35.000	35.000	35.948	20
2700.000	Kalkulatorische Abschreibungen		6.824.280	5.017.540	5.477.806	20
2750.000	Verzinsung des Anlagekapitals		12.245.960	10.478.320	10.630.721	20
2800.000	Zuführung vom Vermögenshaushalt		0	0	23.008	20
2807.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
2807.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000	30.000	48.500	20
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 9100</b>		<b>20.350.040</b>	<b>16.163.660</b>	<b>16.755.520</b>	
<b>1.9100</b>	<b>Ausgaben</b>					
4700	Deckungsreserve für Personalausgaben		899.370	567.760	0	
6799.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	50.000	50.000	20
6799.310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000	30.000	48.500	20
8000.000	Zinsen für Kredite des Bundes		180.000	150.000	149.136	20
8010.000	Zinsen für Kredite des Landes		300.000	0	4.534	20
8020.000	Zinsen für Rücklagen aus Zuwendungen		400	400	366	20
8050.000	Sollzinsen für Kassenkredite		150.000	150.000	23.813	20
8080.000	Zinsen für Kredite vom Kreditmarkt		668.600	1.226.750	847.926	20
8500.000	Deckungsreserve Klimaschutz		50.000	50.000	0	20
8501.000	Deckungsreserve für Steuernachzahlungen		800.000	0	0	20
8600.000	Zuführung zum Vermögenshaushalt		21.713.610	16.220.890	15.962.323	20
8609.300	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000	175.000	175.000	20
8609.400	Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000	0	0	20
	<b>Ausgaben Unterabschnitt 9100</b>		<b>25.662.980</b>	<b>18.620.800</b>	<b>17.261.598</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt 9100</b>		<b>20.350.040</b>	<b>16.163.660</b>	<b>16.755.520</b>	
	<b>Zuschussbedarf 9100</b>		<b>5.312.940</b>	<b>2.457.140</b>	<b>506.078</b>	
<b>Erläuterungen:</b>						
4700.000	Davon 799.370 EUR Leistungsentgelt für Beschäftigte gemäß § 18 Tarifvertrag öffentlicher Dienst (Leistungszulage) 100.000 EUR Orientierungsplan für Bildung und Erziehung in Tageseinrichtungen für Kinder					



Entwurf  
Verwaltungshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan **9** Allgemeine Finanzwirtschaft  
 Unterabschnitt **9100** Allgemeine Finanzwirtschaft

**9100**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Rechnungs- ergebnis	Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2012 EUR	2011 EUR	
1	2	3	4	5	6	7
	<b>Ausgaben Abschnitt 91</b>		<b>25.662.980</b>	<b>18.620.800</b>	<b>17.261.598</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt 91</b>		<b>20.350.040</b>	<b>16.163.660</b>	<b>16.755.520</b>	
	<b>Zuschussbedarf 91</b>		<b>5.312.940</b>	<b>2.457.140</b>	<b>506.078</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan 9</b>		<b>88.326.410</b>	<b>78.373.740</b>	<b>74.331.361</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan 9</b>		<b>171.858.210</b>	<b>152.238.710</b>	<b>148.546.372</b>	
	<b>Überschuss 9</b>		<b>83.531.800</b>	<b>73.864.970</b>	<b>74.215.011</b>	
	<b>Ausgaben Gesamthaushalt</b>		<b>230.095.990</b>	<b>209.246.930</b>	<b>196.813.547</b>	
	<b>Einnahmen Gesamthaushalt</b>		<b>230.095.990</b>	<b>209.246.930</b>	<b>196.813.547</b>	

## Entwurf

### Erläuterungen zu Unterabschnitt 9100

Die Einnahmen der Gruppierungen 2700 und 2750 des Unterabschnitts 9100, in den jeweiligen Unterabschnitten als Abschreibungen (Gruppierung 6800) und Verzinsung des Anlagekapitals (Gruppierung 6850), setzen sich wie folgt zusammen:

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des Anlagekapitals
		Grp. 6800	Grp. 6850
0000	Gemeindeorgane	4.430 €	930 €
0100	Rechnungsprüfungsamt	230 €	130 €
0200	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)	17.210 €	3.960 €
0201	Geschäftsstelle Lustnau	3.780 €	4.880 €
0202	Geschäftsstelle Derendingen	7.690 €	4.040 €
0203	Verwaltungsstelle Bühl	80 €	810 €
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch	5.530 €	4.020 €
0205	Verwaltungsstelle Hirschau	80 €	2.050 €
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg	600 €	370 €
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf	3.650 €	2.320 €
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen	7.870 €	14.540 €
0209	Verwaltungsstelle Weilheim	1.350 €	1.170 €
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen	1.210 €	2.150 €
0220	Fachabteilung Personal und Organisation	530 €	80 €
0221	Lohn und Gehalt	480 €	130 €
0230	Rechtsabteilung	1.240 €	250 €
0240	Öffentlichkeitsarbeit	1.140 €	250 €
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen	1.640 €	360 €
0320	Fachabteilung Stadtkasse	540 €	90 €
0340	Fachabteilung Steuern	700 €	230 €
0350	Fachabteilung Liegenschaften	680 €	90 €
0355	Fachabteilung Gebäudewirtschaft	148.290 €	223.780 €
0510	Standesamt	1.180 €	230 €
0550	Gleichstellung und Integration	1.390 €	380 €
0610	Fachabteilung Informationstechnik	408.600 €	66.500 €
0620	Hausdruckerei	3.790 €	1.380 €
0800	Personalrat	520 €	170 €
1100	Öffentliche Ordnung	130.320 €	30.800 €
1200	Umwelt- und Klimaschutz	310 €	110 €
1300	Feuerlöschwesen	352.960 €	289.450 €
2000	Fachabteilung Schulen	8.460 €	3.370 €
2110	Grundschule Innenstadt	73.980 €	85.310 €
2111	Grundschule Aischbach	121.690 €	139.990 €
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO	48.090 €	78.370 €
2113	Grundschule Hügelstraße	32.030 €	29.440 €
2114	Grundschule auf der Wanne	33.730 €	65.310 €
2115	Grundschule Dorfacker m. Grundschule Köstlinschule	59.210 €	78.880 €
2117	GS Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule	91.690 €	137.030 €
2122	Grundschule Weilheim	16.910 €	28.350 €
2123	Grundschule Kilchberg	12.950 €	19.270 €

## Entwurf

UA	Bezeichnung	Abschreibung	Verzinsung des Anlagekapitals
		Grp. 6800	Grp. 6850
2124	Grundschule Bühl	6.990 €	32.570 €
2125	Grundschule Hirschau	8.780 €	7.890 €
2126	Grundschule Unterjesingen	26.350 €	56.380 €
2127	Grundschule Hagelloch	5.250 €	1.720 €
2129	Grundschule Pfrondorf	22.320 €	23.670 €
2130	Werkrealschule Innenstadt	168.650 €	287.200 €
2131	Mörike-Werkrealschule	31.110 €	40.400 €
2210	Albert-Schweitzer-Realschule	120.870 €	230.720 €
2211	Walter-Erbe-Realschule	77.690 €	70.420 €
2310	Uhland-Gymnasium	39.080 €	36.320 €
2311	Kepler-Gymnasium	116.550 €	197.670 €
2312	Wildermuth-Gymnasium	146.180 €	186.080 €
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium	189.150 €	166.830 €
2315	Gebäude Mensa Uhlandstraße	110.120 €	18.880 €
2700	Pestalozzischule	43.910 €	29.900 €
2810	Geschwister-Scholl-Schule	530.280 €	470.130 €
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule	9.270 €	34.870 €
2910	Schulsozialarbeit/Hausaufgaben	250 €	30 €
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule	4.650 €	1.200 €
2913	Schulessen	3.320 €	1.210 €
2951	Schulsporträume/Schulsporthallen	383.550 €	499.910 €
3000	Fachbereich Kultur	4.590 €	1.040 €
3210	Kunsthalle	72.800 €	87.570 €
3212	Fachabteilung Stadtmuseum	96.300 €	170.330 €
3213	Fachabteilung Stadtarchiv	5.640 €	1.270 €
3310	Theater	1.660 €	6.340 €
3400	Sonstige Kunstpflege	310 €	180 €
3410	Heimatspflege	4.320 €	37.020 €
3520	Fachabteilung Stadtbücherei	92.590 €	20.330 €
3550	Salzstadel, Löwen, Stadtschreiberhaus	7.640 €	5.520 €
3700	Kirchen	11.800 €	4.780 €
4000	Allgemeine Sozialverwaltung	1.790 €	440 €
4010	Sozialhilfeverwaltung	1.730 €	380 €
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH	0 €	153.570 €
4351	Männerwohnheim	18.860 €	30.560 €
4352	Aufnahme- und Übernachtungsheim für Nichtsesshafte	3.640 €	2.150 €
4360	Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern	280 €	60 €
4600	Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit	40.090 €	35.260 €
4620	Einrichtungen der Familienförderung	660 €	70 €
4642	Kindergärten und Kinderhäuser	779.410 €	1.090.060 €
4643	Schülerhorte	10.600 €	90.430 €
5500	Förderung des Sports	200 €	50 €
5600	Sportplätze	204.530 €	203.130 €
5611	Paul Horn-Arena und Sporthalle WHO	307.360 €	420.060 €
5800	Park- und Gartenanlagen	78.020 €	157.640 €
6010	Fachabteilung Hochbau	1.400 €	300 €
6020	Fachabteilung Straßen und Grün	2.650 €	460 €
6100	Fachabteilung Stadtplanung	3.210 €	640 €
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation	840 €	310 €

Entwurf

## Entwurf

UA	Bezeichnung	Abschreibung Grp. 6800	Verzinsung des Anlagekapitals Grp. 6850
6121	Stadtvermessung	11.100 €	3.170 €
6130	Fachabteilung Service-Center Bauen	890 €	50 €
6150	Fachabteilung Projektentwicklung	480 €	160 €
6300	Gemeindestraßen	1.037.740 €	2.171.230 €
6500	Kreisstraßen	0 €	17.220 €
6600	Bundes- und Landesstraßen	16.010 €	54.260 €
6900	Wasserläufe, Wasserbau	62.310 €	185.280 €
7300	Märkte	380 €	70 €
7610	Rundfunkverteilanlage	13.300 €	3.150 €
7640	Brunnen	1.190 €	2.350 €
7650	Bedürfnisanstalten	2.960 €	1.650 €
7900	Fremdenverkehr	13.810 €	630 €
7901	Stocherkahnanlegeplätze	1.030 €	740 €
7921	Öffentlicher Personennahverkehr	52.900 €	29.540 €
7922	Omnibusbahnhof	0 €	2.190 €
7930	Fest- und Messeplatz	1.550 €	22.300 €
8550	Stadtwald	23.740 €	783.960 €
8551	Stiftungswald	3.000 €	46.030 €
8800	Allgemeines Grundvermögen	177.890 €	2.682.740 €
8900	Allgemeines Sondervermögen	0 €	4.320 €
<b>Summe</b>		<b>6.824.280 €</b>	<b>12.245.960 €</b>

Entwurf

# Vermögenshaushalt

Entwurf

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 0 - Allgemeine Verwaltung -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
0000	Gemeindeorgane
0100	Rechnungsprüfungsamt
0200	Büro des Oberbürgermeisters (BOB)
0203	Verwaltungsstelle Bühl
0204	Verwaltungsstelle Hagelloch
0205	Verwaltungsstelle Hirschau
0206	Verwaltungsstelle Kilchberg
0207	Verwaltungsstelle Pfrondorf
0208	Verwaltungsstelle Unterjesingen
0209	Verwaltungsstelle Weilheim
0210	Verwaltungsstelle Bebenhausen
0220	Fachabteilung Personal und Organisation
0240	Öffentlichkeitsarbeit
0310	Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen
0320	Fachabteilung Stadtkasse
0550	Gleichstellung und Integration
0610	Fachabteilung Informationstechnik
0620	Hausdruckerei
0800	Personalvertretung

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0000

Gemeindeorgane

0000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0000</b>	<b>0101 Gemeindeorgane</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.199	17.005	17.005	BOB
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.199</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.199</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.199</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.199</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.199</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0100

Rechnungsprüfungsamt

0100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0100</b>	<b>0101 Rechnungsprüfungsamt</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.677	4.606	4.606	BOB
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.677</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.677</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.677</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.677</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.677</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0200

Büro des Oberbürgermeisters (BOB)

0200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0200</b>	<b>0101 Büro des Oberbürgermeisters</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	31.000	32.289	545.329	545.329	BOB
9352.000	Erwerb von Bürogegenständen		15.000	0	15.000	15.000	165.254	90.254	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>46.000</b>	<b>47.289</b>	<b>710.583</b>	<b>635.583</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>15.000</b>		<b>46.000</b>	<b>47.289</b>	<b>710.583</b>	<b>635.583</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Ab 2013 im UA 0220 Personal und Organisation veranschlagt								
<b>2.0200</b>	<b>1001 Diensträder</b>								
9350.000	Erwerb von Diensträdern		5.000	0	0	0	25.000	0	BOB
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9350.000	Davon 3.500 EUR für Kindertageseinrichtungen								
<b>2.0200</b>	<b>1030 Sanierung Rathaus</b>								
3610.000	Landeszuschuss		170.000		0	0	170.000	0	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>170.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
9450.000	Baukosten		2.500.000	1.000.000	1.870.000	890.000	8.700.000	2.910.000	81
9470.000	Interimsunterbringung		0	0	200.000	0	200.000	200.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>2.500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.070.000</b>	<b>890.000</b>	<b>8.900.000</b>	<b>3.110.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.330.000</b>		<b>2.070.000</b>	<b>890.000</b>	<b>8.730.000</b>	<b>3.110.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9450.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
	Baukosten		2014 1.000.000						
<b>2.0200</b>	<b>1040 Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		150.000	0	250.000	0	14.000.000	250.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>14.000.000</b>	<b>250.000</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9400.000	Veranschlagung Baukosten ab 2014								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.670.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.366.000</b>	<b>937.289</b>	<b>23.635.583</b>	<b>3.995.583</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>170.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.500.000</b>		<b>2.366.000</b>	<b>937.289</b>	<b>23.465.583</b>	<b>3.995.583</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0203

Verwaltungsstelle Bühl

0203

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0203</b>	<b>1400 Verwaltungsstelle Bühl</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		8.660	0	8.680	0	51.980	8.680	1004
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>8.660</b>	<b>0</b>	<b>8.680</b>	<b>0</b>	<b>51.980</b>	<b>8.680</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>8.660</b>	<b>0</b>	<b>8.680</b>	<b>0</b>	<b>51.980</b>	<b>8.680</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>8.660</b>		<b>8.680</b>	<b>0</b>	<b>51.980</b>	<b>8.680</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0204

Verwaltungsstelle Hagelloch

0204

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0204</b>	<b>1700 Verwaltungsstelle Hagelloch</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		7.140	0	7.320	0	43.020	7.320	1007
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>7.140</b>	<b>0</b>	<b>7.320</b>	<b>0</b>	<b>43.020</b>	<b>7.320</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
<b>2.0204</b>	<b>1710 Aufzug Rathaus Hagelloch</b>								
9400.000	Baukosten		60.000	0	0	0	60.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>67.140</b>	<b>0</b>	<b>7.320</b>	<b>0</b>	<b>103.020</b>	<b>7.320</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>67.140</b>		<b>7.320</b>	<b>0</b>	<b>103.020</b>	<b>7.320</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0205

Verwaltungsstelle Hirschau

0205

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0205</b>	<b>1500 Verwaltungsstelle Hirschau</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	3.000-	0	0	81
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		13.600	0	13.650	0	81.650	13.650	1005
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>13.600</b>	<b>0</b>	<b>13.650</b>	<b>3.000-</b>	<b>81.650</b>	<b>13.650</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>13.600</b>	<b>0</b>	<b>13.650</b>	<b>3.000-</b>	<b>81.650</b>	<b>13.650</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>13.600</b>		<b>13.650</b>	<b>0</b>	<b>81.650</b>	<b>13.650</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0206

Verwaltungsstelle Kilchberg

0206

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0206</b>	<b>1300 Verwaltungsstelle Kilchberg</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	5.000-	0	0	81
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		5.180	0	5.090	0	30.990	5.090	1003
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>5.180</b>	<b>0</b>	<b>5.090</b>	<b>5.000-</b>	<b>30.990</b>	<b>5.090</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>5.180</b>	<b>0</b>	<b>5.090</b>	<b>5.000-</b>	<b>30.990</b>	<b>5.090</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>5.180</b>		<b>5.090</b>	<b>0</b>	<b>30.990</b>	<b>5.090</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0207

Verwaltungsstelle Pfrondorf

0207

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0207</b>	<b>1900 Verwaltungsstelle Pfrondorf</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		13.460	0	13.560	0	80.860	13.560	1009
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>13.460</b>	<b>0</b>	<b>13.560</b>	<b>0</b>	<b>80.860</b>	<b>13.560</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>13.460</b>	<b>0</b>	<b>13.560</b>	<b>0</b>	<b>80.860</b>	<b>13.560</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>13.460</b>		<b>13.560</b>	<b>0</b>	<b>80.860</b>	<b>13.560</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0208

Verwaltungsstelle Unterjesingen

0208

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0208</b>	<b>1600 Verwaltungsstelle Unterjesingen</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		10.980	0	11.040	0	65.940	11.040	1006
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>10.980</b>	<b>0</b>	<b>11.040</b>	<b>0</b>	<b>65.940</b>	<b>11.040</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>10.980</b>	<b>0</b>	<b>11.040</b>	<b>0</b>	<b>65.940</b>	<b>11.040</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>10.980</b>		<b>11.040</b>	<b>0</b>	<b>65.940</b>	<b>11.040</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0209

Verwaltungsstelle Weilheim

0209

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0209</b>	<b>1200 Verwaltungsstelle Weilheim</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		6.220	0	6.240	0	37.340	6.240	1002
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>6.220</b>	<b>0</b>	<b>6.240</b>	<b>0</b>	<b>37.340</b>	<b>6.240</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>6.220</b>	<b>0</b>	<b>6.240</b>	<b>0</b>	<b>37.340</b>	<b>6.240</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>6.220</b>		<b>6.240</b>	<b>0</b>	<b>37.340</b>	<b>6.240</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0210

Verwaltungsstelle Bebenhausen

0210

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0210</b>	<b>1800 Verwaltungsstelle Bebenhausen</b>								
9355.000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget		1.370	0	1.350	0	8.200	1.350	1008
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.370</b>	<b>0</b>	<b>1.350</b>	<b>0</b>	<b>8.200</b>	<b>1.350</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9355.000	4 EUR pro Einwohner								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.370</b>	<b>0</b>	<b>1.350</b>	<b>0</b>	<b>8.200</b>	<b>1.350</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.370</b>		<b>1.350</b>	<b>0</b>	<b>8.200</b>	<b>1.350</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0220

Fachabteilung Personal und Organisation

0220

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0220</b>	<b>0101 Fachabteilung Personal und Organisation</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		30.000	0	0	0	156.281	6.281	11
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>156.281</b>	<b>6.281</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Davon 5.000 EUR Ersatzbeschaffungen 30 Jahre alter Büromöbel im Notariat Tübingen								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>156.281</b>	<b>6.281</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>30.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>156.281</b>	<b>6.281</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0240

Öffentlichkeitsarbeit

0240

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0240</b>	<b>0101 Öffentlichkeitsarbeit</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.000	0	0	2.047	12.335	9.335	001
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.047</b>	<b>12.335</b>	<b>9.335</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Mobiler Messestand								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.047</b>	<b>12.335</b>	<b>9.335</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>3.000</b>		<b>0</b>	<b>2.047</b>	<b>12.335</b>	<b>9.335</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.829.610</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.432.930</b>	<b>931.336</b>	<b>24.264.180</b>	<b>4.078.130</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>170.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.659.610</b>		<b>2.432.930</b>	<b>931.336</b>	<b>24.094.180</b>	<b>4.078.130</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0310

Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen

0310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0310</b>	<b>0101 Stadtkämmerei</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		1.500	0	0	3.000	61.008	59.508	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>61.008</b>	<b>59.508</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Büroausstattung								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>61.008</b>	<b>59.508</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.500</b>		<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>61.008</b>	<b>59.508</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0320

Fachabteilung Stadtkasse

0320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0320</b>	<b>0101 Allgemeine Investitionen</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		5.000	0	0	0	15.084	10.084	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.084</b>	<b>10.084</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Mobiliar für zwei neue Arbeitsplätze; Stellwände zur Abtrennung der Arbeitsplätze								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.084</b>	<b>10.084</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>5.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.084</b>	<b>10.084</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>6.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>76.092</b>	<b>69.592</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>6.500</b>		<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>76.092</b>	<b>69.592</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0550

Gleichstellung und Integration

0550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0550</b>	<b>0101 Gleichstellung und Integration</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.876	9.557	9.557	002
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.876</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.876</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.876</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.876</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.876</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Vermögenshaushalt 2013**  
**Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 0**

**Allgemeine Verwaltung**

**Unterabschnitt 0610**

**Fachabteilung Informationstechnik**

**0610**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0610</b>	<b>0101 Datenverarbeitung / Datenerfassung</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		5.000	0	5.000	936	46.158	21.158	12
9352.000	Anschaffung von Hardware (Geräte) und Software		135.000	0	100.000	80.000	2.137.940	1.522.940	12
9354.000	Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz (Server und Netzwerk inkl. Software)		150.000	0	150.000	43.453	1.980.120	1.350.120	12
9400.000	Aufträge an Planer		10.000	0	5.000	10.000	95.000	65.000	12
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>260.000</b>	<b>134.389</b>	<b>4.259.218</b>	<b>2.959.218</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>300.000</b>		<b>260.000</b>	<b>134.389</b>	<b>4.259.218</b>	<b>2.959.218</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9352.000	Beinhaltet: Anschaffung Verwaltungs- und Dienstplanprogramm für die Feuerwehr; Software Bewohnerparken für den Fachbereich Bürgerdienste								
9354.000	Modernisierung der Technikräume in den dezentralen Gebäuden der Stadtverwaltung								
<b>2.0610</b>	<b>0102 Fernsprechnetz</b>								
9351.000	Umstellung auf IP-Telefonie		15.000	0	15.000	50.000	85.000	65.000	12
9352.000	Erweiterung / Erneuerung		30.000	0	400.000	30.000	672.861	522.861	12
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>415.000</b>	<b>80.000</b>	<b>757.861</b>	<b>587.861</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Abschlussarbeiten an der im Jahr 2012 erfolgten Modernisierung der TK-Anlage und der Umstellung auf IP-Telefonie.								
<b>2.0610</b>	<b>0103 Hardware-Infrastruktur</b>								
9352.000	Aufbau zentrales Speichersystem		0	0	0	56.547	856.547	456.547	12
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>56.547</b>	<b>856.547</b>	<b>456.547</b>	
<b>2.0610</b>	<b>0104 Software-Infrastruktur</b>								
9351.000	Kommunikationsinfrastruktur		10.000	0	235.000	250.000	495.000	485.000	12
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>235.000</b>	<b>250.000</b>	<b>495.000</b>	<b>485.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Anschaffung von Mandatos ( Modul zu Session für Ratsinformation) und Tablet PCs für die Gremienarbeit des Gemeinderats								
<b>2.0610</b>	<b>1000 IuK-Konzept Technische Ämter</b>								
9352.000	ALKIS-Umstellung		0	0	32.000	0	313.000	313.000	12
9353.000	Grafisches Informationssystem		0	0	34.000	0	89.000	89.000	12
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>66.000</b>	<b>0</b>	<b>402.000</b>	<b>402.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>355.000</b>	<b>0</b>	<b>976.000</b>	<b>520.936</b>	<b>6.770.626</b>	<b>4.890.626</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>355.000</b>		<b>976.000</b>	<b>520.936</b>	<b>6.770.626</b>	<b>4.890.626</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0620

Hausdruckerei

0620

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0620</b>	<b>0101 Hausdruckerei</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		15.000	0	25.000	10.000	120.775	65.775	001H
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>10.000</b>	<b>120.775</b>	<b>65.775</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9351.000	Für eine Schneidemaschine								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>10.000</b>	<b>120.775</b>	<b>65.775</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>15.000</b>		<b>25.000</b>	<b>10.000</b>	<b>120.775</b>	<b>65.775</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>370.000</b>	<b>0</b>	<b>1.001.000</b>	<b>530.936</b>	<b>6.891.401</b>	<b>4.956.401</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>370.000</b>		<b>1.001.000</b>	<b>530.936</b>	<b>6.891.401</b>	<b>4.956.401</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0

Allgemeine Verwaltung

Unterabschnitt 0800

Personalvertretung

0800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.0800</b>	<b>0101 Personalrat</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	610	5.110	5.110	PV
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>610</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>610</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>610</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>610</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>610</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>3.206.110</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.433.930</b>	<b>1.473.635</b>	<b>31.267.951</b>	<b>9.140.401</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>170.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>3.036.110</b>		<b>3.433.930</b>	<b>1.473.635</b>	<b>31.097.951</b>	<b>9.140.401</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 1 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
1100	Öffentliche Ordnung
1200	Umwelt- und Klimaschutz
1300	Feuerlöschwesen

Vermögensentwicklung 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

1100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1100</b>	<b>0101 Öffentliche Ordnung</b>								
9350.000	Anschaffung von Möbeln und Geräten		0	0	0	7.292	38.510	38.510	3
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		31.000	0	1.500	2.703	383.234	352.234	3
9352.000	Geschwindigkeitsmessanlagen		120.000	0	120.000	120.000	408.062	288.062	3
9353.000	Telefonzentrale Bürgerservice		0	0	0	1.369	30.869	30.869	3
9354.000	Mobile Messanlage		120.000	0	110.000	0	230.000	110.000	31
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>271.000</b>	<b>0</b>	<b>231.500</b>	<b>131.365</b>	<b>1.090.676</b>	<b>819.676</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>271.000</b>		<b>231.500</b>	<b>131.365</b>	<b>1.090.676</b>	<b>819.676</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Ersatzbeschaffung Smartphones als Erfassungsgeräte (handlicher und funktionaler)								
9354.000	Ersatzbeschaffung und Umstellung auf Digitaltechnik								
<b>2.1100</b>	<b>1001 Frauennotunterkunft</b>								
9351.000	Anschaffung von Mobiliar		0	0	20.000	0	20.000	20.000	3
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>2.1100</b>	<b>1002 Geschwindigkeitsmessanlage Galgenbergkreuzung</b>								
9350.000	Umrüstung auf digitale Rotlichtüberwachung		52.000	0	0	0	52.000	0	31
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.1100</b>	<b>1300 Geschwindigkeitsmessanlage Kilchberg</b>								
9350.000	Anschaffung von Geräten		0	0	0	88.631	88.631	88.631	31
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>88.631</b>	<b>88.631</b>	<b>88.631</b>	
<b>2.1100</b>	<b>1500 Hirschau</b>								
9352.000	Geschwindigkeitsmessanlage Hirschau		0	0	100.000	0	101.620	101.620	31
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>101.620</b>	<b>101.620</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>323.000</b>	<b>0</b>	<b>351.500</b>	<b>219.995</b>	<b>1.352.926</b>	<b>1.029.926</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>323.000</b>		<b>351.500</b>	<b>219.995</b>	<b>1.352.926</b>	<b>1.029.926</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>323.000</b>	<b>0</b>	<b>351.500</b>	<b>219.995</b>	<b>1.352.926</b>	<b>1.029.926</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>323.000</b>		<b>351.500</b>	<b>219.995</b>	<b>1.352.926</b>	<b>1.029.926</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 1

Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1200

Umwelt- und Klimaschutz

1200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1200</b>	<b>0101 Umwelt- und Klimaschutz</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	3.014	3.014	3.014	003
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013	2013	2012	2011	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1300</b>	<b>0101 Feuerlöschwesen</b>								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		12.000		0	0	554.886	542.886	35
3612.000	Zuschuss für Prüfgerät Zentrale Atemschutzwerkstatt		0		11.380	0	11.380	11.380	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>12.000</b>		<b>11.380</b>	<b>0</b>	<b>566.266</b>	<b>554.266</b>	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		45.000	0	45.000	46.000	970.472	745.472	35
9352.000	Prüfgerät Zentrale Atemschutzwerkstatt		0	0	28.000	0	28.000	28.000	35
9353.000	Mannschaftstransportwagen		50.000	0	50.000	0	2.027.677	1.877.677	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>95.000</b>	<b>0</b>	<b>123.000</b>	<b>46.000</b>	<b>3.026.148</b>	<b>2.651.148</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>83.000</b>		<b>111.620</b>	<b>46.000</b>	<b>2.459.883</b>	<b>2.096.883</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1000 Abteilung Stadtmitte</b>								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge		0		197.000	0	917.870	260.870	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>197.000</b>	<b>0</b>	<b>917.870</b>	<b>260.870</b>	
9353.000	Kommandowagen		0	0	45.000	0	111.565	87.565	35
9356.000	Mannschaftstransportwagen		0	0	0	3.530-	239.724	89.724	35
9357.000	Hilfeleistungslöschfahrzeug		0	0	410.000	0	410.000	410.000	35
9358.000	Wechselladerfahrzeug		0	0	230.000	0	230.000	230.000	35
9359.000	Abrollbehälter, technische Hilfe		0	0	120.000	0	140.000	140.000	35
9450.000	Erweiterung Feuerwehrhaus		200.000	0	290.000	0	490.000	290.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>1.095.000</b>	<b>3.530-</b>	<b>1.621.288</b>	<b>1.247.288</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>200.000</b>		<b>898.000</b>	<b>0</b>	<b>703.418</b>	<b>986.418</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.530</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1001 Drehleiterfahrzeug Stadtmitte</b>								
9351.000	Drehleiterfahrzeug DLK23/12		0	0	0	0	750.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1002 Löschfahrzeug Stadtmitte LF 20/16</b>								
9351.000	Löschfahrzeug LF20/16		0	0	0	0	330.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1004 Abrollbehälter Sandsack Stadtmitte</b>								
9351.000	Abrollbehälter Sandsack		0	0	20.000	0	20.000	20.000	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1005 Rettungsboot Stadtmitte</b>								
3611.000	Zuschuss für Rettungsboot		10.000		0	0	10.000	0	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>10.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	
9351.000	Rettungsboot		25.000	0	0	0	25.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>15.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1006 Gerätewagen Logistik Abteilung Stadtmitte</b>								
9351.000	Gerätewagen Logistik Gw-L1		70.000	30.000	0	0	100.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>70.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
9351.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Gerätewagen Logistik Gw-L1								
			2014 30.000						
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Anstatt des Abrollbehälters Schlauch Logistik für Derendingen soll ein GW-L1 beschafft werden, da wendiger im Altstadtbereich und somit besser einsetzbar.								

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1300</b>	<b>1010 Integrierte Leitstelle</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	200.000	200.000	200.000	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1020 Löschgruppenfahrzeug Hauptamtliche Abteilung</b>								
3611.000	Zuschuss Löschgruppenfahrzeug		0		63.000	0	63.000	63.000	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>63.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>63.000</b>	
9351.000	Löschgruppenfahrzeug (H)LF 10/6		330.000	0	0	0	330.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>330.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>267.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>63.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1100 Abteilung Lustnau</b>								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerweh- fahrzeuge		24.000		0	8.486-	179.754	155.754	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>24.000</b>		<b>0</b>	<b>8.486-</b>	<b>179.754</b>	<b>155.754</b>	
9352.000	Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales		24.000	56.000	0	0	80.000	0	35
9353.000	Löschfahrzeug 20/16		0	0	0	97-	308.661	308.661	35
9358.000	Abrollbehälter Atemschutz		24.000	56.000	0	0	80.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>48.000</b>	<b>112.000</b>	<b>0</b>	<b>97-</b>	<b>468.661</b>	<b>308.661</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>24.000</b>		<b>0</b>	<b>8.389</b>	<b>288.907</b>	<b>152.907</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9352.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales		2014 56.000						
9358.000	Abrollbehälter Atemschutz		2014 56.000						
<b>Erläuterungen:</b>									
9352.000	war vorab bei Abteilung Derendingen veranschlagt								
<b>2.1300</b>	<b>1101 Neubau Feuerwehrhaus Lustnau</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	0	410.000	0	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>410.000</b>	<b>0</b>	
9410.000	Baukosten		100.000	0	0	0	2.100.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.100.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>100.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.690.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
3610.000	Landeszuschuss Neubau pro Stellplatz: 1-2 Stellplätze je 60.000 EUR 3-4 Stellplätze je 55.000 EUR 5-9 Stellplätze je 45.000 EUR								
9410.000	Veranschlagt ab 2015								
<b>2.1300</b>	<b>1102 Abrollbehälter Hochwasserschutz Lustnau</b>								
3611.000	Zuschuss für Abrollbehälter Hochwasser- schutz		0		45.000	0	45.000	45.000	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>	
9351.000	Abrollbehälter Hochwasserschutz		0	0	150.000	0	150.000	150.000	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>105.000</b>	<b>0</b>	<b>105.000</b>	<b>105.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Unterabschnitt 1300 Feuerlöschwesen

1300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.1300</b>	<b>1103 Hydraulischer Rettungssatz Lustnau</b>								
9351.000	Hydraulischer Rettungssatz		0	0	25.000	0	25.000	25.000	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1104 Drehleiterfahrzeug Lustnau DL 18-12</b>								
9351.000	Anschaffung eines Drehleiter- fahrzeuges		0	0	0	0	450.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.1300</b>	<b>1150 Abteilung Derendingen</b>								
3611.000	Zuweisungen des Landes für Feuerweh- fahrzeuge		60.000		0	358-	217.882	157.882	35
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>60.000</b>		<b>0</b>	<b>358-</b>	<b>217.882</b>	<b>157.882</b>	
9353.000	Löschfahrzeug 20/16		0	0	0	97-	308.228	308.228	35
9356.000	Abrollbehälter Gefahrgut		120.000	80.000	0	0	200.000	0	35
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>120.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>97-</b>	<b>508.228</b>	<b>308.228</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>60.000</b>		<b>0</b>	<b>261</b>	<b>290.346</b>	<b>150.346</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9356.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Abrollbehälter Gefahrgut		2014 80.000						
<b>2.1300</b>	<b>1910 Feuerwehrhaus Pfrondorf</b>								
9410.000	Baukosten		0	0	0	0	1.050.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.050.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.050.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>988.000</b>	<b>222.000</b>	<b>1.413.000</b>	<b>242.274</b>	<b>11.154.326</b>	<b>4.910.326</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>106.000</b>		<b>316.380</b>	<b>8.844-</b>	<b>2.409.772</b>	<b>1.236.772</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>882.000</b>		<b>1.096.620</b>	<b>251.118</b>	<b>8.744.555</b>	<b>3.673.555</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>988.000</b>	<b>222.000</b>	<b>1.413.000</b>	<b>242.274</b>	<b>11.154.326</b>	<b>4.910.326</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>106.000</b>		<b>316.380</b>	<b>8.844-</b>	<b>2.409.772</b>	<b>1.236.772</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>882.000</b>		<b>1.096.620</b>	<b>251.118</b>	<b>8.744.555</b>	<b>3.673.555</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>1.311.000</b>	<b>222.000</b>	<b>1.764.500</b>	<b>465.284</b>	<b>12.510.266</b>	<b>5.943.266</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>106.000</b>		<b>316.380</b>	<b>8.844-</b>	<b>2.409.772</b>	<b>1.236.772</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.205.000</b>		<b>1.448.120</b>	<b>474.128</b>	<b>10.100.494</b>	<b>4.706.494</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 2 - Schulen –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
2000	Fachabteilung Schulen
2110	Grundschule Innenstadt
2112	Grundschule Winkelwiese/WHO
2113	Grundschule Hügelstraße
2114	Grundschule auf der Wanne
2117	Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule
2124	Grundschule Bühl
2125	Grundschule Hirschau
2126	Grundschule Unterjesingen
2129	Grundschule Pfrondorf
2211	Walter-Erbe-Realschule
2310	Uhland-Gymnasium
2311	Kepler-Gymnasium
2312	Wildermuth-Gymnasium
2313	Carlo-Schmid-Gymnasium
2810	Geschwister-Scholl-Schule
2821	Gemeinschaftsschule Französische Schule
2822	Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt
2911	Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule
2913	Schulessen
2950	Übrige schulische Aufgaben
2951	Schulsporthallen/Schulsporthallen



Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2000

Fachabteilung Schulen

2000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2000</b>	<b>0100 Umgestaltung Schulhöfe</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		40.000	0	40.000	40.000	432.575	232.575	91
9870.000	Zuschüsse an Elterninitiativen		7.500	0	7.500	7.500	96.698	59.198	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>529.272</b>	<b>291.772</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>47.500</b>		<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>529.272</b>	<b>291.772</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.2000</b>	<b>0101 Übrige schulische Aufgaben</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	104.175	104.175	104.175	81
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.100	0	3.100	3.100	66.015	50.515	54
9410.000	Installationen für EDV-Ausstattung		0	0	0	10.000-	87.551	87.551	81
9450.000	Amok-Prävention an Schulen		0	0	75.000	75.000	150.000	150.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>3.100</b>	<b>0</b>	<b>78.100</b>	<b>68.100</b>	<b>303.566</b>	<b>288.066</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>3.100</b>		<b>78.100</b>	<b>0</b>	<b>199.391</b>	<b>183.891</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>36.075</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>50.600</b>	<b>0</b>	<b>125.600</b>	<b>115.600</b>	<b>832.838</b>	<b>579.838</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.600</b>		<b>125.600</b>	<b>11.425</b>	<b>728.663</b>	<b>475.663</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>50.600</b>	<b>0</b>	<b>125.600</b>	<b>115.600</b>	<b>832.838</b>	<b>579.838</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.600</b>		<b>125.600</b>	<b>11.425</b>	<b>728.663</b>	<b>475.663</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2110

Grundschule Innenstadt

2110

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2110</b>	<b>1010 Bildungshaus Lindenbrunnen</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		500.000		0	0	2.000.000	0	81
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>500.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	
9400.000	Baukosten	GD	1.500.000	3.940.000	60.000	140.000	5.720.000	280.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.500.000</b>	<b>3.940.000</b>	<b>60.000</b>	<b>140.000</b>	<b>5.720.000</b>	<b>280.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.000.000</b>		<b>60.000</b>	<b>140.000</b>	<b>3.720.000</b>	<b>280.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9400.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Baukosten		2014 3.400.000	2015 540.000					
<u>Erläuterung:</u>									
Gesamtprojekt zusammen mit Bildungshaus Lindenbrunnen Unterabschnitt 4642, Vorhaben 1025.									
<u>Deckungsvermerk:</u> Die Haushaltsstellen 2.4642.9400.000-1025 und 2.2110.9400.000-1010 sind gegenseitig deckungsfähig.									
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.500.000</b>	<b>3.940.000</b>	<b>60.000</b>	<b>140.000</b>	<b>5.720.000</b>	<b>280.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>500.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.000.000</b>		<b>60.000</b>	<b>140.000</b>	<b>3.720.000</b>	<b>280.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2112

Grundschule Winkelwiese/WHO

2112

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2112</b>	<b>1000 Grundschule Winkelwiese / WHO</b>								
9450.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	100.000	50.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>50.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>50.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>50.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2113

Grundschule Hugelstrae

2113

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.forderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2113</b>	<b>1000 Grundschule Hugelstrae</b>								
3610.000	Landeszuschuss		30.000		0	0	30.000	0	81
	<b>Einnahmen Manahme</b>		<b>30.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	<b>berschuss</b>		<b>30.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	
<u>Erluterungen:</u>									
3610.000	Nachzahlung fur 2007								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>30.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	<b>berschuss</b>		<b>30.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2114

Grundschule auf der Wanne

2114

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2114</b>	<b>1000 Grundschule Wanne, Sanierung</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	1.200.000	0	81
9450.000	Baukosten		0	0	0	849-	745.776	745.776	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>849-</b>	<b>1.945.776</b>	<b>745.776</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.945.776</b>	<b>745.776</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>849</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>849-</b>	<b>1.945.776</b>	<b>745.776</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.945.776</b>	<b>745.776</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>849</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2117

Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule

2117

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2117</b>	<b>1000 Grundschule Hechinger Eck, Ganztageseinrichtung</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	6.000	6.000	6.000	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2124

Grundschule Bühl

2124

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2124</b>	<b>1400 Grundschule Bühl, Energetische Sanierung</b>								
9450.000	Baukosten		0	0	0	37.016-	535.872	535.872	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.016-</b>	<b>535.872</b>	<b>535.872</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	535.872	535.872	
	Überschuss		0		0	37.016	0	0	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.016-</b>	<b>535.872</b>	<b>535.872</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	535.872	535.872	
	Überschuss		0		0	37.016	0	0	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2125

Grundschule Hirschau

2125

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2125</b>	<b>1500 Grundschule Hirschau</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	504	262.349	262.349	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>504</b>	<b>262.349</b>	<b>262.349</b>	
9450.000	Baukosten Sanierung		0	0	0	388.883	738.883	738.883	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>388.883</b>	<b>738.883</b>	<b>738.883</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>388.379</b>	<b>476.534</b>	<b>476.534</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>388.883</b>	<b>738.883</b>	<b>738.883</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>504</b>	<b>262.349</b>	<b>262.349</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>388.379</b>	<b>476.534</b>	<b>476.534</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2126

Grundschule Unterjesingen

2126

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2126</b>	<b>1600 Grundschule Unterjesingen, Energetische Sanierung</b>								
9450.000	Baukosten		0	0	0	25.515-	413.485	413.485	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.515-</b>	<b>413.485</b>	<b>413.485</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>413.485</b>	<b>413.485</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>25.515</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
<b>2.2126</b>	<b>1610 Grundschule Unterjesingen</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	866-	19.134	19.134	81
9400.000	Einrichtung Hortraum		0	0	0	13.916-	16.084	16.084	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>14.781-</b>	<b>35.219</b>	<b>35.219</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.296-</b>	<b>448.704</b>	<b>448.704</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>448.704</b>	<b>448.704</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>40.296</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2129

Grundschule Pfrondorf

2129

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2129</b>	<b>1900 Grundschule Pfrondorf, Energetische Sanierung</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	3.204-	521.796	521.796	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.204-</b>	<b>521.796</b>	<b>521.796</b>	
9450.000	Baukosten		0	0	0	4.273-	695.727	695.727	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.273-</b>	<b>695.727</b>	<b>695.727</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	173.932	173.932	
	Überschuss		0		0	1.068	0	0	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.273-</b>	<b>695.727</b>	<b>695.727</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>3.204-</b>	<b>521.796</b>	<b>521.796</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	173.932	173.932	
	Überschuss		0		0	1.068	0	0	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>1.500.000</b>	<b>3.940.000</b>	<b>60.000</b>	<b>452.450</b>	<b>10.190.963</b>	<b>3.500.963</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>530.000</b>		<b>0</b>	<b>2.700-</b>	<b>2.814.145</b>	<b>784.145</b>	
	Zuschussbedarf		970.000		60.000	455.150	7.376.817	2.716.817	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2211

Walter-Erbe-Realschule

2211

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2211</b>	<b>0101 Walter-Erbe-Realschule</b>								
9400.000	Schülerweiterung (Ganztagesschule)		0	0	0	36.229-	355.349	355.349	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>36.229-</b>	<b>355.349</b>	<b>355.349</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>355.349</b>	<b>355.349</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>36.229</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.2211</b>	<b>1150 Walter-Erbe-RS., Generalsanierung und Brandschutz</b>								
3610.000	Zuschüsse des Landes		0		0	209.700	1.727.000	209.700	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>209.700</b>	<b>1.727.000</b>	<b>209.700</b>	
9450.000	Baukosten		100.000	0	0	500.000	4.700.000	1.000.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>4.700.000</b>	<b>1.000.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>100.000</b>		<b>0</b>	<b>290.300</b>	<b>2.973.000</b>	<b>790.300</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Vorziehen WC-Anlagen; dringende Sanierung 2015: 1.000.000 EUR 2016: 2.600.000 EUR								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>463.771</b>	<b>5.055.349</b>	<b>1.355.349</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>209.700</b>	<b>1.727.000</b>	<b>209.700</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>100.000</b>		<b>0</b>	<b>254.071</b>	<b>3.328.349</b>	<b>1.145.649</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>463.771</b>	<b>5.055.349</b>	<b>1.355.349</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>209.700</b>	<b>1.727.000</b>	<b>209.700</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>100.000</b>		<b>0</b>	<b>254.071</b>	<b>3.328.349</b>	<b>1.145.649</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögensentwicklung 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2310

Uhland-Gymnasium

2310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2310</b>	<b>1010 Uhland-Gymnasium, Erweiterungsbau</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		1.000.000		2.700.000	0	3.700.000	2.700.000	81
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>1.000.000</b>		<b>2.700.000</b>	<b>0</b>	<b>3.700.000</b>	<b>2.700.000</b>	
9400.000	Planungs- und Baukosten		3.450.000	0	3.750.000	3.100.000	10.800.000	7.350.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>3.450.000</b>	<b>0</b>	<b>3.750.000</b>	<b>3.100.000</b>	<b>10.800.000</b>	<b>7.350.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.450.000</b>		<b>1.050.000</b>	<b>3.100.000</b>	<b>7.100.000</b>	<b>4.650.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.2310</b>	<b>1020 Sanierung Altbau, Abbruch Pavillon</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	0	2.600.000	0	81
9811.000	Rückzahlung von Zuschüssen		0	0	172.300	0	172.300	172.300	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>172.300</b>	<b>0</b>	<b>2.772.300</b>	<b>172.300</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Veranschlagt 2015, 2016								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>3.450.000</b>	<b>0</b>	<b>3.922.300</b>	<b>3.100.000</b>	<b>13.572.300</b>	<b>7.522.300</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>1.000.000</b>		<b>2.700.000</b>	<b>0</b>	<b>3.700.000</b>	<b>2.700.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.450.000</b>		<b>1.222.300</b>	<b>3.100.000</b>	<b>9.872.300</b>	<b>4.822.300</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2311

Kepler-Gymnasium

2311

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2311</b> 9400.000	<b>1010 Kepler-Gymnasium, Neubau Mensa</b> Baukosten Mensa, unbewegliches Anlagevermögen		0	0	0	6.650-	5.640.800	5.640.800	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	0	6.650-	5.640.800	5.640.800	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0	0	0	0	5.640.800	5.640.800	
	<b>Überschuss</b>		0	0	0	6.650	0	0	
<b>2.2311</b> 9450.000	<b>1020 Energetische Generalsanierung Kepler Gymnasium</b> Baukosten		0	0	440.000	1.916.000	4.856.000	4.856.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	440.000	1.916.000	4.856.000	4.856.000	
<u>Erläuterungen:</u>									
9450.000	Barrierefreier Zugang westlicher Bauteil Vordach, Müllraum, Vorlage 391/2010								
<b>2.2311</b> 3680.000	<b>1030 Einrichtung Boulderhöhle</b> Spenden		0		0	14.250	14.250	14.250	54
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		0		0	14.250	14.250	14.250	
9400.000	Baukosten		0	0	0	15.786	15.786	15.786	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	0	15.786	15.786	15.786	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0	0	0	1.536	1.536	1.536	
	<b>Überschuss</b>		0	0	0	0	0	0	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		0	0	440.000	1.925.136	10.512.586	10.512.586	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		0		0	14.250	14.250	14.250	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0		440.000	1.910.886	10.498.336	10.498.336	
	<b>Überschuss</b>		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2312

Wildermuth-Gymnasium

2312

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2312</b>	<b>1000 Energetische Generalsanierung</b>								
3680.000	Spenden		0		0	8.000	8.000	8.000	54
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	
9450.000	Baukosten		0	0	0	8.000	3.358.000	3.358.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>3.358.000</b>	<b>3.358.000</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	3.350.000	3.350.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
<b>2.2312</b>	<b>1010 Zwei zusätzliche Klassenzimmer</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	129.000	129.000	129.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>129.000</b>	<b>129.000</b>	<b>129.000</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	129.000	129.000	129.000	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>3.358.000</b>	<b>3.358.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>137.000</b>	<b>137.000</b>	<b>137.000</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	3.221.000	3.221.000	
	Überschuss		0		0	129.000	0	0	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2313

Carlo-Schmid-Gymnasium

2313

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2313</b>	<b>1152 Anbau Carlo-Schmid-Gymnasium</b>								
9400.000	Baukosten		0	0	0	20.000	20.000	20.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>2.2313</b>	<b>1153 Einbau NWT-Räume Carlo-Schmid-Gymnasium</b>								
9400.000	Baukosten		0	0	250.000	0	250.000	250.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>20.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>250.000</b>	<b>20.000</b>	<b>270.000</b>	<b>270.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>3.450.000</b>	<b>0</b>	<b>4.612.300</b>	<b>5.053.136</b>	<b>27.712.886</b>	<b>21.662.886</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>1.000.000</b>		<b>2.700.000</b>	<b>151.250</b>	<b>3.851.250</b>	<b>2.851.250</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.450.000</b>		<b>1.912.300</b>	<b>4.901.886</b>	<b>23.861.636</b>	<b>18.811.636</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2810</b>	<b>1010 Geschwister-Scholl-Schule</b>								
9450.000	Baukosten Generalsanierung, unbewegliches Anlagevermögen		0	0	0	775-	12.604.784	12.604.784	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	0	775-	12.604.784	12.604.784	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0	0	0	0	12.604.784	12.604.784	
	<b>Überschuss</b>		0	0	0	775	0	0	
<b>2.2810</b>	<b>1020 Geschwister-Scholl-Schule</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	255.600-	0	0	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		0		0	255.600-	0	0	
9400.000	Baukosten		0	0	0	2.971-	22.029	22.029	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		0	0	0	2.971-	22.029	22.029	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0	0	0	252.629	22.029	22.029	
	<b>Überschuss</b>		0	0	0	0	0	0	
<u>Erläuterungen:</u>									
9400.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		0	0	0	3.746-	12.626.813	12.626.813	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		0		0	255.600-	0	0	
	<b>Zuschussbedarf</b>		0		0	251.854	12.626.813	12.626.813	
	<b>Überschuss</b>		0		0	0	0	0	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2821

Gemeinschaftsschule Französische Schule

2821

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2821</b>	<b>1010 Energetische Generalsanierung Französische Schule</b>								
9450.000	Baukosten		0	0	0	20.000	1.420.000	20.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>1.420.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>2.2821</b>	<b>1020 Anbau für Gemeinschaftsschule Französische Schule</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		800.000		0	0	800.000	0	81
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>800.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	
9400.000	Baukosten		2.300.000	2.000.000	100.000	0	4.650.000	100.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>2.300.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>4.650.000</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.500.000</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>3.850.000</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9400.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Baukosten		2014 2.000.000						
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Vorlage 32/2012 Anträge Gemeinschaftsschulen								
<b>2.2821</b>	<b>1025 Herrichtung Zahlmeistergebäude</b>								
9450.000	Baukosten		0	0	40.000	0	40.000	40.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.300.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>140.000</b>	<b>20.000</b>	<b>6.110.000</b>	<b>160.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>800.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.500.000</b>		<b>140.000</b>	<b>20.000</b>	<b>5.310.000</b>	<b>160.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2822

Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt

2822

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2822</b>	<b>1000 Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		350.000	0	0	0	3.280.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.280.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.280.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.280.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.650.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>140.000</b>	<b>16.254</b>	<b>22.016.813</b>	<b>12.786.813</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>800.000</b>		<b>0</b>	<b>255.600-</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.850.000</b>		<b>140.000</b>	<b>271.854</b>	<b>21.216.813</b>	<b>12.786.813</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2911

Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule

2911

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2911</b>	<b>0101 Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule</b>								
9350.000	Software für Schulkindbetreuung		0	0	0	20.000	20.000	20.000	12
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		25.000	0	25.000	14.349	189.930	64.930	54
9500.000	Bau und Erneuerung von Grünanlagen		0	0	0	5.164	5.164	5.164	54
9870.000	Investitionskostenzuschuss an Fördervereine		0	0	0	5.000	5.000	5.000	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>44.513</b>	<b>220.095</b>	<b>95.095</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>44.513</b>	<b>220.095</b>	<b>95.095</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>25.000</b>		<b>25.000</b>	<b>44.513</b>	<b>220.095</b>	<b>95.095</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2913

Schulessen

2913

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2913</b>	<b>0101 Schulessen</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		15.000	0	15.000	21.335	111.335	36.335	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>21.335</b>	<b>111.335</b>	<b>36.335</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>21.335</b>	<b>111.335</b>	<b>36.335</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>15.000</b>		<b>15.000</b>	<b>21.335</b>	<b>111.335</b>	<b>36.335</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
**Vermögenshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan **2**

Schulen

Unterabschnitt **2950**

Übrige schulische Aufgaben

2950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2950</b>	<b>0101 Übrige schulische Aufgaben</b>								
9350.000	Anschaffung von Geräten für Schulhausmeister		10.000	0	40.000	40.000	181.176	171.176	82
9351.000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulbudgets)		80.000	0	80.000	179.830	2.316.484	1.916.484	54
9352.000	EDV-Ausstattung für die Schulen (Medienentwicklungsplan)		78.000	0	20.600	15.000	599.601	390.601	54
9353.000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulmöbel)		115.000	0	115.000	129.958	1.168.590	593.590	54
9410.000	Installationen für EDV-Ausstattung		0	0	0	3.013-	26.267	26.267	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>283.000</b>	<b>0</b>	<b>255.600</b>	<b>361.776</b>	<b>4.292.118</b>	<b>3.098.118</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>283.000</b>		<b>255.600</b>	<b>361.776</b>	<b>4.292.118</b>	<b>3.098.118</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Umsetzung Medienentwicklungsplan Vorlage 298/2011								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>283.000</b>	<b>0</b>	<b>255.600</b>	<b>361.776</b>	<b>4.292.118</b>	<b>3.098.118</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>283.000</b>		<b>255.600</b>	<b>361.776</b>	<b>4.292.118</b>	<b>3.098.118</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 2

Schulen

Unterabschnitt 2951

Schulsporthallen/Schulsporthallen

2951

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.2951</b>	<b>0101 Schulsport</b>								
9350.000	Anschaffung von Sportgeräten		17.400	0	17.400	17.845	273.041	186.041	54
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen Reinigungsgeräte		10.000	0	10.000	3.190	37.962	27.962	82
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	20.000	0	20.000	20.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>47.400</b>	<b>21.035</b>	<b>331.003</b>	<b>234.003</b>	
<b>2.2951</b>	<b>1010 Turnhalle Uhlandstraße</b>								
9400.000	Baukosten		0	0	0	35.000-	0	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
<b>2.2951</b>	<b>1020 Turnhalle WHO</b>								
3610.000	Zuweisung des Landes		0		0	328.000	328.000	328.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>328.000</b>	<b>328.000</b>	<b>328.000</b>	
9450.000	Generalsanierung		0	0	100.000	1.300.000	3.149.639	3.149.639	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>3.149.639</b>	<b>3.149.639</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>100.000</b>	<b>972.000</b>	<b>2.821.639</b>	<b>2.821.639</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.2951</b>	<b>1030 Turnhalle Wildermuth-Gymnasium</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	35.000	0	35.000	35.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	
<b>2.2951</b>	<b>1160 Turnhalle Ludwig Krapf</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	30.000	0	30.000	30.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
<b>2.2951</b>	<b>1700 Turnhalle Hagelloch</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	1.158-	628.842	628.842	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.158-</b>	<b>628.842</b>	<b>628.842</b>	
9450.000	Energetische Generalsanierung		0	0	0	18.266-	821.734	821.734	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>18.266-</b>	<b>821.734</b>	<b>821.734</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>192.893</b>	<b>192.893</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>17.107</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9450.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>27.400</b>	<b>0</b>	<b>212.400</b>	<b>1.267.770</b>	<b>4.367.376</b>	<b>4.270.376</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>326.842</b>	<b>956.842</b>	<b>956.842</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>27.400</b>		<b>212.400</b>	<b>940.928</b>	<b>3.410.534</b>	<b>3.313.534</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>350.400</b>	<b>0</b>	<b>508.000</b>	<b>1.695.395</b>	<b>8.990.925</b>	<b>7.499.925</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>326.842</b>	<b>956.842</b>	<b>956.842</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.400</b>		<b>508.000</b>	<b>1.368.553</b>	<b>8.034.083</b>	<b>6.543.083</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>8.101.000</b>	<b>5.940.000</b>	<b>5.445.900</b>	<b>7.796.606</b>	<b>74.799.774</b>	<b>47.385.774</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>2.330.000</b>		<b>2.700.000</b>	<b>533.667</b>	<b>10.253.412</b>	<b>4.906.112</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>5.771.000</b>		<b>2.745.900</b>	<b>7.262.939</b>	<b>64.546.362</b>	<b>42.479.662</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 3  
- Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
3212	Fachabteilung Stadtmuseum
3213	Fachabteilung Stadtarchiv
3310	Theater
3320	Musikpflege (ohne Musikschulen)
3330	Musikschulen
3400	Sonstige Kunstpflege
3410	Heimatpflege
3520	Fachabteilung Stadtbücherei

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3212

Fachabteilung Stadtmuseum

3212

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3212</b>	<b>0101 Stadtmuseum</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	10.000	13.112	302.687	252.687	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>13.112</b>	<b>302.687</b>	<b>252.687</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>10.000</b>		<b>10.000</b>	<b>13.112</b>	<b>302.687</b>	<b>252.687</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>13.112</b>	<b>302.687</b>	<b>252.687</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>10.000</b>		<b>10.000</b>	<b>13.112</b>	<b>302.687</b>	<b>252.687</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3213

Fachabteilung Stadtarchiv

3213

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3213</b>	<b>0101 Stadtarchiv</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	899	49.725	49.725	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>899</b>	<b>49.725</b>	<b>49.725</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>899</b>	<b>49.725</b>	<b>49.725</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>899</b>	<b>49.725</b>	<b>49.725</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>14.011</b>	<b>352.411</b>	<b>302.411</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>10.000</b>		<b>10.000</b>	<b>14.011</b>	<b>352.411</b>	<b>302.411</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3310

Theater

3310

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3310</b>	<b>1010 Landestheater Tübingen</b>								
9871.000	Investitionskostenzuschuss		50.400	0	100.000	0	150.400	100.000	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>50.400</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.400</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.400</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.400</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9871.000	Vorlage 372/2012 Brandschutzmaßnahmen und LKW. Anteil Stadt Tübingen 40% aus 126.000 EUR								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>50.400</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.400</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.400</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>150.400</b>	<b>100.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3320

Musikpflege (ohne Musikschulen)

3320

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3320</b>	<b>0101 Konzerte und Musikpflege</b>								
3680.000	Spenden		0		0	8.000	8.000	8.000	4
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	
9870.000	Baukostenzuschüsse an Vereine		20.000	0	20.000	20.801	183.641	83.641	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.801</b>	<b>183.641</b>	<b>83.641</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>12.801</b>	<b>175.641</b>	<b>75.641</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.3320</b>	<b>1900 Musikverein Pfrondorf</b>								
3270.000	Darlehensrückfluss		0		0	0	100.000	0	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
3270.000	Darlehen 10 Jahre tilgungsfrei, siehe Vorlage Nr. 231/2008								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.801</b>	<b>183.641</b>	<b>83.641</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>108.000</b>	<b>8.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>12.801</b>	<b>75.641</b>	<b>75.641</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3330

Musikschulen

3330

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3330</b>	<b>1000 Musikschule</b>								
3280.000	Darlehensrückfluss		0		0	0	297.000	0	4
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>297.000</b>	<b>0</b>	
9280.000	Darlehen		75.000	0	222.000	0	297.000	222.000	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>222.000</b>	<b>0</b>	<b>297.000</b>	<b>222.000</b>	
	Zuschussbedarf		75.000		222.000	0	0	222.000	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
<b>Erläuterungen:</b>									
9280.000	Vorlage 173b/2011								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>222.000</b>	<b>0</b>	<b>297.000</b>	<b>222.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>297.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>75.000</b>		<b>222.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>222.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>145.400</b>	<b>0</b>	<b>342.000</b>	<b>20.801</b>	<b>631.041</b>	<b>405.641</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>8.000</b>	<b>405.000</b>	<b>8.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>145.400</b>		<b>342.000</b>	<b>12.801</b>	<b>226.041</b>	<b>397.641</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3400

Sonstige Kunstpflege

3400

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3400</b>	<b>1000 Sudhaus</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		1.083.750		0	0	1.083.750	0	20
3680.000	Spenden		100.000		78.500	0	178.500	78.500	4
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>1.183.750</b>		<b>78.500</b>	<b>0</b>	<b>1.262.250</b>	<b>78.500</b>	
9400.000	Planungs- und Baukosten		1.412.250	0	0	0	2.052.764	640.514	81
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	78.500	1.000.000	1.078.500	1.078.500	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.412.250</b>	<b>0</b>	<b>78.500</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.131.264</b>	<b>1.719.014</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>228.500</b>		<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.869.014</b>	<b>1.640.514</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterung:</b>									
9400.000	Veranschlagung nach Vorlage 136/2012. Wegen der Verzögerung des Bauvorhabens war die vorgesehene Deckung der überplanmäßigen Ausgabe in 2012 nur zum Teil möglich. Daher Neuveranschlagung 2013 notwendig.								
9870.000	Planung als Baukostenzuschuss 2011/2012 nicht umgesetzt. Statt dessen Bauvorhaben unter Gruppierung 9400.								
<b>2.3400</b>	<b>1015 Umbau Hölderinturm</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		25.000		25.000	0	50.000	25.000	4
3680.000	Spenden		75.000		50.000	0	125.000	50.000	4
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>100.000</b>		<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>75.000</b>	
9400.000	Planungs- und Baukosten		200.000	0	250.000	0	450.000	250.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>250.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>100.000</b>		<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>275.000</b>	<b>175.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.612.250</b>	<b>0</b>	<b>328.500</b>	<b>1.000.000</b>	<b>3.581.264</b>	<b>1.969.014</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>1.283.750</b>		<b>153.500</b>	<b>0</b>	<b>1.437.250</b>	<b>153.500</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>328.500</b>		<b>175.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.144.014</b>	<b>1.815.514</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3410

Heimatspflege

3410

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3410</b>	<b>1010 Einrichtung Hermann-Hesse-Gedenkstätte</b>								
3680.000	Spenden für Hermann-Hesse-Haus		0		0	29.000	29.000	29.000	4
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	
9320.000	Grundstückserwerb		0	0	5.000	190.000	195.000	195.000	73
9400.000	Baukosten		0	0	0	50.000	50.000	50.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>240.000</b>	<b>245.000</b>	<b>245.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>5.000</b>	<b>211.000</b>	<b>216.000</b>	<b>216.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.3410</b>	<b>1020 Geschichtspfad</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		22.000	0	22.000	22.000	66.000	44.000	4
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>22.000</b>	<b>0</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>66.000</b>	<b>44.000</b>	
<b>2.3410</b>	<b>1300 Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg</b>								
9350.000	Möblierung		0	0	10.000	0	10.000	10.000	81
9400.000	Baukosten		0	0	150.000	300.000	450.000	450.000	81
9420.000	Erneuerung Vorplatz		0	0	33.000	0	33.000	33.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>193.000</b>	<b>300.000</b>	<b>493.000</b>	<b>493.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>193.000</b>	<b>300.000</b>	<b>493.000</b>	<b>493.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>22.000</b>	<b>0</b>	<b>220.000</b>	<b>562.000</b>	<b>804.000</b>	<b>782.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>22.000</b>		<b>220.000</b>	<b>533.000</b>	<b>775.000</b>	<b>753.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>1.634.250</b>	<b>0</b>	<b>548.500</b>	<b>1.562.000</b>	<b>4.385.264</b>	<b>2.751.014</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>1.283.750</b>		<b>153.500</b>	<b>29.000</b>	<b>1.466.250</b>	<b>182.500</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.500</b>		<b>395.000</b>	<b>1.533.000</b>	<b>2.919.014</b>	<b>2.568.514</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögensentwicklung 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3

Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

Unterabschnitt 3520

Fachabteilung Stadtbücherei

3520

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.3520</b>	<b>0100 Stadtbücherei</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		10.000	0	10.000	4.885	185.124	135.124	41
9352.000	Einrichtung Lern- und Sprachzentrum		0	0	0	0	60.000	0	41
9354.000	Einrichtung eines Onleihe-Portals		0	0	20.000	0	20.000	20.000	41
9355.000	Einrichtung Lesecafé		7.000	0	0	0	7.000	0	41
9356.000	Online-Katalog und Mobil OPAC		0	0	0	0	15.000	0	41
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>17.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>4.885</b>	<b>287.124</b>	<b>155.124</b>	
<b>2.3520</b>	<b>0101 Buchsicherungs- und Selbstverbuchungsanlage</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		15.000	0	15.000	48.195	93.195	63.195	41
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>48.195</b>	<b>93.195</b>	<b>63.195</b>	
<b>2.3520</b>	<b>1150 Zweigstelle Derendingen</b>								
9350.000	Umstellung auf elektronisches Sicherungssystem (RFID)		0	0	18.000	14.000	32.000	32.000	41
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		12.000	0	0	0	12.000	0	41
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>18.000</b>	<b>14.000</b>	<b>44.000</b>	<b>32.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Erneuerung der Möblierung aus 1984								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>67.080</b>	<b>424.319</b>	<b>250.319</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>67.080</b>	<b>424.319</b>	<b>250.319</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>67.080</b>	<b>424.319</b>	<b>250.319</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>67.080</b>	<b>424.319</b>	<b>250.319</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>1.833.650</b>	<b>0</b>	<b>963.500</b>	<b>1.663.891</b>	<b>5.793.035</b>	<b>3.709.385</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>1.283.750</b>	<b>0</b>	<b>153.500</b>	<b>37.000</b>	<b>1.871.250</b>	<b>190.500</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>549.900</b>	<b>0</b>	<b>810.000</b>	<b>1.626.891</b>	<b>3.921.785</b>	<b>3.518.885</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 4 - Soziale Sicherung –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
4000	Allgemeine Sozialverwaltung
4300	Altenhilfe Tübingen gGmbH
4360	Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern
4600	Jugendhäuser/ Offene Jugendarbeit
4642	Kindergärten und Kinderhäuser
4643	Schülerhorte



Entwurf  
**Vermögenshaushalt 2013**  
 Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4000

Allgemeine Sozialverwaltung

4000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4000</b>	<b>0101 Allgemeine Sozialverwaltung</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	4.221	99.590	99.590	5
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.221</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.221</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>4.221</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.221</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>4.221</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4300

Altenhilfe Tübingen gGmbH

4300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4300</b>	<b>0101 AHT gGmbH</b>								
9300.000	Eigenkapitalerhöhung		0	0	500.000	0	500.000	500.000	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4360

Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern

4360

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4360</b>	<b>0101 Ausstattungen Asylunterkünfte</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	594	2.441	2.441	51
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>594</b>	<b>2.441</b>	<b>2.441</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>594</b>	<b>2.441</b>	<b>2.441</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>594</b>	<b>2.441</b>	<b>2.441</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>594</b>	<b>502.441</b>	<b>502.441</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>500.000</b>	<b>594</b>	<b>502.441</b>	<b>502.441</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4600

Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit

4600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4600</b>	<b>0101 Jugendhäuser Offene Jugendarbeit</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		13.000	0	13.000	12.999	219.439	170.439	5
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>13.000</b>	<b>12.999</b>	<b>219.439</b>	<b>170.439</b>	
<b>2.4600</b>	<b>1000 Jugendcafe Innenstadt</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	200.000	100.000	380.000	380.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>100.000</b>	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>	
<b>2.4600</b>	<b>1020 Mobile alkoholfreie Cocktailbar</b>								
3680.000	Zuschüsse		0		0	500	3.214	3.214	52
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>500</b>	<b>3.214</b>	<b>3.214</b>	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		5.000	0	5.000	5.400	28.928	23.928	52
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.400</b>	<b>28.928</b>	<b>23.928</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>5.000</b>		<b>5.000</b>	<b>4.900</b>	<b>25.714</b>	<b>20.714</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>18.000</b>	<b>0</b>	<b>218.000</b>	<b>118.399</b>	<b>628.366</b>	<b>574.366</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>500</b>	<b>3.214</b>	<b>3.214</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>18.000</b>		<b>218.000</b>	<b>117.899</b>	<b>625.153</b>	<b>571.153</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4642</b>	<b>0101 Kindergärten und Kinderhäuser</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		65.000	0	62.300	58.764	1.195.676	881.476	53
9353.000	Software Verwaltung Kinderbetreuung		0	0	0	30.000	30.000	30.000	12
9354.000	Erwerb bewegliches Vermögen		37.000	0	0	0	37.000	0	53
9410.000	Sonnenschutzvorrichtungen		10.000	0	10.000	6.106	74.777	44.777	53
9550.000	Spielplätze und Spielgeräte		100.000	0	100.000	59.999	776.281	376.281	91
9551.000	Zaunerneuerungen Außenanlagen		30.000	0	0	0	150.000	0	91
9552.000	Bepflanzung Außenanlagen		20.000	0	0	0	20.000	0	91
9871.000	Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen bei freien Trägern	GD	50.000	0	50.000	0	300.000	50.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>312.000</b>	<b>0</b>	<b>222.300</b>	<b>154.869</b>	<b>2.583.735</b>	<b>1.382.535</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>312.000</b>		<b>222.300</b>	<b>154.869</b>	<b>2.583.735</b>	<b>1.382.535</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9351.000	Grundetat für alle städtischen Kindertageseinrichtungen								
9354.000	Mittel für Einzelvorhaben: 7.000 EUR für neue Bestuhlung KH Waldschule, plus 30.000 EUR für Ersatzmöblierung von 3 Mitarbeiterräumen in den Kitas Frondsberg, See und Saiben.								
9551.000	Sanierungsrückstände und Bedarf durch U3-Betreuung erfordern mehrjähriges Sanierungsprogramm								
9552.000	Bepflanzung der Außenanlage Kinderhaus Neuhalden als Sonnenschutz								
9871.000	Jährlicher Etat zur Finanzierung von unterjährigen Zuschüssen an freigemeinnützige Träger in der Zuständigkeit der Verwaltung (Zuschussbewilligung außerhalb von GR-Vorlagen im Einzelfall unter 50.000 EUR, siehe Förderrichtlinien Vorlage 9a/2011).								
9871.000	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Haushaltsstelle 2.4642.9871.000-0101 ist innerhalb des Unterabschnitts 4642 einseitig deckungsfähig mit allen Haushaltsstellen der Gruppierung 987x.								
<b>2.4642</b>	<b>1001 Kinderhaus Weststadt</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	90.000	240.000	240.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>	
9351.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	5.000	5.000	5.000	53
9400.000	Baumaßnahmen		0	0	0	50.000	1.540.000	1.540.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>55.000</b>	<b>1.545.000</b>	<b>1.545.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.305.000</b>	<b>1.305.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1002 Kokon gGmbH</b>								
9870.000	Kleinkindgruppe Depot		0	0	111.500	0	223.000	223.000	53
	Zuschuss für Baumaßnahmen								
9873.000	Provisorium Neckarbogen		0	0	43.500	43.500	87.000	87.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>155.000</b>	<b>43.500</b>	<b>310.000</b>	<b>310.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1005 Städt.Kinderhaus Janusz-Korczak</b>								
9350.000	Ausstattung		0	0	25.000	0	60.000	60.000	53
9870.000	Zuschuss zu Umbaumaßnahme	GD	0	0	85.000	0	85.000	85.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>145.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>145.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4642</b>	<b>1008 Kinderhaus Waldschule</b>								
9350.000	Ausstattung		0	0	0	15.000	15.000	15.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1012 Kindergarten Österberg</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		0	4.120	67.870	67.870	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.120</b>	<b>67.870</b>	<b>67.870</b>	
9450.000	Sanierung		0	0	0	3.592-	90.493	90.493	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.592-</b>	<b>90.493</b>	<b>90.493</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>22.623</b>	<b>22.623</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>7.712</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1018 Evangelische Gesamtkirchengemeinde</b>								
9871.000	Kindergarten Rappstraße		33.690	0	0	99.000	369.060	335.370	53
	Zuschuss für Baumaßnahmen								
9872.000	Frida-Wetzel Kindergarten	GD	0	0	172.650	8.300	180.950	180.950	53
	Zuschuss für Baumaßnahmen								
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>33.690</b>	<b>0</b>	<b>172.650</b>	<b>107.300</b>	<b>550.010</b>	<b>516.320</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9871.000	Baukostenzuschuss für Sanierungsarbeiten								
<b>2.4642</b>	<b>1020 Katholische Gesamtkirchengemeinde</b>								
9870.000	Helene von Hügel	GD	0	0	100.000	100.000	745.000	745.000	53
	Zuschuss zur Generalsanierung								
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>745.000</b>	<b>745.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>745.000</b>	<b>745.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1022 Freikirchliches Kinderhaus "Schäfchen" e.V.</b>								
9870.000	Zuschuss Freikirchliches Kinderhaus Schäfchen e.V.	GD	0	0	74.880	17.500	97.495	97.495	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>74.880</b>	<b>17.500</b>	<b>97.495</b>	<b>97.495</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1024 Kleinkindgruppe Schwärzloch e.V.</b>								
9870.000	Zuschuss für neue Räumlichkeiten		0	0	51.350	51.350	102.700	102.700	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>51.350</b>	<b>51.350</b>	<b>102.700</b>	<b>102.700</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1025 Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus</b>								
9400.000	Baukosten Neubau	GD	500.000	740.000	0	0	1.240.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>500.000</b>	<b>740.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.240.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.240.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
9400.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
	Baukosten Neubau		2014 600.000	2015 140.000					
<u>Erläuterungen:</u>									
9400.000	Gesamtprojekt mit UA 2110, Vorhaben 1010.								
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Haushaltsstellen 2.4642.9400.000-1025 und 2.2110.9400.000-1010 sind gegenseitig deckungsfähig.								
<b>2.4642</b>	<b>1026 Kindergruppe Idefix e.V.</b>								
3600.000	Zuweisungen des Bundes		0		70.000	0	70.000	70.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	
9351.000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		0	0	0	35.000	35.000	35.000	53

Entwurf

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9400.000	Baumaßnahmen		0	0	0	246.900	246.900	246.900	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>281.900</b>	<b>281.900</b>	<b>281.900</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>281.900</b>	<b>211.900</b>	<b>211.900</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1027 Kindertagesstätte der Kreuzkirche e.V.</b>								
9870.000	Zuschuss für Baumaßnahme	GD	142.500	0	0	195.000	337.500	195.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>142.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>195.000</b>	<b>337.500</b>	<b>195.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1028 Städt. Kinderhaus Galgenberg</b>								
9350.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	15.000	15.000	15.000	53
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	75.000	75.000	75.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1029 Städt. Kinderhaus Stiefelhof</b>								
9350.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	5.000	5.000	5.000	53
9400.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	25.000	25.000	25.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1031 Städt. Kinderhaus Fronsdberg</b>								
9350.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	5.000	5.000	5.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1035 Kinderhaus Rotdornweg</b>								
9870.000	Baukostenzuschuss		30.800	0	0	0	30.800	0	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.800</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9870.000	Vorlage Nr. 394/2012								
<b>2.4642</b>	<b>1070 Städt. Kindervilla Alexanderpark</b>								
9350.000	Ausstattung		0	0	0	15.000	214.129	214.129	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>214.129</b>	<b>214.129</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>214.129</b>	<b>214.129</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1090 Freie Aktive Schule e.V.</b>								
9871.000	Investitionskostenzuschuss Ausstattung und Außenanlagen	GD	0	0	59.740	0	59.740	59.740	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>59.740</b>	<b>0</b>	<b>59.740</b>	<b>59.740</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1100 Kinderhaus Paula-Zundel</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		20.000	0	20.000	20.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
9350.000	Ausstattung		0	0	28.600	0	98.600	28.600	53
9400.000	Baukosten für den Anbau		0	0	0	0	920.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>28.600</b>	<b>0</b>	<b>1.018.600</b>	<b>28.600</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>8.600</b>	<b>0</b>	<b>998.600</b>	<b>8.600</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9350.000	Gesamtplanung Lustnau								
<b>2.4642</b>	<b>1110 Städt. Kinderhaus Herrlesberg</b>								
9350.000	Ausstattung		0	0	0	11-	19.989	19.989	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11-</b>	<b>19.989</b>	<b>19.989</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>19.989</b>	<b>19.989</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4642</b>	<b>1115 Kleinkindgruppe Kirchplatzschule</b>								
9450.000	Baukosten		0	0	0	120.000-	0	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>120.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1120 Kinderhaus Firma Rösch</b>								
9870.000	Investitionskostenzuschuss	GD	0	0	140.670	0	140.670	140.670	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.670</b>	<b>0</b>	<b>140.670</b>	<b>140.670</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1125 Lustnauer Kinderkiste e.V.</b>								
9870.000	Investitionskostenzuschuss	GD	0	0	11.650	0	11.650	11.650	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.650</b>	<b>0</b>	<b>11.650</b>	<b>11.650</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1150 Städt. Kinderhaus Mühlenviertel</b>								
3650.000	Kostenanteil von der WIT		0		0	20.000	454.000	454.000	53
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>454.000</b>	<b>454.000</b>	
9350.000	Ausstattung		0	0	0	251-	149.749	149.749	53
9450.000	Baukostenanteil der Stadt		0	0	0	64.052	1.364.052	1.364.052	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>63.801</b>	<b>1.513.801</b>	<b>1.513.801</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>43.801</b>	<b>1.059.801</b>	<b>1.059.801</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1153 Städt. Kinderhaus Feuerhägle</b>								
9350.000	Ausstattung		35.000	0	0	35.000	70.000	35.000	53
9400.000	Baukosten Anbau		500.000	0	0	0	800.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>535.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>870.000</b>	<b>35.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Vorlage 1d/2011; Anbau, Ersatz der Container								
<b>2.4642</b>	<b>1154 Ev. Kindergarten Derendingen</b>								
9870.000	Investitionskostenzuschuss		47.500	0	0	5.000	52.500	5.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>52.500</b>	<b>5.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9870.000	Zuschussbewilligung außerhalb von GR-Vorlagen im Einzelfall unter 50.000 EUR, siehe Förderrichtlinien Vorlage 9a/2011								
<b>2.4642</b>	<b>1155 Kinderhaus Alte Mühle</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten 2. Rettungsweg		220.000	0	0	0	220.000	0	81
9410.000	Abbruchkosten Gebäude und Erweiterung Gartenbereich		25.000	0	0	0	25.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>245.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1200 Kinderhaus Weilheim</b>								
9350.000	Ausstattung Sofortprogramm		0	0	0	5.000	5.000	5.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1201 Umbau Kinderhaus Weilheim</b>								
9400.000	Planungs- und Baukosten		200.000	0	0	0	200.000	0	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Ganztagesbetreuung-Ausbau zwei Räume und Küche								



Vermögensentwicklung 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4642

Kindergärten und Kinderhäuser

4642

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4642</b>	<b>1500 Kindergärten Hirschau</b>								
9450.000	Kiga Altes Schulhaus Sanierung und Anbau		0	0	30.000	600.000	630.000	630.000	81
9870.000	Zuschuss an katholische Kirchen- gemeinde Hirschau, KH St. Martin		0	0	0	168.000	739.000	739.000	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>768.000</b>	<b>1.369.000</b>	<b>1.369.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>30.000</b>	<b>768.000</b>	<b>1.369.000</b>	<b>1.369.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.4642</b>	<b>1710 Kinderhaus Hagelloch</b>								
9400.000	Baukosten		0	500.000	50.000	0	1.050.000	50.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>1.050.000</b>	<b>50.000</b>	
9400.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Baukosten		2014 500.000						
<b>2.4642</b>	<b>1910 Kinderhaus Pfrondorf See</b>								
9450.000	Baumaßnahmen		0	0	0	0	2.675	2.675	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.675</b>	<b>2.675</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.675</b>	<b>2.675</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.046.490</b>	<b>1.240.000</b>	<b>1.206.840</b>	<b>1.914.617</b>	<b>14.972.386</b>	<b>9.006.696</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>90.000</b>	<b>114.120</b>	<b>851.870</b>	<b>851.870</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.046.490</b>		<b>1.116.840</b>	<b>1.800.497</b>	<b>14.120.516</b>	<b>8.154.826</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4

Soziale Sicherung

Unterabschnitt 4643

Schülerhorte

4643

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.4643</b>	<b>0101 Schülerhorte</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		2.000	0	2.000	2.000	35.655	25.655	53
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>35.655</b>	<b>25.655</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>35.655</b>	<b>25.655</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>35.655</b>	<b>25.655</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.066.490</b>	<b>1.240.000</b>	<b>1.426.840</b>	<b>2.035.016</b>	<b>15.636.407</b>	<b>9.606.717</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>90.000</b>	<b>114.620</b>	<b>855.083</b>	<b>855.083</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.066.490</b>		<b>1.336.840</b>	<b>1.920.397</b>	<b>14.781.324</b>	<b>8.751.634</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>2.066.490</b>	<b>1.240.000</b>	<b>1.926.840</b>	<b>2.039.831</b>	<b>16.238.438</b>	<b>10.208.748</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>0</b>		<b>90.000</b>	<b>114.620</b>	<b>855.083</b>	<b>855.083</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.066.490</b>		<b>1.836.840</b>	<b>1.925.211</b>	<b>15.383.355</b>	<b>9.353.665</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 5  
- Gesundheit, Sport, Erholung –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
5500	Förderung des Sports
5600	Sportplätze
5610	Sport- und Mehrzweckhallen
5800	Park- und Gartenanlagen

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5500

Förderung des Sports

5500

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.5500</b>	<b>0101 Förderung des Sports</b>								
9870.000	Bauszuschüsse an Vereine		20.000	0	20.000	20.000	533.919	433.919	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>533.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>533.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5500</b>	<b>0102 Boulderhalle DAV Tübingen</b>								
3680.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0		0	0	150.000	0	54
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		150.000	0	0	0	150.000	0	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>150.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9871.000	Zuschuss an den DAV als Zwischenfinanzierung für den WLSB-Zuschuss								
<b>2.5500</b>	<b>0103 Sporthalle Präventionssportverein</b>								
3680.000	Zwischenfinanzierung WLSB		0		0	0	150.000	0	54
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
9871.000	Zwischenfinanzierung WLSB		150.000	0	0	0	150.000	0	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>150.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9871.000	Zuschuss an den Präventionssportverein als Zwischenfinanzierung für den WLSB-Zuschuss								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>320.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>833.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>320.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>533.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>320.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>833.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>320.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>533.919</b>	<b>433.919</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600

Sportplätze

5600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.5600</b>	<b>0101 Sportplätze</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen Projekt Gender Budgeting		0	0	10.000	0	10.000	10.000	91
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		3.100	0	3.100	3.100	59.803	44.303	54
9410.000	Baumaßnahmen Projekt Gender Budgeting		0	0	10.000	0	10.000	10.000	91
9450.000	Einbau von Beregnungsanlagen		50.000	0	50.000	50.000	350.000	300.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>53.100</b>	<b>0</b>	<b>73.100</b>	<b>53.100</b>	<b>429.803</b>	<b>364.303</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1020 Sportplatz SV 03</b>								
9500.000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B		0	0	130.000	0	1.897.978	1.897.978	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>1.897.978</b>	<b>1.897.978</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>1.897.978</b>	<b>1.897.978</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1030 Sportplatz Holderfeld</b>								
3680.000	Zuschüsse		37.500		0	0	75.000	0	54
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>37.500</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	630.740	1.087.998	1.087.998	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>630.740</b>	<b>1.087.998</b>	<b>1.087.998</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>630.740</b>	<b>1.012.998</b>	<b>1.087.998</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1041 Kleinspielfeld Geschwister-Scholl-Schule</b>								
9500.000	Sanierungsmaßnahmen		0	0	130.000	0	130.000	130.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1101 Bolzplatz Herrlesberg</b>								
9500.000	Herstellungskosten		0	0	20.000	0	20.000	20.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1102 Kunstrassenplatz Lustnau</b>								
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	750.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1310 Sportpark Kilchberg</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	15.000	0	15.000	15.000	1003
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1320 Kunstrassenplatz Kilchberg</b>								
9500.000	Rückbau Restfläche		40.000	0	0	0	40.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1400 Sportplatz Bühl</b>								
9550.000	Generalsanierung		450.000	0	400.000	0	850.000	400.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>850.000</b>	<b>400.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>850.000</b>	<b>400.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1410 Skateranlage Bühl</b>								
9500.000	Baukosten/Erneuerung		15.000	0	0	0	15.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.5600</b>	<b>1510 Rasenplatz Hirschau</b>								
9500.000	Sanierungskosten		0	0	0	0	300.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5600

Sportplätze

5600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.5600</b> 9500.000	<b>1920 Kunstrasenplatz Pfrondorf</b>								
	Baukosten		0	0	0	0	750.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	0	0	750.000	0	
	Überschuss		0	0	0	0	0	0	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>558.100</b>	<b>0</b>	<b>768.100</b>	<b>683.840</b>	<b>6.285.779</b>	<b>3.915.279</b>	
	Einnahmen Unterabschnitt		37.500		0	0	75.000	0	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>520.600</b>		<b>768.100</b>	<b>683.840</b>	<b>6.210.779</b>	<b>3.915.279</b>	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögensentwurf 2013  
Version 4

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5610

Sport- und Mehrzweckhallen

5610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.5610</b>	<b>1010 Hermann Hepper Turnhalle</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	30.000	55.000	113.840	113.840	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>55.000</b>	<b>113.840</b>	<b>113.840</b>	
<b>2.5610</b>	<b>1020 Sporthalle der TSG</b>								
9870.000	Baukostenzuschuss		0	0	0	0	725.000	0	54
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>725.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.5610</b>	<b>1100 Turnhalle Lustnau</b>								
9350.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	75.000	0	75.000	75.000	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	
<b>2.5610</b>	<b>1900 Schönbuchhalle Pfrondorf</b>								
9400.000	Baumaßnahmen, neue Heizung		0	0	0	8.716-	202.487	202.487	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8.716-</b>	<b>202.487</b>	<b>202.487</b>	
	Zuschussbedarf		0	0	0	0	202.487	202.487	
	Überschuss		0	0	0	8.716	0	0	
<b>Erläuterungen:</b>									
9400.000	Abschluss des Konjunkturprogramms 2009								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>105.000</b>	<b>46.284</b>	<b>1.116.327</b>	<b>391.327</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>105.000</b>	<b>46.284</b>	<b>1.116.327</b>	<b>391.327</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>558.100</b>	<b>0</b>	<b>873.100</b>	<b>730.124</b>	<b>7.402.106</b>	<b>4.306.606</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>37.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>520.600</b>	<b>0</b>	<b>873.100</b>	<b>730.124</b>	<b>7.327.106</b>	<b>4.306.606</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögensentwicklung 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5

Gesundheit, Sport, Erholung

Unterabschnitt 5800

Park- und Gartenanlagen

5800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.5800</b>	<b>0101 Park- und Gartenanlagen</b>								
3460.000	Ersatzleistung für Sachschäden des Anlagevermögens		0		0	3.566	111.411	111.411	20
3500.000	Ablösungsbeträge für Kinderspielplätze		4.000		4.000	2.000	53.056	33.056	63
3670.000	Spenden		0		0	7.200	114.651	114.651	91
3671.000	Kostenersatz Dritter		0		0	19.600	19.600	19.600	91
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>4.000</b>		<b>4.000</b>	<b>32.366</b>	<b>298.719</b>	<b>278.719</b>	
9600.000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen		150.000	0	200.000	173.800	2.488.627	1.738.627	91
9660.000	Beseitigung von Sachschäden		500	0	0	465	20.936	18.436	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>150.500</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>174.265</b>	<b>2.509.562</b>	<b>1.757.062</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>146.500</b>		<b>196.000</b>	<b>141.899</b>	<b>2.210.844</b>	<b>1.478.344</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.5800</b>	<b>1000 Platanenallee</b>								
9500.000	Landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb		60.000	0	0	0	60.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.5800</b>	<b>1001 Kleingärten Riedern 3</b>								
9500.000	Bau öffentlicher Wege		0	0	0	61-	87.133	87.133	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>61-</b>	<b>87.133</b>	<b>87.133</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>210.500</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>174.205</b>	<b>2.656.696</b>	<b>1.844.196</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>4.000</b>		<b>4.000</b>	<b>32.366</b>	<b>298.719</b>	<b>278.719</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>206.500</b>		<b>196.000</b>	<b>141.839</b>	<b>2.357.977</b>	<b>1.565.477</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>210.500</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>174.205</b>	<b>2.656.696</b>	<b>1.844.196</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>4.000</b>		<b>4.000</b>	<b>32.366</b>	<b>298.719</b>	<b>278.719</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>206.500</b>		<b>196.000</b>	<b>141.839</b>	<b>2.357.977</b>	<b>1.565.477</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>1.088.600</b>	<b>0</b>	<b>1.093.100</b>	<b>924.328</b>	<b>10.892.721</b>	<b>6.584.721</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>41.500</b>		<b>4.000</b>	<b>32.366</b>	<b>673.719</b>	<b>278.719</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.047.100</b>		<b>1.089.100</b>	<b>891.962</b>	<b>10.219.003</b>	<b>6.306.003</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 6 - Bau- und Wohnungswesen, Verkehr –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
6010	Fachabteilung Hochbau
6020	Fachabteilung Straßen und Grün
6120	Fachabteilung Vermessung und Geoinformation
6121	Stadtvermessung
6140	Baulandumlegung
6150	Fachabteilung Projektentwicklung
6200	Wohnungsbauförderung
6300	Gemeindestraßen
6600	Bundes- und Landesstraßen
6700	Straßenbeleuchtung
6800	Parkierungseinrichtungen
6900	Wasserläufe, Wasserbau

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6010

Fachabteilung Hochbau

6010

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6010</b>	<b>0101 Fachabteilung Hochbau</b>								
9400.000	Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure		50.000	0	50.000	30.000	575.493	325.493	81
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>30.000</b>	<b>575.493</b>	<b>325.493</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>30.000</b>	<b>575.493</b>	<b>325.493</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>50.000</b>	<b>30.000</b>	<b>575.493</b>	<b>325.493</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6020

Fachabteilung Straßen und Grün

6020

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6020</b>	<b>0101 FAB Straßen und Grün</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.683	37.382	37.382	91
9500.000	Planungsaufträge an Ingenieurbüros		0	0	0	2.535	22.504	22.504	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.218</b>	<b>59.886</b>	<b>59.886</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.218</b>	<b>59.886</b>	<b>59.886</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.218</b>	<b>59.886</b>	<b>59.886</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>35.218</b>	<b>635.379</b>	<b>385.379</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>35.218</b>	<b>635.379</b>	<b>385.379</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6120

Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation

6120

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6120</b>	<b>0101 Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	35.000	96.191	96.191	68
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>96.191</b>	<b>96.191</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>96.191</b>	<b>96.191</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>96.191</b>	<b>96.191</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6121

Stadtvermessung

6121

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6121</b>	<b>0101 Stadtvermessung</b>								
3450.000	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens		0		9.000	0	17.500	17.500	68
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	44.000	911	283.218	283.218	68
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>911</b>	<b>283.218</b>	<b>283.218</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>35.000</b>	<b>911</b>	<b>265.718</b>	<b>265.718</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>44.000</b>	<b>911</b>	<b>283.218</b>	<b>283.218</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>17.500</b>	<b>17.500</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>35.000</b>	<b>911</b>	<b>265.718</b>	<b>265.718</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6140

Baulandumlegung

6140

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6140</b>	<b>0101 Baulandumlegung</b>								
3520.000	Kostenerstattung /Wertausgleich für Baulandumlegung		2.000		2.000	0	548.498	538.498	68
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>548.498</b>	<b>538.498</b>	
9320.000	Ausgleichszahlungen aus Baulandumlegung		1.000	0	1.000	0	1.122.602	1.117.602	68
9321.000	Vermessungskosten		1.000	0	1.000	0	284.073	279.073	68
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>1.406.675</b>	<b>1.396.675</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>858.177</b>	<b>858.177</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6140</b>	<b>0102 Ökokonto</b>								
9600.000	Ausgaben für Ökokontomaßnahmen		20.000	0	50.000	20.000	210.000	110.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>210.000</b>	<b>110.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>210.000</b>	<b>110.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>22.000</b>	<b>0</b>	<b>52.000</b>	<b>20.000</b>	<b>1.616.675</b>	<b>1.506.675</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>2.000</b>		<b>2.000</b>	<b>0</b>	<b>548.498</b>	<b>538.498</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>1.068.177</b>	<b>968.177</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150

Fachabteilung Projektentwicklung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6150</b>	<b>0101 Stadtsanierung</b>								
3270.000	Darlehensrückflüsse		94.770		96.430	96.366	424.488	329.718	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>94.770</b>		<b>96.430</b>	<b>96.366</b>	<b>424.488</b>	<b>329.718</b>	
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	3.992	5.459	5.459	72
9870.000	Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege		30.000	0	30.000	30.000	497.018	347.018	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>33.992</b>	<b>502.476</b>	<b>352.476</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>77.988</b>	<b>22.758</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>64.770</b>		<b>66.430</b>	<b>62.374</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
3270.000	Wohnungsbaudarlehen								
<b>2.6150</b>	<b>1000 Entwicklungsbereich Reutlingerstr. - Eisenbahnstr.</b>								
3300.000	Rückzahlung städtebaulicher Entwicklungs- bereich Reutlinger Straße		0		0	50.217	3.771.546	3.771.546	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>50.217</b>	<b>3.771.546</b>	<b>3.771.546</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.217</b>	<b>3.771.546</b>	<b>3.771.546</b>	
<b>2.6150</b>	<b>1010 Stadtsanierung</b>								
9541.000	Stellplatzablösebeiträge Stuttgarter Straße/Französisches Viertel		12.000	0	4.000	12.000	814.616	802.616	20
9610.000	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt		150.000	0	150.000	50.000	1.150.200	400.200	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>162.000</b>	<b>0</b>	<b>154.000</b>	<b>62.000</b>	<b>1.964.816</b>	<b>1.202.816</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>162.000</b>	<b>0</b>	<b>154.000</b>	<b>62.000</b>	<b>1.964.816</b>	<b>1.202.816</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9610.000	In Zusammenhang mit dem Projekt südliches Stadtzentrum sollen verstärkt Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung der Altstadt umgesetzt werden.								
<b>2.6150</b>	<b>1011 Entwicklungsbereich Obere Viehweide</b>								
9560.000	Entwicklungsbereich Obere Viehweide		0	0	0	0	2.321.306	2.321.306	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.321.306</b>	<b>2.321.306</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.321.306</b>	<b>2.321.306</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6150</b>	<b>1020 Sanierungsgebiet östliche Altstadt</b>								
3300.000	Rückzahlung Sanierungsgebiet östliche Altstadt		0		140.000	6.832	146.832	146.832	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>140.000</b>	<b>6.832</b>	<b>146.832</b>	<b>146.832</b>	
9550.000	Anteil der Stadt		885.000	0	0	650.000	6.722.636	3.967.636	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>885.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>650.000</b>	<b>6.722.636</b>	<b>3.967.636</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>885.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>643.168</b>	<b>6.575.803</b>	<b>3.820.803</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6150</b>	<b>1034 Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum</b>								
9550.000	Anteil der Stadt		350.400	0	0	0	2.730.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>350.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.730.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.6150</b>	<b>1040 Sanierungsgebiet Lustnau Süd</b>								
9550.000	Anteil der Stadt		58.010	0	783.580	0	1.508.590	1.450.580	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>58.010</b>	<b>0</b>	<b>783.580</b>	<b>0</b>	<b>1.508.590</b>	<b>1.450.580</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>58.010</b>	<b>0</b>	<b>783.580</b>	<b>0</b>	<b>1.508.590</b>	<b>1.450.580</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6150

Fachabteilung Projektentwicklung

6150

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6150</b> 9400.000	<b>1050 Güterbahnhof</b> Planung		50.000	0	50.000	0	240.369	140.369	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>240.369</b>	<b>140.369</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>240.369</b>	<b>140.369</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.535.410</b>	<b>0</b>	<b>1.017.580</b>	<b>745.992</b>	<b>15.990.193</b>	<b>9.435.183</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>94.770</b>		<b>236.430</b>	<b>153.415</b>	<b>4.342.866</b>	<b>4.248.096</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.440.640</b>		<b>781.150</b>	<b>592.577</b>	<b>11.647.327</b>	<b>5.187.087</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>1.557.410</b>	<b>0</b>	<b>1.113.580</b>	<b>801.903</b>	<b>17.986.277</b>	<b>11.321.267</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>96.770</b>		<b>247.430</b>	<b>153.415</b>	<b>4.908.865</b>	<b>4.804.095</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.460.640</b>		<b>866.150</b>	<b>648.488</b>	<b>13.077.413</b>	<b>6.517.173</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6200

Wohnungsbauförderung

6200

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6200</b>	<b>0101 Wohnbauförderung</b>								
3270.000	Darlehensrückflüsse		0		0	150.000	150.000	150.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
3270.000	2011: Vier-Häuser-Projekt								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	

Vermögensentwurf 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300

Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6300</b>	<b>0100 Brückensanierungen</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		100.000	0	79.000	0	579.000	79.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>79.000</b>	<b>0</b>	<b>579.000</b>	<b>79.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>0101 Gemeindestraßen</b>								
3600.000	Rückerstattung vom Bund für Radwege		0		80.000	0	80.000	80.000	20
3610.000	Zuweisung des Landes		0		0	3.624	3.624	3.624	91
3613.000	Zuschuss des Landes für Radwege		80.000		120.000	0	800.000	120.000	20
3800.000	Kostenerstattung Bund B 28		0		0	100.000	100.000	100.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>80.000</b>		<b>200.000</b>	<b>103.624</b>	<b>983.624</b>	<b>303.624</b>	
9320.000	Grunderwerb für Straßenflächen		10.000	0	10.000	19.803	262.947	212.947	73
9500.000	Barrierefreie Maßnahmen		70.000	0	80.000	70.000	1.146.927	766.927	91
9502.000	Kleine Straßenbaumaßnahmen		200.000	0	200.000	90.000	2.398.078	1.398.078	91
9503.000	Generalsanierung von Straßen		500.000	0	500.000	0	4.692.612	2.192.612	91
9504.000	Aktivierung Fußwegeverbindungen		50.000	0	50.000	50.000	370.314	120.314	91
9508.000	Radwegebauprogramm		360.000	0	470.000	292.678	4.062.552	2.102.552	91
9600.000	Neubau und Umbau von Signalanlagen		20.000	0	45.000	33.624	469.793	369.793	91
9870.000	Lärmschutzmaßnahmen		2.500	0	2.500	2.500	36.916	24.416	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.212.500</b>	<b>0</b>	<b>1.357.500</b>	<b>558.604</b>	<b>13.440.139</b>	<b>7.187.639</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.132.500</b>		<b>1.157.500</b>	<b>454.980</b>	<b>12.456.515</b>	<b>6.884.015</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9320.000	Deckungsvermerk: Gegenseitig deckungsfähig mit Haushaltsstelle 2.8800.9320.000-0101								
<b>2.6300</b>	<b>1018 Mühlbachsteg in Fortsetzung der Schellingstraße</b>								
9550.000	Baukosten		0	0	0	6.986-	47.062	47.062	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.986-</b>	<b>47.062</b>	<b>47.062</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>47.062</b>	<b>47.062</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>6.986</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1022 Allelenbrücke</b>								
9520.000	Sanierung Allelenbrücke		0	0	35.000	0	1.535.000	35.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>1.535.000</b>	<b>35.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1025 Im Winkelrain</b>								
3470.000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben des Anlagevermögens		0		0	28.775-	4.935	4.935	91
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>28.775-</b>	<b>4.935</b>	<b>4.935</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>28.775</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.935</b>	<b>4.935</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1027 Treppenabgang Neckartor / Zwingel</b>								
9550.000	Planungsmittel und Sanierung		0	0	0	5.122-	6.589	6.589	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.122-</b>	<b>6.589</b>	<b>6.589</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1034 Südliches Stadtzentrum</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG		665.000		250.000	226.430	2.157.677	692.677	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>665.000</b>		<b>250.000</b>	<b>226.430</b>	<b>2.157.677</b>	<b>692.677</b>	
9550.000	Änderung der Verkehrsführung Zinser- dreieck		1.250.000	2.500.000	530.000	492.430	6.042.430	1.572.430	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>1.250.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>530.000</b>	<b>492.430</b>	<b>6.042.430</b>	<b>1.572.430</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>585.000</b>		<b>280.000</b>	<b>266.000</b>	<b>3.884.753</b>	<b>879.753</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen									

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300

Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9550.000	Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck		2014 2.500.000						
<b>2.6300</b>	<b>1038 Ausbau Paul-Dietz-Straße</b>								
9500.000	Baukosten		0	0	0	57.595-	218.815	218.815	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>57.595-</b>	<b>218.815</b>	<b>218.815</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>218.815</b>	<b>218.815</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>57.595</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1042 Spielstraßenkonzept</b>								
9500.000	Baukosten		30.000	0	30.000	30.000	210.000	60.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>210.000</b>	<b>60.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1049 Umgestaltung Haagasse</b>								
9550.000	Baukosten		0	0	0	220.000	220.000	220.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1050 Verkehrsber. Geschäftsbereich Herrenberger Straße</b>								
9550.000	Baukosten		90.000	0	0	50.000	140.000	50.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>140.000</b>	<b>50.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1052 Ammerkanalbrücke Ammergasse</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	30.000	0	30.000	30.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1053 Ammerkanal Fruchtschranne</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	40.000	0	40.000	40.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1054 Ammergasse Hauszugänge</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	140.000	0	140.000	140.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>140.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1056 Freiackerstraße</b>								
9500.000	Wendemöglichkeiten Michaelstraße, Georgstraße		0	0	85.000	0	85.000	85.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>	<b>85.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1057 Umgestaltungsmaßnahmen in der Nürtinger Straße</b>								
9500.000	Planungs- und Baukosten		0	0	80.000	0	80.000	80.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1058 Verkehrsanbindung Sindelfinger-/Westbahnhofstraße</b>								
9550.000	Planungs- und Baukosten		0	0	50.000	0	50.000	50.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1100 Erschließung Harpprechtstraße</b>								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	18.780-	47.720	47.720	902
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>18.780-</b>	<b>47.720</b>	<b>47.720</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>18.780</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>47.720</b>	<b>47.720</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1156 Umbau Heinlenstraße</b>								
9500.000	Umbaukosten		0	0	240.000	50.000	290.000	290.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>240.000</b>	<b>50.000</b>	<b>290.000</b>	<b>290.000</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1160 Steinlachallee</b>								
9550.000	Generalsanierung		0	0	0	724-	754.276	754.276	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>724-</b>	<b>754.276</b>	<b>754.276</b>	

Entwurf

Vermögensentwurf 2013  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6300

Gemeindestraßen

6300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6300</b>	<b>1220 Erschließung Schelmen</b>								
9500.000	Erschließungskosten		0	0	0	603-	457.713	457.713	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>603-</b>	<b>457.713</b>	<b>457.713</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>457.713</b>	<b>457.713</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>603</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1230 Kreßbacher Straße</b>								
9500.000	Sanierung		70.000	0	0	0			91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1510 Käppelesäcker</b>								
3400.000	Grundstückserlöse		0		0	41.513	113.513	113.513	91
3511.000	Kostenerstattung von Dritten		0		0	60.892	60.892	60.892	91
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>102.405</b>	<b>174.405</b>	<b>174.405</b>	
9500.000	Erschließungskosten		0	0	0	26.026	528.026	528.026	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>26.026</b>	<b>528.026</b>	<b>528.026</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>353.621</b>	<b>353.621</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76.379</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1540 Schulstraße Hirschau</b>								
9500.000	Verkehrsberuhigung		70.000	0	0	0			91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1620 Erschließung Jesinger Loch</b>								
3500.000	Erschließungsbeiträge		0		0	0	2.003.500	0	902
3510.000	aus städtebaulichem Vertrag		0		0	0	400.000	0	91
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.403.500</b>	<b>0</b>	
9510.000	Linksabbieger B28		0	0	0	0	400.000	0	91
9520.000	Straßenerschließung		0	0	0	0	2.130.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.530.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>126.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6300</b>	<b>1630 Brücke Ammerkanal Unterjesingen</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	35.000	0	35.000	35.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>35.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.822.500</b>	<b>2.500.000</b>	<b>2.731.500</b>	<b>1.356.031</b>	<b>27.459.051</b>	<b>11.966.551</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>745.000</b>		<b>450.000</b>	<b>384.903</b>	<b>5.771.861</b>	<b>1.223.361</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.077.500</b>		<b>2.281.500</b>	<b>971.127</b>	<b>21.687.190</b>	<b>10.743.190</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.822.500</b>	<b>2.500.000</b>	<b>2.731.500</b>	<b>1.356.031</b>	<b>27.459.051</b>	<b>11.966.551</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>745.000</b>		<b>450.000</b>	<b>384.903</b>	<b>5.771.861</b>	<b>1.223.361</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>2.077.500</b>		<b>2.281.500</b>	<b>971.127</b>	<b>21.687.190</b>	<b>10.743.190</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6600

Bundes- und Landesstraßen

6600

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6600</b>	<b>0101 Bundes- und Landesstraßen</b>								
9350.000	Erneuerung Verkehrsrechner		400.000	0	0	0	400.000	0	91
9510.000	Generalsanierung Bundesstraßen in der Ortsdurchfahrt		0	0	0	0	100.000	0	91
9511.000	Straßenbaumaßnahmen an Bundesstraßen in der Ortsdurchfahrt		0	0	0	0	400.000	0	91
9515.000	Erweiterung- und Erneuerung von Lichtsignalanlagen		0	0	0	0	50.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>950.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>400.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>950.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6600</b>	<b>1000 B 28 neu Freibadausfahrt bis Abzweig Hirschau</b>								
9500.000	Anteil Stadt		0	0	0	80.000	380.000	380.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>380.000</b>	<b>380.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6600</b>	<b>1010 Umrüstung auf LED-Technik</b>								
9600.000	Baumaßnahmen		0	0	0	1.488	40.488	40.488	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.488</b>	<b>40.488</b>	<b>40.488</b>	
<b>2.6600</b>	<b>1020 Aischbachknoten</b>								
9500.000	Planungs- und Baukosten		100.000	1.000.000	0	0	1.100.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>100.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.100.000</b>	<b>0</b>	
9500.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen Planungs- und Baukosten		2014 1.000.000						
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>81.488</b>	<b>2.470.488</b>	<b>420.488</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.488</b>	<b>2.470.488</b>	<b>420.488</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>81.488</b>	<b>2.470.488</b>	<b>420.488</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>81.488</b>	<b>2.470.488</b>	<b>420.488</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6700

Straßenbeleuchtung

6700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6700</b>	<b>0101 Straßenbeleuchtung</b>								
9500.000	Umrüstung auf Energiesparlampen		0	0	1.074.340	0	1.074.340	1.074.340	91
9510.000	Umrüstung der Altstadtlampen auf LED		90.000	0	0	0	90.000	0	91
9600.000	Erweiterung und Erneuerung		100.000	0	100.000	99.921	2.665.074	2.165.074	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>190.000</b>	<b>0</b>	<b>1.174.340</b>	<b>99.921</b>	<b>3.829.414</b>	<b>3.239.414</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>190.000</b>	<b>0</b>	<b>1.174.340</b>	<b>99.921</b>	<b>3.829.414</b>	<b>3.239.414</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>190.000</b>		<b>1.174.340</b>	<b>99.921</b>	<b>3.829.414</b>	<b>3.239.414</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>190.000</b>	<b>0</b>	<b>1.174.340</b>	<b>99.921</b>	<b>3.829.414</b>	<b>3.239.414</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>190.000</b>		<b>1.174.340</b>	<b>99.921</b>	<b>3.829.414</b>	<b>3.239.414</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Vermögenshaushalt 2013**  
**Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 6**

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6800**

**Parkierungseinrichtungen**

**6800**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6800</b>	<b>0101 Parkierungseinrichtungen</b>								
3500.000	Stellplatzablösungsbeträge		30.000		30.000	17.345	1.014.917	864.917	63
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>30.000</b>		<b>30.000</b>	<b>17.345</b>	<b>1.014.917</b>	<b>864.917</b>	
9501.000	Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung		80.000	0	0	920.000	1.924.815	1.844.815	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>920.000</b>	<b>1.924.815</b>	<b>1.844.815</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>0</b>	<b>902.655</b>	<b>909.898</b>	<b>979.898</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9501.000	Ab 2016 neues System für bargeldlose Bezahlung								
<b>2.6800</b>	<b>1000 Stadtinformationssystem</b>								
3610.000	Zuschuss vom Land		0		0	205.000	205.000	205.000	91
3650.000	Anteil swt		0		0	100.000	100.000	100.000	91
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>305.000</b>	<b>305.000</b>	<b>305.000</b>	
9600.000	Stadtinformationssystem		0	0	0	450.000	620.000	450.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>620.000</b>	<b>450.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>145.000</b>	<b>315.000</b>	<b>145.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9600.000	Vorlage 811d/2011 ifr. Antrag: -170.000 EUR Mittel neu veranschlagt 2014								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.370.000</b>	<b>2.544.815</b>	<b>2.294.815</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>30.000</b>		<b>30.000</b>	<b>322.345</b>	<b>1.319.917</b>	<b>1.169.917</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>0</b>	<b>1.047.655</b>	<b>1.224.898</b>	<b>1.124.898</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.370.000</b>	<b>2.544.815</b>	<b>2.294.815</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>30.000</b>		<b>30.000</b>	<b>322.345</b>	<b>1.319.917</b>	<b>1.169.917</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>0</b>	<b>1.047.655</b>	<b>1.224.898</b>	<b>1.124.898</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögensentwurf 2013  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900

Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.6900</b>	<b>0101 Wasserläufe, Wasserbau</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	415	49.417	49.417	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>415</b>	<b>49.417</b>	<b>49.417</b>	
9350.000	Abrollcontainer für Sandsäcke		0	0	0	10.616-	37.752	37.752	92
9501.000	Gewässerentwicklung		50.000	0	50.000	0	462.353	212.353	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>10.616-</b>	<b>500.104</b>	<b>250.104</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>50.000</b>		<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>450.688</b>	<b>200.688</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>11.031</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>0102 Hochwasserrückhaltebecken</b>								
9500.000	Sanierungsmaßnahmen		70.000	0	110.000	0	238.799	168.799	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>238.799</b>	<b>168.799</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>70.000</b>		<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>238.799</b>	<b>168.799</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9500.000	Die Hochwasserrückhaltebecken haben Sicherheitsmängel, die sukzessiv behoben werden müssen.								
<b>2.6900</b>	<b>1001 Weilersbachmündung/Weilersbach</b>								
3610.000	Landeszuschuss		90.000		0	0	90.000	0	92
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>90.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	
9500.000	Renaturierung		180.000	0	0	0	180.000	0	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>90.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1005 Renaturierung Ammer</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		175.000	0	175.000	175.000	92
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>175.000</b>	
9500.000	Ammergestaltung Freierackerstraße		0	0	350.000	0	350.000	350.000	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>350.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>175.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1012 Hochwasserschutz Neckar</b>								
9500.000	Baukosten		0	0	0	0	600.000	0	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1101 Hochwasserschutz Lustnau</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		435.000	120.000	1.415.000	1.415.000	92
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>435.000</b>	<b>120.000</b>	<b>1.415.000</b>	<b>1.415.000</b>	
9560.000	Hochwasserschutz für Lustnau Wasserbauprogramm WP90		0	0	360.000	2.685.080	5.186.908	5.186.908	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>360.000</b>	<b>2.685.080</b>	<b>5.186.908</b>	<b>5.186.908</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>2.565.080</b>	<b>3.771.908</b>	<b>3.771.908</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1153 Rampe Mühlbachabsturz</b>								
3610.000	Zuweisungen des Landes		0		0	0	175.000	0	92
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	
9550.000	Baumaßnahmen		0	0	0	0	350.000	0	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1400 Hochwasserschutz Bühl</b>								



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6

Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

Unterabschnitt 6900

Wasserläufe, Wasserbau

6900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9520.000	Hochwasserschutz Bühl		140.000	0	100.000	0	3.315.000	405.000	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>3.315.000</b>	<b>405.000</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>140.000</b>		<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>3.315.000</b>	<b>405.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9520.000	Vorlage 338/2012								
<b>2.6900</b>	<b>1510 Baggersee Hirschau</b>								
3610.000	Zuschuss des Landes		0		0	1.195	54.195	54.195	71
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.195</b>	<b>54.195</b>	<b>54.195</b>	
9500.000	Umgestaltung		0	0	0	319-	124.681	124.681	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>319-</b>	<b>124.681</b>	<b>124.681</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.486</b>	<b>70.486</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.514</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1810 Mühlbachausleitung Goldersbach Bebenhausen</b>								
9500.000	Umbau der Wehranlage Mühlbach/ Goldersbach Bebenhausen		0	0	0	0	150.000	0	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
<b>2.6900</b>	<b>1901 Hochwasserschutz Pfrondorf</b>								
9520.000	Hochwasserschutzmaßnahme Blaihofstraße		0	0	80.000	0	80.000	80.000	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>80.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>440.000</b>	<b>0</b>	<b>1.050.000</b>	<b>2.674.145</b>	<b>11.075.492</b>	<b>6.565.492</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>90.000</b>		<b>610.000</b>	<b>121.610</b>	<b>1.958.611</b>	<b>1.693.611</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.000</b>		<b>440.000</b>	<b>2.552.535</b>	<b>9.116.880</b>	<b>4.871.880</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>440.000</b>	<b>0</b>	<b>1.050.000</b>	<b>2.674.145</b>	<b>11.075.492</b>	<b>6.565.492</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>90.000</b>		<b>610.000</b>	<b>121.610</b>	<b>1.958.611</b>	<b>1.693.611</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>350.000</b>		<b>440.000</b>	<b>2.552.535</b>	<b>9.116.880</b>	<b>4.871.880</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>5.639.910</b>	<b>3.500.000</b>	<b>6.119.420</b>	<b>6.418.706</b>	<b>66.000.915</b>	<b>36.193.405</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>961.770</b>		<b>1.337.430</b>	<b>1.132.273</b>	<b>14.109.253</b>	<b>9.040.983</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>4.678.140</b>		<b>4.781.990</b>	<b>5.286.433</b>	<b>51.891.662</b>	<b>27.152.422</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

## **Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 7 - Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung –**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
7000	Kommunale Servicebetriebe Tübingen Abwasserbeseitigung
7230	Häckselplätze
7300	Märkte
7610	Rundfunkverteilanlage
7611	Breitbandverkabelung
7650	Bedürfnisanstalten
7700	Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)
7800	Förderung der Landwirtschaft
7900	Fremdenverkehr
7901	Stoherkahnanlageplätze
7921	Öffentlicher Personennahverkehr
7950	Wirtschafts- und Gewerbeförderung

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7000

Kommunale Servicebetriebe Tübingen Abwasser-  
beseitigung

7000

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH- Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7000</b> 3250.000	<b>0101 Eigenbetrieb Entsorgung</b>								
	Rückzahlung Trägerdarlehen		0		0	4.000.000	4.000.000	4.000.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	4.000.000	4.000.000	4.000.000	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	4.000.000	4.000.000	4.000.000	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7230

Häckselplätze

7230

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7230</b> 9500.000	<b>1200 Neueinrichtung Häckselplatz Weilheim</b>								
	Baumaßnahmen		0	0	54.000	0	54.000	54.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>	<b>54.000</b>	
<b>2.7230</b> 9500.000	<b>1700 Neueinrichtung Häckselplatz Hagelloch</b>								
	Baumaßnahmen		0	0	0	10.000	10.000	10.000	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>	<b>10.000</b>	<b>64.000</b>	<b>64.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>54.000</b>	<b>10.000</b>	<b>64.000</b>	<b>64.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>	<b>10.000</b>	<b>64.000</b>	<b>64.000</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>54.000</b>	<b>10.000</b>	<b>64.000</b>	<b>64.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7300

Märkte

7300

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7300</b>	<b>0101 Marktstände</b>								
9353.000	Ersatzbeschaffung		3.000	0	0	0	6.770	3.770	32
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>3.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>3.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7610

Rundfunkverteilanlage

7610

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7610</b>	<b>0101 Breitbandverteilanlage WHO</b>								
9620.000	Umrüsten WHO		0	0	52.000	0	134.690	134.690	902
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>134.690</b>	<b>134.690</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9620.000	Erneuerungsbedarf und Beratung TüNet vollständig refinanziert über Umlagen								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>134.690</b>	<b>134.690</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>134.690</b>	<b>134.690</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7611

Breitbandverkabelung

7611

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7611</b>	<b>0101 Breitbandkabel</b>								
3610.000	Zuschüsse des Landes		0		0	1.585-	98.665	98.665	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.585-</b>	<b>98.665</b>	<b>98.665</b>	
9400.000	Anschluss Bühl, Verbesserung in Hagelloch und Hirschau		0	0	15.000	0	566.861	566.861	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>566.861</b>	<b>566.861</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>15.000</b>	<b>1.585</b>	<b>468.196</b>	<b>468.196</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>566.861</b>	<b>566.861</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.585-</b>	<b>98.665</b>	<b>98.665</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>15.000</b>	<b>1.585</b>	<b>468.196</b>	<b>468.196</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7650

Bedürfnisanstalten

7650

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7650</b>	<b>1020 Fundament für Sanitärcontainer gegenüber AOK</b>								
9500.000	Baukosten		0	0	0	16.044	16.044	16.044	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>67.000</b>	<b>16.044</b>	<b>717.595</b>	<b>717.595</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.585-</b>	<b>98.665</b>	<b>98.665</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>67.000</b>	<b>17.629</b>	<b>618.930</b>	<b>618.930</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7700

Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

7700

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7700</b>	<b>0101 Kommunale Servicebetriebe Tübingen</b>								
3250.000	Darlehensrückflüsse von den KST		0		0	53.750	218.583	218.583	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>53.750</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7800

Förderung der Landwirtschaft

7800

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7800</b>	<b>1600 Schuppengebiet Enzbach Unterjesingen</b>								
3680.000	Kostenbeteiligung Dritter		150.000		0	0	150.000	0	73
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>150.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
9500.000	Ausgleichsmaßnahmen		170.000	0	0	0	170.000	0	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		20.000		0	0	20.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>150.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		20.000		0	0	20.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>150.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	
	Zuschussbedarf		20.000		0	0	20.000	0	
	Überschuss		0		0	0	0	0	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7900

Fremdenverkehr

7900

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7900</b>	<b>0101 Fremdenverkehr</b>								
9350.000	Erwerb von Fahrradboxen		0	0	0	10.000	10.000	10.000	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7901

Stocherkahnanlageplätze

7901

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7901</b>	<b>1000 Umgestaltung Neckarufer am Hölderlinturm</b>								
9500.000	Baumaßnahmen		0	0	0	1.500-	20.585	20.585	92
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500-</b>	<b>20.585</b>	<b>20.585</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.500-</b>	<b>20.585</b>	<b>20.585</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.585</b>	<b>20.585</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7921

Öffentlicher Personennahverkehr

7921

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7921</b>	<b>0101 Öffentlicher Personennahverkehr</b>								
9500.000	Straßenbauliche Maßnahmen		50.000	0	200.000	65.000	996.077	746.077	91
9510.000	ÖPNV-Maßnahmen		25.000	0	50.000	40.000	754.355	629.355	91
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>105.000</b>	<b>1.750.433</b>	<b>1.375.433</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>75.000</b>		<b>250.000</b>	<b>105.000</b>	<b>1.750.433</b>	<b>1.375.433</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9500.000	Nachhaltiger Bedarf								
<b>2.7921</b>	<b>0104 Regionalstadtbahn</b>								
9610.000	Standardisierte Bewertung nach GVFG Anteil Stadt Tübingen		30.000	0	30.000	13.503	211.660	181.660	71
9620.000	Planungsrate für GVFG-Rahmenantrag		670.000	0	0	0	670.000	0	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>700.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>13.503</b>	<b>881.660</b>	<b>181.660</b>	
<b>2.7921</b>	<b>1010 Umgestaltung Europaplatz / ZOB</b>								
9550.000	Planungs- und Baukosten		0	0	0	100.000	196.473	196.473	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>196.473</b>	<b>196.473</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9550.000	HH-Stelle wird nicht mehr fortgeführt. Ab 2012 Veranschlagung bei Vorhaben 1034.								
<b>2.7921</b>	<b>1034 Südliches Stadtzentrum</b>								
9550.000	Planungs- und Baukosten		300.000	0	300.000	0	4.800.000	300.000	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>4.800.000</b>	<b>300.000</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.075.000</b>	<b>0</b>	<b>580.000</b>	<b>218.503</b>	<b>7.628.567</b>	<b>2.053.567</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.075.000</b>		<b>580.000</b>	<b>218.503</b>	<b>7.628.567</b>	<b>2.053.567</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

Entwurf

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7

Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

Unterabschnitt 7950

Wirtschafts- und Gewerbeförderung

7950

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.7950</b>	<b>0101 Darlehen an die WIT</b>								
3250.000	Rückzahlung Darlehen von der WIT		0		0	0	308.500	0	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>1.075.000</b>	<b>0</b>	<b>580.000</b>	<b>227.003</b>	<b>7.659.151</b>	<b>2.084.151</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.075.000</b>	<b>0</b>	<b>580.000</b>	<b>227.003</b>	<b>7.350.651</b>	<b>2.084.151</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>1.248.000</b>	<b>0</b>	<b>701.000</b>	<b>253.046</b>	<b>8.617.516</b>	<b>2.869.516</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.052.165</b>	<b>4.775.748</b>	<b>4.317.248</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>1.098.000</b>	<b>0</b>	<b>701.000</b>	<b>0</b>	<b>3.841.768</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.799.119</b>	<b>0</b>	<b>1.447.732</b>	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 8  
- Wirtschaftliche Unternehmen,  
Allgemeines Grund- und Sondervermögen -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
8550	Stadtwald
8800	Allgemeines Grundvermögen

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 8

Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u. Sondervermögen

Unterabschnitt 8550

Stadtwald

8550

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.8550</b>	<b>0101 Stadtwald</b>								
9351.000	Erwerb bewegliches Vermögen		0	0	0	2.319	6.831	6.831	73
9540.000	Bau von Maschinenwegen		20.000	0	20.000	17.762	356.595	256.595	73
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>20.000</b>		<b>20.000</b>	<b>20.080</b>	<b>363.426</b>	<b>263.426</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



**Vermögenshaushalt 2013**  
**Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 8**

**Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u. Sondervermögen**

**Unterabschnitt 8800**

**Allgemeines Grundvermögen**

**8800**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.8800</b>	<b>0101 Allgemeines Grundvermögen</b>								
3400.000	Grundstückserlöse	UD	3.000.000		3.000.000	3.685.594	46.920.971	35.920.971	73
3401.000	Grundstückserlöse "Neckaraue"		0		0	63.000			73
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>3.748.594</b>	<b>46.920.971</b>	<b>35.920.971</b>	
9320.000	Grundstückserwerb		2.000.000	0	2.000.000	1.917.485	30.189.824	20.189.824	73
9321.000	Kosten für Vermessungsleistungen, UA 6121		70.000	0	70.000	36.118	1.047.605	697.605	73
9324.000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke		40.000	0	0	40.000	2.717.934	2.517.934	73
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>2.110.000</b>	<b>0</b>	<b>2.070.000</b>	<b>1.993.603</b>	<b>33.955.363</b>	<b>23.405.363</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>890.000</b>		<b>930.000</b>	<b>1.754.991</b>	<b>12.965.608</b>	<b>12.515.608</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
9320.000	<u>Haushaltsvermerk</u> Gegenseitig deckungsfähig mit HHSt. 2.6300.9320.000-0101								
<b>2.8800</b>	<b>1034 Südliches Stadtzentrum</b>								
3400.000	Grundstücksverkauf Europaplatz		0		0	0	5.000.000	0	020
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000.000</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
3400.000	Im Finanzplanjahr 2014 bei HHSt. 2.8800.3400.000-0101 veranschlagt								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>2.110.000</b>	<b>0</b>	<b>2.070.000</b>	<b>1.993.603</b>	<b>33.955.363</b>	<b>23.405.363</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>3.748.594</b>	<b>51.920.971</b>	<b>35.920.971</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>890.000</b>		<b>930.000</b>	<b>1.754.991</b>	<b>17.965.608</b>	<b>12.515.608</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.110.000</b>	<b>0</b>	<b>2.070.000</b>	<b>1.993.603</b>	<b>33.955.363</b>	<b>23.405.363</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>3.748.594</b>	<b>51.920.971</b>	<b>35.920.971</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>890.000</b>		<b>930.000</b>	<b>1.754.991</b>	<b>17.965.608</b>	<b>12.515.608</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>2.130.000</b>	<b>0</b>	<b>2.090.000</b>	<b>2.013.683</b>	<b>34.318.789</b>	<b>23.668.789</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>3.000.000</b>		<b>3.000.000</b>	<b>3.748.594</b>	<b>51.920.971</b>	<b>35.920.971</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>870.000</b>		<b>910.000</b>	<b>1.734.911</b>	<b>17.602.183</b>	<b>12.252.183</b>	

**Übersicht über die Unterabschnitte im Einzelplan 9  
- Allgemeine Finanzwirtschaft -**

<b>Unterabschnitt</b>	<b>Bezeichnung</b>
9100	Allgemeine Finanzwirtschaft

Entwurf  
Vermögenshaushalt 2013  
Version 4

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100

Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013	2013	2012	2011	Gesamt-	Bisher	
			EUR	VE EUR	EUR	EUR	einnahmen/ -ausgaben EUR	bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2.9100</b>	<b>0101 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
3000.000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt		21.713.610		16.220.890	15.962.323	186.410.874	121.074.954	20
3009.000	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena		150.000		175.000	175.000	1.575.000	825.000	20
3009.100	Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO		65.000		0	0	325.000	0	20
3100.000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage		10.565.000		305.350	65.847	40.773.413	11.492.393	20
3104.000	Entnahme aus der zweckgebundenen Stellplatzrücklage		300.000		500.000	193.691			20
3107.300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000		50.000	50.000	460.738	210.738	20
3107.310	Rücklagentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000		30.000	48.500			20
3114.000	Entnahme aus der Sonderrücklage Erddeponie Schinderklinge		0		3.270.740	0			20
3270.000	Darlehensrückflüsse		13.540		15.640	18.839	2.509.293	2.275.753	20
3701.000	Kredite von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)		0		0	925			20
3771.000	Kredite vom Kreditmarkt		0		0	7.965.220			20
3780.000	Umschuldungen		0		0	1.150.000			20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>33.493.150</b>		<b>20.567.620</b>	<b>25.630.345</b>	<b>232.054.319</b>	<b>135.878.839</b>	
9000.000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		0	0	0	23.008			20
9007.300	Weiterleitung der Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn		50.000	0	50.000	50.000	460.738	210.738	20
9100.000	Zuführung an die allgemeine Rücklage		4.932.410	0	0	9.992.842			20
9104.000	Zuführung an die zweckgebundene Stellplatzrücklage		30.000	0	30.000	12.000			20
9105.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Völter		1.000	0	1.100	1.019			20
9107.000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Paul Horn-Arena		150.000	0	175.000	175.000	1.725.000	975.000	20
9107.100	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Sporthalle WHO		65.000	0	0	0	325.000	0	20
9107.310	Rücklagentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena		636.000	0	30.000	48.500			20
9701.000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes		212.000	0	190.000	173.926	7.773.758	6.577.758	20
9711.000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes		420.000	0	0	17.062			20
9751.000	Tilgung Eckener Straße		0	0	0	42.839			20
9771.000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung		460.000	0	883.900	498.280	14.100.271	9.705.271	20
9780.000	Umschuldungen		0	0	0	1.188.700			20
9790.000	Inneres Darlehen an die KST		7.955.000	0	0	0	7.955.000	0	20
9794.000	Rückzahlung Inneres Darlehen Erddeponie Schinderklinge		0	0	3.270.740	0			20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>14.911.410</b>	<b>0</b>	<b>4.630.740</b>	<b>12.223.177</b>	<b>32.339.767</b>	<b>17.468.767</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>18.581.740</b>		<b>15.936.880</b>	<b>13.407.169</b>	<b>199.714.552</b>	<b>118.410.072</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
3009.000/ 3009.100	Aufgestockt wegen Sanierung Sporthalle WHO (höhere Anlagenwerte), erstmalig getrennt								
3100.000	Davon: 7.955.000 EUR für Zwischenkredit an KST 2.610.000 EUR Entnahme der restlichen Rücklage für Gemeinschaftsschulen								
3104.000	Für Radwegebauprogramm								
3107.310	Umstellung der Beleuchtung auf LED in der Paul Horn-Arena								
9105.000	Verzinsung Spende Völter								

Vermögenshaushalt 2013  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 9

Allgemeine Finanzwirtschaft

Unterabschnitt 9100

Allgemeine Finanzwirtschaft

9100

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Ausgaben Unterabschnitt		14.911.410	0	4.630.740	12.223.177	32.339.767	17.468.767	
	Einnahmen Unterabschnitt		33.493.150		20.567.620	25.630.345	232.054.319	135.878.839	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		18.581.740		15.936.880	13.407.169	199.714.552	118.410.072	
	Ausgaben Abschnitt		14.911.410	0	4.630.740	12.223.177	32.339.767	17.468.767	
	Einnahmen Abschnitt		33.493.150		20.567.620	25.630.345	232.054.319	135.878.839	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		18.581.740		15.936.880	13.407.169	199.714.552	118.410.072	
	Ausgaben Einzelplan		14.911.410	0	4.630.740	12.223.177	32.339.767	17.468.767	
	Einnahmen Einzelplan		33.493.150		20.567.620	25.630.345	232.054.319	135.878.839	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		18.581.740		15.936.880	13.407.169	199.714.552	118.410.072	
	Ausgaben Gesamthaushalt		41.536.170	11.902.000	28.168.930	35.272.186	292.779.172	163.172.772	
	Einnahmen Gesamthaushalt		41.536.170		28.168.930	35.272.186	319.093.527	192.625.227	
	Zuschussbedarf		0		0	0	0	0	
	Überschuss		0		0	0	26.314.355	29.452.455	

Entwurf

# Sonderrechnungen

Entwurf

**Entwurf 13**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6156 Entwicklungsbereich Reutlinger Straße/  
Eisenbahnstraße (Depot)**

**6156**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.6156</b>	<b>0100 Einnahmen</b>								
3500.000	Grundstückserlöse		0		0	0	492.163	492.163	73
3500.009	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG		0		0	0	12.085	12.085	73
3501.000	Grundstückserlöse		0		0	0	3.379.844	3.379.844	73
3504.000	Mieteinnahmen		0		0	0	297.748	297.748	73
3505.000	Grundstückserlöse Depot		0		0	0	2.784.766	2.784.766	73
3509.000	Mieten aus der Mietverwaltung der GWG		0		0	0	20.763	20.763	73
3512.000	Rückerstattung verauslagter Kosten		0		0	0	24.806	24.806	73
3520.000	Vorfinanzierung vom VMH		0		0	0	1.881.537	1.881.537	20
3528.000	Fehlbetrag		0		0	0	310.046	310.046	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.203.757</b>	<b>9.203.757</b>	
9920.000	Fehlbetrag		0	0	0	0	163.315-	163.315-	20
9921.000	Überschuss		0	0	0	0	151.641	151.641	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.673-</b>	<b>11.673-</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.215.430</b>	<b>9.215.430</b>	
<b>7.6156</b>	<b>0110 Vorbereitende Maßnahmen</b>								
9509.000	Verwaltungsvergütung an die GWG		0	0	0	0	3.065	3.065	73
9541.000	Untersuchungen		0	0	0	0	330.209	330.209	73
9544.000	Planungsmittel		0	0	0	0	16.157	16.157	71
9545.000	Projektsteuerung		0	0	0	0	8.061	8.061	73
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>357.492</b>	<b>357.492</b>	
<b>7.6156</b>	<b>0130 Grunderwerb</b>								
9550.000	Grunderwerb		0	0	0	0	3.850.009	3.850.009	73
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.850.009</b>	<b>3.850.009</b>	
<b>7.6156</b>	<b>0140 Ordnungsmaßnahmen</b>								
9550.000	Erschließung		0	0	0	50.217-	1.484.783	1.484.783	73
9555.000	Beseitigung baulicher Anlagen		0	0	0	0	543.000	543.000	73
9562.000	Bewirtschaftungskosten		0	0	0	0	184.263	184.263	73
9564.000	Verauslagte Kosten		0	0	0	0	29.696	29.696	73
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.217-</b>	<b>2.241.741</b>	<b>2.241.741</b>	
<b>7.6156</b>	<b>0160 Sonstige Ausgaben</b>								
9597.000	Rückzahlung der Vorfinanzierung VMH		0	0	0	50.217	3.913.379	3.913.379	20
9598.000	Überschuss		0	0	0	0	208.983	208.983	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.217</b>	<b>4.122.362</b>	<b>4.122.362</b>	
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen im UA 6156 sind gegenseitig deckungsfähig, gemäß § 17 Abs. 4 und § 18 Abs. 4 GemHVO.								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.559.932</b>	<b>10.559.932</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.203.757</b>	<b>9.203.757</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.356.175</b>	<b>1.356.175</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Entwurf 13**  
**Version 4**

**Einzelplan 6**

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6157**

**Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand  
(Förderprogramm "Stadtumbau West")**

**6157**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.6157</b>	<b>0100 Einnahmen</b>								
3440.000	Rückerstattung verauslagter Kosten		0		0	6.832	6.832	6.832	71
3520.000	Vorfinanzierung VMH / Finanzierungsanteil Stadt		885.000		0	650.000	6.717.520	3.962.520	20
3610.000	Zuweisungen vom Land		375.000		500.000	500.000	5.475.000	2.700.000	20
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>1.260.000</b>		<b>500.000</b>	<b>1.156.832</b>	<b>12.199.352</b>	<b>6.669.352</b>	
<b>7.6157</b>	<b>0110 Vorbereitende Maßnahmen</b>								
9500.000	Untersuchungen		0	0	0	0	290.000	290.000	71
9510.000	Planungsmittel		30.000	0	40.000	25.000	415.000	265.000	71
9550.000	Grunderwerb		0	0	0	0	587.100	587.100	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>25.000</b>	<b>1.292.100</b>	<b>1.142.100</b>	
<b>7.6157</b>	<b>0140 Ordnungsmaßnahmen</b>								
3460.000	Ersatzleistungen für Sachschäden		0		0	0	58.047	58.047	71
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>58.047</b>	<b>58.047</b>	
9500.000	Erschließung		0	0	0	930.000	4.103.897	4.103.897	71
9550.000	Erschließung		950.000	0	120.000	0	4.820.000	120.000	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>950.000</b>	<b>0</b>	<b>120.000</b>	<b>930.000</b>	<b>8.923.897</b>	<b>4.223.897</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>950.000</b>		<b>120.000</b>	<b>930.000</b>	<b>8.865.850</b>	<b>4.165.850</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9550.000	für "Neue Straße"								
<b>7.6157</b>	<b>0150 Baumaßnahmen</b>								
9500.000	Germanenstaffel		150.000	0	0	0	150.000	0	71
9870.000	Modernisierung		130.000	0	200.000	195.000	1.744.570	1.214.570	71
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>280.000</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>195.000</b>	<b>1.894.570</b>	<b>1.214.570</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
9870.000	Zuschüsse für private Baumaßnahmen								
<b>7.6157</b>	<b>0160 Sonstige Ausgaben</b>								
9000.000	Rückzahlung der Vorfinanzierung VMH		0	0	140.000	6.832	146.832	146.832	20
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>6.832</b>	<b>146.832</b>	<b>146.832</b>	
<u>Erläuterungen:</u>									
	Die Vorfinanzierung der Sonderrechnung erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1020 "Sanierungsgebiet Östlicher Altstadtrand".								
	<u>Deckungsvermerk:</u> Die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen im UA 6157 sind gegenseitig deckungsfähig gemäß § 17 Abs. 4 und § 18 Abs. 4 GemHVO.								
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>1.260.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>1.156.832</b>	<b>12.257.399</b>	<b>6.727.399</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>1.260.000</b>		<b>500.000</b>	<b>1.156.832</b>	<b>12.257.399</b>	<b>6.727.399</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Entwurf 13**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**  
**Unterabschnitt 6158 Sanierungsgebiet Lustnau-Süd**

**6158**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013 EUR	2013 VE EUR	2012 EUR	2011 EUR	Gesamt- einnahmen/ -ausgaben EUR	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012 EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.6158</b>	<b>0100 Einnahmen</b>								
3500.000	Grundstückserlöse		0		0	0	822.830	822.830	72
3510.000	Ausgleichsbeträge		0		867.000	403.000	1.650.000	1.650.000	72
3511.000	Einnahmen aus übernommenen Baulasten		30.000		150.000	0	225.000	195.000	72
3520.000	Finanzierungsanteil Stadt		58.010		783.580	0	1.465.310	1.407.300	72
3600.000	Zuweisungen vom Bund U3 Kita-Fördermittel		120.000		0	0	120.000	0	72
3610.000	Zuweisungen vom Land		453.000		200.000	0	1.653.000	1.200.000	72
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>661.010</b>		<b>2.000.580</b>	<b>403.000</b>	<b>5.936.140</b>	<b>5.275.130</b>	
<b>7.6158</b>	<b>0110 Vorbereitende Maßnahmen</b>								
9500.000	Untersuchungen		0	0	0	0	11.450	11.450	72
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>11.450</b>	<b>11.450</b>	
<b>7.6158</b>	<b>0120 Weitere Vorbereitungen</b>								
3512.000	Erstattung verauslagter Kosten		0		0	0	900	900	73
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>900</b>	<b>900</b>	
9510.000	Wettbewerb		0	0	0	0	131.290	131.290	72
9520.000	Bebauungsplan		0	0	0	56.521	85.000	85.000	72
9530.000	Gutachten / Untersuchungen		0	0	0	37.181	237.500	237.500	72
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>93.703</b>	<b>453.790</b>	<b>453.790</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>93.703</b>	<b>452.890</b>	<b>452.890</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
<b>7.6158</b>	<b>0140 Ordnungsmaßnahmen</b>								
9500.000	Abbruch/Grundstücksfreilegung		0	0	87.000	4.390	1.617.000	1.617.000	72
9550.000	Gestaltung öffentlicher Flächen		0	0	1.313.580	160.687	2.208.300	2.208.300	72
9551.000	Grunderwerb		252.100	0	0	0	252.100	0	72
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>252.100</b>	<b>0</b>	<b>1.400.580</b>	<b>156.297</b>	<b>4.077.400</b>	<b>3.825.300</b>	
<b>7.6158</b>	<b>0150 Baumaßnahmen</b>								
9500.000	Öffentliche Maßnahmen / Gemein- bedarfseinrichtungen		408.910	0	600.000	80.000	1.264.400	855.490	72
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>408.910</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>80.000</b>	<b>1.264.400</b>	<b>855.490</b>	
<b>7.6158</b>	<b>0170 Sonstige Ausgaben</b>								
9509.000	Vergütungen		0	0	0	73.000	130.000	130.000	72
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>73.000</b>	<b>130.000</b>	<b>130.000</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
Die Vorfinanzierung der Sonderrechnung erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1040 "Lustnau Süd"									
<u>Deckungsvermerk:</u> Die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen im UA 6158 sind gegenseitig deckungsfähig gemäß § 17 Abs. 4 und § 18 Abs. 4 GemHVO.									
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>661.010</b>	<b>0</b>	<b>2.000.580</b>	<b>403.000</b>	<b>5.937.040</b>	<b>5.276.030</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>661.010</b>		<b>2.000.580</b>	<b>403.000</b>	<b>5.937.040</b>	<b>5.276.030</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	



**Entwurf 13**  
**Version 4**

**Einzelplan 6**

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**Unterabschnitt 6159**

**Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum**

**6159**

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Ergebnis	Invest./Invest.förderung		Bew. Stelle
Nr.	Bezeichnung	HH-Vermerk	2013	2013	2012	2011	Gesamteinnahmen/-ausgaben	Bisher bereitgest. bis einschl. 2012	
			EUR	VE	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7.6159</b>	<b>0100 Einnahmen</b>								
3520.000	Finanzierungsanteil Stadt		350.400		0	0	2.730.000	0	020
3600.000	Zuweisungen vom Bund		85.600		0	0	200.000	0	020
3610.000	Zuweisungen vom Land		440.000		0	0	1.000.000	0	020
	<b>Einnahmen Maßnahme</b>		<b>876.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.930.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>876.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.930.000</b>	<b>0</b>	
<b>7.6159</b>	<b>0110 Vorbereitende Maßnahmen</b>								
9500.000	Untersuchungen		30.000	0	0	0	30.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	
<b>7.6159</b>	<b>0120 Weitere Vorbereitungen</b>								
9500.000	Planungskosten		150.000	0	0	0	280.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>280.000</b>	<b>0</b>	
<b>7.6159</b>	<b>0140 Ordnungsmaßnahmen</b>								
9500.000	Abbruch/Grundstücksfreilegung		496.000	0	0	0	700.000	0	020
9550.000	Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen		0	500.000	0	0	2.220.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>496.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.920.000</b>	<b>0</b>	
9550.000	Belastung der künftigen Jahre durch Verpflichtungsermächtigungen								
	Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen		2014 500.000						
<b>7.6159</b>	<b>0150 Baumaßnahmen</b>								
9870.000	Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen		0	0	0	0	500.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	
<b>7.6159</b>	<b>0170 Vergütung/Honorare</b>								
9500.000	Vergütungen		200.000	0	0	0	200.000	0	020
	<b>Ausgaben Maßnahme</b>		<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	
<b>Erläuterungen:</b>									
Die Vorfinanzierung der Sonderrechnung erfolgt aus der Haushaltsstelle 2.6150.9550.000-1034 "Südliches Stadtzentrum"									
<u>Deckungsvermerk:</u>									
Die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen im UA 6159 sind gegenseitig deckungsfähig gemäß § 17 Abs. 4 und § 18 Abs. 4 GemHVO.									
	<b>Ausgaben Unterabschnitt</b>		<b>876.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.930.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Einnahmen Unterabschnitt</b>		<b>876.000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>3.930.000</b>	<b>0</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Abschnitt</b>		<b>2.797.010</b>	<b>500.000</b>	<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>32.684.370</b>	<b>22.563.360</b>	
	<b>Einnahmen Abschnitt</b>		<b>2.797.010</b>		<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>31.328.196</b>	<b>21.207.186</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.356.174</b>	<b>1.356.174</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Einzelplan</b>		<b>2.797.010</b>	<b>500.000</b>	<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>32.684.370</b>	<b>22.563.360</b>	
	<b>Einnahmen Einzelplan</b>		<b>2.797.010</b>		<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>31.328.196</b>	<b>21.207.186</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.356.174</b>	<b>1.356.174</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
	<b>Ausgaben Gesamthaushalt</b>		<b>2.797.010</b>	<b>500.000</b>	<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>32.684.370</b>	<b>22.563.360</b>	
	<b>Einnahmen Gesamthaushalt</b>		<b>2.797.010</b>		<b>2.500.580</b>	<b>1.559.832</b>	<b>31.328.196</b>	<b>21.207.186</b>	
	<b>Zuschussbedarf</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.356.174</b>	<b>1.356.174</b>	
	<b>Überschuss</b>		<b>0</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

## Finanzplanung 2013 für die Jahre 2012 - 2016

1. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts und des Vermögenshaushalts (nach Arten)
2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen
3. Investitionsprogramm

## Finanzplanung 2013

1. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts und Vermögenshaushalts (nach Arten)

Entwurf  
Finanzplan 2013  
Version 4

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7
	<i>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</i>					
	<i>Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen</i>					
000,001	Grundsteuern A und B	15.367.000	15.470.000	15.570.000	15.670.000	15.770.000
003	Gewerbesteuer	32.000.000	35.000.000	34.000.000	34.000.000	34.000.000
010	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	33.971.300	37.485.600	39.047.500	41.234.160	43.108.440
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	3.522.500	3.666.040	3.776.020	3.886.000	4.032.640
02	Andere Steuern	870.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000	1.250.000
<b>00-02</b>	<b>Steuern zusammen</b>	<b>85.730.800</b>	<b>92.871.640</b>	<b>93.643.520</b>	<b>96.040.160</b>	<b>98.161.080</b>
03	Steuerähnliche Einnahmen	48.080	48.080	48.080	48.080	48.080
04	Schlüsselzuweisungen	46.102.000	54.274.000	51.186.000	50.001.510	48.841.380
05, 06	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	758.870	764.170	760.420	759.170	699.670
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleichsgesetz	3.225.300	3.350.280	3.450.790	3.551.300	3.651.810
<b>0</b>	<b>Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)</b>	<b>135.865.050</b>	<b>151.308.170</b>	<b>149.088.810</b>	<b>150.400.220</b>	<b>151.402.020</b>
	<i>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</i>					
10, 11, 12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	11.428.710	11.631.510	11.689.000	11.805.000	11.922.300
13, 14, 15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten	4.904.660	4.928.940	4.925.000	4.975.000	5.024.000
	Verwaltungs- und Betriebseinnahmen					
16	Erstattungen					
160	vom Bund	119.000	92.000	92.000	92.000	92.000
161	vom Land	8.600	62.100	64.000	14.000	64.000
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.684.490	1.584.640	1.509.190	1.509.710	1.340.000
163 - 164	von Zweckverbänden	560.000	455.000	540.000	540.000	540.000
165	von öffentlichen wirtschaftlichen Unternehmen	1.138.510	1.089.760	1.161.390	1.173.000	1.184.730
166	von privaten Unternehmen	101.500	101.500	101.500	101.500	101.500
167 - 168	von übrigen Bereichen	812.830	852.180	743.000	743.000	743.000
169	Innere Verrechnungen	7.776.510	8.926.710	8.365.000	8.465.000	8.565.000
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke					
170	vom Bund	185.910	307.000	327.000	327.000	327.000
171	vom Land	19.388.340	19.818.620	18.923.910	18.896.460	18.867.910
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	65.000	95.000	82.000	82.000	82.000
174	von sonstigen öffentlichen Bereichen	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000
177 - 178	von übrigen Bereichen	204.850	4.850	103.350	103.300	103.300
<b>1</b>	<b>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)</b>	<b>48.418.910</b>	<b>49.969.810</b>	<b>48.646.340</b>	<b>48.846.970</b>	<b>48.976.740</b>
200 - 207	Zinseinnahmen	737.980	633.470	631.830	679.670	678.270
209	Zinsen aus Inneren Darlehen	0	63.600	0	0	0
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	870.830	764.400	580.300	523.900	467.500
22	Konzessionsabgaben	4.300.300	4.050.300	4.000.500	4.000.500	3.900.500
26	Weitere Finanzeinnahmen	3.478.000	3.550.000	3.540.000	3.540.000	3.540.000
27	Kalkulatorische Einnahmen	15.495.860	19.070.240	18.950.000	19.000.000	19.050.000
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	80.000	686.000	50.000	50.000	50.000
<b>2</b>	<b>Sonstige Finanzeinnahmen</b>	<b>24.962.970</b>	<b>28.818.010</b>	<b>27.752.630</b>	<b>27.794.070</b>	<b>27.686.270</b>

**Entwurf  
Finanzplan 2013  
Version 4**

**1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten**

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7
<b>0-2</b>	<b>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</b>	<b>209.246.930</b>	<b>230.095.990</b>	<b>225.487.780</b>	<b>227.041.260</b>	<b>228.065.030</b>
	<i>Einnahmen des Vermögenshaushalts</i>					
300	Allg. Zuführung vom Verwaltungshaushalt	16.395.890	21.928.610	16.299.900	15.426.110	12.541.300
31	Entnahmen aus Rücklagen	4.156.090	11.551.000	11.311.110	6.049.200	1.505.710
32	Rückflüsse von Darlehen	112.070	108.310	468.500	260.000	197.000
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen, Rückflüsse von Kapitaleinlagen	140.000	0	0	0	0
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	3.009.000	3.000.000	7.000.000	2.000.000	2.000.000
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen					
360	vom Bund	150.000	0	0	0	0
361	vom Land	4.041.380	4.549.750	1.820.000	2.539.300	2.000.000
368	Rückzahlung Dritter aus geleisteten Zuweisungen und Zuschüssen	128.500	362.500	22.500	315.000	0
<b>3</b>	<b>Einnahmen des Vermögenshaushalts</b>	<b>28.168.930</b>	<b>41.536.170</b>	<b>36.958.010</b>	<b>26.625.610</b>	<b>18.280.010</b>
<b>0-3</b>	<b>Summe der Einnahmen</b>	<b>237.415.860</b>	<b>271.632.160</b>	<b>262.445.790</b>	<b>253.666.870</b>	<b>246.345.040</b>
	<i>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</i>					
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	346.890	55.672.050	57.980.950	59.327.970	60.811.170
41	Besoldung, Vergütung, Löhne	38.617.140	0	0	0	0
42-43	Versorgung	6.355.130	0	0	0	0
44	Beiträge zur gesetzl. Sozialversicherung	6.231.460	0	0	0	0
45	Beihilfen und Unterstützungen	1.232.500	0	0	0	0
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	567.760	899.370	0	0	0
<b>4</b>	<b>Personalausgaben zusammen</b>	<b>53.350.880</b>	<b>56.571.420</b>	<b>57.980.950</b>	<b>59.327.970</b>	<b>60.811.170</b>
	<i>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand</i>					
50, 51	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen und des sonst. unbeweglichen Vermögens	7.087.400	7.222.550	7.355.400	7.428.900	7.503.200
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonst. Gebrauchsgegenstände	831.350	887.360	906.000	924.000	942.000
53	Mieten und Pachten	1.404.610	2.174.910	1.689.000	1.705.600	1.721.700
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	7.337.940	7.604.410	7.645.900	7.798.800	7.954.800
55	Haltung von Fahrzeugen	68.500	76.500	76.500	77.000	77.500
56	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	956.500	1.152.460	1.196.000	1.208.000	1.220.000
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	5.520.700	6.120.380	6.174.300	6.268.000	6.380.000
64 - 66	Steuern, Geschäftsausgaben u.a.	3.270.230	3.575.630	3.646.100	3.682.600	3.719.400
67	Erstattungen von Verwaltungs- und Betriebsaufwand					
671	an Land	41.500	28.400	28.400	28.400	28.400

Entwurf  
Finanzplan 2013  
Version 4

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	95.400	75.800	75.800	75.800	75.800
674	Zweckverbände und dergleichen	15.000	30.000	15.000	15.000	15.000
675-678	an unternehmerische und übrige Bereiche	9.811.650	10.341.500	10.190.000	10.444.700	10.750.600
679	Innere Verrechnungen	7.776.510	8.926.710	8.365.000	8.465.000	8.565.000
68	Kalkulatorische Kosten	15.495.860	19.070.240	18.950.000	19.000.000	19.050.000
<b>5/6</b>	<b>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwa zusammen (Hauptgruppe 5/6)</b>	<b>59.713.150</b>	<b>67.286.850</b>	<b>66.313.400</b>	<b>67.121.800</b>	<b>68.003.400</b>
	<i>Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)</i>					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige, mildtätige, kirchliche oder ähnliche Einrichtungen	16.996.360	17.358.380	17.365.000	17.713.200	18.067.500
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke					
710, 711	an Bund und Land	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
712, 713	an Gemeinden und Gemeindeverbände	140	140	140	140	140
715, 716	an öffentliche wirtschaftliche und private Unternehmen	1.169.060	1.796.800	1.168.680	1.195.730	1.217.100
717-719	an übrige Bereiche	187.300	187.300	326.030	328.830	330.640
<b>7</b>	<b>Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)</b>	<b>18.356.360</b>	<b>19.346.120</b>	<b>18.863.350</b>	<b>19.241.400</b>	<b>19.618.880</b>
	<i>Sonstige Finanzausgaben</i>					
80	Zinsausgaben					
800	an Bund	150.000	180.000	170.000	160.000	160.000
801	an Land	0	300.000	290.000	280.000	260.000
802	Zinsausgaben an Gemeinden	400	400	0	0	0
805	für äußere Kassenkredite	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
808	am Kreditmarkt	1.226.750	668.600	646.900	623.900	610.000
810	Gewerbesteuerumlage, sonstige Steuerbeteiligungen	5.810.500	6.355.260	6.173.680	6.173.680	6.173.680
83	Allgemeine Umlagen					
831	an Land	21.615.600	22.564.230	25.231.000	26.109.800	25.532.000
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	32.276.000	33.693.200	33.118.000	32.176.000	33.954.000
835	an Gemeinden und Gemeindeverbände	700	600	600	600	600
84	Sonstige Finanzausgaben	150.700	200.700	200.000	200.000	200.000
85	Deckungsreserve	50.000	850.000	50.000	50.000	50.000
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt	16.395.890	21.928.610	16.299.900	15.426.110	12.541.300
<b>8</b>	<b>Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)</b>	<b>77.826.540</b>	<b>86.891.600</b>	<b>82.330.080</b>	<b>81.350.090</b>	<b>79.631.580</b>
<b>4-8</b>	<b>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</b>	<b>209.246.930</b>	<b>230.095.990</b>	<b>225.487.780</b>	<b>227.041.260</b>	<b>228.065.030</b>
	<i>Ausgaben des Vermögenshaushalts</i>					
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
91	Zuführung an Rücklagen	236.100	5.814.410	215.000	215.000	215.000
92	Gewährung von Darlehen an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen	222.000	75.000	0	0	0
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	500.000	0	0	0	0
932, 933	Erwerb und Leasing von Grundstücken	2.087.000	2.122.000	2.122.000	2.122.000	2.122.000

Entwurf  
Finanzplan 2013  
Version 4

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Gruppierung		Haushaltsansätze in EUR				
Nr.	Bezeichnung	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6	7
935, 936	Erwerb und Leasing von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	3.370.530	2.467.710	2.098.510	1.700.510	1.313.510
94-96	Baumaßnahmen	16.026.920	21.225.160	30.445.500	21.216.100	13.179.500
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen einschl. Umschuldung					
970	an Bund	190.000	212.000	222.000	222.000	270.000
971	an Land	0	420.000	0	0	0
977	an Kreditmarkt (ohne Umschuldungen)	883.900	460.000	950.000	970.000	1.000.000
979	Rückzahlung von inneren Darlehen	3.270.740	7.955.000	0	0	0
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen					
980-984	an Bund, Land, Gemeinden u. dergleichen	172.300	0	0	0	0
985-987	an übrige Bereiche	1.159.440	734.890	855.000	130.000	130.000
<b>9</b>	<b>Summe Ausgaben des Vermögenshaushalts</b>	<b>28.168.930</b>	<b>41.536.170</b>	<b>36.958.010</b>	<b>26.625.610</b>	<b>18.280.010</b>
<b>4-9</b>	<b>Summe der Ausgaben</b>	<b>237.415.860</b>	<b>271.632.160</b>	<b>262.445.790</b>	<b>253.666.870</b>	<b>246.345.040</b>

## Finanzplanung 2013

### 2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen



# Entwurf Finanzplan 2013

## Version 4

### 2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen - Ausgaben Beträge in EUR

Gl.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushalts- jahr 2012	Planjahr 2013	1. Folgejahr 2014	2. Folgejahr 2015	3. Folgejahr 2016	Voraus- sichtl. Gesamt- ausgaben	vor 2012 veran- schlagt	nach 2016 zu veran- schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	3.433.930	3.206.110	12.451.610	5.256.610	806.610	31.258.394	5.696.914	406.610
10 - 15	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	1.764.500	1.311.000	1.967.000	2.675.000	569.000	12.510.266	4.178.766	45.000
	<b>Schulen</b>								
21	Grund- und Hauptschulen	60.000	1.500.000	3.400.000	1.140.000	600.000	10.190.963	3.440.963	50.000
22	Realschulen	0	100.000	0	1.000.000	2.600.000	5.055.349	1.355.349	0
23	Gymnasien	4.612.300	3.450.000	50.000	1.300.000	1.250.000	27.712.886	17.050.586	0
27	Sonderschulen	0	0	0	0	0	0	0	0
20, 28, 29	Sonstiges	773.600	3.051.000	3.477.000	2.431.000	1.768.000	31.896.576	20.092.976	303.000
<b>2</b>	<b>Epl. 2 zusammen</b>	<b>5.445.900</b>	<b>8.101.000</b>	<b>6.927.000</b>	<b>5.871.000</b>	<b>6.218.000</b>	<b>74.855.774</b>	<b>41.939.874</b>	<b>353.000</b>
	<b>Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege</b>								
35	Volksbildung	63.000	44.000	100.000	10.000	10.000	424.319	187.319	10.000
30-34, 36, 37	Übriges	900.500	1.789.650	30.000	30.000	30.000	6.447.211	3.637.061	30.000
<b>3</b>	<b>Epl. 3 zusammen</b>	<b>963.500</b>	<b>1.833.650</b>	<b>130.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>6.871.530</b>	<b>3.824.380</b>	<b>40.000</b>
	<b>Soziale Sicherung</b>								
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri und Jugendhilfe	1.926.840	2.066.490	1.642.300	882.300	244.300	16.138.848	8.182.318	1.194.300
40-42, 44, 45, 47-49	Übriges	0	0	0	0	0	99.590	99.590	0
<b>4</b>	<b>Epl. 4 zusammen</b>	<b>1.926.840</b>	<b>2.066.490</b>	<b>1.642.300</b>	<b>882.300</b>	<b>244.300</b>	<b>16.238.438</b>	<b>8.281.908</b>	<b>1.194.300</b>
	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>								
55, 56, 57	Sport, Badeanstalten	893.100	878.100	748.100	23.100	323.100	8.236.026	3.847.426	1.523.100
58, 59	Übriges	200.000	210.500	150.500	150.500	150.500	2.656.696	1.644.196	150.500
<b>5</b>	<b>Epl. 5 zusammen</b>	<b>1.093.100</b>	<b>1.088.600</b>	<b>898.600</b>	<b>173.600</b>	<b>473.600</b>	<b>10.892.721</b>	<b>5.491.621</b>	<b>1.673.600</b>
	<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	1.113.580	1.557.410	977.000	1.512.600	1.966.000	17.986.277	10.207.687	652.000
63	Gemeindestraßen	2.731.500	2.822.500	4.632.500	2.642.500	1.612.500	27.599.051	9.235.051	3.922.500
65	Kreisstraßen	0	0	0	0	0	0	0	0
66	Bundes- und Landesstrassen	0	500.000	1.150.000	110.000	110.000	2.510.488	420.488	220.000
60, 62, 67 - 69	Übriges	2.274.340	760.000	940.000	1.200.000	2.500.000	18.085.099	10.210.759	200.000
<b>6</b>	<b>Epl. 6 zusammen</b>	<b>6.119.420</b>	<b>5.639.910</b>	<b>7.699.500</b>	<b>5.465.100</b>	<b>6.188.500</b>	<b>66.180.915</b>	<b>30.073.985</b>	<b>4.994.500</b>
	<b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>								
72	Abfallbeseitigung	54.000	0	0	0	0	64.000	10.000	0
73-79	Übriges	647.000	1.248.000	1.675.000	2.675.000	75.000	8.553.516	2.158.516	75.000
<b>7</b>	<b>Epl. 7 zusammen</b>	<b>701.000</b>	<b>1.248.000</b>	<b>1.675.000</b>	<b>2.675.000</b>	<b>75.000</b>	<b>8.617.516</b>	<b>2.168.516</b>	<b>75.000</b>

Entwurf  
Finanzplan 2013

Version 4

**2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen  
nach Aufgabenbereichen - Ausgaben  
Beträge in EUR**

GI.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushalts- jahr 2012	Planjahr 2013	1. Folgejahr 2014	2. Folgejahr 2015	3. Folgejahr 2016	Voraus- sichtl. Gesamt- ausgaben	vor 2012 veran- schlagt	nach 2016 zu veran- schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund- und Sondervermögen</b>								
80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	363.426	243.426	20.000
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen (nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	2.070.000	2.110.000	2.110.000	2.110.000	2.110.000	33.955.363	21.335.363	2.110.000
<b>8</b>	<b>Epl. 8 zusammen</b>	<b>2.090.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>34.318.789</b>	<b>21.578.789</b>	<b>2.130.000</b>
<b>0-8</b>	<b>(Sach-)Investitionen insgesamt</b>	<b>23.538.190</b>	<b>26.624.760</b>	<b>35.521.010</b>	<b>25.168.610</b>	<b>16.745.010</b>	<b>261.744.343</b>	<b>123.234.753</b>	<b>10.912.010</b>

Entwurf  
Finanzplan 2013

Version 4

**2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen  
nach Aufgabenbereichen - objektbezogene Einnahmen  
Beträge in EUR**

GI.-Nr.	Aufgabenbereiche	Lfd. Haushalts- jahr 2012	Planjahr 2013	1. Folgejahr 2014	2. Folgejahr 2015	3. Folgejahr 2016	Voraus- sichtl. Gesamt- einnahmen	vor 2012 veran- schlagt	nach 2016 zu veran- schlagen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
00 - 08	Allgemeine Verwaltung	0	170.000	0	0	0	170.000	0	0
10 - 15	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	316.380	106.000	195.000	872.000	0	2.409.772	920.392	0
	<b>Schulen</b>								
21	Grund- und Hauptschulen	0	530.000	1.000.000	500.000	0	2.814.145	784.145	0
22	Realschulen	0	0	0	517.300	1.000.000	1.727.000	209.700	0
23	Gymnasien	2.700.000	1.000.000	0	0	0	3.851.250	151.250	0
20, 28, 2 9	Sonstiges	0	800.000	0	0	0	1.861.017	1.061.017	0
<b>2</b>	<b>Epl. 2 zusammen</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.330.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.017.300</b>	<b>1.000.000</b>	<b>10.253.412</b>	<b>2.206.112</b>	<b>0</b>
30-34,36, 37	Übriges	153.500	1.283.750	50.000	150.000	197.000	1.871.250	37.000	0
	<b>Soziale Sicherung</b>								
43, 46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kri und Jugendhilfe	90.000	0	0	0	0	855.083	765.083	0
40-42,44, 45,47-49	Übriges	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>4</b>	<b>Epl. 4 zusammen</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>855.083</b>	<b>765.083</b>	<b>0</b>
	<b>Gesundheit, Sport, Erholung</b>								
55, 56, 5 7	Sport, Badeanstalten	0	37.500	22.500	315.000	0	375.000	0	0
58, 59	Übriges	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	187.308	163.308	4.000
<b>5</b>	<b>Epl. 5 zusammen</b>	<b>4.000</b>	<b>41.500</b>	<b>26.500</b>	<b>319.000</b>	<b>4.000</b>	<b>562.308</b>	<b>163.308</b>	<b>4.000</b>
	<b>Bau- und Wohnungswesen, Verkehr</b>								
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordn	98.430	96.770	2.000	2.000	2.000	972.986	769.786	2.000
63	Gemeindestraßen	450.000	745.000	450.000	650.000	150.000	5.553.413	554.913	2.553.500
66	Bundes- und Landesstrassen	0	0	0	0	0	0	0	0
60, 62, 6 7 - 69	Übriges	640.000	120.000	205.000	30.000	880.000	4.278.528	2.373.528	30.000
<b>6</b>	<b>Epl. 6 zusammen</b>	<b>1.188.430</b>	<b>961.770</b>	<b>657.000</b>	<b>682.000</b>	<b>1.032.000</b>	<b>10.804.927</b>	<b>3.698.227</b>	<b>2.585.500</b>
	<b>Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung</b>								
70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	4.000.000	4.000.000	0
73-79	Übriges	0	150.000	308.500	0	0	775.748	317.248	0
<b>7</b>	<b>Epl. 7 zusammen</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>4.775.748</b>	<b>4.317.248</b>	<b>0</b>
88, 89	Allgemeines Grund- und Sondervermö nicht anderen Aufgabenbereichen zuzuordnen)	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>0-8</b>	<b>Objektbezogene Einnahmen insgesamt</b>	<b>4.452.310</b>	<b>5.043.020</b>	<b>2.237.000</b>	<b>3.040.300</b>	<b>2.233.000</b>	<b>31.702.500</b>	<b>12.107.370</b>	<b>2.589.500</b>

## Finanzplanung 2013

### 3. Investitionsprogramm

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

**bis 0204**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>0000</b>	<b>Gemeindeorgane</b>								
0101	Gemeindeorgane								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	17.005	17.005	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>17.005</b>	<b>17.005</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0100</b>	<b>Rechnungsprüfungsamt</b>								
0101	Rechnungsprüfungsamt								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	4.606	4.606	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>4.606</b>	<b>4.606</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0200</b>	<b>Büro des Oberbürgermeisters (BOB)</b>								
0101	Büro des Oberbürgermeisters								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	545.329	514.329	31.000	0	0	0	0	0
9352 000	Erwerb von Bürogegenständen	165.254	75.254	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>710.583</b>	<b>589.583</b>	<b>46.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
1001	Diensträder								
9350 000	Erwerb von Diensträdern	25.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
1030	Sanierung Rathaus								
3610 000	Landeszuschuss	170.000	0	0	170.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1030</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Baukosten	8.700.000	1.040.000	1.870.000	2.500.000	3.290.000	0	0	0
9470 000	Interimsunterbringung	200.000	0	200.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1030</b>	<b>8.900.000</b>	<b>1.040.000</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>3.290.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1040	Sanierung und Erweiterung Technisches Rathaus								
9400 000	Planungs- und Baukosten	14.000.000	0	250.000	150.000	8.750.000	4.850.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1040</b>	<b>14.000.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>150.000</b>	<b>8.750.000</b>	<b>4.850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0203</b>	<b>Verwaltungsstelle Bühl</b>								
1400	Verwaltungsstelle Bühl								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	51.980	0	8.680	8.660	8.660	8.660	8.660	8.660
	<b>Ausgaben Maßnahme 1400</b>	<b>51.980</b>	<b>0</b>	<b>8.680</b>	<b>8.660</b>	<b>8.660</b>	<b>8.660</b>	<b>8.660</b>	<b>8.660</b>
<b>0204</b>	<b>Verwaltungsstelle Hagelloch</b>								
1700	Verwaltungsstelle Hagelloch								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	43.020	0	7.320	7.140	7.140	7.140	7.140	7.140
	<b>Ausgaben Maßnahme 1700</b>	<b>43.020</b>	<b>0</b>	<b>7.320</b>	<b>7.140</b>	<b>7.140</b>	<b>7.140</b>	<b>7.140</b>	<b>7.140</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

**bis 0240**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1710	Aufzug Rathaus Hagelloch								
9400 000	Baukosten	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1710</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0205</b>	<b>Verwaltungsstelle Hirschau</b>								
1500	Verwaltungsstelle Hirschau								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	81.650	0	13.650	13.600	13.600	13.600	13.600	13.600
	<b>Ausgaben Maßnahme 1500</b>	<b>81.650</b>	<b>0</b>	<b>13.650</b>	<b>13.600</b>	<b>13.600</b>	<b>13.600</b>	<b>13.600</b>	<b>13.600</b>
<b>0206</b>	<b>Verwaltungsstelle Kilchberg</b>								
1300	Verwaltungsstelle Kilchberg								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	30.990	0	5.090	5.180	5.180	5.180	5.180	5.180
	<b>Ausgaben Maßnahme 1300</b>	<b>30.990</b>	<b>0</b>	<b>5.090</b>	<b>5.180</b>	<b>5.180</b>	<b>5.180</b>	<b>5.180</b>	<b>5.180</b>
<b>0207</b>	<b>Verwaltungsstelle Pfrondorf</b>								
1900	Verwaltungsstelle Pfrondorf								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	80.860	0	13.560	13.460	13.460	13.460	13.460	13.460
	<b>Ausgaben Maßnahme 1900</b>	<b>80.860</b>	<b>0</b>	<b>13.560</b>	<b>13.460</b>	<b>13.460</b>	<b>13.460</b>	<b>13.460</b>	<b>13.460</b>
<b>0208</b>	<b>Verwaltungsstelle Unterjesingen</b>								
1600	Verwaltungsstelle Unterjesingen								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	65.940	0	11.040	10.980	10.980	10.980	10.980	10.980
	<b>Ausgaben Maßnahme 1600</b>	<b>65.940</b>	<b>0</b>	<b>11.040</b>	<b>10.980</b>	<b>10.980</b>	<b>10.980</b>	<b>10.980</b>	<b>10.980</b>
<b>0209</b>	<b>Verwaltungsstelle Weilheim</b>								
1200	Verwaltungsstelle Weilheim								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	37.340	0	6.240	6.220	6.220	6.220	6.220	6.220
	<b>Ausgaben Maßnahme 1200</b>	<b>37.340</b>	<b>0</b>	<b>6.240</b>	<b>6.220</b>	<b>6.220</b>	<b>6.220</b>	<b>6.220</b>	<b>6.220</b>
<b>0210</b>	<b>Verwaltungsstelle Bebenhausen</b>								
1800	Verwaltungsstelle Bebenhausen								
9355 000	Erwerb bewegliches Vermögen Ortschaftsbudget	8.200	0	1.350	1.370	1.370	1.370	1.370	1.370
	<b>Ausgaben Maßnahme 1800</b>	<b>8.200</b>	<b>0</b>	<b>1.350</b>	<b>1.370</b>	<b>1.370</b>	<b>1.370</b>	<b>1.370</b>	<b>1.370</b>
<b>0220</b>	<b>Fachabteilung Personal und Organisation</b>								
0101	Fachabteilung Personal und Organisation								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	156.281	6.281	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>156.281</b>	<b>6.281</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>0240</b>	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>								
0101	Öffentlichkeitsarbeit								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	12.335	9.335	0	3.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>12.335</b>	<b>9.335</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Maßnahmen und Ausgaben**  
**Version 4**

**Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung**

**bis 0620**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>0310</b>	<b>Fachabteilung Haushalt und Beteiligungen</b>								
0101	Stadtkämmerei								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	61.008	59.508	0	1.500	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>61.008</b>	<b>59.508</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0320</b>	<b>Fachabteilung Stadtkasse</b>								
0101	Allgemeine Investitionen								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	15.084	10.084	0	5.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>15.084</b>	<b>10.084</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0550</b>	<b>Gleichstellung und Integration</b>								
0101	Gleichstellung und Integration								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	9.557	9.557	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>9.557</b>	<b>9.557</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>0610</b>	<b>Fachabteilung Informationstechnik</b>								
0101	Datenverarbeitung / Datenerfassung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	46.158	16.158	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
9352 000	Anschaffung von Hardware (Geräte) und Software	2.137.940	1.422.940	100.000	135.000	120.000	120.000	120.000	120.000
9354 000	Erweiterung/Erneuerung EDV-Datennetz (Server und Netzwerk inkl. Software)	1.980.120	1.200.120	150.000	150.000	120.000	120.000	120.000	120.000
9400 000	Aufträge an Planer	95.000	60.000	5.000	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>4.259.218</b>	<b>2.699.218</b>	<b>260.000</b>	<b>300.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>	<b>250.000</b>
0102	Fernsprechnet								
9351 000	Umstellung auf IP-Telefonie	85.000	50.000	15.000	15.000	5.000	0	0	0
9352 000	Erweiterung / Erneuerung	672.861	122.861	400.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0102</b>	<b>757.861</b>	<b>172.861</b>	<b>415.000</b>	<b>45.000</b>	<b>35.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
0103	Hardware-Infrastruktur								
9352 000	Aufbau zentrales Speichersystem	856.547	456.547	0	0	0	0	400.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0103</b>	<b>856.547</b>	<b>456.547</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
0104	Software-Infrastruktur								
9351 000	Kommunikationsinfrastruktur	495.000	250.000	235.000	10.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0104</b>	<b>495.000</b>	<b>250.000</b>	<b>235.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1000	IuK-Konzept Technische Ämter								
9352 000	ALKIS-Umstellung	313.000	281.000	32.000	0	0	0	0	0
9353 000	Grafisches Informationssystem	89.000	55.000	34.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>402.000</b>	<b>336.000</b>	<b>66.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
 Einnahmen und Ausgaben  
 Version 4

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung

**bis 0800**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>0620</b>	<b>Hausdruckerei</b>								
0101	Hausdruckerei								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	120.775	40.775	25.000	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>120.775</b>	<b>40.775</b>	<b>25.000</b>	<b>15.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>0800</b>	<b>Personalvertretung</b>								
0101	Personalrat								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	5.110	5.110	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>5.110</b>	<b>5.110</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 0</b>	<b>31.267.951</b>	<b>5.706.471</b>	<b>3.433.930</b>	<b>3.206.110</b>	<b>12.451.610</b>	<b>5.256.610</b>	<b>806.610</b>	<b>406.610</b>



Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung

**bis 1300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>1100</b>	<b>Öffentliche Ordnung</b>								
0101	Öffentliche Ordnung								
9350 000	Anschaffung von Möbeln und Geräten	38.510	38.510	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	383.234	350.734	1.500	31.000	0	0	0	0
9352 000	Geschwindigkeitsmessanlagen	408.062	168.062	120.000	120.000	0	0	0	0
9353 000	Telefonzentrale Bürgerservice	30.869	30.869	0	0	0	0	0	0
9354 000	Mobile Messanlage	230.000	0	110.000	120.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>1.090.676</b>	<b>588.176</b>	<b>231.500</b>	<b>271.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1001	Frauennotunterkunft								
9351 000	Anschaffung von Mobiliar	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1002	Geschwindigkeitsmessanlage Galgenbergkreuzung								
9350 000	Umrüstung auf digitale Rotlicht- überwachung	52.000	0	0	52.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1002</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1300	Geschwindigkeitsmessanlage Kilchberg								
9350 000	Anschaffung von Geräten	88.631	88.631	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1300</b>	<b>88.631</b>	<b>88.631</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1500	Hirschau								
9352 000	Geschwindigkeitsmessanlage Hirschau	101.620	1.620	100.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1500</b>	<b>101.620</b>	<b>1.620</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1200</b>	<b>Umwelt- und Klimaschutz</b>								
0101	Umwelt- und Klimaschutz								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	3.014	3.014	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>3.014</b>	<b>3.014</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1300</b>	<b>Feuerlöschwesen</b>								
0101	Feuerlöschwesen								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehr- fahrzeuge	554.886	542.886	0	12.000	0	0	0	0
3612 000	Zuschuss für Prüfgerät Zentrale Atemschutzwerkstatt	11.380	0	11.380	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>566.266</b>	<b>542.886</b>	<b>11.380</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	970.472	700.472	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
9352 000	Prüfgerät Zentrale Atemschutzwerkstatt	28.000	0	28.000	0	0	0	0	0
9353 000	Mannschaftstransportwagen	2.027.677	1.827.677	50.000	50.000	50.000	50.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>3.026.148</b>	<b>2.528.148</b>	<b>123.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>	<b>95.000</b>	<b>45.000</b>	<b>45.000</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Maßnahmen und Ausgaben**  
**Version 4**

**Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**bis 1300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1000	Abteilung Stadtmitte								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	917.870	63.870	197.000	0	195.000	462.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>917.870</b>	<b>63.870</b>	<b>197.000</b>	<b>0</b>	<b>195.000</b>	<b>462.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9353 000	Kommandowagen	111.565	42.565	45.000	0	0	0	24.000	0
9356 000	Mannschaftstransportwagen	239.724	89.724	0	0	50.000	0	100.000	0
9357 000	Hilfeleistungslöschfahrzeug	410.000	0	410.000	0	0	0	0	0
9358 000	Wechselladerfahrzeug	230.000	0	230.000	0	0	0	0	0
9359 000	Abrollbehälter, technische Hilfe	140.000	20.000	120.000	0	0	0	0	0
9450 000	Erweiterung Feuerwehrhaus	490.000	0	290.000	200.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>1.621.288</b>	<b>152.288</b>	<b>1.095.000</b>	<b>200.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>124.000</b>	<b>0</b>
1001	Drehleiterfahrzeug Stadtmitte								
9351 000	Drehleiterfahrzeug DLK23/12	750.000	0	0	0	750.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1002	Löschfahrzeug Stadtmitte LF 20/16								
9351 000	Löschfahrzeug LF20/16	330.000	0	0	0	0	330.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1002</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1004	Abrollbehälter Sandsack Stadtmitte								
9351 000	Abrollbehälter Sandsack	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1004</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1005	Rettungsboot Stadtmitte								
3611 000	Zuschuss für Rettungsboot	10.000	0	0	10.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1005</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Rettungsboot	25.000	0	0	25.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1005</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1006	Gerätewagen Logistik Abteilung Stadtmitte								
9351 000	Gerätewagen Logistik Gw-L1	100.000	0	0	70.000	30.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1006</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1010	Integrierte Leitstelle								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	200.000	200.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Löschgruppenfahrzeug Hauptamtliche Abteilung								
3611 000	Zuschuss Löschgruppenfahrzeug	63.000	0	63.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1020</b>	<b>63.000</b>	<b>0</b>	<b>63.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Löschgruppenfahrzeug (H)LF 10/6	330.000	0	0	330.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>330.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

**bis 1300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1100	<b>Abteilung Lustnau</b>								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	179.754	155.754	0	24.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1100</b>	<b>179.754</b>	<b>155.754</b>	<b>0</b>	<b>24.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9352 000	Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales	80.000	0	0	24.000	56.000	0	0	0
9353 000	Löschfahrzeug 20/16	308.661	308.661	0	0	0	0	0	0
9358 000	Abrollbehälter Atemschutz	80.000	0	0	24.000	56.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1100</b>	<b>468.661</b>	<b>308.661</b>	<b>0</b>	<b>48.000</b>	<b>112.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1101	<b>Neubau Feuerwehrhaus Lustnau</b>								
3610 000	Zuschuss des Landes	410.000	0	0	0	0	410.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1101</b>	<b>410.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>410.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9410 000	Baukosten	2.100.000	0	0	100.000	800.000	1.200.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1101</b>	<b>2.100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>800.000</b>	<b>1.200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1102	<b>Abrollbehälter Hochwasserschutz Lustnau</b>								
3611 000	Zuschuss für Abrollbehälter Hochwasserschutz	45.000	0	45.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1102</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Abrollbehälter Hochwasserschutz	150.000	0	150.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1102</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1103	<b>Hydraulischer Rettungssatz Lustnau</b>								
9351 000	Hydraulischer Rettungssatz	25.000	0	25.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1103</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>25.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1104	<b>Drehleiterfahrzeug Lustnau DL 18-12</b>								
9351 000	Anschaffung eines Drehleiterfahrzeuges	450.000	0	0	0	0	450.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1104</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1150	<b>Abteilung Derendingen</b>								
3611 000	Zuweisungen des Landes für Feuerwehrfahrzeuge	217.882	157.882	0	60.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1150</b>	<b>217.882</b>	<b>157.882</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9353 000	Löschfahrzeug 20/16	308.228	308.228	0	0	0	0	0	0
9356 000	Abrollbehälter Gefahrgut	200.000	0	0	120.000	80.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1150</b>	<b>508.228</b>	<b>308.228</b>	<b>0</b>	<b>120.000</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1910	<b>Feuerwehrhaus Pfrondorf</b>								
9410 000	Baukosten	1.050.000	0	0	0	50.000	600.000	400.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1910</b>	<b>1.050.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>600.000</b>	<b>400.000</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 1</b>	<b>2.409.772</b>	<b>920.392</b>	<b>316.380</b>	<b>106.000</b>	<b>195.000</b>	<b>872.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 1</b>	<b>12.510.266</b>	<b>4.178.766</b>	<b>1.764.500</b>	<b>1.311.000</b>	<b>1.967.000</b>	<b>2.675.000</b>	<b>569.000</b>	<b>45.000</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

**bis 2117**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2000</b>	<b>Fachabteilung Schulen</b>								
0100	Umgestaltung Schulhöfe								
9500 000	Baumaßnahmen	432.575	192.575	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
9870 000	Zuschüsse an Elterninitiativen	96.698	51.698	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	<b>Ausgaben Maßnahme 0100</b>	<b>529.272</b>	<b>244.272</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>	<b>47.500</b>
0101	Übrige schulische Aufgaben								
3610 000	Zuweisungen des Landes	104.175	104.175	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>104.175</b>	<b>104.175</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	66.015	47.415	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
9410 000	Installationen für EDV-Ausstattung	87.551	87.551	0	0	0	0	0	0
9450 000	Amok-Prävention an Schulen	150.000	75.000	75.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>303.566</b>	<b>209.966</b>	<b>78.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
<b>2110</b>	<b>Grundschule Innenstadt</b>								
1010	Bildungshaus Lindenbrunnen								
3610 000	Zuschuss des Landes	2.000.000	0	0	500.000	1.000.000	500.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1010</b>	<b>2.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Baukosten	5.720.000	220.000	60.000	1.500.000	3.400.000	540.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>5.720.000</b>	<b>220.000</b>	<b>60.000</b>	<b>1.500.000</b>	<b>3.400.000</b>	<b>540.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2112</b>	<b>Grundschule Winkelwiese/WHO</b>								
1000	Grundschule Winkelwiese / WHO								
9450 000	Planungs- und Baukosten	100.000	50.000	0	0	0	0	0	50.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>100.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>
<b>2113</b>	<b>Grundschule Hügelstraße</b>								
1000	Grundschule Hügelstraße								
3610 000	Landeszuschuss	30.000	0	0	30.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2114</b>	<b>Grundschule auf der Wanne</b>								
1000	Grundschule Wanne, Sanierung								
9400 000	Planungs- und Baukosten	1.200.000	0	0	0	0	600.000	600.000	0
9450 000	Baukosten	745.776	745.776	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>1.945.776</b>	<b>745.776</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

**bis 2211**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2117</b>	<b>Grundschule Hechinger Eck und Ludwig-Krapf-Schule</b>								
1000	Grundschule Hechinger Eck, Ganztageseinrichtung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	6.000	6.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2124</b>	<b>Grundschule Bühl</b>								
1400	Grundschule Bühl, Energetische Sanierung								
9450 000	Baukosten	535.872	535.872	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1400</b>	<b>535.872</b>	<b>535.872</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2125</b>	<b>Grundschule Hirschau</b>								
1500	Grundschule Hirschau								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	262.349	262.349	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1500</b>	<b>262.349</b>	<b>262.349</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Baukosten Sanierung	738.883	738.883	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1500</b>	<b>738.883</b>	<b>738.883</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2126</b>	<b>Grundschule Unterjesingen</b>								
1600	Grundschule Unterjesingen, Energetische Sanierung								
9450 000	Baukosten	413.485	413.485	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1600</b>	<b>413.485</b>	<b>413.485</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1610	Grundschule Unterjesingen								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	19.134	19.134	0	0	0	0	0	0
9400 000	Einrichtung Hortraum	16.084	16.084	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1610</b>	<b>35.219</b>	<b>35.219</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2129</b>	<b>Grundschule Pfrondorf</b>								
1900	Grundschule Pfrondorf, Energetische Sanierung								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	521.796	521.796	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1900</b>	<b>521.796</b>	<b>521.796</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Baukosten	695.727	695.727	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1900</b>	<b>695.727</b>	<b>695.727</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2211</b>	<b>Walter-Erbe-Realschule</b>								
0101	Walter-Erbe-Realschule								
9400 000	Schülerweiterung (Ganztagesesschule)	355.349	355.349	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>355.349</b>	<b>355.349</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

**bis 2312**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1150	Walter-Erbe-RS., Generalsanierung und Brandschutz								
3610 000	Zuschüsse des Landes	1.727.000	209.700	0	0	0	517.300	1.000.000	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1150</b>	<b>1.727.000</b>	<b>209.700</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>517.300</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>
9450 000	Baukosten	4.700.000	1.000.000	0	100.000	0	1.000.000	2.600.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1150</b>	<b>4.700.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>1.000.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>0</b>
<b>2310</b>	<b>Uhland-Gymnasium</b>								
1010	Uhland-Gymnasium, Erweiterungsbau								
3610 000	Zuschuss des Landes	3.700.000	0	2.700.000	1.000.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1010</b>	<b>3.700.000</b>	<b>0</b>	<b>2.700.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Planungs- und Baukosten	10.800.000	3.600.000	3.750.000	3.450.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>10.800.000</b>	<b>3.600.000</b>	<b>3.750.000</b>	<b>3.450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Sanierung Altbau, Abbruch Pavilion								
9400 000	Planungs- und Baukosten	2.600.000	0	0	0	50.000	1.300.000	1.250.000	0
9811 000	Rückzahlung von Zuschüssen	172.300	0	172.300	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>2.772.300</b>	<b>0</b>	<b>172.300</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>1.300.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>0</b>
<b>2311</b>	<b>Kepler-Gymnasium</b>								
1010	Kepler-Gymnasium, Neubau Mensa								
9400 000	Baukosten Mensa, unbewegliches Anlagevermögen	5.640.800	5.640.800	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>5.640.800</b>	<b>5.640.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Energetische Generalsanierung Kepler Gymnasium								
9450 000	Baukosten	4.856.000	4.416.000	440.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>4.856.000</b>	<b>4.416.000</b>	<b>440.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1030	Einrichtung Boulderhöhle								
3680 000	Spenden	14.250	14.250	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1030</b>	<b>14.250</b>	<b>14.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Baukosten	15.786	15.786	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1030</b>	<b>15.786</b>	<b>15.786</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2312</b>	<b>Wildermuth-Gymnasium</b>								
1000	Energetische Generalsanierung								
3680 000	Spenden	8.000	8.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Baukosten	3.358.000	3.358.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>3.358.000</b>	<b>3.358.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 2 Schulen

**bis 2011**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1010	Zwei zusätzliche Klassenzimmer								
3610 000	Zuweisungen des Landes	129.000	129.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1010</b>	<b>129.000</b>	<b>129.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2313</b>	<b>Carlo-Schmid-Gymnasium</b>								
1152	Anbau Carlo-Schmid-Gymnasium								
9400 000	Baukosten	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1152</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1153	Einbau NWT-Räume Carlo-Schmid-Gymnasium								
9400 000	Baukosten	250.000	0	250.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1153</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2810</b>	<b>Geschwister-Scholl-Schule</b>								
1010	Geschwister-Scholl-Schule Generalsanierung								
9450 000	Baukosten Generalsanierung, unbewegliches Anlagevermögen	12.604.784	12.604.784	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>12.604.784</b>	<b>12.604.784</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Geschwister-Scholl-Schule								
9400 000	Baukosten	22.029	22.029	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>22.029</b>	<b>22.029</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2821</b>	<b>Gemeinschaftsschule Französische Schule</b>								
1010	Energetische Generalsanierung Französische Schule								
9450 000	Baukosten	1.420.000	20.000	0	0	800.000	600.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>1.420.000</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Anbau für Gemeinschaftsschule Französische Schule								
3610 000	Zuweisungen des Landes	800.000	0	0	800.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1020</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>800.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Baukosten	4.650.000	0	100.000	2.300.000	2.250.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>4.650.000</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>2.300.000</b>	<b>2.250.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1025	Herrichtung Zahlmeistergebäude								
9450 000	Baukosten	40.000	0	40.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1025</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2822</b>	<b>Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt</b>								
1000	Gemeinschaftsschule Bildungszentrum Weststadt								
9400 000	Planungs- und Baukosten	3.280.000	0	0	350.000	0	1.465.000	1.465.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>3.280.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>1.465.000</b>	<b>1.465.000</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Entwürfen und Ausgaben**  
**Version 4**

**Einzelplan 2 Schulen**

**bis 2951**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>2911</b>	<b>Verlässliche Grundschule/Hort an der Schule</b>								
0101	Verlässliche Grundschule / Hort an der Schule								
9350 000	Software für Schulkindbetreuung	20.000	20.000	0	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	189.930	39.930	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
9500 000	Bau und Erneuerung von Grünanlagen	5.164	5.164	0	0	0	0	0	0
9870 000	Investitionskostenzuschuss an Förder- vereine	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>220.095</b>	<b>70.095</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>	<b>25.000</b>
<b>2913</b>	<b>Schulessen</b>								
0101	Schulessen								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	111.335	21.335	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>111.335</b>	<b>21.335</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>
<b>2950</b>	<b>Übrige schulische Aufgaben</b>								
0101	Übrige schulische Aufgaben								
9350 000	Anschaffung von Geräten für Schulhaus- meister	181.176	131.176	40.000	10.000	0	0	0	0
9351 000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulbudgets)	2.316.484	1.836.484	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
9352 000	EDV-Ausstattung für die Schulen (Medienentwicklungsplan)	599.601	370.001	20.600	78.000	68.000	63.000	0	0
9353 000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Schulmöbel)	1.168.590	478.590	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000	115.000
9410 000	Installationen für EDV-Ausstattung	26.267	26.267	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>4.292.118</b>	<b>2.842.518</b>	<b>255.600</b>	<b>283.000</b>	<b>263.000</b>	<b>258.000</b>	<b>195.000</b>	<b>195.000</b>
<b>2951</b>	<b>Schulsporträume/Schulsporthallen</b>								
0101	Schulsport								
9350 000	Anschaffung von Sportgeräten	273.041	168.641	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400	17.400
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen Reinigungsgeräte	37.962	17.962	10.000	10.000	0	0	0	0
9400 000	Planungs- und Baukosten	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>331.003</b>	<b>186.603</b>	<b>47.400</b>	<b>27.400</b>	<b>17.400</b>	<b>17.400</b>	<b>17.400</b>	<b>17.400</b>
1010	Turnhalle Uhlandstraße								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	56.000	0	0	0	56.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>56.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>56.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Turnhalle WHO								
3610 000	Zuweisung des Landes	328.000	328.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1020</b>	<b>328.000</b>	<b>328.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Generalsanierung	3.149.639	3.049.639	100.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>3.149.639</b>	<b>3.049.639</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 2    Schulen**

**bis 2951**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1030	Turnhalle Wildermuth-Gymnasium								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	35.000	0	35.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1030</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1160	Turnhalle Ludwig Krapf								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1160</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1700	Turnhalle Hagelloch								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	628.842	628.842	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1700</b>	<b>628.842</b>	<b>628.842</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Energetische Generalsanierung	821.734	821.734	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1700</b>	<b>821.734</b>	<b>821.734</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 2</b>	<b>10.253.412</b>	<b>2.206.112</b>	<b>2.700.000</b>	<b>2.330.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.017.300</b>	<b>1.000.000</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 2</b>	<b>74.855.774</b>	<b>41.939.874</b>	<b>5.445.900</b>	<b>8.101.000</b>	<b>6.927.000</b>	<b>5.871.000</b>	<b>6.218.000</b>	<b>353.000</b>

Investitionsprogramm 2013-2017  
Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

**bis 3400**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>3212</b>	<b>Fachabteilung Stadtmuseum</b>								
0101	Stadtmuseum								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	302.687	242.687	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>302.687</b>	<b>242.687</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
<b>3213</b>	<b>Fachabteilung Stadtarchiv</b>								
0101	Stadtarchiv								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	49.725	49.725	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>49.725</b>	<b>49.725</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3310</b>	<b>Theater</b>								
1010	Landestheater Tübingen								
9871 000	Investitionskostenzuschuss	150.400	0	100.000	50.400	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>150.400</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>50.400</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3320</b>	<b>Musikpflege (ohne Musikschulen)</b>								
0101	Konzerte und Musikpflege								
3680 000	Spenden	8.000	8.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9870 000	Baukostenzuschüsse an Vereine	183.641	63.641	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>183.641</b>	<b>63.641</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
1900	Musikverein Pfrondorf								
3270 000	Darlehensrückfluss	100.000	0	0	0	0	100.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1900</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3330</b>	<b>Musikschulen</b>								
1000	Musikschule								
3280 000	Darlehensrückfluss	297.000	0	0	0	50.000	50.000	197.000	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>297.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>197.000</b>	<b>0</b>
9280 000	Darlehen	297.000	0	222.000	75.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>297.000</b>	<b>0</b>	<b>222.000</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3400</b>	<b>Sonstige Kunstpflege</b>								
1000	Sudhaus								
3610 000	Zuschuss des Landes	1.083.750	0	0	1.083.750	0	0	0	0
3680 000	Spenden	178.500	0	78.500	100.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>1.262.250</b>	<b>0</b>	<b>78.500</b>	<b>1.183.750</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Planungs- und Baukosten	2.052.764	640.514	0	1.412.250	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege

**bis 3520**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9870 000	Baukostenzuschuss	1.078.500	1.000.000	78.500	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>3.131.264</b>	<b>1.640.514</b>	<b>78.500</b>	<b>1.412.250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1015	<b>Umbau Hölderlinturm</b>								
3610 000	Zuschuss des Landes	50.000	0	25.000	25.000	0	0	0	0
3680 000	Spenden	125.000	0	50.000	75.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1015</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Planungs- und Baukosten	450.000	0	250.000	200.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1015</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>250.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
3410	<b>Heimatpflege</b>								
1010	<b>Einrichtung Hermann-Hesse-Gedenkstätte</b>								
3680 000	Spenden für Hermann-Hesse-Haus	29.000	29.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1010</b>	<b>29.000</b>	<b>29.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9320 000	Grundstückserwerb	195.000	190.000	5.000	0	0	0	0	0
9400 000	Baukosten	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>245.000</b>	<b>240.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	<b>Geschichtspfad</b>								
9400 000	Planungs- und Baukosten	66.000	22.000	22.000	22.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>66.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>22.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1300	<b>Dorfgemeinschaftshaus Kilchberg</b>								
9350 000	Möblierung	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
9400 000	Baukosten	450.000	300.000	150.000	0	0	0	0	0
9420 000	Erneuerung Vorplatz	33.000	0	33.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1300</b>	<b>493.000</b>	<b>300.000</b>	<b>193.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
3520	<b>Fachabteilung Stadtbücherei</b>								
0100	<b>Stadtbücherei</b>								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	185.124	125.124	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9352 000	Einrichtung Lern- und Sprachzentrum	60.000	0	0	0	60.000	0	0	0
9354 000	Einrichtung eines Onleihe-Portals	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
9355 000	Einrichtung Lesecafé	7.000	0	0	7.000	0	0	0	0
9356 000	Online-Katalog und Mobil OPAC	15.000	0	0	0	15.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0100</b>	<b>287.124</b>	<b>125.124</b>	<b>30.000</b>	<b>17.000</b>	<b>85.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>
0101	<b>Buchsicherungs- und Selbstverbuchungsanlage</b>								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	93.195	48.195	15.000	15.000	15.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>93.195</b>	<b>48.195</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**

**bis 3520**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1150	Zweigstelle Derendingen								
9350 000	Umstellung auf elektronisches Sicherheitssystem (RFID)	32.000	14.000	18.000	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	12.000	0	0	12.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1150</b>	<b>44.000</b>	<b>14.000</b>	<b>18.000</b>	<b>12.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 3</b>	<b>1.871.250</b>	<b>37.000</b>	<b>153.500</b>	<b>1.283.750</b>	<b>50.000</b>	<b>150.000</b>	<b>197.000</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 3</b>	<b>5.793.035</b>	<b>2.745.885</b>	<b>963.500</b>	<b>1.833.650</b>	<b>130.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>	<b>40.000</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 4 Soziale Sicherung**

**bis 4642**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>4000</b>	<b>Allgemeine Sozialverwaltung</b>								
0101	Allgemeine Sozialverwaltung								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	99.590	99.590	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>99.590</b>	<b>99.590</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4300</b>	<b>Altenhilfe Tübingen gGmbH</b>								
0101	AHT gGmbH								
9300 000	Eigenkapitalerhöhung	500.000	0	500.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4360</b>	<b>Betreuung und Unterbringung von Asylbewerbern</b>								
0101	Ausstattungen Asylunterkünfte								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	2.441	2.441	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>2.441</b>	<b>2.441</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4600</b>	<b>Jugendhäuser/Offene Jugendarbeit</b>								
0101	Jugendhäuser Offene Jugendarbeit								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	219.439	157.439	13.000	13.000	18.000	18.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>219.439</b>	<b>157.439</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1000	Jugendcafe Innenstadt								
9500 000	Baumaßnahmen	380.000	180.000	200.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>380.000</b>	<b>180.000</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Mobile alkoholfreie Cocktailbar								
3680 000	Zuschüsse	3.214	3.214	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1020</b>	<b>3.214</b>	<b>3.214</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	28.928	18.928	5.000	5.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>28.928</b>	<b>18.928</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4642</b>	<b>Kindergärten und Kinderhäuser</b>								
0101	Kindergärten und Kinderhäuser								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	1.195.676	819.176	62.300	65.000	62.300	62.300	62.300	62.300
9353 000	Software Verwaltung Kinderbetreuung	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
9354 000	Erwerb bewegliches Vermögen	37.000	0	0	37.000	0	0	0	0
9410 000	Sonnenschutzvorrichtungen	74.777	34.777	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000
9550 000	Spielplätze und Spielgeräte	776.281	276.281	100.000	100.000	75.000	75.000	75.000	75.000
9551 000	Zaunerneuerungen Außenanlagen	150.000	0	0	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
9552 000	Bepflanzung Außenanlagen	20.000	0	0	20.000	0	0	0	0

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

**bis 4642**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9871 000	Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen bei freien Trägern	300.000	0	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>2.583.735</b>	<b>1.160.235</b>	<b>222.300</b>	<b>312.000</b>	<b>222.300</b>	<b>222.300</b>	<b>222.300</b>	<b>222.300</b>
1001	<b>Kinderhaus Weststadt</b>								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	240.000	240.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1001</b>	<b>240.000</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Ausstattung Sofortprogramm	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
9400 000	Baumaßnahmen	1.540.000	1.540.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>1.545.000</b>	<b>1.545.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1002	<b>Kokon gGmbH</b>								
9870 000	Kleinkindgruppe Depot Zuschuss für Baumaßnahmen	223.000	111.500	111.500	0	0	0	0	0
9873 000	Provisorium Neckarbogen	87.000	43.500	43.500	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1002</b>	<b>310.000</b>	<b>155.000</b>	<b>155.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1005	<b>Städt. Kinderhaus Janusz-Korczak</b>								
9350 000	Ausstattung	60.000	35.000	25.000	0	0	0	0	0
9870 000	Zuschuss zu Umbaumaßnahme	85.000	0	85.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1005</b>	<b>145.000</b>	<b>35.000</b>	<b>110.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1008	<b>Kinderhaus Waldschule</b>								
9350 000	Ausstattung	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1008</b>	<b>15.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1012	<b>Kindergarten Österberg</b>								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	67.870	67.870	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1012</b>	<b>67.870</b>	<b>67.870</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9450 000	Sanierung	90.493	90.493	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1012</b>	<b>90.493</b>	<b>90.493</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1018	<b>Evangelische Gesamtkirchengemeinde</b>								
9871 000	Kindergarten Rappstraße Zuschuss für Baumaßnahmen	369.060	335.370	0	33.690	0	0	0	0
9872 000	Frida-Wetzel Kindergarten Zuschuss für Baumaßnahmen	180.950	8.300	172.650	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1018</b>	<b>550.010</b>	<b>343.670</b>	<b>172.650</b>	<b>33.690</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	<b>Katholische Gesamtkirchengemeinde</b>								
9870 000	Helene von Hügel Zuschuss zur Generalsanierung	745.000	645.000	100.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>745.000</b>	<b>645.000</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1022	<b>Freikirchliches Kinderhaus "Schäfchen" e.V.</b>								
9870 000	Zuschuss Freikirchliches Kinderhaus Schäfchen e.V.	97.495	22.615	74.880	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1022</b>	<b>97.495</b>	<b>22.615</b>	<b>74.880</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

**bis 4642**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1024	Kleinkindgruppe Schwärzloch e.V.								
9870 000	Zuschuss für neue Räumlichkeiten	102.700	51.350	51.350	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1024</b>	<b>102.700</b>	<b>51.350</b>	<b>51.350</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1025	Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus								
9400 000	Baukosten Neubau	1.240.000	0	0	500.000	600.000	140.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1025</b>	<b>1.240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>600.000</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1026	Kindergruppe Idefix e.V.								
3600 000	Zuweisungen des Bundes	70.000	0	70.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1026</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	35.000	35.000	0	0	0	0	0	0
9400 000	Baumaßnahmen	246.900	246.900	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1026</b>	<b>281.900</b>	<b>281.900</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1027	Kindertagesstätte der Kreuzkirche e.V.								
9870 000	Zuschuss für Baumaßnahme	337.500	195.000	0	142.500	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1027</b>	<b>337.500</b>	<b>195.000</b>	<b>0</b>	<b>142.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1028	Städt. Kinderhaus Galgenberg								
9350 000	Ausstattung Sofortprogramm	15.000	15.000	0	0	0	0	0	0
9400 000	Planungs- und Baukosten	75.000	75.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1028</b>	<b>90.000</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1029	Städt. Kinderhaus Stiefelhof								
9350 000	Ausstattung Sofortprogramm	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
9400 000	Planungs- und Baukosten	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1029</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1031	Städt. Kinderhaus Frondsberg								
9350 000	Ausstattung Sofortprogramm	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1031</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1035	Kinderhaus Rotdornweg								
9870 000	Baukostenzuschuss	30.800	0	0	30.800	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1035</b>	<b>30.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>30.800</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1070	Städt. Kindervilla Alexanderpark								
9350 000	Ausstattung	214.129	214.129	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1070</b>	<b>214.129</b>	<b>214.129</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1090	Freie Aktive Schule e.V.								
9871 000	Investitionskostenzuschuss Ausstattung und Außenanlagen	59.740	0	59.740	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1090</b>	<b>59.740</b>	<b>0</b>	<b>59.740</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 4 Soziale Sicherung

**bis 4642**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1100	Kinderhaus Paula-Zundel								
3610 000	Zuweisungen des Landes	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1100</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9350 000	Ausstattung	98.600	0	28.600	0	0	0	0	70.000
9400 000	Baukosten für den Anbau	920.000	0	0	0	0	0	20.000	900.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1100</b>	<b>1.018.600</b>	<b>0</b>	<b>28.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>970.000</b>
1110	Städt. Kinderhaus Herrlesberg								
9350 000	Ausstattung	19.989	19.989	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1110</b>	<b>19.989</b>	<b>19.989</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1120	Kinderhaus Firma Rösch								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	140.670	0	140.670	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1120</b>	<b>140.670</b>	<b>0</b>	<b>140.670</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1125	Lustnauer Kinderkiste e.V.								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	11.650	0	11.650	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1125</b>	<b>11.650</b>	<b>0</b>	<b>11.650</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1150	Städt. Kinderhaus Mühlenviertel								
3650 000	Kostenanteil von der WIT	454.000	454.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1150</b>	<b>454.000</b>	<b>454.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9350 000	Ausstattung	149.749	149.749	0	0	0	0	0	0
9450 000	Baukostenanteil der Stadt	1.364.052	1.364.052	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1150</b>	<b>1.513.801</b>	<b>1.513.801</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1153	Städt. Kinderhaus Feuerhägle								
9350 000	Ausstattung	70.000	35.000	0	35.000	0	0	0	0
9400 000	Baukosten Anbau	800.000	0	0	500.000	300.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1153</b>	<b>870.000</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>535.000</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1154	Ev. Kindergarten Derendingen								
9870 000	Investitionskostenzuschuss	52.500	5.000	0	47.500	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1154</b>	<b>52.500</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>47.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1155	Kinderhaus Alte Mühle								
9400 000	Planungs- und Baukosten 2. Rettungsweg	220.000	0	0	220.000	0	0	0	0
9410 000	Abbruchkosten Gebäude und Erweiterung Gartenbereich	25.000	0	0	25.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1155</b>	<b>245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>245.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1200	Kinderhaus Weilheim								
9350 000	Ausstattung Sofortprogramm	5.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1200</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 4 Soziale Sicherung**

**bis 4643**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1201	Umbau Kinderhaus Weilheim								
9400 000	Planungs- und Baukosten	200.000	0	0	200.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1201</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>200.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1500	Kindergärten Hirschau								
9450 000	Kiga Altes Schulhaus Sanierung und Anbau	630.000	600.000	30.000	0	0	0	0	0
9870 000	Zuschuss an katholische Kirchen- gemeinde Hirschau, KH St. Martin	739.000	739.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1500</b>	<b>1.369.000</b>	<b>1.339.000</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1710	Kinderhaus Hagelloch								
9400 000	Baukosten	1.050.000	0	50.000	0	500.000	500.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1710</b>	<b>1.050.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1910	Kinderhaus Pfrondorf See								
9450 000	Baumaßnahmen	2.675	2.675	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1910</b>	<b>2.675</b>	<b>2.675</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4643</b>	<b>Schülerhorte</b>								
0101	Schülerhorte								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	35.655	23.655	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>35.655</b>	<b>23.655</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 4</b>	<b>855.083</b>	<b>765.083</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 4</b>	<b>16.238.438</b>	<b>8.281.908</b>	<b>1.926.840</b>	<b>2.066.490</b>	<b>1.642.300</b>	<b>882.300</b>	<b>244.300</b>	<b>1.194.300</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

**bis 5600**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>5500</b>	<b>Förderung des Sports</b>								
0101	Förderung des Sports								
9870 000	Bauzuschüsse an Vereine	533.919	413.919	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>533.919</b>	<b>413.919</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
0102	Boulderhalle DAV Tübingen								
3680 000	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	0	0	0	0	150.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0102</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9871 000	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0102</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
0103	Sporthalle Präventionssportverein								
3680 000	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	0	0	0	0	150.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0103</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9871 000	Zwischenfinanzierung WLSB	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0103</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>5600</b>	<b>Sportplätze</b>								
0101	Sportplätze								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen Projekt Gender Budgeting	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	59.803	41.203	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
9410 000	Baumaßnahmen Projekt Gender Budgeting	10.000	0	10.000	0	0	0	0	0
9450 000	Einbau von Beregnungsanlagen	350.000	250.000	50.000	50.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>429.803</b>	<b>291.203</b>	<b>73.100</b>	<b>53.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>	<b>3.100</b>
1020	Sportplatz SV 03								
9500 000	Ausbau Wettkampfbahn Typ B	1.897.978	1.767.978	130.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>1.897.978</b>	<b>1.767.978</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1030	Sportplatz Holderfeld								
3680 000	Zuschüsse	75.000	0	0	37.500	22.500	15.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1030</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>37.500</b>	<b>22.500</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Baumaßnahmen	1.087.998	1.087.998	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1030</b>	<b>1.087.998</b>	<b>1.087.998</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1041	Kleinspielfeld Geschwister-Scholl-Schule								
9500 000	Sanierungsmaßnahmen	130.000	0	130.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1041</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1101	Bolzplatz Herrlesberg								
9500 000	Herstellungskosten	20.000	0	20.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1101</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>20.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

**bis 5800**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1102	Kunstrasenplatz Lustnau								
9500 000	Baukosten	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1102</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>
1310	Sportpark Kilchberg								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	15.000	0	15.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1310</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1320	Kunstrasenplatz Kilchberg								
9500 000	Rückbau Restfläche	40.000	0	0	40.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1320</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1400	Sportplatz Bühl								
9550 000	Generalsanierung	850.000	0	400.000	450.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1400</b>	<b>850.000</b>	<b>0</b>	<b>400.000</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1410	Skateranlage Bühl								
9500 000	Baukosten/Erneuerung	15.000	0	0	15.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1410</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1510	Rasenplatz Hirschau								
9500 000	Sanierungskosten	300.000	0	0	0	0	0	300.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1510</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>0</b>
1920	Kunstrasenplatz Pfrondorf								
9500 000	Baukosten	750.000	0	0	0	0	0	0	750.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1920</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>
<b>5610</b>	<b>Sport- und Mehrzweckhallen</b>								
1010	Hermann Hepper Turnhalle								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	113.840	83.840	30.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>113.840</b>	<b>83.840</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Sporthalle der TSG								
9870 000	Baukostenzuschuss	725.000	0	0	0	725.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>725.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>725.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1100	Turnhalle Lustnau								
9350 000	Erwerb bewegliches Vermögen	75.000	0	75.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1100</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>75.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1900	Schönbuchhalle Pfrondorf								
9400 000	Baumaßnahmen, neue Heizung	202.487	202.487	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1900</b>	<b>202.487</b>	<b>202.487</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung

**bis 5800**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>5800</b>	<b>Park- und Gartenanlagen</b>								
0101	Park- und Gartenanlagen								
3460 000	Ersatzleistung für Sachschäden des Anlagevermögens	111.411	111.411	0	0	0	0	0	0
3500 000	Ablösungsbeträge für Kinderspielplätze	53.056	29.056	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
3670 000	Spenden	114.651	114.651	0	0	0	0	0	0
3671 000	Kostensersatz Dritter	19.600	19.600	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>298.719</b>	<b>274.719</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
9600 000	Bau und Erneuerung von Spielplätzen/ Grünanlagen	2.488.627	1.538.627	200.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
9660 000	Beseitigung von Sachschäden	20.936	18.436	0	500	500	500	500	500
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>2.509.562</b>	<b>1.557.062</b>	<b>200.000</b>	<b>150.500</b>	<b>150.500</b>	<b>150.500</b>	<b>150.500</b>	<b>150.500</b>
1000	Platanenallee								
9500 000	Landschaftsplanerischer Ideenwettbewerb	60.000	0	0	60.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1001	Kleingärten Riedern 3								
9500 000	Bau öffentlicher Wege	87.133	87.133	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>87.133</b>	<b>87.133</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 5</b>	<b>673.719</b>	<b>274.719</b>	<b>4.000</b>	<b>41.500</b>	<b>26.500</b>	<b>319.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 5</b>	<b>10.892.721</b>	<b>5.491.621</b>	<b>1.093.100</b>	<b>1.088.600</b>	<b>898.600</b>	<b>173.600</b>	<b>473.600</b>	<b>1.673.600</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

**bis 6150**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>6010</b>	<b>Fachabteilung Hochbau</b>								
0101	Fachabteilung Hochbau								
9400 000	Planungsaufträge an Architekten und Ingenieure	575.493	275.493	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>575.493</b>	<b>275.493</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>6020</b>	<b>Fachabteilung Straßen und Grün</b>								
0101	FAB Straßen und Grün								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	37.382	37.382	0	0	0	0	0	0
9500 000	Planungsaufträge an Ingenieurbüros	22.504	22.504	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>59.886</b>	<b>59.886</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6120</b>	<b>Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation</b>								
0101	Fachabteilungen Vermessung und Geoinformation								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	96.191	96.191	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>96.191</b>	<b>96.191</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6121</b>	<b>Stadtvermessung</b>								
0101	Stadtvermessung								
3450 000	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	17.500	8.500	9.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>17.500</b>	<b>8.500</b>	<b>9.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	283.218	239.218	44.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>283.218</b>	<b>239.218</b>	<b>44.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6140</b>	<b>Baulandumlegung</b>								
0101	Baulandumlegung								
3520 000	Kostenerstattung /Wertausgleich für Baulandumlegung	548.498	536.498	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>548.498</b>	<b>536.498</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
9320 000	Ausgleichszahlungen aus Baulandumlegung	1.122.602	1.116.602	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
9321 000	Vermessungskosten	284.073	278.073	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>1.406.675</b>	<b>1.394.675</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
0102	Ökokonto								
9600 000	Ausgaben für Ökokontomaßnahmen	210.000	60.000	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0102</b>	<b>210.000</b>	<b>60.000</b>	<b>50.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>6150</b>	<b>Fachabteilung Projektentwicklung</b>								
0101	Stadtsanierung								
3270 000	Darlehensrückflüsse	424.488	233.288	96.430	94.770	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>424.488</b>	<b>233.288</b>	<b>96.430</b>	<b>94.770</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Maßnahmen und Ausgaben**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**bis 6300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	5.459	5.459	0	0	0	0	0	0
9870 000	Zuschüsse für Stadt- und Ortsbildpflege	497.018	317.018	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>502.476</b>	<b>322.476</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
1000	Entwicklungsbereich Reutlingerstr. - Eisenbahnstr.								
3300 000	Rückzahlung städtebaulicher Entwicklungsbereich Reutlinger Straße	3.771.546	3.771.546	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	<b>3.771.546</b>	<b>3.771.546</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1010	Stadtsanierung								
9541 000	Stellplatzablösebeiträge Stuttgarter Straße/Französisches Viertel	814.616	798.616	4.000	12.000	0	0	0	0
9610 000	Maßnahmen zur Aufwertung der Altstadt	1.150.200	250.200	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>1.964.816</b>	<b>1.048.816</b>	<b>154.000</b>	<b>162.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
1011	Entwicklungsbereich Obere Viehweide								
9560 000	Entwicklungsbereich Obere Viehweide	2.321.306	2.321.306	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1011</b>	<b>2.321.306</b>	<b>2.321.306</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1020	Sanierungsgebiet östliche Altstadt								
3300 000	Rückzahlung Sanierungsgebiet östliche Altstadt	146.832	6.832	140.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1020</b>	<b>146.832</b>	<b>6.832</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9550 000	Anteil der Stadt	6.722.636	3.967.636	0	885.000	300.000	580.000	540.000	450.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>6.722.636</b>	<b>3.967.636</b>	<b>0</b>	<b>885.000</b>	<b>300.000</b>	<b>580.000</b>	<b>540.000</b>	<b>450.000</b>
1034	Sanierungsgebiet Südliches Stadtzentrum								
9550 000	Anteil der Stadt	2.730.000	0	0	350.400	425.000	730.600	1.224.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1034</b>	<b>2.730.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.400</b>	<b>425.000</b>	<b>730.600</b>	<b>1.224.000</b>	<b>0</b>
1040	Sanierungsgebiet Lustnau Süd								
9550 000	Anteil der Stadt	1.508.590	667.000	783.580	58.010	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1040</b>	<b>1.508.590</b>	<b>667.000</b>	<b>783.580</b>	<b>58.010</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1050	Güterbahnhof								
9400 000	Planung	240.369	90.369	50.000	50.000	50.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1050</b>	<b>240.369</b>	<b>90.369</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6200	<b>Wohnungsbauförderung</b>								
0101	Wohnbauförderung								
3270 000	Darlehensrückflüsse	150.000	150.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6300	<b>Gemeindestraßen</b>								
0100	Brückensanierungen								
9500 000	Baumaßnahmen	579.000	0	79.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0100</b>	<b>579.000</b>	<b>0</b>	<b>79.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>	<b>100.000</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

**bis 6300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
0101	<b>Gemeindestraßen</b>								
3600 000	Rückerstattung vom Bund für Radwege	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
3610 000	Zuweisung des Landes	3.624	3.624	0	0	0	0	0	0
3613 000	Zuschuss des Landes für Radwege	800.000	0	120.000	80.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3800 000	Kostenerstattung Bund B 28	100.000	100.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>983.624</b>	<b>103.624</b>	<b>200.000</b>	<b>80.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>	<b>150.000</b>
9320 000	Grunderwerb für Straßenflächen	262.947	202.947	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
9500 000	Barrierefreie Maßnahmen	1.146.927	686.927	80.000	70.000	70.000	80.000	80.000	80.000
9502 000	Kleine Straßenbaumaßnahmen	2.398.078	1.198.078	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
9503 000	Generalsanierung von Straßen	4.692.612	1.692.612	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
9504 000	Aktivierung Fußwegeverbindungen	370.314	70.314	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9508 000	Radwegebauprogramm	4.062.552	1.632.552	470.000	360.000	400.000	400.000	400.000	400.000
9600 000	Neubau und Umbau von Signalanlagen	469.793	324.793	45.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
9870 000	Lärmschutzmaßnahmen	36.916	21.916	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>13.440.139</b>	<b>5.830.139</b>	<b>1.357.500</b>	<b>1.212.500</b>	<b>1.252.500</b>	<b>1.262.500</b>	<b>1.262.500</b>	<b>1.262.500</b>
1018	<b>Mühlbachsteg in Fortsetzung der Schellingstraße</b>								
9550 000	Baukosten	47.062	47.062	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1018</b>	<b>47.062</b>	<b>47.062</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1022	<b>Alleenbrücke</b>								
9520 000	Sanierung Alleenbrücke	1.535.000	0	35.000	0	750.000	750.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1022</b>	<b>1.535.000</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>750.000</b>	<b>750.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1025	<b>Im Winkelrain</b>								
3470 000	Rückzahlung überzahlter Bauausgaben des Anlagevermögens	4.935	4.935	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1025</b>	<b>4.935</b>	<b>4.935</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1027	<b>Treppenabgang Neckartor / Zwingel</b>								
9550 000	Planungsmittel und Sanierung	6.589	6.589	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1027</b>	<b>6.589</b>	<b>6.589</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1034	<b>Südliches Stadtzentrum</b>								
3610 000	Zuweisungen des Landes nach dem GVFG	2.157.677	442.677	250.000	665.000	300.000	500.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1034</b>	<b>2.157.677</b>	<b>442.677</b>	<b>250.000</b>	<b>665.000</b>	<b>300.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9550 000	Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck	6.042.430	1.042.430	530.000	1.250.000	2.500.000	500.000	220.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1034</b>	<b>6.042.430</b>	<b>1.042.430</b>	<b>530.000</b>	<b>1.250.000</b>	<b>2.500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>220.000</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

**bis 6300**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1038	Ausbau Paul-Dietz-Straße								
9500 000	Baukosten	218.815	218.815	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1038</b>	<b>218.815</b>	<b>218.815</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1042	Spielstraßenkonzept								
9500 000	Baukosten	210.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1042</b>	<b>210.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
1049	Umgestaltung Haaggasse								
9550 000	Baukosten	220.000	220.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1049</b>	<b>220.000</b>	<b>220.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1050	Verkehrsber. Geschäftsbereich Herrenberger Straße								
9550 000	Baukosten	140.000	50.000	0	90.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1050</b>	<b>140.000</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1052	Ammerkanalbrücke Ammergasse								
9500 000	Baumaßnahmen	30.000	0	30.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1052</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>30.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1053	Ammerkanal Fruchtschranne								
9500 000	Baumaßnahmen	40.000	0	40.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1053</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>40.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1054	Ammergasse Hauszugänge								
9500 000	Baumaßnahmen	140.000	0	140.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1054</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>140.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1056	Freiackerstraße								
9500 000	Wendemöglichkeiten Michaelstraße, Georgstraße	85.000	0	85.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1056</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1057	Umgestaltungsmaßnahmen in der Nürtinger Straße								
9500 000	Planungs- und Baukosten	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1057</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1058	Verkehrsanbindung Sindelfinger-/Westbahnhofstraße								
9550 000	Planungs- und Baukosten	50.000	0	50.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1058</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>50.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1100	Erschließung Harpprechtstraße								
3500 000	Erschließungsbeiträge	47.720	47.720	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1100</b>	<b>47.720</b>	<b>47.720</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1156	Umbau Heinlenstraße								
9500 000	Umbaukosten	290.000	50.000	240.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1156</b>	<b>290.000</b>	<b>50.000</b>	<b>240.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**bis 6600**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1160	Steinlachallee								
9550 000	Generalsanierung	754.276	754.276	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1160</b>	<b>754.276</b>	<b>754.276</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1220	Erschließung Schelmen								
9500 000	Erschließungskosten	457.713	457.713	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1220</b>	<b>457.713</b>	<b>457.713</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1230	Kreßbacher Straße								
9500 000	Sanierung	70.000	0	0	70.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1230</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1510	Käppelesäcker								
3400 000	Grundstückserlöse	113.513	113.513	0	0	0	0	0	0
3511 000	Kostenerstattung von Dritten	60.892	60.892	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1510</b>	<b>174.405</b>	<b>174.405</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Erschließungskosten	528.026	528.026	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1510</b>	<b>528.026</b>	<b>528.026</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1540	Schulstraße Hirschau								
9500 000	Verkehrsberuhigung	70.000	0	0	70.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1540</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1620	Erschließung Jesinger Loch								
3500 000	Erschließungsbeiträge	2.003.500	0	0	0	0	0	0	2.003.500
3510 000	aus städtebaulichem Vertrag	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
	<b>Einnahmen Maßnahme 1620</b>	<b>2.403.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.403.500</b>
9510 000	Linksabbieger B28	400.000	0	0	0	0	0	0	400.000
9520 000	Straßenerschließung	2.130.000	0	0	0	0	0	0	2.130.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 1620</b>	<b>2.530.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2.530.000</b>
1630	Brücke Ammerkanal Unterjesingen								
9500 000	Baumaßnahmen	35.000	0	35.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1630</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>35.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>6600</b>	<b>Bundes- und Landesstraßen</b>								
0101	Bundes- und Landesstraßen								
9350 000	Erneuerung Verkehrsrechner	400.000	0	0	400.000	0	0	0	0
9510 000	Generalsanierung Bundesstraßen in der Ortsdurchfahrt	100.000	0	0	0	0	0	0	100.000
9511 000	Straßenbaumaßnahmen an Bundesstraßen in der Ortsdurchfahrt	400.000	0	0	0	100.000	100.000	100.000	100.000

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**bis 6900**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
9515 000	Erweiterung- und Erneuerung von Lichtsignalanlagen <b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	50.000 <b>950.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>400.000</b>	10.000 <b>110.000</b>	10.000 <b>110.000</b>	10.000 <b>110.000</b>	20.000 <b>220.000</b>
1000	<b>B 28 neu Freibadausfahrt bis Abzweig Hirschau</b>								
9500 000	Anteil Stadt <b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	380.000 <b>380.000</b>	380.000 <b>380.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
1010	<b>Umrüstung auf LED-Technik</b>								
9600 000	Baumaßnahmen <b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	40.488 <b>40.488</b>	40.488 <b>40.488</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
1020	<b>Aischbachknoten</b>								
9500 000	Planungs- und Baukosten <b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	1.100.000 <b>1.100.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	100.000 <b>100.000</b>	1.000.000 <b>1.000.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
1600	<b>Ortsdurchfahrt Unterjesingen</b>								
9500 000	Verbreiterung Gehweg <b>Ausgaben Maßnahme 1600</b>	40.000 <b>40.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	40.000 <b>40.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
<b>6700</b>	<b>Straßenbeleuchtung</b>								
0101	<b>Straßenbeleuchtung</b>								
9500 000	Umrüstung auf Energiesparlampen	1.074.340	0	1.074.340	0	0	0	0	0
9510 000	Umrüstung der Altstadtlampen auf LED	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
9600 000	Erweiterung und Erneuerung <b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	2.665.074 <b>3.829.414</b>	2.065.074 <b>2.065.074</b>	100.000 <b>1.174.340</b>	100.000 <b>190.000</b>	100.000 <b>100.000</b>	100.000 <b>100.000</b>	100.000 <b>100.000</b>	100.000 <b>100.000</b>
<b>6800</b>	<b>Parkierungseinrichtungen</b>								
0101	<b>Parkierungseinrichtungen</b>								
3500 000	Stellplatzablösungsbeträge <b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	1.014.917 <b>1.014.917</b>	834.917 <b>834.917</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>	30.000 <b>30.000</b>
9501 000	Anlagen zur Parkraumbewirtschaftung <b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	1.924.815 <b>1.924.815</b>	1.844.815 <b>1.844.815</b>	0 <b>0</b>	80.000 <b>80.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
1000	<b>Stadtinformationssystem</b>								
3610 000	Zuschuss vom Land	205.000	205.000	0	0	0	0	0	0
3650 000	Anteil swt <b>Einnahmen Maßnahme 1000</b>	100.000 <b>305.000</b>	100.000 <b>305.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>
9600 000	Stadtinformationssystem <b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	620.000 <b>620.000</b>	450.000 <b>450.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	170.000 <b>170.000</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>	0 <b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

**bis 6900**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>6900</b>	<b>Wasserläufe, Wasserbau</b>								
0101	Wasserläufe, Wasserbau								
3610 000	Zuweisungen des Landes	49.417	49.417	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>49.417</b>	<b>49.417</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9350 000	Abrollcontainer für Sandsäcke	37.752	37.752	0	0	0	0	0	0
9501 000	Gewässerentwicklung	462.353	162.353	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>500.104</b>	<b>200.104</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
0102	Hochwasserrückhaltebecken								
9500 000	Sanierungsmaßnahmen	238.799	58.799	110.000	70.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0102</b>	<b>238.799</b>	<b>58.799</b>	<b>110.000</b>	<b>70.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1001	Weilersbachmündung/Weilersbach								
3610 000	Landeszuschuss	90.000	0	0	90.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1001</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Renaturierung	180.000	0	0	180.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1001</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>180.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1005	Renaturierung Ammer								
3610 000	Zuweisungen des Landes	175.000	0	175.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1005</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Ammergestaltung Freiacckerstraße	350.000	0	350.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1005</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1012	Hochwasserschutz Neckar								
9500 000	Baukosten	600.000	0	0	0	0	0	600.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1012</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>600.000</b>	<b>0</b>
1101	Hochwasserschutz Lustnau								
3610 000	Zuweisungen des Landes	1.415.000	980.000	435.000	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1101</b>	<b>1.415.000</b>	<b>980.000</b>	<b>435.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9560 000	Hochwasserschutz für Lustnau Wasserbauprogramm WP90	5.186.908	4.826.908	360.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1101</b>	<b>5.186.908</b>	<b>4.826.908</b>	<b>360.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1153	Rampe Mühlbachabsturz								
3610 000	Zuweisungen des Landes	175.000	0	0	0	175.000	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1153</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>175.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9550 000	Baumaßnahmen	350.000	0	0	0	350.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1153</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>350.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr

**bis 6900**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1400	Hochwasserschutz Bühl								
3610 000	Zuweisungen des Landes	850.000	0	0	0	0	0	850.000	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1400</b>	<b>850.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>850.000</b>	<b>0</b>
9520 000	Hochwasserschutz Bühl	3.315.000	305.000	100.000	140.000	70.000	1.000.000	1.700.000	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1400</b>	<b>3.315.000</b>	<b>305.000</b>	<b>100.000</b>	<b>140.000</b>	<b>70.000</b>	<b>1.000.000</b>	<b>1.700.000</b>	<b>0</b>
1510	Baggersee Hirschau								
3610 000	Zuschuss des Landes	54.195	54.195	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1510</b>	<b>54.195</b>	<b>54.195</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Umgestaltung	124.681	124.681	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1510</b>	<b>124.681</b>	<b>124.681</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1810	Mühlbachausleitung Goldersbach Bebenhausen								
9500 000	Umbau der Wehranlage Mühlbach/ Goldersbach Bebenhausen	150.000	0	0	0	150.000	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1810</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1901	Hochwasserschutz Pfrondorf								
9520 000	Hochwasserschutzmaßnahme Blaihofstraße	80.000	0	80.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1901</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>80.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 6</b>	<b>14.959.253</b>	<b>7.703.553</b>	<b>1.337.430</b>	<b>961.770</b>	<b>657.000</b>	<b>682.000</b>	<b>1.032.000</b>	<b>2.585.500</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 6</b>	<b>66.180.915</b>	<b>30.073.985</b>	<b>6.119.420</b>	<b>5.639.910</b>	<b>7.699.500</b>	<b>5.465.100</b>	<b>6.188.500</b>	<b>4.994.500</b>

Investitionsprogramm 2013 - Entwurf  
Version 4

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung

**bis 7800**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7000</b>	<b>Kommunale Servicebetriebe Tübingen Abwasser- beseitigung</b>								
0101	Eigenbetrieb Entsorgung								
3250 000	Rückzahlung Trägerdarlehen	4.000.000	4.000.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>4.000.000</b>	<b>4.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7230</b>	<b>Häckselplätze</b>								
1200	Neueinrichtung Häckselplatz Weilheim								
9500 000	Baumaßnahmen	54.000	0	54.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1200</b>	<b>54.000</b>	<b>0</b>	<b>54.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1700	Neueinrichtung Häckselplatz Hagelloch								
9500 000	Baumaßnahmen	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1700</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7300</b>	<b>Märkte</b>								
0101	Marktstände								
9353 000	Ersatzbeschaffung	6.770	3.770	0	3.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>6.770</b>	<b>3.770</b>	<b>0</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7610</b>	<b>Rundfunkverteilanlage</b>								
0101	Breitbandverteilanlage WHO								
9620 000	Umrüsten WHO	134.690	82.690	52.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>134.690</b>	<b>82.690</b>	<b>52.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7611</b>	<b>Breitbandverkabelung</b>								
0101	Breitbandkabel								
3610 000	Zuschüsse des Landes	98.665	98.665	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>98.665</b>	<b>98.665</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9400 000	Anschluss Bühl, Verbesserung in Hagelloch und Hirschau	566.861	551.861	15.000	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>566.861</b>	<b>551.861</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7650</b>	<b>Bedürfnisanstalten</b>								
1020	Fundament für Sanitärcontainer gegenüber AOK								
9500 000	Baukosten	16.044	16.044	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1020</b>	<b>16.044</b>	<b>16.044</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7700</b>	<b>Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)</b>								
0101	Kommunale Servicebetriebe Tübingen								
3250 000	Darlehensrückflüsse von den KST	218.583	218.583	0	0	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>218.583</b>	<b>218.583</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

**bis 7950**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7800</b>	<b>Förderung der Landwirtschaft</b>								
1600	Schuppengebiet Enzbach Unterjesingen								
3680 000	Kostenbeteiligung Dritter	150.000	0	0	150.000	0	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1600</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9500 000	Ausgleichsmaßnahmen	170.000	0	0	170.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1600</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>170.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7900</b>	<b>Fremdenverkehr</b>								
0101	Fremdenverkehr								
9350 000	Erwerb von Fahrradboxen	10.000	10.000	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>10.000</b>	<b>10.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7901</b>	<b>Stoherkahnanlageplätze</b>								
1000	Umgestaltung Neckarufer am Hölderlinturm								
9500 000	Baumaßnahmen	20.585	20.585	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1000</b>	<b>20.585</b>	<b>20.585</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7921</b>	<b>Öffentlicher Personennahverkehr</b>								
0101	Öffentlicher Personennahverkehr								
9500 000	Straßenbauliche Maßnahmen	996.077	546.077	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9510 000	ÖPNV-Maßnahmen	754.355	579.355	50.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>1.750.433</b>	<b>1.125.433</b>	<b>250.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>
0104	Regionalstadtbahn								
9610 000	Standardisierte Bewertung nach GVFG Anteil Stadt Tübingen	211.660	151.660	30.000	30.000	0	0	0	0
9620 000	Planungsrate für GVFG-Rahmenantrag	670.000	0	0	670.000	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0104</b>	<b>881.660</b>	<b>151.660</b>	<b>30.000</b>	<b>700.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1010	Umgestaltung Europaplatz / ZOB								
9550 000	Planungs- und Baukosten	196.473	196.473	0	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1010</b>	<b>196.473</b>	<b>196.473</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1034	Südliches Stadtzentrum								
9550 000	Planungs- und Baukosten	4.800.000	0	300.000	300.000	1.600.000	2.600.000	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 1034</b>	<b>4.800.000</b>	<b>0</b>	<b>300.000</b>	<b>300.000</b>	<b>1.600.000</b>	<b>2.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>7950</b>	<b>Wirtschafts- und Gewerbeförderung</b>								
0101	Darlehen an die WIT								
3250 000	Rückzahlung Darlehen von der WIT	308.500	0	0	0	308.500	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 7</b>	<b>4.775.748</b>	<b>4.317.248</b>	<b>0</b>	<b>150.000</b>	<b>308.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 7</b>	<b>8.617.516</b>	<b>2.168.516</b>	<b>701.000</b>	<b>1.248.000</b>	<b>1.675.000</b>	<b>2.675.000</b>	<b>75.000</b>	<b>75.000</b>

Entwurf

**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Version 4**

**Einzelplan 8    Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen**

**bis 8800**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>8550</b>	<b>Stadtwald</b>								
0101	Stadtwald								
9351 000	Erwerb bewegliches Vermögen	6.831	6.831	0	0	0	0	0	0
9540 000	Bau von Maschinenwegen	356.595	236.595	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>363.426</b>	<b>243.426</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>	<b>20.000</b>
<b>8800</b>	<b>Allgemeines Grundvermögen</b>								
0101	Allgemeines Grundvermögen								
3400 000	Grundstückserlöse	46.920.971	32.920.971	3.000.000	3.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>46.920.971</b>	<b>32.920.971</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
9320 000	Grundstückserwerb	30.189.824	18.189.824	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
9321 000	Kosten für Vermessungsleistungen, UA 6121	1.047.605	627.605	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
9324 000	Erschließungsbeiträge für städtische Grundstücke	2.717.934	2.517.934	0	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>33.955.363</b>	<b>21.335.363</b>	<b>2.070.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>2.110.000</b>	<b>2.110.000</b>
1034	Südliches Stadtzentrum								
3400 000	Grundstücksverkauf Europaplatz	5.000.000	0	0	0	5.000.000	0	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 1034</b>	<b>5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>5.000.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 8</b>	<b>51.920.971</b>	<b>32.920.971</b>	<b>3.000.000</b>	<b>3.000.000</b>	<b>7.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>	<b>2.000.000</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 8</b>	<b>34.318.789</b>	<b>21.578.789</b>	<b>2.090.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>	<b>2.130.000</b>

Investitionsprogramm 2013 Entwurf  
Version 4

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft

**bis 9100**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>9100</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>								
0101	Allgemeine Finanzwirtschaft								
3000 000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	186.410.874	104.854.064	16.220.890	21.713.610	16.084.900	15.211.110	12.326.300	0
3009 000	Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	1.575.000	650.000	175.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
3009 100	Instandhaltungsrücklage Sporthalle WHO	325.000	0	0	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
3100 000	Entnahme aus allgemeiner Rücklage	40.773.413	11.187.043	305.350	10.565.000	11.261.110	5.999.200	1.455.710	0
3104 000	Entnahme aus der zweckgebundenen Stellplatzrücklage	800.000	0	500.000	300.000	0	0	0	0
3107 300	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn	460.738	160.738	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3107 310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena	666.000	0	30.000	636.000	0	0	0	0
3114 000	Entnahme aus der Sonderrücklage Erdeponie Schinderklinge	3.270.740	0	3.270.740	0	0	0	0	0
3270 000	Darlehensrückflüsse	2.509.293	2.260.113	15.640	13.540	110.000	110.000	0	0
	<b>Einnahmen Maßnahme 0101</b>	<b>236.791.059</b>	<b>119.111.959</b>	<b>20.567.620</b>	<b>33.493.150</b>	<b>27.721.010</b>	<b>21.585.310</b>	<b>14.047.010</b>	<b>265.000</b>
9007 300	Weiterleitung der Entnahme aus zweckge- bundener Rücklage Sponsoringvertrag Horn	460.738	160.738	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9100 000	Zuführung an die allgemeine Rücklage	4.932.410	0	0	4.932.410	0	0	0	0
9104 000	Zuführung an die zweckgebundene Stellplatzrücklage	60.000	0	30.000	30.000	0	0	0	0
9105 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage Völker	2.100	0	1.100	1.000	0	0	0	0
9107 000	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Paul Horn-Arena	1.725.000	800.000	175.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
9107 100	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Instandh. Sporthalle WHO	325.000	0	0	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
9107 310	Rücklagenentnahme für Instandhaltung Paul Horn-Arena	666.000	0	30.000	636.000	0	0	0	0
9701 000	Tilgungsraten für Darlehen des Bundes	7.773.758	6.387.758	190.000	212.000	222.000	222.000	270.000	270.000
9711 000	Tilgungsraten für Darlehen des Landes	420.000	0	0	420.000	0	0	0	0
9771 000	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	14.100.271	8.821.371	883.900	460.000	950.000	970.000	1.000.000	1.015.000
9790 000	Inneres Darlehen an die KST	7.955.000	0	0	7.955.000	0	0	0	0
9794 000	Rückzahlung Inneres Darlehen Erdeponie Schinderklinge	3.270.740	0	3.270.740	0	0	0	0	0
	<b>Ausgaben Maßnahme 0101</b>	<b>41.691.017</b>	<b>16.169.867</b>	<b>4.630.740</b>	<b>14.911.410</b>	<b>1.437.000</b>	<b>1.457.000</b>	<b>1.535.000</b>	<b>1.550.000</b>
	<b>Einnahmen Einzelplan 9</b>	<b>236.791.059</b>	<b>119.111.959</b>	<b>20.567.620</b>	<b>33.493.150</b>	<b>27.721.010</b>	<b>21.585.310</b>	<b>14.047.010</b>	<b>265.000</b>
	<b>Ausgaben Einzelplan 9</b>	<b>41.691.017</b>	<b>16.169.867</b>	<b>4.630.740</b>	<b>14.911.410</b>	<b>1.437.000</b>	<b>1.457.000</b>	<b>1.535.000</b>	<b>1.550.000</b>



**Investitionsprogramm 2013 - Entwurf**  
**Maßnahmen und Ausgaben**  
**Version 4**

**Einzelplan**

Haushaltsstelle		Voraus- sichtlicher Ges.aufwand EUR	Bereit- gestellt bis 2011 EUR	Ansätze in den Jahren					
Nr	Bezeichnung			2012 EUR	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 ff EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Zusammenstellung der Einzelpläne</b>								
	Einnahmen Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	170.000	0	0	170.000	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung	31.267.951	5.706.471	3.433.930	3.206.110	12.451.610	5.256.610	806.610	406.610
	Einnahmen Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2.409.772	920.392	316.380	106.000	195.000	872.000	0	0
	Ausgaben Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung	12.510.266	4.178.766	1.764.500	1.311.000	1.967.000	2.675.000	569.000	45.000
	Einnahmen Einzelplan 2 Schulen	10.253.412	2.206.112	2.700.000	2.330.000	1.000.000	1.017.300	1.000.000	0
	Ausgaben Einzelplan 2 Schulen	74.855.774	41.939.874	5.445.900	8.101.000	6.927.000	5.871.000	6.218.000	353.000
	Einnahmen Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	1.871.250	37.000	153.500	1.283.750	50.000	150.000	197.000	0
	Ausgaben Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	5.793.035	2.745.885	963.500	1.833.650	130.000	40.000	40.000	40.000
	Einnahmen Einzelplan 4 Soziale Sicherung	855.083	765.083	90.000	0	0	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 4 Soziale Sicherung	16.238.438	8.281.908	1.926.840	2.066.490	1.642.300	882.300	244.300	1.194.300
	Einnahmen Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	673.719	274.719	4.000	41.500	26.500	319.000	4.000	4.000
	Ausgaben Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung	10.892.721	5.491.621	1.093.100	1.088.600	898.600	173.600	473.600	1.673.600
	Einnahmen Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	14.959.253	7.703.553	1.337.430	961.770	657.000	682.000	1.032.000	2.585.500
	Ausgaben Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	66.180.915	30.073.985	6.119.420	5.639.910	7.699.500	5.465.100	6.188.500	4.994.500
	Einnahmen Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	4.775.748	4.317.248	0	150.000	308.500	0	0	0
	Ausgaben Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	8.617.516	2.168.516	701.000	1.248.000	1.675.000	2.675.000	75.000	75.000
	Einnahmen Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	51.920.971	32.920.971	3.000.000	3.000.000	7.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
	Ausgaben Einzelplan 8 Wirtsch. Unternehmen, Allg. Grund-u.Sondervermögen	34.318.789	21.578.789	2.090.000	2.130.000	2.130.000	2.130.000	2.130.000	2.130.000
	Einnahmen Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	236.791.059	119.111.959	20.567.620	33.493.150	27.721.010	21.585.310	14.047.010	265.000
	Ausgaben Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft	41.691.017	16.169.867	4.630.740	14.911.410	1.437.000	1.457.000	1.535.000	1.550.000
	<b>Einnahmen Zusammen</b>	<b>324.680.267</b>	<b>168.257.037</b>	<b>28.168.930</b>	<b>41.536.170</b>	<b>36.958.010</b>	<b>26.625.610</b>	<b>18.280.010</b>	<b>4.854.500</b>
	<b>Ausgaben Zusammen</b>	<b>302.366.422</b>	<b>138.335.682</b>	<b>28.168.930</b>	<b>41.536.170</b>	<b>36.958.010</b>	<b>26.625.610</b>	<b>18.280.010</b>	<b>12.462.010</b>

Entwurf

# **Stellenplan**

für die

Beamten und Beschäftigten

Haushaltsjahr 2013

(vorbehaltlich der Entscheidungen des Gemeinderats über die Vorlage 801/2012, Anlagen 1, 2 und 3)

Entwurf

**Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013**  
**Teil A: Beamte**

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen				Nachrichtlich			Vermerke, Erläuterungen z.B. Aufwandsentschädigung
		Insgesamt	darunter		Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2012	8	9	
			Mit Zulage	Sonder- schlüssel					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>									
Bürgermeister	B6	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
	B5	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
	B3	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
Höherer Dienst	A16	1,00	0,00	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
	A15	6,00	0,00	2,00	0,00	6,00	6,00	5,70	
	A14	8,00	0,00	4,00	0,00	9,00	9,00	8,00	
	A13/H	2,00	0,00	1,00	0,00	2,00	2,00	2,00	
Gehobener Dienst	A13/G	10,70	0,00	2,00	0,00	9,70	9,70	9,50	
	A12	16,50	0,00	4,00	0,00	16,50	16,50	16,35	
	A11	24,70	0,00	0,00	0,00	23,90	23,90	22,95	
	A10	26,00	0,00	8,00	0,00	27,25	27,25	23,55	
	A9/G	3,00	0,00	0,00	0,00	3,00	3,00	1,00	
Mittlerer Dienst	A9/M	16,50	1,00	8,00	0,00	16,50	16,50	14,30	
	A8	12,20	0,00	1,00	0,00	12,60	12,60	11,68	
	A7	6,00	0,00	0,00	0,00	6,00	6,00	6,00	
Insgesamt A I		135,60	1,00	31,00	0,00	136,45	136,45	125,03	

<b>II. Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>									
<b>Altenhilfe Tübingen</b>									
Mittlerer Dienst	A9/M	0,75	0,00	0,00	0,00	0,75	0,75	0,70	
Insgesamt AHT		0,75	0,00	0,00	0,00	0,75	0,75	0,70	
<b>Kommunale Servicebetriebe Tübingen</b>									
Mittlerer Dienst	A9/M	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
Insgesamt KST		1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	1,00	
Insgesamt A II		1,75	0,00	0,00	0,00	1,75	1,75	1,70	
Insgesamt A I und A II		137,35	1,00	31,00	0,00	138,20	138,20	126,73	

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013 Teil B: Beschäftigte

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen			Nachrichtlich Stellen 2012	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2012	Vermerke, Erläuterungen z.B. Aufwandsentschädigung		
		Insgesamt	4	5				6	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<b>I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>									
TVÖD VKA	E15	4,00				4,00	4,00		
	E14	4,00				4,00	3,50		
	E13	12,00				12,00	10,00		
	E12	29,28				28,27	27,35		
	E11	19,23				17,73	13,35		
	E10	23,09				23,79	19,34		
	E09ST49J	35,21				35,20	33,36		
	E09	8,30				9,79	7,93		
	E08	79,60				75,69	73,48		
	E06	130,53				133,92	122,74		
	E05	35,87				38,87	33,14		
	E04	0,26				0,26	0,13		
	E03	4,64				4,63	4,64		
	E02EST5	50,82				46,01	43,60		
	E02	0,00				4,77	0,00		
	E05	5,00				5,00	4,60		
TV Wald	S18	1,60				1,60	1,60		
TVÖD Soz. & Erz. Dienst	S17	1,85				1,85	1,85		
	S16	1,00				0,00	1,00		
	S15	9,00				9,00	8,02		
	S13	11,19				11,62	9,68		
	S12	5,75				5,75	5,75		
	S11	28,96				28,96	26,89		
	S10	35,61				37,01	34,83		
	S08	2,40				2,39	2,00		
	S07	19,86				13,41	12,17		
	S06	236,36				237,37	218,48		
	S03	66,24				64,25	60,08		
	KINDPF	3,69				2,38	3,00		
	ERZIEH	16,56				14,50	14,20		
Insgesamt B I		881,89				874,02	800,71		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2013  
Teil B: Beschäftigte

<b>II. Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>										
<b>Kommunale Servicebetriebe Tübingen</b>										
TVOD VKA	E13	1,00						1,00	1,00	
	E12	1,00						1,00	1,00	
	E11	3,00						3,00	2,00	
	E10	2,00						2,00	1,00	
	E09	1,00						2,00	1,00	
	E08	10,00						8,00	10,00	
	E07	35,00						36,00	28,00	
	E06	33,50						33,50	29,65	
	E05	25,91						25,91	21,90	
	E04	37,00						36,00	25,50	
	E03	31,00						32,00	32,00	
	E09ST49J	6,50						6,50	5,50	
	E02UE	1,89						1,89	0,62	
	E02EST5	0,16						0,16	0,16	
	E02	0,85						0,85	0,41	
Insgesamt B II		189,80						189,81	159,75	
Insgesamt B I und B II		1.071,69						1.063,83	960,45	

Beschäftigte insgesamt (A I + B I)	1.017,49							1.010,47	925,73
Beschäftigte insgesamt (A II + B II)	191,55							191,56	161,45
Beschäftigte insgesamt (A+B)	1.209,04							1.202,03	1.087,18

Entwurf

Entwurf

# Entwurf

## Teil C: -nachrichtlich- Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplans 2013

### I. Beamte: Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung

Unterabschnitte	Bürgermeister	Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Vermerke, Erläuterungen	Summe UA
		A16	A15	A14	A13/H	A13/G	A12	A11	A10	A9/G	A9/M Z	A9/M	A8	A7				
Gliederungsplan																		
0000 Gemeindeorgane	3,00																	
0100 Rechnungsprüfungsamt			1,00													0,50		
0200 Büro des Oberbürgermeisters				1,00												0,50		
0201 Geschäftsstelle Lustinau																0,50		
0202 Geschäftsstelle Derendingen																0,60		
0207 Verwaltungsstelle Pfondorf																1,00		
0220 FAB Personal und Organisation		0,50							1,70	2,90	1,75	2,00				1,00		
0221 Lohn und Gehalt										0,80								
0230 Rechtsabteilung		1,00																
Kommunale Servicebetriebe Tübingen																		
0235 (antellig)		0,50	0,70				0,10											
0310 FB Finanzen, Haushalt und Beteiligungen		1,00																
0320 FAB Stadtkasse									1,00	1,70	2,00	1,50						
0340 FAB Steuern										0,80								
0350 FAB Liegenschaften			1,00							1,00								
0355 FAB Gebäudewirtschaft										1,00								
0510 Standesamt										1,00						1,00		
0520 Statistik, Wahlen										1,00						0,50		
0550 Gleichstellung und Integration																		
0610 FAB Informationstechnik		0,50								1,00								
0800 Personalarzt			1,00							2,00	2,95	2,00						
1100 Öffentliche Ordnung			1,00							1,00	4,00	1,00				6,00		
1300 Feuerlöschwesen																		
2000 FAB Schule und Sport																		
3000 FB Kultur										0,50								
3213 FAB Stadtarchiv										1,00								
3300 Allgemeine Sozialverwaltung			1,00															
3510 Sozialhilfeverwaltung																		
3642 Kindergärten und Kindertagesstätten										1,00	1,45	4,00				0,60		
3643 Schülerhorte											0,45							
3644 Schülerhorte											0,05							
3645 FB Tiefbau - FAB Straßen und Grün -			0,50															
6020 FAB Wasserwirtschaft				1,30						0,90								
6100 FAB Stadtplanung und FAB Verkehrsplanung		1,00								1,00								
6120 FAB Vermessung und FAB Geoinformation			0,50	0,90						3,00						4,00		
6121 Stadtvermessung				0,10												4,00		
6130 FAB Service Center Bauen			0,50							1,00								
6150 FAB Projektentwicklung										1,00	2,30							
8550 Stadtwald																		
Insgesamt:	3,00	6,00	8,00	2,00	2,00	10,70	16,50	24,70	26,00	3,00	1,00	15,50	12,20	6,00				

### II. Beamte: Sondervermögen mit Sonderrechnung

#### Altenhilfe Tübingen

Unterabschnitte	Mittlerer Dienst A9/M	Vermerke, Erläuterungen	Summe UA
Gliederungsplan			
4300 Altenhilfe Tübingen gGmbH	0,75		0,75
Insgesamt:	0,75		0,75

#### Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Unterabschnitte	Mittlerer Dienst A9/M	Vermerke, Erläuterungen	Summe UA
Gliederungsplan			
9010 Betriebswirtschaft und Verwaltung	1,00		1,00
Insgesamt:	1,00		1,00
Insgesamt CII:	1,75		1,75











### Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit. Jahr 2013

#### I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	Zahl der Stellen 2012	Beschäftigt am 30. Juni 2012	Erläuterungen
	BEAFEST	8,00	8,00	8,00	
Insgesamt		8,00	8,00	8,00	

#### III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Zahl der Stellen 2012	Beschäftigt am 30. Juni 2012	Erläuterungen
Praktikanten	Praktikantenvergütung	15,00	17,11	4,50	
B.A., Public Management, Anwärter	Anwärterbezüge	6,00	7,00	2,00	
Azubi TVöD	Ausbildungsvergütung	38,00	40,00	26,00	
Brandmeisteranwärter	A7	0,00	1,00	1,00	
Insgesamt		62,00	65,11	33,50	

## Anlage der ku- und kw-Stellen für Haushaltsjahr 2013

Anzahl Vermerke	Anzahl nach Vollkraftwert	Stellenvermerk	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (KW)	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (von)	Besoldungs- bzw. Bezahlungsgruppe (zu)
Beamte					
1	1,00	KW	A9/M		
1	0,20	KU		A13/H	A13/G
3	0,12	KU		A12	A11
8	2,45	KU		A11	A10
1	0,10	KU		A12	A10
2	1,00	KU		A10	A9/M
2	2,00	KU		A9/M	A8
Beschäftigte					
3	3,00	KW		E11	
3	2,83	KW		E06	
3	3,00	KW		E08	
2	1,19	KW		E03	
2	2,00	KW		S11	
3	0,15	KW		S15	
1	0,57	KW		E09ST49J	
1	0,30	KW		E10	

# Anlagen zum Haushaltsplan 2013

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht über den Stand der Kredite

Übersicht über die Bürgschaften

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Jahresabschluss des Eigenbetriebs Kommunale Servicebetriebe Tübingen (KST)

Jahresabschluss der Stadtwerke Tübingen GmbH

Jahresabschluss der Altenhilfe Tübingen gGmbH

Jahresabschluss der Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH

Jahresabschluss der Zimmertheater GmbH

Jahresabschluss der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH (WIT)

Jahresabschluss der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

# Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen  
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**

- in Euro -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	VE	Voraussichtlich fällige Ausgaben		
		2013	2014	2015
2.0200.9450.000-1030 Baukosten Sanierung Rathaus Am Markt	1.000.000	1.000.000		
2.1300.9351.000-1006 Gerätewagen Logistik Abteilung Stadtmitte	30.000	30.000		
2.1300.9352.000-1100 Abrollbehälter Strahlenschutz/Soziales Abteilung Lustnau	56.000	56.000		
2.1300.9356.000-1150 Abrollbehälter Gefahrgut Abteilung Derendingen	80.000	80.000		
2.1300.9358.000-1100 Abrollbehälter Atemschutz Abteilung Lustnau	56.000	56.000		
2.2110.9400.000-1010 Baukosten Bildungshaus Lindenbrunnen	3.940.000	3.400.000	540.000	
2.2821.9400.000-1020 Baukosten Anbau für Gemeinschaftsschule Französische Schule	2.000.000	2.000.000		
2.4642.9400.000-1025 Baukosten Neubau Bildungshaus Lindenbrunnen - Kinderhaus	740.000	600.000	140.000	
2.4642.9400.000-1710 Baukosten Kinderhaus Hagelloch	500.000	500.000		
2.6300.9550.000-1034 Änderung der Verkehrsführung Zinserdreieck Südliches Stadtzentrum	2.500.000	2.500.000		
2.6600.9500.000-1020 Planungs- und Baukosten Aischbachknoten	1.000.000	1.000.000		
<b>Summe Vermögenshaushalt</b>	<b>11.902.000</b>	<b>11.222.000</b>	<b>680.000</b>	<b>0</b>
7.6159.9500.000-0140 Herstellung und Änderung von Erschließungsanlagen Ordnungsmaßnahmen	500.000	500.000		
<b>Summe Sonderhaushalt</b>	<b>500.000</b>	<b>500.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme</b>	<b>12.402.000</b>	<b>11.722.000</b>	<b>680.000</b>	<b>0</b>
<b>Nachrichtlich</b> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen (ohne Umschuldung)	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

# Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen



## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

- in Euro -

Art	Stand am 31.12.2011	Zugang 2012	Abgang 2012	Vorauss. Stand am 31.12.2012	Zugang 2013	Abgang 2013	Vorauss. Stand am 31.12.2013
<b>1 Allgemeine Rücklage</b>		(voraussichtlich)					
1.1 nicht gebundene Teile	23.226.476	12.000.000		35.226.476	4.932.410	7.955.000	32.203.886
<b>zweckgebundene Teile:</b>							
1.2 Ablösebeiträge für Stellplätze	724.964	30.000	450.000	304.964	30.000	300.000	34.964
1.3 Spende Völter	26.496	1.100		27.596	1.000	0	28.596
1.4 Rücklage Instandhaltung Sporthalle WHO				0	65.000		65.000
1.5 Instandhaltungsrücklage Paul Horn-Arena	751.500	175.000	30.000	896.500	150.000	636.000	410.500
1.6 Rücklage Sponsoringvertrag Horn	839.262		50.000	789.262		50.000	739.262
1.7 Rücklage Gemeinschaftsschulen	3.430.000		820.000	2.610.000		2.610.000	0
<b>Summe Allgemeine Rücklage</b>	<b>28.998.698</b>	<b>12.206.100</b>	<b>1.350.000</b>	<b>39.854.798</b>	<b>5.178.410</b>	<b>11.551.000</b>	<b>33.482.208</b>
<b>2 Sonderrücklage</b>							
Erdeponie Schinderklinge	<b>3.270.734</b>		<b>3.270.734</b>	<b>0</b>			<b>0</b>
<b>3 Summe 1 und 2</b>	<b>32.269.432</b>	<b>12.206.100</b>	<b>4.620.734</b>	<b>39.854.798</b>	<b>5.178.410</b>	<b>11.551.000</b>	<b>33.482.208</b>
Nachrichtlich: <b>Mindestbestand der allgemeinen Rücklage</b> (§ 20 Abs. 2 Satz 2 GemHVO):	<b>3.539.398</b>			<b>* 3.955.827</b>			

## \* Berechnung der Mindestrücklage für das Haushaltsjahr 2013:

Ausgaben VerwHH 2010 (RE)	188.031.239
Ausgaben VerwHH 2011 (RE)	196.095.875
Ausgaben VerwHH 2012 (Plan)	209.246.930
Summe	593.374.044
Durchschnitt der Vorjahre	197.791.348
Mindestbetrag 2% aus Durchschnitt	3.955.827

Übersicht über den voraussichtlichen  
Stand der Schulden  
(ohne Kassenkredite)

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)  
- in 1000 Euro -**

<b>Schulden</b>	<b>Stand am 31.12.2011</b>	<b>Vorauss. Stand am 31.12.2012</b>	<b>Zugang 2013</b>	<b>Tilgung 2013</b>	<b>Vorauss. Stand am 31.12.2013</b>
<b>1 Städtischer Haushalt</b>					
Schulden aus Krediten von/vom					
1.1 Bund	5.247	5.059	0	212	4.847
1.2 Land					
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden					
1.4 Zweckverbänden und dgl.					
1.5 sonstigem öffentlichen Bereich					
1.6 aus Kreditermächtigung 2011		2.800			2.800
1.7 Kreditmarkt	22.422	27.378		879	26.499
<b>Summe 1 städtischer Haushalt</b>	<b>27.669</b>	<b>35.237</b>	<b>0</b>	<b>1.091</b>	<b>34.146</b>
<b>2 Innere Darlehen</b>					
2.1 aus Sonderrücklagen	<b>3.271</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrech.					
<b>Summe 2</b>	<b>3.271</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>3</b>					
Schulden aus Vorgängen, die Kredit- aufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
<b>städtische Entwicklungsbereiche</b>					
Südstadt (Stuttgarter Straße/ Franz. Viertel) Obere Viehweide					
<b>Summe 3 Entwicklungsbereiche</b>					
<i>Nachrichtlich</i>					
<b>4</b> Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung					
<b>Eigenbetrieb - KST</b>					
4.1 aus Krediten	55.918	61.537	7.955	2.690	66.802
4.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					
<b>Summe 4 Eigenbetriebe</b>	<b>55.918</b>	<b>61.537</b>	<b>7.955</b>	<b>2.690</b>	<b>66.802</b>
<i>Nachrichtlich zu 3 und 4.2</i>					
<b>5</b> Verpflichtungen aus Leasing-Verträgen u. ähnl. Verträgen im Zusammenhang mit unbewegl. Gütern					
<b>Fremdfinanzierung gesamt</b>	<b>86.858</b>	<b>96.774</b>	<b>7.955</b>	<b>3.781</b>	<b>100.948</b>

# Übersicht über die städtischen Kredite

## Entwurf

Kreditinstitut	Vertrag	Zinssatz	Zinsbindung	Restschuld 31.12.2011
KfW Bankengruppe	9411000012	2,65	15.08.2018	507.125,00
KfW Bankengruppe	9411000013	2,55	15.08.2027	677.720,00
KfW Bankengruppe	9411000014	2,45	15.05.2028	641.748,00
KfW Bankengruppe	9411000015	4,45	15.02.2023	1.150.000,00
KfW Bankengruppe	9411000016	4,00	15.08.2014	1.107.927,00
KfW Bankengruppe	9411000017	0,70	15.02.2021	1.162.000,00
<b>Summe KfW</b>				<b>5.246.520,00</b>
Kreissparkasse Tübingen	9411000005	2,80	30.10.2020	1.106.572,43
Kreissparkasse Tübingen	9411000007	4,24	30.04.2014	2.340.295,11
Kreissparkasse Tübingen	9411000008	4,95	30.12.2021	147.480,00
Kreissparkasse Tübingen	9411000011	3,95	30.07.2019	1.906.361,85
<b>Summe KSK</b>				<b>5.500.709,39</b>
Bayern LB	9411000000	3,50	30.09.2039	1.938.674,01
<b>Summe Bayern LB</b>				<b>1.938.674,01</b>
HeLaBa	9411000003	3,49	30.09.2019	953.397,10
<b>Summe HeLaBa</b>				<b>953.397,10</b>
LB BW	9411000001	3,50	30.09.2039	969.336,05
LB BW	9411000002	4,08	30.06.2032	2.348.930,22
<b>Summe LB BW</b>				<b>3.318.266,27</b>
L-Bank	9411000006	4,58	30.03.2018	1.965.558,40
L-Bank	9411000009	2,37	15.02.2021	2.000.000,00
L-Bank	9411000010	2,37	15.02.2021	1.000.000,00
L-Bank	9411000019	0,00		22.752,42
L-Bank	9411000020	4,63	31.01.2014	18.051,76
L-Bank	9411000021	4,63	31.01.2014	2.868,99
L-Bank	9411000022	4,63	31.01.2014	8.064,81
L-Bank	9411000023	4,63	31.01.2014	13.193,11
L-Bank	9411000024	0,00		5.624,23
L-Bank	9411000025	0,00		19.787,02
L-Bank	9411000026	0,50	30.04.2061	63.424,14
L-Bank	9411000027	0,50	01.08.2062	86.113,26
L-Bank	9411000028	0,50	01.02.2062	33.992,10
L-Bank	9411000029	0,50	01.08.2061	50.654,95
L-Bank	9411000030	0,50	01.08.2064	56.741,26
L-Bank	9411000031	0,50	01.08.2062	68.799,79
L-Bank	9411000032	0,50	01.08.2062	50.048,89
L-Bank	9411000033	0,50	01.02.2062	16.248,19
L-Bank	9411000034	0,50	01.08.2061	28.128,67
L-Bank	9411000035	0,50	01.08.2062	39.215,99
L-Bank	9411000036	0,50	01.08.2064	33.973,30
L-Bank	9411000037	0,50	30.10.2060	111.054,90
L-Bank	9411000038	0,50	30.04.2061	94.214,66
<b>Summe L-Bank</b>				<b>5.788.510,84</b>
SEB AG	9411000004	5,18	30.03.2013	4.916.370,15
<b>Summe SEB AG</b>				<b>4.916.370,15</b>
KVJS	9411000018	0,00		6.391,19
<b>Summe KVJS</b>				<b>6.391,19</b>
<b>Schuldenstand zum 31.12.2011</b>				<b>27.668.838,95</b>

Entwurf

# Übersicht über die Bürgschaften

## Übersicht Bürgschaften der Stadt 31.12.2012

<b>Begünstigte</b>	<b>verbürgter Betrag</b>
Stadtwerke Tübingen GmbH	54.100.204,98 €
Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH	41.663.045,20 €
Technologieförderung Reutlingen-Tübingen GmbH	1.150.414,00 €
Altenhilfe Tübingen gGmbH	3.890.439,14 €
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH	9.100.000,00 €
Volkshochschule Tübingen e.V.	1.436.937,82 €
Bürger- und Verkehrsverein Tübingen e.V.	430.000,00 €
pro... gemeinsam bauen und leben Wohngenossenschaft e.G.	247.535,00 €
Schwäbischer Heimatbund e.V.	116.030,42 €
Förderverein Französische Schule e.V.	25.600,00 €
elkiko Familienzentrum Tübingen e.V.	2.000,00 €
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Kreuzkirche Tübingen	337.500,00 €
Initiative für eine Aktive Schule e.V.	178.840,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>112.678.546,57 €</b>

Bisher geleistete Tilgungen wurden in dieser Aufstellung nicht berücksichtigt.

Entwurf

# Wirtschaftsplan 2013

## Eigenbetrieb

Kommunale Servicebetriebe Tübingen

Siehe Vorlage 800a/2012

Entwurf



Entwurf

## Jahresabschluss

Kommunale Servicebetriebe Tübingen  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

## Bilanz

AKTIVA	Anhang	31.12.2011	01.01.2011
		EUR	EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		16.224,51	6.190,84
<b>Summe Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		<b>16.224,51</b>	<b>6.190,84</b>
<b>II. Sachanlagen</b>	9		
Grdst. u. grdst.gl. Rechte m. Geschäfts-, Betriebs- u. and. Bauten		29.885.475,45	31.094.206,06
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten		75.334,14	76.798,20
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten		127,00	127,00
Technische Anlagen und Maschinen		2.068.490,17	2.158.961,18
Verteilungs- u. Sammlungsanlagen		40.940.071,28	43.251.502,47
Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.981.989,75	1.927.789,26
<i>davon Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>		<i>456.218,24</i>	<i>385.668,44</i>
<i>davon Fahrzeuge</i>		<i>1.525.771,51</i>	<i>1.542.120,82</i>
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		6.233.212,61	2.108.621,24
<b>Summe Sachanlagen</b>		<b>81.184.700,40</b>	<b>80.618.005,41</b>
<b>SUMME ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>81.200.924,91</b>	<b>80.624.196,25</b>
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>			
<b>I. Vorräte</b>	10		
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		474.943,91	409.370,49
<i>davon Lager Kfz-Werkstatt</i>		<i>68.320,95</i>	<i>48.890,69</i>
<i>davon Lager Klärwerk</i>		<i>156.676,52</i>	<i>156.676,52</i>
<i>davon Lager Baustoffe Friedhöfe</i>		<i>8.535,42</i>	<i>7.985,20</i>
<i>davon Lager Infrastruktur</i>		<i>241.411,02</i>	<i>195.818,08</i>
<b>Summe Vorräte</b>		<b>474.943,91</b>	<b>409.370,49</b>
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
Forderungen gegenüber der Stadt		3.366.243,61	3.058.524,68
Forderungen gegenüber Dritten		2.895.288,97	2.611.344,18
Lohn- und Gehaltsvorschüsse		671,56	671,56
Umsatzsteuer		583,30	583,30
Umsatzsteuer Regulierungskonto		5.106,70	5.106,70
Kursdifferenzkonto Euro		2,24	2,24
Skontoverrechnungskonto		451,54	376,65
Rundungsdifferenzen Sondervorgänge		93,71	93,71
<b>Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		<b>6.268.441,63</b>	<b>5.676.703,02</b>
<b>SUMME UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>6.743.385,54</b>	<b>6.086.073,51</b>
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>			
Wertberichtigungen		2,28	2,28
<b>SUMME RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		<b>2,28</b>	<b>2,28</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>		<b>87.944.312,73</b>	<b>86.710.272,04</b>

## Entwurf

Jahresabschluss 2011 – Bilanz

PASSIVA	Anhang	31.12.2011	01.01.2011
		EUR	EUR
<b>A. EIGENKAPITAL</b>			
<b>I. Stammkapital</b>	11		
Stammkapital		0,00	0,00
<b>Summe Stammkapital</b>		<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Rücklagen</b>	12		
Allgemeine Rücklage		61.302,54	61.302,54
Zweckgebundene Rücklagen		907.379,14	889.626,52
<i>davon zweckgebundene Rücklage Spenden Grab Schönberg</i>		3.216,52	3.216,52
<i>davon zweckgebundene Rücklage Standortkonzept</i>		904.162,62	886.410,00
<b>Summe Rücklagen</b>		<b>968.681,68</b>	<b>950.929,06</b>
<b>III. Gewinn/Verlust</b>	13		
Gewinn-/Verlustvortrag sonstige Betriebsbereiche		125.463,59	143.369,86
Gewinn-/Verlustvortrag Friedhöfe		56.913,60	0,00
Gewinn-/Verlustvortrag Stadtentwässerung		-1.885.565,13	-1.885.565,13
Jahresüberschuss/-fehlbetrag Gesamtbetrieb		944.219,90	0,00
<i>davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag sonstige Betriebsbereiche</i>		-202.318,15	0,00
<i>davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag Friedhöfe</i>		-370.746,32	0,00
<i>davon Jahresüberschuss/-fehlbetrag Stadtentwässerung</i>		1.517.284,37	0,00
<b>Summe Gewinn/Verlust</b>		<b>-758.968,04</b>	<b>-1.742.195,27</b>
<b>SUMME EIGENKAPITAL</b>		<b>209.713,64</b>	<b>-791.266,21</b>
<b>B. EMPFANGENE ERTRAGS- UND KAPITALZUSCHÜSSE</b>	14		
Baukostenzuschüsse Kanalnetz		9.092.789,38	9.484.913,58
Baukostenzuschüsse Regenwasserbehandlung		118.735,47	169.071,89
Baukostenzuschüsse Klärwerk		5.764.404,04	5.872.953,21
Baukostenzuschuss Friedhof Weilheim		19.381,64	21.804,34
Baukostenzuschuss Friedhof Hirschau		18.880,00	20.768,00
Baukostenzuschuss Friedhof Unterjesingen		49.779,28	52.890,49
Baukostenzuschuss Brunnen Friedhof Bühl		2.850,00	3.000,00
<b>SUMME EMPFANGENE ERTRAGS- UND KAPITALZUSCHÜSSE</b>		<b>15.066.819,81</b>	<b>15.625.401,51</b>
<b>C. RÜCKSTELLUNGEN</b>	15		
Pensionsrückstellungen		414.901,06	392.521,68
Rückstellungen für Altersteilzeitfälle		451.209,44	614.749,95
Rückstellungen für d. Pflege v. Gemeinschaftsgrabanlagen		196.048,15	138.268,65
<b>SUMME RÜCKSTELLUNGEN</b>		<b>1.062.158,65</b>	<b>1.145.540,28</b>
<b>D. VERBINDLICHKEITEN</b>	16		
Trägerdarlehen		8.139.357,86	12.139.357,86
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		55.917.828,99	50.524.605,49
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt		6.421.500,71	7.443.292,76
<i>Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt</i>		665.559,14	659.769,45
<i>Inneres Darlehen</i>		211.416,67	254.416,67
<i>Bankverrechnungskonto</i>		5.544.524,90	6.529.106,64
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.069.357,97	619.189,37
WE/RE-Verrechnungskonto		543,83	2.897,65
PEWES Dummy-Verrechnungskonto		923,44	0,00
Darlehensverwaltungs Verrechnungskonto		54.854,50	0,00
Wertberichtigung auf Forderungen		1.253,33	1.253,33
<b>SUMME VERBINDLICHKEITEN</b>		<b>71.605.620,63</b>	<b>70.730.596,46</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>		<b>87.944.312,73</b>	<b>86.710.272,04</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**

	Anhang	2011
		EUR
<b>Umsatzerlöse</b>	1	
Erlöse von Außen		13.160.093,15
Erlöse von der Stadt		8.577.477,92
<b>Summe Umsatzerlöse</b>		<b>21.737.571,07</b>
<b>Aktiviert</b>		<b>0,00</b>
<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	2	<b>1.259.736,07</b>
<b>Materialaufwand</b>	3	
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		-2.554.081,78
Aufwendungen für bezogene Leistungen		-2.263.890,27
<b>Summe Materialaufwand</b>		<b>-4.817.972,05</b>
<b>Personalaufwand</b>	4	
Löhne und Gehälter		-5.912.007,18
Soz. Abgaben und Aufw. für Altersvorsorgung und für Unterstützung		-1.939.742,71
<b>Summe Personalaufwand</b>		<b>-7.851.749,89</b>
<b>Abschreibungen</b>		<b>-4.818.173,66</b>
<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	5	<b>-2.154.329,68</b>
<b>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>	6	<b>30.115,54</b>
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		<b>-2.417.310,40</b>
<b>ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT</b>		<b>967.887,00</b>
<b>Außerordentliche Erträge</b>	7	<b>13.002,63</b>
<b>Außerordentliche Aufwendungen</b>	7	<b>-15.067,74</b>
<b>AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS</b>		<b>-2.065,11</b>
<b>Steuern von Einkommen und vom Ertrag</b>	8	<b>-4.186,20</b>
<b>Sonstige Steuern</b>	8	<b>-17.415,79</b>
<b>JAHRESÜBERSCHUSS/-FEHLBETRAG</b>		<b>944.219,90</b>

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Kommunalen Servicebetriebe Tübingen**

### **Ausblick und Risikoeinschätzung**

Das bestimmende Thema in den kommenden Jahren werden die Standortplanungen sein. So soll in einem ersten Schritt das Gebäude in der Europastraße saniert und mehr Beschäftigte dort stationiert werden. Im zweiten Schritt ist der Neubau eines Gebäudekomplexes mit Verwaltungs- und Sozialräumen in der Sindelfinger Straße 26 vorgesehen. Nach Fertigstellung dieser beiden Maßnahmen, kann die Liegenschaft im Schwärzlocher Täle komplett geräumt und veräußert werden.

Ein weiteres wichtiges Betätigungsfeld wird zukünftig weiterhin in der Effizienzsteigerung der Arbeitsabläufe liegen. Ein Ansatzpunkt ist hier die allgemeine Arbeitsorganisation – diese soll durch die oben genannten Standortveränderungen weiter verbessert werden. Außerdem liegt das Augenmerk auf einer modernen Fahrzeug- und Geräteausstattung, damit die Aufgabenerfüllung möglichst ressourcenschonend erfolgen kann. Eine Entwicklung, die in diesem Zusammenhang aufmerksam von den KST verfolgt wird, ist der Ausbau der Elektromobilität. Eine flächendeckende Umsetzung dieser neuen Technologien ist für den Betrieb allerdings erst sinnvoll, wenn dies auch wirtschaftliche Vorteile bietet.

Risiken bestehen für die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen im Hinblick auf die Verknüpfung der verschiedenen Kulturen in den bisher getrennten Betriebsbereichen. Bei diesem Thema muss sehr sensibel vorgegangen werden, sodass eine neue und gewachsene gemeinsame Unternehmenskultur entstehen kann. Wichtig wird in diesem Zusammenhang auch eine enge Beteiligung der Beschäftigten an den Planungen für einen gemeinsamen Standort sein. So müssen die Erfahrungen und Einschätzungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein wichtiger Baustein zu einem möglichst optimal auf die Betriebsabläufe ausgerichteten Betriebshof sein.

Ein weiteres Risiko stellt der im Zuge der vergangenen Haushaltskonsolidierungen durchgeführte stetige Personalabbau dar. Zum einen ist durch den jahrelangen Verzicht auf Neueinstellung die Situation entstanden, dass der Altersdurchschnitt der Belegschaft bei knapp 49 Jahren liegt. Dies ist im Vergleich zu anderen Unternehmen sehr hoch und führt aufgrund der körperlich anspruchsvollen Tätigkeiten zu einer steigenden Krankheitsquote. Zur Kompensierung von Kapazitätsengpässen wurde zuletzt verstärkt auf Saisonarbeitskräfte oder in Ausnahmefällen auf Personaldienstleister zurückgegriffen. Es zeigt sich jedoch, dass damit deutlich höhere Transaktionskosten verbunden sind (das Personal muss immer wieder neu eingearbeitet werden) und es kann kein solides Know-How zur Ausführung der jeweiligen Tätigkeit aufgebaut werden.

Eine weitere Problematik, die sich daraus ergibt, ist die sogenannte „Fixkostenfalle“, die ein deutliches Risiko für die Wirtschaftlichkeit des Betriebs darstellt. Je geringer die Anzahl der Beschäftigten, desto größer ist der individuelle Anteil, den jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter an den Fixkosten erwirtschaften muss. Bei einer stetig sinkenden Personalausstattung wird dieser Anteil irgendwann so groß, dass eine wettbewerbsfähige Leistungserbringung nicht mehr möglich ist. Die Betriebsleitung sieht deshalb für kommende Konsolidierungsrunden keinen Spielraum mehr für einen weiteren Personalabbau. Um eine sinnvolle Aufgabenerfüllung sicherzustellen, sollte in bestimmten Bereichen gezielt nachgesteuert werden.

Die Abfallentsorgung für den Landkreis Tübingen wurde für den Leistungszeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2020 neu ausgeschrieben. Für das Stadtgebiet Tübingen erhielten die KST den Zuschlag und können damit langfristig planen. Aufgrund des Ausschreibungsergebnisses sinkt das maximale

## Entwurf

Leistungsentgelt um rund 15 Prozent im Vergleich zu den derzeit gültigen Konditionen. Da ein Großteil der Rahmenbedingungen bei der Abfallentsorgung fest vorgeben sind, werden große Anstrengungen erforderlich sein, um ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen. Zusätzlich steht derzeit noch ein Urteil des Bundesfinanzhofs (BFH) im Raum, nach dem Städte und Gemeinden künftig genau wie Privatfirmen Umsatzsteuer zahlen müssen, wenn sie im Wettbewerb mit Dritten Leistungen anbieten – auch sogenannte Beistandsleistungen fallen darunter. Diese Voraussetzung ist bei der Abfallentsorgung gegeben. Momentan prüft das Bundesministerium für Finanzen die Sachlage und hat bis auf Weiteres einen Nichtanwendungserlass veröffentlicht. Es ist allerdings nicht absehbar, wie die Entscheidung dazu in der Zukunft aussehen wird. Sollte die Leistungserbringung bei der Abfallentsorgung umsatzbesteuert werden, besteht zwar im Gegenzug auch die Möglichkeit des Vorsteuerabzugs, aber die Nachteile durch die faktische Schmälerung des Leistungsentgelt wiegendetlich schwerer für die KST.

Im Friedhofswesen gibt es einen steigenden Wettbewerbsdruck, der zum einen durch immer größere Wahlmöglichkeiten bei der Gestaltung der Bestattung und zum anderen durch eine ständig wachsende Anzahl an alternativen Bestattungsmöglichkeiten für die Bevölkerung hervorgerufen wird. Sofern eine Bestattung auf den Tübinger Friedhöfen stattfindet, ist damit nicht automatisch die Nutzung der vorhandenen Infrastruktur (Trauerhallen etc.) verbunden. Es lässt sich beobachten, dass die eigentliche Trauerfeier vermehrt beim Bestatter abgehalten wird und lediglich noch für die Beisetzung an sich die Dienste der KST in Anspruch genommen werden. Da ein Wegbrechen der Trauerfeiern deutliche Auswirkungen auf den Deckungsbeitrag hat, muss der Betrieb über verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und eine ständige Verbesserung seiner Leistungen der Entwicklung entgegenwirken. Wenn trotzdem die zum wirtschaftlichen Betrieb notwendigen Einnahmen ausbleiben, muss mittelfristig eine Anhebung der Gebühren vorgenommen werden. Dies schmälert allerdings wieder die Attraktivität des Angebots der städtischen Friedhöfe, sodass dies eventuell sogar noch zu einer Verstärkung der negativen Dynamik führen kann.

Die Kommunalen Servicebetriebe Tübingen sind schon derzeit bemüht, sich auf alle absehbaren Risiken vorzubereiten und diese zu minimieren.

## **Jahresabschlüsse**

der Unternehmen, an denen die Stadt Tübingen  
mit mehr als 50 v.H. beteiligt ist

Stadtwerke Tübingen GmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Altenhilfe Tübingen gGmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Gesellschaft für Wohnungs-  
und Gewerbebau Tübingen mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Tübinger Zimmertheater GmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Wirtschaftsförderungsgesellschaft  
Tübingen mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Tübinger Sporthallenbetriebs-  
gesellschaft mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

Stadtwerke Tübingen GmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf



## Bilanz der Stadtwerke Tübingen GmbH zum 31.12.2011

<b>Aktiva</b>	EURO	Stand 31.12.2011 EURO	Stand 31.12.2010 TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			
1. Konzessionen und ähnliche Rechte		1.920.897,00	2.158
<b>II. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	27.269.820,01		27.987
2. Technische Anlagen und Maschinen	49.834.979,21		51.264
3. Omnibusse ÖPNV	6.250.423,00		0
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.028.382,00		3.210
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	708.638,86		2.261
		87.092.243,08	84.722
<b>III. Finanzanlagen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	822.113,89		822
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	3.093.750,00		3.259
3. Beteiligungen	7.476.590,80		7.437
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	415,26		159
5. Sonstige Ausleihungen	60.293,68		100
		11.453.163,63	11.777
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
<b>I. Vorräte</b>			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.549.355,59		1.762
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	572.377,98		1.000
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	15.893,57		13
4. Geleistete Anzahlungen	0,00		8
5. Bestand an Emissionen	213.671,59		349
		2.351.298,73	3.132
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.570.347,71		22.583
2. Forderungen gegen Stadt Tübingen	2.099.844,69		1.128
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	3.629.775,88		1.412
4. Forderungen gegen Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.150.375,90		2.557
5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.873.617,36		7.023
		29.323.961,54	34.703
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>		9.314.317,23	5.480
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		187.420,87	188
<b>Summe der Aktiva</b>		<b>141.643.302,08</b>	<b>142.163</b>

## Bilanz der Stadtwerke Tübingen GmbH zum 31.12.2011



<b>Passiva</b>	EURO	EURO	Stand 31.12.2011 EURO	Stand 31.12.2010 TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Gezeichnetes Kapital		32.000.000,00		32.000
II. Kapitalrücklage		1.264.249,96		1.264
III. Andere Gewinnrücklagen		11.873.272,04		8.450
IV. Jahresüberschuss		5.309.735,51		5.646
			50.447.257,51	47.360
<b>B. Sonderposten für unentgeltlich ausgegebene Emissionen</b>			3.473,11	9
<b>C. Empfangene Ertragszuschüsse</b>			4.363.843,00	5.353
<b>D. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen		2.292.185,00		2.243
2. Steuerrückstellungen		1.871.755,00		2.184
2. Sonstige Rückstellungen		11.757.030,51		12.503
			15.920.970,51	16.930
<b>E. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		47.266.789,26		45.558
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.087.738,89			(3.503)
2. Erhaltene Anzahlungen		1.000,00		364
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.000,00			(364)
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.391.641,73		8.914
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.390.920,28			(8.914)
4. Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Tübingen		2.979.294,28		2.050
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.979.294,28			(2.050)
5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		6.256.890,76		1.164
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.256.890,76			(1.164)
6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		576.946,77		5.982
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	576.946,77			(5.982)
7. Sonstige Verbindlichkeiten		10.602.501,96		7.647
davon				
a) mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	9.688.034,96			(7.630)
b) aus Steuern	6.168.869,52			(3.722)
c) im Rahmen der sozialen Sicherheit	0,00			0
			70.075.064,76	71.679
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			832.693,19	832
<b>Summe der Passiva</b>			<b>141.643.302,08</b>	<b>142.163</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**der Stadtwerke Tübingen GmbH**  
vom 01.01.2011 bis 31.12.2011



	EURO	2011 EURO	2011 EURO	Vorjahr TEUR
1. Umsatzerlöse		196.620.379,19		182.466
darin enthaltene Strom- und Erdgassteuer		-14.735.305,92		-13.324
Umsatzerlöse Netto		181.885.073,27		169.142
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-432.367,35		-429
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		1.137.337,71		1.293
4. Sonstige betriebliche Erträge		5.825.213,22		3.203
			188.415.256,85	173.209
5. Materialaufwand:				
a.) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	119.536.959,91			96.409
b.) Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.842.192,26			21.242
		137.379.152,17		117.651
6. Personalaufwand:				
a.) Löhne und Gehälter	14.270.759,58			14.162
b.) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.904.813,08			4.070
davon für Altersversorgung      1.151.663,94 EUR				(1.237)
		18.175.572,66		18.232
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		10.250.150,99		10.589
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		13.300.641,43		16.153
			179.105.517,25	162.625
9. Erträge aus Beteiligungen		59.370,00		698
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Aus- leihungen des Finanzanlagevermögens		1.238.087,76		4
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		411.111,45		402
davon aus verbundenen Unternehmen   119.486,19 EUR				(13)
			1.708.569,21	1.104
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen □			210.000,00	40
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	218
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			2.241.960,93	2.181
davon an verbundene Unternehmen   24.873,75 EUR				(2)
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			8.566.347,88	9.249
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2.630.489,07		3.077
17. Sonstige Steuern		626.123,30	3.256.612,37	526
18. Jahresüberschuss			5.309.735,51	5.646

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Stadtwerke Tübingen GmbH**

### **Risiken und Chancen**

Zielsetzung des bei der swt implementierten Risikomanagementsystems ist die Identifikation, Bewertung, Steuerung und Kontrolle von wesentlichen Risiken. Sämtliche erkennbare Risiken, die das Geschäftsergebnis, das Vermögen sowie Gesetzeskonformität und Reputation über definierte Grenzen hinaus negativ beeinflussen können, werden erfasst, bewertet und dokumentiert. Die Anzahl der A-Risiken von vier ist gleich geblieben. Zum 31.12.2011 wurde bei den Stadtwerken Tübingen mit den Risikobeauftragten der Abteilungen und Fachbereiche die Risikolage eingehend erörtert. In diesem Rahmen wurden die bereits gemeldeten Risiken überprüft. Wo notwendig wurden Ergänzungen und Neubewertungen vorgenommen. Zusätzlich wurden neu aufgetauchte Risiken identifiziert und dokumentiert.

Risiken, aber auch Chancen ergeben sich auch weiterhin durch den verstärkten Wettbewerb auf dem Strom- und Gasmarkt. Zukünftige Marktentwicklungen stellen den Vertrieb vor verstärkte Herausforderungen. Die swt muss den wirtschaftlichen Druck im Netz unter anderem durch vertriebliche Anstrengungen außerhalb des angestammten Netzgebietes kompensieren. Auch die Umsetzung des Unbundlings der Netzbetriebe und die Anforderung an Prozessidentität für alle im Netz tätigen Vertriebe sowie die Vereinfachung des Zugangs zu Gasmarktgebieten werden in den nächsten Jahren zu einer weiteren Zunahme des Wettbewerbs um neue Strom- und Gaskunden führen. Dabei setzen die Stadtwerke Tübingen auf ökologische Angebote, gute Kundenbetreuung, marktfähige Preise und die eigenen Preisvorteile aus der Beschaffung über die Südwestdeutsche Stromhandelsgesellschaft mbH (SWS).

Potentielle Risiken ergeben sich vor allem in den folgenden Bereichen:

- Sinkende Margen in den Geschäftsfeldern Strom und Gas
- Risiken in der Energiebeschaffung
- Mögliche Kundenverluste durch den verstärkten Wettbewerb
- Verschärfung kartellrechtlicher und gesetzgeberischer Vorgaben.

Durch zeitnahes Monitoring, Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsposition und gemeinsame Beschaffungsstrategien mit der SWS wird aktiv daran gearbeitet, diese Risiken systematisch zu steuern und weiter zu reduzieren.

Das Finanzmanagement der swt hat die langfristig stabile Unternehmensfinanzierung und die Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit unter Beachtung ausgewogener Bilanzstrukturen zum Ziel. Unter Wahrung einer hohen Verlässlichkeit und Sicherheit soll gleichzeitig auch für die Finanzierung eine größtmögliche Flexibilität erreicht werden, um den Herausforderungen des energiepolitischen Umfelds gerecht werden zu können. Zwischen der swt und den Tochtergesellschaften GKT, TüBus, Energie Horb und Gemeindewerke Ammerbuch werden zudem die Finanzierungsaktivitäten der einzelnen Tochtergesellschaften unterstützt und weitgehend nach einheitlichen Grundsätzen abgewickelt. Ein laufendes Cashmanagement rundet dieses Vorgehen ab. Aus derzeitiger Sicht sind für die folgenden Jahre zwar keine sich rasch ändernden Bedingungen in der Finanzierung zu erwarten, doch trägt man schon heute dem historisch niedrigen Zinsniveau mit langfristigen Zinsabsicherungen Rechnung.

## Ausblick

Um einer neuerlichen Finanzkrise vorzubeugen, werden in Brüssel richtigerweise neue Regeln für die Finanzmärkte vorbereitet. Zentrales Element ist die Regulierung von Finanzinstrumenten. Bislang ist der Handel mit Strom und Gas von den Regeln dieser neuen EURichtlinie ausgenommen. Die europäische Kommission will diese Ausnahme jedoch abschaffen. Fallen die Ausnahmeregelungen für die Energiewirtschaft weg, würden Energiehandelsunternehmen wie der Strom- und Gaslieferant der swt, die SWS, zu einem aufsichtspflichtigen Finanzdienstleister. Damit wäre sie verpflichtet, enorm hohes Eigenkapital vorzuhalten, mit dem der Kauf von Strom- und Gasmengen abgesichert werden müssten. Um weiter am Handel teilnehmen zu dürfen, müsste eine Bank gegründet werden. Die damit einhergehenden Kosten würden zu einer Verteuerung von Strom und Gas führen sowie den Handel mit Rohstoffen gravierend verschlechtern, und dies, obwohl der Energiehandel - anders als viele Finanzprodukte – in sich kein systematisches Risiko birgt. Eine erste Beurteilung des Portfolio-Pool-Modells der SWS durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) vom 28.11.2011 kommt zu dem Ergebnis, dass für dieses Geschäftsmodell zum jetzigen Zeitpunkt Erlaubnisfreiheit nach dem Kreditwesengesetz (KWG) besteht.

Im Jahr 2012 werden die swt insbesondere durch das Projekt zur softwareseitigen Mandantentrennung des Datenbestandes im Bereich der Kundenabrechnung zwischen Händler und Netzbetreiber beansprucht. Die Mandantentrennung ist erforderlich, um den neuen Anforderungen der Bundesnetzagentur (BNetzA) zur vollständigen Gleichbehandlung des eigenen Vertriebs und dritter Vertriebe gerecht zu werden. Hier muss es zukünftig eine Prozessidentität geben. Noch unklar ist, wie die BNetzA die dadurch ansteigenden Kosten im IT-Bereich und beim Personal in der zu genehmigenden Erlösobergrenze berücksichtigen wird. Gleichzeitig mit der Mandantentrennung wird die gesamte Kundenabrechnung mit der Softwarelösung SAP IS-U in das Rechenzentrum der rku.it GmbH in Herne, Nordrhein-Westfalen verlagert. Der Produktivstart der neuen Systeme ist für November 2012 geplant.

Die swt wollen auch weiterhin – und in Zukunft verstärkt – die Energiewende aktiv mitgestalten. Zum einen werden die swt ihre Position als Energieerzeuger im Bereich der erneuerbaren Energien sichern. Zudem wird sie sich verstärkt als Anbieter dezentraler Erzeugungseinheiten und Energielösungen in der Region Tübingen etablieren. Dies erfordert in den kommenden Jahren jedoch erhebliche Investitionen. Diese notwendigen Investitionen wurden auch schon vorausschauend von Aufsichtsgremien der swt im Jahr 2011 genehmigt. Vor dem Hintergrund, dass auch erneuerbare Energien einen Eingriff in die natürliche Umgebung darstellen und nur im Konsens und unter Einbindung der Bevölkerung realisiert werden können, ist die Gründung der Ecowerk GmbH geplant, die als Dachgesellschaft für projektbezogene Beteiligungsmodelle dienen soll.

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) ist in Tübingen ein unverzichtbares Element zur Sicherung einer nachhaltigen, umweltfreundlichen und ressourcenschonenden Mobilität der Bürger und von hoher Bedeutung für die weitere Wirtschafts- und Siedlungsentwicklung. Ziel ist es, die Rolle des ÖPNV im Gefüge der Verkehrsträger auch künftig zu stärken und seine Attraktivität, vor allem als Alternative zum motorisierten Individualverkehr, zu sichern und nach Möglichkeit weiter zu steigern. Hierzu enthält der schon im Jahr 1998 entwickelte Nahverkehrsplan des Landkreises Tübingen generelle Zielsetzungen, Rahmenvorgaben und Empfehlungen für verkehrliche Angebotsverbesserungen zum Erhalt und der Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebots in Tübingen um Umgebung. Die aktuell stark gestiegenen Studentenzahlen in Tübingen sollten jedoch nicht über den demographischen Wandel hinwegtäuschen. Bis ins Jahr 2025 sollen die Schüler- und Studentenzahlen um etwa 23 % sinken. Gleichzeitig nimmt die Anzahl der über 60jährigen in der Bevölkerung immer mehr zu. Diese Entwicklung sieht der Stadtverkehr Tübingen als Chance an, um bei weiter steigenden Ölpreisen immer mehr Bevölkerungsgruppen zum Umstieg auf den ÖPNV zu motivieren.

Das Thema Personalentwicklung, insbesondere die Verantwortung der Führungskräfte für die Entwicklung und Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden, gewinnt in Zeiten zunehmenden Wettbewerbs immer mehr an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund wurde das einmal jährlich stattfindende Personalentwicklungsgespräch im vergangenen Jahr überarbeitet und neu konzipiert. Inhaltlich geht es in dem Mitarbeitergespräch um die individuelle Rückmeldung zu Leistung, Zusammenarbeit und um die Identifikation und Vereinbarung von Entwicklungszielen für die Mitarbeitenden.

Wie bereits erwähnt, wird sich der Wirtschaftliche Aufschwung in Deutschland voraussichtlich in moderatem Tempo fortsetzen. Trotz der deutlichen weltweiten Erholung bleiben für das Jahr 2012 und die Folgejahre dennoch Risiken. Aufgrund der Ergebnisprognose auf Basis des ersten Quartals 2012 gehen die swt für das Gesamtjahr 2012 jedoch davon aus, dass das geplante operative Gesamtbetriebsergebnis 2012 von 1.889 TEUR erreicht wird.

### **Nachtragsbericht**

Seit dem 01.01.2012 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen wir einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadtwerke Tübingen GmbH erwarten.

Die im Ausblick getroffenen Aussagen beziehen sich auf die zukünftige Entwicklung der Stadtwerke Tübingen GmbH. Diese Aussagen sind ausschließlich Erwartungen, die wir auf Basis unseres aktuellen Informationsstands abgeben. Sollten sich die zugrunde gelegten Prämissen ändern oder weitere Chancen und Risiken eintreten, so sind Ergebnisabweichungen möglich.

Entwurf

Altenhilfe Tübingen gGmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

# Entwurf

2

Anlage II

## Altenhilfe Tübingen gGmbH Bilanz zum 31. Dezember 2011

Aktivseite	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR	Passivseite	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
<b>A Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	<u>37.332,79</u>	<u>12.563,19</u>	I. Gezeichnetes Kapital	3.412.500,00	3.412.500,00
II. <u>Sachanlagen</u>			II. Verlustvortrag	-607.098,93	-547.622,03
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschließlich der Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	9.824.016,84	10.108.475,16	III. Jahresfehlbetrag	<u>-59.306,51</u>	<u>-59.476,90</u>
2. Technische Anlagen	65.413,01	73.803,32		<u>2.746.094,56</u>	<u>2.805.401,07</u>
3. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	328.715,02	376.766,66	<b>B. Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen zur Finanzierung des Sachanlagevermögens</b>		
4. Fahrzeuge	<u>40.164,28</u>	<u>24.951,13</u>	1. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	4.606.279,56	4.801.581,74
	<u>10.258.309,15</u>	<u>10.583.996,27</u>	2. Sonderposten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	<u>171.229,39</u>	<u>184.860,30</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<u>4.777.508,95</u>	<u>4.986.442,04</u>
I. <u>Vorräte</u>			<b>C. Rückstellungen</b>	<u>92.487,68</u>	<u>99.191,30</u>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	28.693,39	25.253,50	<b>D. Verbindlichkeiten</b>		
	<u>28.693,39</u>	<u>25.253,50</u>	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75.792,54	81.101,82
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>			2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.064.992,56	3.194.210,58
1. Forderungen aus Lieferung und Leistungen	164.133,13	166.334,71	3. Verbindlichkeiten aus nicht-öffentlicher Förderung für Investitionen	0,00	3.000,00
2. Forderungen an Gesellschafter	40.000,00	40.000,00	4. sonstige Verbindlichkeiten	54.626,78	43.588,03
3. sonstige Vermögensgegenstände	21.180,77	43.248,91	5. Verwahrgeldkonto	10.346,59	8.467,51
4. Umsatzsteuer	<u>1.627,35</u>	<u>0,00</u>	6. Umsatzsteuer	<u>0,00</u>	<u>2.187,93</u>
	<u>226.941,25</u>	<u>249.583,62</u>		<u>3.205.758,47</u>	<u>3.332.555,87</u>
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</u>	<u>268.373,49</u>	<u>324.889,51</u>	<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>26.186,45</u>	<u>0,00</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<u>28.386,04</u>	<u>27.304,19</u>		<u>10.848.036,11</u>	<u>11.223.590,28</u>
	<u>10.848.036,11</u>	<u>11.223.590,28</u>			

Entwurf



**Altenhilfe Tübingen gmbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**- für die Zeit vom 01.01.2011 bis 31.12.2011 -**

	2011 EUR		2010 EUR	
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß Pflege VG	3.822.325,53		3.749.334,43	
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.155.118,21		1.150.706,30	
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen nach PflegeVG	8.857,20		4.956,90	
4. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	455.024,06		460.105,33	
5. sonstige betriebliche Erträge	555.533,56	5.996.858,56	533.916,79	5.899.019,75
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	3.462.581,75		3.403.957,63	
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	935.046,92	4.397.628,67	915.850,21	4.319.807,84
7. Materialaufwand				
a) Lebensmittel	319.949,28		312.770,39	
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	280.708,06		273.252,81	
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	468.443,07	1.069.100,41	477.954,76	1.063.977,96
8. Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen		16.435,14		24.038,71
9. Steuern, Abgaben, Versicherungen		52.395,56		54.422,47
10. Mieten, Pacht, Leasing		10.309,23		10.252,74
<b>Zwischenergebnis</b>		<u>450.989,55</u>		<u>426.520,03</u>
11. Erträge aus öffentlicher und nicht öffentlicher Förderung für Investitionen		0,00		3.000,00
12. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		214.633,09		215.175,04
13. Aufwendungen aus der Zuführung zu Sonderposten/ Verbindlichkeiten		0,00		3.000,00
14. Abschreibungen				
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände und Sachanlagen		436.752,13		415.831,73
b) Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		2.699,83		888,89
15. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung		104.368,76		107.832,28
16. Sonstige ordentliche und außerordentliche Aufwendungen		73.216,94		68.647,68
<b>Zwischenergebnis</b>		<u>48.584,98</u>		<u>48.494,49</u>
17. Zinsen und ähnliche Erträge	5.277,59		5.503,45	
18. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	118.284,01	-113.006,42	118.445,60	-112.942,15
<b>19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<u>-64.421,44</u>		<u>-64.447,66</u>
20. außerordentliche Erträge	6.497,26		8.921,59	
21. außerordentliche Aufwendungen	2.455,53		4.754,71	
22. Weitere Erträge	1.073,20		803,88	
<b>23. Außerordentliches Ergebnis</b>	5.114,93	5.114,93	4.970,76	4.970,76
<b>24. Jahresfehlbetrag</b>		<u><u>-59.306,51</u></u>		<u><u>-59.476,90</u></u>

## Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Altenhilfe Tübingen gGmbH

### Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Im Vergleich zum Vorjahr birgt das Jahr 2012 aus drei Gründen weniger Planungssicherheit.

- Die Tarifentwicklung für die Zeit ab März 2012 ist noch nicht bekannt. Der Verhandlungsabschluss der Tarifparteien wird frühestens für Ende März erwartet, und es kann nach den Erfahrungen der Vorjahre durchaus sein, dass die Einigung auch rückwirkende Komponenten enthält.
- Für die Zeit ab August 2012 werden Pflegesatzverhandlungen für den stationären und teilstationären Bereich zu führen sein. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gelehrt, dass es nur sehr schwer möglich ist, tatsächliche Steigerungen der Personalkosten oder von Lieferantenpreisen vollständig in den Pflegesatzsteigerungen abzubilden.
- Schließlich steht für September dieses Jahres die Inbetriebnahme der Einrichtung in Tübingen-Pfrondorf an. Anlaufverluste werden nicht zu vermeiden sein. Inwieweit sich der in der Wirtschaftsplanung kalkulierte Abmangel von -61.205.- € als passgenau erweist, bleibt abzuwarten. Für das Jahr 2013 wird dann wieder die Kostendeckung angestrebt.

Im Geschäftsjahr 2012 stehen für die stationären und teilstationären Angebote wieder Pflegesatzverhandlungen an. Die Vergütungsvereinbarungen sind jeweils zum 01.08.2012 wieder verhandelbar. Die Verhandlungen werden aufgrund der beschriebenen Gegebenheiten auch zu führen sein. In der Wirtschaftsplanung wurde vom Bedarf einer Pflegesatzsteigerung von 2,5 % ausgegangen. Dies geschah auf Grundlage einer angenommenen Personalkostensteigerung von insgesamt 2,5 % und jeweils spezifischen Betrachtungen hinsichtlich der wesentlichen Posten der Sachkosten. Zum Zeitpunkt der Anfertigung dieses Berichts ist noch kein Ergebnis der Tarifverhandlungen für den TVöD absehbar.

Derzeit gibt es auch keine Anzeichen dafür, dass sich bei den Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung gravierende Änderungen ergeben könnten. Die Personalnebenkosten umfassen insbesondere die betriebsärztliche Betreuung, die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, die Fachkraft für Arbeitssicherheit, die Ausgleichsabgabe nach SGB IX und die Beiträge zum kommunalen Arbeitgeberverband. Die „neue“ Richtlinie zum SGB VII (DGUV V2) hat sich seit ihrem Inkrafttreten im Januar 2011 als nicht ausgabensteigernd erwiesen.

Der Sachverständigenrat geht von einer Sachkostensteigerung von 1,2 % für das Jahr 2012 aus. Insbesondere die von der Weltwirtschaft abhängige Preisentwicklung bei Kraftstoffen, Energie und Wasser sowie Lebensmitteln erweist sich diesbezüglich als Risiko für die kommenden Jahre.

Am 10. November 2011 wurde im Aufsichtsrat ein Wirtschaftsplan verabschiedet, der für die Bestandsgeschäfte jedoch weniger Risikopuffer enthält als in den Vorjahren. So müssen die Pflegesatzerhöhungen die Steigerung durch die kommende Tarifrunde im öffentlichen Dienst auffangen, der Ambulante Dienst und Tagespflege müssen Ihre Umsatzziele erreichen, und es muss in den bestehenden stationären Bereichen eine ambitionierte Auslastung von 97,94 % erreicht werden. Für den Fall einer geringeren Nachfrage herrscht jedoch die Möglichkeit einer unterjährigen Personalanpassung. (So entspricht 1 % Auslastung von Bürger- und Pauline-Krone-Heim 0,6-VK-Stellen in der Pflege und 0,24 VK-Stellen in der Hauswirtschaft.

Abgesehen von der „eigenen Konkurrenz“ in Tübingen-Pfrondorf stehen am lokalen Markt jedoch keine so massiven Veränderungen bevor wie vor Jahresfrist, als die Wiedereröffnung des Luise-Poloni-Heims der Stiftung St. Franziskus mit 59 stationären Plätzen in Tübingen-Lustnau bevorstand. Die Tatsache, dass – abgesehen von einer spürbaren „Delle“ im zweiten Quartal 2011 – kein gravierender Nachfragerückgang zu verzeichnen war, rechtfertigt diese optimistische Auslastungsannahme.

Nachdem es 2010 einen leichten Knick gegeben hatte, gelang 2011 wieder eine deutliche Annäherung an den landesweiten Pflegestufendurchschnitt (insbesondere hinsichtlich der höheren Pflegestufen). Somit haben sich

## Entwurf

die intensiven Schulungen der Wohnbereichsleitungen und ausgesuchter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch das Jutta-König-Institut bewährt, und es gelingt zunehmend, das sog. Einstufungsmanagement nachhaltig im alltäglichen Arbeitsablauf der Heim- und Pflegedienstleitungsebene sowie der Wohnbereiche zu verankern.

Aufgrund der problematischen Ergebnisse des Ambulanten Diensts und der Tagespflege stehen in den kommenden beiden Jahren grundlegende Entscheidungen an. Die Frage bleibt dabei müßig, inwieweit die Unterdeckungen eine jüngere Entwicklung sind, da eine Kostenstellenrechnung erst mit der Auswertung des Geschäftsjahrs 2009 eingeführt wurde. Der Trend, dass sich teilstationäre und ambulante Angebote am schwersten refinanzieren lassen, ist in der gesamten Pflegebranche zu erkennen und hängt ursächlich mit den Strukturbedingungen zusammen, die gesetzlich und durch Pflegegesetzkommission vorgegeben werden.

So sehr das Angebot des Komplettspektrums sozialplanerisch wünschenswert ist, wird es – über die Defiziteindämmungen hinaus – zu definieren sein, bis zu welchem Grad eine interne Quersubventionierung durch den Nutzen für die Bürger und die unbestrittenen Marketingeffekte (insbesondere hinsichtlich Bekanntheitsgrad und Kundenbindung) gerechtfertigt werden kann.

Was den Ambulanten Dienst betrifft, so sind die Effekte des Sanierungskonzepts abzuwarten, um anschließend über entsprechende Schlussfolgerungen zu befinden. Für den Fall, dass Einschnitte als unumgänglich erachtet werden, könnten ein „rückgebauter“ Ambulanter Dienst für die zu betreuenden Wohnanlagen und die stationären Einrichtungen direkt umgebenden Gemeinwesen (was nicht zuletzt den fast vollständigen Verzicht auf einen Fuhrpark ermöglichen könnte) eine vergleichsweise sozial verträgliche Alternative sein. Hinsichtlich der Tagespflege wäre als „kleine Lösung“ der Weiterbetrieb einer überschaubaren Anzahl von eingestreuten Tagespflegeplätzen im Rahmen des stationären Betriebs im Bürgerheim denkbar.

Im laufenden Betriebsgeschehen werden auch 2012 eine hohe Ausgabendisziplin, Mehrarbeitsvermeidung und Abbau der noch rückgestellten Mehrarbeitsstunden sowie eine möglichst punktgenaue Steuerung des Personalbestands von elementarer Bedeutung sein.

Zudem werden die Erschließung und der Ausbau von Erlösen jenseits der Kernaufgaben der Gesellschaft wie beispielsweise aus Catering und Referentenerlöse zu forcieren sein, um die bestehende zentrale Infrastruktur noch optimaler auszulasten. Durch die mittägliche Schülerbeköstigung im Bürgerheim, vermehrte Belieferung städtischer Veranstaltungen sowie den Zuschlag für die Speisenlieferung der evangelischen Vesperkirche mit täglich knapp 300 Portionen während der dreiwöchigen Dauer im Januar/Februar 2011 konnten diesbezüglich im abgelaufenen Geschäftsjahr sehr positive Entwicklungen erzielt werden.

Nach dem jetzigen Stand der Erkenntnisse stehen für das Jahr 2012 keine politischen Entwicklungen oder gesetzlichen Änderungen an, die sich auf die unternehmerischen Rahmenbedingungen der Altenhilfe Tübingen gGmbH auswirken werden. Nach Einschätzung der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft, als Dachverband der Altenhilfe Tübingen gGmbH, wird die seit langem erwartete Landesheimpersonalverordnung nicht vor Jahresende erwartet. Ob die bundespolitisch geplante Weiterentwicklung der Pflegeversicherung grundlegende Veränderungen der Refinanzierungsperspektiven oder des ordnungsrechtlichen Rahmens mit sich bringt, wirkt ebenfalls eher fraglich.

Schließlich bleibt es eines der zentralen Betriebsrisiken der Altenhilfe Tübingen gGmbH, dass die Kosten nicht zeitnah oder teilweise gar nicht an eine nachlassende Nachfrage angepasst werden können, da bindende Arbeitsverträge vorliegen, und ein aus dem Anlagevermögen resultierender Block an Fixkosten kaum beeinflussbar ist.

Dennoch sind für Geschäftsjahre 2012 und 2013 derzeit keine bestandsgefährdenden Risiken zu erkennen.

Vorgänge von wesentlicher Bedeutung haben sich nach dem Bilanzstichtag nicht ereignet.

## Marktentwicklung und Strategie

Die demographische Entwicklung im Landkreis Tübingen lässt hinsichtlich der Personengruppe der Über-80-Jährigen von heute aus gesehen zwar einen deutlichen Anstieg erwarten (plus 4% bis 2015; plus 22% bis 2025); es muss aber auch beachtet werden, dass Tübingen insgesamt der jüngste Kreis (40,1 Jahre im Durchschnittsalter) in Baden-Württemberg ist und außerdem mit 218.000 Einwohnern lediglich zu den mittelgroßen Landkreisen zählt.

Trotzdem bewegt sich die Altenhilfe Tübingen gGmbH klar in einem Wachstumsmarkt, da die Kreissenorenplanung bis 2020 eine Zunahme der pflegebedürftigen Menschen auf 4.800 prognostiziert (Ende 2005 noch 3.400). Welche Versorgungsformen in der Zukunft besonders nachgefragt werden, kann an dieser Stelle nicht eindeutig vorhergesehen werden, zumal sich trotz eines ersten Schritts zur Egalisierung bei der letzten „Reform“ der Pflegeversicherung 2008 der Grundsatz „ambulant vor stationär“ nach wie vor nicht konkret in den Leistungsregelungen des SGB XI wiederfindet.

Hinsichtlich des Entwicklungspotentials der stationären Pflege im örtlichen Markt ist zu beachten, dass nach der letzten Auswertung des Landratsamts die Anzahl der bereits vorhandenen Plätze den vom Statistischen Landesamt auf das Jahr 2015 ermittelten Bedarf (in der sog. unteren Variante) schon bis auf 48 erfüllt. Der Wettbewerb wird sich zweifelsohne verschärfen, zumal die Altenhilfe Tübingen gGmbH in Tübingen-Pfrondorf ab September selbst 15 weitere Plätze anbieten wird. Allerdings haben die letzten Jahre auch gelehrt, dass die rechnerische Abdeckungsquote auf Landkreisebene nur bedingt Rückschlüsse auf den lokalen Markt in der Universitätsstadt Tübingen zulässt. Stand März 2012 sind im Landkreis Tübingen gesamt 1.490 stationäre Altenpflegeplätze vorhanden, davon 522 im Stadtgebiet Tübingen (jeweils incl. Kurzzeitpflege).

Prozess- und Ergebnisqualität, ein als lebenswert empfundenes Wohnumfeld und Leistungsmerkmale, die sich aus der Masse hervorheben, werden in Zukunft noch stärker der Schlüssel zum Erfolg sein. Die Altenhilfe Tübingen gGmbH ist diesbezüglich in vielen Aspekten bereits gut aufgestellt. Zu nennen sind hier: Qualitätsmanagement, Wohngruppenkonzept des Bürgerheims sowie ein umfassendes Veranstaltungsprogramm und die sich ins Gemeinwesen öffnenden Cafeterien beider Häuser.

Da der örtliche Markt trotz seines grundsätzlichen Wachstumscharakters auch stärkere Merkmale eines Verdrängungswettbewerbs annehmen wird, kommt der öffentlichen Wahrnehmung und somit dem Marketing eine weiter wachsende Bedeutung zu. Auf die gute Tradition der alltäglichen aber auch veranstaltungs- und projektbezogenen Gemeinwesenorientierung mit zugehöriger intensiver Pressearbeit gilt es aufzubauen.

Sozialplanerisch und hinsichtlich der Bürgerwünsche wird der Trend in der Altenpflege zweifelsfrei in Richtung kleinräumiger, wohnortnaher Angebotsstrukturen gehen. Die Beteiligung an diesen Entwicklungen (wie im Projekt *Pfrondorf*) ist ein wichtiger Weg, um die Marktposition der Altenhilfe Tübingen gGmbH auf eine umfassendere Basis zu stellen, wenngleich räumliche Ausdifferenzierungen von Angeboten finanzökonomische Erschwernisse mit sich bringen. Aufgrund der geschilderten Sättigungstendenzen im Landkreis wird es sich in der stationären Versorgung deshalb eher um Breiten- denn um Mengenwachstum handeln können.

Ungeachtet der 2012 bzw. 2013 anstehenden Entscheidungen hinsichtlich der Tagespflege und des Ambulanten Diensts wird auch für die weiter gehende Zukunft ein behutsamer Ausbau der Leistungsangebote zu prüfen sein, mit dem Ziel durch sinnvoll aufeinander aufbauende Angebote im Spektrum zwischen offenen und gemeinwesenorientierten Angeboten, ambulanter pflegerischer und hauswirtschaftlicher Versorgung, betreuten Wohnformen bis hin zur teilstationären und stationären Versorgung eine stabilere Nachfrage zu generieren.

Im Rahmen einer Strategiediskussion mit dem Aufsichtsrat im Herbst 2009 wurde vereinbart, Pflegesatzverhandlungen regelmäßiger zu führen, mit dem Ziel jährlich 1 bis 1,5 % zu erhöhen, nachdem die landesweiten Erfahrungen in den Pflegesatzverhandlungen gezeigt haben, dass es nicht mehr verlässlich

## Entwurf

möglich ist, tatsächliche Kostensteigerungen im Pflegesatz „unterzubringen“ oder gar aus preispolitischen Gründen die Pflegesätze nur alle zwei bis drei Jahre, dafür aber „kräftiger“, zu erhöhen.

Auf Dauer ergeben sich hierdurch die Vorteile einer im Markt als maßvoll empfundenen Preispolitik und der Tatsache, dass auch geringe Ergebnisse in den „Refinanzierungssockel“ gehen und die Ausgangsbasis für die folgenden Verhandlungen kontinuierlich anwachsen lassen. Beim innerstädtischen Pflegesatzvergleich liegen die beiden Häuser der Altenhilfe Tübingen gGmbH nur an sechster und siebter Stelle, was weniger in den personalintensiven Pflegesatzbestandteilen als in den günstigen Investitionskostenanteilen von 8,48 € bzw. 9,95 € begründet liegt. Die Mitbewerber liegen mit einer Ausnahme bei mehr als dem Doppelten (Spitzenwert: 22.- € bei der Pflegeresidenz *Vincenz von Paul*). Aus Kundensicht ergeben sich hierdurch monatliche Preisunterschiede von mehr als 300.- €. Diesen Preisvorteil gilt es möglichst lange zu wahren.

Inwieweit diese längerfristige Strategie mit den Steigerungsbedarfen für das Jahr 2012 vereinbart werden kann, bleibt aufgrund der unter 3.1. beschriebenen Zusammenhänge abzuwarten.

Hinsichtlich der Verhandlungstaktik wird zu überdenken sein, ob die seit Jahren praktizierte und auch von der BWKG empfohlene Strategie fortgesetzt werden soll, die die Differenzen zwischen Forderung und Ergebnis jeweils auf die nächste Kalkulation überträgt. Alternativ wäre es möglicherweise einen Versuch wert, mit einer „demonstrativ realistischen“ Forderung ins Rennen zu gehen. So lagen die Ausgangsforderungen nach der inneren Logik des Pflegesatzwesens für 2010 bei 10,84 % (Pauline-Krone-Heim) bzw. 6,87 % (Bürgerheim). 2009 lag die Ausgangsforderung bei 12,66 % für beide Häuser.

Die Entwicklung der Vergütungen für die ambulanten Leistungen ist bekanntlich von den kollektivrechtlichen Vereinbarungen auf Ebene der Rahmenvertragspartner (z. B. Pflegesatzkommission ambulant) abhängig.

In die ferne Zukunft geblickt, bleibt abzuwarten, inwieweit der Einzelzimmerzwang aus der Landesheimbauverordnung, welcher derzeit ab 2019 vorgesehen ist, so uneingeschränkt umgesetzt wird. Wie beschrieben stehen für die kommenden Jahre ohnehin bauliche Überlegungen für die Standorte der Gesellschaft an. Während die Planungen für den Neubau in Tübingen-Pfrondorf die Vorgaben bereits abbilden, gilt es in den kommenden Jahren bauliche Überlegungen für die beiden Bestandshäuser der Gesellschaft anzugehen. Als ersten Schritt haben Aufsichtsratsvorsitzender und Geschäftsführung Sondierungsgespräche mit dem Landkreis Tübingen und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales über die Schaffung einer Wohneinheit für die spezielle Bedarfsgruppe „junge Pflege“ aufgenommen, die eine bauliche und konzeptionelle Binnendifferenzierung eines Altbauflügels des Pauline-Krone-Heims mit sich bringen würde.

Schließlich wird eine Planung bzgl. der in den nächsten Jahren notwendig werdenden Sanierungsbedarfe an den beiden bestehenden Standorten vorzunehmen sein. Hierüber wurden Gespräche mit dem Ersten Bürgermeister der Universitätsstadt Tübingen aufgenommen.

### **Fachkraftsituation**

Die Besetzung von Fachkraftstellen zeichnet sich zunehmend als schwieriger ab. Um dieser Entwicklung entgegen wirken zu können, bildet die Altenhilfe Tübingen in Kooperation mit den entsprechenden Altenpflegeschulen weiterhin Altenpflegerinnen und Altenpfleger aus, um damit den eigenen Bedarf an Fachkräften besser decken zu können. Für das Jahr 2012 erweist es sich als Trumpf, dass im September drei Auszubildende ihr Examen absolvieren werden und in ein Arbeitsverhältnis übernommen werden können. Alle Ausbildungsplätze werden auch wieder besetzt.

Entwurf

Gesellschaft für Wohnungs- und  
Gewerbebau Tübingen mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

**Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH**  
**Bilanz zum 31.12.2011**

<b>A K T I V A</b>	Geschäftsjahr	Vorjahr
	€	€
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>12.058,00</b>	<b>9.696,00</b>
<b>Sachanlagen</b>		
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	76.497.817,46	73.798.497,90
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- u. anderen Bauten	12.748.333,25	11.627.297,63
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	18.883,03	299.723,32
Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	168.050,54	168.050,54
Technische Anlagen und Maschinen	294.974,00	312.461,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	376.645,00	381.911,00
Anlagen im Bau	1.572.429,55	601.903,12
Bauvorbereitungskosten	338.188,83	268.660,08
Geleistete Anzahlungen	375.533,85	378.233,85
	<b>92.390.855,51</b>	<b>87.836.738,44</b>
<b>Finanzanlagen</b>		
Andere Finanzanlagen	<b>6.000,00</b>	<b>6.000,00</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
<b>Zum Verkauf bestimmte Grundstücke u. andere Vorräte</b>		
Grundstücke ohne Bauten	652.581,36	1.253.989,92
Bauvorbereitungskosten	207.262,15	534.109,07
Grundstücke mit unfertigen Bauten	7.400.084,10	6.805.793,62
Grundstücke mit fertigen Bauten	118.524,00	131.693,22
Unfertige Leistungen	3.034.842,04	3.132.622,61
Andere Vorräte	196.379,48	164.895,45
Geleistete Anzahlungen	300.234,65	340.901,98
	<b>11.909.907,78</b>	<b>12.364.005,87</b>
<b>Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</b>		
Forderungen aus Vermietung	166.879,31	195.441,31
Forderungen aus Verkauf von Grundstücken	551.512,12	512.148,86
Forderungen aus Betreuungstätigkeit	21.080,34	16.077,84
Forderungen aus anderen Lieferungen und Leistungen	20.756,54	14.821,54
Sonstige Vermögensgegenstände	661.834,31	496.147,81
	<b>1.422.062,62</b>	<b>1.234.637,36</b>
<b>Wertpapiere</b>		
Eigene Geschäftsanteile	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Flüssige Mittel</b>		
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	<b>2.867.791,13</b>	<b>1.328.262,50</b>
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		
Geldbeschaffungskosten	72.815,00	37.268,00
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	7.782,00	0,00
	<b>80.597,00</b>	<b>37.268,00</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>108.689.272,04</b>	<b>102.816.608,17</b>

**Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH**  
**Bilanz zum 31.12.2011**

<b>PASSIVA</b>			
		Geschäftsjahr	Vorjahr
		€	€
<b>EIGENKAPITAL</b>			
Gezeichnetes Kapital	240.000,00		
./. Nennbetrag eigener Anteile	84.180,00		
<b>ausgegebenes Kapital</b>	<b>155.820,00</b>		<b>155.820,00</b>
<b>Kapitalrücklage</b>	<b>4.894.000,00</b>		<b>4.894.000,00</b>
<b>Gewinnrücklagen</b>			
Gesellschaftsvertragliche Rücklage	206.220,49		206.220,49
Bauerneuerungsrücklage	2.700.346,44		2.100.346,44
Andere Gewinnrücklagen	13.447.036,47		12.867.776,32
	<b>16.353.603,40</b>		<b>15.174.343,25</b>
<b>Bilanzgewinn</b>			
Jahresüberschuss	1.056.434,45		585.492,10
Einstellung in Rücklagen	600.000,00		0,00
	<b>456.434,45</b>		<b>585.492,10</b>
<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>			
Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	701.949,00		691.545,00
Steuerrückstellungen	0,00		0,00
Rückstellungen für Bauinstandhaltung	0,00		0,00
Sonstige Rückstellungen	1.618.041,08		633.896,57
	<b>2.319.990,08</b>		<b>1.325.441,57</b>
<b>VERBINDLICHKEITEN</b>			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	73.959.983,16		71.132.105,89
Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern	1.067.920,49		2.102.223,54
Erhaltene Anzahlungen	7.532.141,71		5.061.902,28
Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.235.963,46		1.115.470,79
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	490.669,69		1.089.624,99
Sonstige Verbindlichkeiten	101.199,97		82.606,12
	<b>84.387.878,48</b>		<b>80.583.933,61</b>
<b>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>		<b>121.545,63</b>	<b>97.577,64</b>
<b>BILANZSUMME</b>		<b>108.689.272,04</b>	<b>102.816.608,17</b>



**Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH**  
**Gewinn- und Verlustrechnung**  
**für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011**

	Geschäftsjahr		Vorjahr €
	€	€	
Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	12.829.724,04		12.704.037,70
b) aus Verkauf von Grundstücken	6.065.993,42		929.061,13
c) aus Betreuungstätigkeit	216.556,71		206.226,13
d) aus anderen Lieferungen u. Leistungen	37.144,71		52.689,67
		19.149.418,88	
Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		3.296.345,84	4.323.647,73
Andere aktivierte Eigenleistungen		40.050,00	14.890,00
Sonstige betriebliche Erträge		1.226.759,47	1.463.945,86
Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	6.013.299,11		6.287.272,47
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	8.732.691,76		5.176.688,71
c) Aufwendungen für andere Lieferungen u. Leistungen	953,23		828,77
		14.746.944,10	
<b>Rohergebnis</b>		<b>8.965.630,09</b>	<b>8.229.708,27</b>
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.278.009,84		1.110.767,10
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	419.498,96		341.390,56
		1.697.508,80	
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.632.775,71	2.504.013,07
Sonstige betriebliche Aufwendungen		329.905,28	402.941,47
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	307,50		342,50
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17.022,02		7.940,08
		17.329,52	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.876.153,56	2.897.884,38
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>1.446.616,26</b>	<b>980.994,27</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag		2.816,85	2.816,85
Sonstige Steuern		387.364,96	392.685,32
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>1.056.434,45</b>	<b>585.492,10</b>
Entnahmen aus Gewinnrücklagen		0,00	0,00
Einstellung in die Bauerneuerungsrücklage		600.000,00	0,00
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>456.434,45</b>	<b>585.492,10</b>

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft für Wohnungs- und Gewerbebau Tübingen mbH**

### **Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

Zweck unseres Unternehmens ist die Versorgung breiter Bevölkerungsschichten mit Wohnraum. Zur Erreichung dieses Ziels erwerben, errichten, vermitteln und vermieten wir Wohnbauten. Zur Optimierung unseres Bestands trennen wir uns aber auch in sozial verträglicher Weise von einzelnen Wohnhäusern. Um Eigenmittel für die Bau- und Sanierungstätigkeit zu gewinnen, sind wir im Baurärgeschäft tätig und betreiben die Mietverwaltung für die eigenen Bestände, die Mietauftragsverwaltung für fremdes Eigentum (Universitätsstadt Tübingen, Stadtwerke Tübingen GmbH, Stadtbaubetriebe Tübingen) sowie die Wohnungseigentumsverwaltung mit dem Ziel, Deckungsbeiträge für unsere Verwaltungskosten zu erwirtschaften. Trotz der rückläufigen demografischen Entwicklung gehen die Prognosen davon aus, dass die Zahl der Haushalte bis zum Jahr 2025 weiter steigen wird. Für den Landkreis Tübingen wird bis 2020 ein Bevölkerungswachstum von 3,7% prognostiziert.

Trotz der positiven Nachfrageaussichten bestehen Risiken darin, dass unser Wohnungsbestand den zeitgemäßen Wohnbedürfnissen nicht entsprechen könnte und deshalb nachhaltig nicht oder nur schwer zu vermieten wäre. Folge hiervon wären lange Leerstandszeiten, sinkende Mieten und eventuell auch Mietausfälle. Das Unternehmen unternimmt deshalb große Anstrengungen, den eigenen Wohnungsbestand zeitgemäßen Wohnbedürfnissen anzupassen. Hierfür hat die durchgeführte Portfolio-Analyse wichtige Erkenntnisse geliefert.

In der mit dem Aufsichtsrat am 15.07.2008 abgehaltenen Klausurtagung wurde der Modernisierungsbedarf der unternehmenseigenen Gebäude bis zum Jahr 2020 festgestellt. Es ist beabsichtigt, in diesem Zeitraum alle Gebäude einer Modernisierung zuzuführen, die einen höheren Energieverbrauch als jährlich 120 kWh je m<sup>2</sup> Wohnfläche aufweisen. Die für das Modernisierungsprogramm benötigten Finanzmittel von etwa 90 Mio. € können durch den Cashflow, angemessene Mieterhöhungen und die Aufnahme von Krediten aufgebracht werden. Ergänzend ist vorgesehen, einzelne Wohngebäude, denen wohnungspolitisch keine Bedeutung beigemessen wird, zu verkaufen.

Die weiteren betrieblichen Risiken sind für das Unternehmen überschaubar und haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht wesentlich verändert. Um das Risiko, welches im zu erwartenden künftigen Zinsniveau für das Kreditportfolio besteht, zu minimieren, werden langfristige Zinsbindungen vereinbart und eine entsprechende Staffelung der Fälligkeitstermine vorgenommen. Bei günstigem Zinsverlauf werden für die Darlehen, deren Zinsbindung innerhalb der folgenden 2 Jahre ausläuft, Forward-Darlehen vereinbart, um eine langfristige Zinssicherheit zu erhalten.

Aufgrund der langfristigen Finanzierung der Wohnimmobilien und der guten Vermietungssituation in Tübingen ist derzeit keine Gefährdung der finanziellen Entwicklung unseres Unternehmens zu befürchten.

Die Anforderung sowie der Eingang von Zahlungen werden über ein aktives Forderungsmanagement überwacht und mit einem straffen Mahn- und Klagewesen verfolgt.

## Entwurf

Die Liquidität des Unternehmens war jederzeit gegeben. Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wird auch weiterhin durch dauerhafte Erlöse aus allen Geschäftsbereichen gewährleistet sein. Entsprechende Kreditlinien stehen seitens der Banken zur Verfügung.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres gab es keine.

Die Vermögens- und Finanzlage des Unternehmens ist geordnet. Die Gesellschaft kann die ihr zugewiesenen Aufgaben weiterhin in vollem Umfang erfüllen.

Das Umfeld der geschäftlichen Betätigung und Entwicklung des Unternehmens wird sich nach Einschätzung des Geschäftsführers im Jahr 2012 nicht wesentlich verändern. Die stabilen Erträge aus der Hausbewirtschaftung gilt es für die Zukunft zu sichern, was im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Modernisierungsprogramm nachhaltigen Erfolg verspricht.

Wesentliche Risiken, die sich bestandsgefährdend auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage auswirken können, sind derzeit nicht erkennbar. Die branchenüblichen Risiken, welche untrennbar mit unternehmerischem Handeln verbunden sind, werden durch Instrumentarien zur Risikoerkennung und -abschätzung begrenzt.

Der Geschäftsführer geht deshalb auch in Zukunft von einer positiven Gesamtentwicklung für das Unternehmen aus.

Entwurf

Tübinger Zimmertheater GmbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

# Entwurf Bilanz zum 31. Dezember 2011

Tübinger Zimmertheater GmbH, Bursagasse 16, 72070 Tübingen

## AKTIVA

## PASSIVA

	Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010	Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				
<b>I. Sachanlagen</b>				
1. technische Anlagen und Maschinen	3.782,00	4.453,00		
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>33.076,00</u>	<b>36.858,00</b>		
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.287,00	4.906,68		
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.626,78</u>	<b>9.913,78</b>		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (GJ 800,00 / VJ 2.535,80)				
<b>II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	<b>32.680,95</b>	29.551,19		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.878,13</b>	2.950,70		
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	<b>20.166,23</b>	2.949,53		
<b>Summe AKTIVA</b>	<b><u>104.497,09</u></b>	<b><u>73.021,49</u></b>		
<b>A. Eigenkapital</b>				
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	95.270,00		95.270,00	
<b>II. Kapitalrücklage</b>	9,14		9,14	
<b>III. Jahresfehlbetrag/ Jahresüberschuss</b>	-17.216,70		32.325,24	
<b>IV. Verlustvortrag auf neue Rechnungen</b>	<u>-98.228,67</u>		<b>-20.166,23</b>	-130.553,91
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			<b>20.166,23</b>	2.949,53
			<b>0,00</b>	0,00
<b>B. Rückstellungen</b>				
1. sonstige Rückstellungen			<b>15.900,00</b>	10.600,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.449,50			0,00
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>67.924,99</u>		<b>86.374,49</b>	58.601,89
- davon aus Steuern (GJ 6.293,49 / VJ 3.401,72)				
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 563,37 / VJ 0,00)				
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 22.924,99 / VJ 13.601,89)				
<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			<b>2.222,60</b>	3.819,60
<b>Summe PASSIVA</b>			<b><u>104.497,09</u></b>	<b><u>73.021,49</u></b>

# Entwurf

## Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

Tübinger Zimmertheater GmbH, Bursagasse 16, 72070 Tübingen

	Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	<b>638.223,91</b>	704.461,64
2. sonstige betriebliche Erträge	<b>9.362,50</b>	12.988,47
3. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	49.904,41	116.434,03
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>92.737,71</u>	376,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	297.333,13	313.286,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>80.582,66</u>	86.276,62
- davon für Altersversorgung (GJ 8.553,50 / VJ 10.245,17)		
5. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<b>9.596,29</b>	11.974,05
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	<b>134.426,74</b>	156.569,04
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<b>162,72</b>	224,27
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u><b>92,64</b></u>	<u>105,53</u>
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-16.924,45</b>	32.652,13
10. sonstige Steuern	<b>292,25</b>	326,89
<b>11. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss</b>	<u><u><b>-17.216,70</b></u></u>	<u><u>32.325,24</u></u>

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Zimmertheater Tübingen GmbH im Jahr 2013**

Das Jahr 2012 wird nach erfolgreichem Sommertheater, Ruhrfestspielteilnahme, Kulturpreis der Bürgerstiftung, Produktionssonderzuschüssen vom Land Baden-Württemberg und der Robert-Bosch-Stiftung, Etaterhöhung durch die Stadt Tübingen, sowie einem insgesamt positivem Verlauf, voraussichtlich auch wirtschaftlich positiv abschließen.

Im Jahr 2013 warten ohne Ruhrfestspiele und Sommertheater und mit dem Ausscheiden von Ko-Intendant Christian Schäfer im Mai an das Theater Gütersloh neue Herausforderungen auf das Zimmertheater. Ziel der Geschäftsführung ist es, das Jahr ausgeglichen abzuschließen und nach Möglichkeit weiter an der Wiederauffüllung des Stammkapitals zu arbeiten.

Es ist zu hoffen, dass auch der zweite Teil der von der SPD-Fraktion befürworteten Etaterhöhung 2013 positiv entschieden- und eine noch ausstehende Entscheidung über zusätzliche Projektmittel, die beim Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg beantragt wurden, positiv ausfallen wird.

Das Programm in der bislang geplanten ersten Hälfte des Jahres ist mit bekannten Titeln anerkannter Autoren wie Max Frisch, Georg Büchner, Walter Jens (zu dessen 90. Geburtstag) und Thomas Bernhard, die zudem teilweise Schulstoff sind, sowie einer Uraufführung von Jürg Amann durchaus erfolgversprechend. Die neue Produktion des Jungen Zimmertheaters, das 2012 zum "Stück des Jahres" gewählte Jugendstück ‚Verrücktes Blut‘, wird zudem von Rotary-Club Tübingen-Reutlingen-Süd gefördert.

Entwurf

Wirtschaftsförderungsgesellschaft  
Tübingen mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf



## Bilanz zum 31. Dezember 2011

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

## AKTIVA

## PASSIVA

	Geschäftsjahr 2011		Vorjahr 2010			Geschäftsjahr 2011		Vorjahr 2010	
	EUR		EUR			EUR		EUR	
A. Anlagevermögen					A. Eigenkapital				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					I. Gezeichnetes Kapital	2.052.000,00		2.052.000,00	
1. Entgeltlich erworbene Lizenzen an gewerblichen Schutzrechten und ähnlichen Werten		1.713,00		2.570,00	II. Gewinnvortrag	1.439.128,67		1.290.159,40	
II. Sachanlagen					III. Jahresfehlbetrag/ Jahresüberschuss	<u>-196.347,20</u>	<b>3.294.781,47</b>	148.969,27	
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		6.953,00		10.745,00	B. Rückstellungen				
B. Umlaufvermögen					1. Steuerrückstellungen	19.139,00		20.990,32	
I. Vorräte					2. sonstige Rückstellungen	<u>292.077,00</u>	<b>311.216,00</b>	658.352,39	
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	7.453.658,49		3.799.036,58		C. Verbindlichkeiten				
2. in Arbeit befindliche Aufträge	<u>4.140,00</u>	<b>7.457.798,49</b>	46.858,32		1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.100.000,00		0,00	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 2.000.000,00 / VJ 0,00)				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	350.413,18		310.749,10		2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	29.279,14		0,00	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr (GJ 308.500,00 / VJ 308.500,00)					- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 29.279,14 / VJ 0,00)				
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>128.482,08</u>	<b>478.895,26</b>	25.841,55		3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	454.217,58		143.612,88	
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		812.100,97	584.743,03		- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 454.217,58 / VJ 143.612,88)				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		18.686,08	2.780,32		4. sonstige Verbindlichkeiten	<u>586.652,61</u>	<b>5.170.149,33</b>	469.239,64	
					- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 211.439,64 / VJ 149.240,54)				
Summe AKTIVA		<u><b>8.776.146,80</b></u>	<u>4.783.323,90</u>		- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 1.789,70 / VJ 502,11)				
					Summe PASSIVA		<u><b>8.776.146,80</b></u>	<u>4.783.323,90</u>	

## Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

WIT Wirtschaftsförderungsgesellschaft Tübingen mbH, Brunnenstraße 3, 72074 Tübingen

	Geschäftsjahr 2011		Vorjahr 2010
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		<b>86.496,77</b>	20.837,24
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		<b>3.654.621,91</b>	133.784,61
3. Verminderung (Erhöhung) des Bestandes in Arbeit befindlicher Aufträge		<b>-42.718,32</b>	42.718,32
4. sonstige betriebliche Erträge		<b>29.449,50</b>	216.300,02
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.976.132,74		0,00
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>738.592,35</u>	<b>3.714.725,09</b>	147.197,61
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	61.697,32		19.135,09
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>11.662,46</u>	<b>73.359,78</b>	2.985,59
7. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>4.649,00</b>	5.179,20
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		<b>256.157,52</b>	170.134,22
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<b>2.358,09</b>	9.231,13
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u><b>62.481,53</b></u>	<u>10.868,12</u>
<b>11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-381.164,97</b>	67.371,49
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<b>-4.285,96</b>	23.424,96
13. sonstige Steuern		<b>10.158,95</b>	30.631,10
14. Erträge aus Verlustübernahme		<b>190.690,76</b>	135.653,84
<b>15. Jahresfehlbetrag / Jahresüberschuss</b>		<u><u><b>-196.347,20</b></u></u>	<u><u>148.969,27</u></u>

Hinweis:

Bei dieser PDF-Datei des Prüfungsberichts handelt es sich um ein unverbindliches Ansichtsexemplar.  
Maßgeblich ist ausschließlich der in Papierform erstellte und ausgelieferte Prüfungsbericht

Entwurf

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der WIT GmbH**

### **1. Ausblick für die Geschäftsjahre 2012 und 2013**

Die Stelle des hauptamtlichen Geschäftsführers für die Allgemeine Wirtschaftsförderung soll in 2012 wieder besetzt werden.

Im Geschäftsbereich "Projektentwicklung" wird 2012 das Projekt Mühlenviertel vollends abgeschlossen werden können. Der Tätigkeitsschwerpunkt wird ab 2012 hauptsächlich auf den Projekten Alte Weberei und Foyer liegen. In der Alten Weberei werden die Baustraßen im Sommer 2012 fertig gestellt. Im Laufe des Jahres 2012 werden alle Baugrundstücke verkauft werden. Im Sommer 2012 kann mit den ersten Bauvorhaben begonnen werden, bis zum Ende 2012 werden die meisten neuen Eigentümer mit dem Bau ihrer Gebäude begonnen haben. In der zweiten Jahreshälfte 2012 werden die Planungen für die künftige Gestaltung der öffentlichen Räume intensiviert und die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner in diese Planungen eingebunden werden.

Für das Grundstück Friedrichstraße 12 („Foyer“) hat der Gemeinderat eine Entscheidung über die zukünftige Nutzung unter anderem als Hotel getroffen. 2012 wird das Ergebnis eines europaweiten Bietersuchverfahrens abgeschlossen werden, mit dem ein Konsortium bestehend aus Architekt, Investor und Hotelbetreiber gefunden werden soll. Auf deren Konzept aufbauend soll ein städtebaulicher Entwurf für das Gesamtgrundstück erarbeitet und der Bebauungsplan aufgestellt werden. Im Anschluss können auf diese Planung aufbauend die nicht für das Hotel benötigten Flächen entlang der Steinlach vermarktet werden. Nachdem in 2012 der Baugrubenverbau gesichert und die im ehemaligen Hotel „des cadres“ nistenden Tauben verbrämt werden, kann anschließend das Gelände frei geräumt werden.

Wegen des Arbeitsanfalls in der Alten Weberei und dem Foyer stehen derzeit keine weiteren Projekte an.

Durch die Grundstückseinnahmen bei der Alten Weberei sind 2012 hohe Einnahmen zu erwarten, denen jedoch Rücklagen für die Erschließung dort und Ausgaben für die Entwicklung des Foyers entgegenstehen werden. Daher ist in den nächsten Jahren mit einem ausgeglichenen Ergebnis zu rechnen.

### **2. Risiken**

Im Geschäftsbereich "Allgemeine Wirtschaftsförderung" besteht das hauptsächliche Risiko darin, dass der jährliche Verlust nicht mehr oder nicht mehr in voller Höhe von der Gesellschafterin Stadt Tübingen ausgeglichen wird. Die politischen Entscheidungsgremien der Stadt signalisieren zum Jahresende einen Ausbau der Wirtschaftsförderung und sind bereit dafür auch Mehrkosten zu tragen.

Im Geschäftsbereich "Projektentwicklung" ist das Projekt Mühlenviertel weitgehend abgeschlossen. Finanzielle Restrisiken bei diesem Projekt sind deshalb nahezu ausgeschlossen.

## Entwurf

Beim Projekt Alte Weberei entwickeln sich die Grundstücksverkäufe sehr positiv. Risiken bestehen jedoch noch bei der Ausführung der Arbeiten für die Erschließung, weil sich die Bodenbeschaffenheit als schlechter als vermutet herausgestellt hat und auch bei der Altlastenentsorgung mit Mehrmassen und Nachträgen gerechnet werden muss.

Um Maßnahmen finanzieren zu können, bevor Grundstückserlöse eingehen, wurde ein Kredit mit variablem Zins abgeschlossen. Gegen das Risiko steigender Zinsen wurde darüber hinaus ein Zinsbegrenzungsgeschäft in Form einer Höchstsatzvereinbarung („Zinscap“) abgeschlossen.

Das Foyer ist sicher das Projekt der WIT mit den größten Risiken. Das Grundstück ist durch seine Topographie schwer zu bebauen und die gewünschte Nutzung als Hotel wird nur funktionieren, wenn sich Grundstücks- und Baukosten für die Investoren und Betreiber im Rahmen halten. Auch für die ergänzenden Nutzungen entlang der Steinlach muss mit geringerer Nachfrage gerechnet werden, als in den sehr guten Wohnlagen, die das Mühlenviertel und die alte Weberei darstellen. Die aktuelle Nachfrage ist allerdings gut.

Die Geschäftsführung wird den Aufsichtsrat laufend über die aktuellen Entwicklungen und damit auch über mögliche neue Risiken informieren.

### **3. Sicherstellung der Gesellschaft**

Für den Geschäftsbereich „Allgemeine Wirtschaftsförderung“ wird auch im Jahr 2012 ein Zuschuss der Universitätsstadt Tübingen an die Gesellschaft bezahlt werden. Durch die Eigenkapitalausstattung von insgesamt rund 3,295 Mio. € ist zudem die ausreichende Sicherung der Gesellschaft gewährleistet.

Entwurf

Tübinger Sporthallenbetriebs-  
gesellschaft mbH  
Bilanz zum 31.12.2011

Entwurf

# Entwurf

## Bilanz zum 31. Dezember 2011

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH, Am Markt 1, 72070 Tübingen

### AKTIVA

### PASSIVA

	Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010		Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010
	EUR	EUR		EUR	EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>			<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>	100.000,00	100.000,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1,00	1,00	<b>II. Gewinnvortrag</b>	94.725,88	181.772,19
<b>II. Sachanlagen</b>			<b>III. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag</b>	<u>49.281,95</u>	244.007,83
1. technische Anlagen und Maschinen	99.862,00	108.856,00	<b>B. Rückstellungen</b>		
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>49.793,00</u>	36.594,00	1. sonstige Rückstellungen	13.033,00	13.980,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>			<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
<b>I. Vorräte</b>			1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	112.434,90	92.209,28
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5.678,94	4.757,20	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 112.434,90 / VJ 92.209,28)		
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>82.825,06</u>	195.259,96
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	100.626,29	83.085,48	- davon aus Steuern (GJ 9.112,92 / VJ 6.115,30)		
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>32.377,62</u>	26.825,76	- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit (GJ 0,00 / VJ 1.518,98)		
<b>III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>	154.625,08	144.957,68	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr (GJ 78.665,06 / VJ 96.971,96)		
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	10.836,86	0,00	<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	1.500,00	4.500,00
<b>Summe AKTIVA</b>	<u><u>453.800,79</u></u>	<u><u>405.077,12</u></u>	<b>Summe PASSIVA</b>	<u><u>453.800,79</u></u>	<u><u>405.077,12</u></u>

Entwurf

Entwurf  
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH, Am Markt 1, 72070 Tübingen

		Geschäftsjahr 2011	Vorjahr 2010
	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		<b>195.395,01</b>	191.122,61
2. sonstige betriebliche Erträge		<b>471,35</b>	32.095,95
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		<b>45.845,97</b>	49.624,40
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	98.518,57		98.822,01
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	22.117,12	<b>120.635,69</b>	22.041,10
5. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>23.940,14</b>	25.414,76
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<b>455.446,74</b>	467.686,76
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<b>1.784,13</b>	1.327,16
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<b>0,00</b>	3,00
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>-448.218,05</b>	-439.046,31
10. Gesellschafterzuschuss	497.500,00		352.000,00
11. außerordentliches Ergebnis		<b>497.500,00</b>	352.000,00
<b>12. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>		<b>49.281,95</b>	-87.046,31

Hinweis: Die Aufwendungen für ausgeliehenes Personal in Höhe von 57.173,04 € sind unter dem Posten „6. Sonstige betriebliche Aufwendungen,“ ausgewiesen.

## **Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mb**

### **Zukunftsorientierter Teil**

#### 1. Risikobericht

Die GmbH sieht für beide Hallen im Bereich der periodischen Belegungen kein Auslastungsrisiko, da die Nachfrage nach Hallenzeiten das Angebot ständig übersteigt.

Das Risiko für eine sinkende Auslastung liegt vor allem im sportlichen und wirtschaftlichen Erfolg der Hauptveranstalter in der Paul Horn-Arena, den die GmbH nicht beeinflussen kann. Der wirtschaftliche Erfolg der Vereine hängt auch von der Gesamtsituation der deutschen Wirtschaft ab, da sich die Vereine maßgeblich über Sponsorengelder finanzieren.

#### 2. Prognosebericht

Entsprechend dem Wirtschaftsplan 2013 wurde der Zuschuss der Universitätsstadt Tübingen in Höhe von 468.800 Euro festgelegt. Durch die quartalweise Zahlung dieses Zuschusses werden bei der GmbH keine Liquiditätsengpässe entstehen.

Beide derzeit von der GmbH betriebenen Hallen, die Paul Horn-Arena und die Sporthalle Waldhäuser-Ost, verfügen im Bereich der periodischen Belegungen über eine sehr hohe Auslastung. Der Grad der Auslastung wird sich auf Grund des ständigen Bedarfs an Hallenzeiten nicht verringern. In diesem Bereich werden sich die Einnahmen auch weiterhin im derzeitigen Bereich bewegen.

Der Fünfjahresvertrag des EnBW TV Rottenburg ist bis 2015 geschlossen worden und sichert der GmbH Volleyballveranstaltungen bis 2015. Sollten die Volleyballer während diesem Zeitraum in die 2. Bundesliga absteigen, so ist eine Hallennutzung in der Paul Horn-Arena zu niedrigeren Kostensätzen vereinbart.

Der Fünfjahresvertrag der Walter Tigers Tübingen wurde 2012 neu verhandelt. Auf Grund der in den letzten Jahren gestiegenen Nebenkosten, vor allem im Bereich Reinigung, wurde das Hallennutzungsentgelt angepasst.

Seit Ende August 2012 tragen die Handballer des TV Neuhausen ihre Erstligaspiele in der Paul Horn-Arena aus. Entgegen aller Befürchtungen kam es zu keinen Terminproblemen mit den Spieltagen der beiden anderen Erstligisten. Die Handballer werden auch in der Saison 2013/2014 in der Paul Horn-Arena spielen. Allerdings ist noch nicht klar, ob als Erst- oder Zweitligist. Für den neuen Vertrag müssen die Kosten für Tribünenauf- und Abbau sowie für die Reinigung nach oben angepasst werden. Die erhofften Synergieeffekte bezüglich der gemeinsamen Nutzung der Tribünen durch drei Erstligisten stellten sich nicht ein. Auch die Harzentfernung nach den Bundesligaspielen gestaltet sich aufwendiger als angenommen.

Die energetische Sanierung der Sporthalle Waldhäuser-Ost wurde endgültig abgeschlossen. Es müssen lediglich noch kleine Schönheitsreparaturen vorgenommen werden. Die Halle ist somit voll einsatzbereit und derzeit bis auf einige Wochenenden nahezu ausgebucht.

In der Paul Horn-Arena werden in 2013 die Leuchtmittel ausgetauscht. Angedacht ist hier eventuell auch eine Umrüstung der Beleuchtung auf LED. Derzeit werden hierzu verschiedene Varianten untersucht.